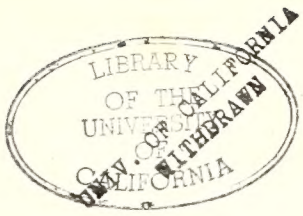


THE LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF
NORTH CAROLINA

ENDOWED BY THE
DIALECTIC AND PHILANTHROPIC
SOCIETIES

MUSIC LIBRARY

M1503
.S959
T4

UNIVERSITY OF N.C. AT CHAPEL HILL
00010982458
Mus.
M1503
.S959
T4

Der Teufel auf Erden.

Fantastisch burleske Operette in vier Acten

von

G. Juin und J. Hopp.

Musik von

FRANZ von SUPPÉ.

Vollständiger Clavierauszug für Gesang u. Piano v. J. Hopp. Pr. Fl. 6.30 Nkr. / Mk. 12.— netto.

„ „ „ Piano allein „ „ Pr. Fl. 2.70 Nkr. / Mk. 4.50 Pfg. netto.

24,546.

London, Ent. Sta. Hall.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder. Mit Vorbehalt aller Arrangements.

WIEN, C. A. SPINA, — HAMBURG, AUG. CRANZ.

VERLAGS- UND KUNSTHANDLUNG.

(ALWIN CRANZ.)

Med. 1. Cl. der Pariser Welt-Ausstellung 1855. ✻ Verdienst-Medaille der Wiener Weltausstellung 1873.

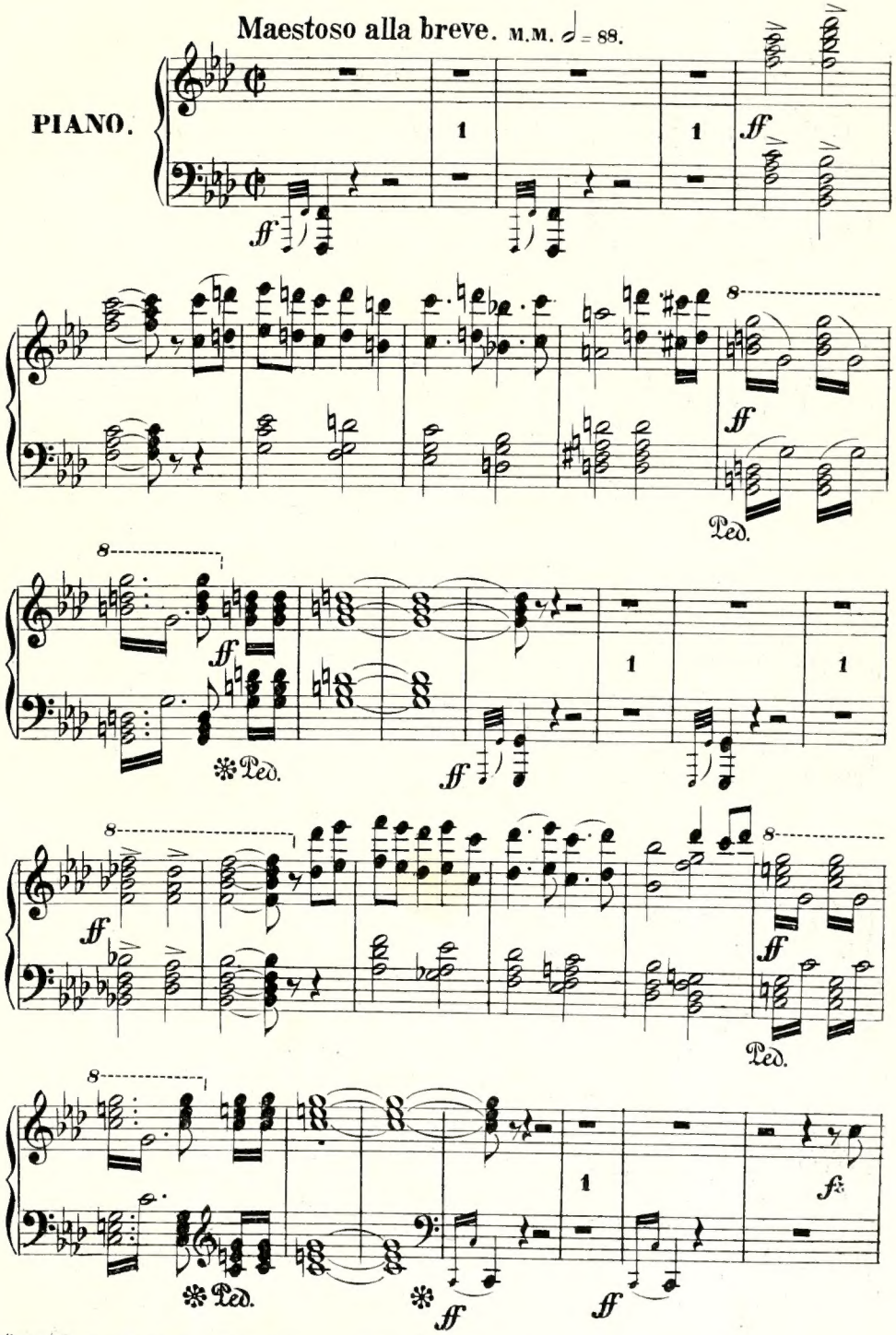
déposé

Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

http://www.archive.org/details/derteufelauferde00supp

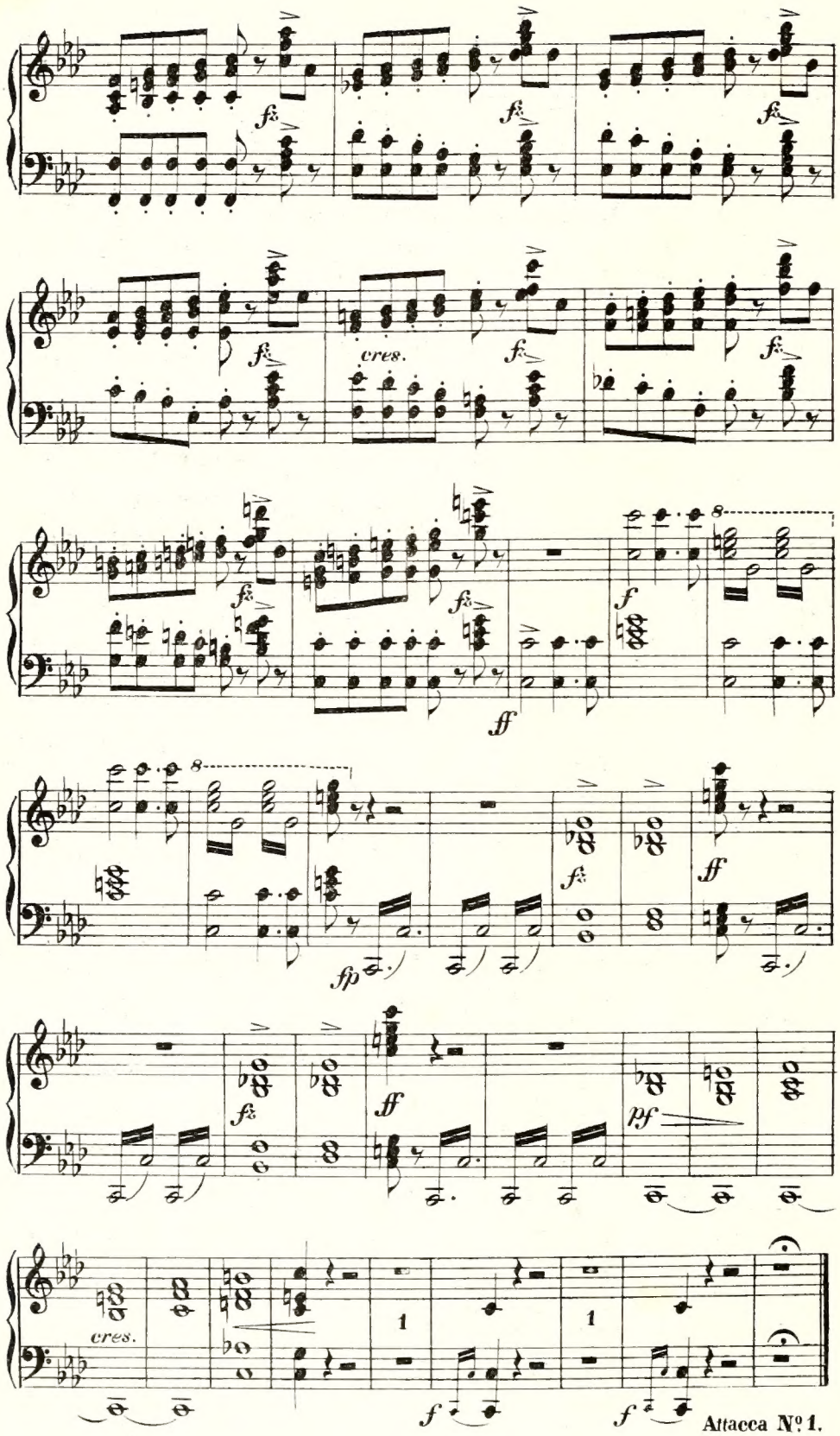
Präludium.

Franz von Suppè.



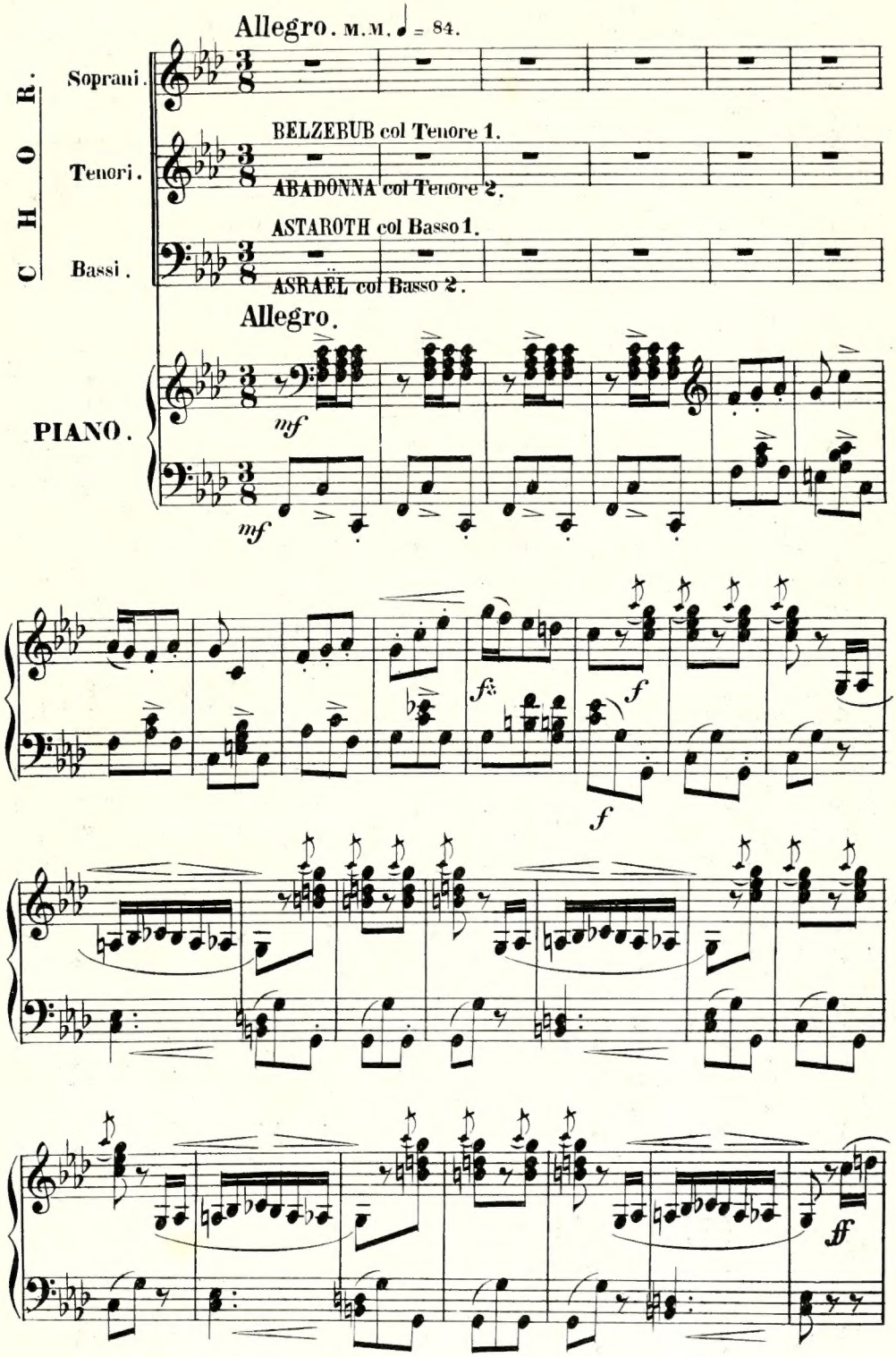
Schnellpressen Druck v Jos. Eberle & C° VII. Westbahnstr 9. Wien 24546.

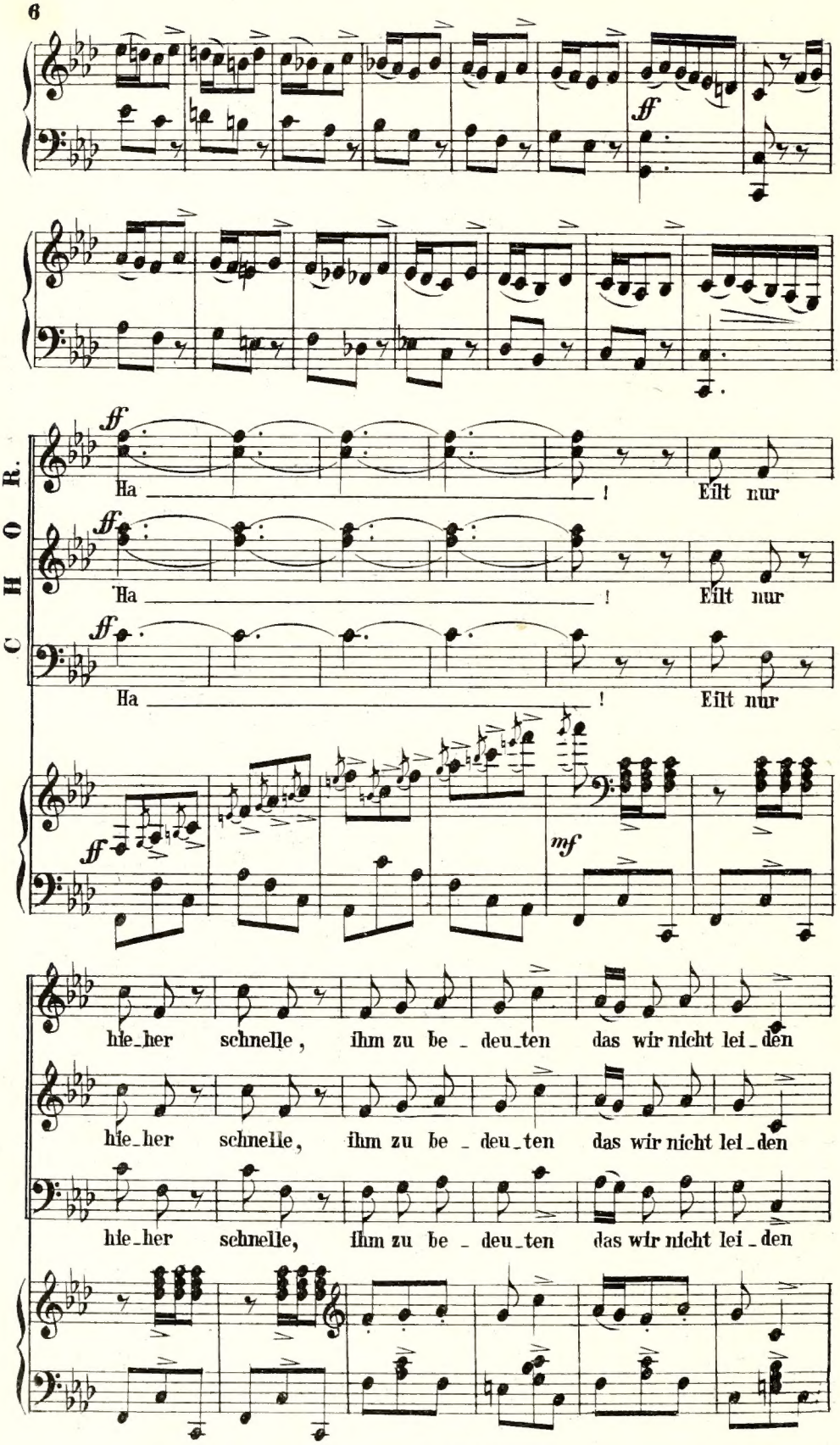
1036848
M 557 761

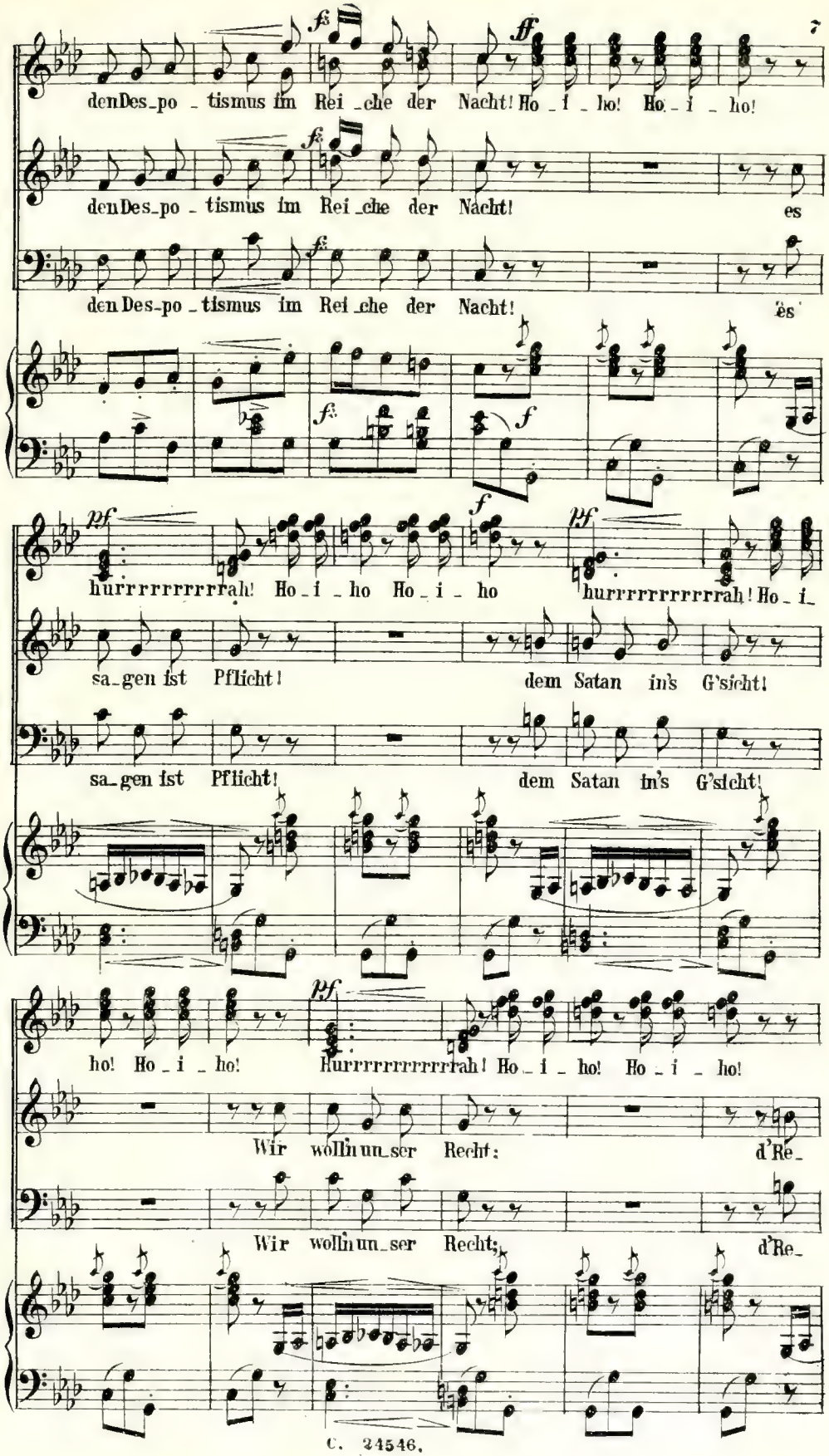

fz
cres.
ff
f
fp
pf
1
Attacca No 1.

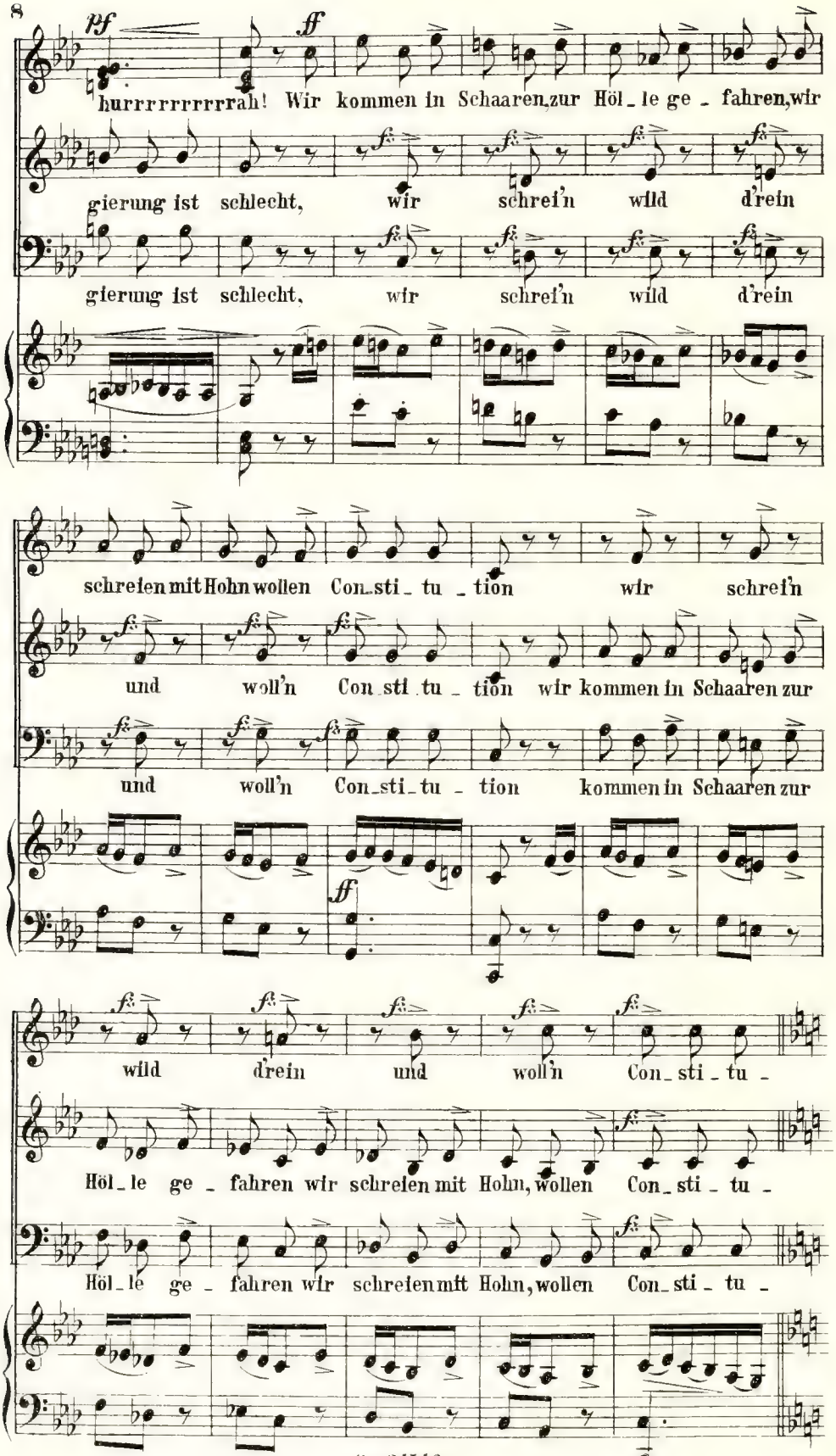
I. Akt.

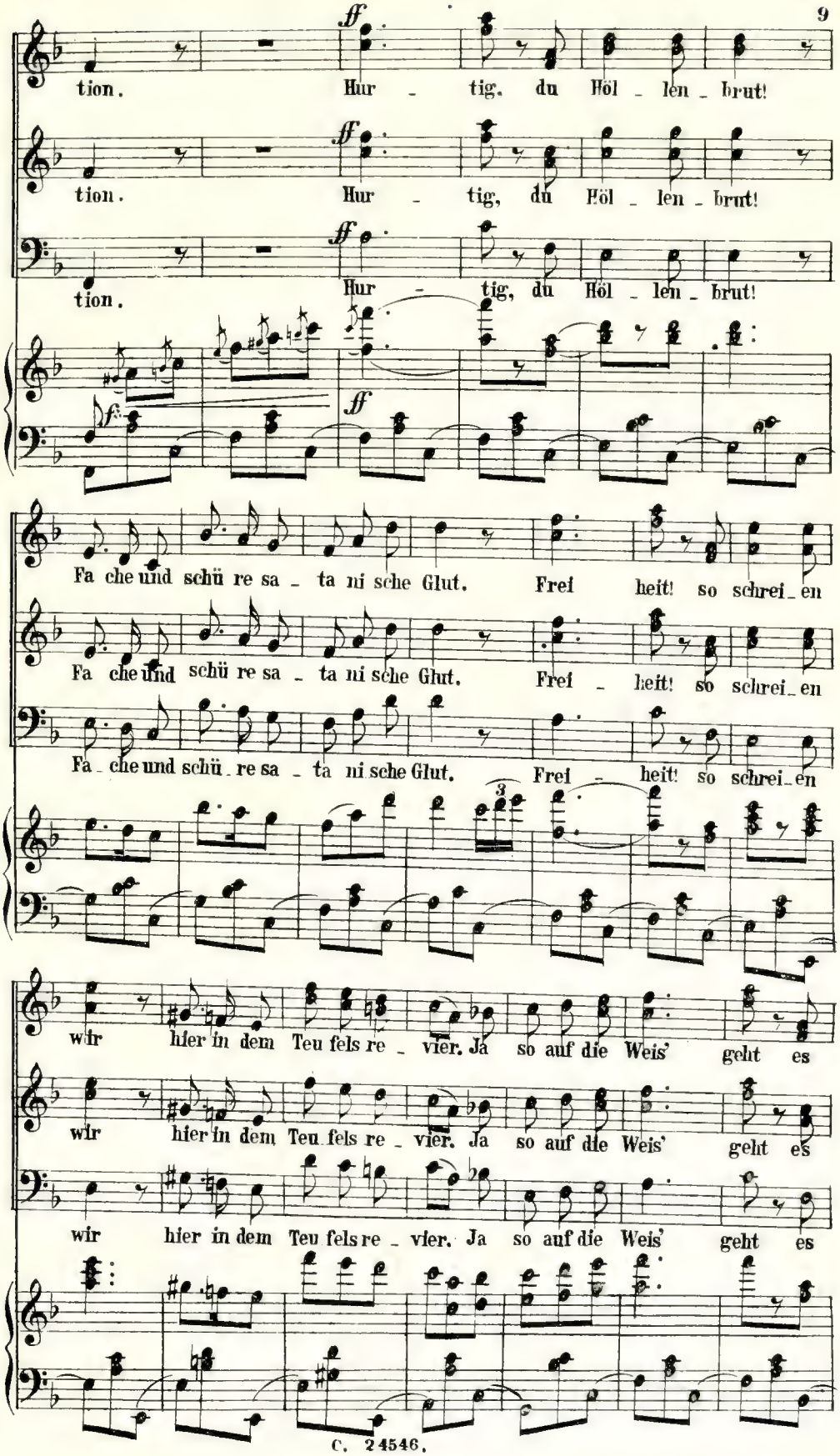
№ 1. Introduction.

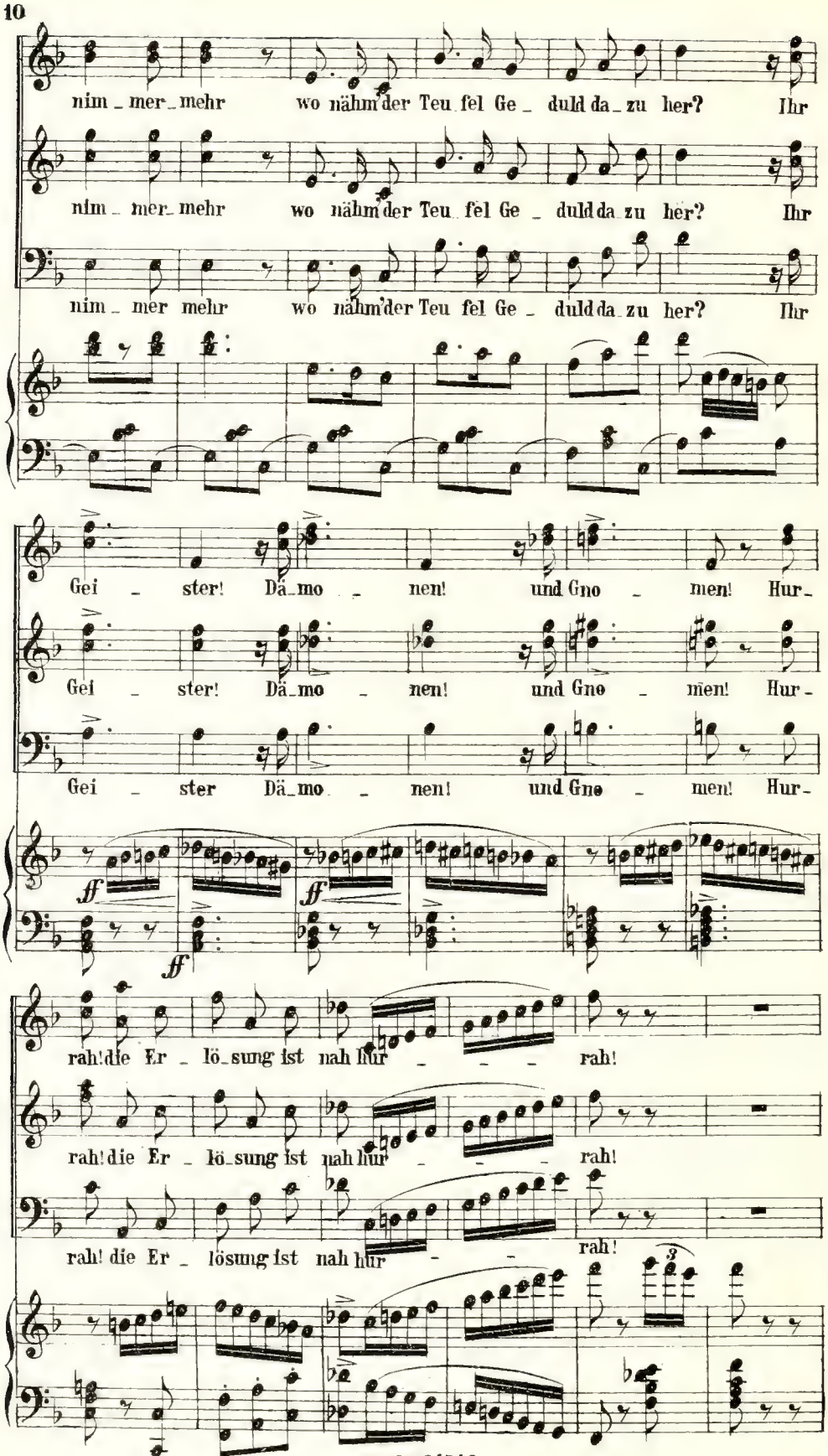


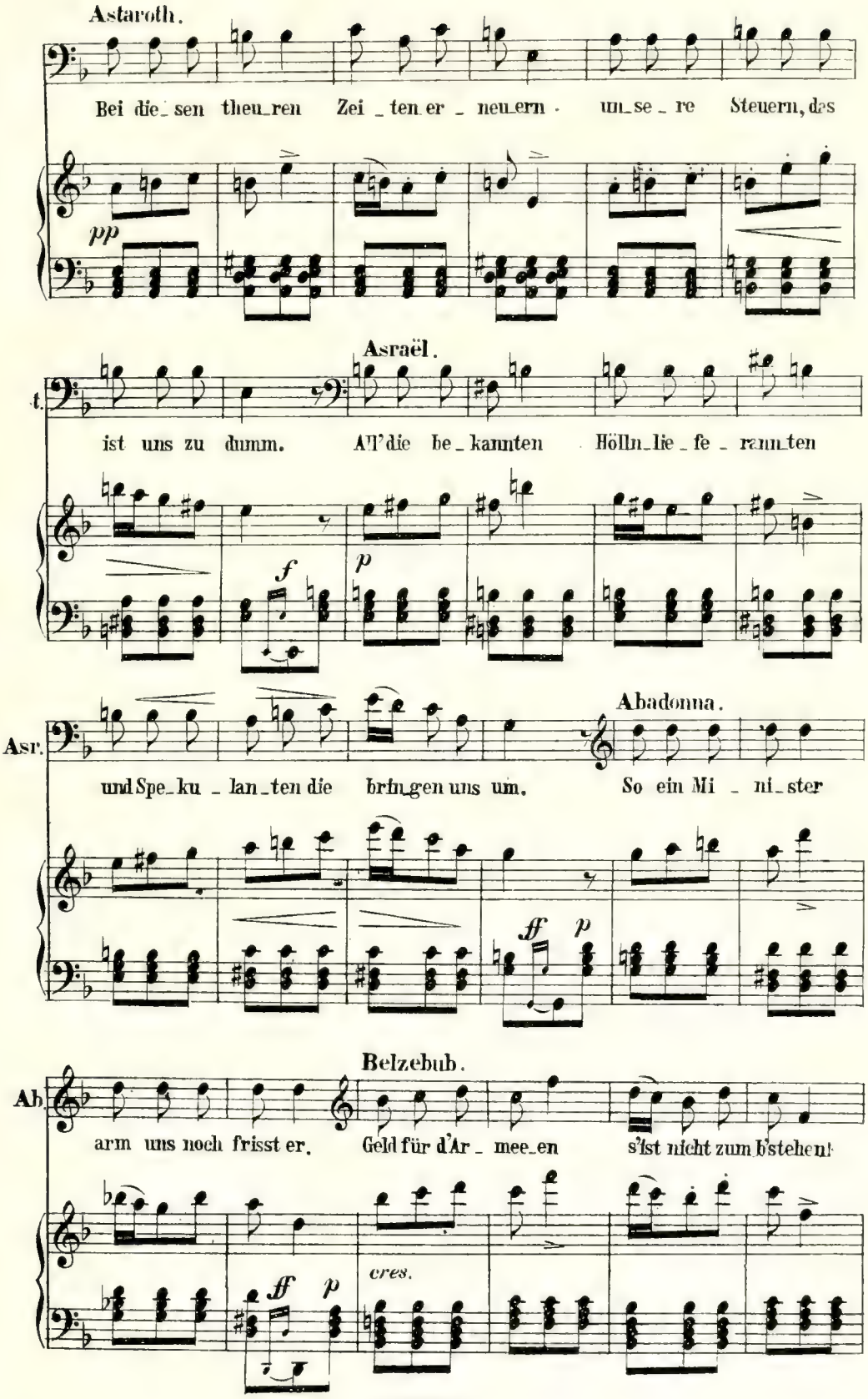

ff
CHOR.
Ha ! Eilt nur
Ha ! Eilt nur
Ha ! Eilt nur
mf
hie_her schnelle, ihm zu be_deu_ten das wir nicht lei_den
hie_her schnelle, ihm zu be_deu_ten das wir nicht lei_den
hie_her schnelle, ihm zu be_deu_ten das wir nicht lei_den

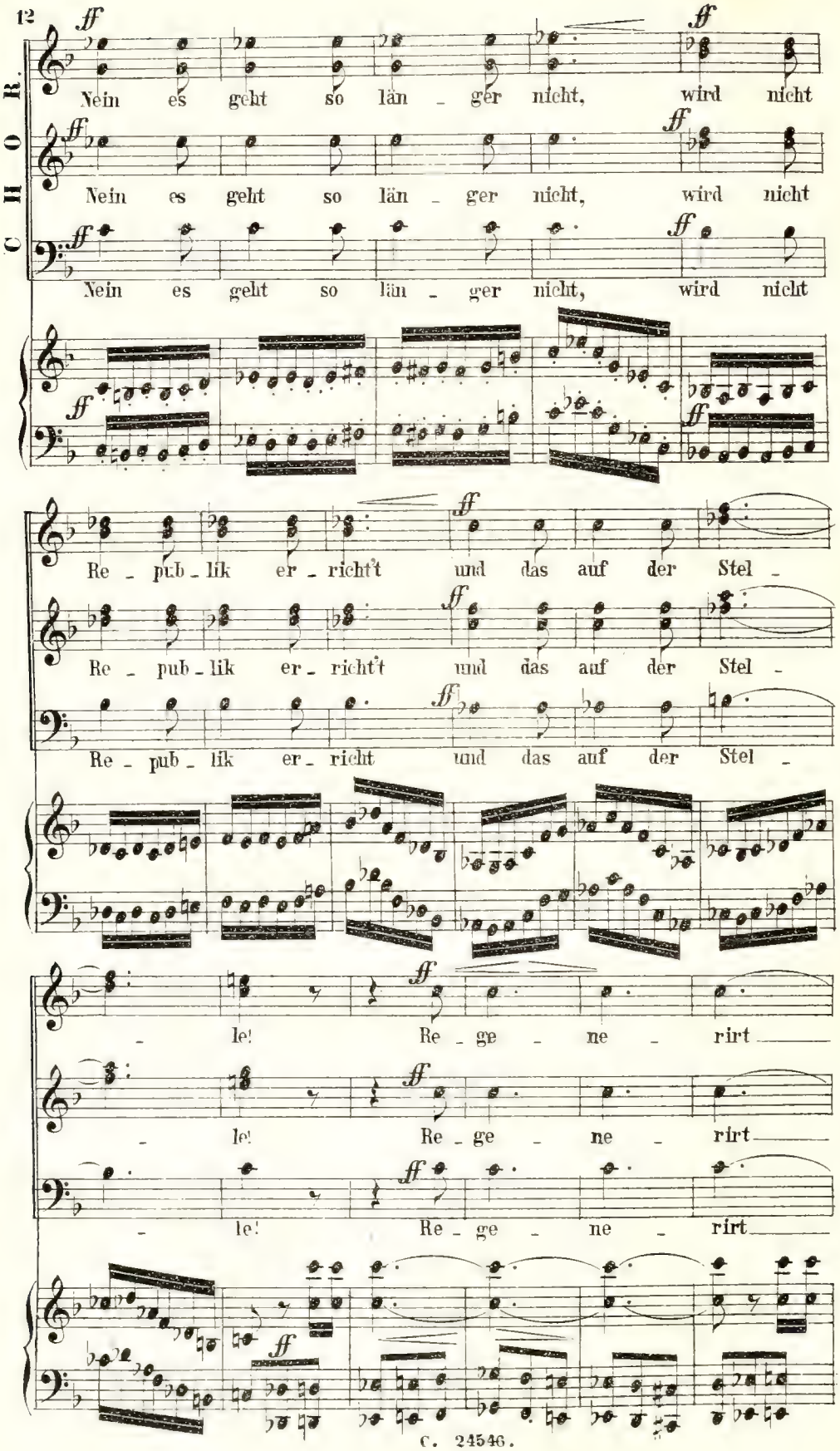

den Des_po_tismus im Rei_che der Nacht! Ho_i_ho! Ho_i_ho!
den Des_po_tismus im Rei_che der Nacht! es
den Des_po_tismus im Rei_che der Nacht! Es
hurrrrrrrrrrrah! Ho_i_ho Ho_i_ho hurrrrrrrrrrrah! Ho_i_
sa_gen ist Pflicht! dem Satan in's G'sicht!
sa_gen ist Pflicht! dem Satan in's G'sicht!
ho! Ho_i_ho! Hurrrrrrrrrrrrah! Ho_i_ho! Ho_i_ho!
Wir wolln un_ser Recht: d'Re_
Wir wolln un_ser Recht; d'Re_

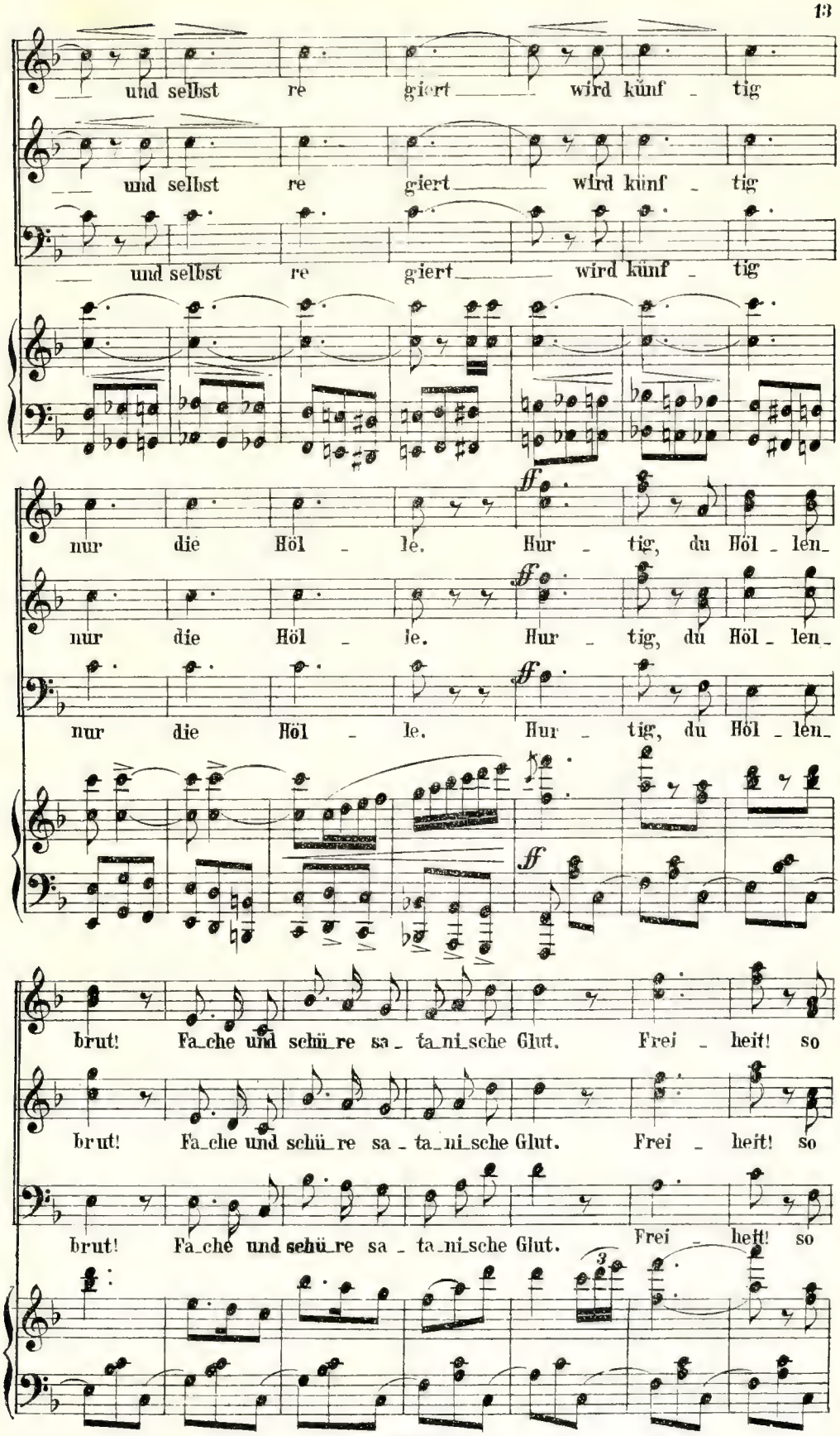

pf
ff
hurrrrrrrrrrah! Wir kommen in Schaaren, zur Höl_le ge_fahren, wir
gierung ist schlecht, wir schrei'n wild d'rein
gierung ist schlecht, wir schrei'n wild d'rein
schreien mit Hohn wollen Con_sti_tu_tion wir schrei'n
und woll'n Con_sti_tu_tion wir kommen in Schaaren zur
und woll'n Con_sti_tu_tion kommen in Schaaren zur
ff
wild d'rein und woll'n Con_sti_tu_
Höl_le ge_fahren wir schreien mit Hohn, wollen Con_sti_tu_
Höl_le ge_fahren wir schreien mit Hohn, wollen Con_sti_tu_

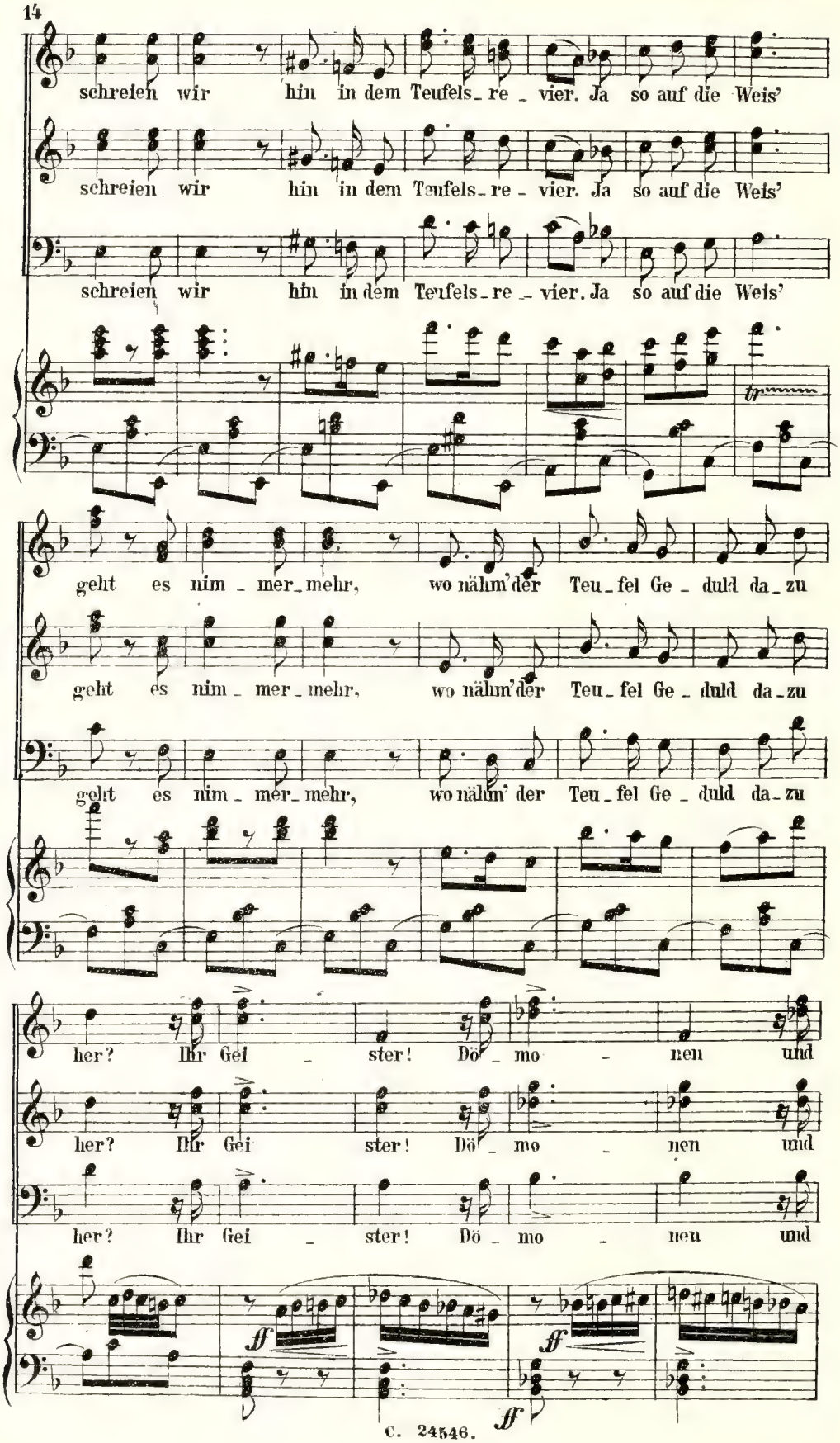

tion. Hur - tig, du Höl - len - brut!
tion. Hur - tig, du Höl - len - brut!
tion. Hur - tig, du Höl - len - brut!
Fa che und schü re sa - ta ni sche Glut. Frei heit! so schrei - en
Fa che und schü re sa - ta ni sche Glut. Frei - heit! so schrei - en
Fa - che und schü - re sa - ta ni sche Glut. Frei - heit! so schrei - en
wir hier in dem Teu fels re - vier. Ja so auf die Weis' geht es
wir hier in dem Teu fels re - vier. Ja so auf die Weis' geht es
wir hier in dem Teu fels re - vier. Ja so auf die Weis' geht es

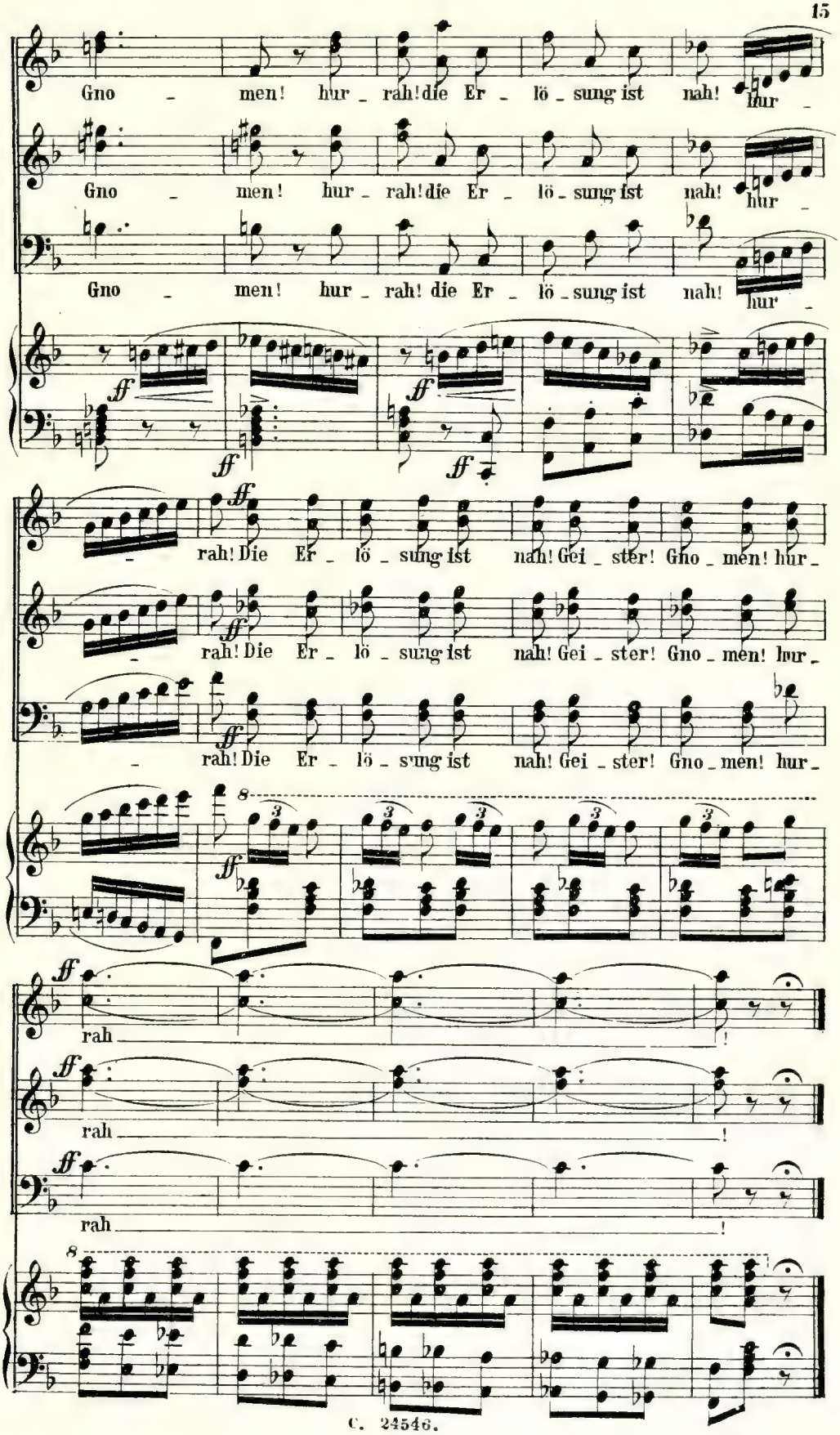

nim_mer_mehr wo nähm der Teu fel Ge_ duld da_zu her? Ihr
nim_mer_mehr wo nähm der Teu fel Ge_ duld da zu her? Ihr
nim_mer mehr wo nähm der Teu fel Ge_ duld da_zu her? Ihr
Gei_ster! Dä_mo_nen! und Gno_men! Hur_
Gei_ster! Dä_mo_nen! und Gno_men! Hur_
Gei_ster Dä_mo_nen! und Gno_men! Hur_
ff
ff
ff
rah! die Er_lö_sung ist nah hur_ rah!
rah! die Er_lö_sung ist nah hur_ rah!
rah! die Er_lösung ist nah hur_ rah!
3


Astaroth.
Bei die_sen theu_ren Zei _ ten er _ neu_ern · un_se _ re Steuern, das
pp
Asraël.
t.
ist uns zu dumm. All'die be_kannten Höllu_lie _ fe _ rann_ten
f
p
Abadonna.
Asr.
und Spe_ku _ lan_ten die brin_gen uns um. So ein Mi _ ni_ster
ff
p
Belzebub.
Ab.
arm uns noch frisst er. Geld für d'Ar _ mee_en s'ist nicht zum b'stehen!
cres.
ff
p

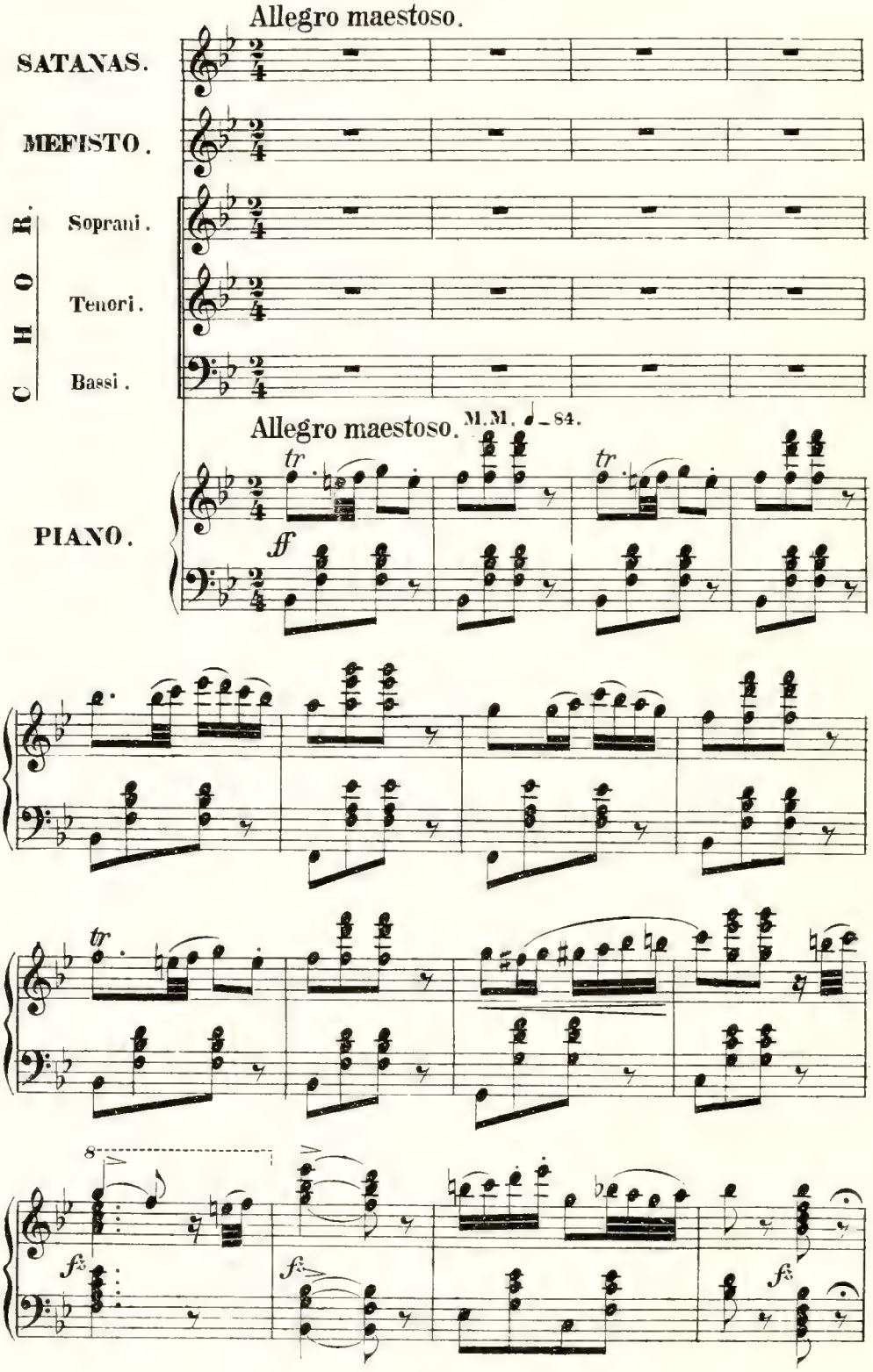

CHOR.
ff
Nein es geht so län - ger nicht, wird nicht
Nein es geht so län - ger nicht, wird nicht
Nein es geht so län - ger nicht, wird nicht
Re - pub - lik er - richt't und das auf der Stel -
Re - pub - lik er - richt't und das auf der Stel -
Re - pub - lik er - richt und das auf der Stel -
- le! Re - ge - ne - rirt
- le! Re - ge - ne - rirt
- le! Re - ge - ne - rirt

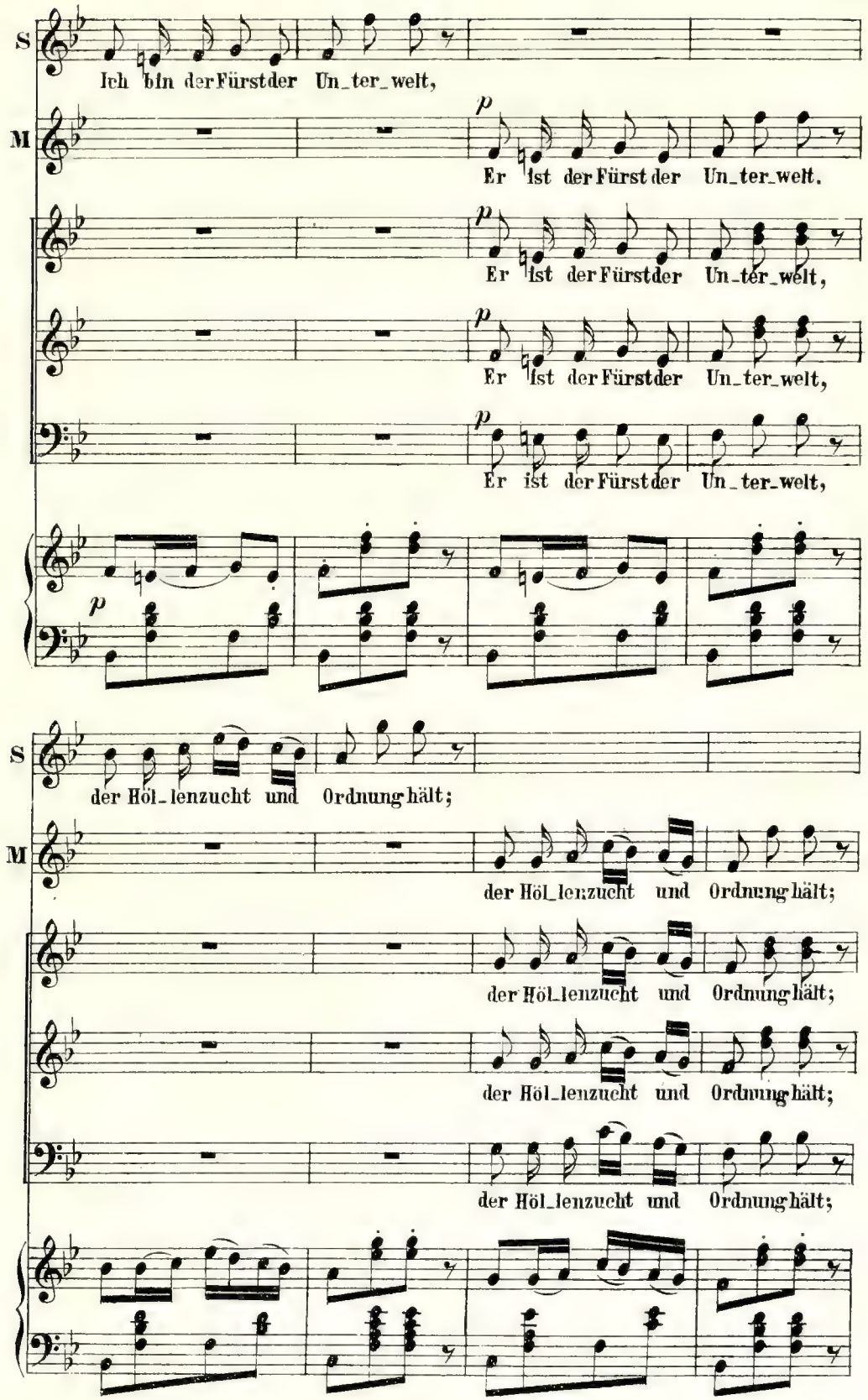

und selbst re giert wird künf - tig
und selbst re giert wird künf - tig
und selbst re giert wird künf - tig
nur die Höl - le. Hur - tig, du Höl - len-
nur die Höl - le. Hur - tig, du Höl - len-
nur die Höl - le. Hur - tig, du Höl - len-
brut! Fa-che und schü-re sa - ta-ni-sche Glut. Frei - heit! so
brut! Fa-che und schü-re sa - ta-ni-sche Glut. Frei - heit! so
brut! Fa-che und schü-re sa - ta-ni-sche Glut. Frei - heit! so

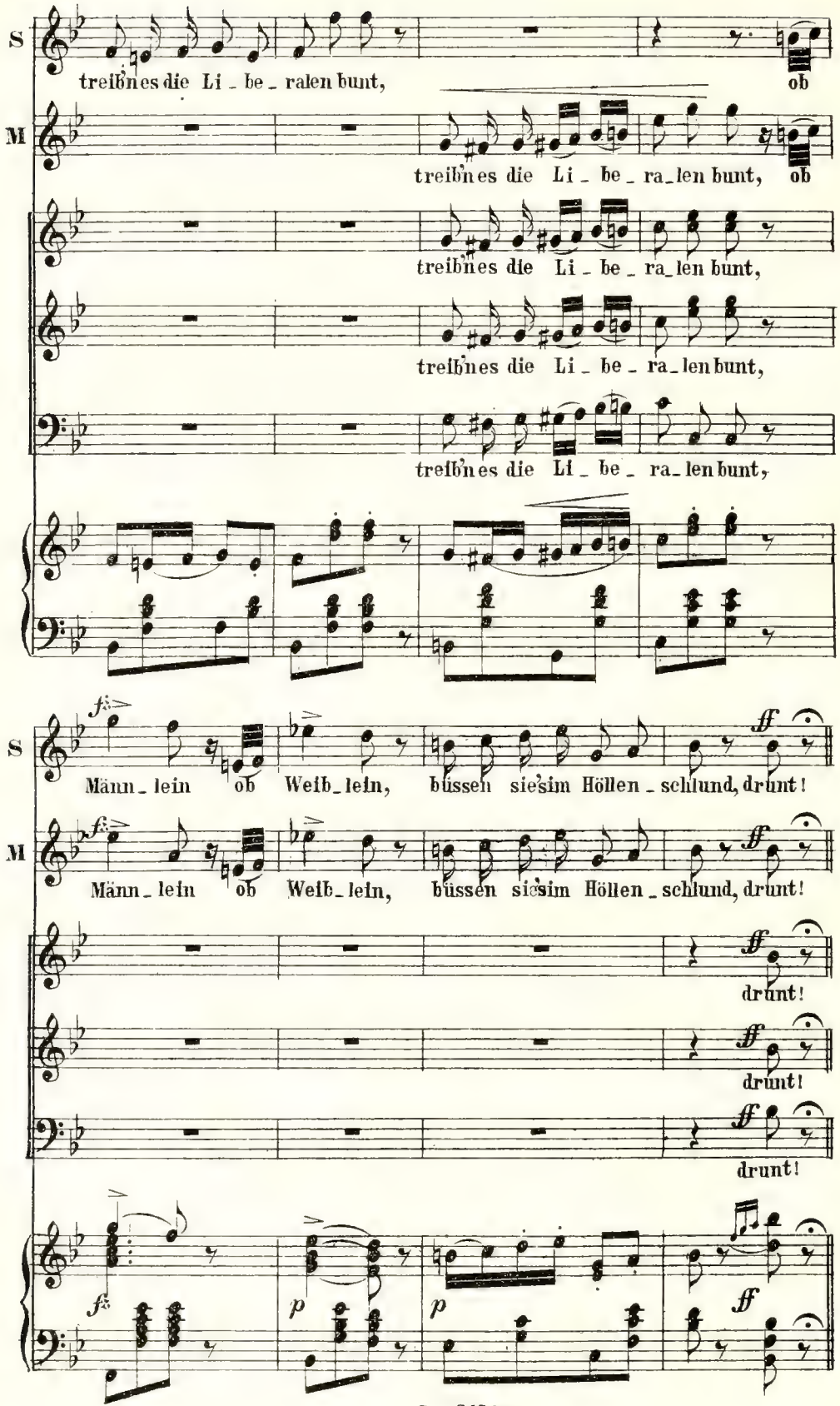

schreien wir hin in dem Teufels_re_vier. Ja so auf die Weis'
schreien wir hin in dem Teufels_re_vier. Ja so auf die Weis'
schreien wir hin in dem Teufels_re_vier. Ja so auf die Weis'
geht es nim_mer_mehr, wo nähm'der Teu_fel Ge_duld da_zu
geht es nim_mer_mehr, wo nähm'der Teu_fel Ge_duld da_zu
geht es nim_mer_mehr, wo nähm' der Teu_fel Ge_duld da_zu
her? Ihr Gei_ster! Dö_mo_nen und
her? Ihr Gei ster! Dö_mo_nen und
her? Ihr Gei_ster! Dö_mo_nen und
ff
ff
ff

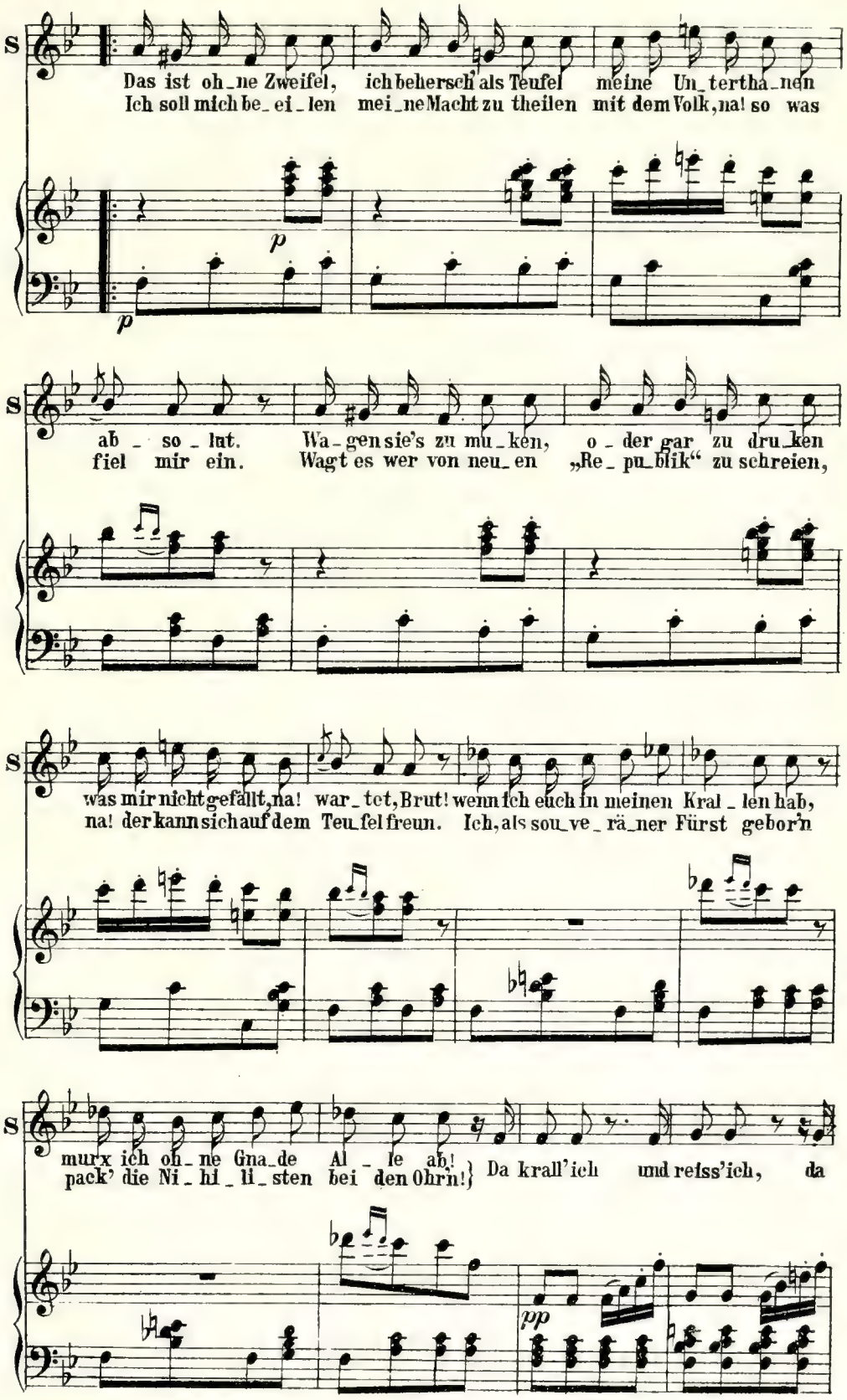

Gno _ men! hur _ rah! die Er _ lö _ sung ist nah! hur _
Gno _ men! hur _ rah! die Er _ lö _ sung ist nah! hur _
Gno _ men! hur _ rah! die Er _ lö _ sung ist nah! hur _
ff
ff
ff
ff
rah! Die Er _ lö _ sung ist nah! Gei _ ster! Gno _ men! hur _
rah! Die Er _ lö _ sung ist nah! Gei _ ster! Gno _ men! hur _
rah! Die Er _ lö _ sung ist nah! Gei _ ster! Gno _ men! hur _
8
ff
3
rah _ !
rah _ !
rah _ !
8

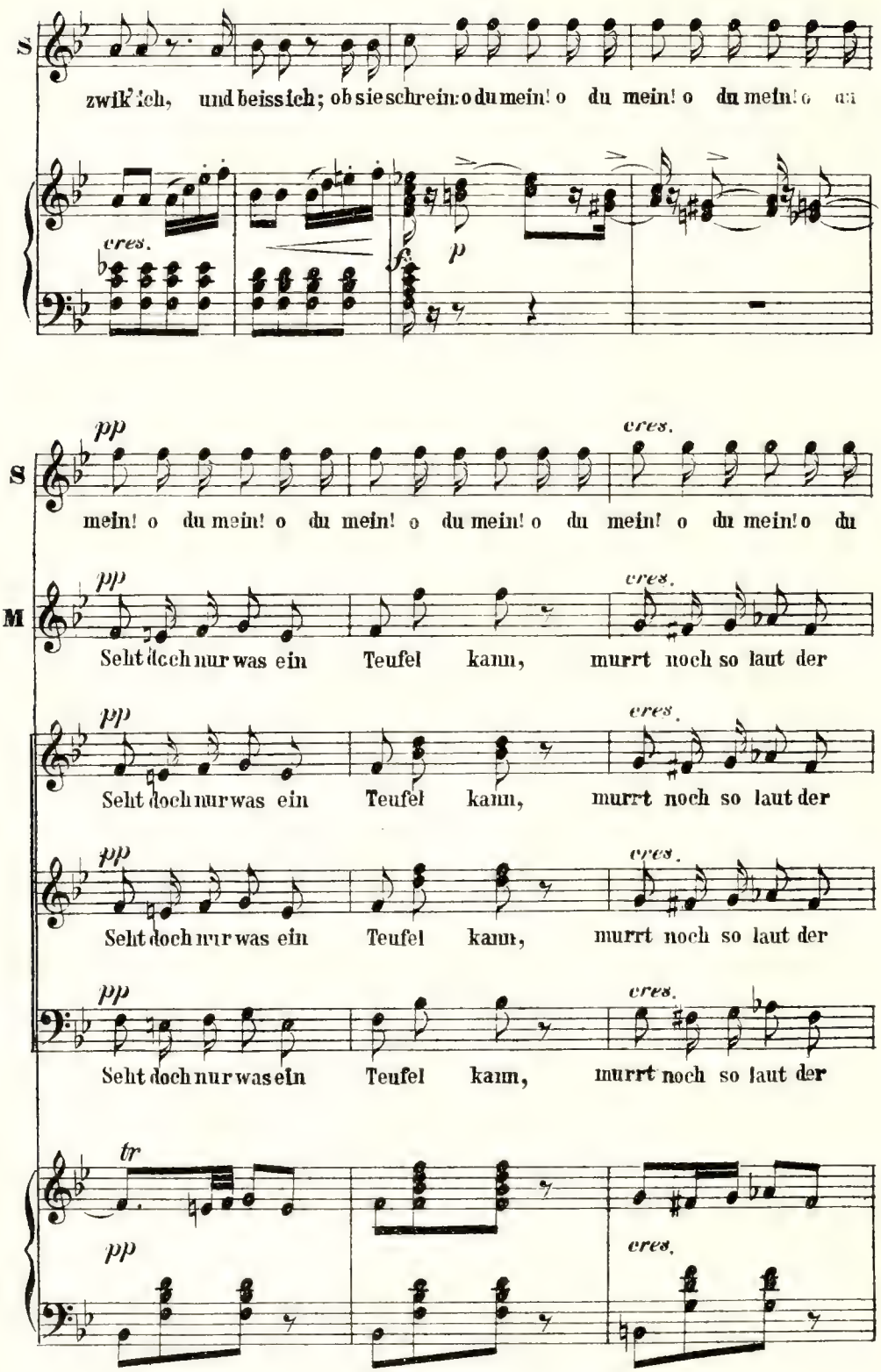
№ 2. Auftrittslied des Satanas.

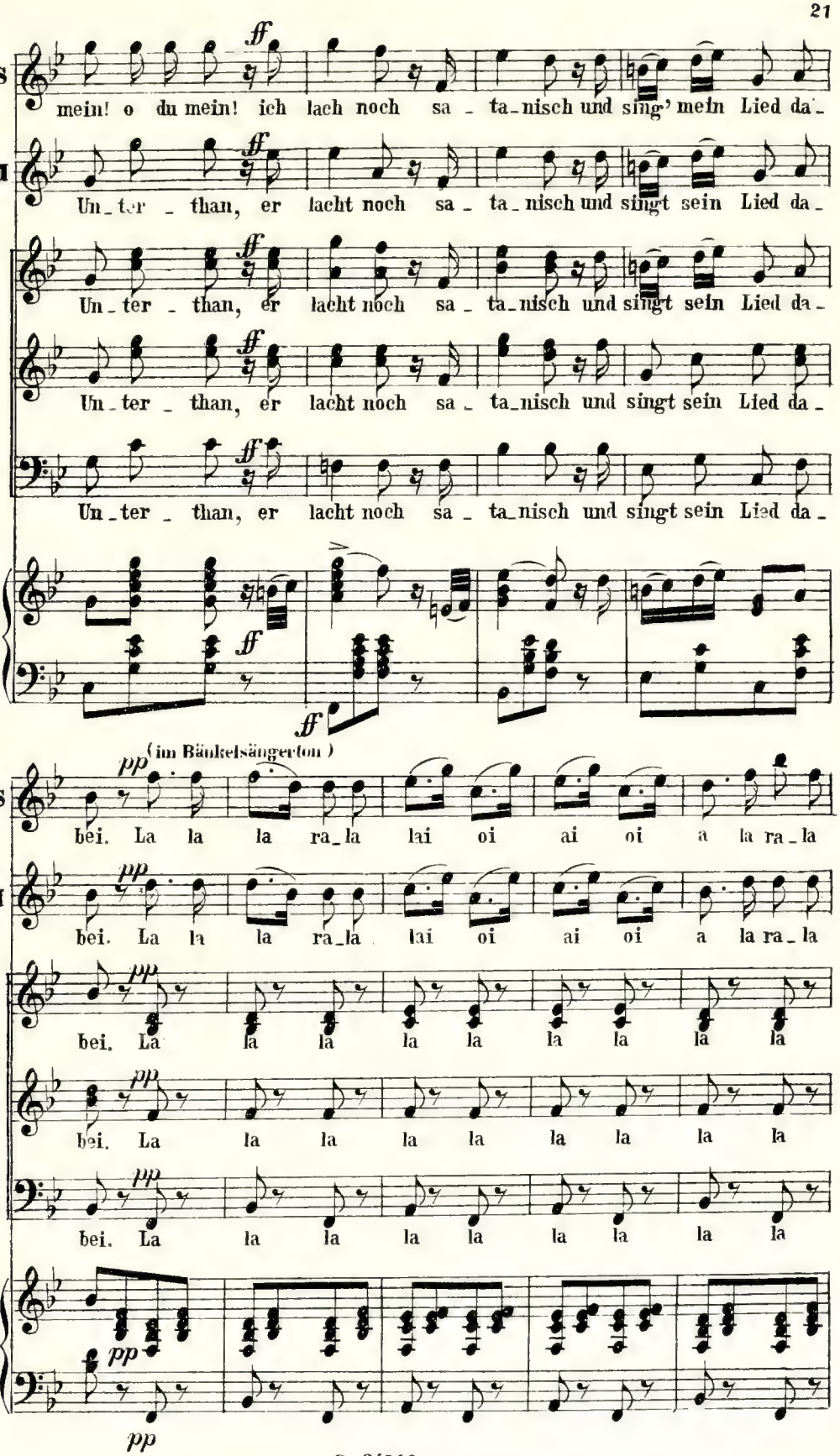


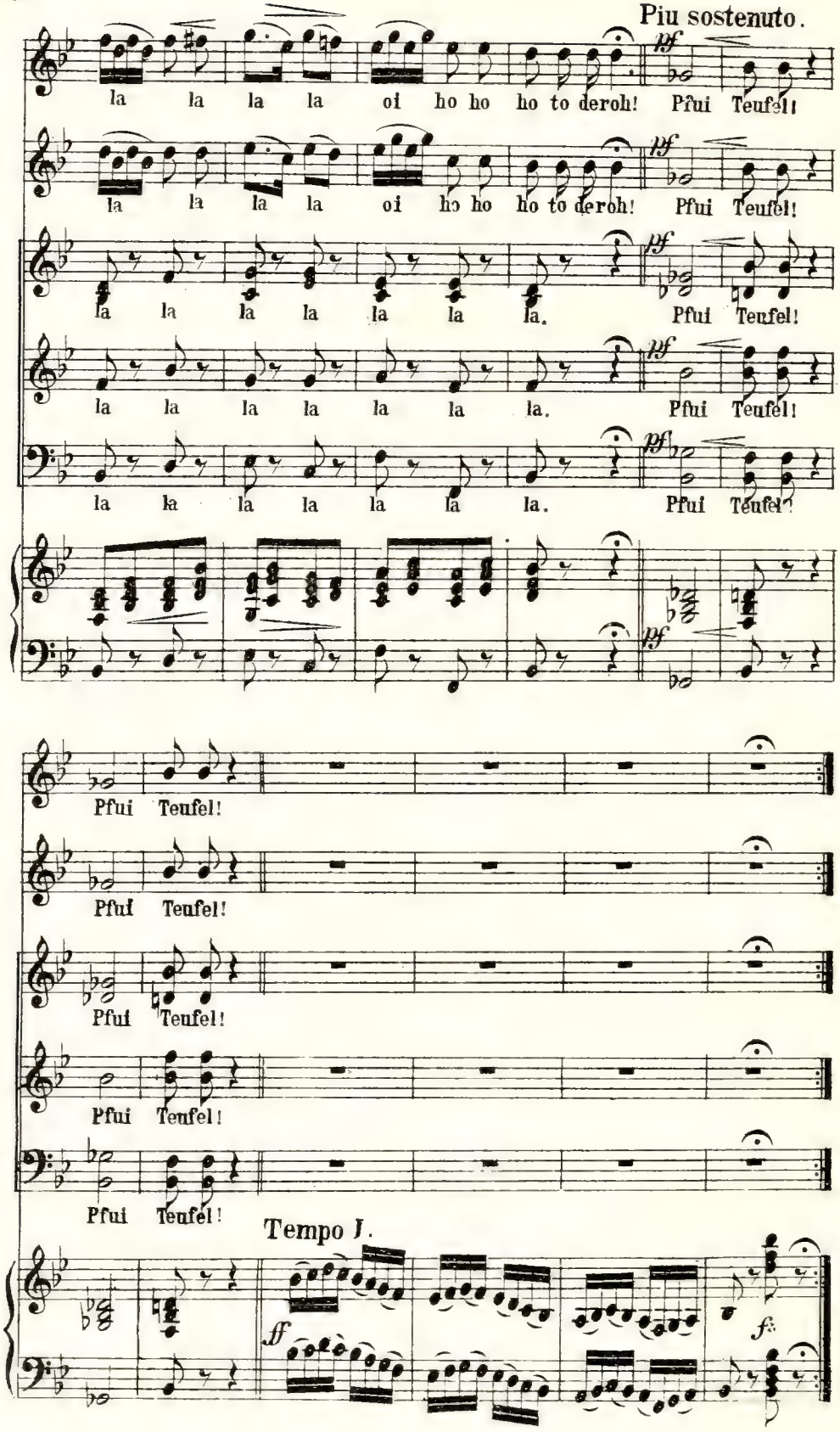

S
Ich bin der Fürst der Un_ter_welt,
M
p
Er ist der Fürst der Un_ter_welt.
p
Er ist der Fürst der Un_ter_welt,
p
Er ist der Fürst der Un_ter_welt,
p
Er ist der Fürst der Un_ter_welt,
p
S
der Höl_lenzucht und Ordnung hält;
M
der Höl_lenzucht und Ordnung hält;
der Höl_lenzucht und Ordnung hält;
der Höl_lenzucht und Ordnung hält;
der Höl_lenzucht und Ordnung hält;


S
treib'nes die Li_be_ralen bunt, ob
M
treib'nes die Li_be_ra_len bunt, ob
treib'nes die Li_be_ra_len bunt,
treib'nes die Li_be_ra_len bunt,
treib'nes die Li_be_ra_len bunt,
fz
S
Männ_lein ob Weib_lein, büssen sie'sim Höllen_schlund, drunt!
ff
M
Männ_lein ob Weib_lein, büssen sie'sim Höllen_schlund, drunt!
ff
drunt!
ff
drunt!
ff
drunt!
fz
p
p
ff

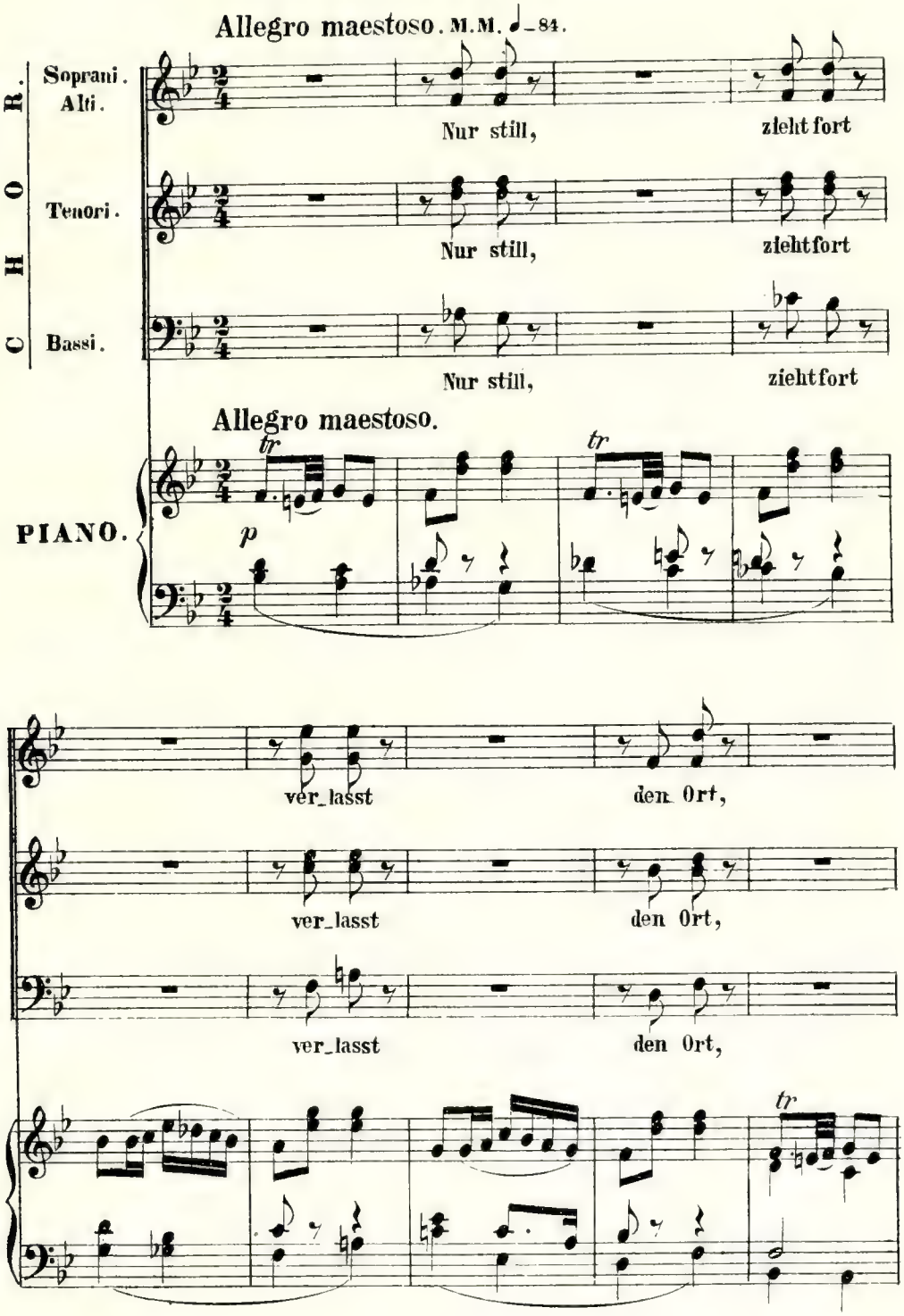

S
Das ist oh_ne Zweifel, ich beherrsch' als Teufel meine Un_tertha_nen
Ich soll mich be_ei_len mei_ne Macht zu theilen mit dem Volk, na! so was
p
p
S
ab_so_lut. Wa_gen sie's zu mu_ken, o_der gar zu dru_ken
fiel mir ein. Wagt es wer von neu_en „Re_pu_blik" zu schreien,
S
was mir nicht gefällt, na! war_tet, Brut! wenn ich euch in meinen Kral_len hab,
na! der kann sich auf dem Teu_fel freun. Ich, als sou_ve_rä_ner Fürst gebor'n
S
murx ich oh_ne Gna_de Al_le ab!
pack' die Ni_hi_li_sten bei den Ohrn!
Da krall' ich und reiss' ich, da
pp

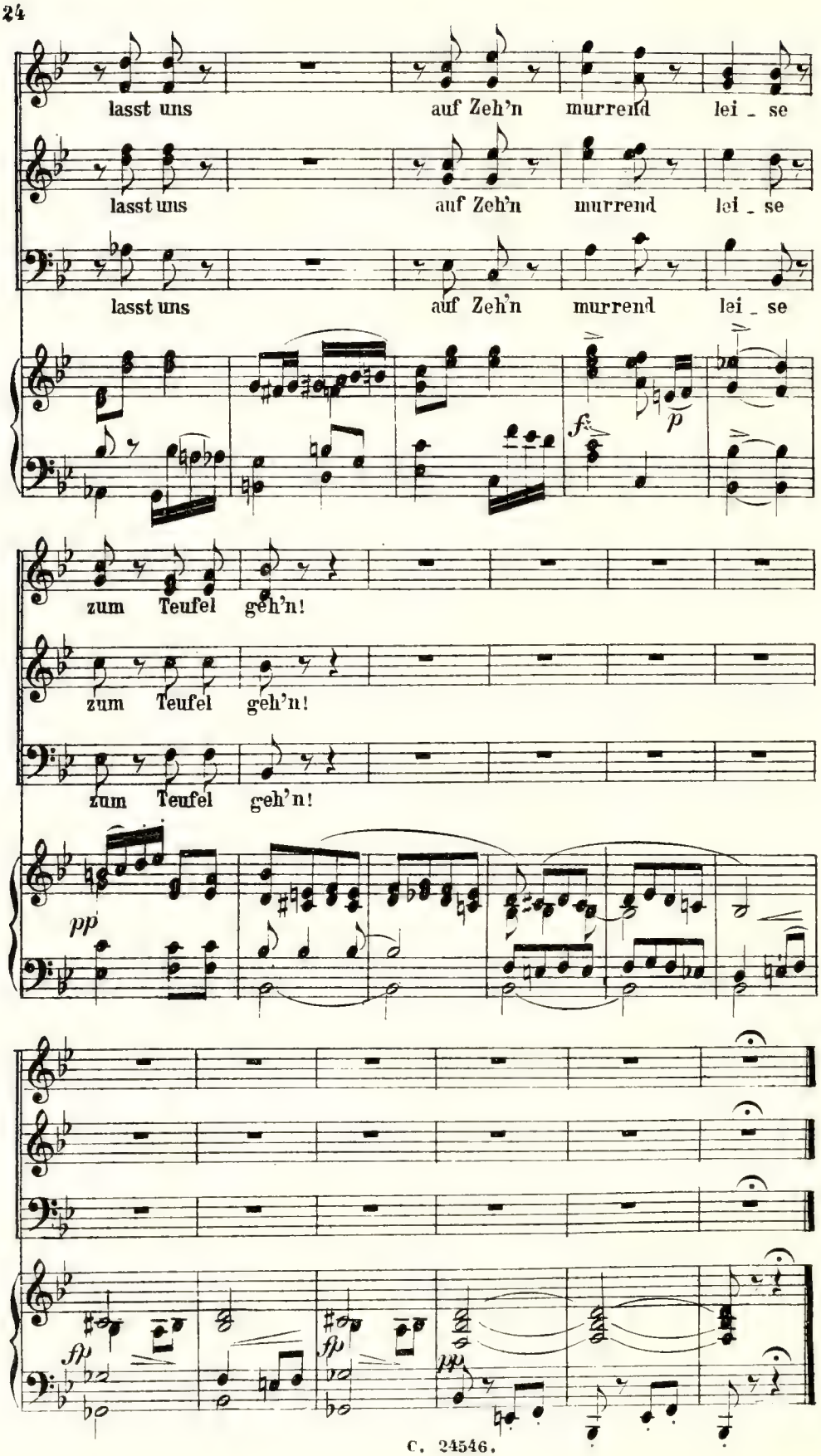

S
zwik'ich, und beiss ich; ob sie schrein: o du mein! o du mein! o du mein! o du
cres.
f
p
pp
cres.
S
mein! o du mein! o du mein! o du mein! o du mein! o du mein! o du
pp
cres.
M
Seht doch nur was ein Teufel kann, murrt noch so laut der
pp
cres.
Seht doch nur was ein Teufel kann, murrt noch so laut der
pp
cres.
Seht doch nur was ein Teufel kann, murrt noch so laut der
pp
cres.
Seht doch nur was ein Teufel kann, murrt noch so laut der
tr
pp
cres.


S
mein! o du mein! ich lach noch sa - ta-nisch und sing' mein Lied da-
M
Un-ter - than, er lacht noch sa - ta-nisch und singt sein Lied da-
Un-ter - than, er lacht noch sa - ta-nisch und singt sein Lied da-
Un-ter - than, er lacht noch sa - ta-nisch und singt sein Lied da-
Un-ter - than, er lacht noch sa - ta-nisch und singt sein Lied da-
(im Bänkelsängerton)
S
bei. La la la ra-la lai oi ai oi a la ra-la
M
bei. La la la ra-la lai oi ai oi a la ra-la
bei. La la la la la la la la la
bei. La la la la la la la la la
bei. La la la la la la la la la

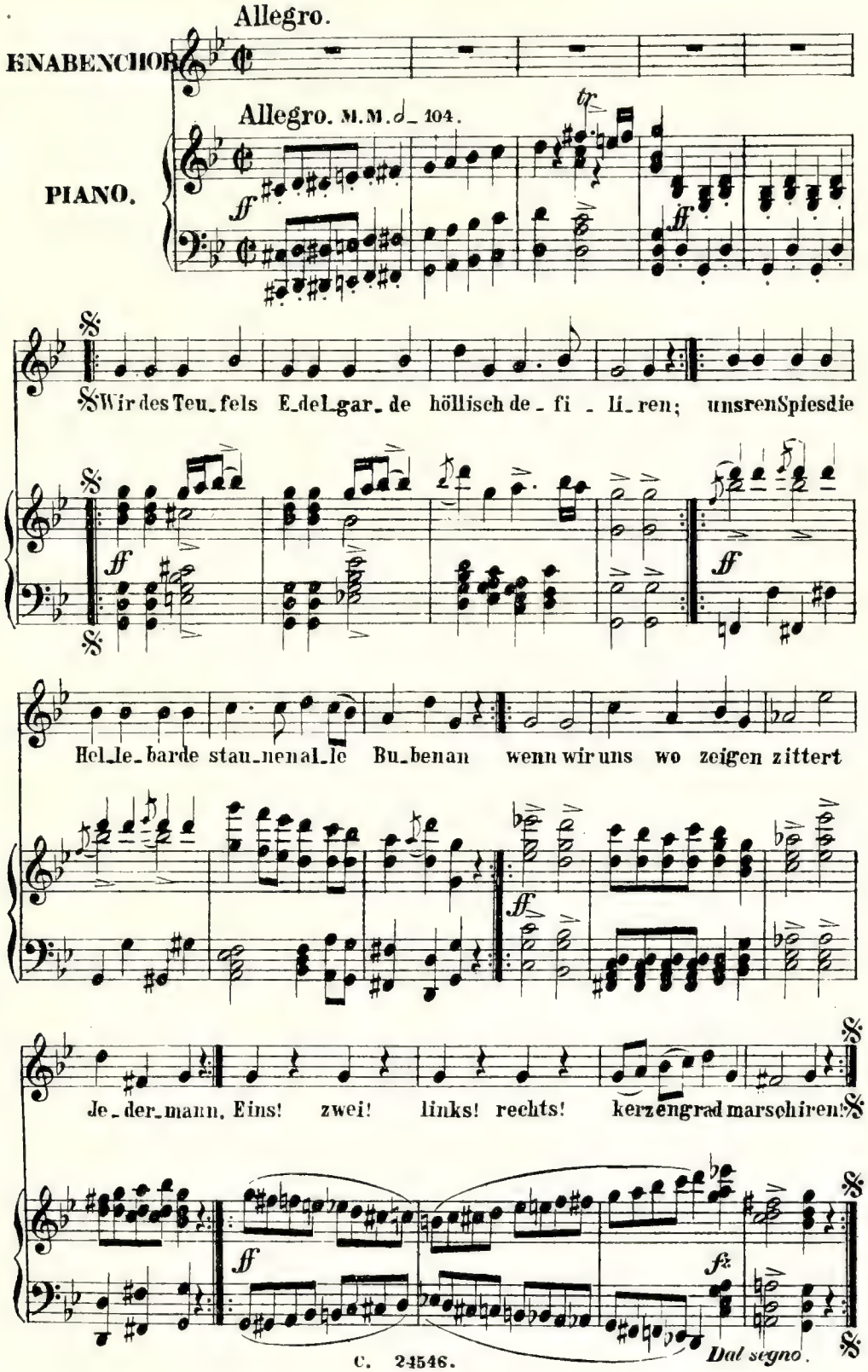

Piu sostenuto.
la la la la oi ho ho ho to deroh! Pfui Teufel!
la la la la oi ho ho ho to deroh! Pfui Teufel!
la la la la la la la. Pfui Teufel!
la la la la la la la. Pfui Teufel!
la la la la la la la. Pfui Teufel!
Pfui Teufel!
Pfui Teufel!
Pfui Teufel!
Pfui Teufel!
Pfui Teufel!
Tempo I.

№ 3. Melodram.

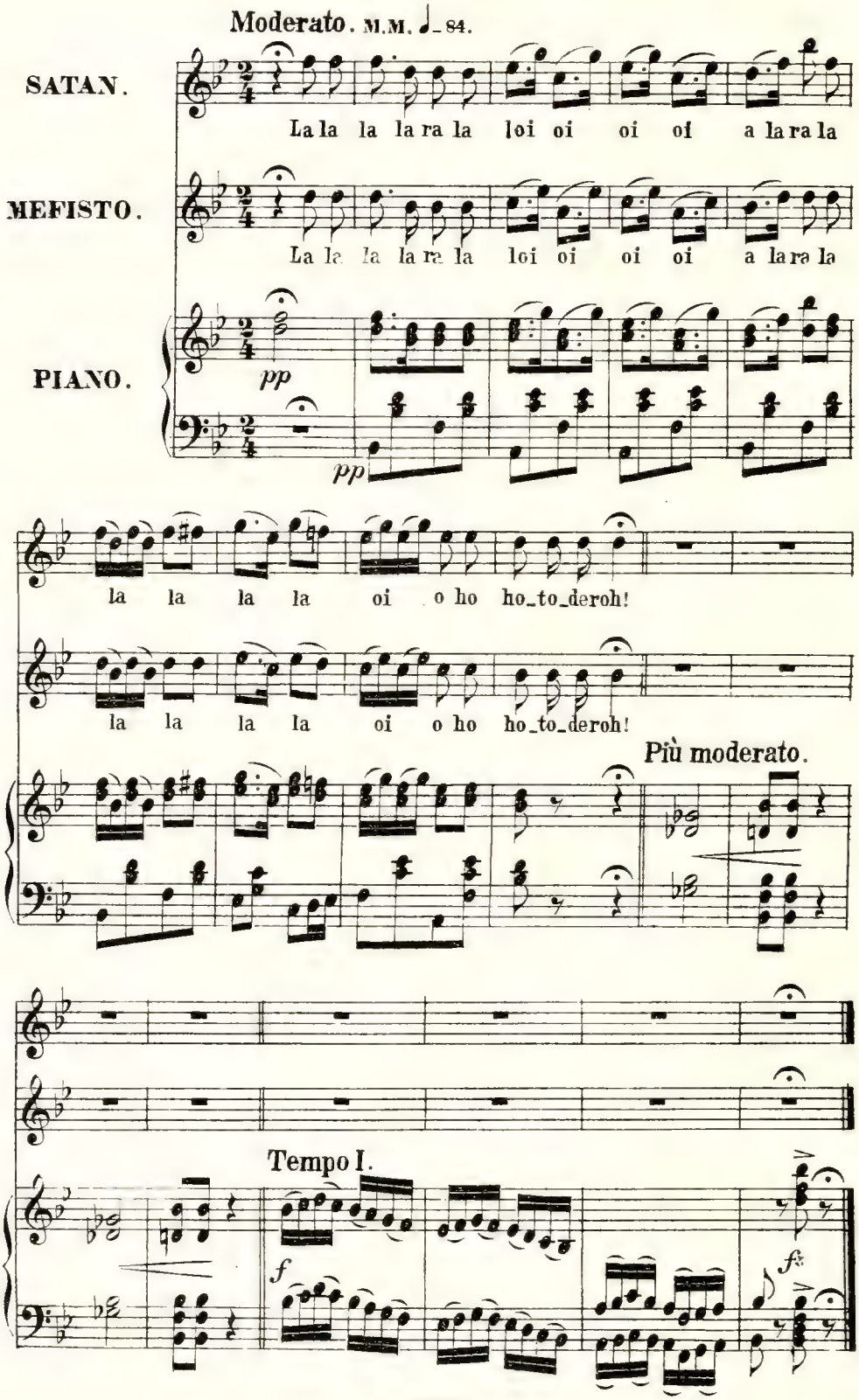

Allegro maestoso. M.M. ♩=84.
CHOR.
Soprani.
Alti.
Tenori.
Bassi.
Nur still, zieht fort
Nur still, zieht fort
Nur still, zieht fort
Allegro maestoso.
PIANO.
tr
p
ver_lasst den Ort,
ver_lasst den Ort,
ver_lasst den Ort,
tr


lasst uns auf Zeh'n murrend lei _ se
lasst uns auf Zeh'n murrend lei _ se
lasst uns auf Zeh'n murrend lei _ se
f
p
zum Teufel geh'n!
zum Teufel geh'n!
zum Teufel geh'n!
pp
fp
fp
pp

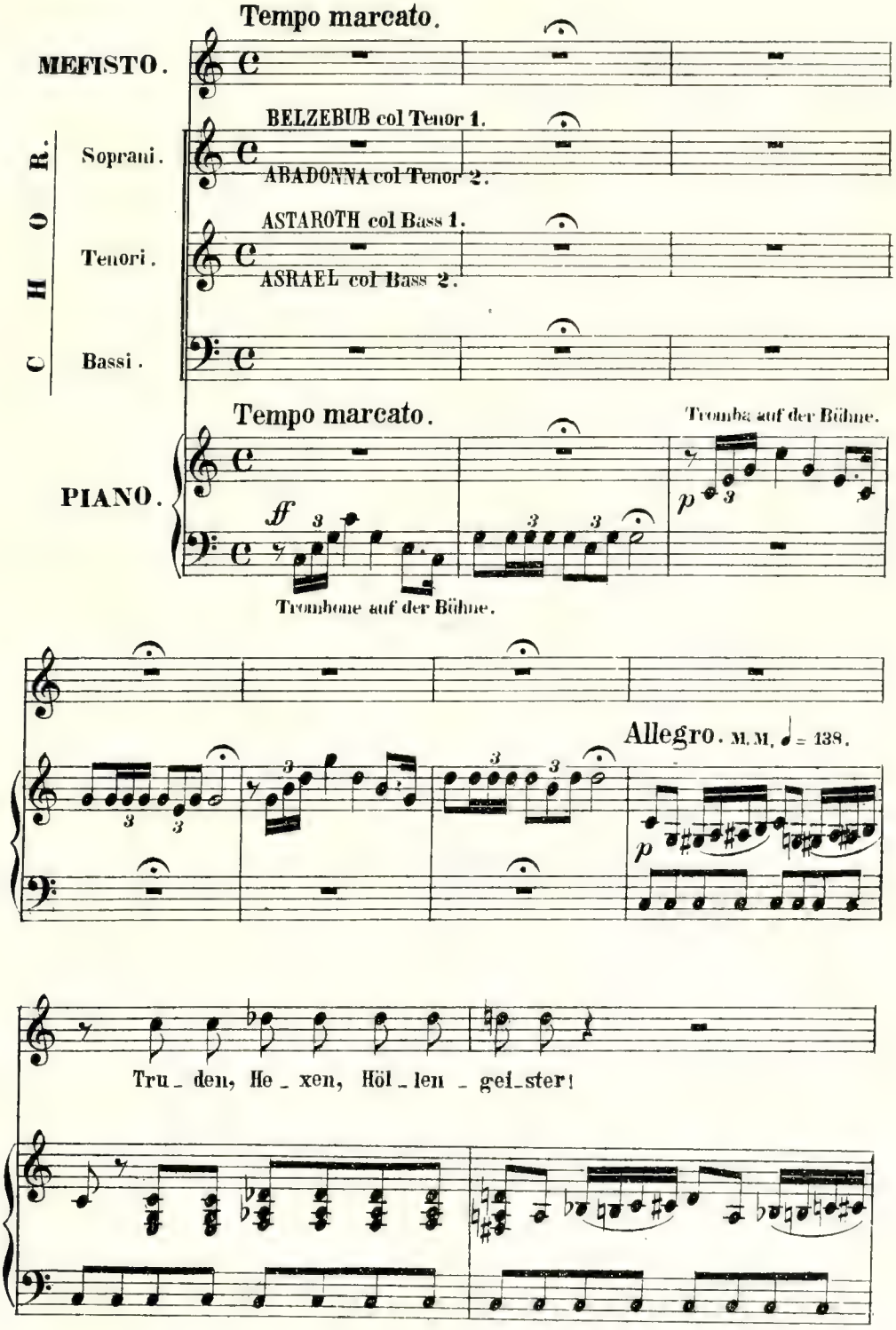
№ 4. Marsch.

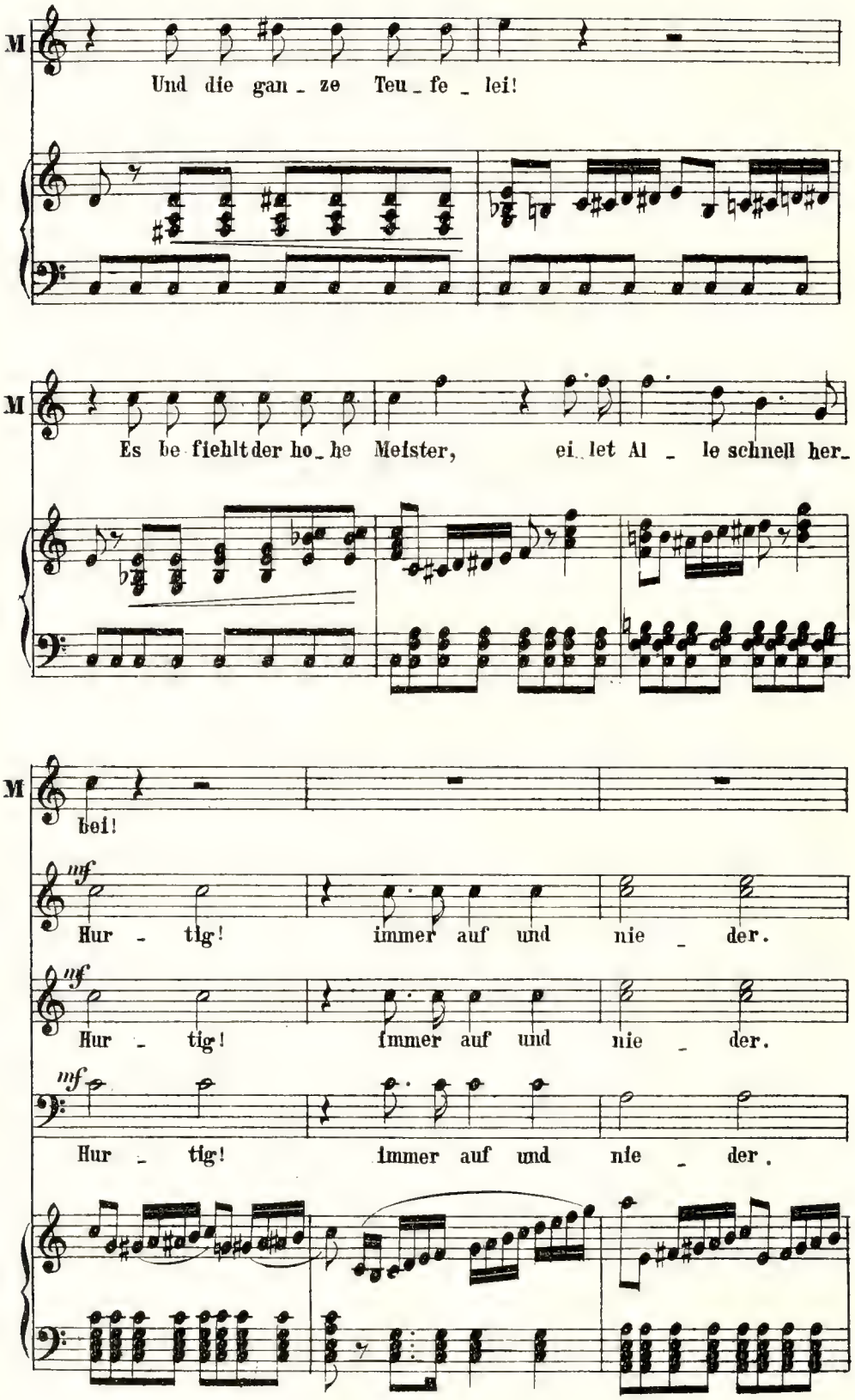

Allegro.
KNABENCHOR.
Allegro. M.M. ♩= 104.
PIANO.
ff
Wir des Teu_fels E_del_gar_de höllisch de_fi_li_ren; unsren Spies die
Hel_le_barde stau_nen al_le Bu_ben an wenn wir uns wo zeigen zittert
Je_der_mann, Eins! zwei! links! rechts! kerzengrad marschiren!
fz
Dal segno.

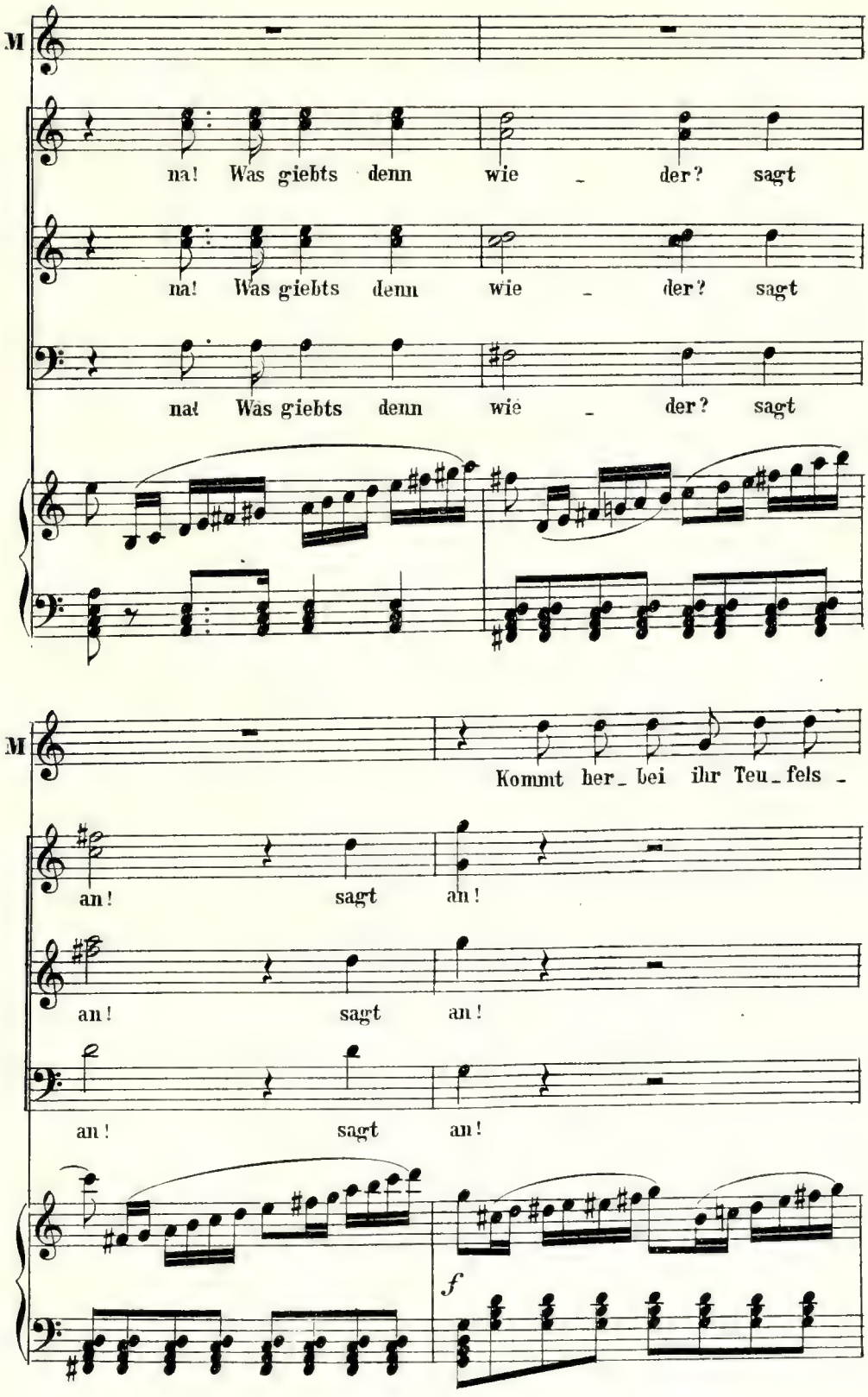
№5. Abgang der beiden Teufeln.

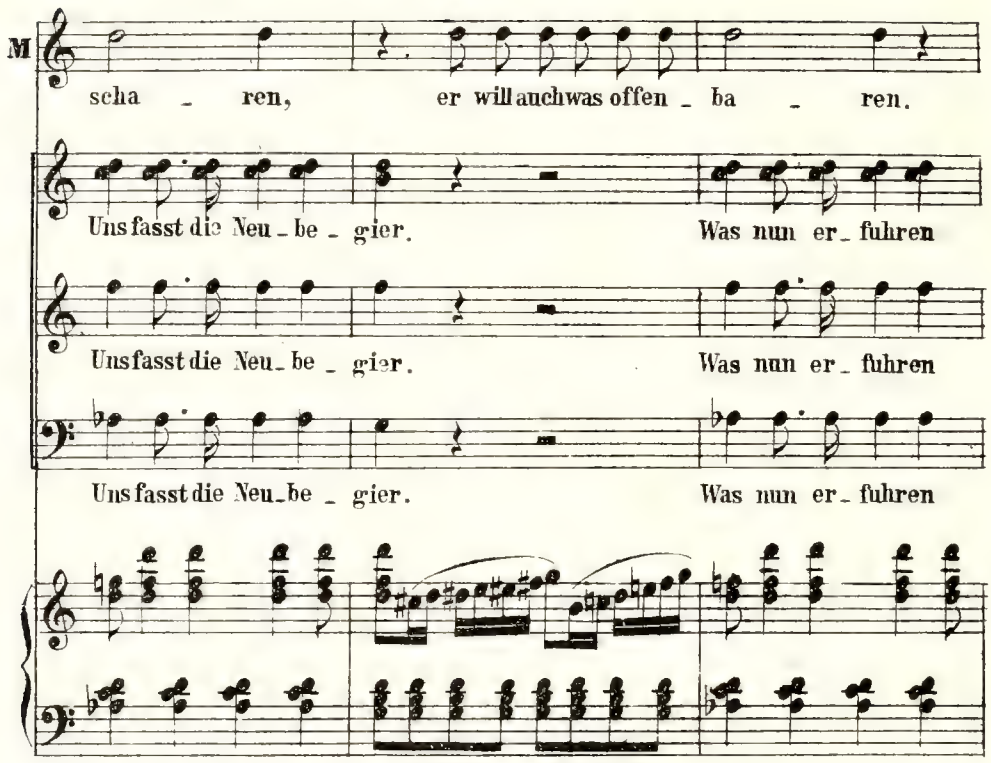


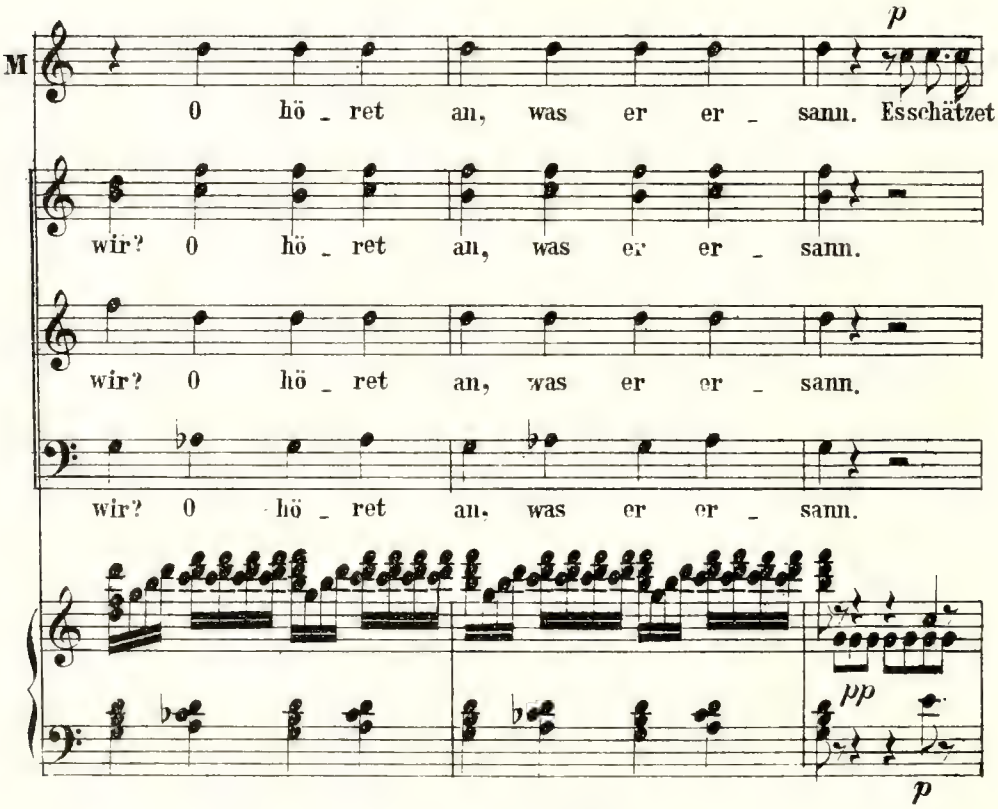
№ 6. Finale I.

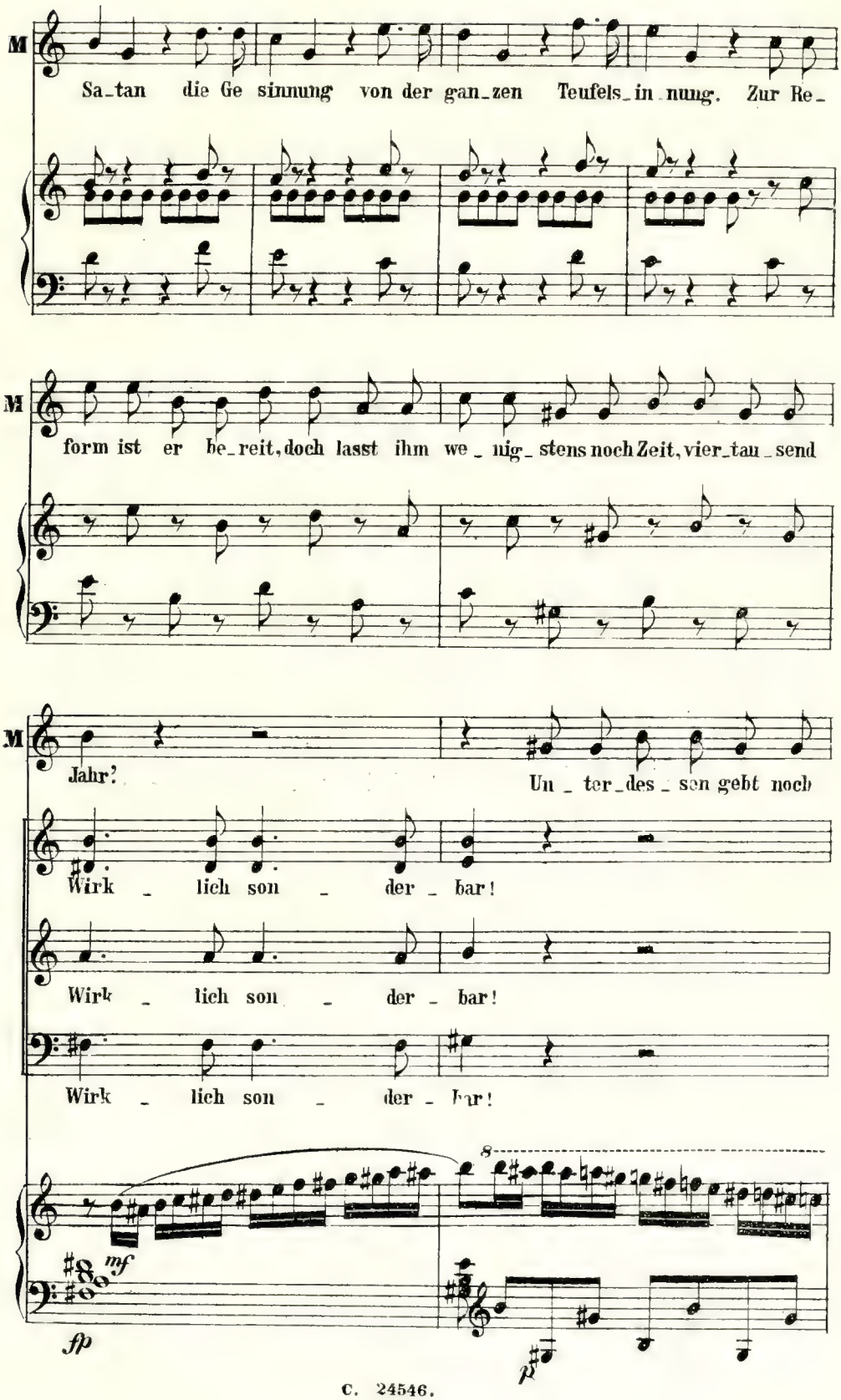

Tempo marcato.
MEFISTO.
BELZEBUB col Tenor 1.
CHOR.
Soprani.
ABADONNA col Tenor 2.
ASTAROTH col Bass 1.
Tenori.
ASRAEL col Bass 2.
Bassi.
Tempo marcato.
Tromba auf der Bühne.
PIANO.
ff
p
Trombone auf der Bühne.
Allegro. M.M. ♩ = 138.
p
Tru_den, He_xen, Höl_len_gei_ster!

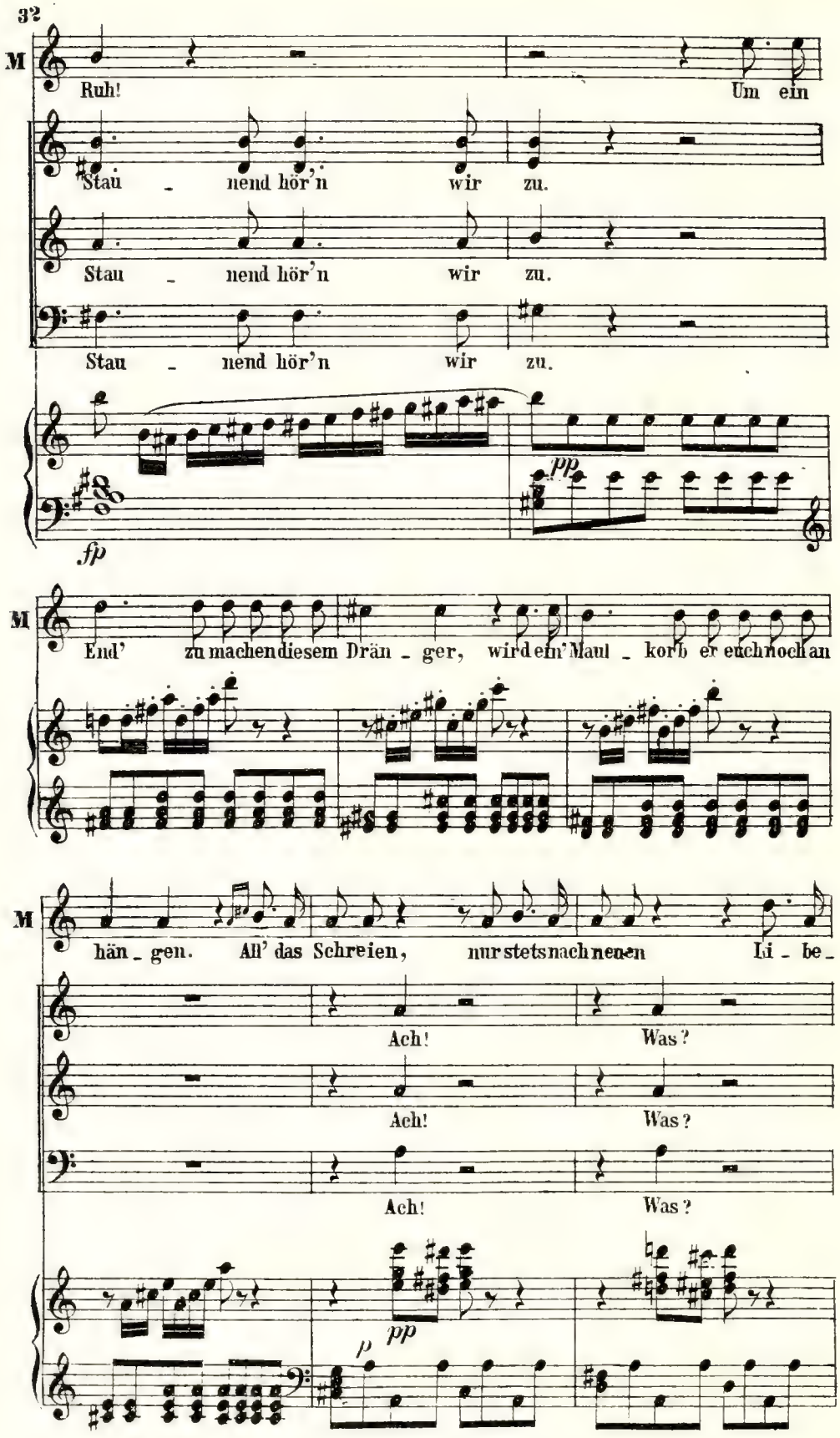

M
Und die gan_ze Teu_fe_lei!
M
Es be fiehlt der ho_he Meister, ei_let Al_le schnell her_
M
bei!
mf
Hur_tig! immer auf und nie_der.
mf
Hur_tig! immer auf und nie_der.
mf
Hur_tig! immer auf und nie_der.

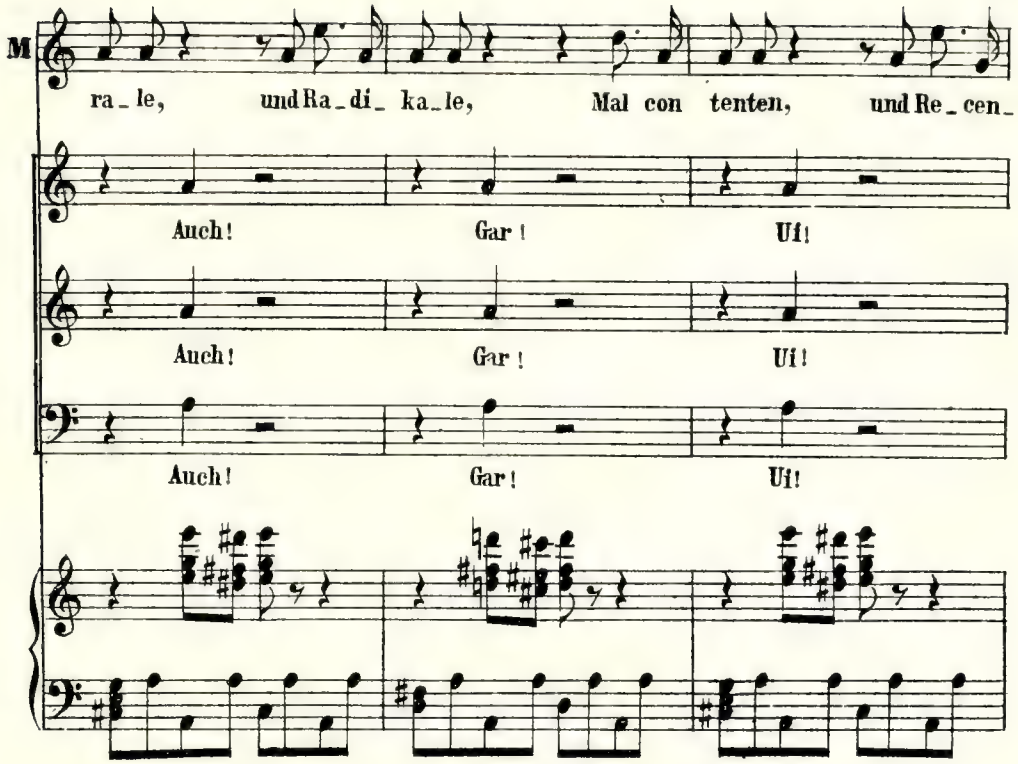

M
na! Was giebts denn wie - der? sagt
na! Was giebts denn wie - der? sagt
na! Was giebts denn wie - der? sagt
M
Kommt her - bei ihr Teu - fels -
an! sagt an!
an! sagt an!
an! sagt an!
f

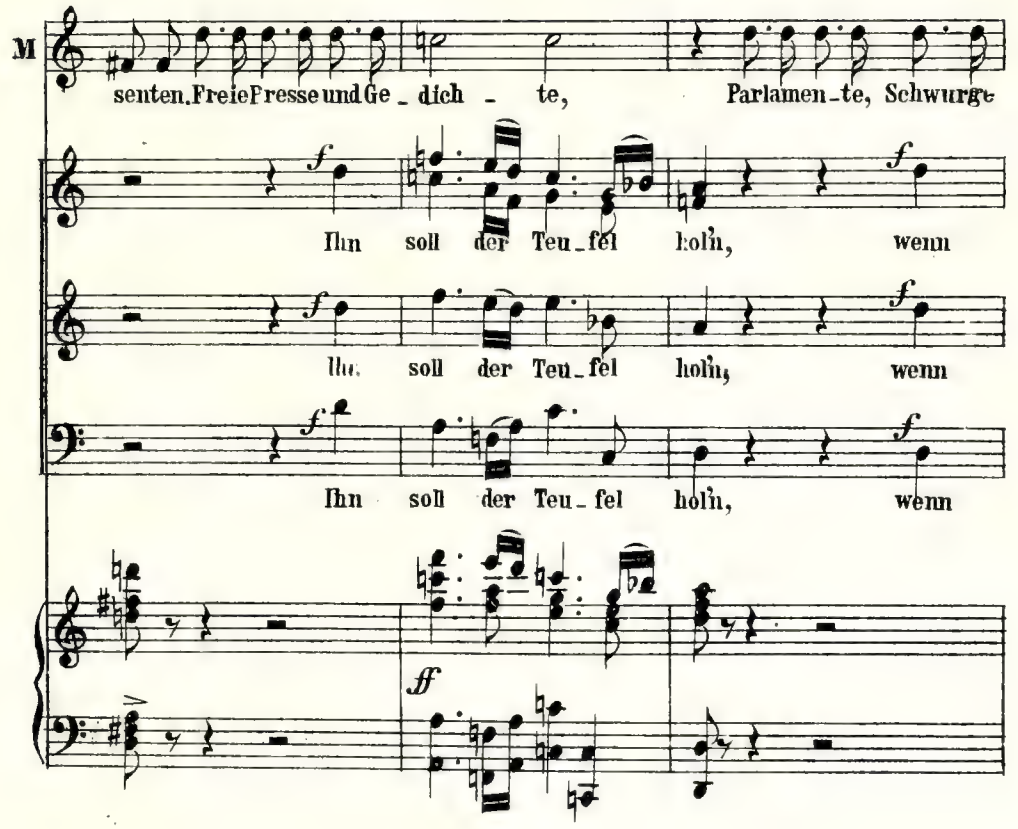

M
scha ren, er will auch was offen ba ren.
Uns fasst die Neu be gier. Was nun er fahren
Uns fasst die Neu be gier. Was nun er fahren
Uns fasst die Neu be gier. Was nun er fahren

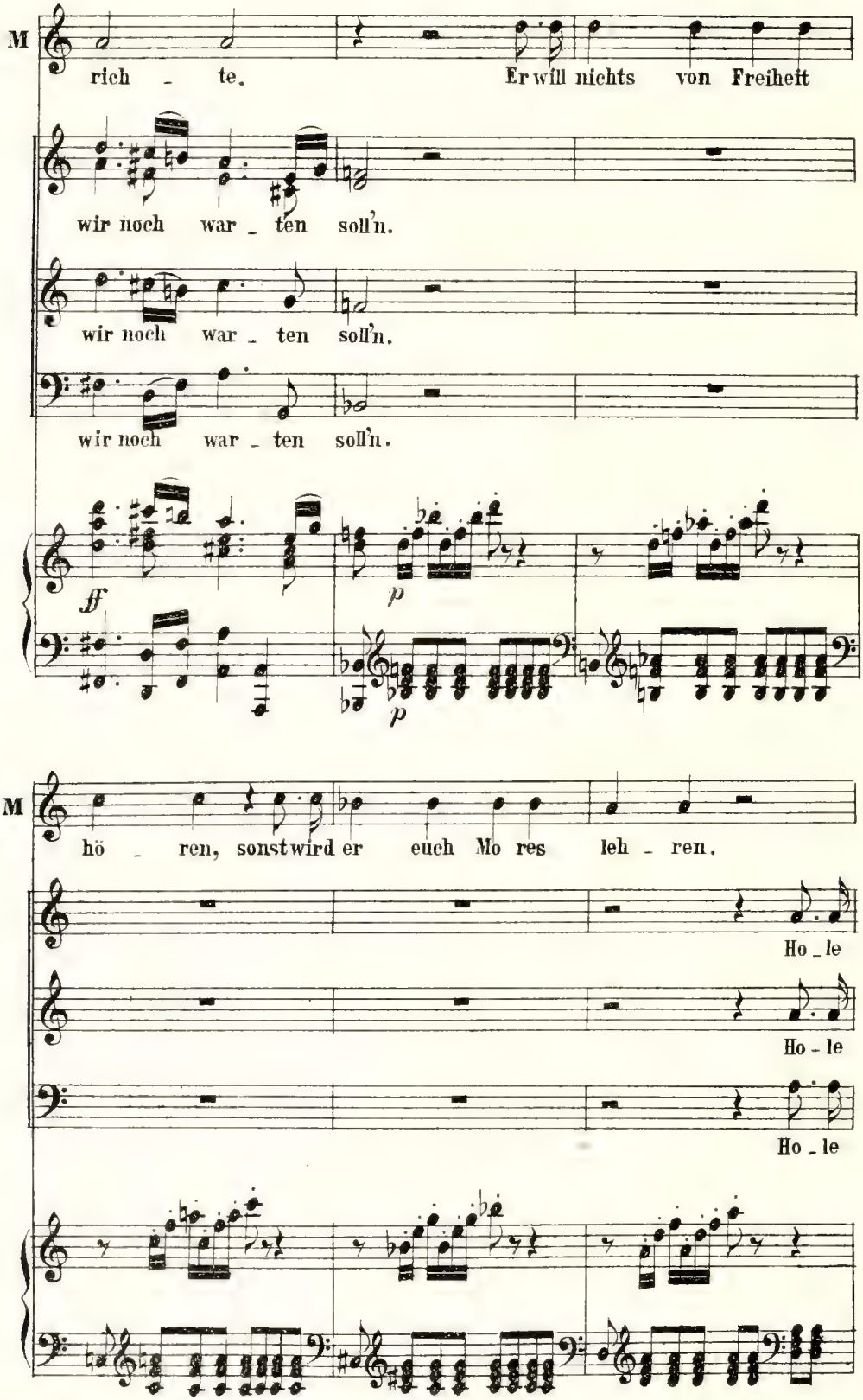

M
p
0 hö ret an, was er er sann. Es schätzet
wir? 0 hö ret an, was er er sann.
wir? 0 hö ret an, was er er sann.
wir? 0 hö ret an, was er er sann.
pp
p

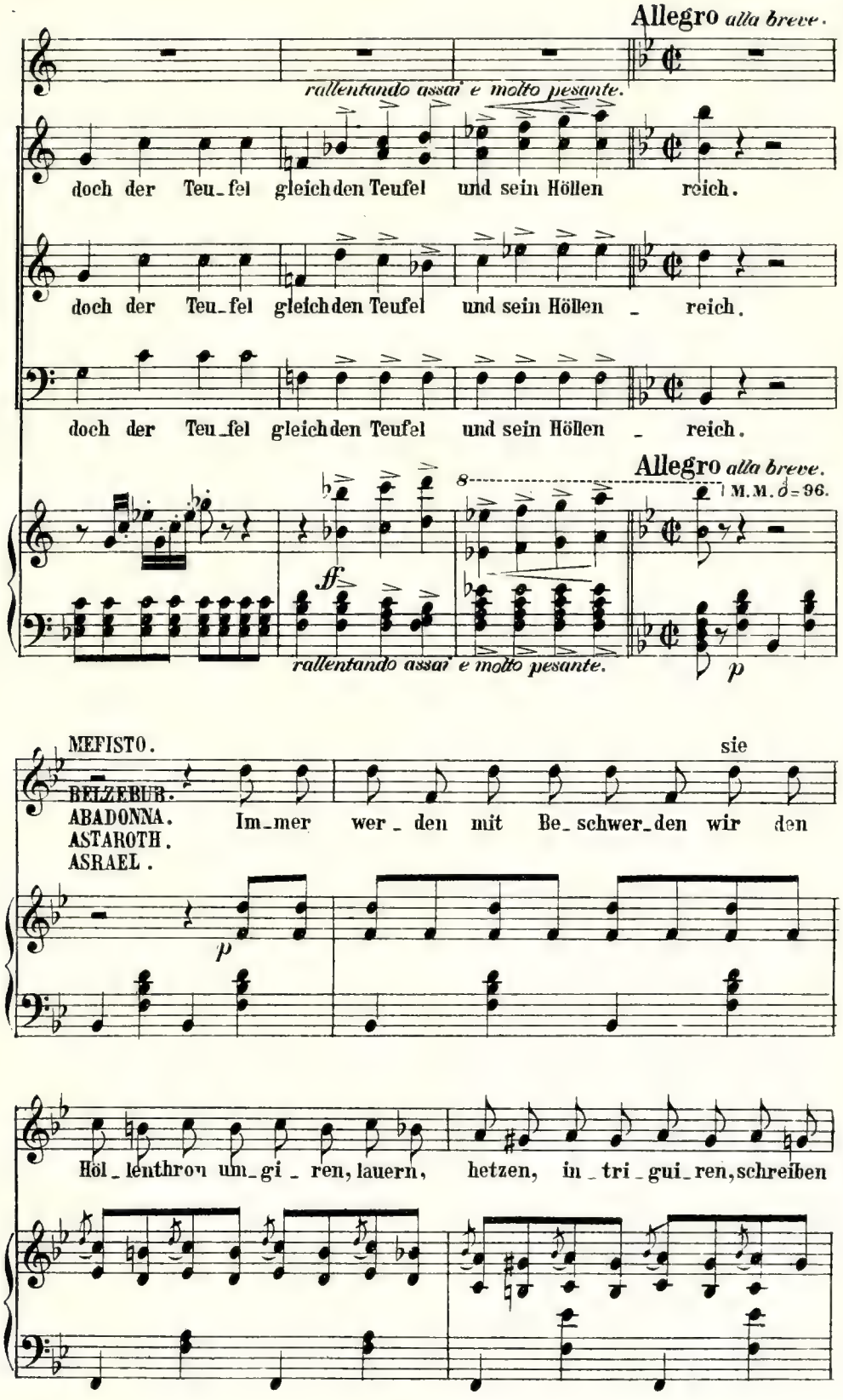

M
Sa_tan die Ge sinnung von der gan_zen Teufels_in nung. Zur Re_
M
form ist er be_reit, doch lasst ihm we_nig_stens noch Zeit, vier_tau_send
M
Jahr?
Un_ter_des_sen gebt noch
Wirk_lich son_der_bar!
Wirk_lich son_der_bar!
Wirk_lich son_der_bar!
8
mf
fp
p

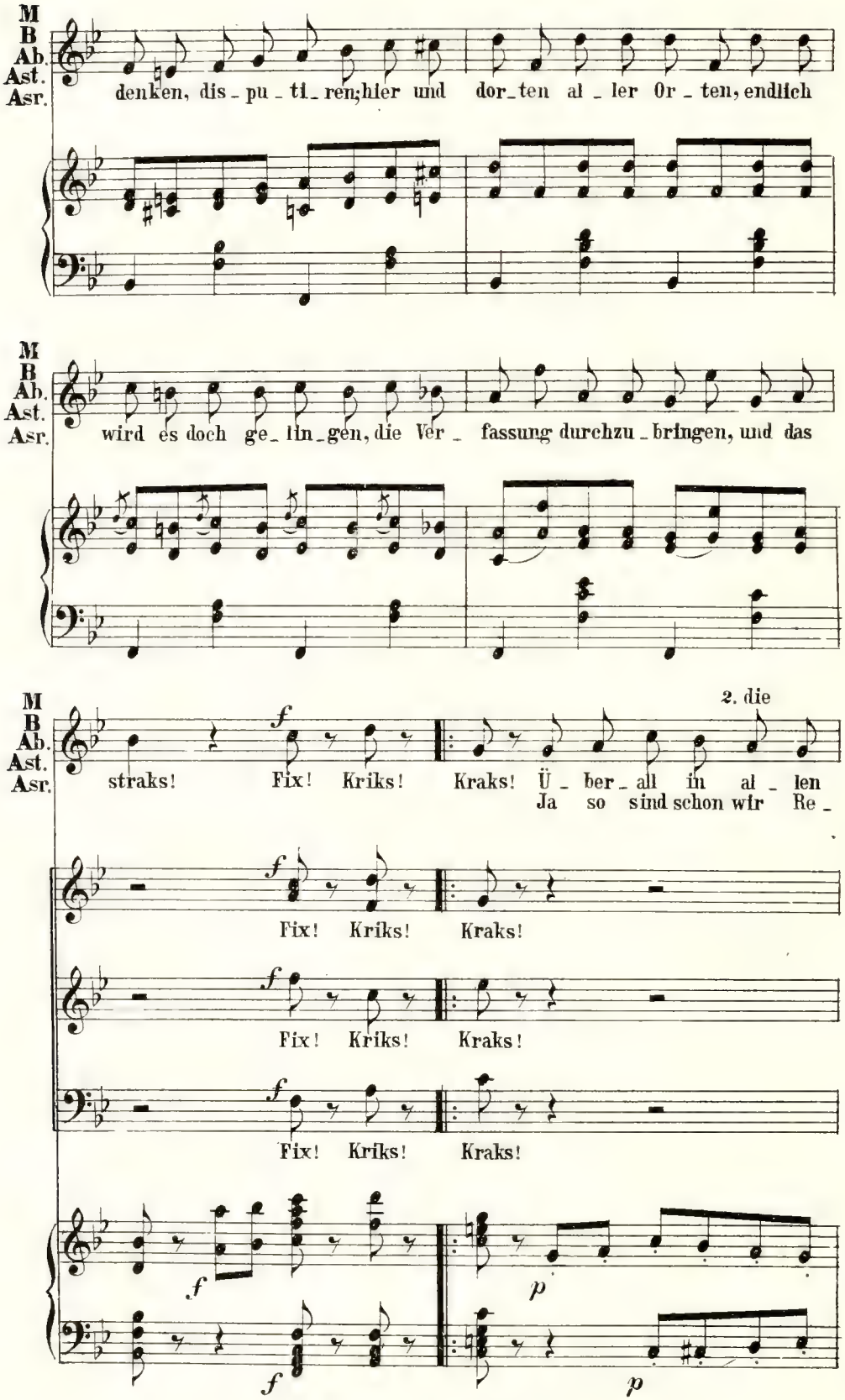

M
Ruh! Um ein
Stau - nend hör'n wir zu.
Stau - nend hör'n wir zu.
Stau - nend hör'n wir zu.
fp
pp
M
End' zu machen diesem Drän - ger, wird ein Maul - korb er euch noch an
M
hän - gen. All' das Schreien, nur stets nach neuen Lie - be -
Ach! Was?
Ach! Was?
Ach! Was?
pp
p

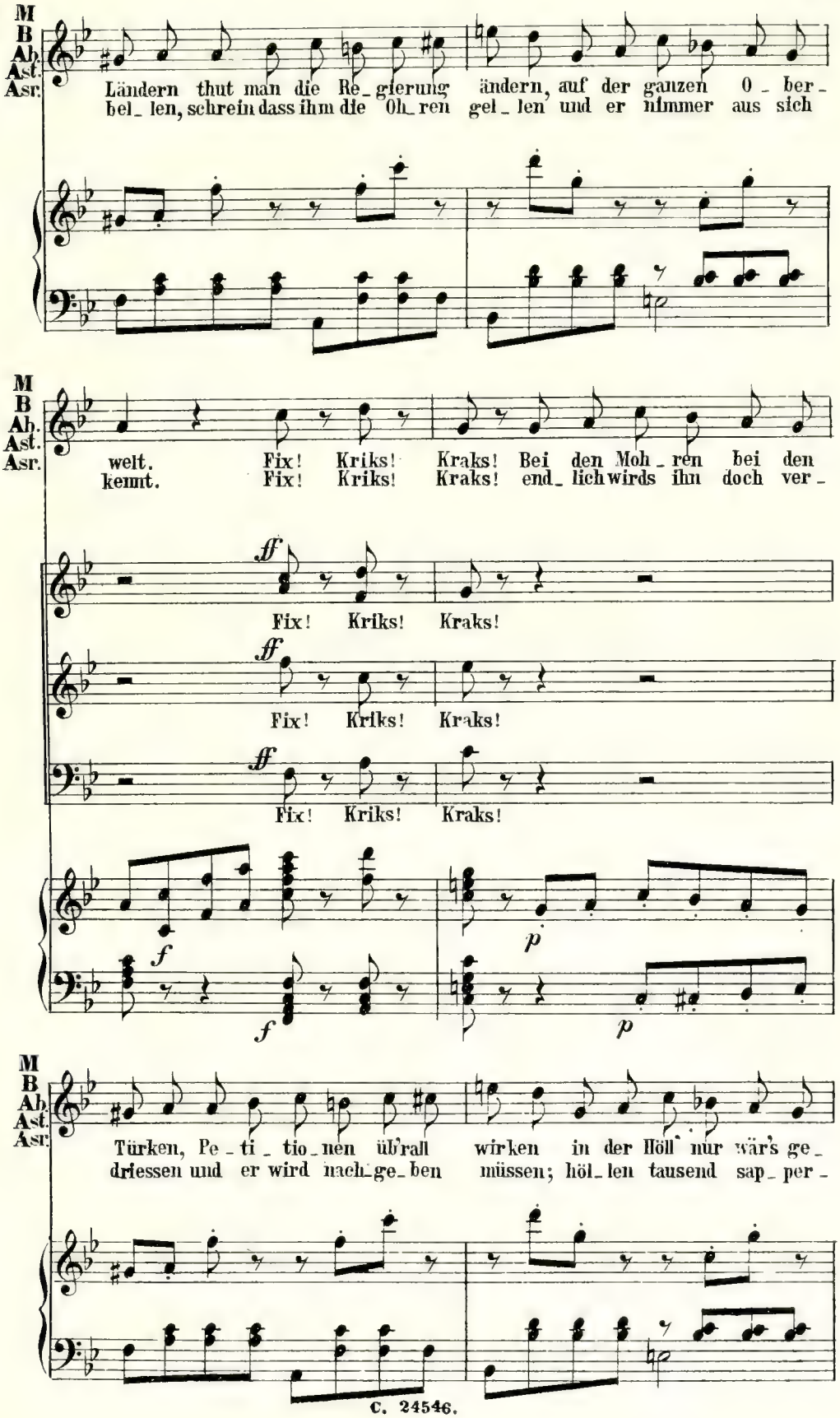

M
ra_le, und Ra_di_ka_le, Mal con tenten, und Re_cen_
Auch! Gar! Ui!
Auch! Gar! Ui!
Auch! Gar! Ui!

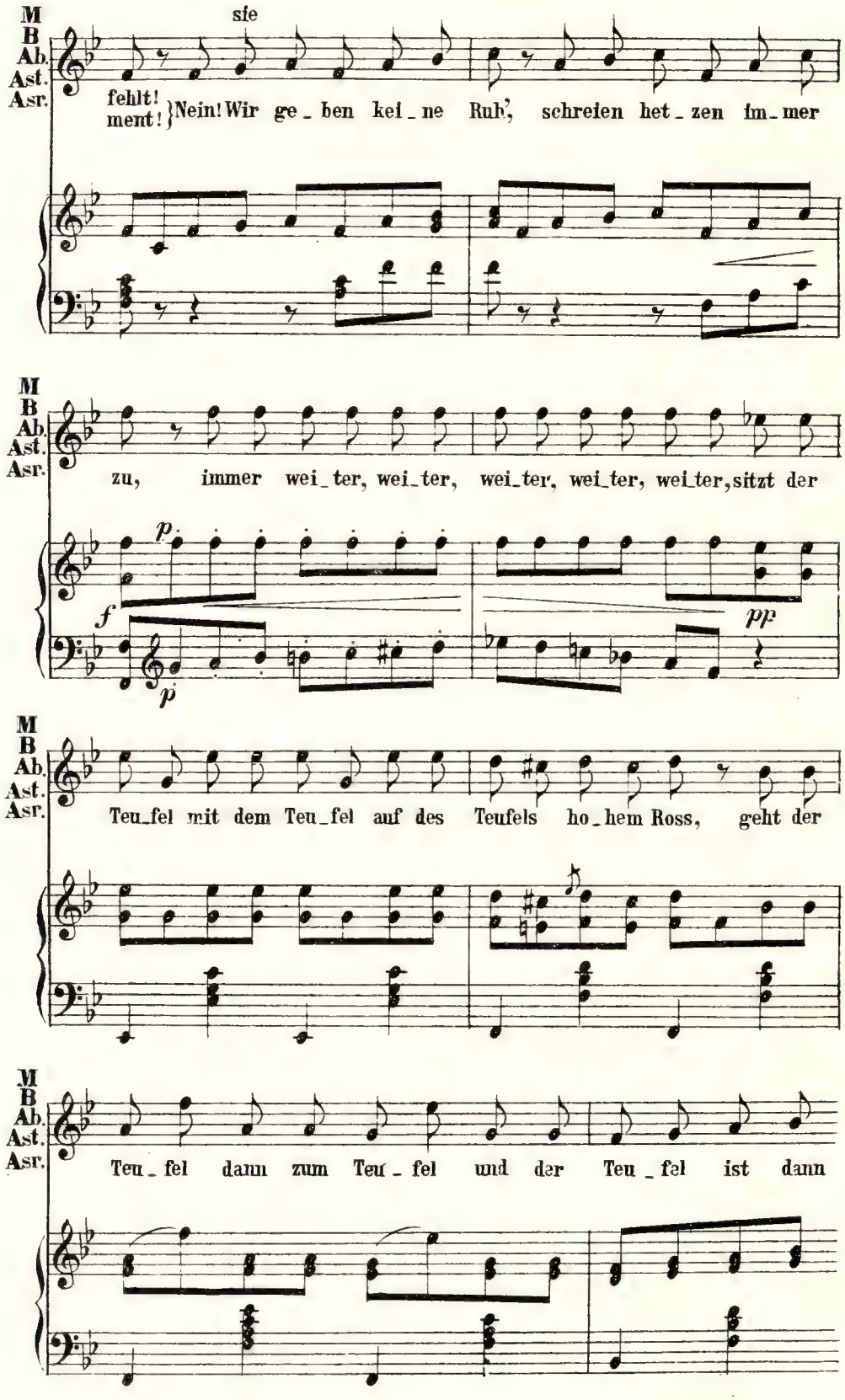

M
senten. Freie Presse und Ge_dich_te, Parlamen_te, Schwurge_
f
Ihn soll der Teu_fel holn, wenn
Ihn soll der Teu_fel holn, wenn
Ihn soll der Teu_fel holn, wenn
ff

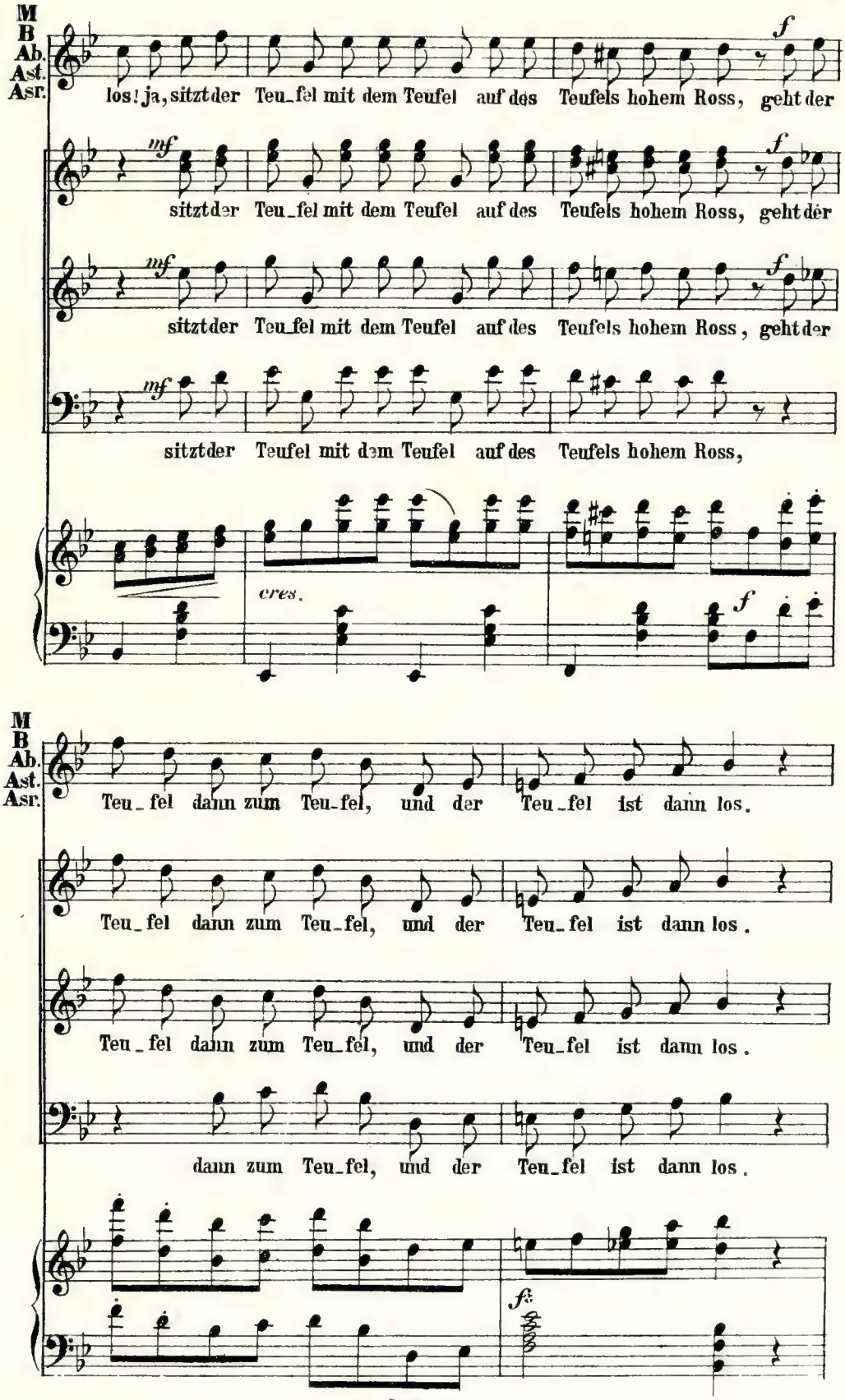

M
rich - te. Er will nichts von Freiheit
wir noch war - ten soll'n.
wir noch war - ten soll'n.
wir noch war - ten soll'n.
ff
p
p
M
hö - ren, sonst wird er euch Mo res leh - ren.
Ho - le
Ho - le
Ho - le

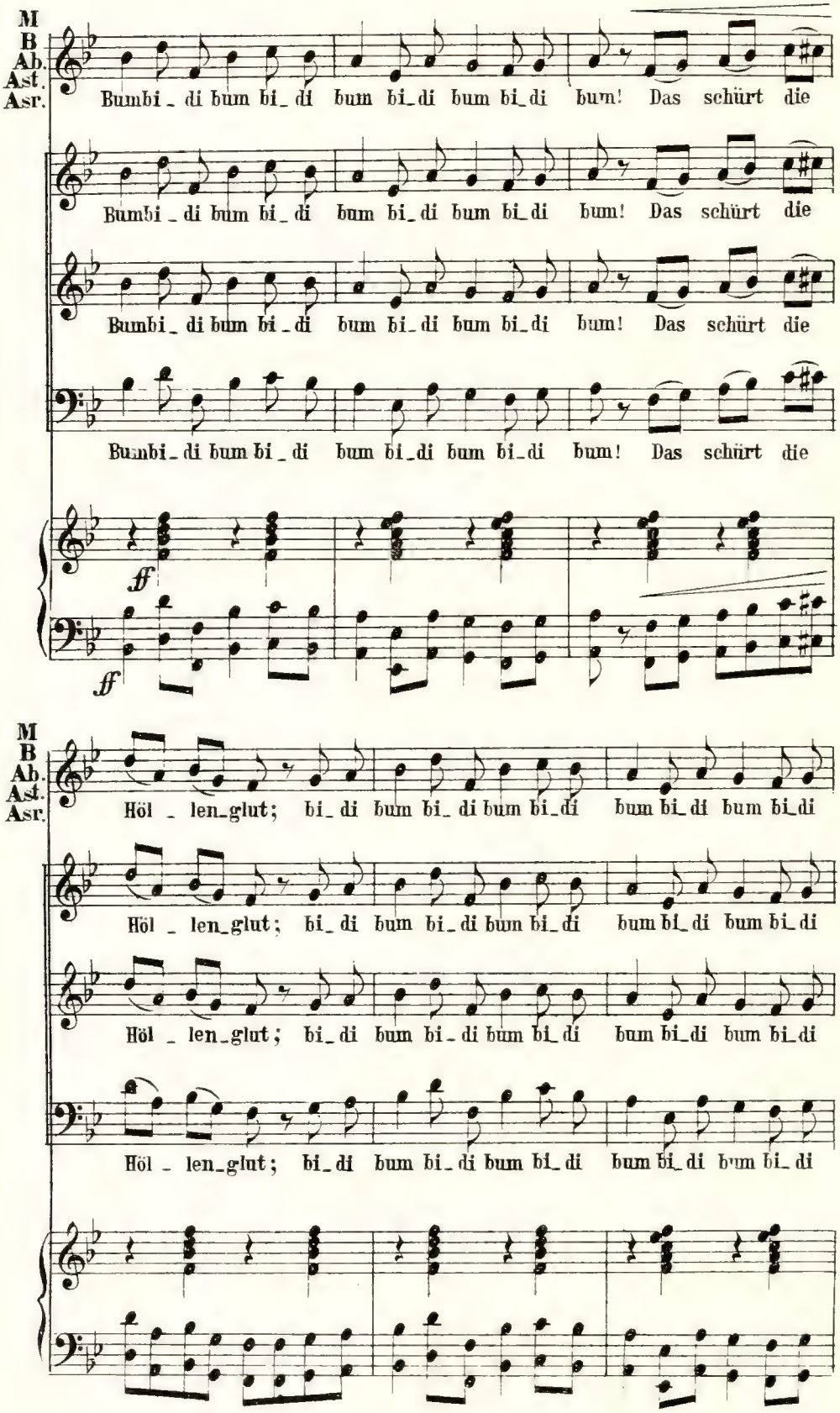

Allegro alla breve.
rallentando assai e molto pesante.
doch der Teu_fel gleich den Teufel und sein Höllen reich.
doch der Teu_fel gleich den Teufel und sein Höllen _ reich.
doch der Teu_fel gleich den Teufel und sein Höllen _ reich.
Allegro alla breve.
M.M. 𝅗𝅥 = 96.
ff
rallentando assai e molto pesante.
p
MEFISTO.
BELZEBUB.
ABADONNA.
ASTAROTH.
ASRAEL.
sie
Im_mer wer _ den mit Be_ schwer_den wir den
p
Höl _ lenthron um_gi _ ren, lauern, hetzen, in _ tri _ gui_ren, schreiben

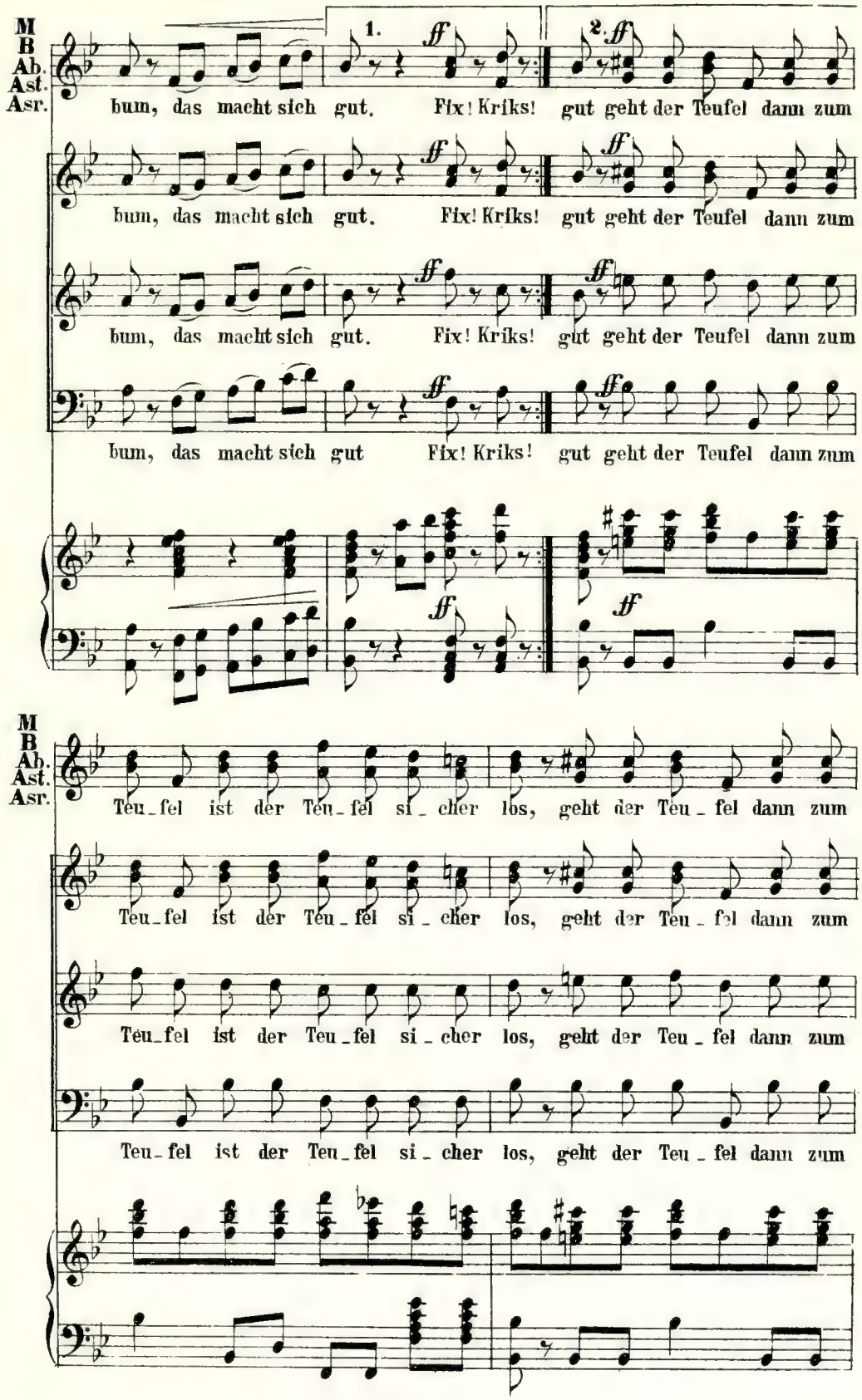

M
B
Ab.
Ast.
Asr.
denken, dis - pu - ti - ren; hier und dor - ten al - ler Or - ten, endlich
wird es doch ge - lin - gen, die Ver - fassung durchzu - bringen, und das
2. die
straks! Fix! Kriks! Kraks! Ü - ber - all in al - len
Ja so sind schon wir Re -
Fix! Kriks! Kraks!
Fix! Kriks! Kraks!
Fix! Kriks! Kraks!

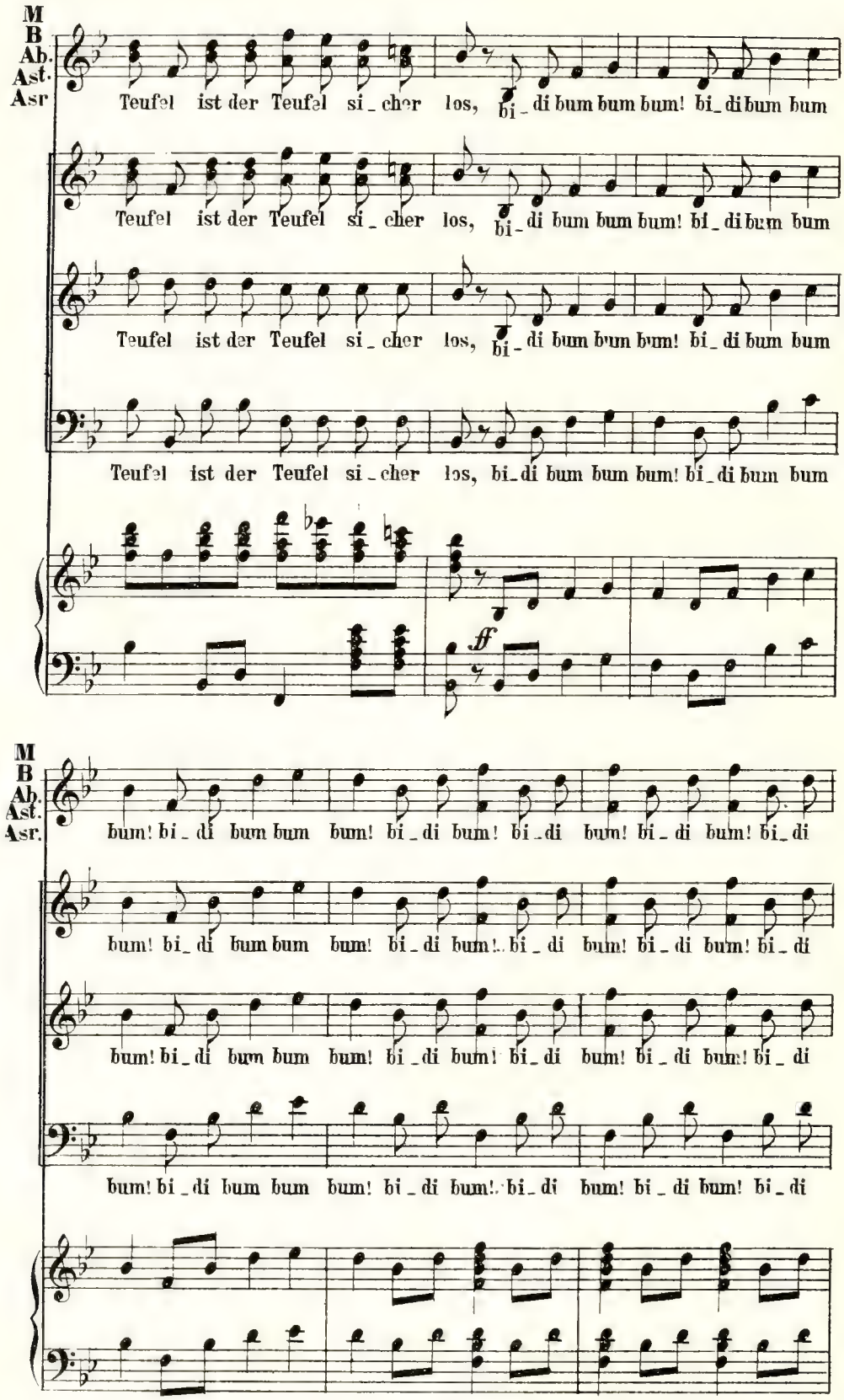

M
B
Ab.
Ast.
Asr.
Ländern thut man die Re_gierung ändern, auf der ganzen O_ber_
bel_len, schrein dass ihm die Oh_ren gel_len und er nimmer aus sich
welt. Fix! Kriks! Kraks! Bei den Moh_ren bei den
kennt. Fix! Kriks! Kraks! end_lich wirds ihn doch ver_
ff
Fix! Kriks! Kraks!
ff
Fix! Kriks! Kraks!
ff
Fix! Kriks! Kraks!
f
f
p
p
Türken, Pe_ti_tio_nen üb'rall wirken in der Höll' nur wär's ge_
driessen und er wird nach_ge_ben müssen; höl_len tausend sap_per_

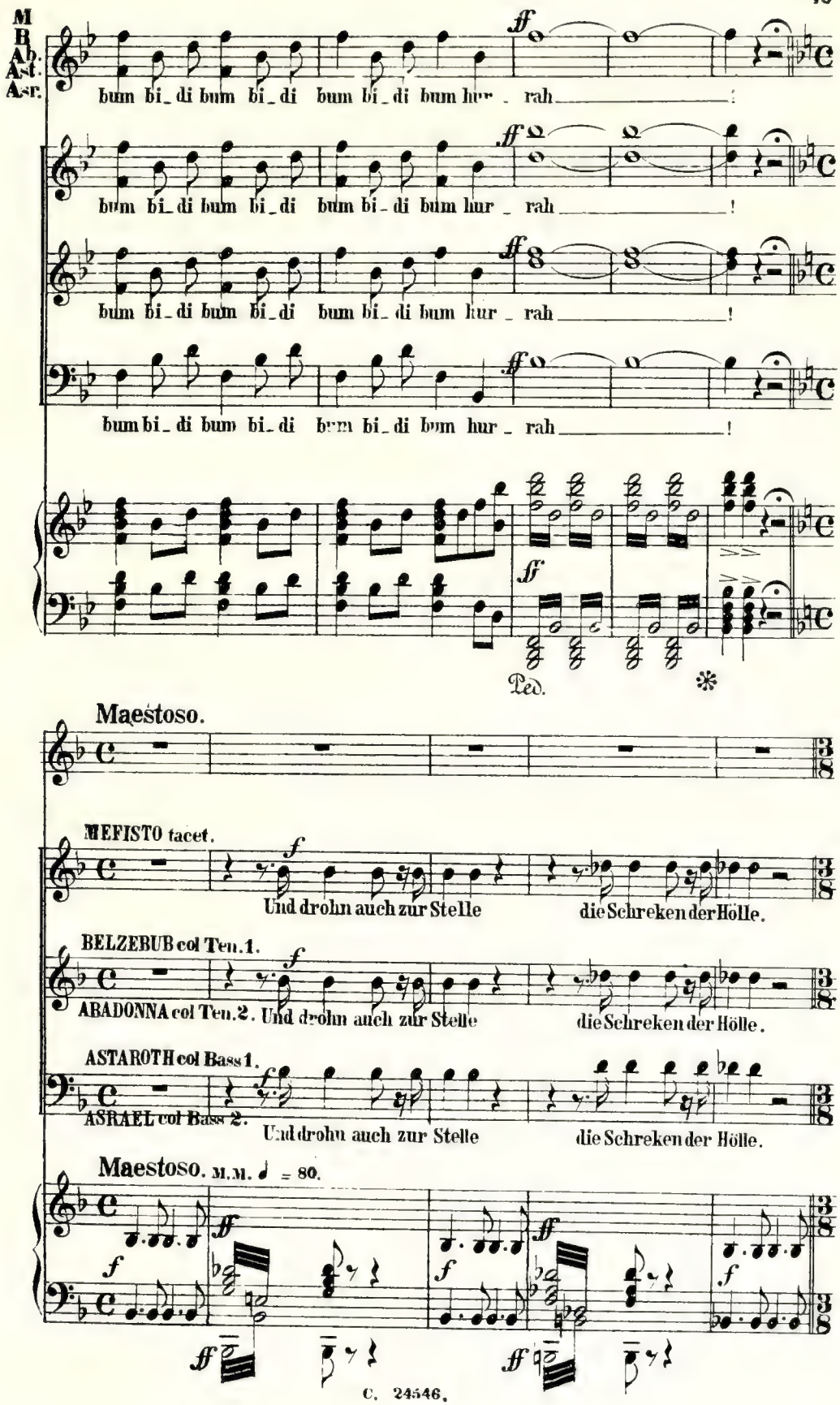

M
B
Ab.
Ast.
Asr.
sie
fehlt!
ment!
Nein! Wir ge_ben kei_ne Ruh', schreien het_zen im_mer
zu, immer wei_ter, wei_ter, wei_ter, wei_ter, wei_ter, sitzt der
p
f
p
pp
Teu_fel mit dem Teu_fel auf des Teufels ho_hem Ross, geht der
Teu_fel dann zum Teu_fel und der Teu_fel ist dann

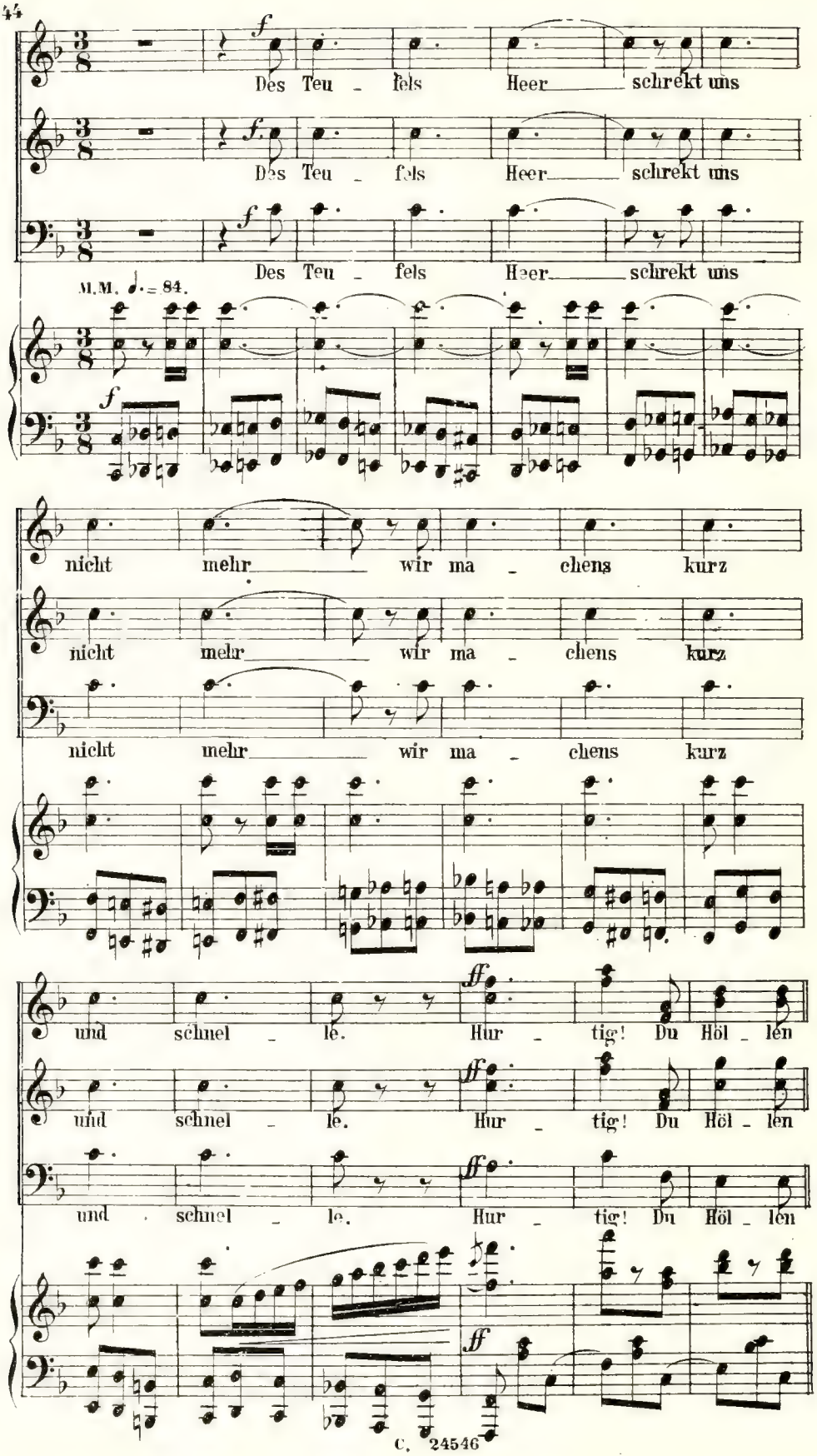

M
B
Ab.
Ast.
Asr.
los! ja, sitzt der Teu_fel mit dem Teufel auf des Teufels hohem Ross, geht der
sitzt der Teu_fel mit dem Teufel auf des Teufels hohem Ross, geht der
sitzt der Teu_fel mit dem Teufel auf des Teufels hohem Ross, geht der
sitzt der Teufel mit dem Teufel auf des Teufels hohem Ross,
cres.
Teu_fel dann zum Teu_fel, und der Teu_fel ist dann los.
Teu_fel dann zum Teu_fel, und der Teu_fel ist dann los.
Teu_fel dann zum Teu_fel, und der Teu_fel ist dann los.
dann zum Teu_fel, und der Teu_fel ist dann los.

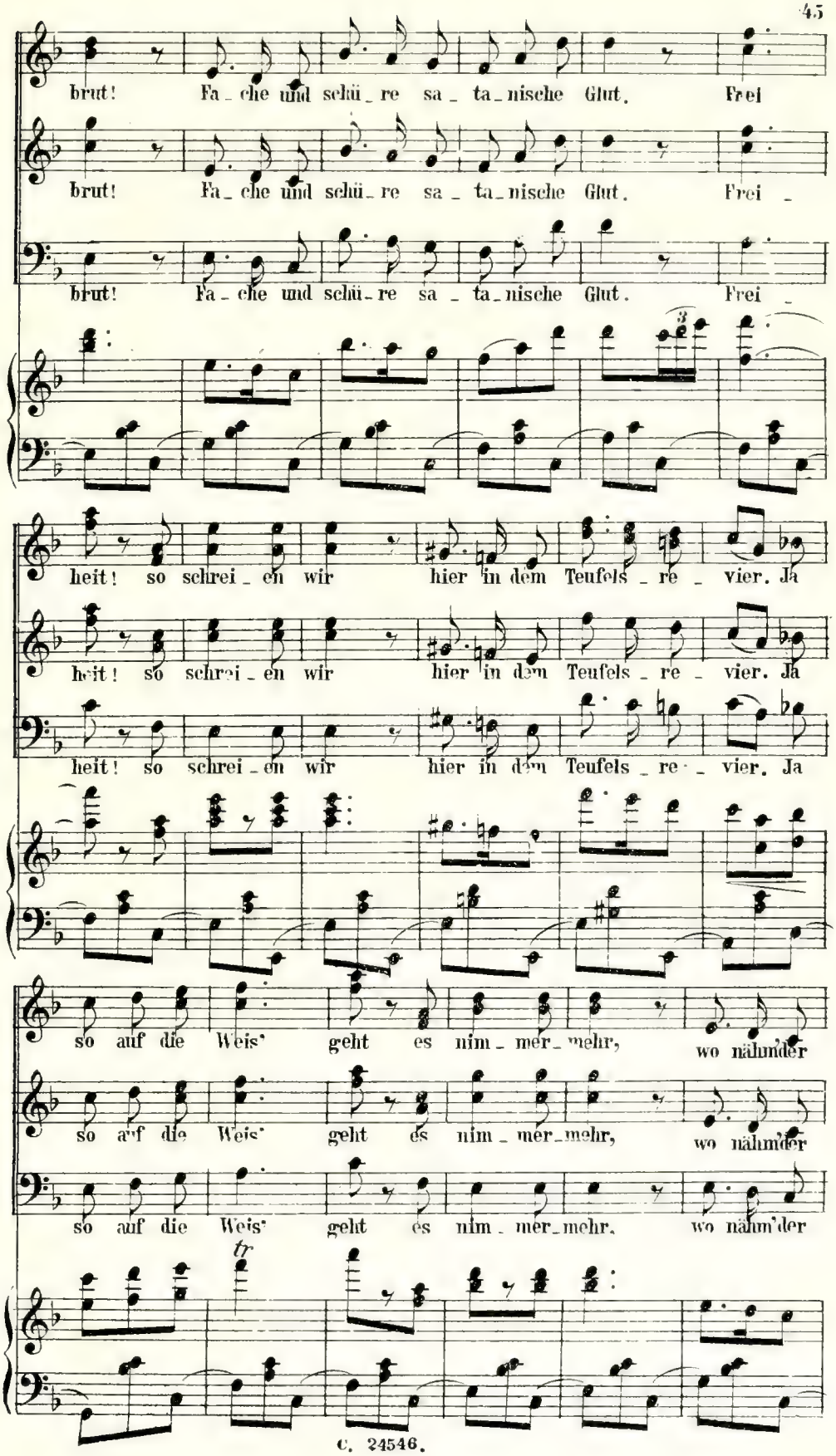

M
B
Ab.
Ast.
Asr.
Bumbi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum! Das schürt die
Bumbi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum! Das schürt die
Bumbi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum! Das schürt die
Bumbi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum! Das schürt die
ff
ff
M
B
Ab.
Ast.
Asr.
Höl_len_glut; bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di
Höl_len_glut; bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di
Höl_len_glut; bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di
Höl_len_glut; bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum bi_di

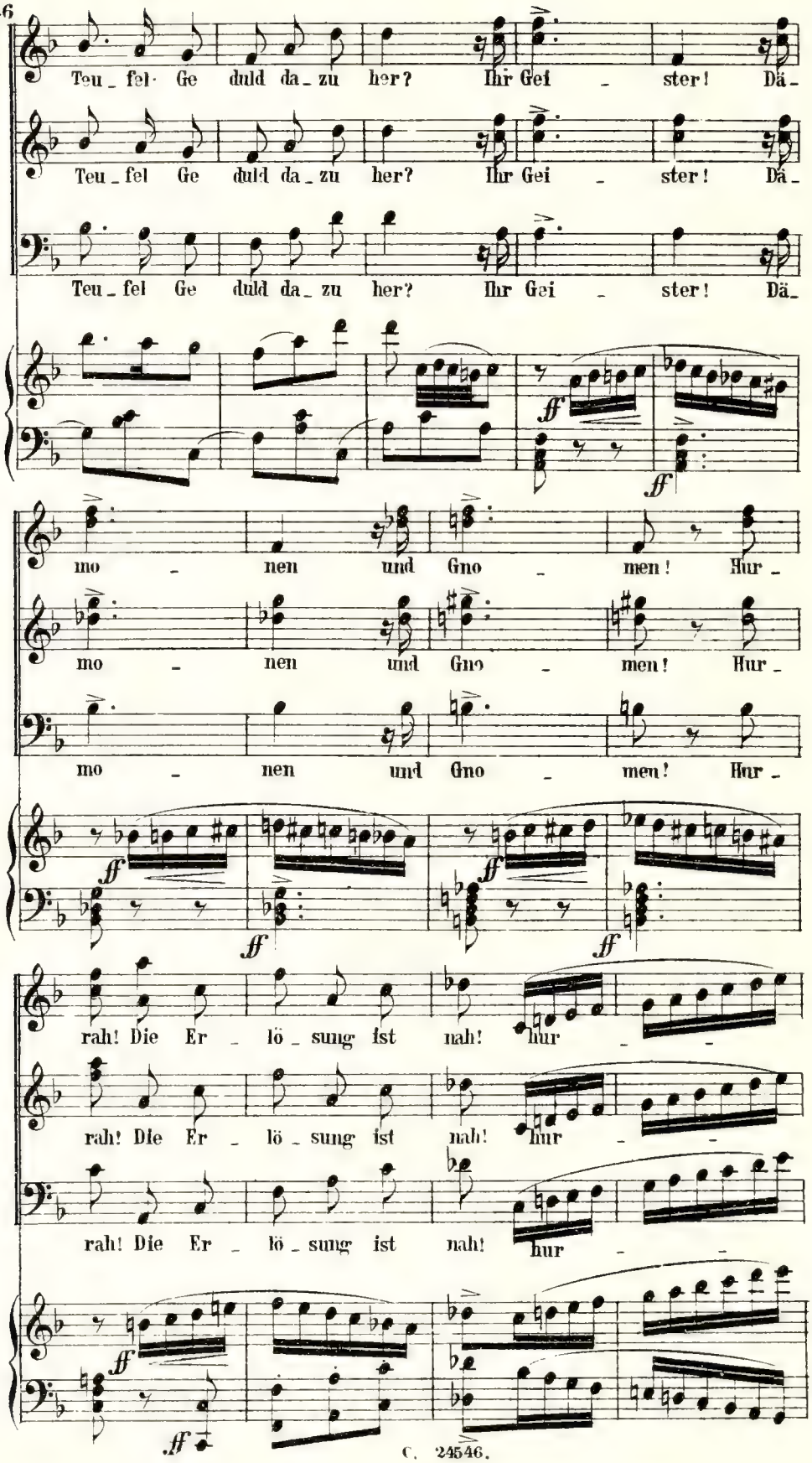

M
B
Ab.
Ast.
Asr.
1.
2.
ff
bum, das macht sich gut. Fix! Kriks! gut geht der Teufel dann zum
bum, das macht sich gut. Fix! Kriks! gut geht der Teufel dann zum
bum, das macht sich gut. Fix! Kriks! gut geht der Teufel dann zum
bum, das macht sich gut Fix! Kriks! gut geht der Teufel dann zum
Teu_fel ist der Teu_fel si_cher los, geht der Teu_fel dann zum
Teu_fel ist der Teu_fel si_cher los, geht der Teu_fel dann zum
Teu_fel ist der Teu_fel si_cher los, geht der Teu_fel dann zum
Teu_fel ist der Teu_fel si_cher los, geht der Teu_fel dann zum

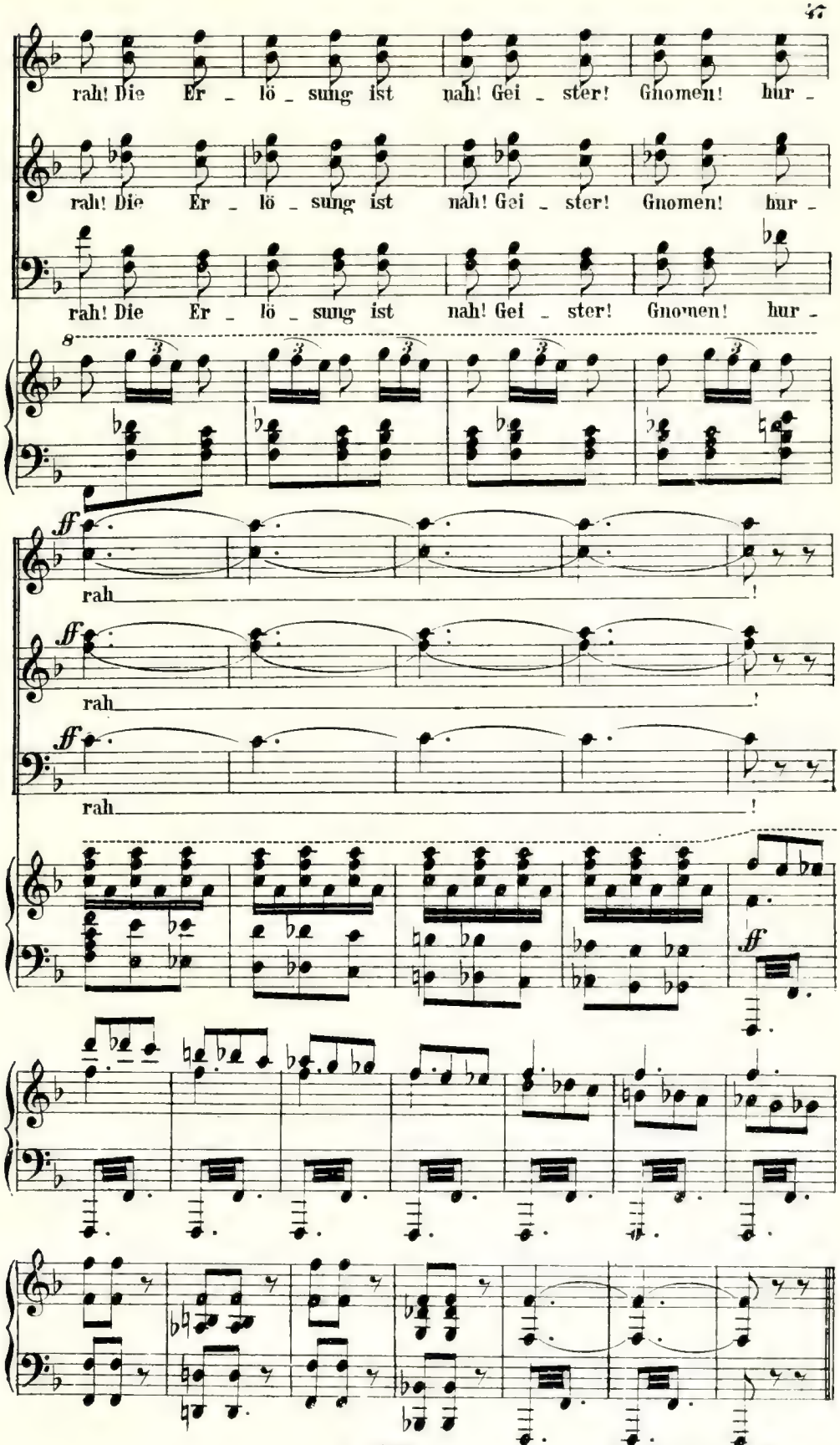

M
B
Ab.
Ast.
Asr
Teufel ist der Teufel si_cher los, bi_di bum bum bum! bi_di bum bum
Teufel ist der Teufel si_cher los, bi_di bum bum bum! bi_di bum bum
Teufel ist der Teufel si_cher los, bi_di bum bum bum! bi_di bum bum
Teufel ist der Teufel si_cher los, bi_di bum bum bum! bi_di bum bum
ff
M
B
Ab.
Ast.
Asr.
bum! bi_di bum bum bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di
bum! bi_di bum bum bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di
bum! bi_di bum bum bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di
bum! bi_di bum bum bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di bum! bi_di


M
B
Ab.
Ast.
Asr.
bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum hur_rah
bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum hur_rah
bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum hur_rah
bum bi_di bum bi_di bum bi_di bum hur_rah
Ped.
Maestoso.
MEFISTO tacet.
Und drohn auch zur Stelle die Schreken der Hölle.
BELZEBUB col Ten. 1.
ARADONNA col Ten. 2. Und drohn auch zur Stelle die Schreken der Hölle.
ASTAROTH col Bass 1.
ASRAEL col Bass 2. Und drohn auch zur Stelle die Schreken der Hölle.
Maestoso. M.M. ♩ = 80.


f
Des Teu - fels Heer schrekt uns
f
Des Teu - fels Heer schrekt uns
f
Des Teu - fels Heer schrekt uns
M.M. ♩. = 84.
f
nicht mehr wir ma - chens kurz
nicht mehr wir ma - chens kurz
nicht mehr wir ma - chens kurz
ff
und schnel - le. Hur - tig! Du Höl - len
ff
und schnel - le. Hur - tig! Du Höl - len
ff
und schnel - le. Hur - tig! Du Höl - len
ff


brut! Fa_che und schü_re sa_ta_nische Glut. Frei
brut! Fa_che und schü_re sa_ta_nische Glut. Frei_
brut! Fa_che und schü_re sa_ta_nische Glut. Frei_
heit! so schrei_en wir hier in dem Teufels_re_vier. Ja
heit! so schrei_en wir hier in dem Teufels_re_vier. Ja
heit! so schrei_en wir hier in dem Teufels_re_vier. Ja
so auf die Weis' geht es nim_mer_mehr, wo nähm'der
so auf die Weis' geht es nim_mer_mehr, wo nähm'der
so auf die Weis' geht es nim_mer_mehr, wo nähm'der
tr

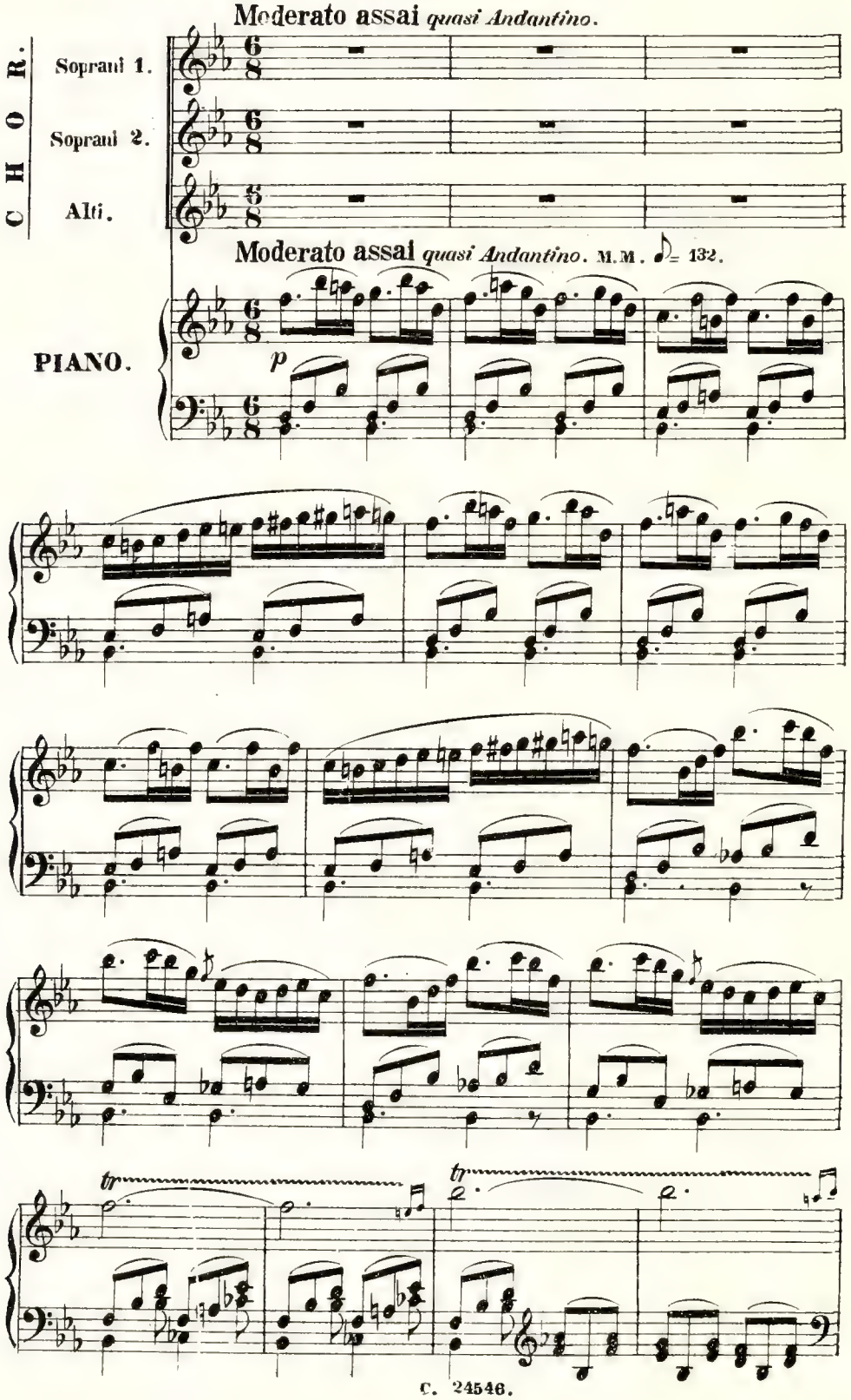

Teu_fel Ge duld da_zu her? Ihr Gei_ster! Dä_
Teu_fel Ge duld da_zu her? Ihr Gei_ster! Dä_
Teu_fel Ge duld da_zu her? Ihr Gei_ster! Dä_
ff
ff
mo_nen und Gno_men! Hur_
mo_nen und Gno_men! Hur_
mo_nen und Gno_men! Hur_
ff
ff
ff
rah! Die Er_lö_sung ist nah! hur_
rah! Die Er_lö_sung ist nah! hur_
rah! Die Er_lö_sung ist nah! hur_
ff
ff



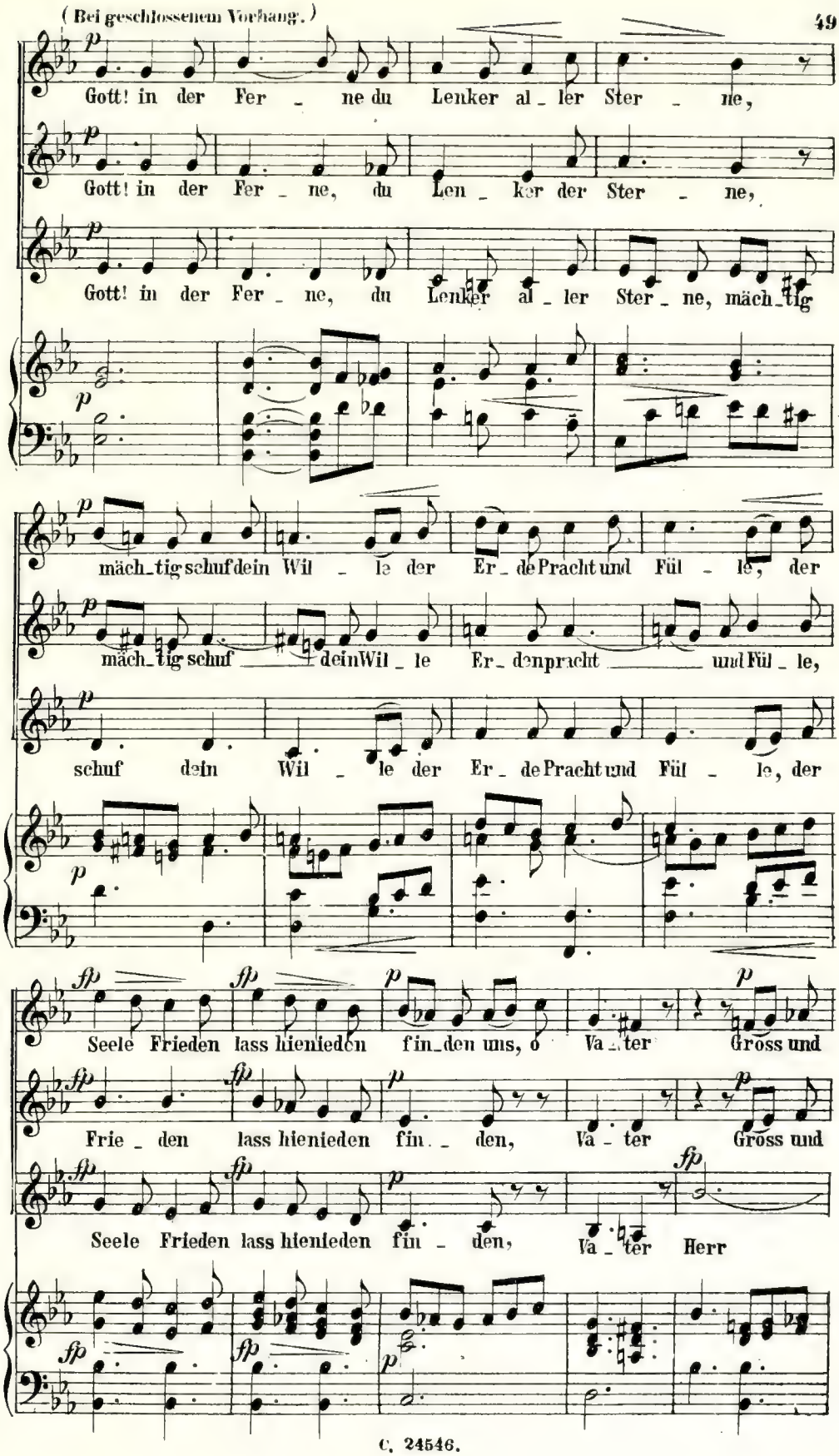
Ende des I. Aktes.

III. Akt.

№. 7. Entreakt und Introduction.



(Bei geschlossenem Vorhang.)



wun_der_bar! schirm'uns vor Ge_fahr, o Herr

wun_der_bar, o Herr ! schütze

! schirm'uns vor Gefahr, schütze

! bis an das Gra_bes Rand; zum Himmelsthor zieh' uns empor an

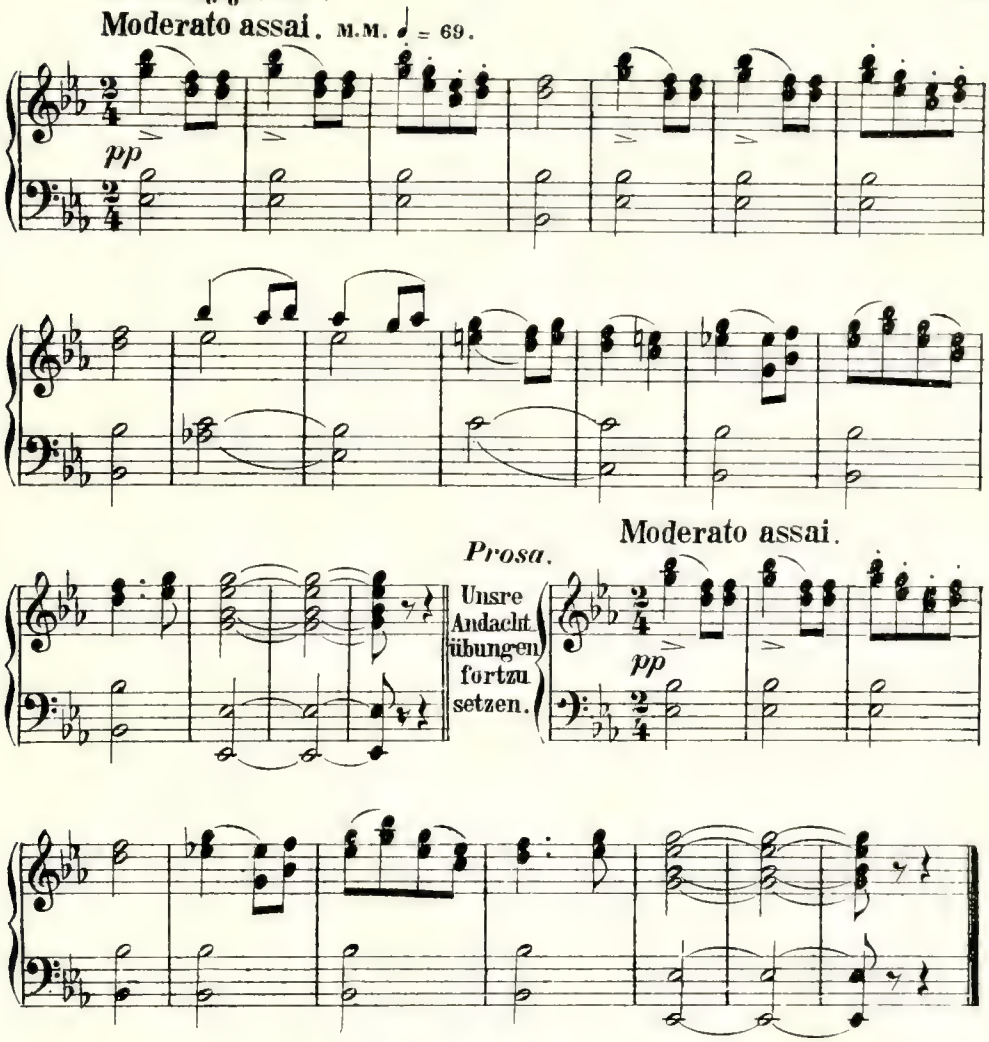
uns bis an das Gra_bes Rand; zum Himmelsthor zieh' uns em_por an

uns bis an das Gra_bes Rand; zum Himmelsthor zieh' uns em_por an

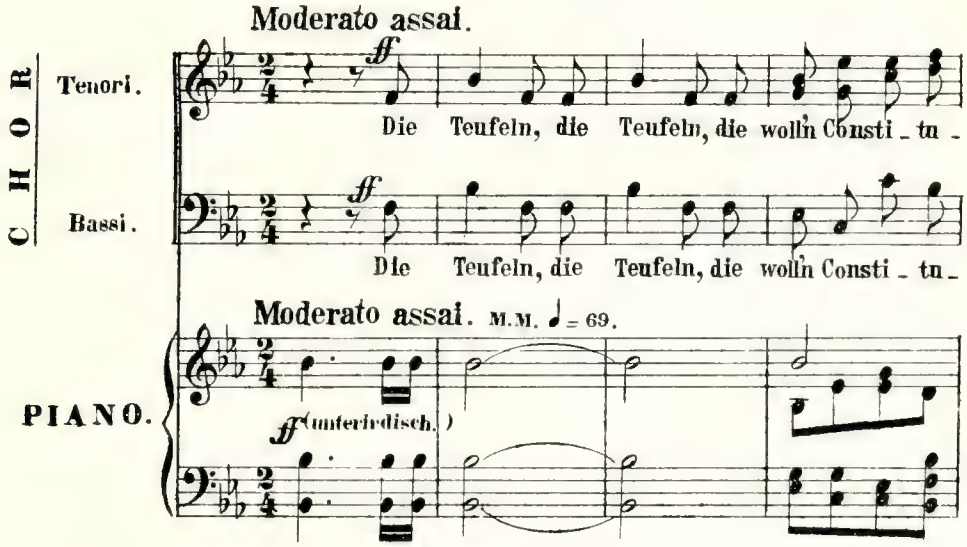
deiner milden Hand, zu dir du gna_denrei_cher Va_ter

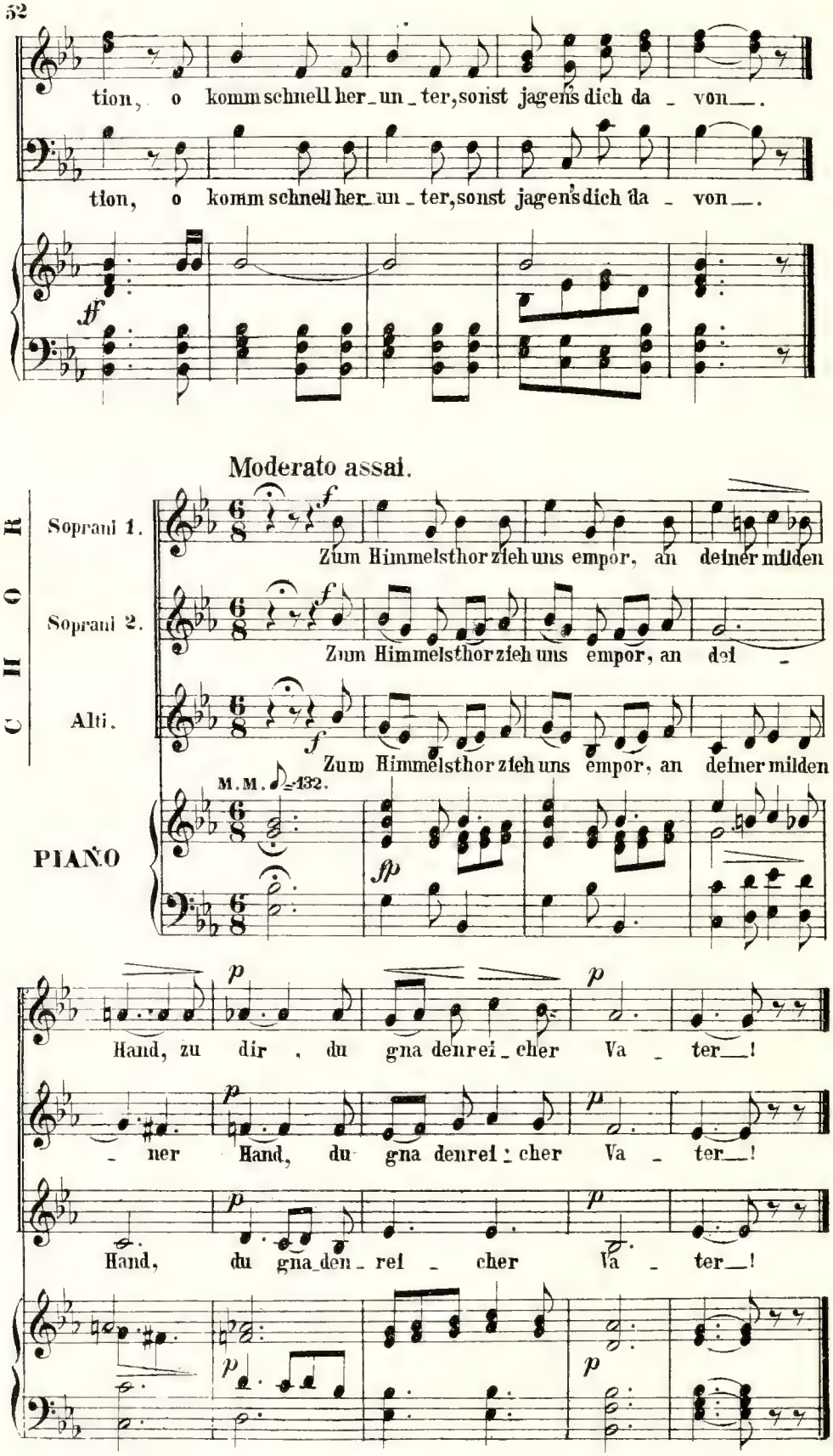
dei_ner Hand du gna_denrei_cher Va_ter

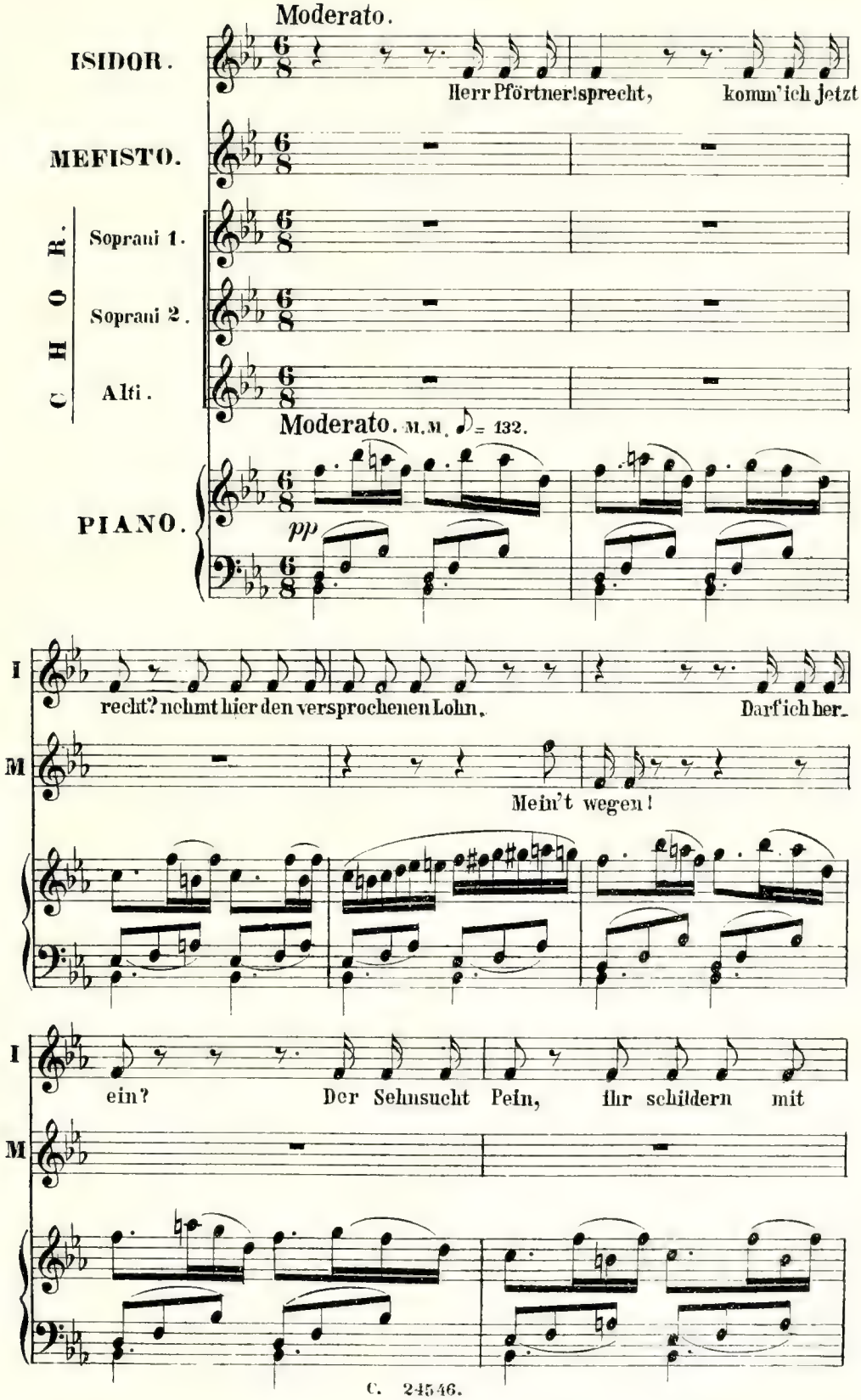
deiner milden Hand, du gnaden_rei_cher Va_ter

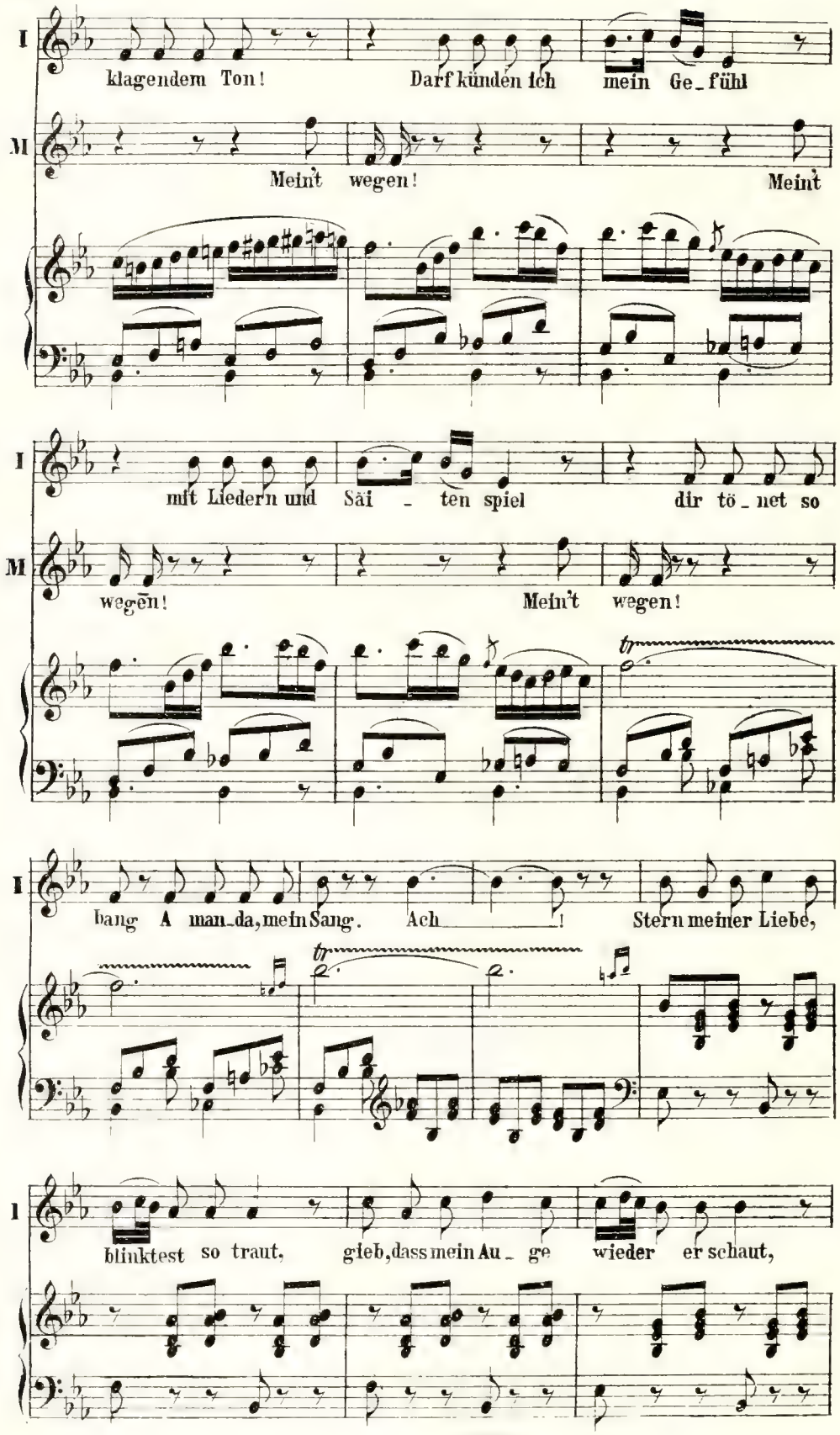


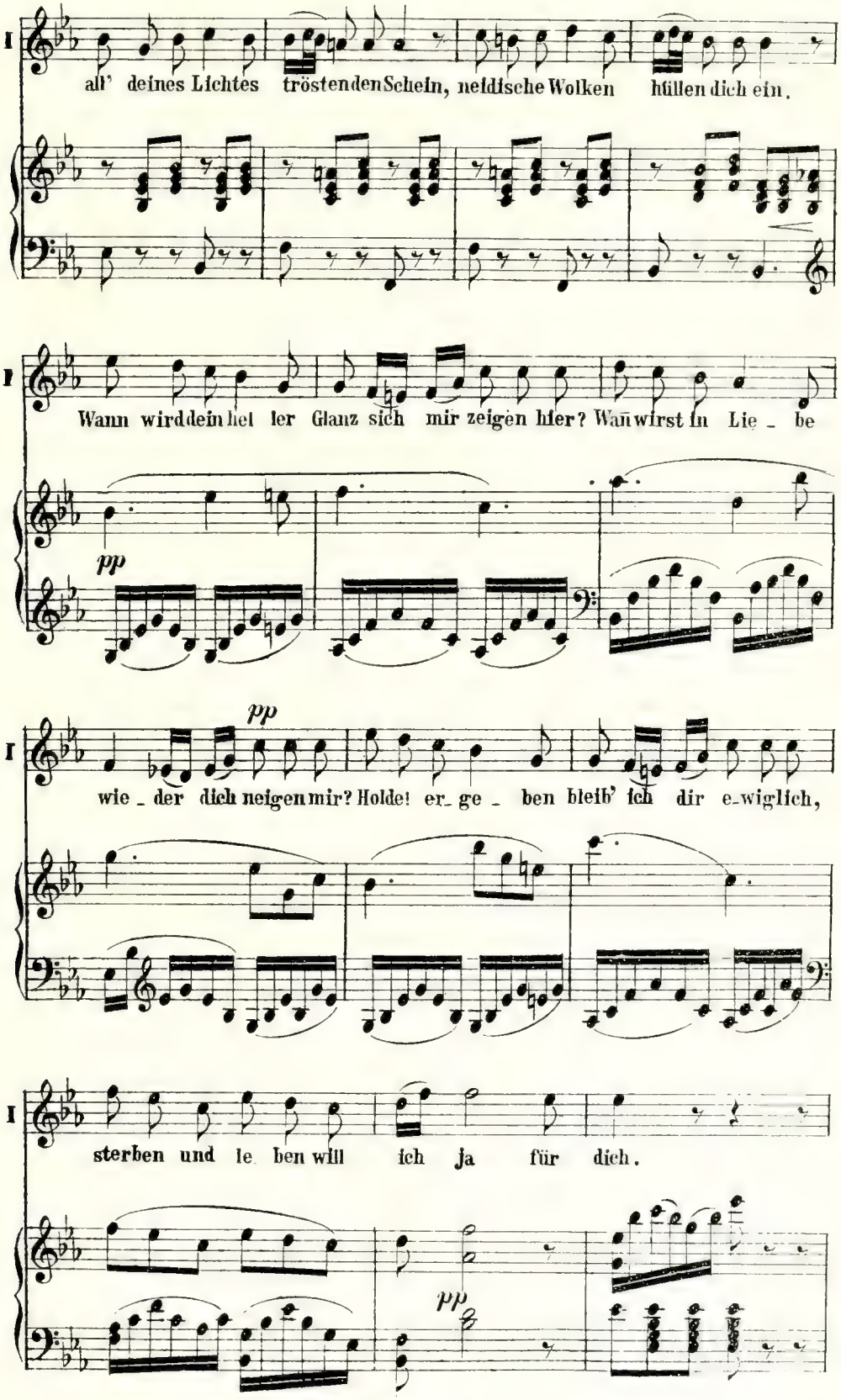
№ 8. Chor und Romanze.

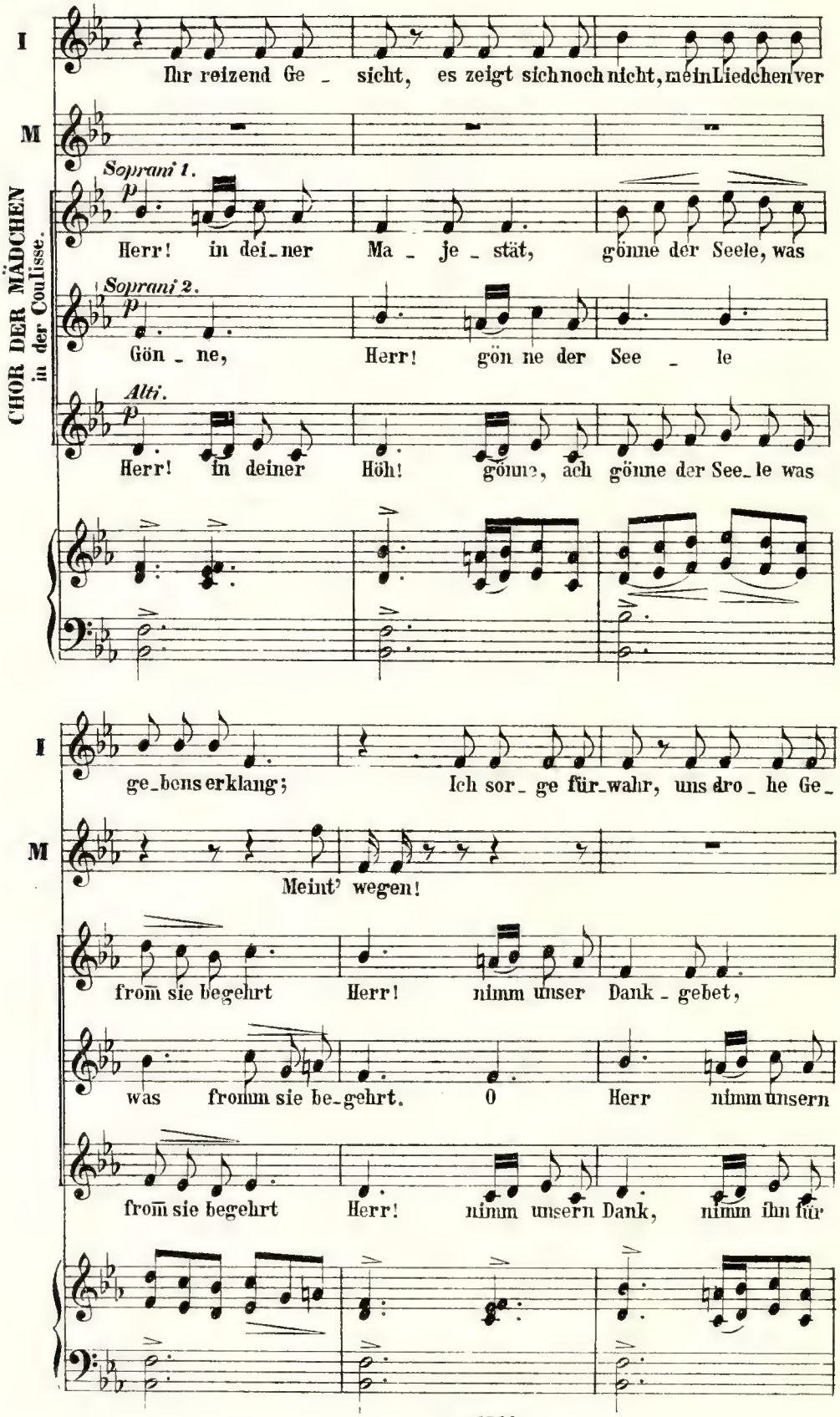


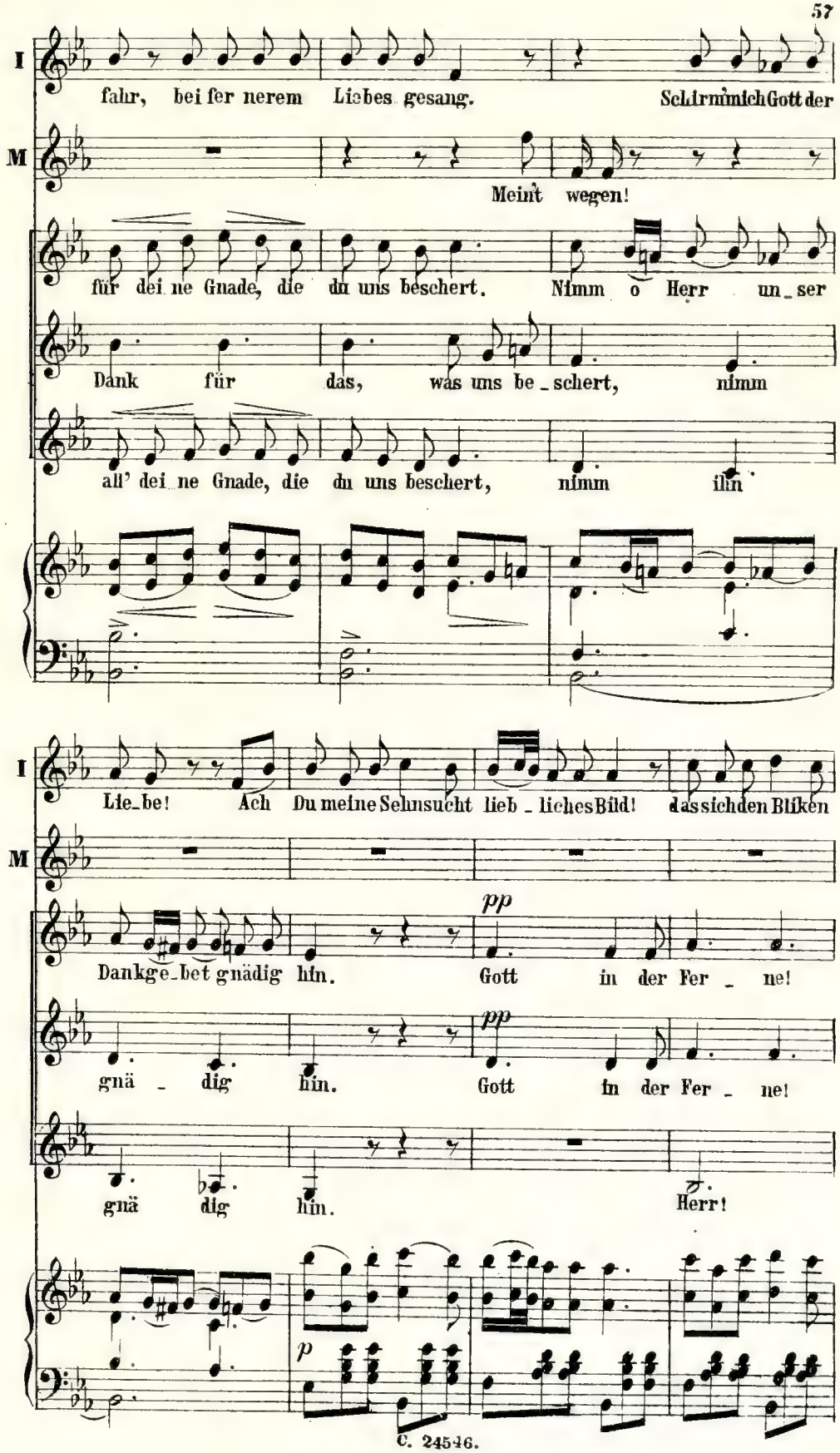

tion, o komm schnell her_un_ter, sonst jagens dich da_von__.
tion, o komm schnell her_un_ter, sonst jagens dich da_von__.
ff
Moderato assai.
CHOR
Soprani 1.
Soprani 2.
Alti.
Zum Himmelsthor zieh uns empor, an deiner milden
Zum Himmelsthor zieh uns empor, an dei_
Zum Himmelsthor zieh uns empor, an deiner milden
M.M. ♩=132.
PIANO
fp
Hand, zu dir, du gna den rei_cher Va_ter__!
_ner Hand, du gna den rei_cher Va_ter__!
Hand, du gna_den_rei_cher Va_ter__!

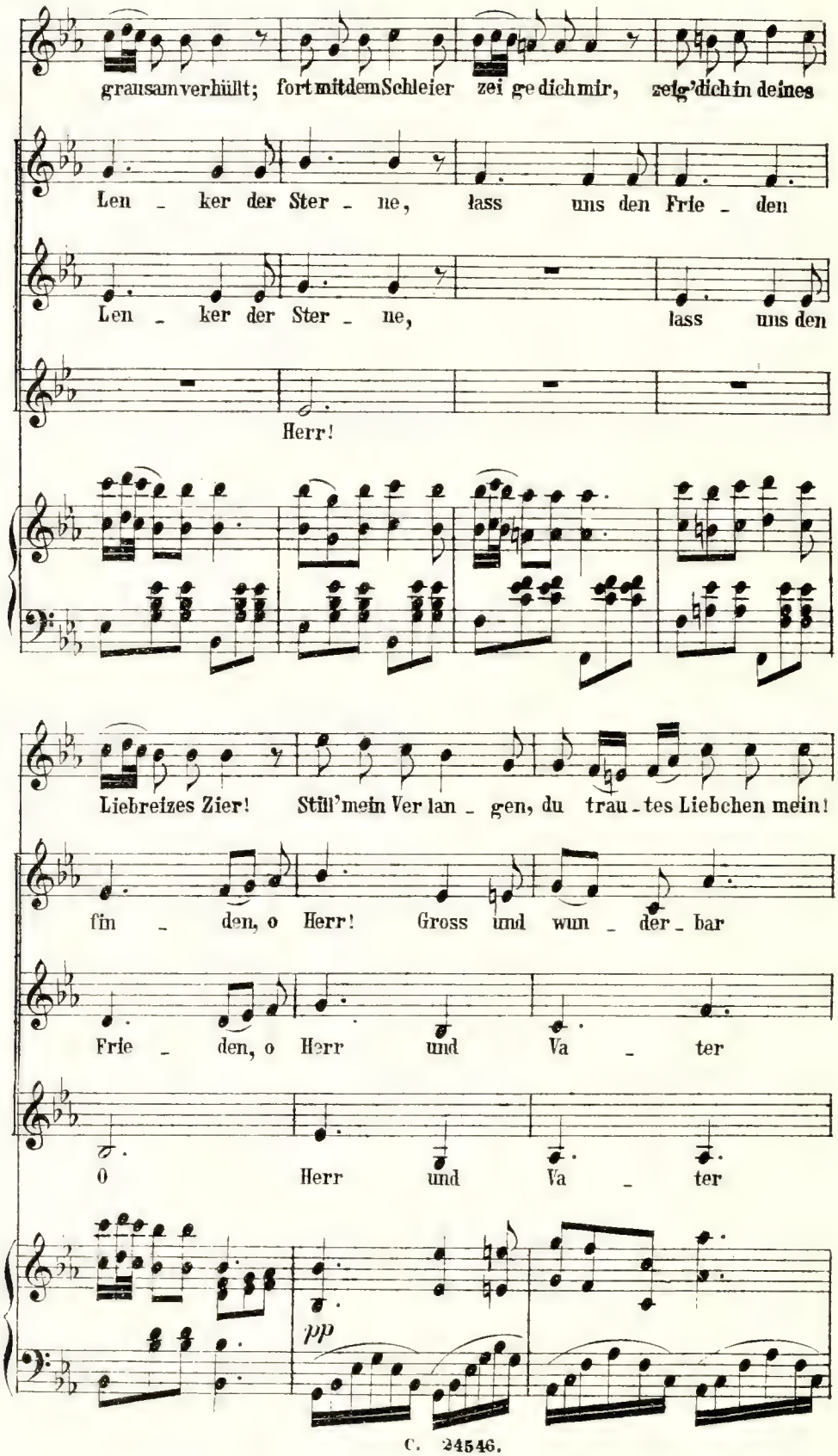

Moderato.
ISIDOR.
Herr Pförtner! sprecht, komm' ich jetzt
MEFISTO.
CHOR.
Soprani 1.
Soprani 2.
Alti.
Moderato. M.M. ♪ = 132.
PIANO.
pp
I
recht? nehmt hier den versprochenen Lohn. Darf ich her-
M
Mein't wegen!
I
ein? Der Sehnsucht Pein, ihr schildern mit
M

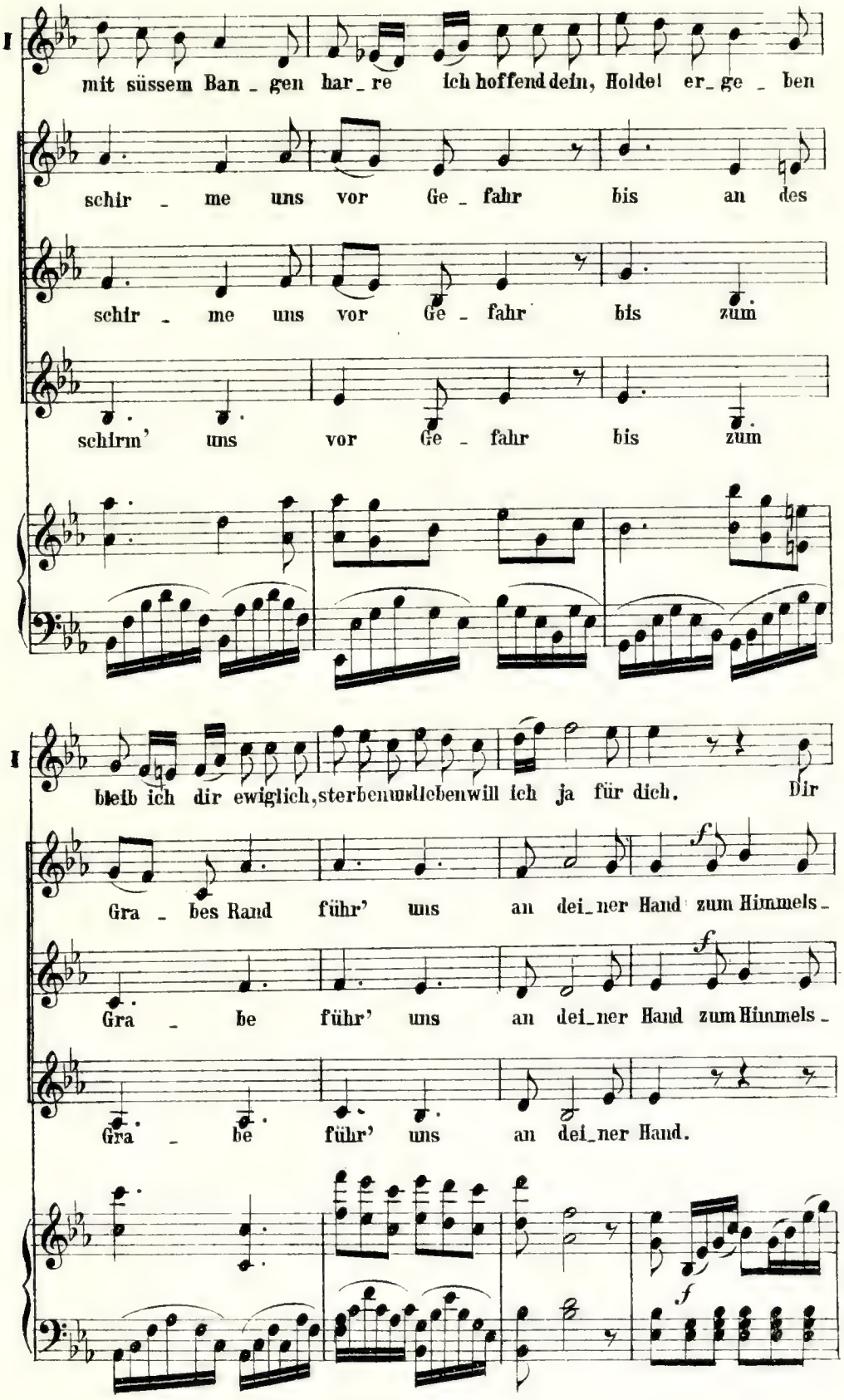

I
klagendem Ton! Darf künden ich mein Ge_fühl
M
Meint wegen! Meint
I
mit Liedern und Säi _ ten spiel dir tö_net so
M
wegen! Meint wegen!
I
bang A man_da, mein Sang. Ach ! Stern meiner Liebe,
I
blinktest so traut, gieb, dass mein Au_ge wieder er schaut,

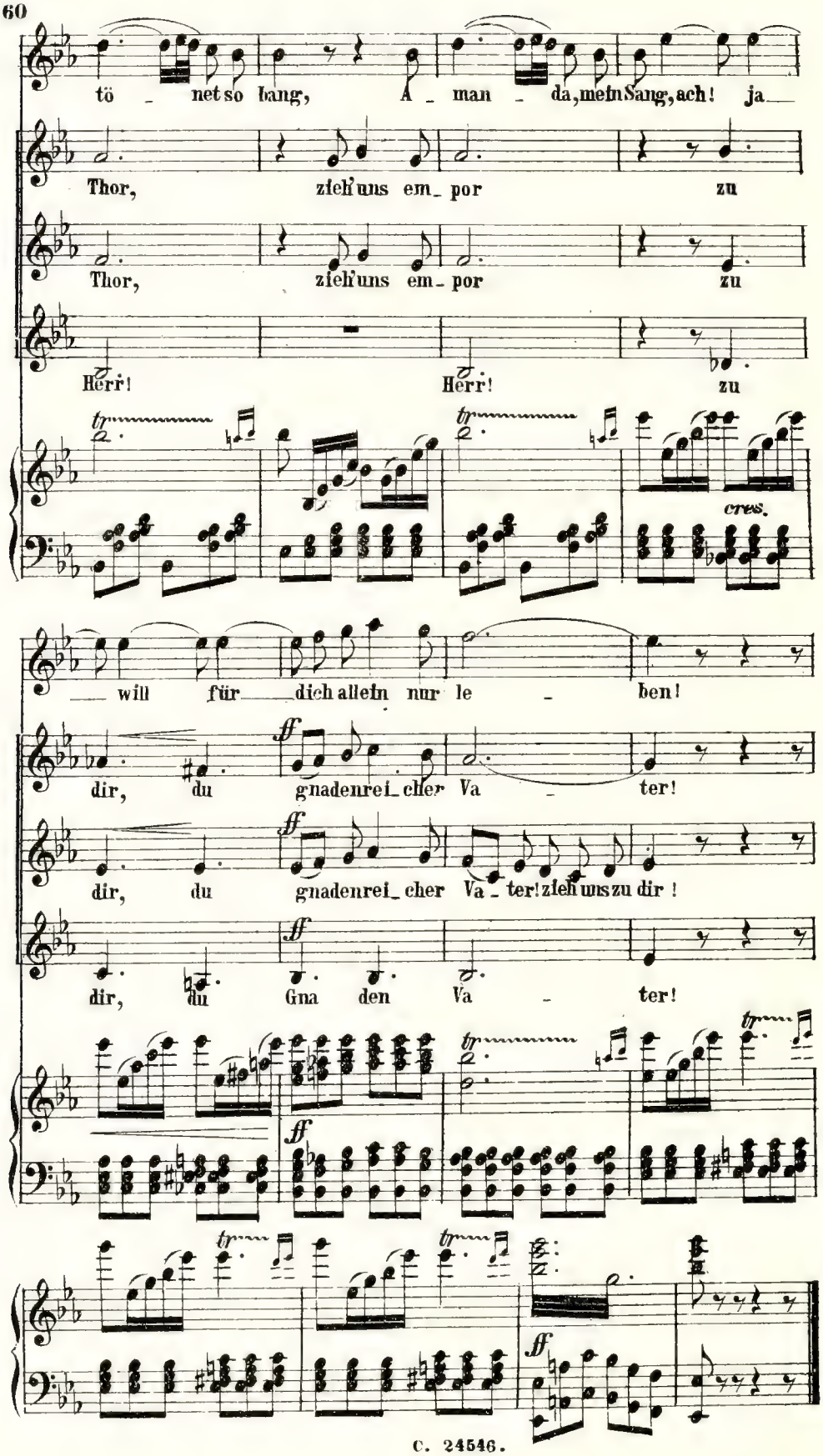

I
all' deines Lichtes tröstenden Schein, neidische Wolken hüllen dich ein.
Wann wird dein hel ler Glanz sich mir zeigen hier? Wann wirst in Lie _ be
pp
pp
wie _ der dich neigen mir? Holde! er _ ge _ ben bleib' ich dir e-wiglich,
sterben und le ben will ich ja für dich.
pp


I
Ihr reizend Ge _ sicht, es zeigt sich noch nicht, mein Liedchen ver
M
CHOR DER MÄDCHEN in der Coulisse.
Soprani 1.
p
Herr! in dei_ner Ma _ je _ stät, gönne der Seele, was
Soprani 2.
p
Gön _ ne, Herr! gön ne der See _ le
Alti.
p
Herr! in deiner Höh! gönne, ach gönne der See_le was
I
ge_bens erklang; Ich sor _ ge für_wahr, uns dro _ he Ge_
M
Meint' wegen!
from sie begehrt Herr! nimm unser Dank _ gebet,
was fromm sie be_gehrt. O Herr nimm unsern
from sie begehrt Herr! nimm unsern Dank, nimm ihn für

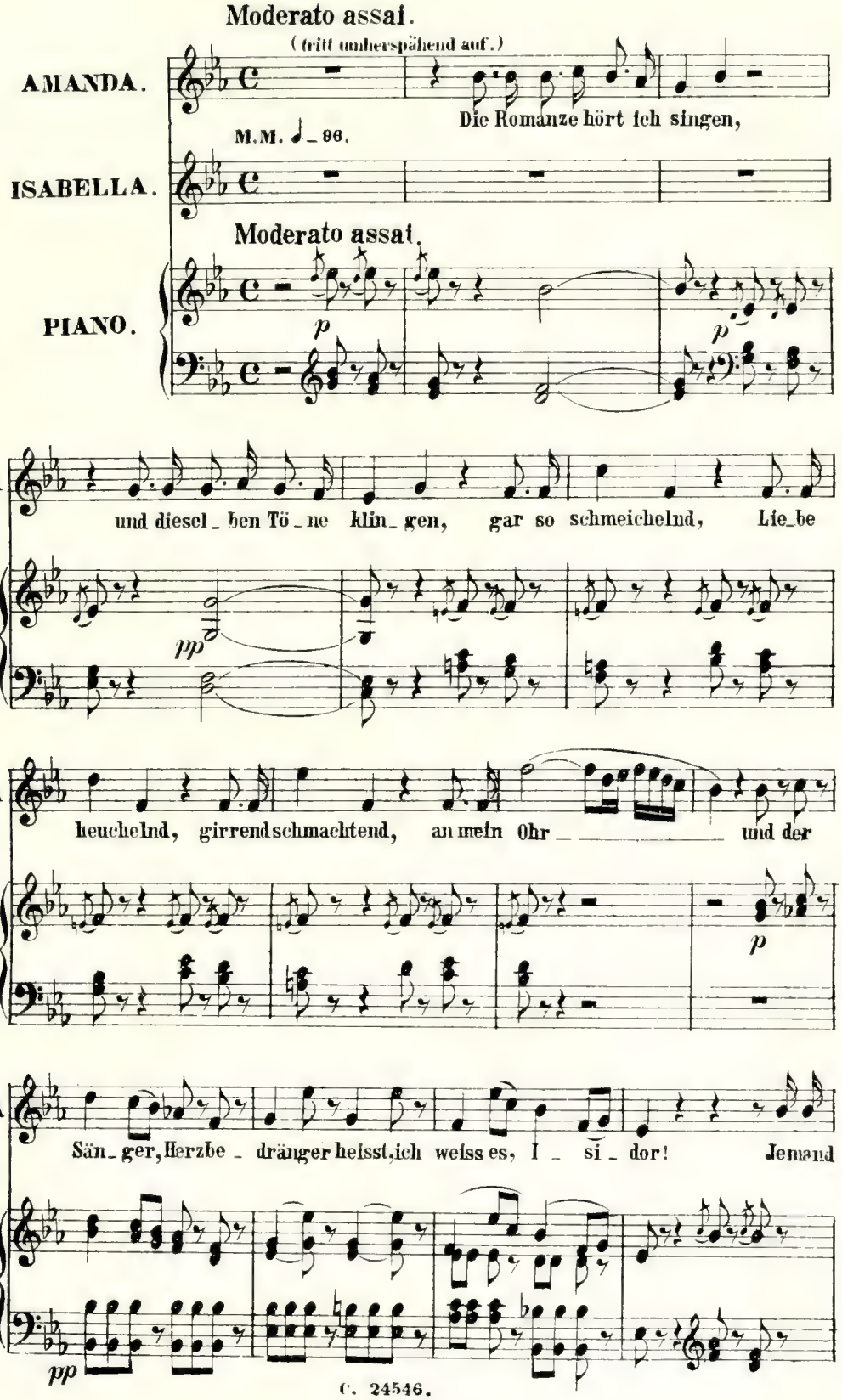

I
fahr, bei fer nerem Liebes gesang. Schirm mich Gott der
M
Meint wegen!
für dei ne Gnade, die du uns beschert. Nimm o Herr un_ser
Dank für das, was uns be_schert, nimm
all' dei ne Gnade, die du uns beschert, nimm ihn
I
Lie_be! Ach Du meine Sehnsucht lieb_liches Bild! das sich den Bliken
M
pp
Dankge_bet gnädig hin. Gott in der Fer_ne!
pp
gnä_dig hin. Gott in der Fer_ne!
gnä dig hin. Herr!
p

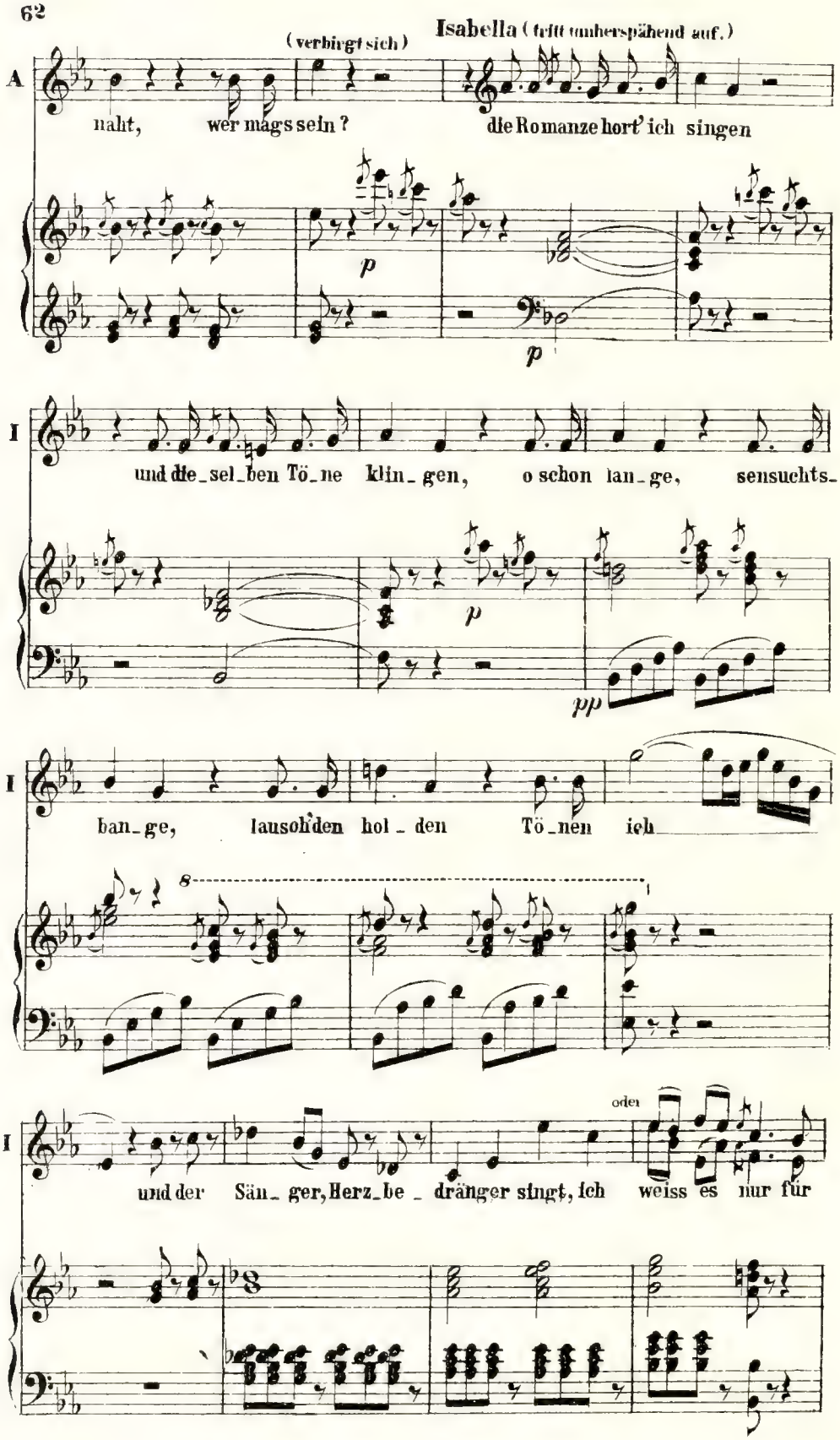

grausam verhüllt; fort mit dem Schleier zei ge dich mir, zeig' dich in deines
Len - ker der Ster - ne, lass uns den Frie - den
Len - ker der Ster - ne, lass uns den
Herr!
Liebreizes Zier! Still' mein Ver lan - gen, du trau - tes Liebchen mein!
fin - den, o Herr! Gross und wun - der - bar
Frie - den, o Herr und Va - ter
O Herr und Va - ter
pp

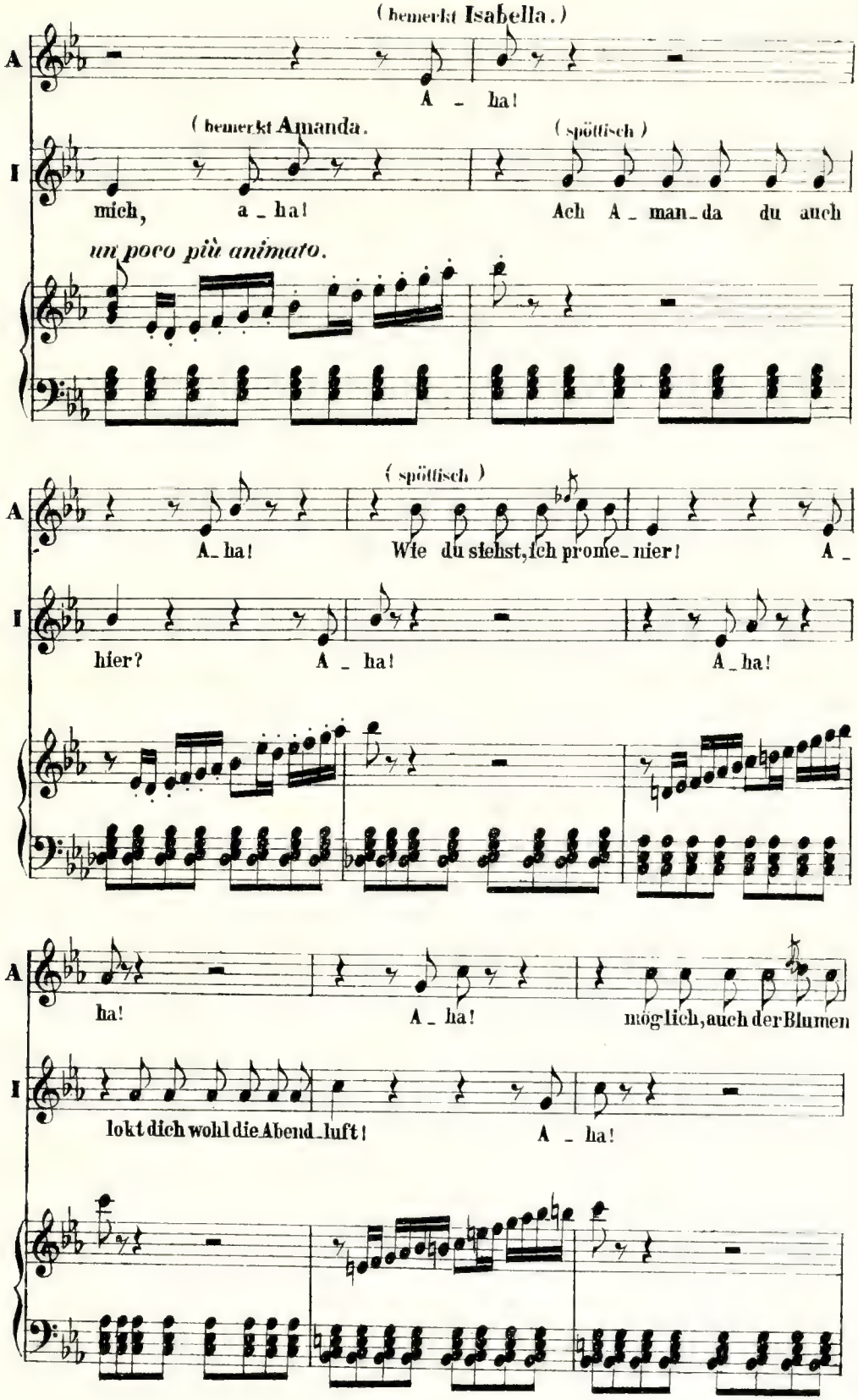

I
mit süssem Ban_gen har_re ich hoffend dein, Holdel er_ge_ben
schir_me uns vor Ge_fahr bis an des
schir_me uns vor Ge_fahr bis zum
schirm' uns vor Ge_fahr bis zum
I
bleib ich dir ewiglich, sterben und leben will ich ja für dich. Dir
Gra_bes Rand führ' uns an dei_ner Hand zum Himmels_
Gra_be führ' uns an dei_ner Hand zum Himmels_
Gra_be führ' uns an dei_ner Hand.
f
f
f

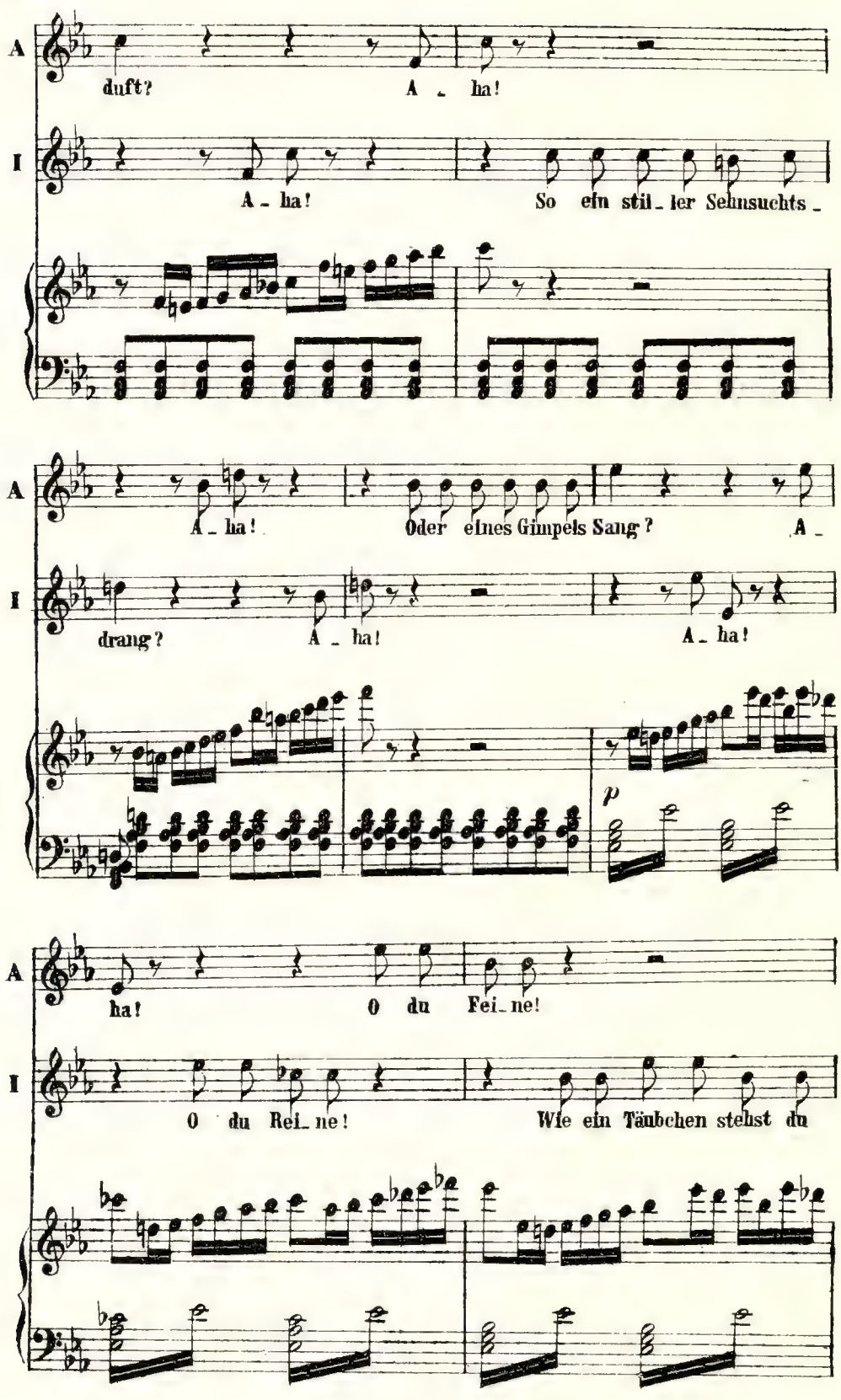

tö - net so bang, A - man - da, mein Sang, ach! ja
Thor, zieh' uns em- por zu
Thor, zieh' uns em- por zu
Herr! Herr! zu
tr
cres.
will für dich allein nur le - ben!
ff
dir, du gnadenrei- cher Va - ter!
dir, du gnadenrei- cher Va - ter! zieh uns zu dir!
dir, du Gna den Va - ter!

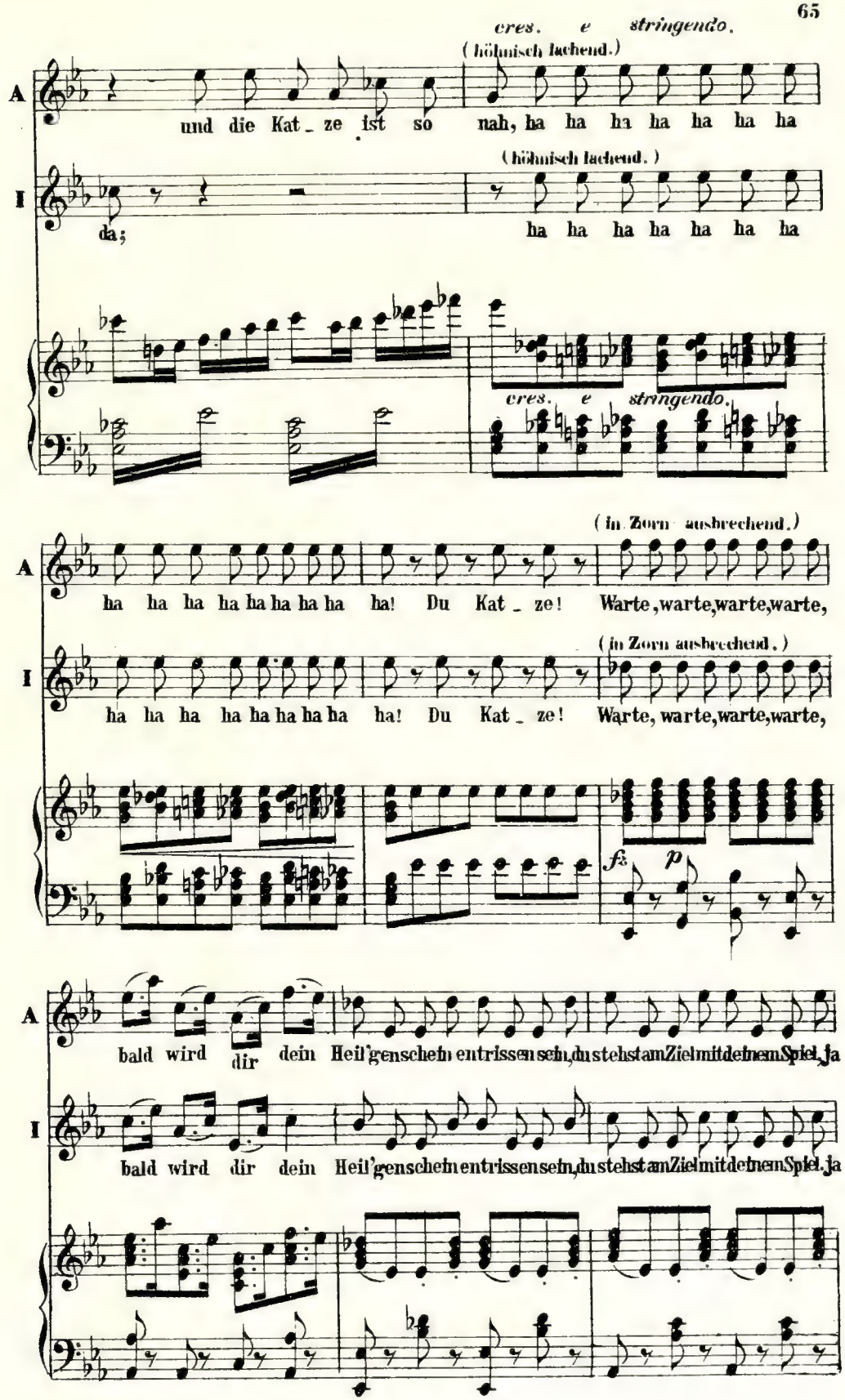
№. 9. Duett.

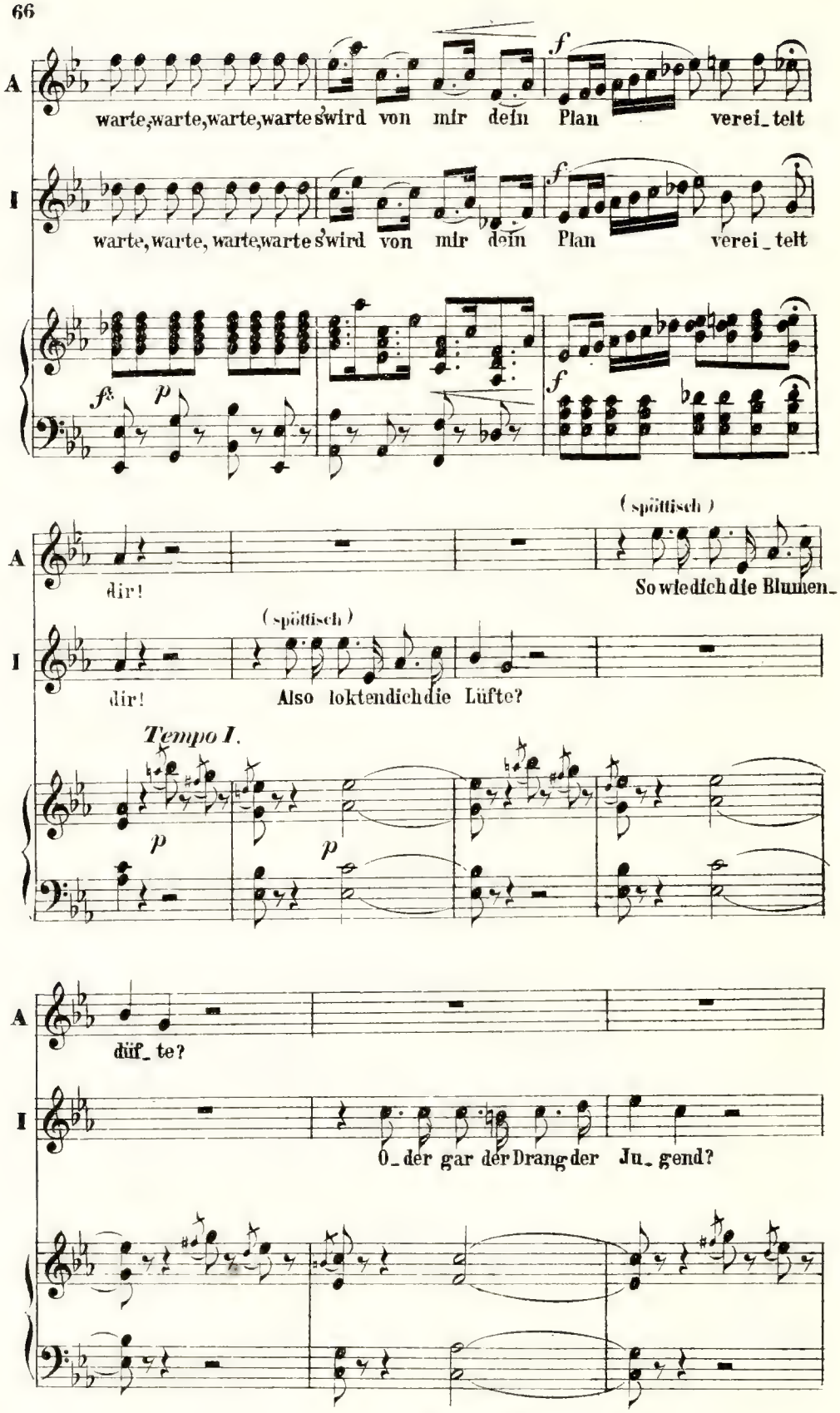

Moderato assai.
(tritt umherspähend auf.)
AMANDA.
Die Romanze hört ich singen,
M.M. ♩ = 96.
ISABELLA.
Moderato assai.
PIANO.
p
p
A
und diesel_ben Tö_ne klin_gen, gar so schmeichelnd, Lie_be
pp
A
heuchelnd, girrendschmachtend, an mein Ohr und der
p
A
Sän_ger, Herzbe_dränger heisst, ich weiss es, I_si_dor! Jemand
pp

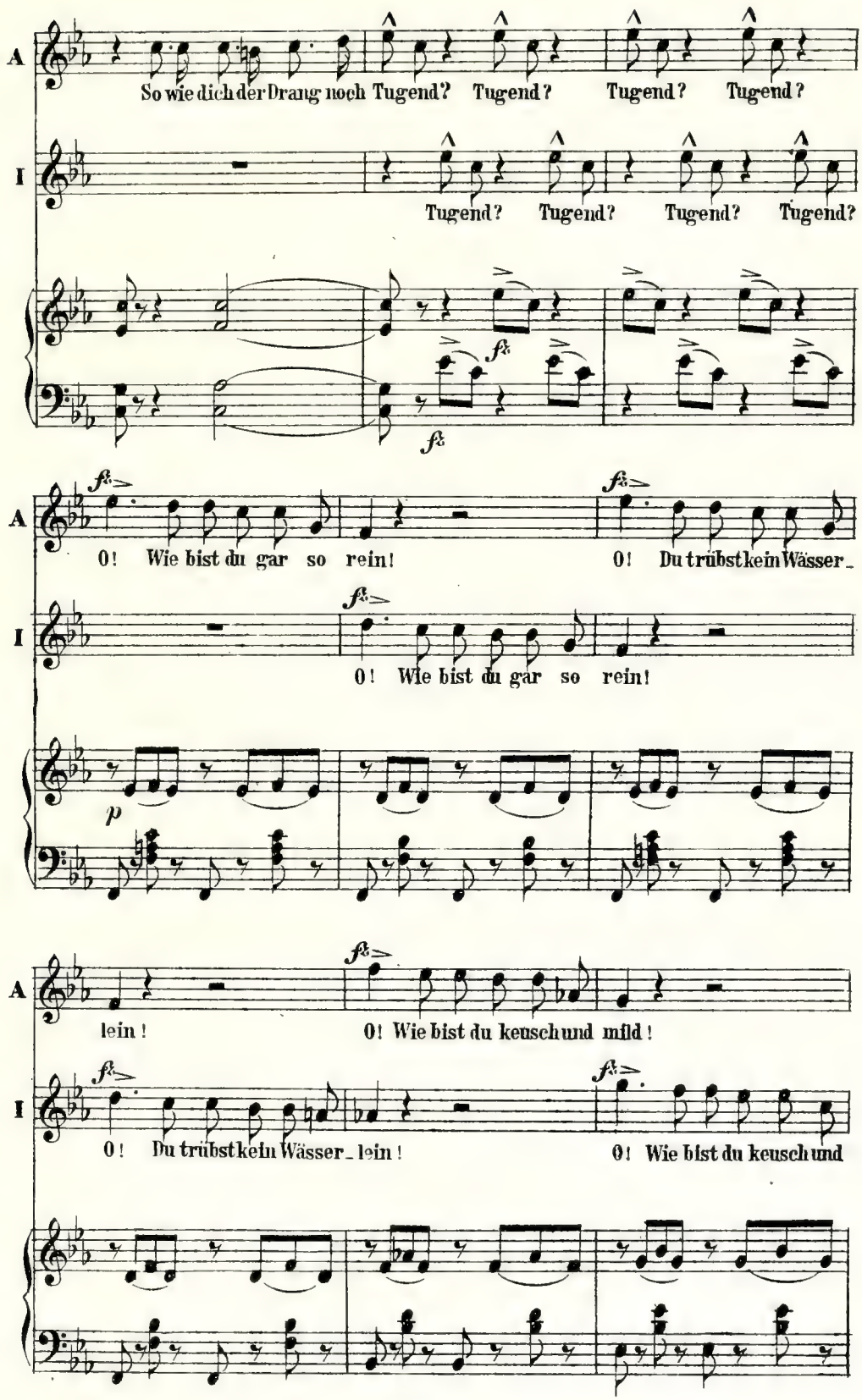

(verbirgt sich)
Isabella (tritt umherspähend auf.)
A
naht, wer mags sein?
die Romanze hort' ich singen
p
p
I
und die_sel_ben Tö_ne klin_gen, o schon lan_ge, sensuchts_
p
pp
I
ban_ge, lausch'den hol_den Tö_nen ich
8
I
und der Sän_ger, Herz_be_dränger singt, ich
oder
weiss es nur für

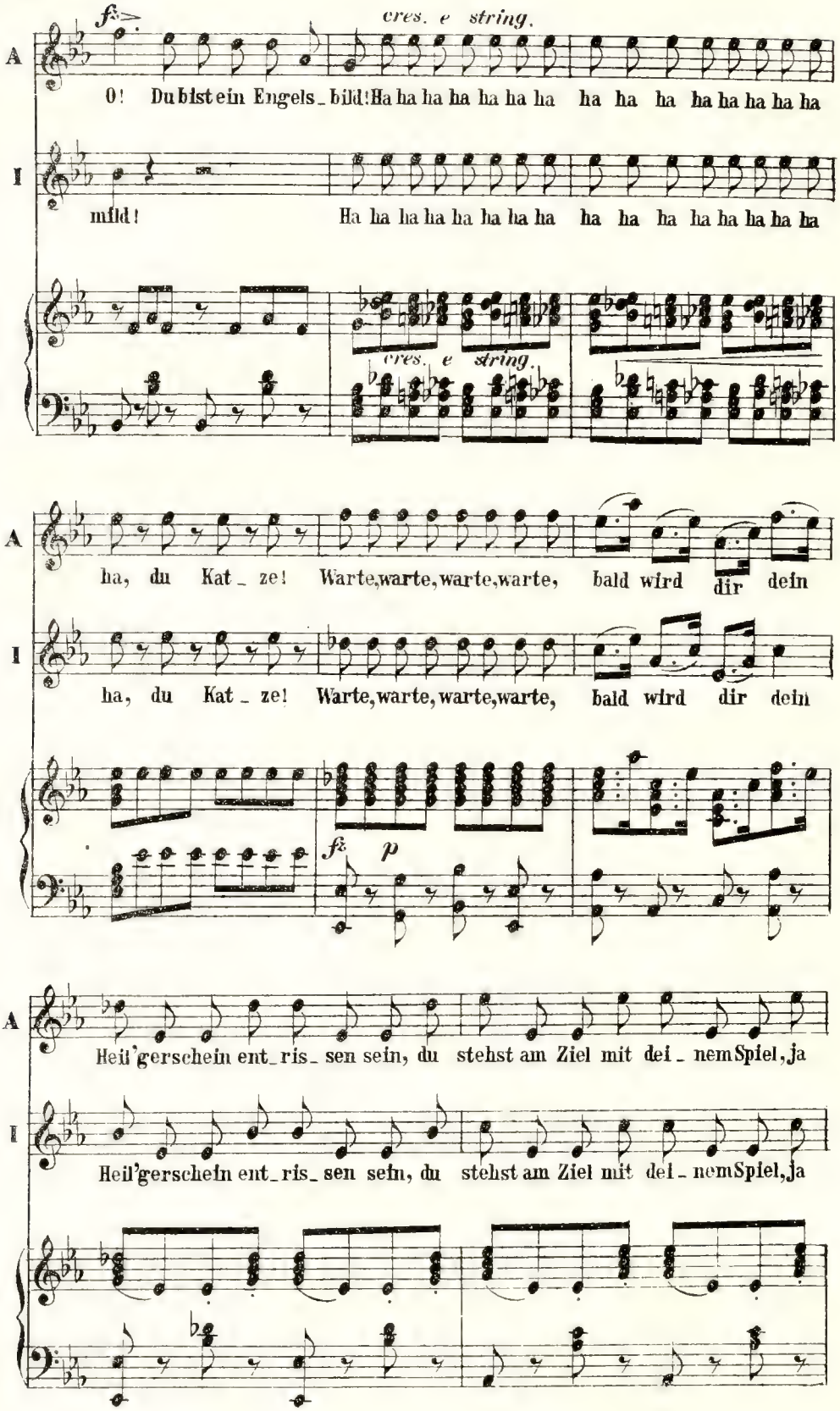

(bemerkt Isabella.)
A
A - ha!
(bemerkt Amanda.
(spöttisch)
I
mich, a - ha! Ach A - man - da du auch
un poco più animato.
(spöttisch)
A
A - ha! Wie du siehst, ich prome - nier! A -
I
hier? A - ha! A - ha!
A
ha! A - ha! mög lich, auch der Blumen
I
lokt dich wohl die Abend - luft! A - ha!

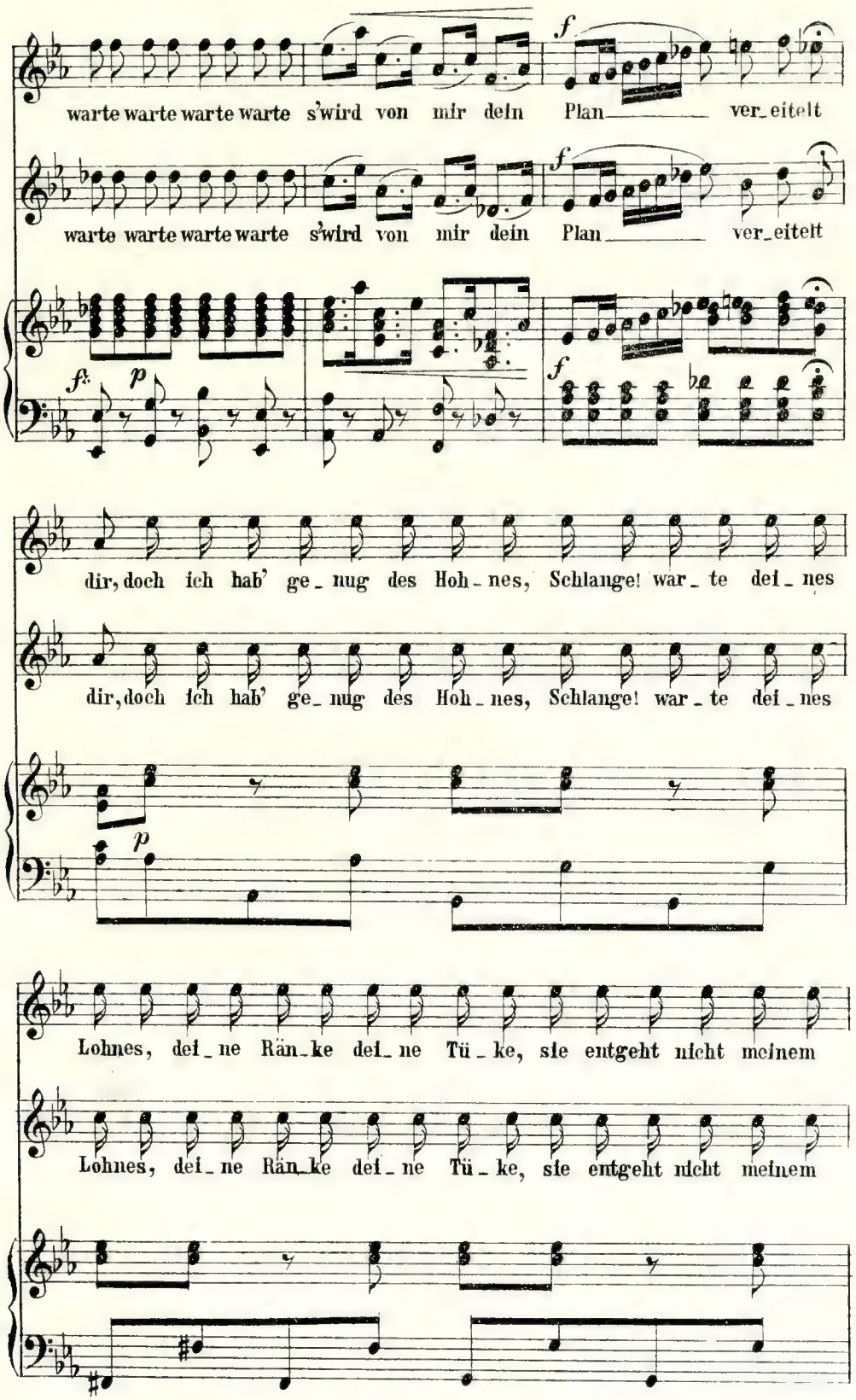

A
duft?
A - ha!
I
A - ha!
So ein stil - ler Sehnsuchts -
A
A - ha!
Oder eines Gimpels Sang?
A -
I
drang?
A - ha!
A - ha!
p
A
ha!
O du Fei - ne!
I
O du Rei - ne!
Wie ein Täubchen stehst du

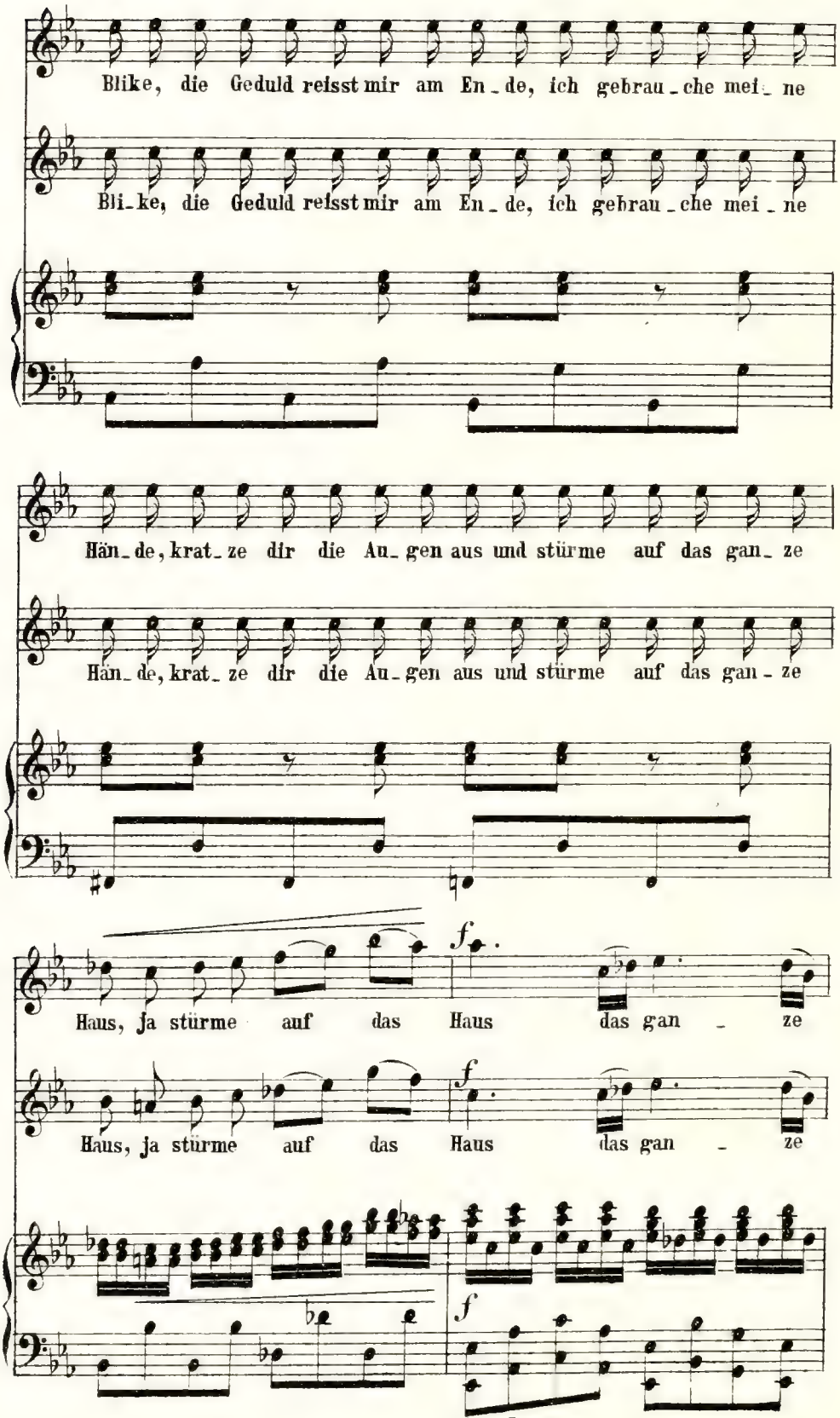

cres. e stringendo.
(höhnisch lachend.)
A
und die Kat_ze ist so nah, ha ha ha ha ha ha ha
I
(höhnisch lachend.)
da;
ha ha ha ha ha ha ha
cres. e stringendo.
(in Zorn ausbrechend.)
A
ha ha ha ha ha ha ha ha ha! Du Kat_ze! Warte, warte, warte, warte,
(in Zorn ausbrechend.)
I
ha ha ha ha ha ha ha ha ha! Du Kat_ze! Warte, warte, warte, warte,
fz
p
A
bald wird dir dein Heil'gen scheinentrissen sein, du stehst am Ziel mit deinem Spiel, ja
I
bald wird dir dein Heil'gen scheinentrissen sein, du stehst am Ziel mit deinem Spiel, ja

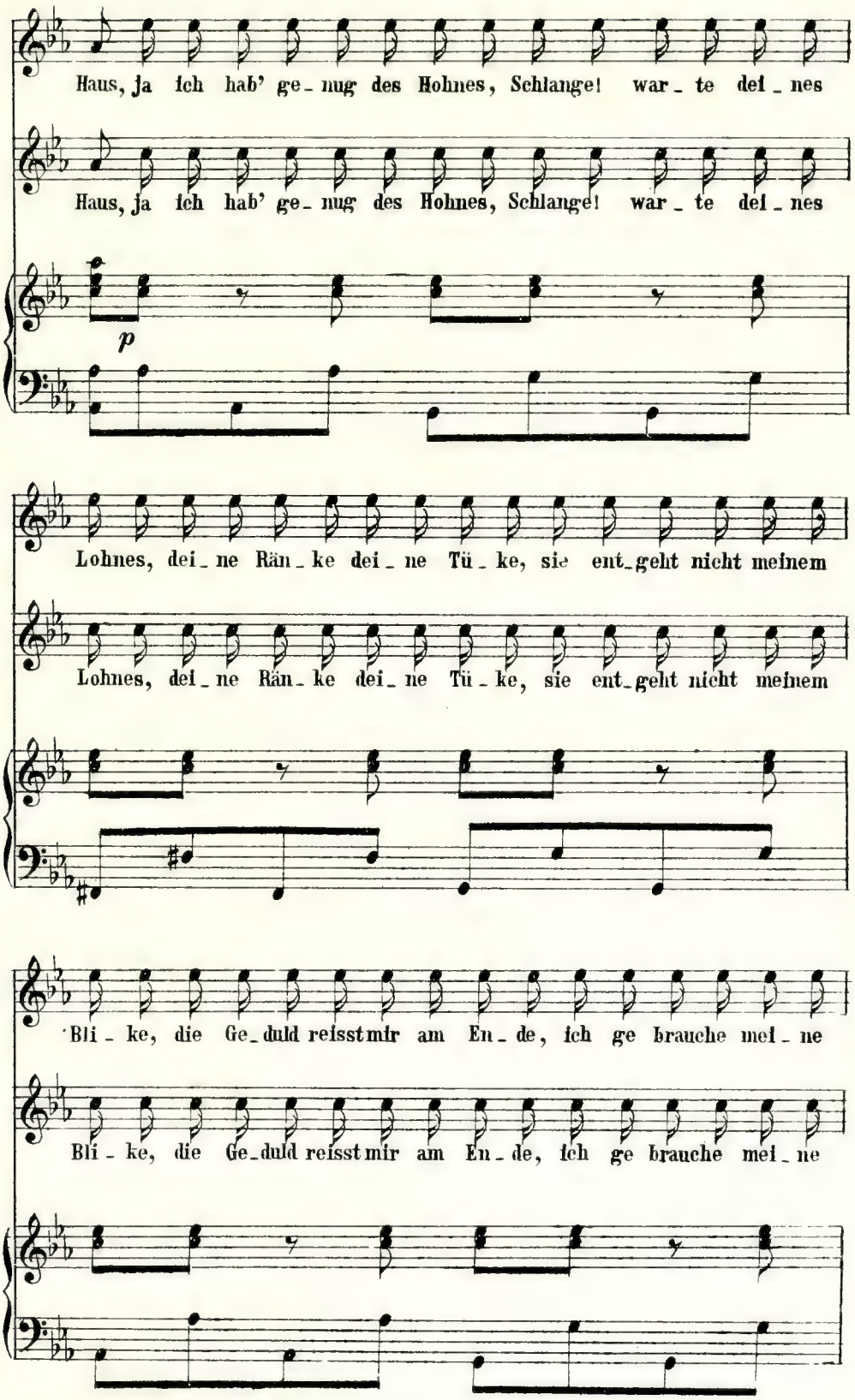

A
warte, warte, warte, warte s'wird von mir dein Plan verei_telt
I
warte, warte, warte, warte s'wird von mir dein Plan verei_telt
f
fz
p
f
(spöttisch)
dir!
So wie dich die Blumen_
(spöttisch)
dir!
Also lockt dich die Lüfte?
Tempo I.
p
p
düf_te?
O_der gar der Drang der Ju_gend?

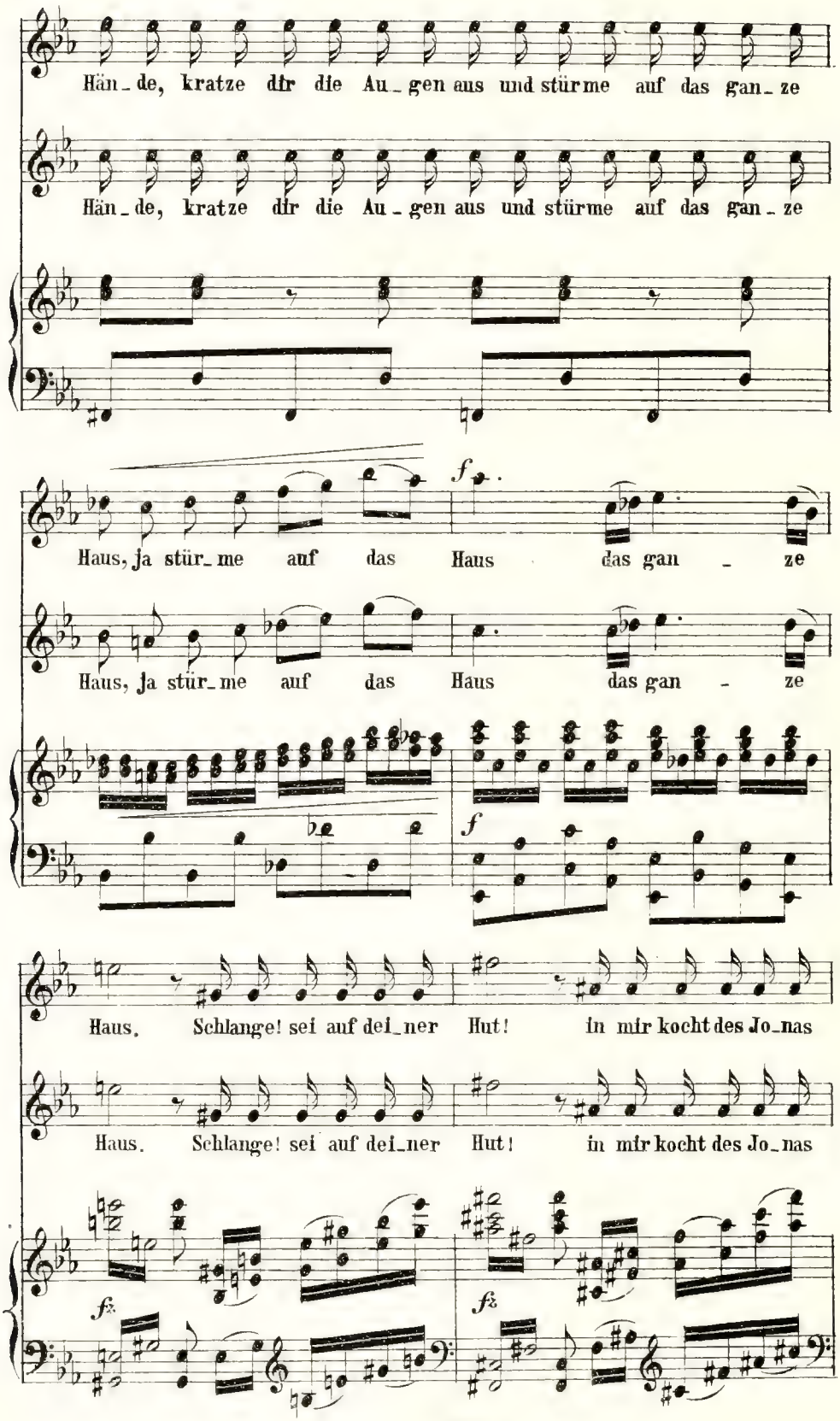

A
So wie dich der Drang noch Tugend? Tugend? Tugend? Tugend?
I
Tugend? Tugend? Tugend? Tugend?
fz
fz
A
O! Wie bist du gar so rein! O! Du trübst kein Wässer_
fz
I
O! Wie bist du gar so rein!
p
A
lein! O! Wie bist du keusch und mild!
fz
I
O! Du trübst kein Wässer_lein! O! Wie bist du keusch und

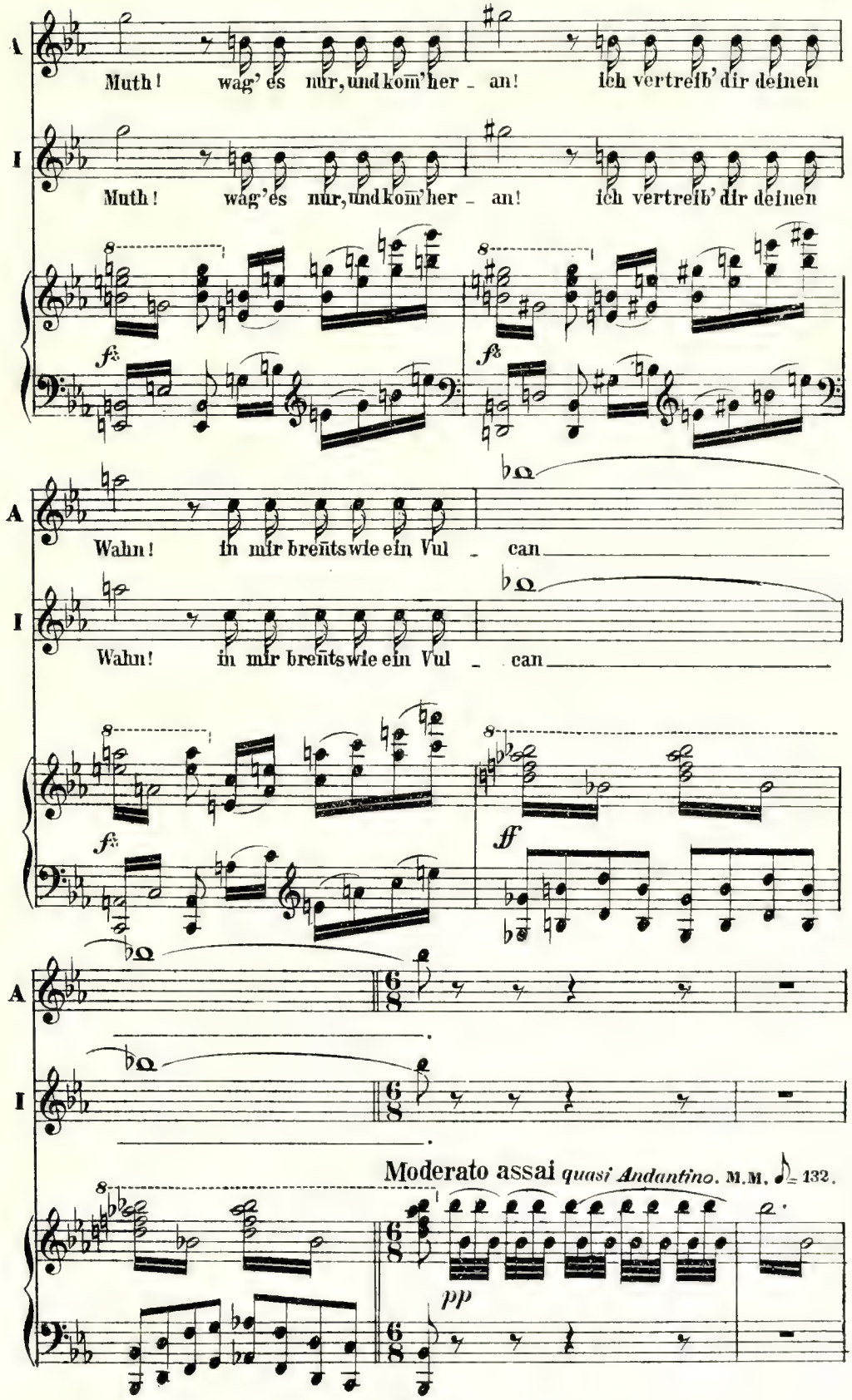

fz
cres. e string.
A
O! Du bist ein Engels_bild! Ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha
I
mild! Ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha
cres. e string.
A
ha, du Kat_ze! Warte, warte, warte, warte, bald wird dir dein
I
ha, du Kat_ze! Warte, warte, warte, warte, bald wird dir dein
fz
p
A
Heil'ger schein ent_ris_sen sein, du stehst am Ziel mit dei_nem Spiel, ja
I
Heil'ger schein ent_ris_sen sein, du stehst am Ziel mit dei_nem Spiel, ja

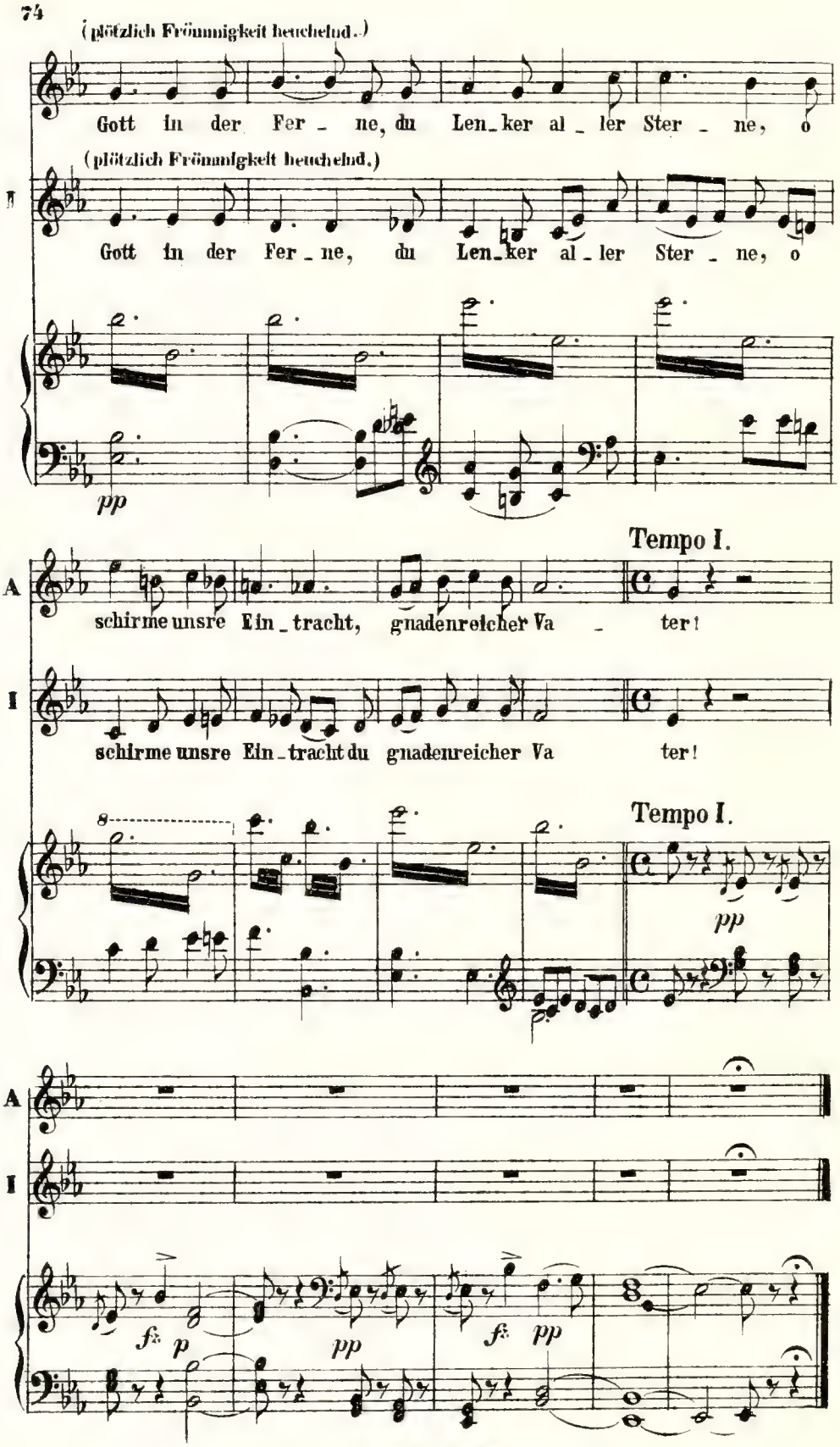

warte warte warte warte s'wird von mir dein Plan ver_eitelt
warte warte warte warte s'wird von mir dein Plan ver_eitelt
dir, doch ich hab' ge_nug des Hoh_nes, Schlange! war_te dei_nes
dir, doch ich hab' ge_nug des Hoh_nes, Schlange! war_te dei_nes
Lohnes, dei_ne Rän_ke dei_ne Tü_ke, sie entgeht nicht meinem
Lohnes, dei_ne Rän_ke dei_ne Tü_ke, sie entgeht nicht meinem


Blike, die Geduld reisst mir am En-de, ich gebrau-che mei-ne
Bli-ke, die Geduld reisst mir am En-de, ich gebrau-che mei-ne
Hän-de, krat-ze dir die Au-gen aus und stürme auf das gan-ze
Hän-de, krat-ze dir die Au-gen aus und stürme auf das gan-ze
f
Haus, ja stürme auf das Haus das gan-ze
f
Haus, ja stürme auf das Haus das gan-ze
f

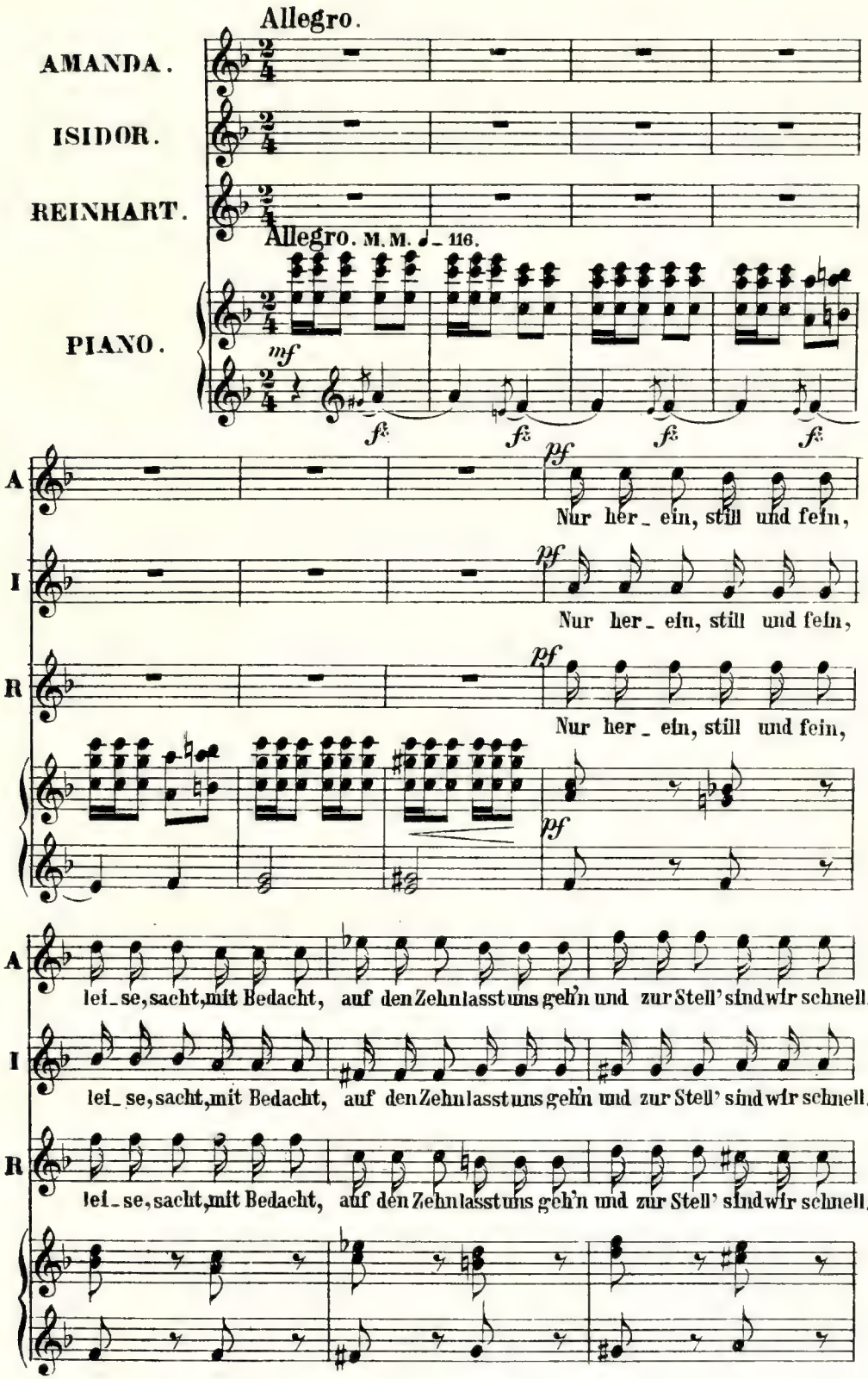

Haus, ja ich hab' ge_nug des Hohnes, Schlange! war_te dei_nes
Haus, ja ich hab' ge_nug des Hohnes, Schlange! war_te dei_nes
p
Lohnes, dei_ne Rän_ke dei_ne Tü_ke, sie ent_geht nicht meinem
Lohnes, dei_ne Rän_ke dei_ne Tü_ke, sie ent_geht nicht meinem
Bli_ke, die Ge_duld reisst mir am En_de, ich ge brauche mei_ne
Bli_ke, die Ge_duld reisst mir am En_de, ich ge brauche mei_ne

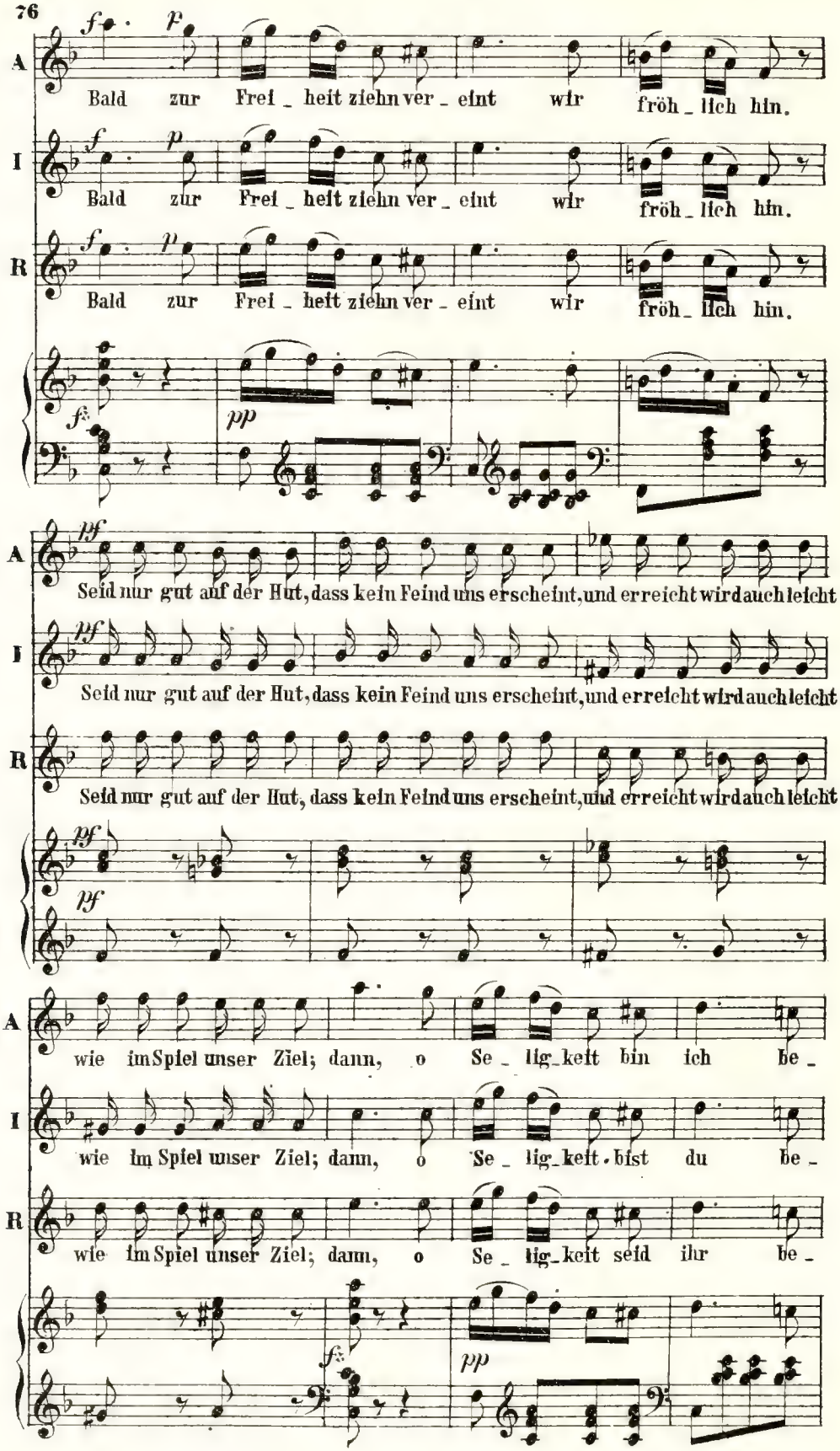

Hän_de, kratze dir die Au_gen aus und stürme auf das gan_ze
Hän_de, kratze dir die Au_gen aus und stürme auf das gan_ze
f
Haus, ja stür_me auf das Haus das gan _ ze
Haus, ja stür_me auf das Haus das gan _ ze
f
Haus. Schlange! sei auf dei_ner Hut! in mir kocht des Jo_nas
Haus. Schlange! sei auf dei_ner Hut! in mir kocht des Jo_nas
fz
fz

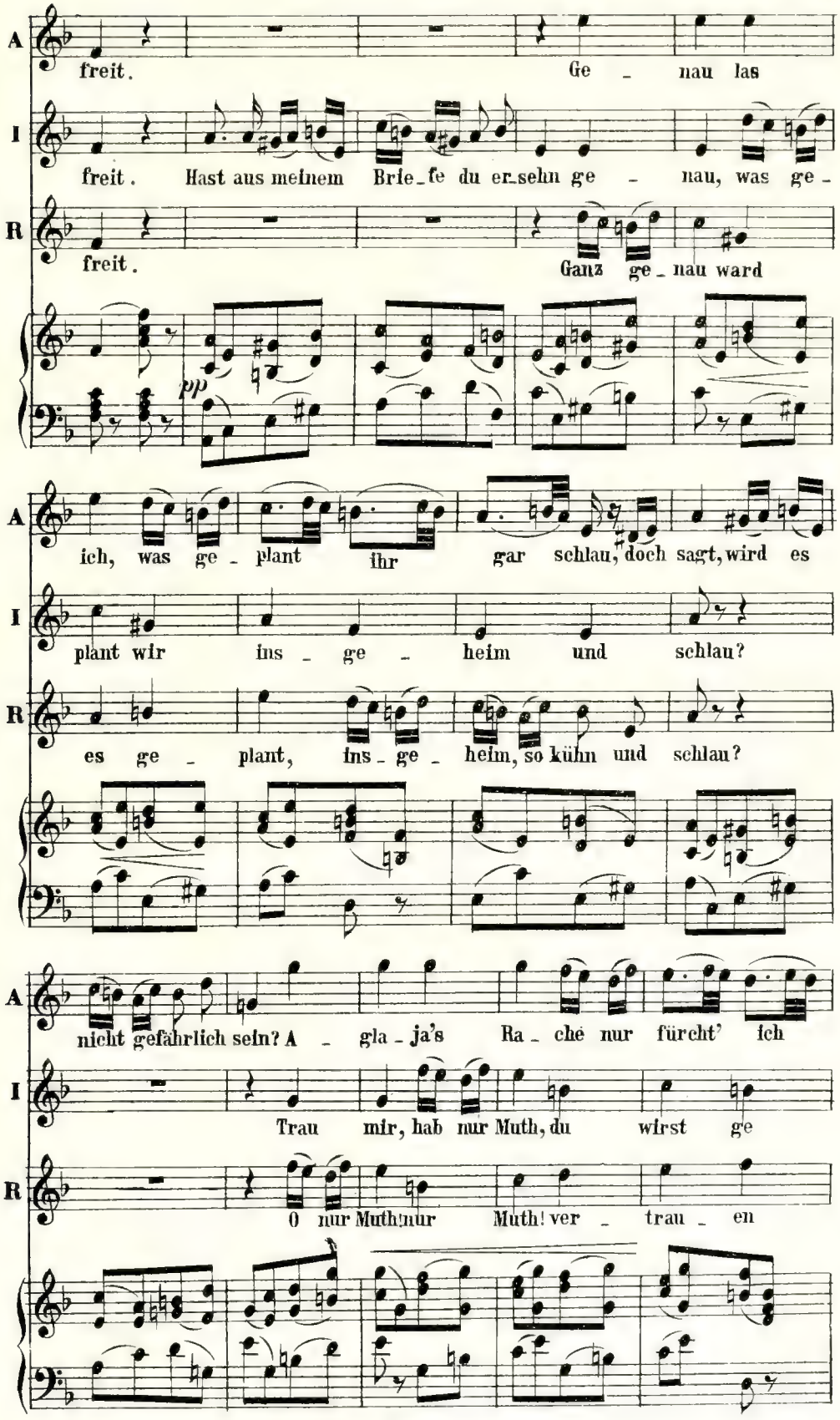

A
Muth! wag' es nur, und kom'her - an! ich vertreib' dir deinen
I
Muth! wag'es nur, und kom'her - an! ich vertreib' dir deinen
f
f
A
Wahn! in mir breits wie ein Vul - can
I
Wahn! in mir breits wie ein Vul - can
f
ff
A
I
Moderato assai quasi Andantino. M.M. ♪ = 132.
pp

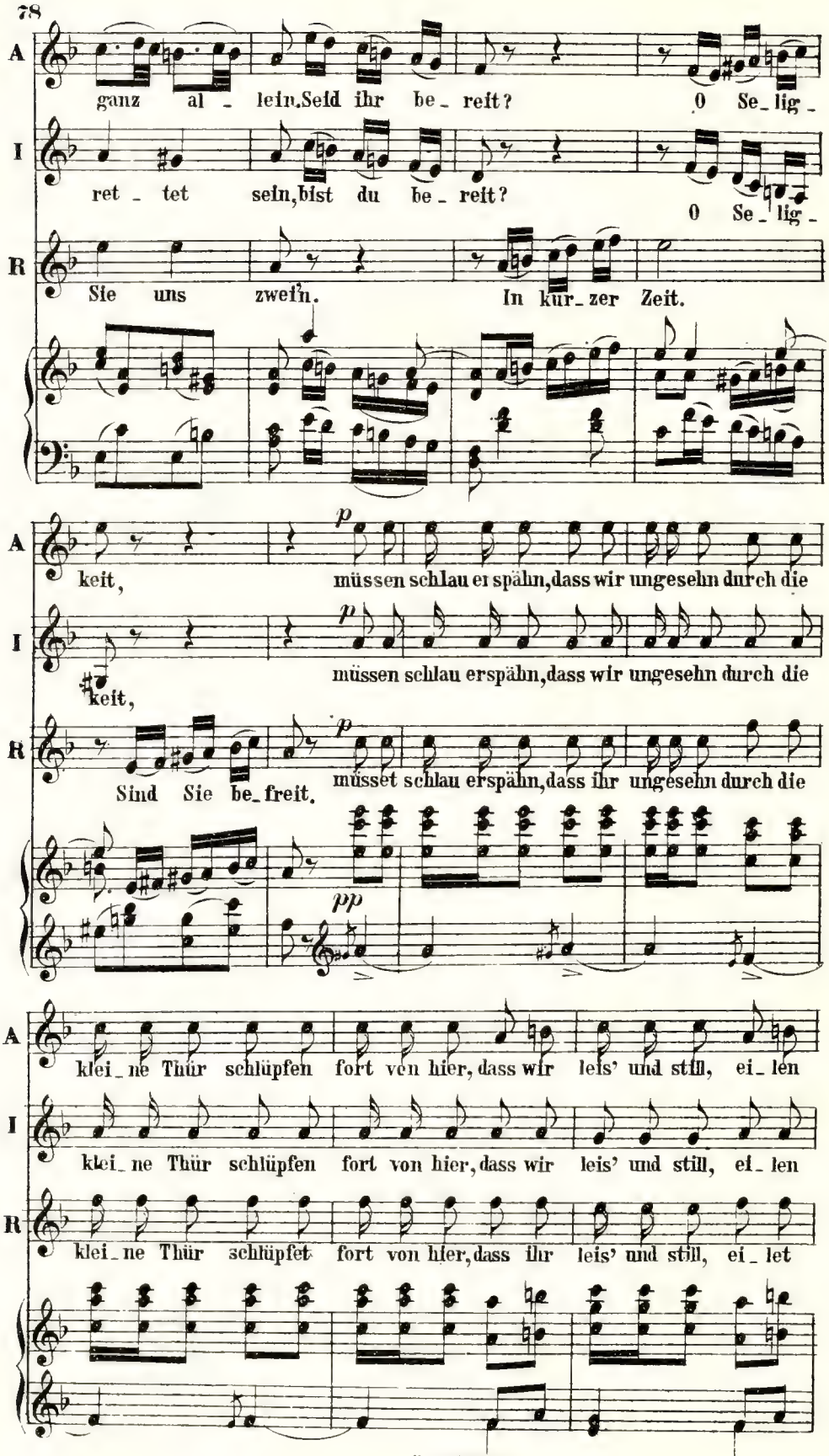

(plötzlich Frömmigkeit heuchelnd.)
Gott in der Fer - ne, du Len-ker al - ler Ster - ne, o
(plötzlich Frömmigkeit heuchelnd.)
Gott in der Fer - ne, du Len-ker al - ler Ster - ne, o
pp
Tempo I.
A
schirme unsre Ein - tracht, gnadenreicher Va - ter!
I
schirme unsre Ein - tracht du gnadenreicher Va ter!
8
Tempo I.
pp
A
I
f
p
pp
f
pp

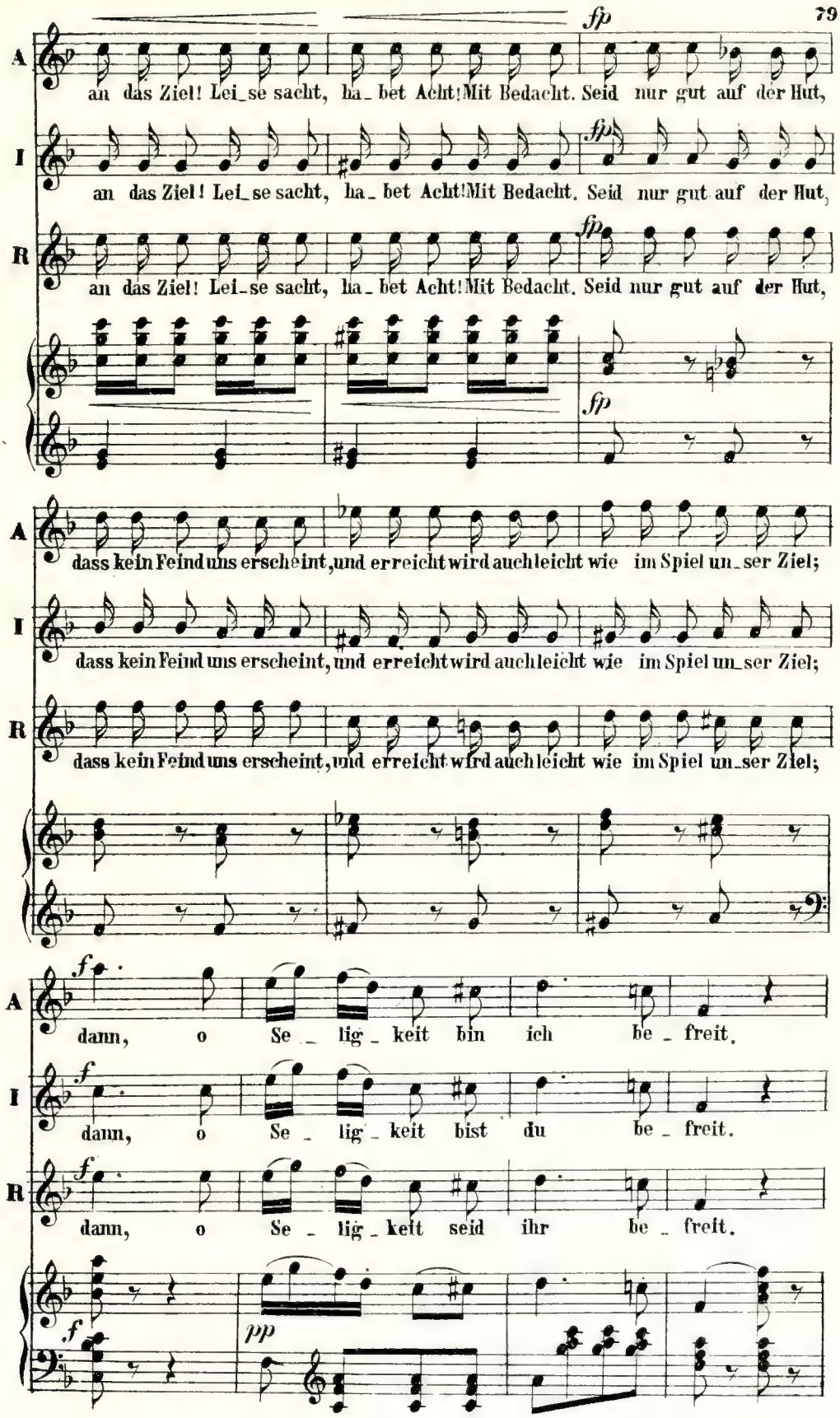
№ 10. Trio.

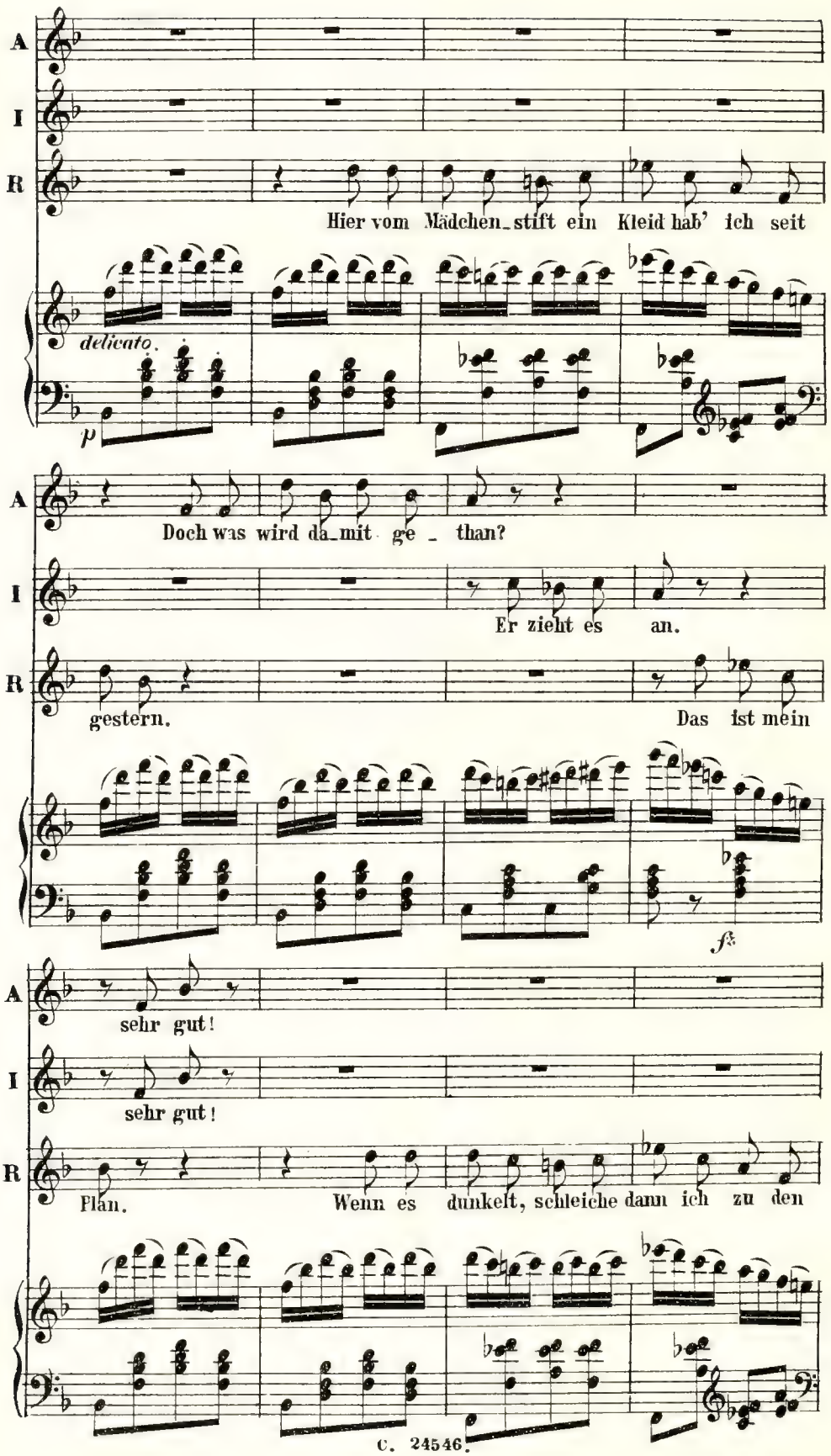

Allegro.
AMANDA.
ISIDOR.
REINHART.
Allegro. M. M. ♩= 116.
PIANO.
mf
fz
fz
fz
fz
pf
A
Nur her_ ein, still und fein,
I
pf
Nur her_ ein, still und fein,
R
pf
Nur her_ ein, still und fein,
pf
A
lei_se, sacht, mit Bedacht, auf den Zehn lasst uns geh'n und zur Stell' sind wir schnell.
I
lei_se, sacht, mit Bedacht, auf den Zehn lasst uns geh'n und zur Stell' sind wir schnell.
R
lei_se, sacht, mit Bedacht, auf den Zehn lasst uns geh'n und zur Stell' sind wir schnell.

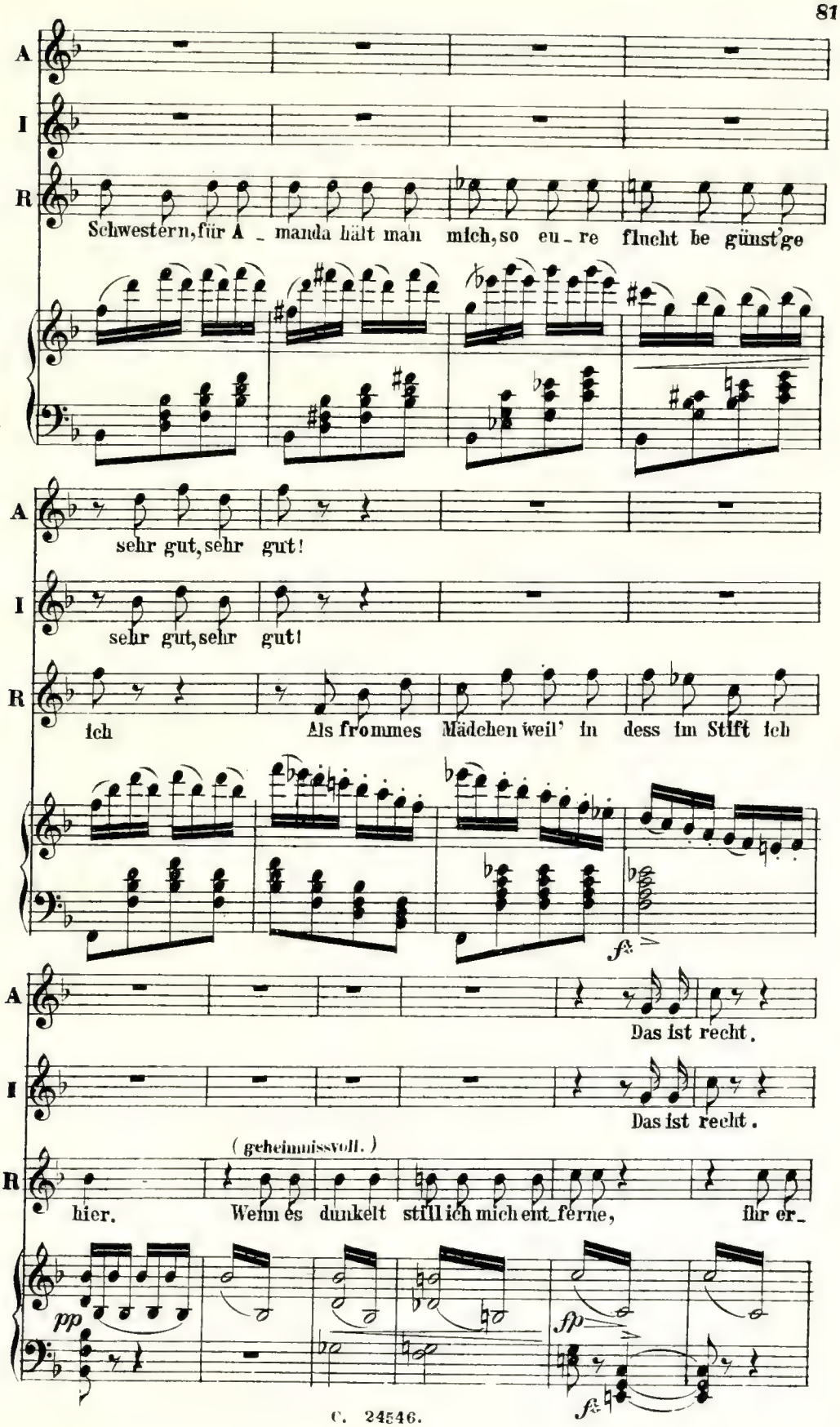

A
Bald zur Frei _ heit ziehn ver _ eint wir fröh _ lich hin.
I
Bald zur Frei _ heit ziehn ver _ eint wir fröh _ lich hin.
R
Bald zur Frei _ heit ziehn ver _ eint wir fröh _ lich hin.
A
Seid nur gut auf der Hut, dass kein Feind uns erscheint, und erreicht wird auch leicht
I
Seid nur gut auf der Hut, dass kein Feind uns erscheint, und erreicht wird auch leicht
R
Seid nur gut auf der Hut, dass kein Feind uns erscheint, und erreicht wird auch leicht
A
wie im Spiel unser Ziel; dann, o Se _ lig _ keit bin ich be _
I
wie im Spiel unser Ziel; dann, o Se _ lig _ keit bist du be _
R
wie im Spiel unser Ziel; dann, o Se _ lig _ keit seid ihr be _

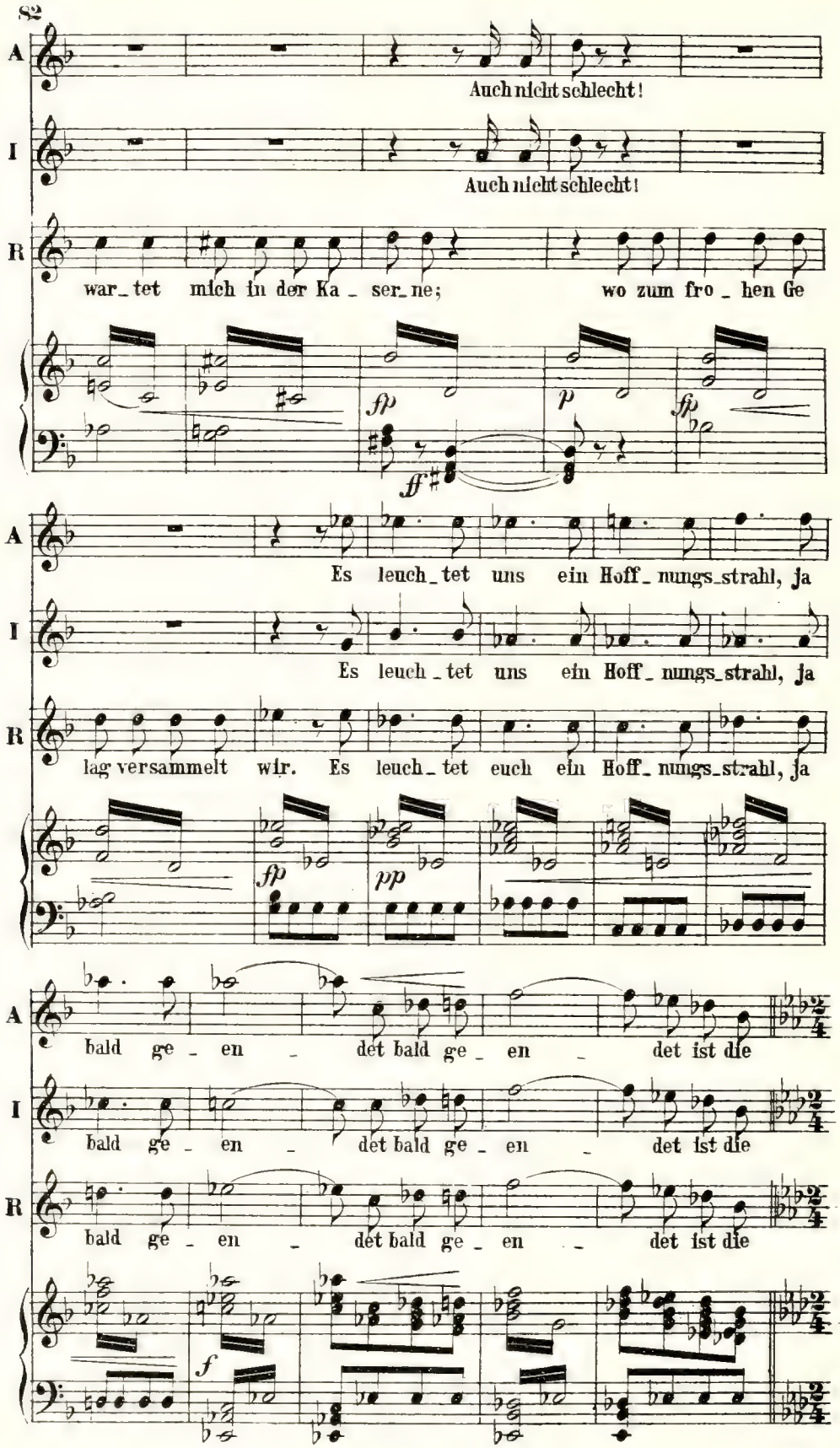

A
freit. Ge - nau las
I
freit. Hast aus meinem Brie-fe du er-sehn ge - nau, was ge -
R
freit. Ganz ge - nau ward
pp
A
ich, was ge - plant ihr gar schlau, doch sagt, wird es
I
plant wir ins - ge - heim und schlau?
R
es ge - plant, ins - ge - heim, so kühn und schlau?
A
nicht gefährlich sein? A - gla - ja's Ra - che nur fürcht' ich
I
Trau mir, hab nur Muth, du wirst ge
R
O nur Muth, nur Muth! ver - trau - en

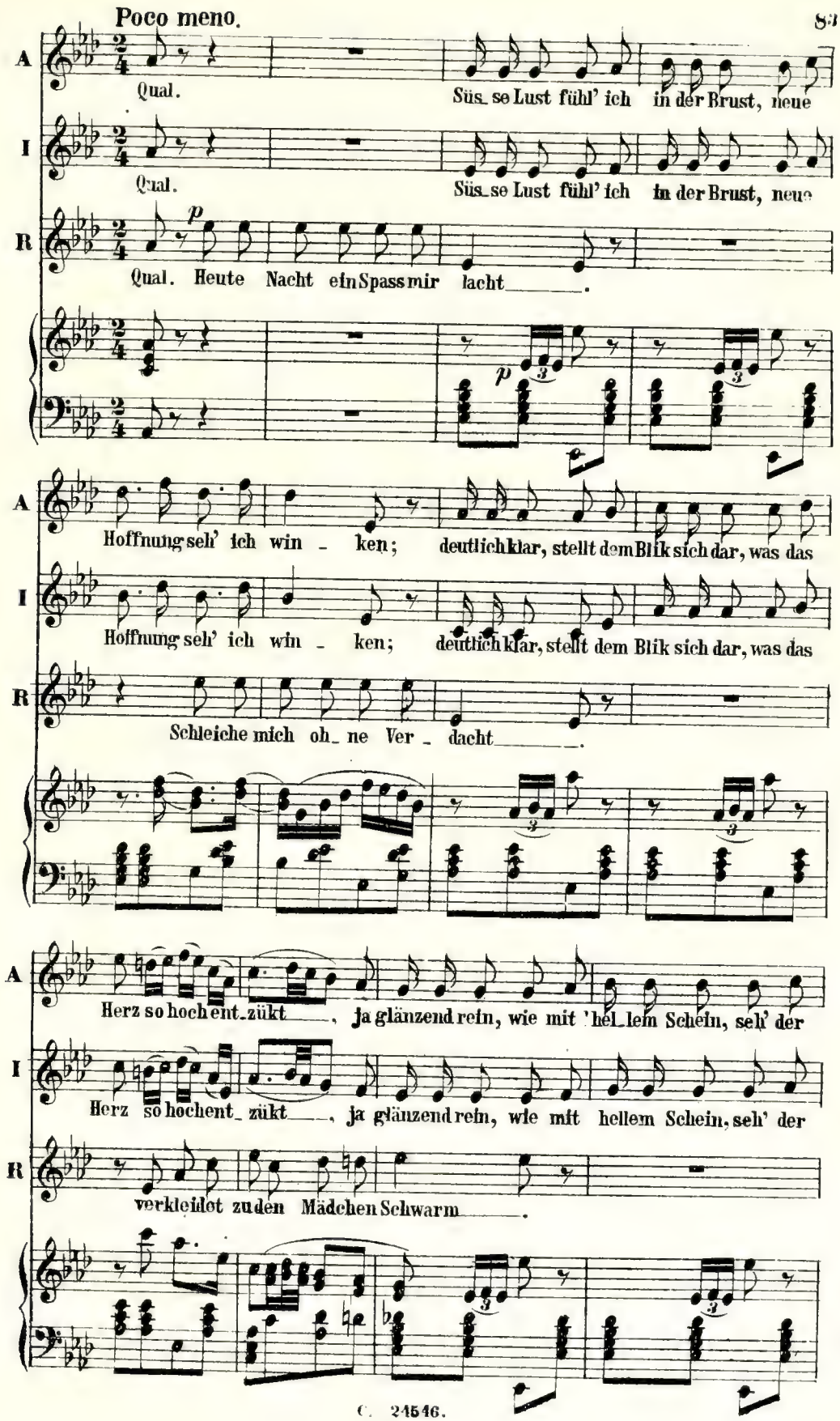

A
ganz al_lein. Seid ihr be_reit? O Se_lig_
I
ret_tet sein, bist du be_reit? O Se_lig_
R
Sie uns zwein. In kur_zer Zeit.
keit, müssen schlau erspähn, dass wir ungesehn durch die
keit, müssen schlau erspähn, dass wir ungesehn durch die
Sind Sie be_freit. müsset schlau erspähn, dass ihr ungesehn durch die
p
pp
klei_ne Thür schlüpfen fort von hier, dass wir leis' und still, ei_len
klei_ne Thür schlüpfen fort von hier, dass wir leis' und still, ei_len
klei_ne Thür schlüpfet fort von hier, dass ihr leis' und still, ei_let

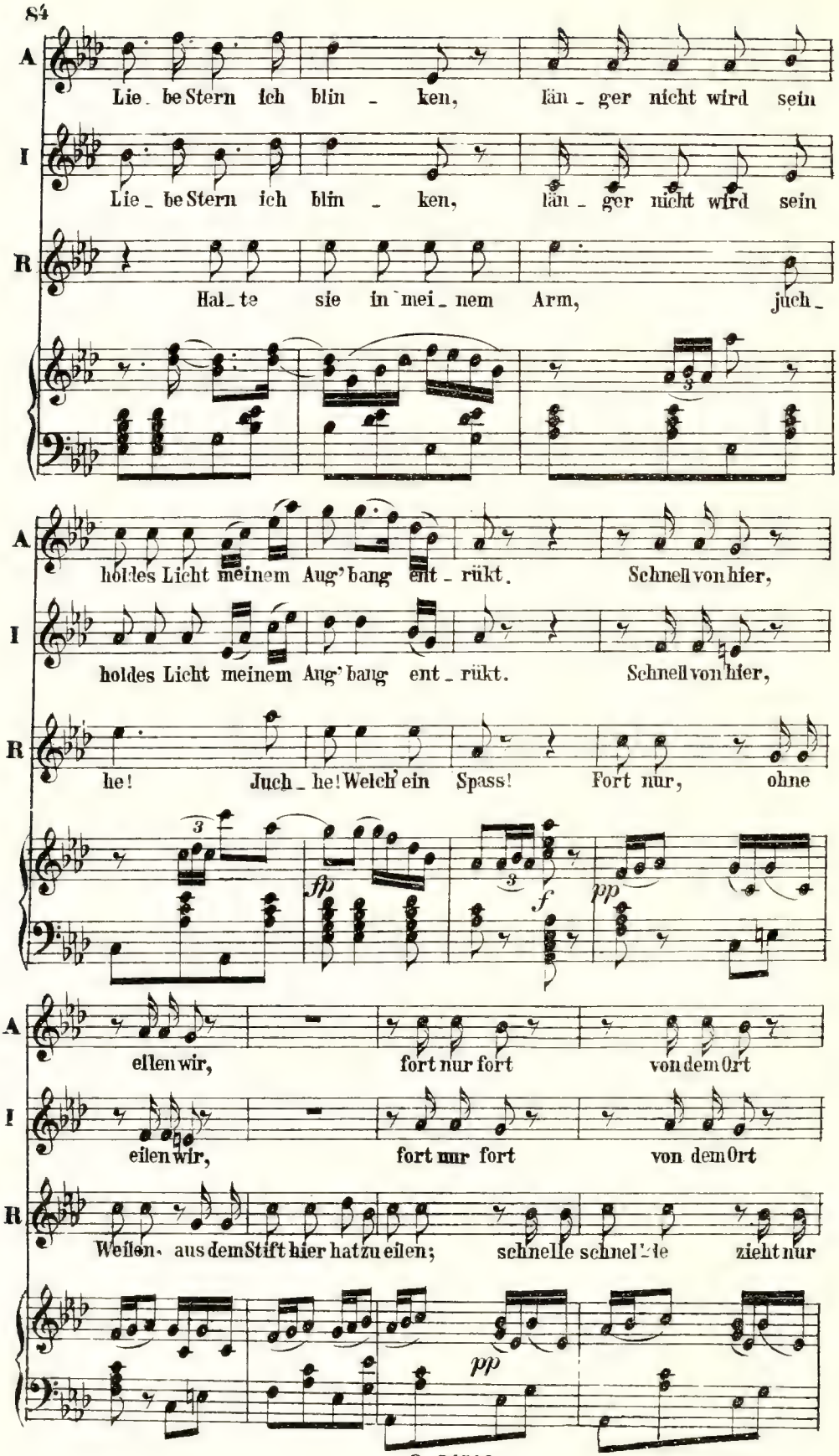

A
an das Ziel! Lei_se sacht, ha_bet Acht! Mit Bedacht. Seid nur gut auf der Hut,
I
an das Ziel! Lei_se sacht, ha_bet Acht! Mit Bedacht. Seid nur gut auf der Hut,
R
an das Ziel! Lei_se sacht, ha_bet Acht! Mit Bedacht. Seid nur gut auf der Hut,
fp
dass kein Feind uns erscheint, und erreicht wird auch leicht wie im Spiel un_ser Ziel;
dass kein Feind uns erscheint, und erreicht wird auch leicht wie im Spiel un_ser Ziel;
dass kein Feind uns erscheint, und erreicht wird auch leicht wie im Spiel un_ser Ziel;
f
dann, o Se_lig_keit bin ich be_freit.
dann, o Se_lig_keit bist du be_freit.
dann, o Se_lig_keit seid ihr be_freit.
pp

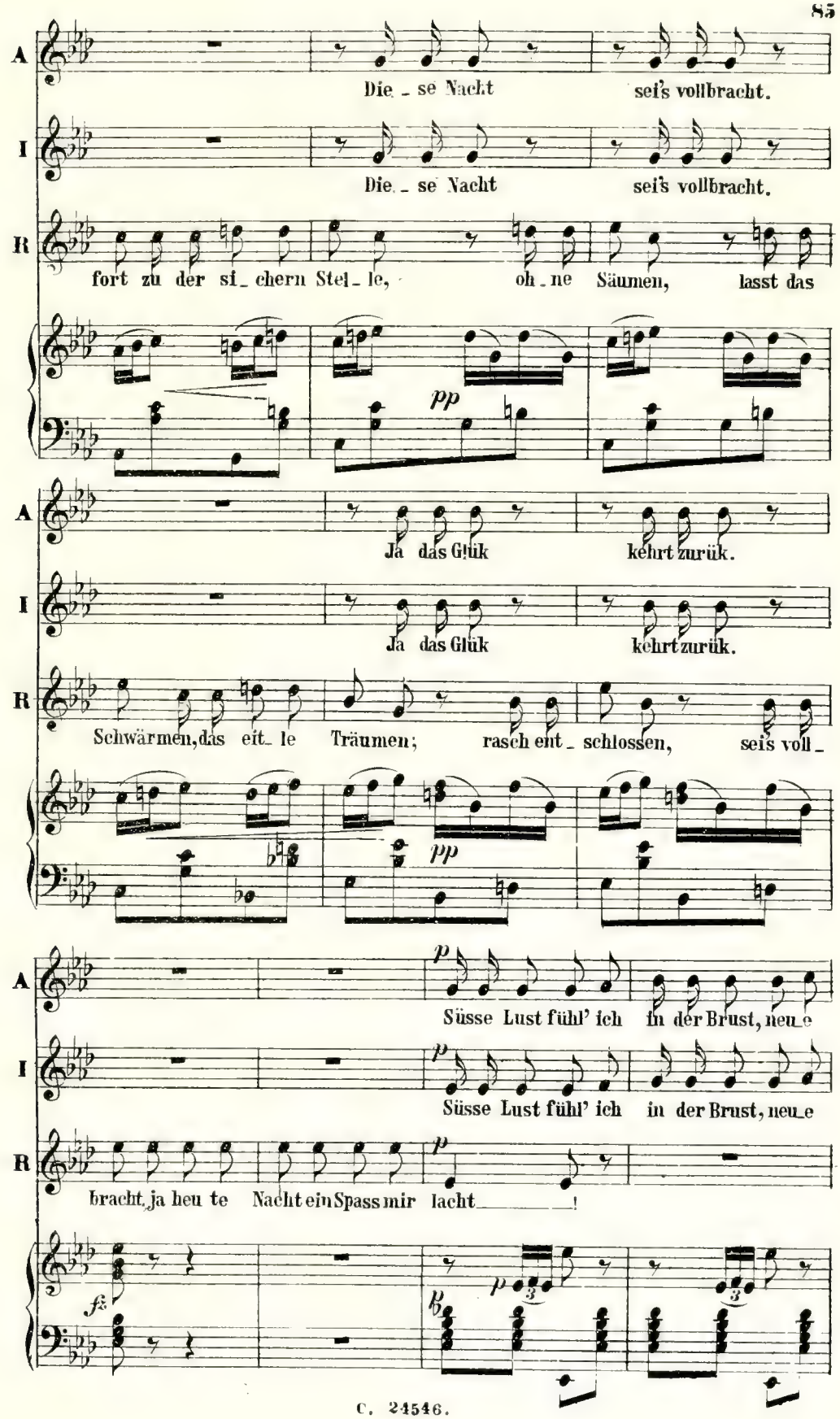

A
I
R
Hier vom Mädchen_stift ein Kleid hab' ich seit
delicato.
p
A
Doch was wird da_mit ge _ than?
I
Er zieht es an.
R
gestern.
Das ist mein
fz
A
sehr gut!
I
sehr gut!
R
Plan.
Wenn es dunkelt, schleiche dann ich zu den

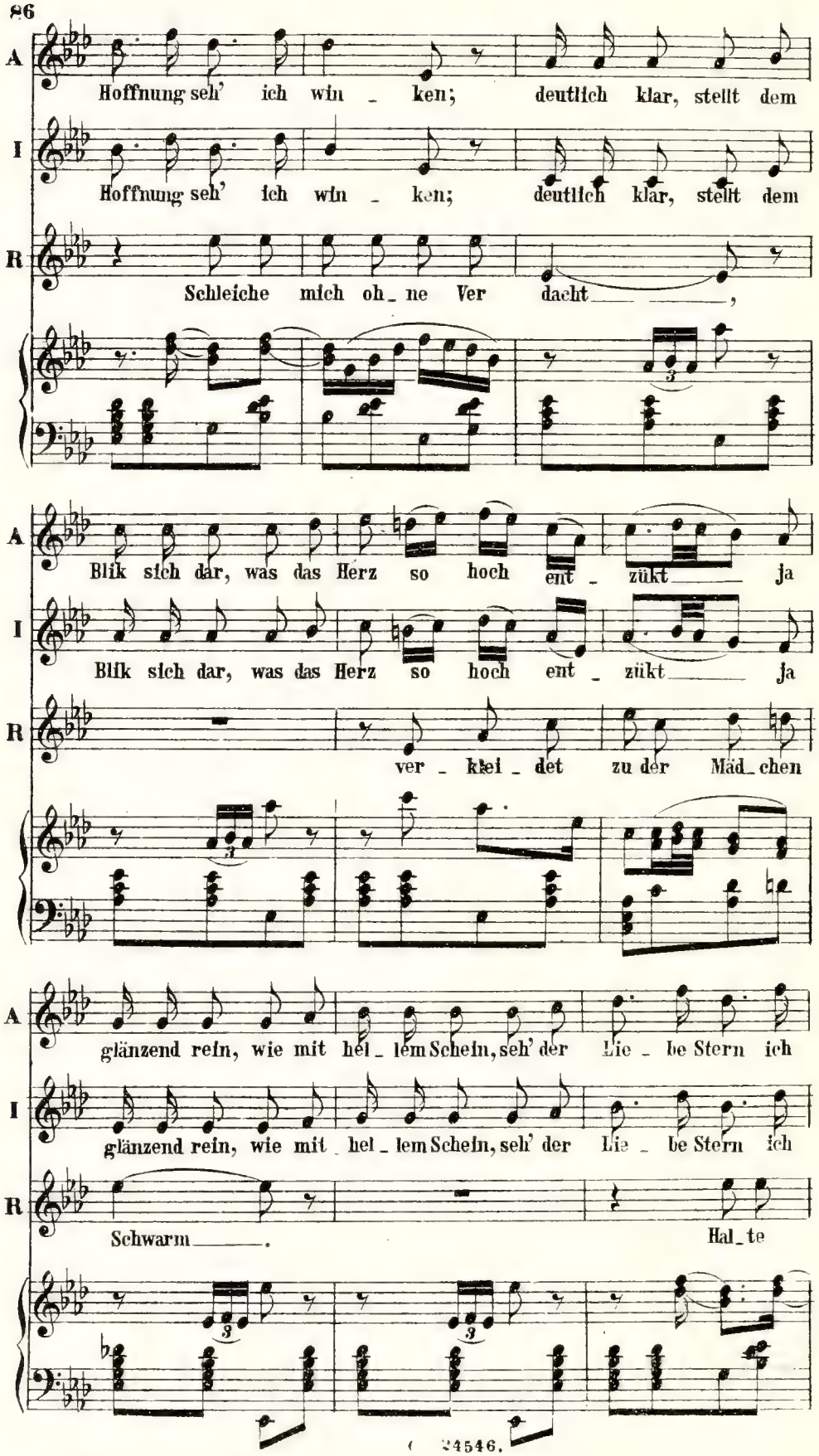

A
I
R
Schwestern, für A - manda hält man mich, so eu - re flucht be günst'ge
sehr gut, sehr gut!
sehr gut, sehr gut!
Ich
Als frommes Mädchen weil' in dess im Stift ich
fz
Das ist recht.
Das ist recht.
(geheimnissvoll.)
hier.
Wenn es dunkelt still ich mich ent - ferne,
für er -
pp
fp
fz


A
Auch nicht schlecht!
I
Auch nicht schlecht!
R
war_tet mich in der Ka_ser_ne; wo zum fro_hen Ge
fp
p
fp
ff
A
Es leuch_tet uns ein Hoff_nungs_strahl, ja
I
Es leuch_tet uns ein Hoff_nungs_strahl, ja
R
lag versammelt wir. Es leuch_tet euch ein Hoff_nungs_strahl, ja
fp
pp
A
bald ge_en_det bald ge_en_det ist die
I
bald ge_en_det bald ge_en_det ist die
R
bald ge_en_det bald ge_en_det ist die
f


Poco meno.
A
Qual.
Süs_se Lust fühl' ich in der Brust, neue
I
Qual.
Süs_se Lust fühl' ich in der Brust, neue
R
p
Qual. Heute Nacht ein Spass mir lacht_____.
p
A
Hoffnung seh' ich win _ ken; deutlich klar, stellt dem Blik sich dar, was das
I
Hoffnung seh' ich win _ ken; deutlich klar, stellt dem Blik sich dar, was das
R
Schleiche mich oh_ ne Ver _ dacht_____.
A
Herz so hochent_zükt____, ja glänzend rein, wie mit 'hel_lem Schein, seh' der
I
Herz so hochent_zükt____, ja glänzend rein, wie mit hellem Schein, seh' der
R
verkleidet zu den Mädchen Schwarm_____.


A
Lie_be Stern ich blin_ken, län_ger nicht wird sein
I
Lie_be Stern ich blin_ken, län_ger nicht wird sein
R
Hal_te sie in mei_nem Arm, juch_
A
holdes Licht meinem Aug' bang ent_rükt. Schnell von hier,
I
holdes Licht meinem Aug' bang ent_rükt. Schnell von hier,
R
he! Juch_he! Welch ein Spass! Fort nur, ohne
fp
f
pp
A
eilen wir, fort nur fort von dem Ort
I
eilen wir, fort nur fort von dem Ort
R
Weilen, aus dem Stift hier hat zu eilen; schnelle schnelle zieht nur
pp


A
Die - se Nacht sei's vollbracht.
I
Die - se Nacht sei's vollbracht.
R
fort zu der si - chern Stel - le, oh - ne Säumen, lasst das
pp
A
Ja das Glük kehrt zurük.
I
Ja das Glük kehrt zurük.
R
Schwärmen, das eit - le Träumen; rasch ent - schlossen, seis voll -
pp
A
p
Süsse Lust fühl' ich in der Brust, neu - e
I
p
Süsse Lust fühl' ich in der Brust, neu - e
R
p
bracht, ja heu te Nacht ein Spass mir lacht _____ !
fz
p
3
3


A
Hoffnung seh' ich win _ ken; deutlich klar, stellt dem
I
Hoffnung seh' ich win _ ken; deutlich klar, stellt dem
R
Schleiche mich oh _ ne Ver dacht _____ ,
A
Blik sich dar, was das Herz so hoch ent _ zükt _____ ja
I
Blik sich dar, was das Herz so hoch ent _ zükt _____ ja
R
ver _ klei _ det zu der Mäd _ chen
A
glänzend rein, wie mit hel _ lem Schein, seh' der Lie _ be Stern ich
I
glänzend rein, wie mit hel _ lem Schein, seh' der Lie _ be Stern ich
R
Schwarm _____ .
Hal _ te

A blin_ken, länger nicht wird sein holdes Licht mei_nem Aug' bang ent_

I blin_ken, länger nicht wird sein holdes Licht mei_nem Aug' bang ent_

R sie in meinem Arm, juch_he! Juch_he! Welch' ein

A rükt, es stellt sich klar dem Bli_ke dar,

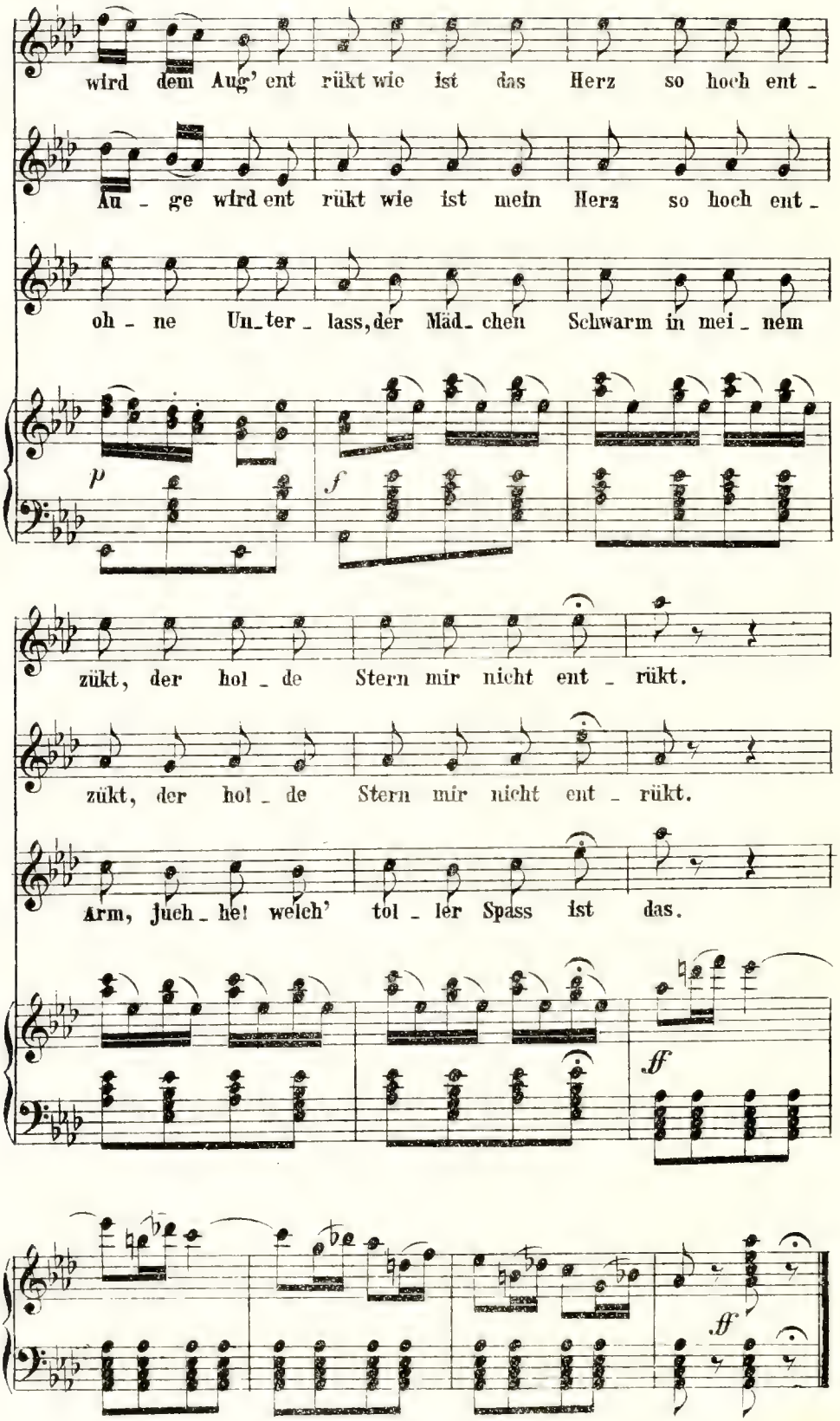
I rükt, ja, ja, es stellt sich klar dem Bli_ke dar, was

R Spass. Ich schleich' mich fein, in's Stift hin_ein, juch_he! welch'

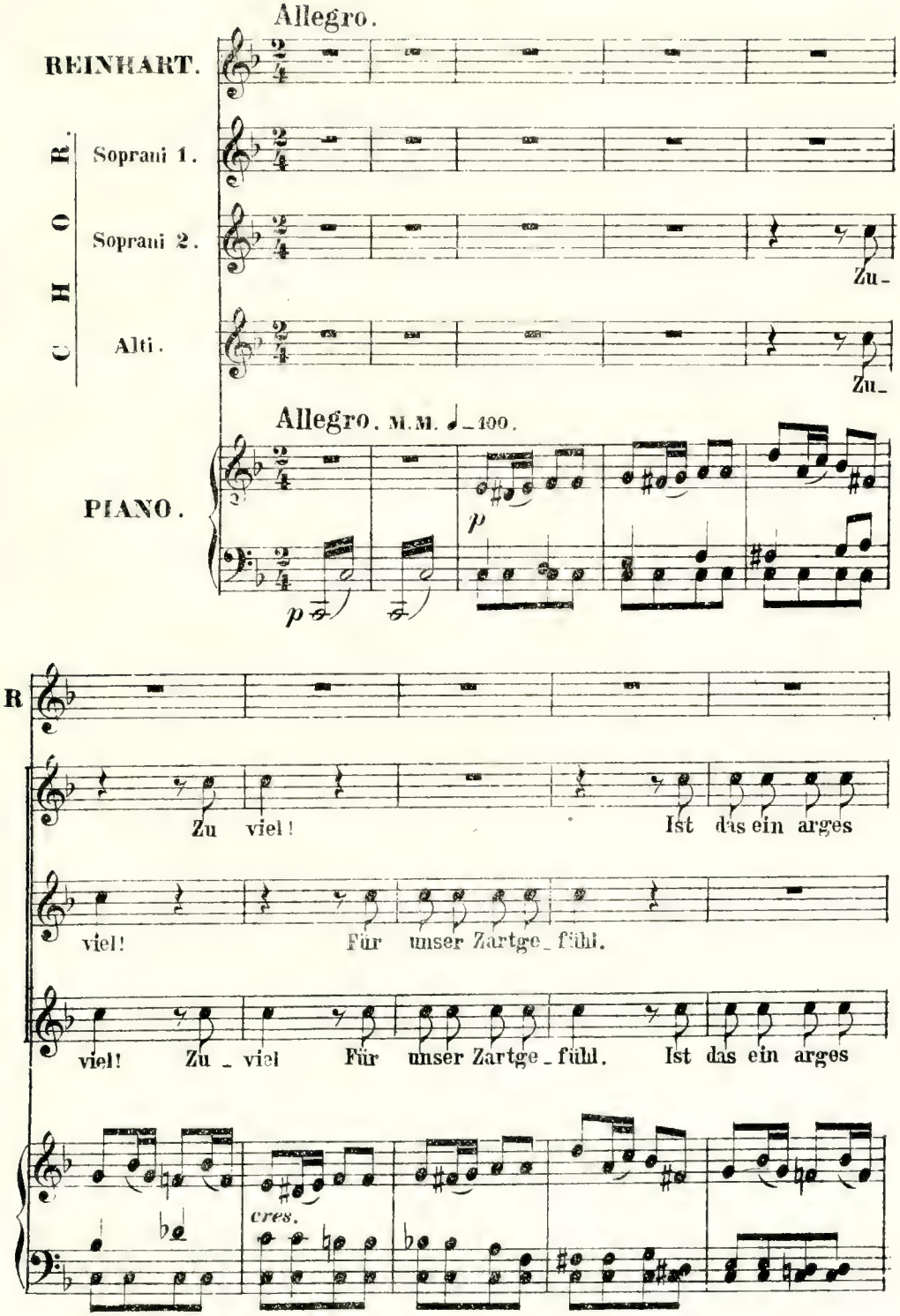
A was das Herz ent_zükt, ach ja! län_ger nicht des Sternes Licht

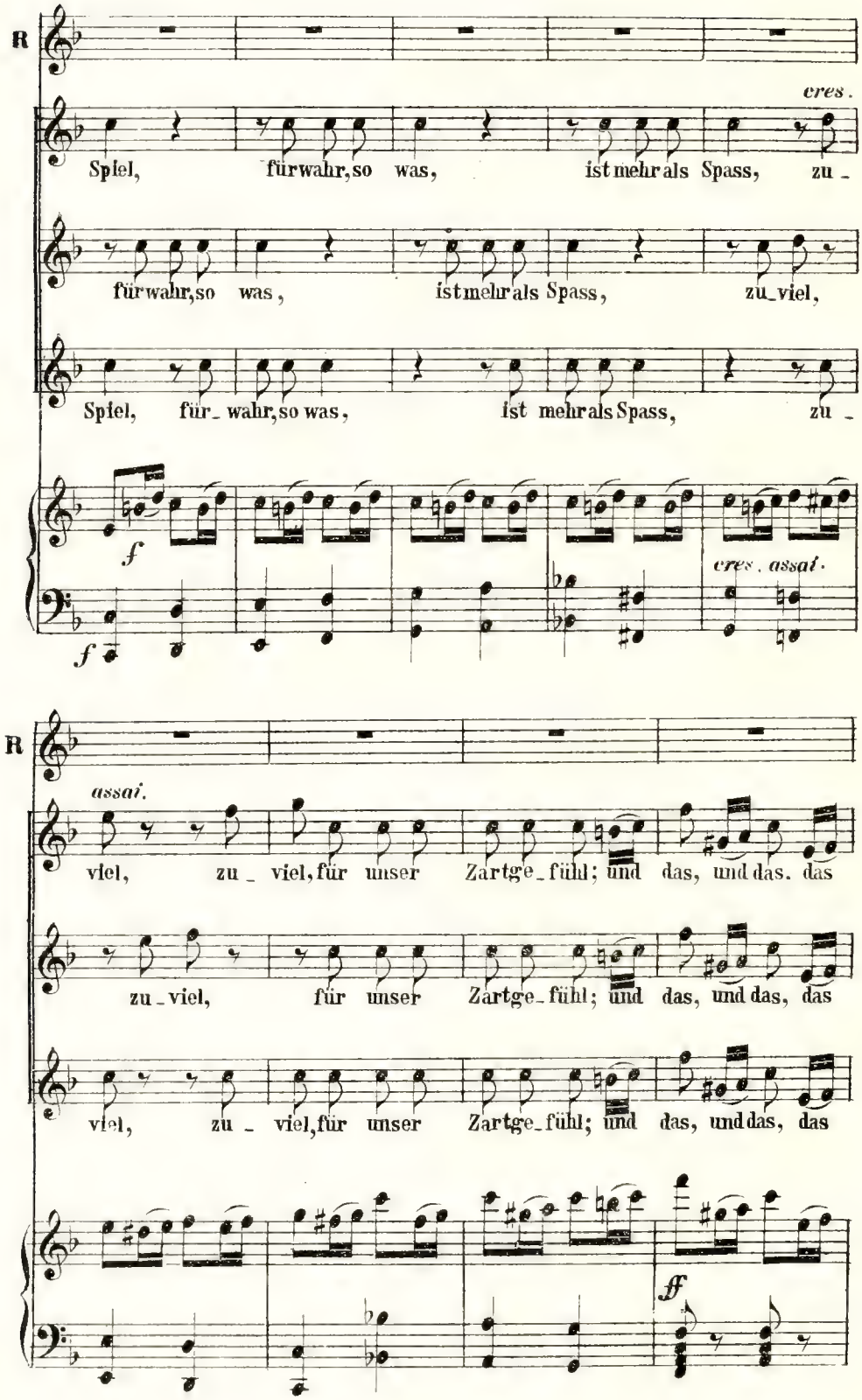
I hoch das Herz ent_zükt. fürwahr, und län_ger nicht des Sternes Licht dem

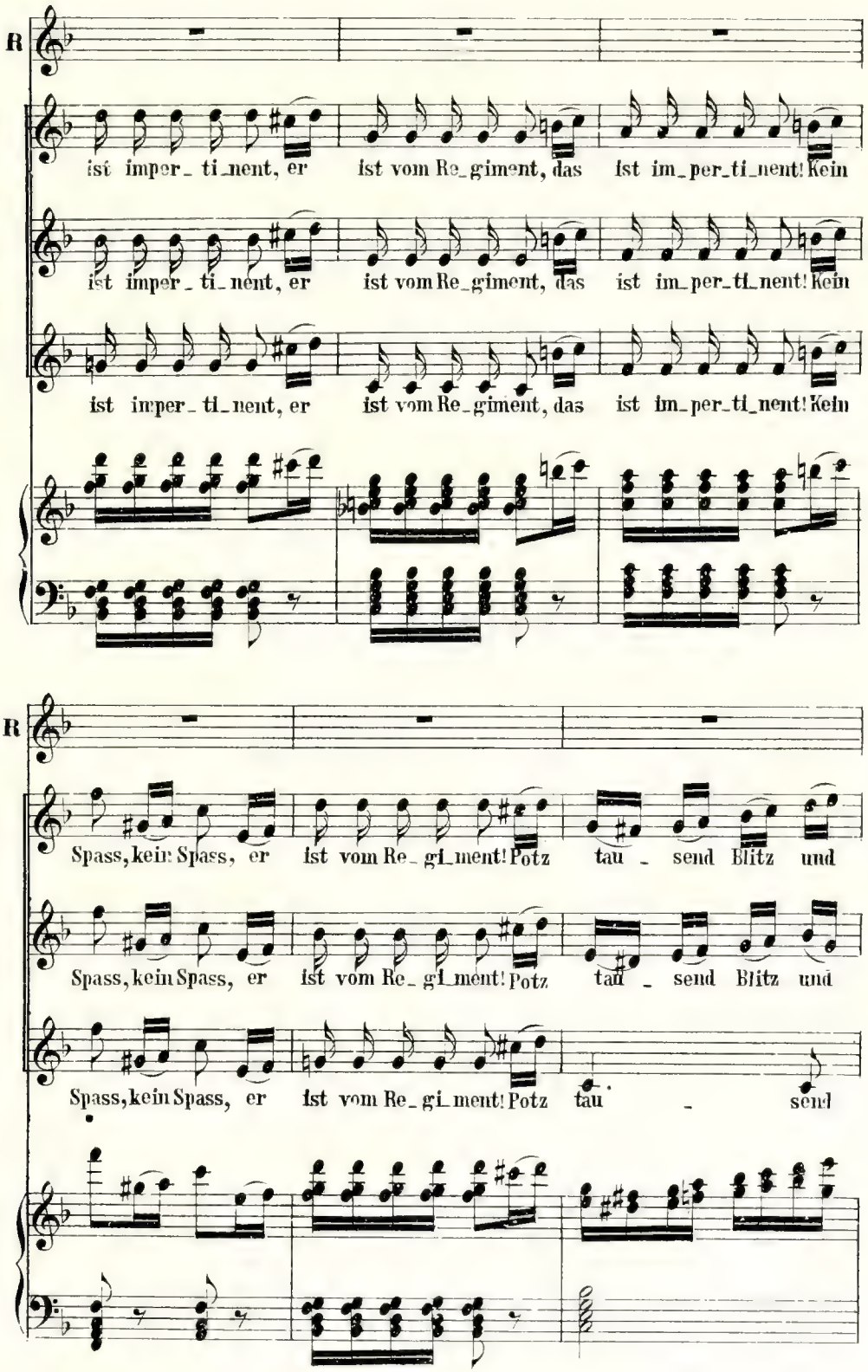
R A_ben_teu_er das! verklei_det komm ich züchtig fromm, juchhe! bet

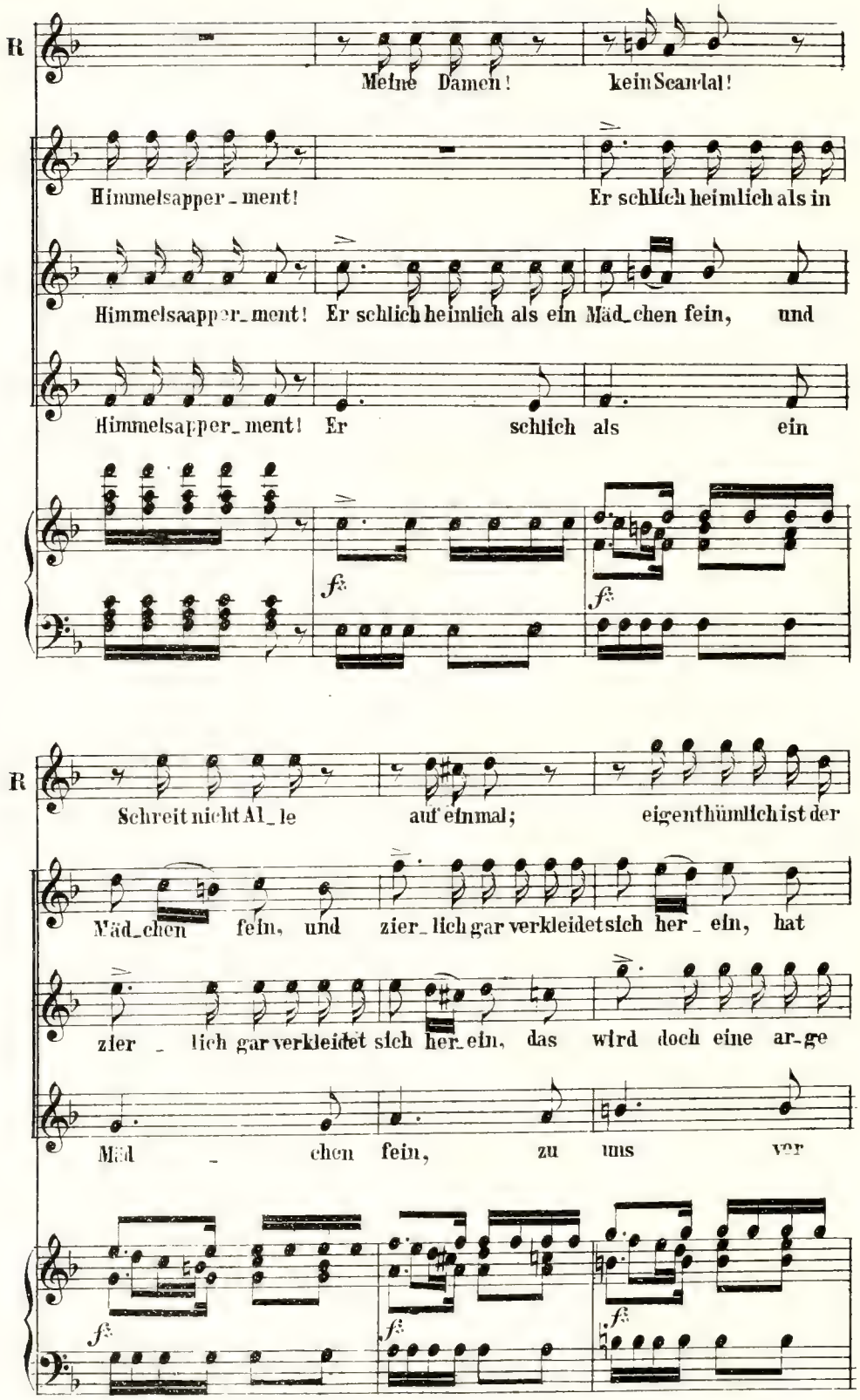

wird dem Aug' ent rükt wie ist das Herz so hoch ent -
Au - ge wird ent rükt wie ist mein Herz so hoch ent -
oh - ne Un-ter - lass, der Mäd- chen Schwarm in mei - nem
p
f
zükt, der hol - de Stern mir nicht ent - rükt.
zükt, der hol - de Stern mir nicht ent - rükt.
Arm, juch - he! welch' tol - ler Spass ist das.
ff
ff

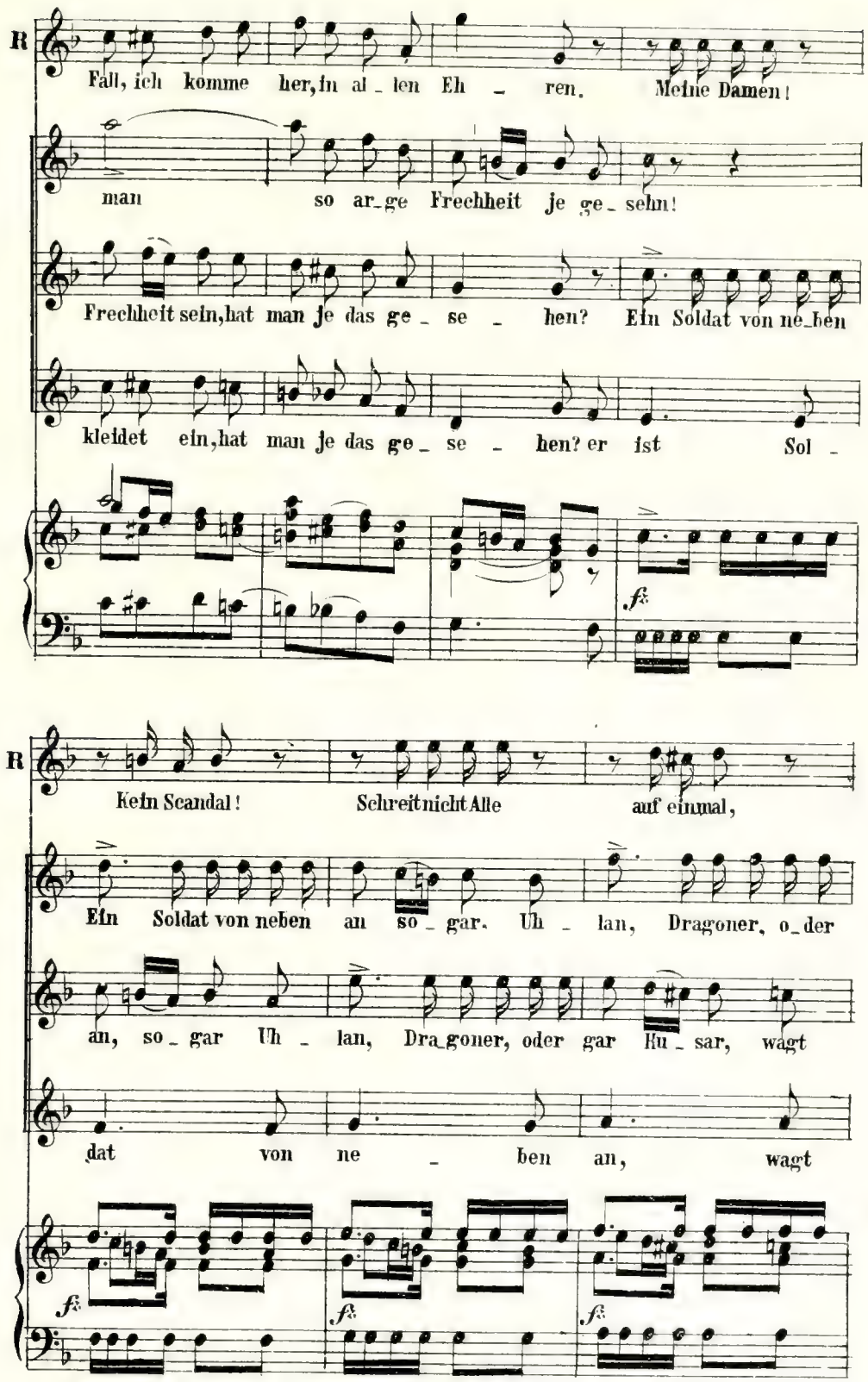
№ 11. Chor.

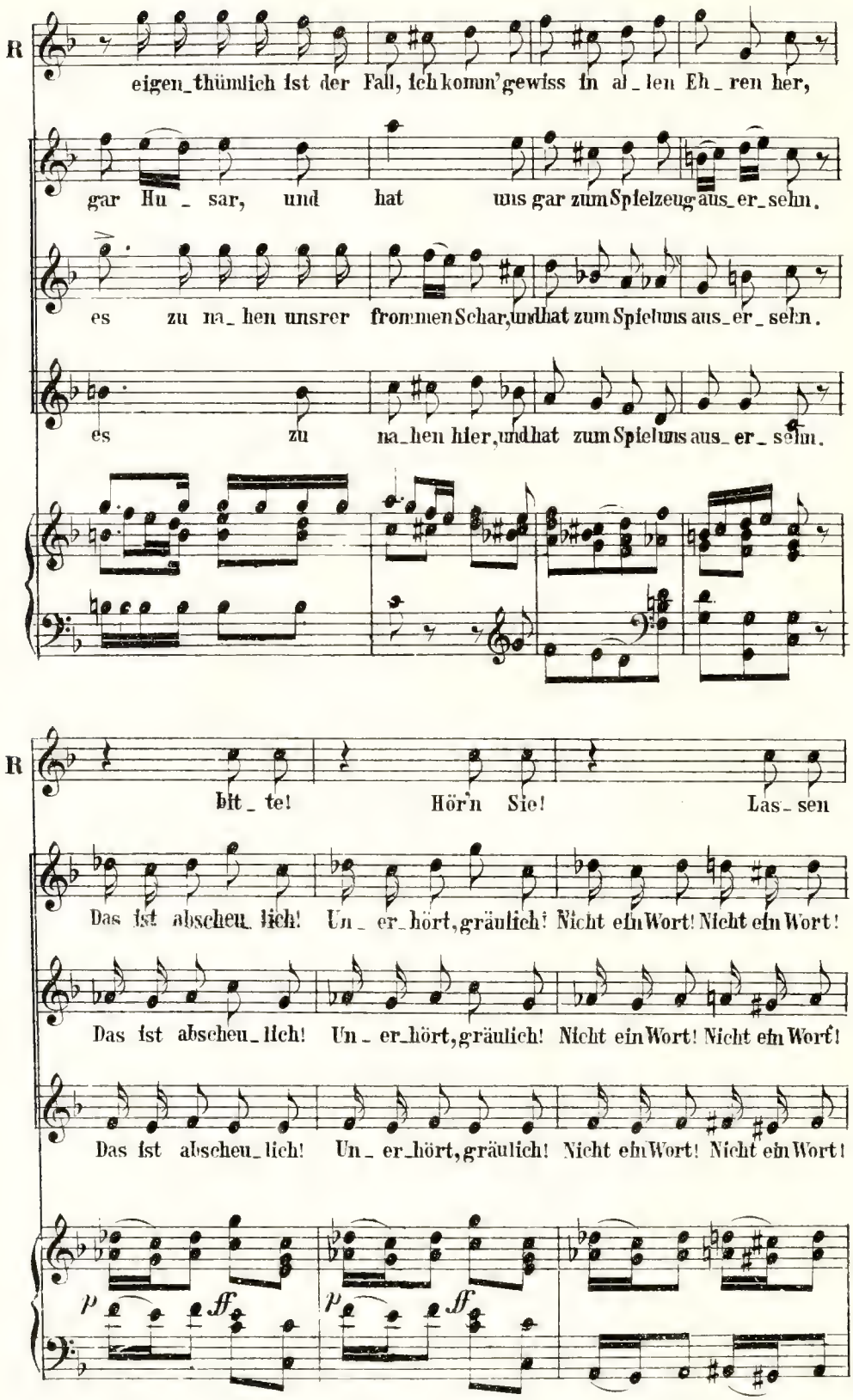

Allegro.
REINHART.
CHOR.
Soprani 1.
Soprani 2.
Alti.
Zu-
Zu-
Allegro. M.M. ♩=100.
PIANO.
p
p
R
Zu viel!
Ist das ein arges
viel!
Für unser Zartge-fühl.
viel! Zu-viel Für unser Zartge-fühl. Ist das ein arges
cres.

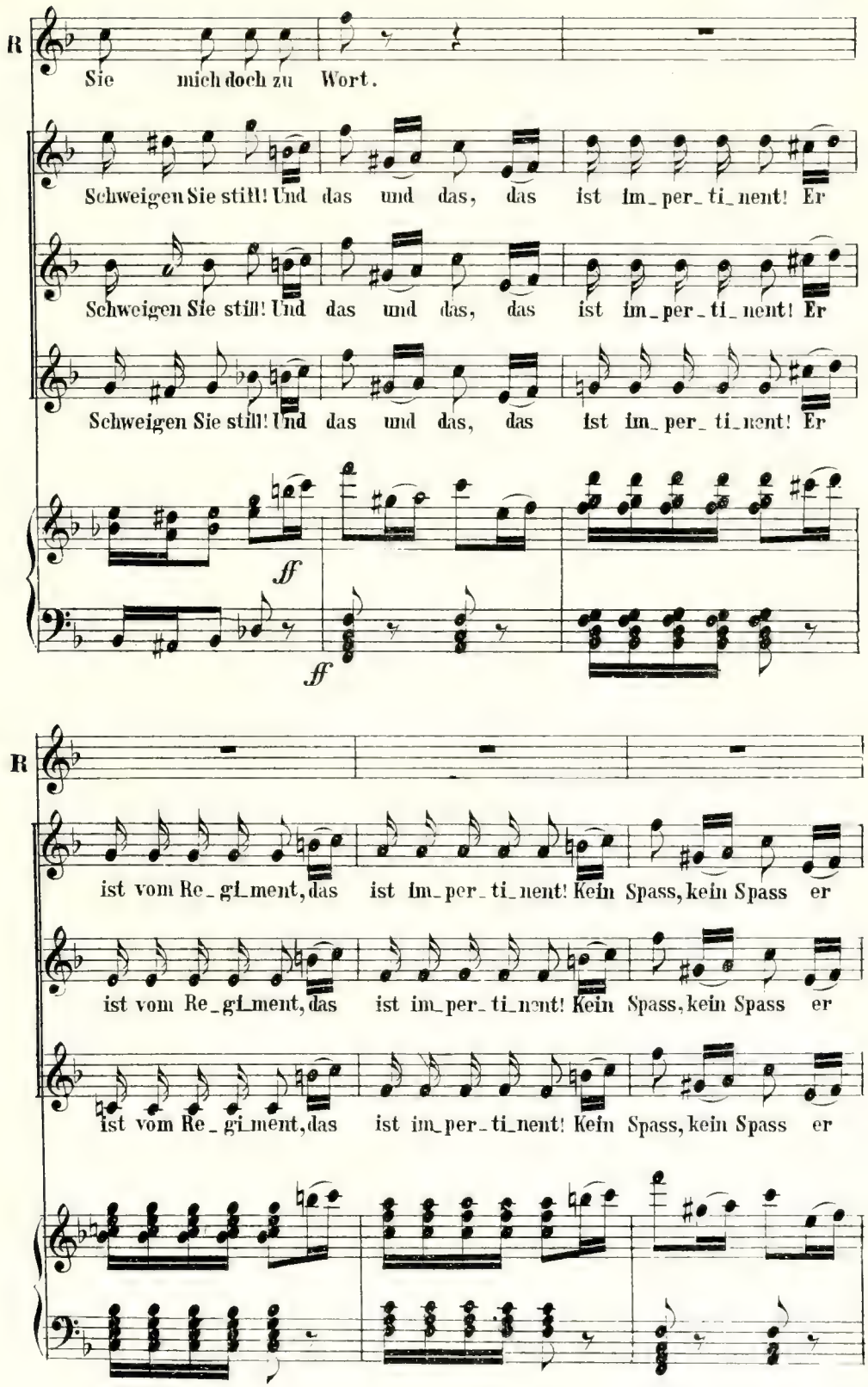

R
cres.
Spiel, fürwahr, so was, ist mehr als Spass, zu -
fürwahr, so was, ist mehr als Spass, zu_viel,
Spiel, für - wahr, so was, ist mehr als Spass, zu -
f
f
cres. assai.
R
assai.
viel, zu - viel, für unser Zartge_fühl; und das, und das. das
zu_viel, für unser Zartge_fühl; und das, und das, das
viel, zu - viel, für unser Zartge_fühl; und das, und das, das
ff

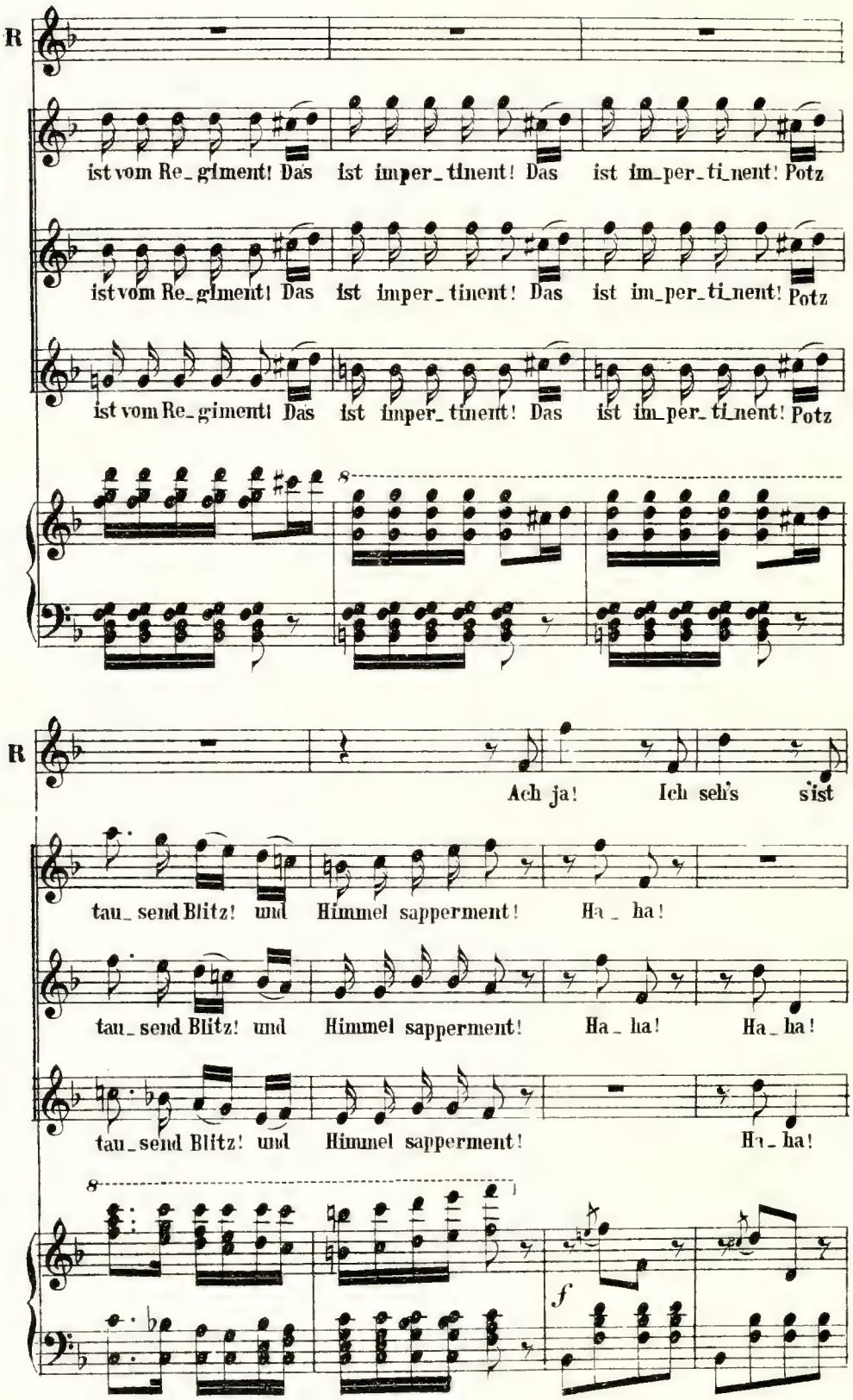

R
ist imper_ ti_nent, er ist vom Re_giment, das ist im_per_ti_nent! Kein
ist imper_ ti_nent, er ist vom Re_giment, das ist im_per_ti_nent! Kein
ist imper_ ti_nent, er ist vom Re_giment, das ist im_per_ti_nent! Kein
R
Spass, kein Spass, er ist vom Re_gi_ment! Potz tau _ send Blitz und
Spass, kein Spass, er ist vom Re_gi_ment! Potz tau _ send Blitz und
Spass, kein Spass, er ist vom Re_gi_ment! Potz tau _ send

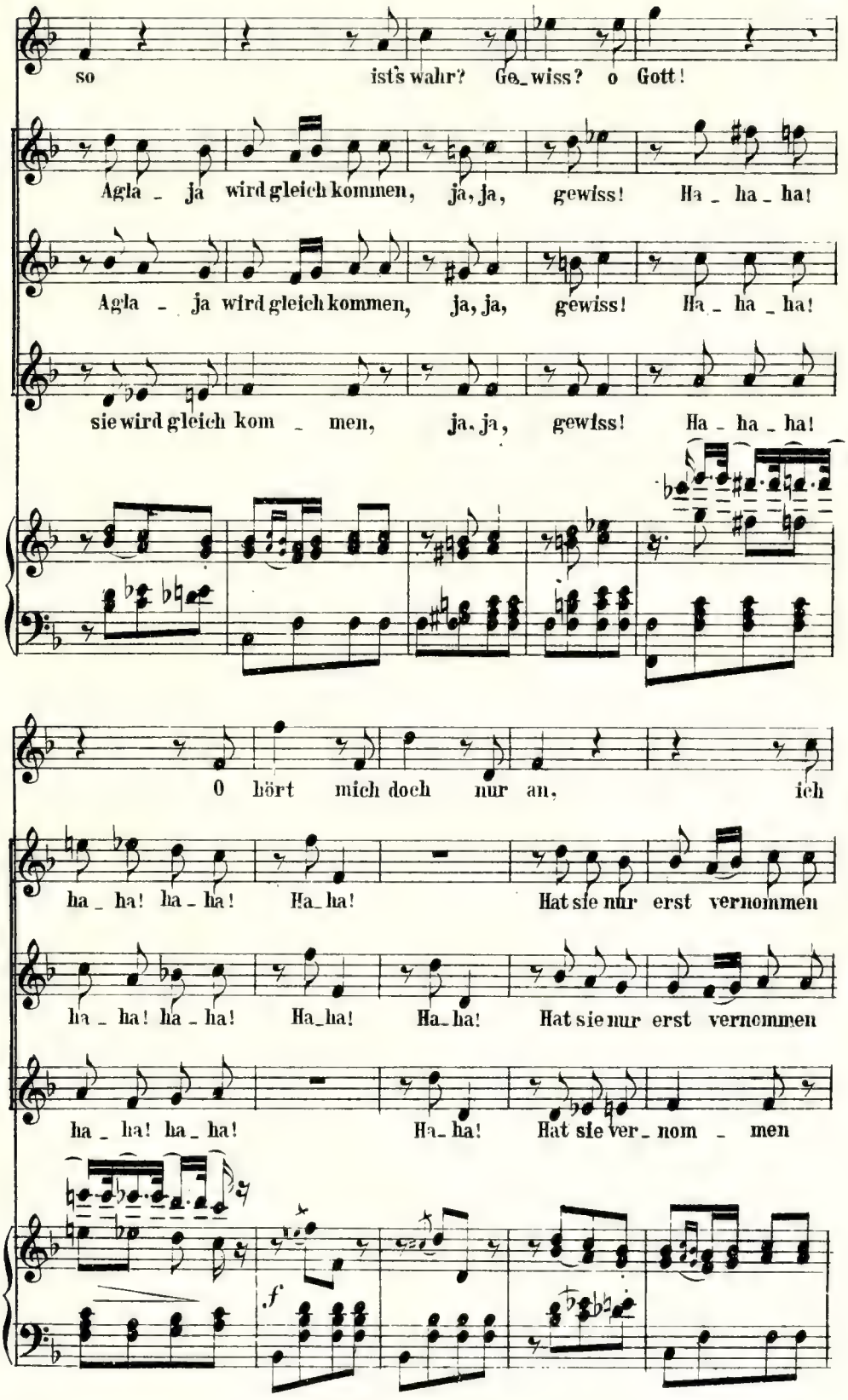

R
Meine Damen! kein Scandal!
Himmelsapper_ment! Er schlich heimlich als in
Himmelsapper_ment! Er schlich heimlich als ein Mäd_chen fein, und
Himmelsapper_ment! Er schlich als ein
f
f
R
Schreit nicht Al_le auf einmal; eigenthümlich ist der
Mäd_chen fein, und zier_lich gar verkleidet sich her_ein, hat
zier_lich gar verkleidet sich her_ein, das wird doch eine ar_ge
Mäd_chen fein, zu uns vor
f
f
f

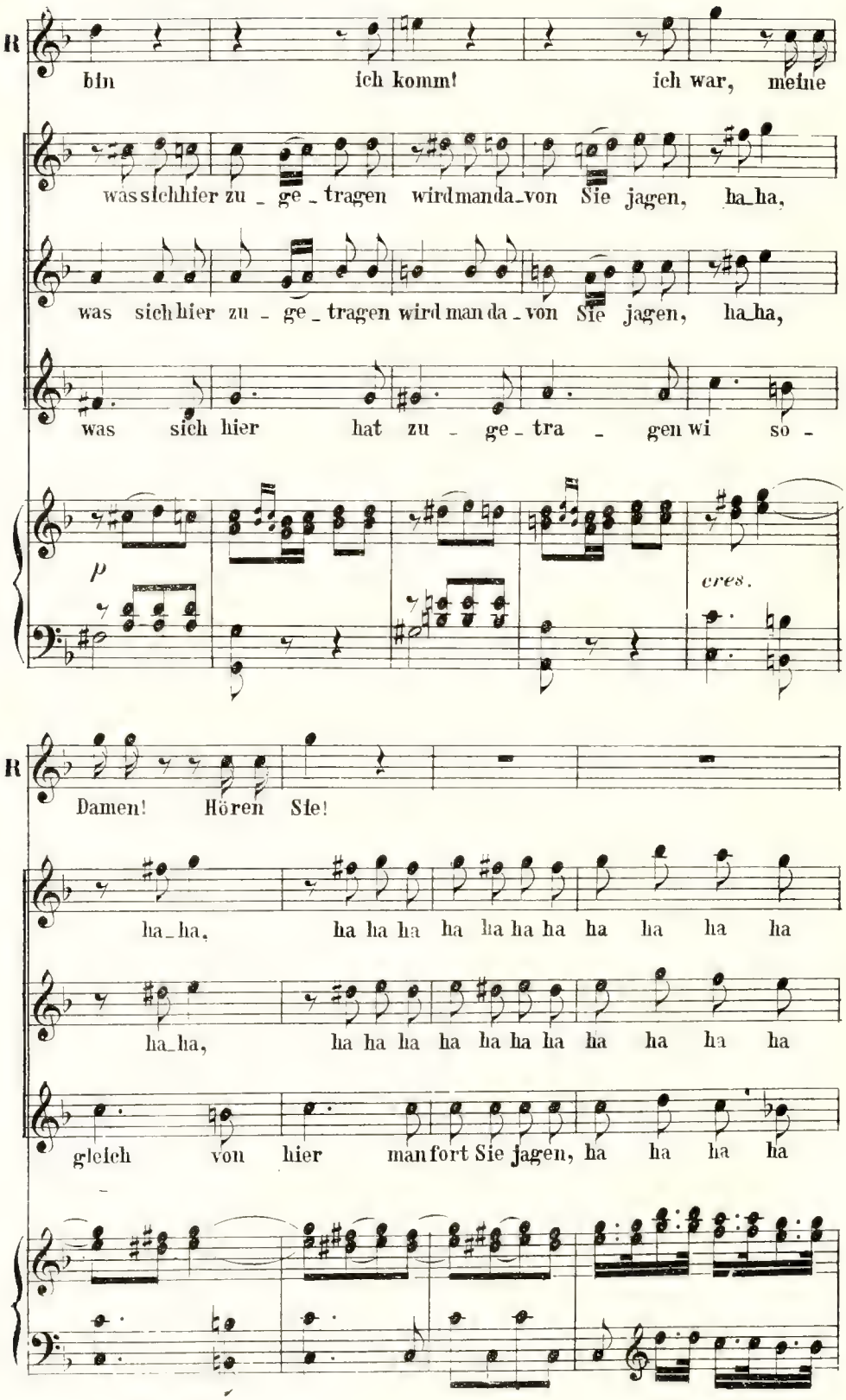

R
Fall, ich komme her, in al_len Eh _ ren. Meine Damen!
man so ar_ge Frechheit je ge_sehn!
Frechheit sein, hat man je das ge_se_hen? Ein Soldat von ne_ben
kleidet ein, hat man je das ge_se_hen? er ist Sol_
fz
R
Kein Scandal! Schreit nicht Alle auf einmal,
Ein Soldat von neben an so_gar. Uh_lan, Dragoner, o_der
an, so_gar Uh_lan, Dra_goner, oder gar Hu_sar, wagt
dat von ne_ben an, wagt
fz
fz
fz

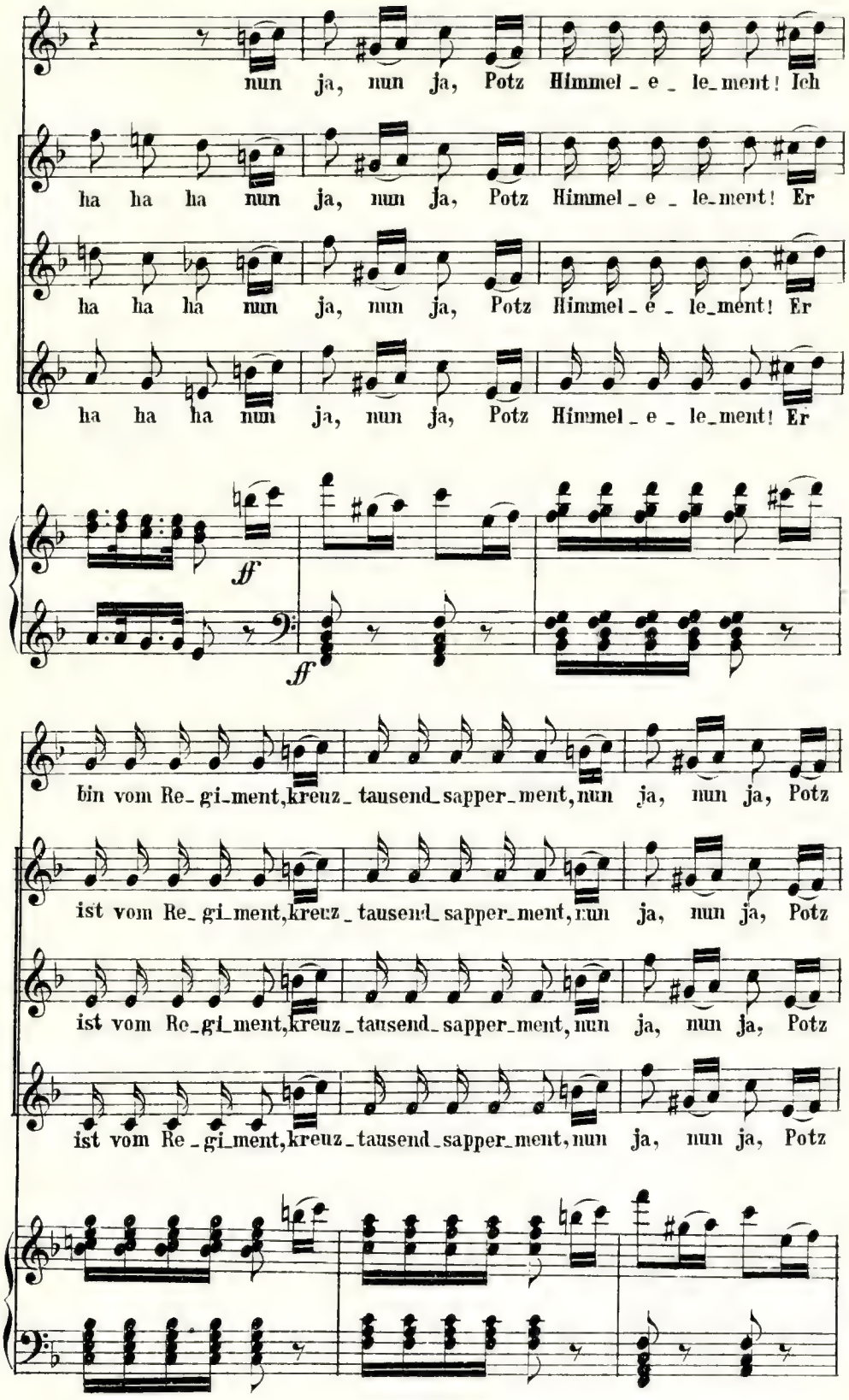

R
eigen_thümlich ist der Fall, ich komm' gewiss in al_len Eh_ren her,
gar Hu_sar, und hat uns gar zum Spielzeug aus_er_sehn.
es zu na_hen unsrer frommen Schar, und hat zum Spiel uns aus_er_sehn.
es zu na_hen hier, und hat zum Spiel uns aus_er_sehn.
R
bit_te! Hör'n Sie! Las_sen
Das ist abscheu_lich! Un_er_hört, gräulich! Nicht ein Wort! Nicht ein Wort!
Das ist abscheu_lich! Un_er_hört, gräulich! Nicht ein Wort! Nicht ein Wort!
Das ist abscheu_lich! Un_er_hört, gräulich! Nicht ein Wort! Nicht ein Wort!
p ff p ff

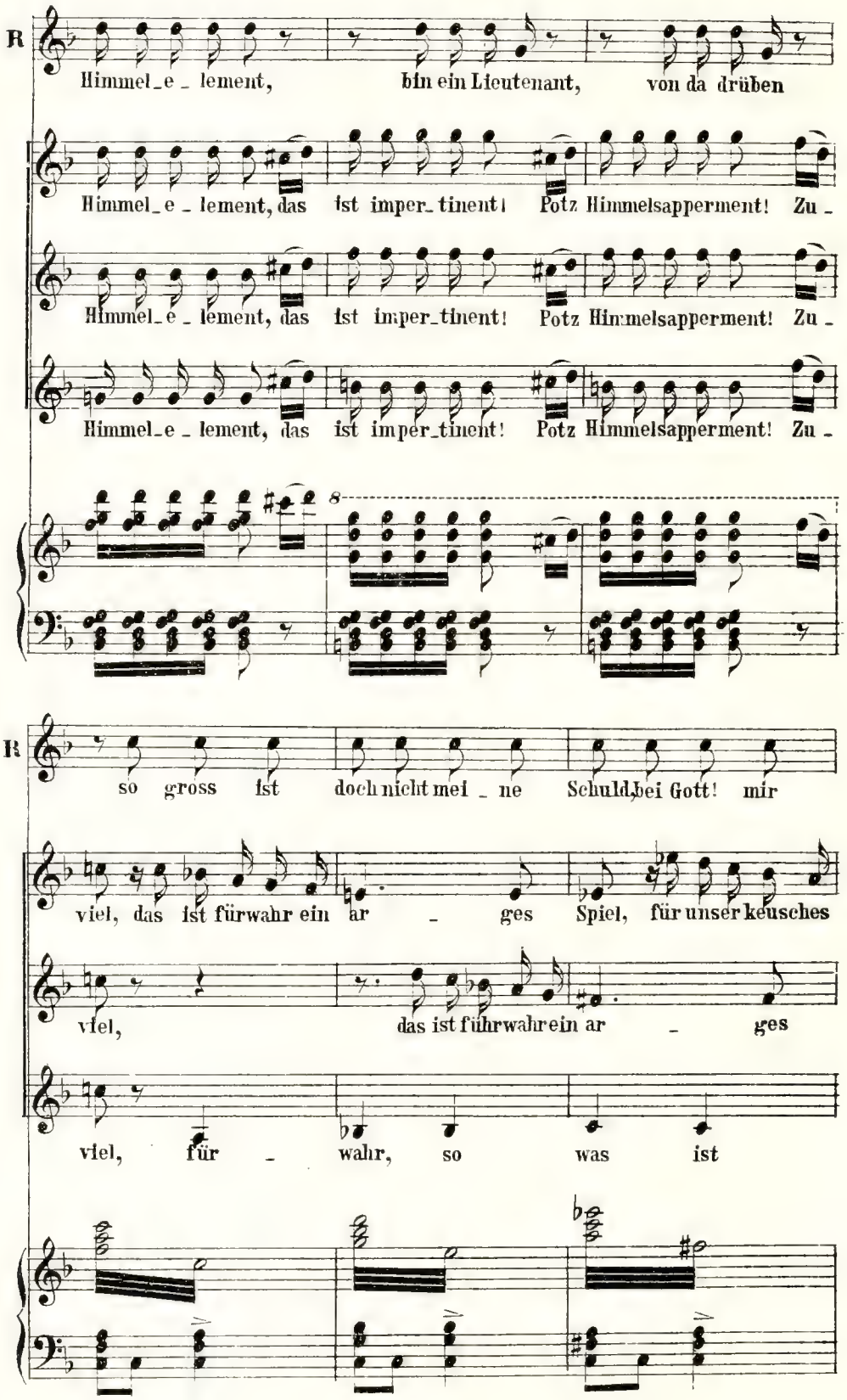

R
Sie mich doch zu Wort.
Schweigen Sie still! Und das und das, das ist im_per_ti_nent! Er
Schweigen Sie still! Und das und das, das ist im_per_ti_nent! Er
Schweigen Sie still! Und das und das, das ist im_per_ti_nent! Er
ff
ff
R
ist vom Re_gi_ment, das ist im_per_ti_nent! Kein Spass, kein Spass er
ist vom Re_gi_ment, das ist im_per_ti_nent! Kein Spass, kein Spass er
ist vom Re_gi_ment, das ist im_per_ti_nent! Kein Spass, kein Spass er

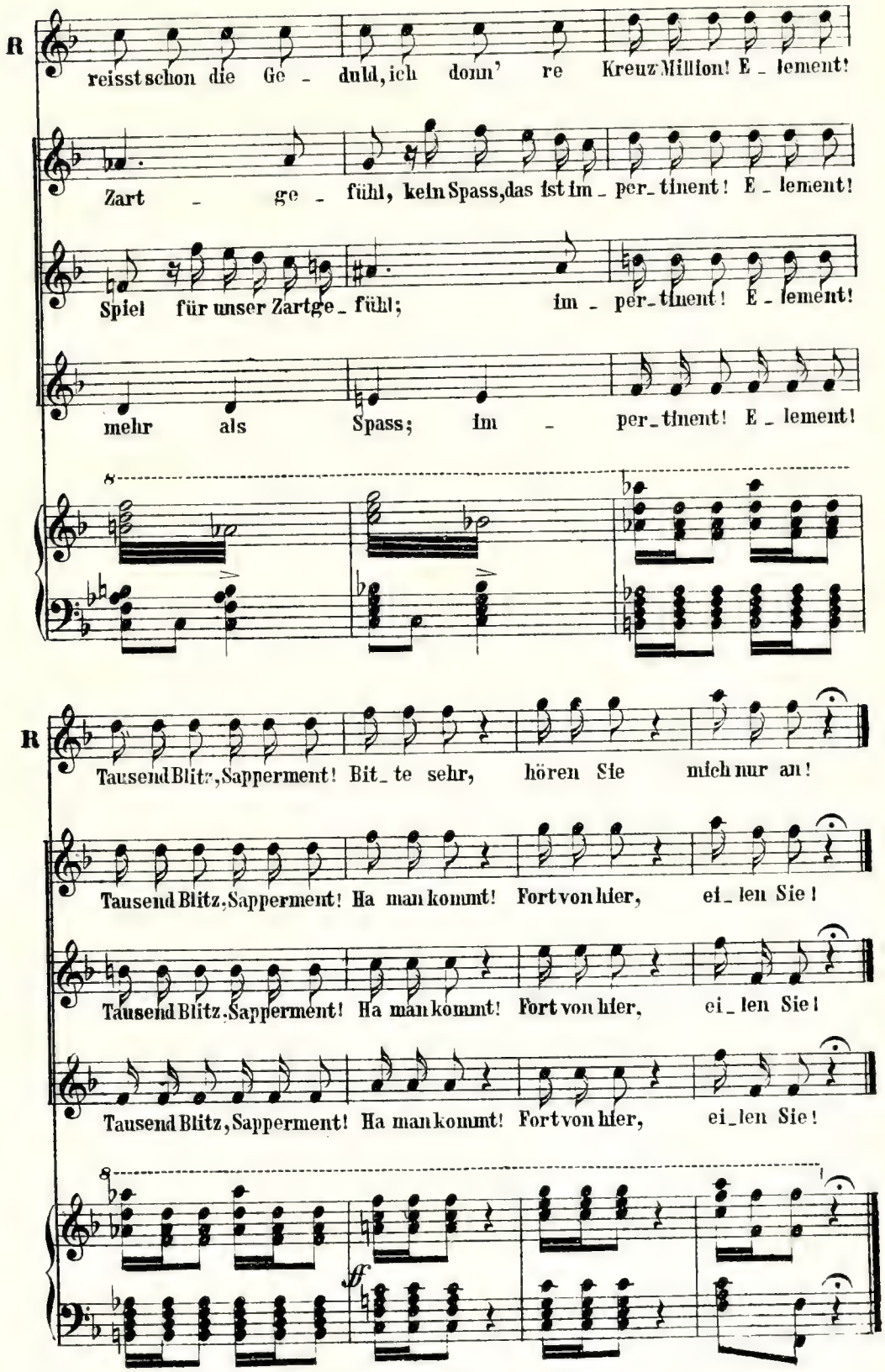

R
ist vom Re_giment! Das ist imper_tinent! Das ist im_per_ti_nent! Potz
ist vom Re_giment! Das ist imper_tinent! Das ist im_per_ti_nent! Potz
ist vom Re_giment! Das ist imper_tinent! Das ist im_per_ti_nent! Potz
8
R
Ach ja! Ich seh's sist
tau_send Blitz! und Himmel sapperment! Ha_ha!
tau_send Blitz! und Himmel sapperment! Ha_ha! Ha_ha!
tau_send Blitz! und Himmel sapperment! Ha_ha!
8
f


so ist's wahr? Ge_wiss? o Gott!
Agla _ ja wird gleich kommen, ja, ja, gewiss! Ha _ ha _ ha!
Agla _ ja wird gleich kommen, ja, ja, gewiss! Ha _ ha _ ha!
sie wird gleich kom _ men, ja, ja, gewiss! Ha _ ha _ ha!
O hört mich doch nur an, ich
ha _ ha! ha _ ha! Ha_ha! Hat sie nur erst vernommen
ha _ ha! ha _ ha! Ha_ha! Ha_ha! Hat sie nur erst vernommen
ha _ ha! ha _ ha! Ha_ha! Hat sie ver_nom _ men
f

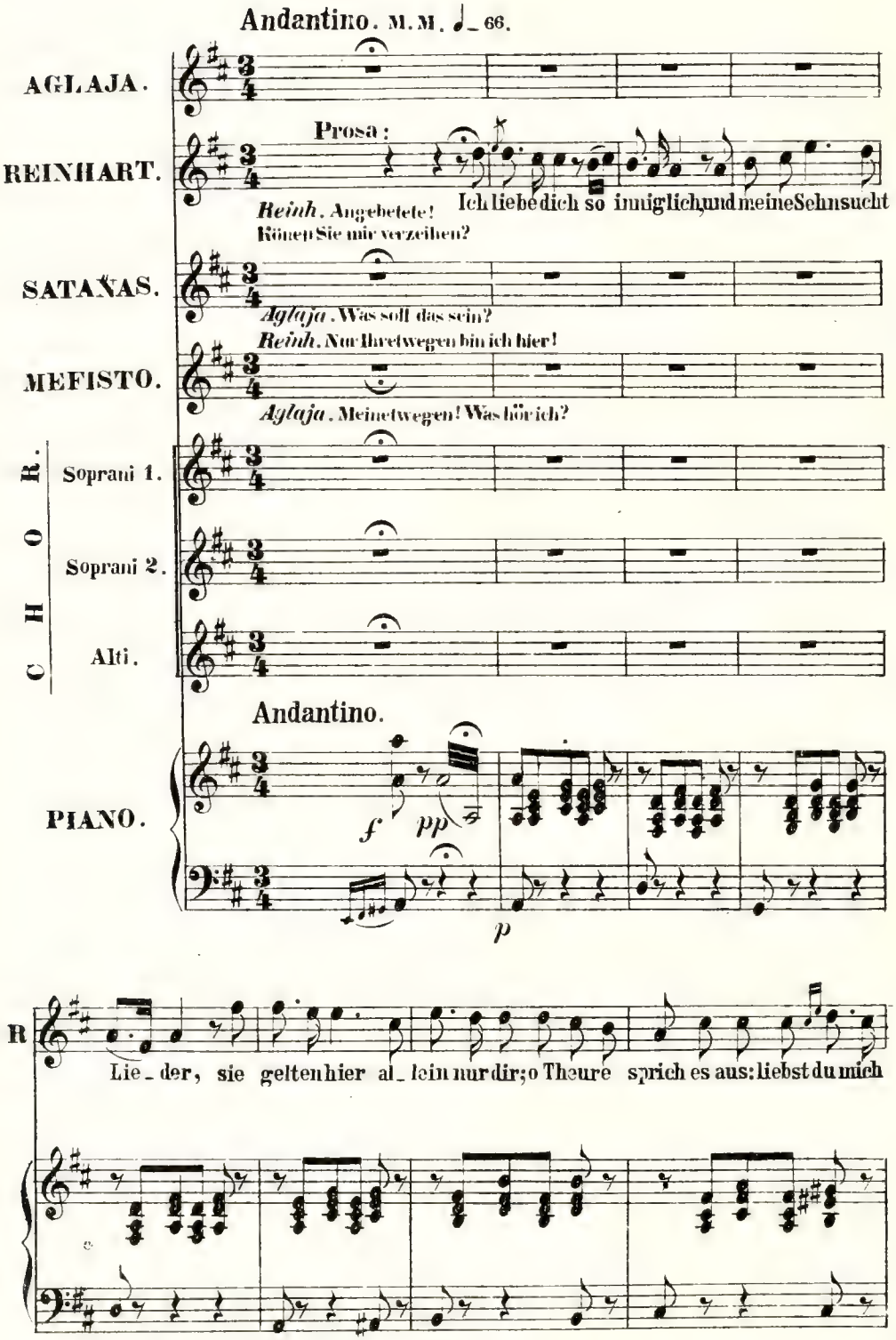

R
bin ich komm! ich war, meine
was sich hier zu - ge - tragen wird man da - von Sie jagen, ha ha,
was sich hier zu - ge - tragen wird man da - von Sie jagen, ha ha,
was sich hier hat zu - ge - tra - gen wi so -
p
cres.
R
Damen! Hören Sie!
ha - ha, ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha
ha - ha, ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha
gleich von hier man fort Sie jagen, ha ha ha ha

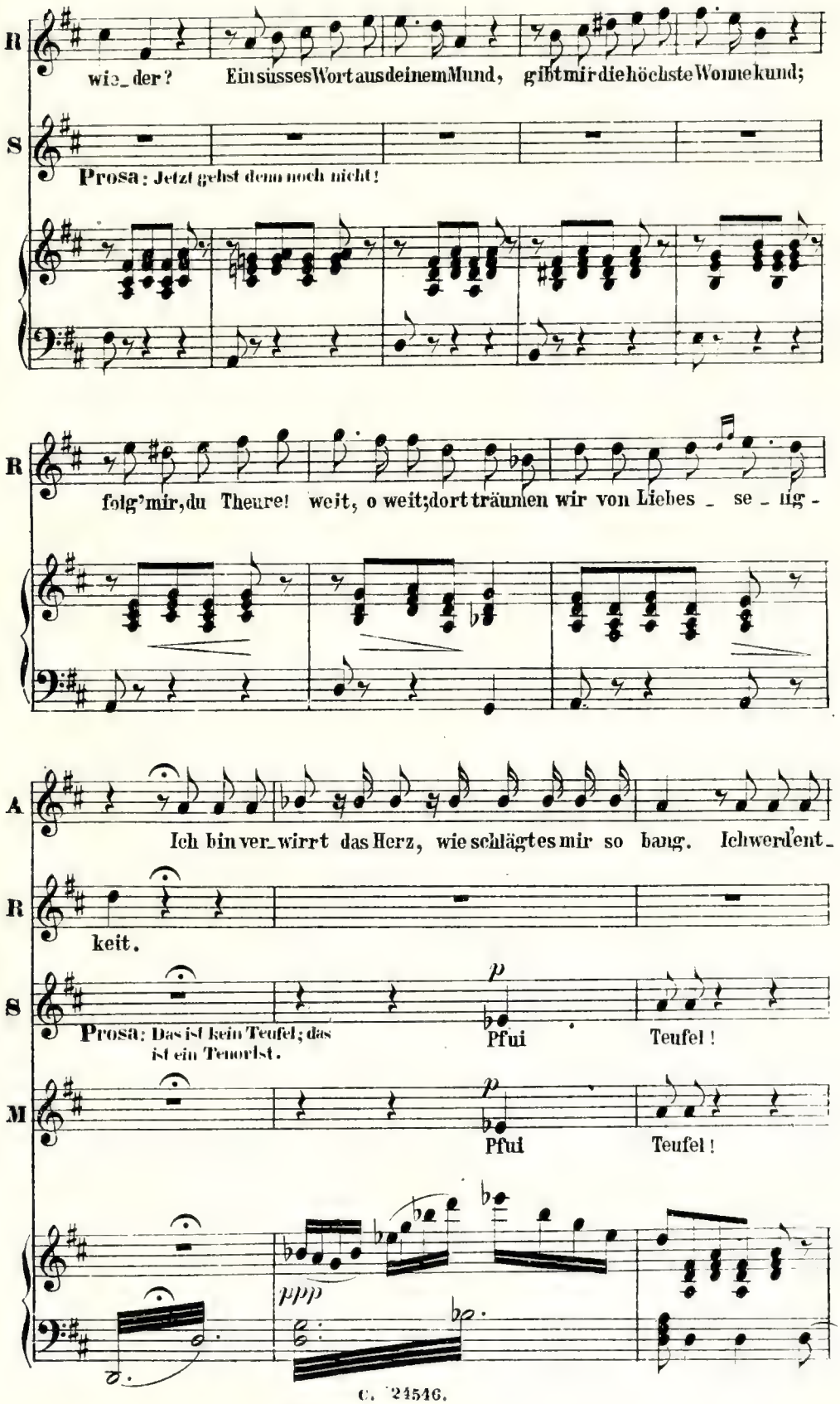

nun ja, nun ja, Potz Himmel_e_le_ment! Ich
ha ha ha nun ja, nun ja, Potz Himmel_e_le_ment! Er
ha ha ha nun ja, nun ja, Potz Himmel_e_le_ment! Er
ha ha ha nun ja, nun ja, Potz Himmel_e_le_ment! Er
ff
ff
bin vom Re_gi_ment, kreuz_tausend_sapper_ment, nun ja, nun ja, Potz
ist vom Re_gi_ment, kreuz_tausend_sapper_ment, nun ja, nun ja, Potz
ist vom Re_gi_ment, kreuz_tausend_sapper_ment, nun ja, nun ja, Potz
ist vom Re_gi_ment, kreuz_tausend_sapper_ment, nun ja, nun ja, Potz

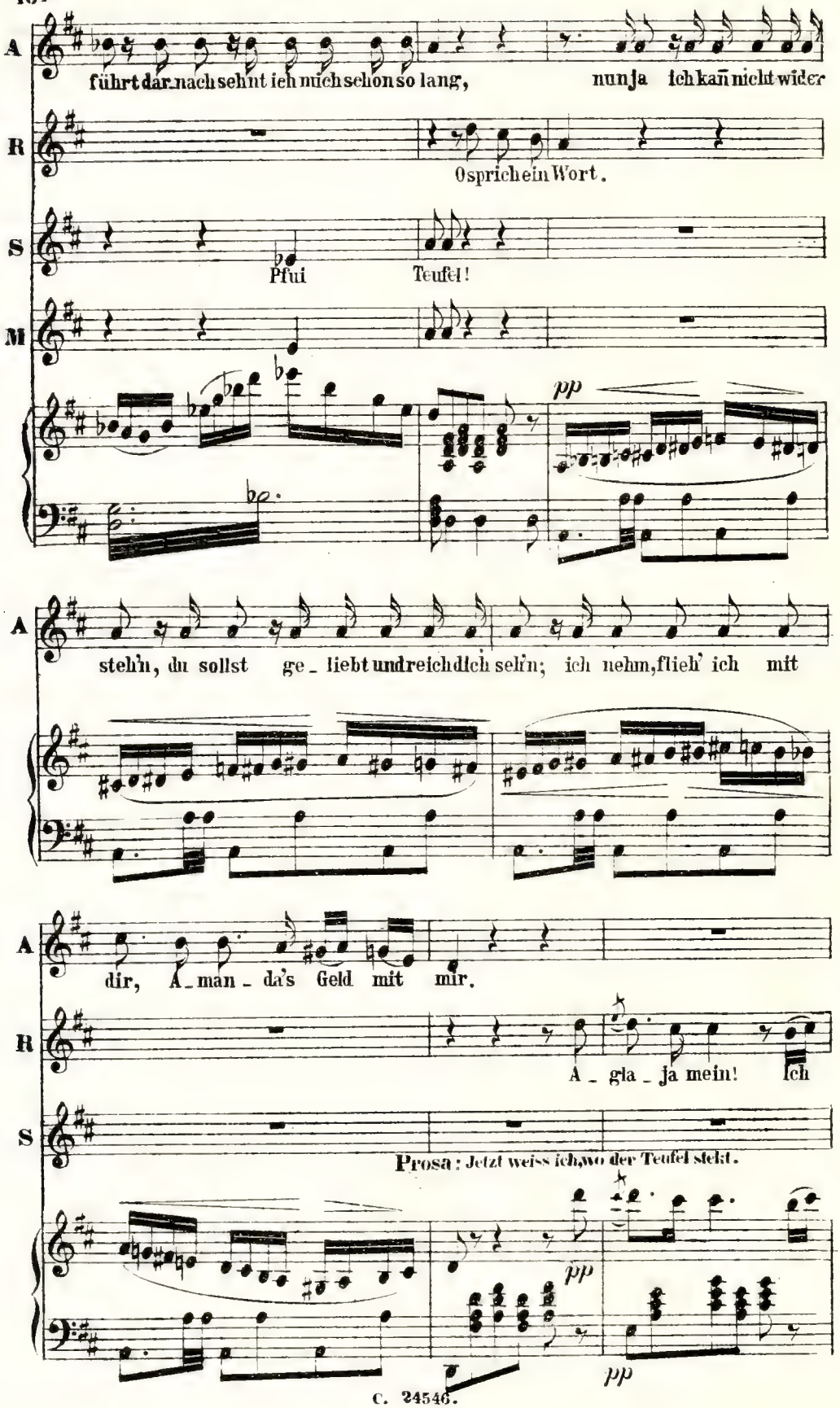

R
Himmel_e _ lement, bin ein Lieutenant, von da drüben
Himmel_e _ lement, das ist imper_tinent! Potz Himmelsapperment! Zu _
Himmel_e _ lement, das ist imper_tinent! Potz Himmelsapperment! Zu _
Himmel_e _ lement, das ist imper_tinent! Potz Himmelsapperment! Zu _
8
R
so gross ist doch nicht mei _ ne Schuld, bei Gott! mir
viel, das ist fürwahr ein ar _ ges Spiel, für unser keusches
viel, das ist fürwahr ein ar _ ges
viel, für _ wahr, so was ist

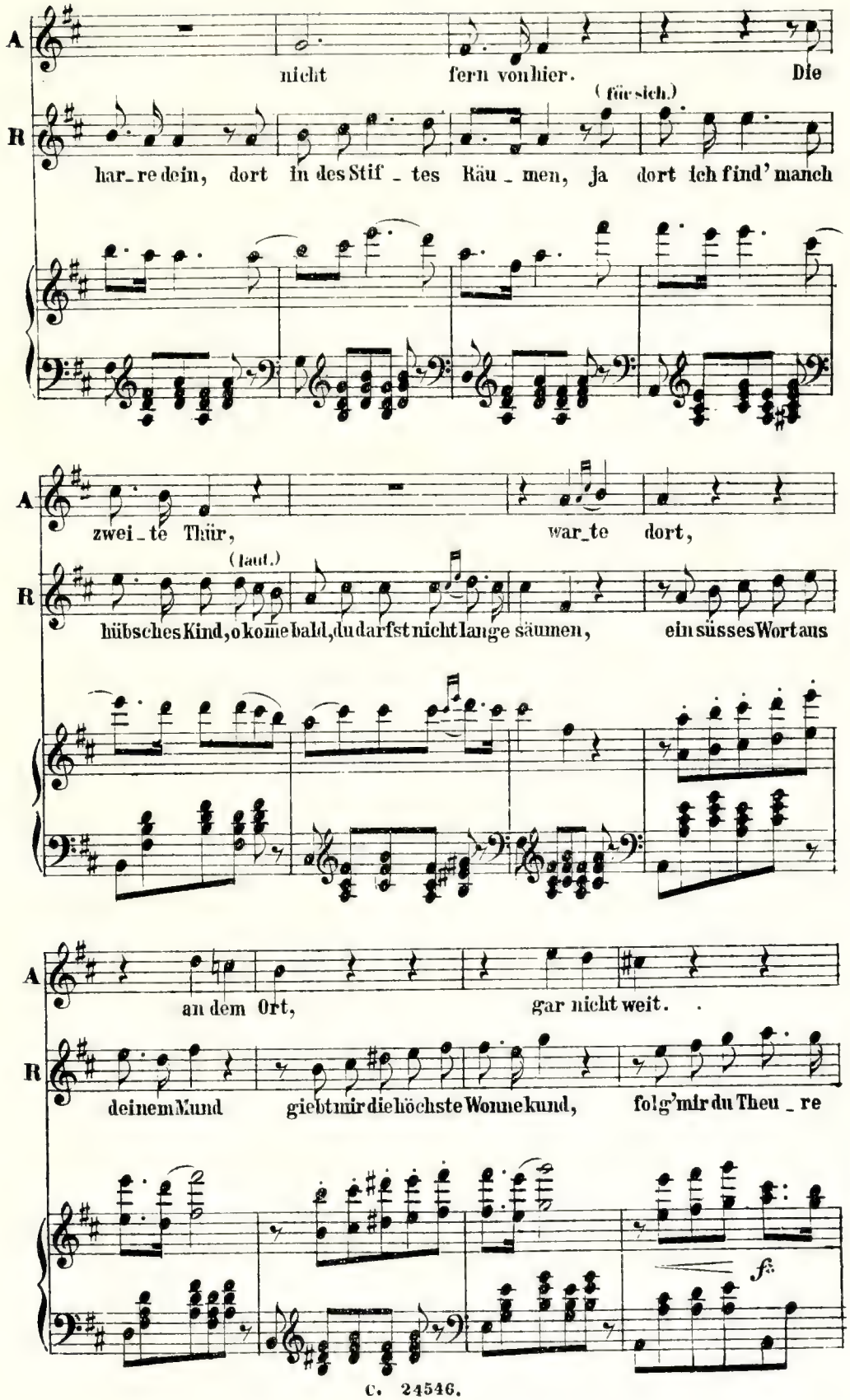

R
reisst schon die Ge - duld, ich donn' re Kreuz-Million! E - lement!
Zart - ge - fühl, kein Spass, das ist im - per - tinent! E - lement!
Spiel für unser Zartge - fühl; im - per - tinent! E - lement!
mehr als Spass; im - per - tinent! E - lement!
R
Tausend Blitz, Sapperment! Bit - te sehr, hören Sie mich nur an!
Tausend Blitz, Sapperment! Ha man kommt! Fort von hier, ei - len Sie!
Tausend Blitz, Sapperment! Ha man kommt! Fort von hier, ei - len Sie!
Tausend Blitz, Sapperment! Ha man kommt! Fort von hier, ei - len Sie!
ff

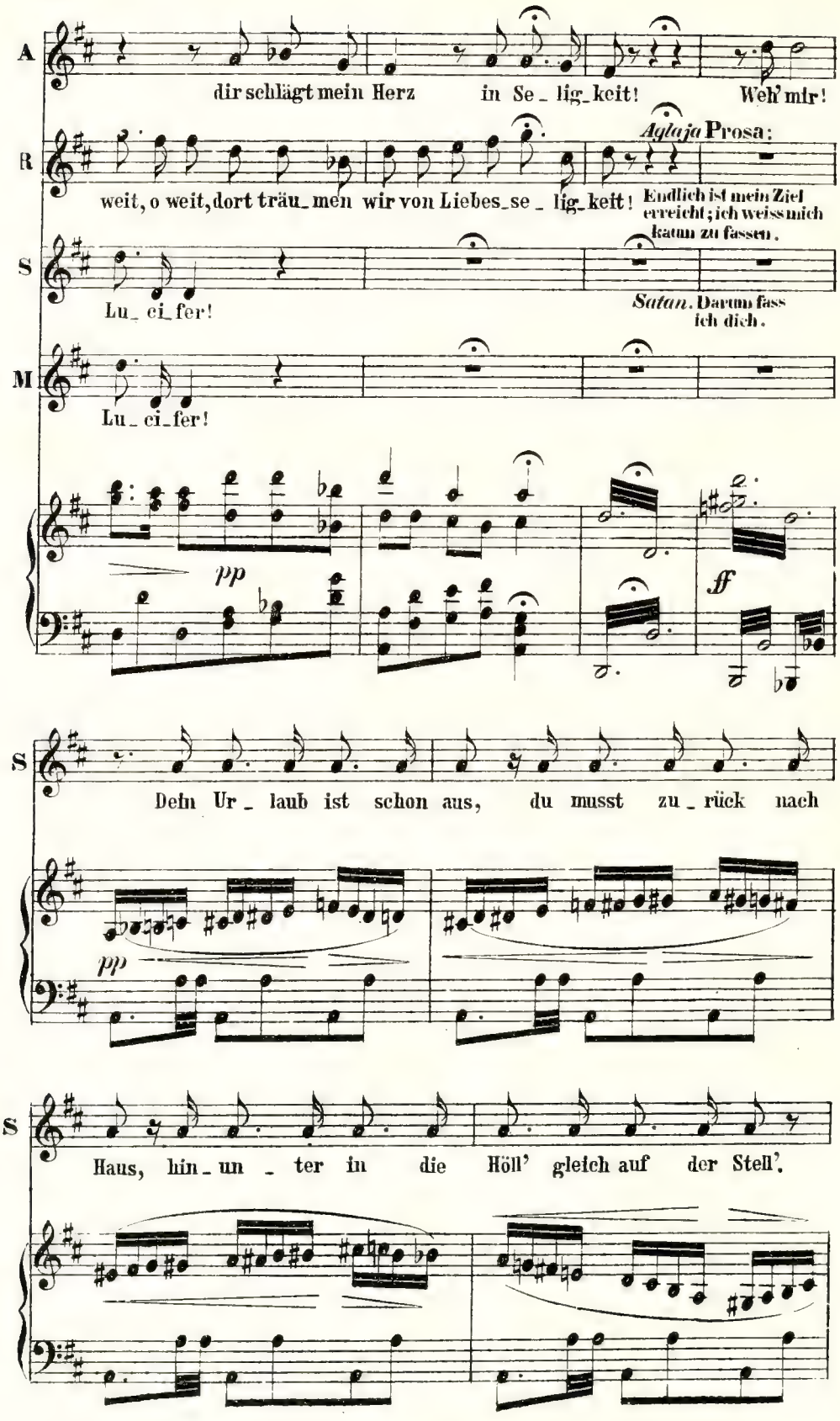
№ 12. Finale.

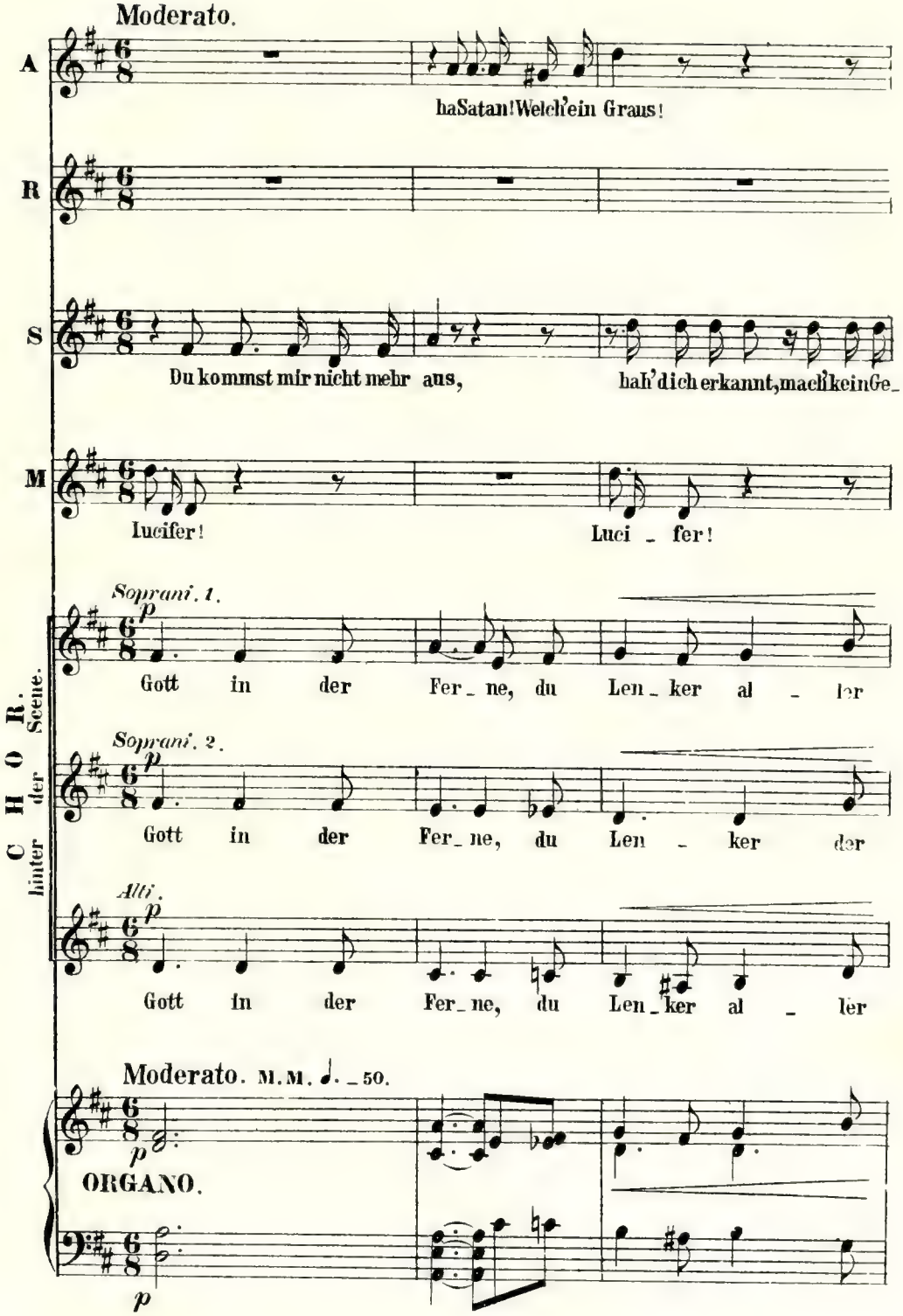

Andantino. M. M. ♩ = 66.
AGLAJA.
REINHART.
Prosa:
Reinh. Angebetete! Können Sie mir verzeihen?
Ich liebe dich so innig lich, und meine Sehnsucht
SATANAS.
Aglaja. Was soll das sein?
Reinh. Nur Ihretwegen bin ich hier!
MEFISTO.
Aglaja. Meinetwegen! Was hör ich?
CHOR.
Soprani 1.
Soprani 2.
Alti.
Andantino.
PIANO.
f
pp
p
R
Lie - der, sie gelten hier al - lein nur dir; o Theure sprich es aus: liebst du mich

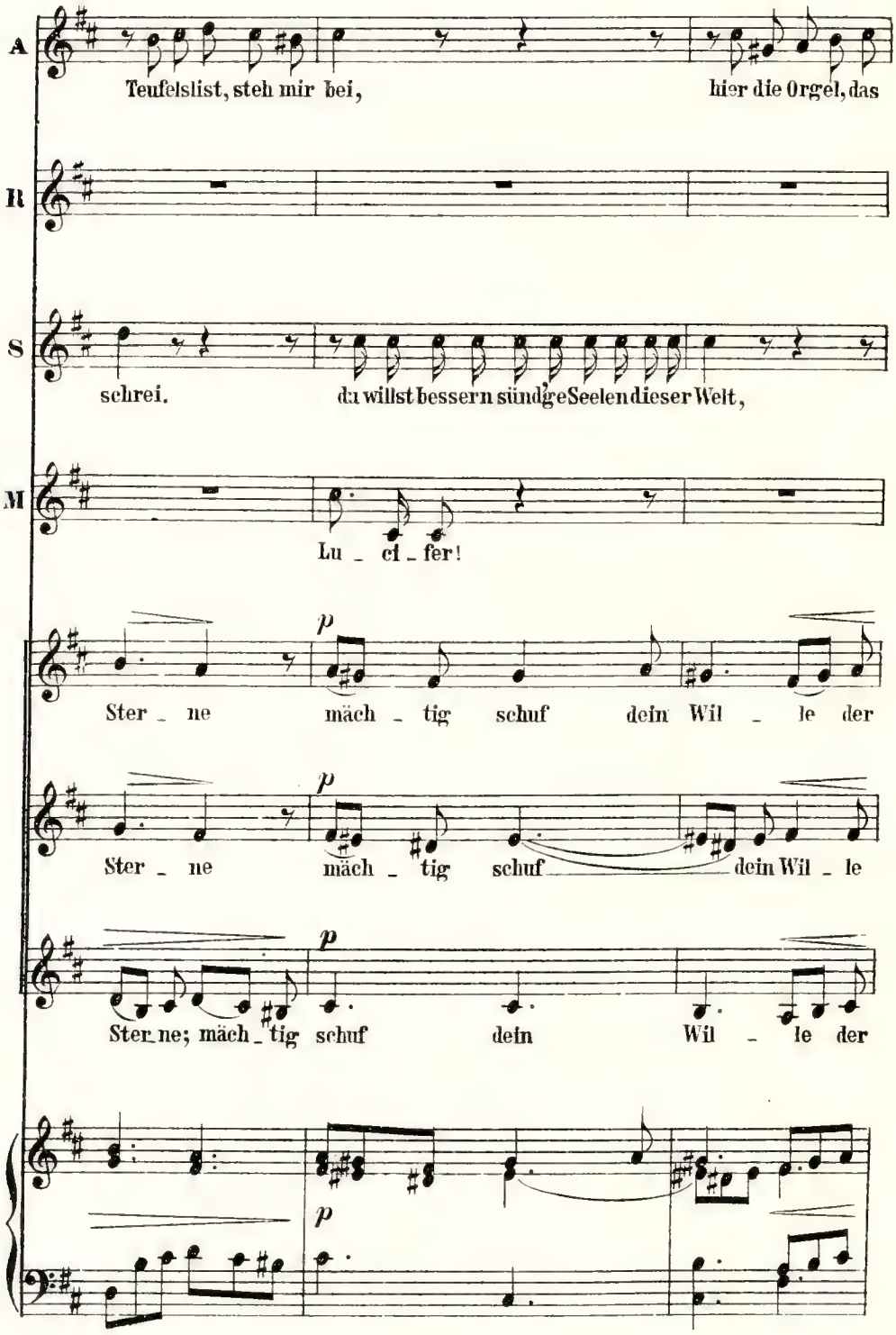

R
wie_der? Ein süsses Wort aus deinem Mund, gibt mir die höchste Wonne kund;
S
Prosa: Jetzt gehst denn noch nicht!
R
folg' mir, du Theure! weit, o weit; dort träumen wir von Liebes _ se _ lig -
A
Ich bin ver_wirrt das Herz, wie schlägtes mir so bang. Ich werd' ent_
R
keit.
S
Prosa: Das ist kein Teufel; das ist ein Tenorist.
p
Pfui
Teufel!
M
p
Pfui
Teufel!
ppp

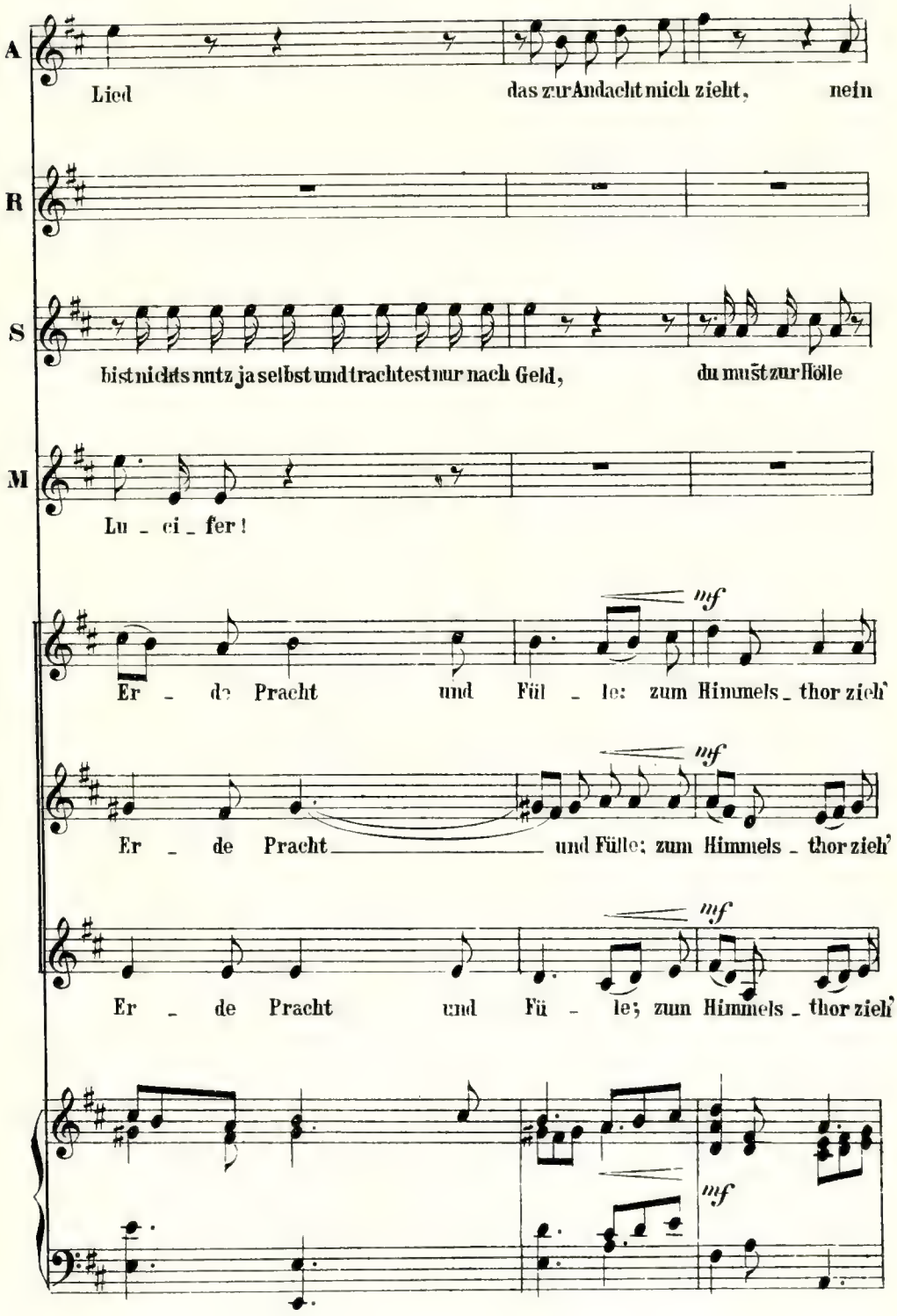

A
führt dar. nach sehnt ich mich schon so lang,
nun ja ich kann nicht wider
R
O sprich ein Wort.
S
Pfui
Teufel!
M
pp
A
steh'n, du sollst ge_liebt und reich dich sehn; ich nehm, flieh' ich mit
A
dir, A_man_da's Geld mit mir.
R
A_gla_ja mein! Ich
S
Prosa: Jetzt weiss ich, wo der Teufel steckt.
pp
pp

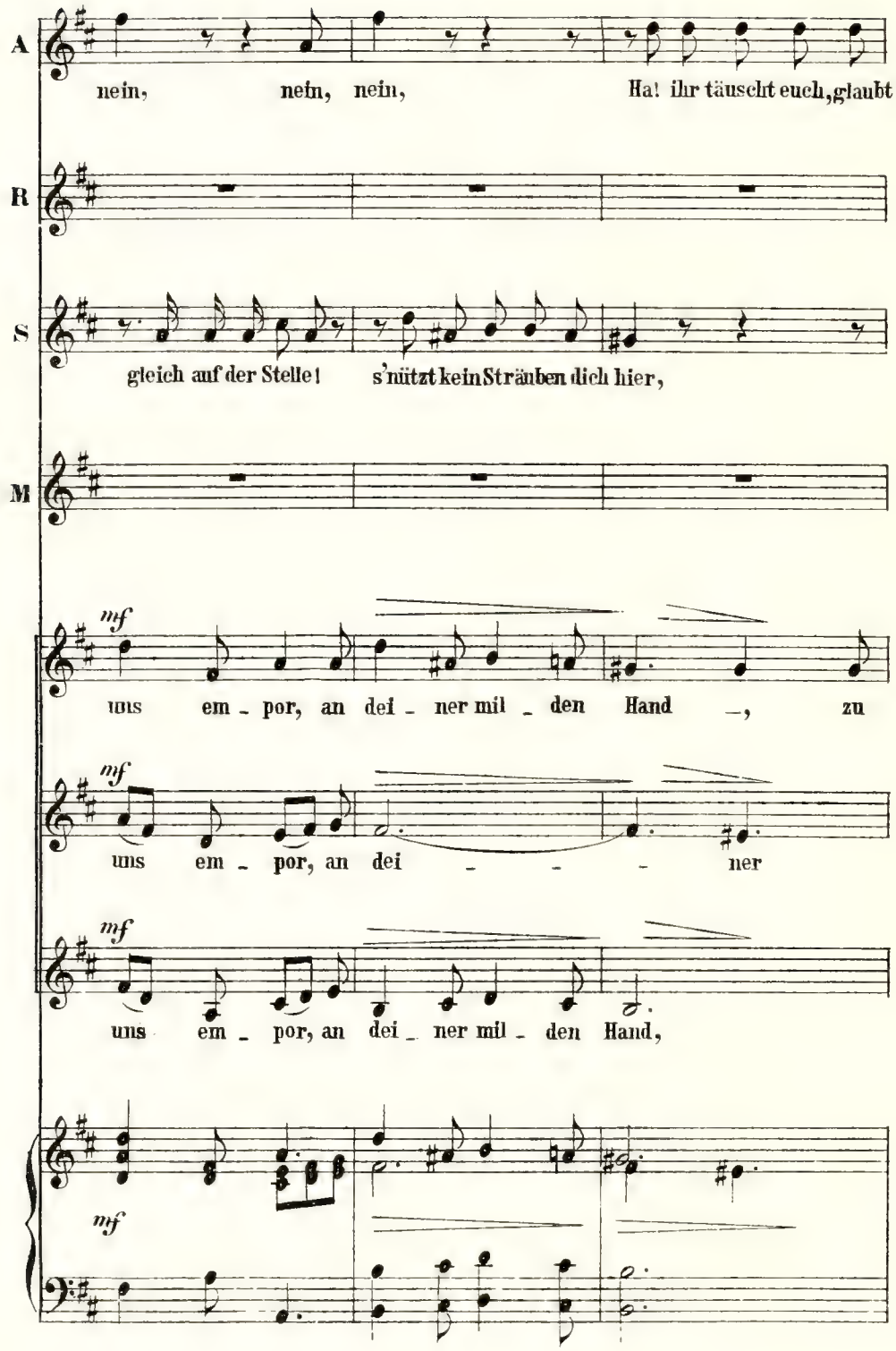

A
nicht fern von hier. Die
R
(für sich.)
har_re dein, dort in des Stif_tes Räu_men, ja dort ich find' manch
A
zwei_te Thür, war_te dort,
R
(laut.)
hübsches Kind, o komme bald, du darfst nicht lange säumen, ein süsses Wort aus
A
an dem Ort, gar nicht weit.
R
deinem Mund giebt mir die höchste Wonne kund, folg' mir du Theu_re
fz

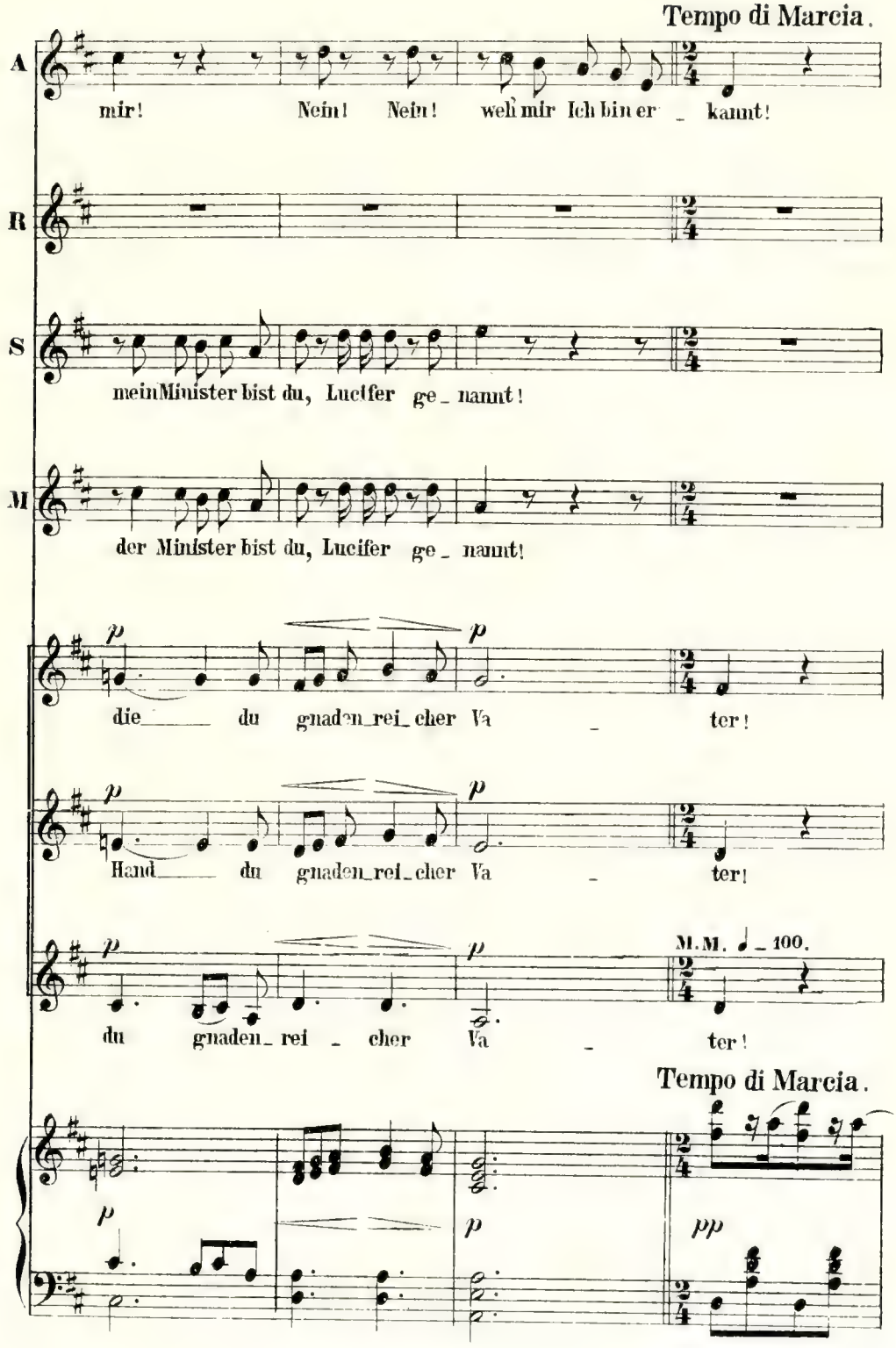

A
dir schlägt mein Herz in Se_lig_keit! Weh' mir!
R
Aglaja Prosa:
weit, o weit, dort träu_men wir von Liebes_se_lig_keit!
Endlich ist mein Ziel erreicht; ich weiss mich kaum zu fassen.
S
Lu_ci_fer!
Satan. Darum fass ich dich.
M
Lu_ci_fer!
pp
ff
S
Dein Ur_laub ist schon aus, du musst zu_rück nach
pp
S
Haus, hin_un_ter in die Höll' gleich auf der Stell'.

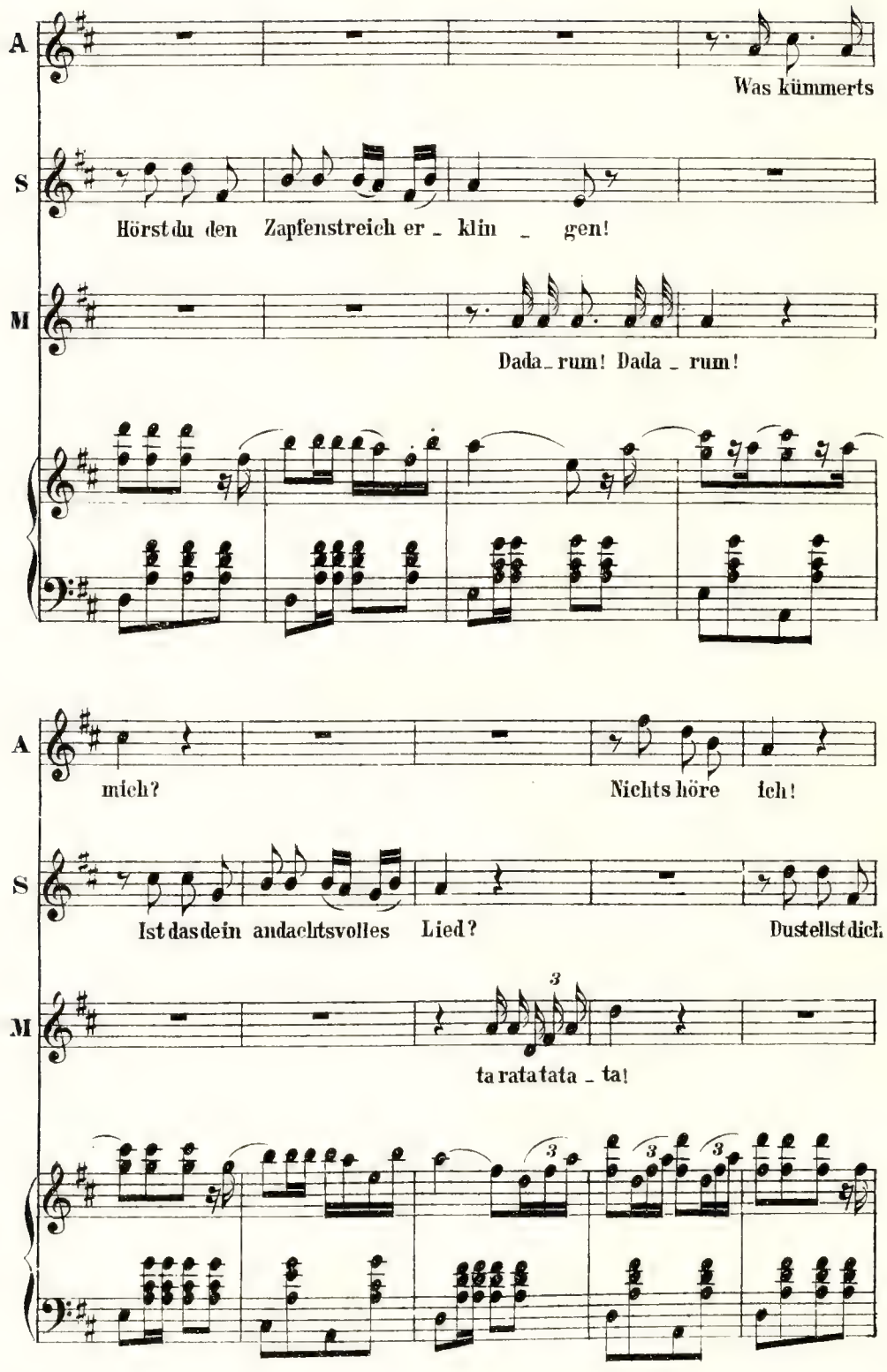

Moderato.
A
haSatan!Welch'ein Graus!
R
S
Du kommst mir nicht mehr aus,
hab'dich erkannt,machkeinGe_
M
Lucifer!
Luci _ fer!
CHOR. hinter der Scene.
Soprani. 1.
p
Gott in der Fer_ ne, du Len_ ker al _ ler
Soprani. 2.
p
Gott in der Fer_ ne, du Len _ ker der
Alti.
p
Gott in der Fer_ ne, du Len_ker al _ ler
Moderato. M.M. ♩. = 50.
p
ORGANO.
p

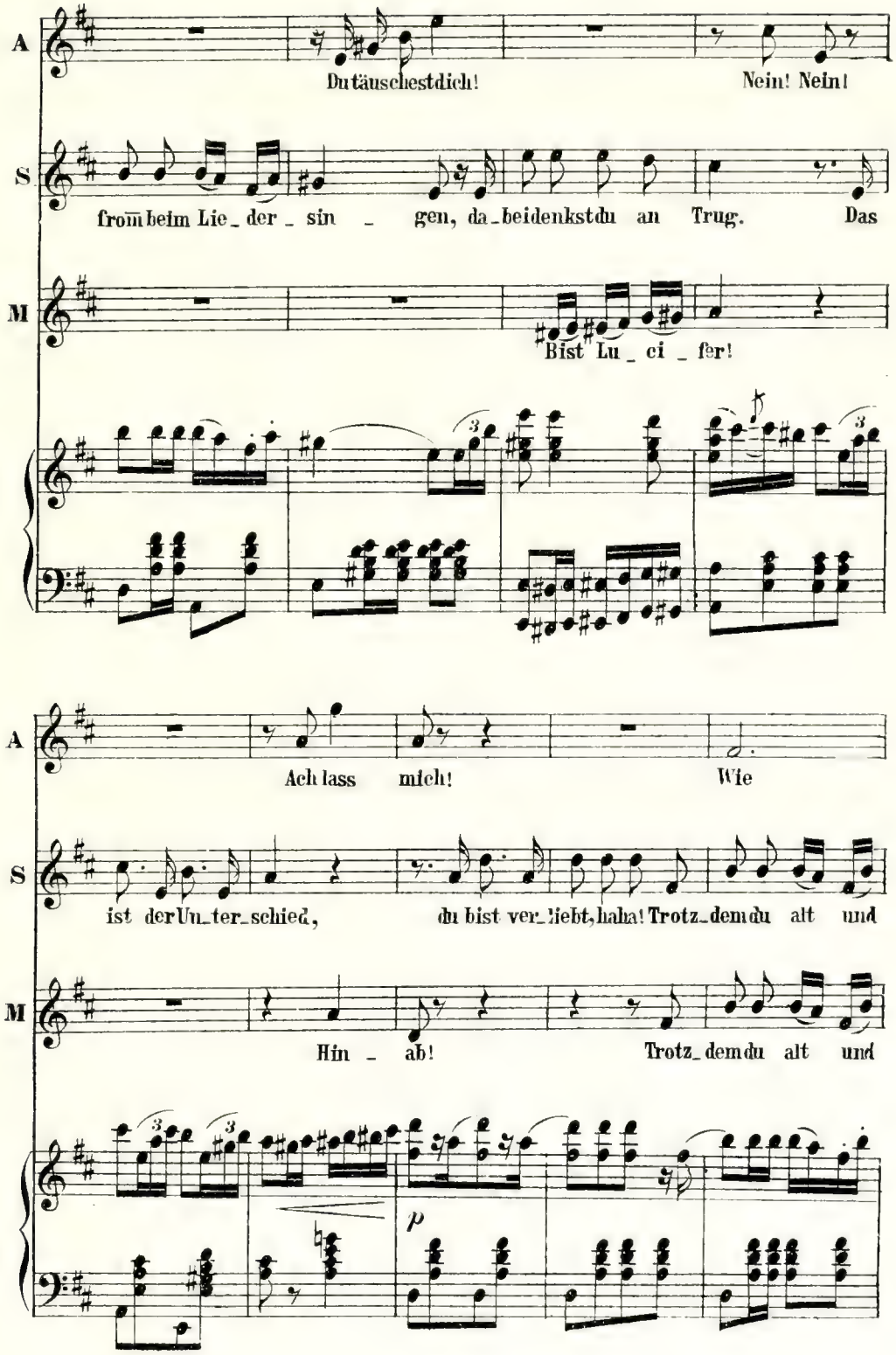

A
Teufelslist, steh mir bei,
hier die Orgel, das
R
S
schrei.
du willst bessern sündge Seelen dieser Welt,
M
Lu - ci - fer!
p
Ster - ne mäch - tig schuf dein Wil - le der
p
Ster - ne mäch - tig schuf dein Wil - le
p
Ster - ne; mäch - tig schuf dein Wil - le der
p

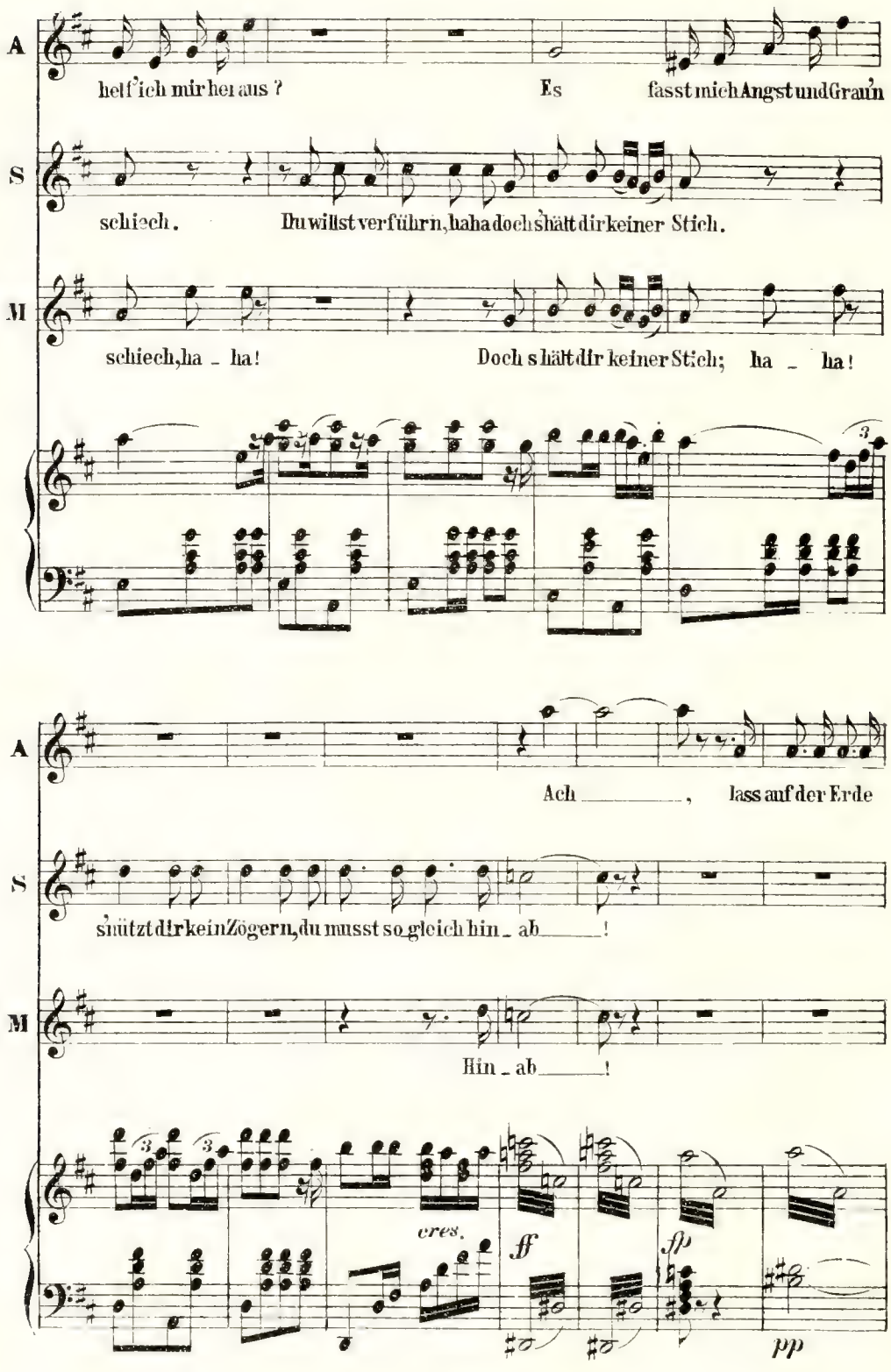

A
Lied
das zur Andacht mich zieht,
nein
R
S
bist nichts nutz ja selbst und trachtest nur nach Geld,
du mußt zur Hölle
M
Lu - ci - fer!
mf
Er - de Pracht und Fül - le: zum Himmels - thor zieh'
mf
Er - de Pracht und Fülle: zum Himmels - thor zieh'
mf
Er - de Pracht und Fü - le; zum Himmels - thor zieh'
mf

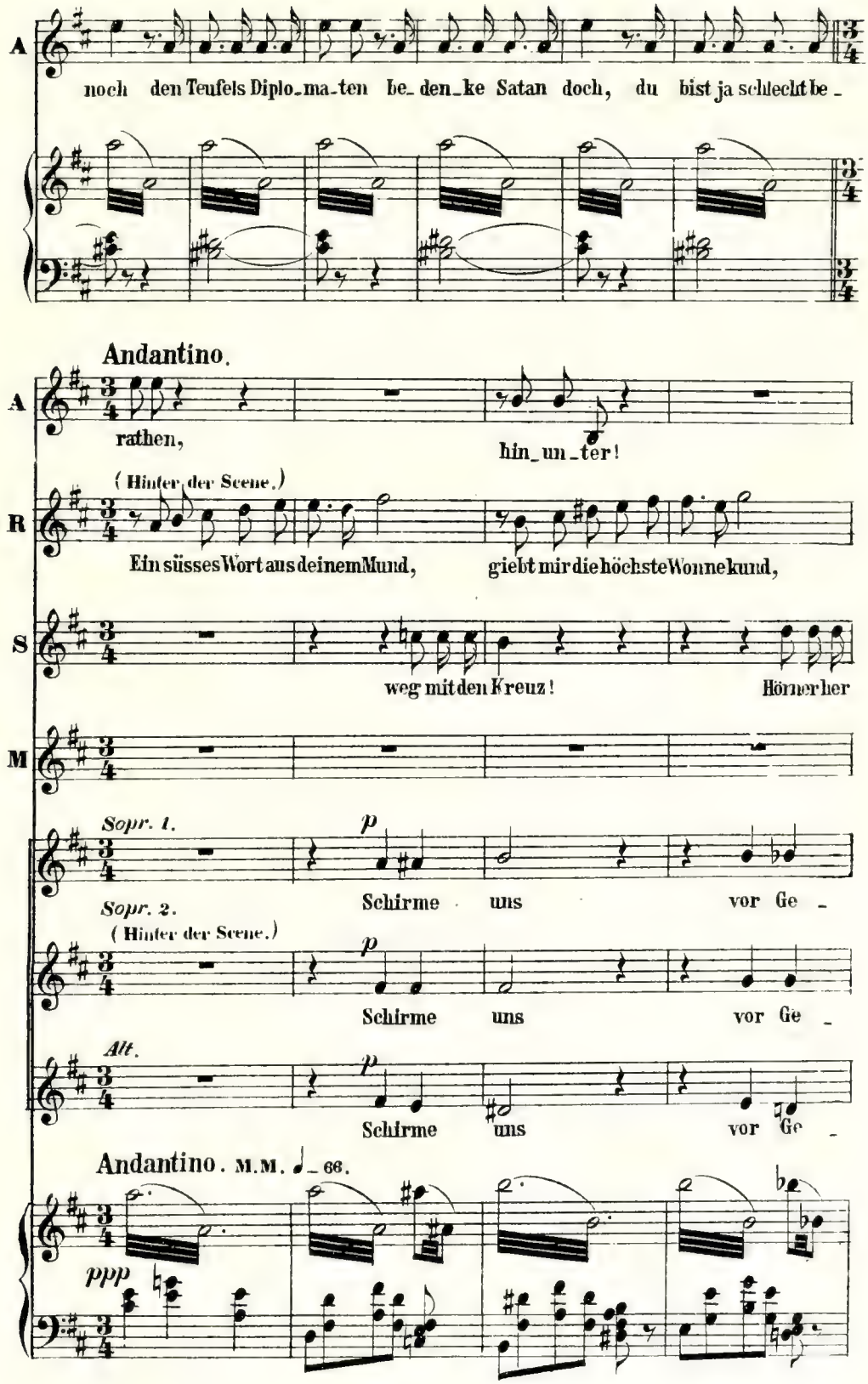

A
nein, nein, nein, Ha! ihr täuscht euch, glaubt
R
S
gleich auf der Stelle! s'nützt kein Sträuben dich hier,
M
mf
uns em - por, an dei - ner mil - den Hand —, zu
mf
uns em - por, an dei - - - ner
mf
uns em - por, an dei - ner mil - den Hand,
mf

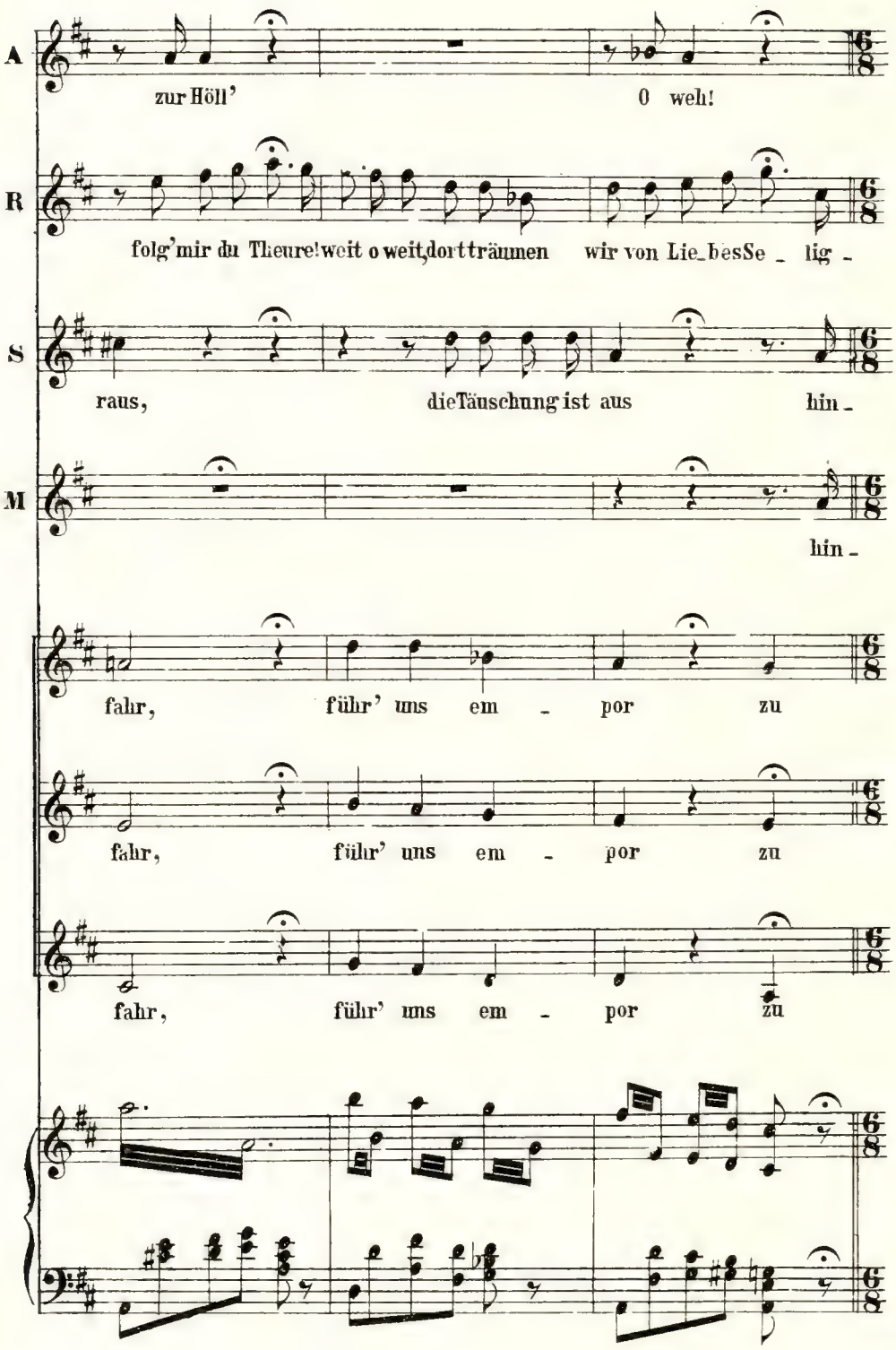

Tempo di Marcia.
A
mir! Nein! Nein! weh mir Ich bin er _ kannt!
R
S
mein Minister bist du, Lucifer ge _ nannt!
M
der Minister bist du, Lucifer ge _ nannt!
p
die _____ du gnaden_rei_cher Va _ ter!
Hand _____ du gnaden_rei_cher Va _ ter!
du gnaden_ rei _ cher Va _ ter!
M.M. ♩ = 100.
Tempo di Marcia.
pp

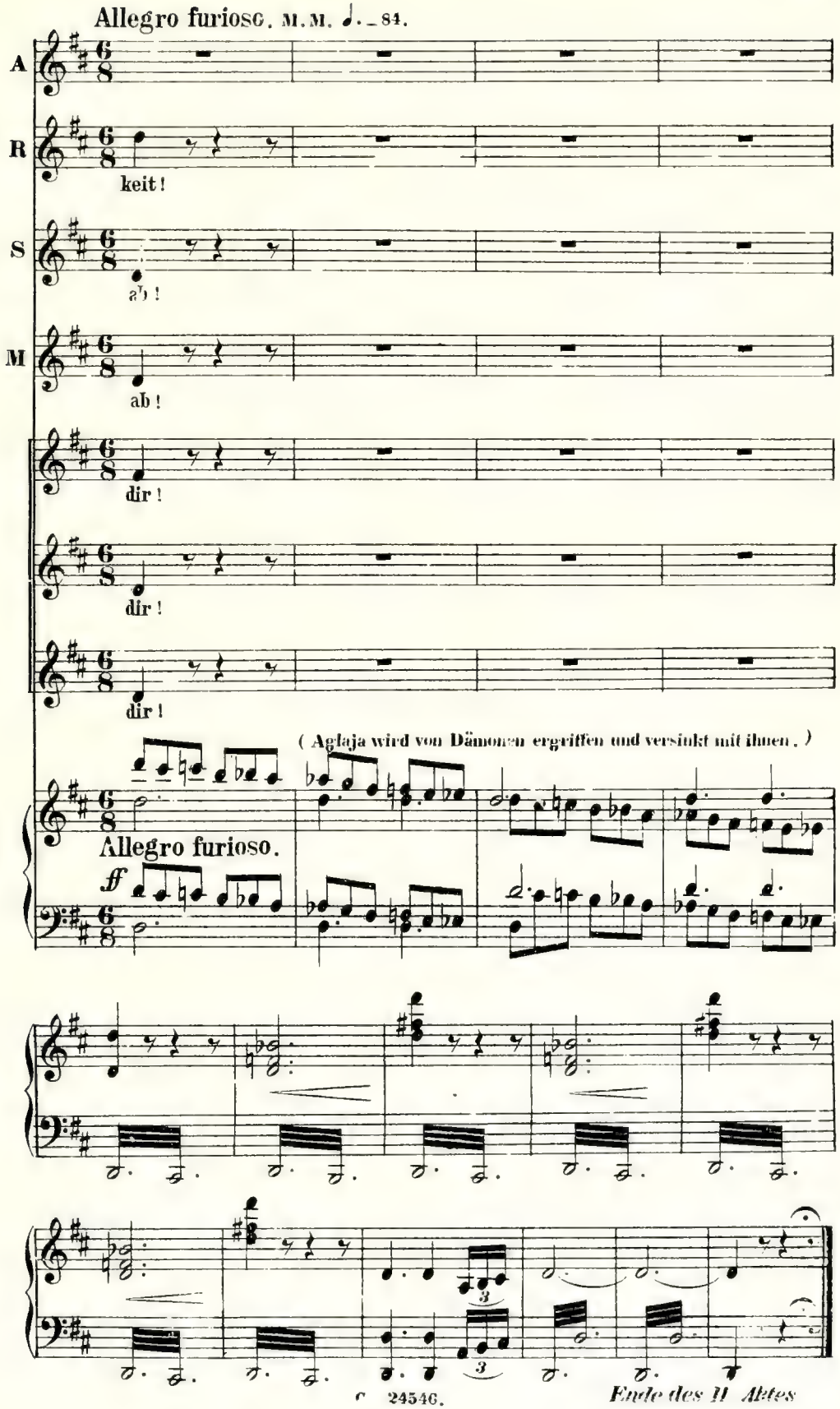

A
Was kümmerts
S
Hörst du den Zapfenstreich er _ klin _ gen!
M
Dada _ rum! Dada _ rum!
A
mich?
Nichts höre ich!
S
Ist das dein andachtsvolles Lied?
Du stellst dich
M
3
ta ra ta ta ta _ ta!
3
3
3


A
Du täuschest dich!
Nein! Nein!
S
from beim Lie_der_sin_gen, da_beidenkst du an Trug.
Das
M
Bist Lu_ci_fer!
A
Ach lass mich!
Wie
S
ist der Un_ter_schied,
du bist ver_liebt, haha! Trotz_dem du alt und
M
Hin_ab!
Trotz_dem du alt und
p


A
helf' ich mir her aus ?
Es fasst mich Angst und Grau'n
S
schiech.
Du willst verführn, haha doch shält dir keiner Stich.
M
schiech, ha - ha!
Doch shält dir keiner Stich; ha - ha!
A
Ach ____,
lass auf der Erde
S
shützt dir kein Zögern, du musst so gleich hin - ab ____!
M
Hin - ab ____!
cres.
ff
fp
pp


A
noch den Teufels Diplo-ma-ten be-den-ke Satan doch, du bist ja schlecht be-
Andantino.
A
rathen, hin-un-ter!
R
(Hinter der Scene.)
Ein süsses Wort aus deinem Mund, giebt mir die höchste Wonne kund,
S
weg mit den Kreuz! Hörner her
M
Sopr. 1.
p
Schirme uns vor Ge-
Sopr. 2.
(Hinter der Scene.)
p
Schirme uns vor Ge-
Alt.
p
Schirme uns vor Ge-
Andantino. M.M. ♩ = 66.
ppp

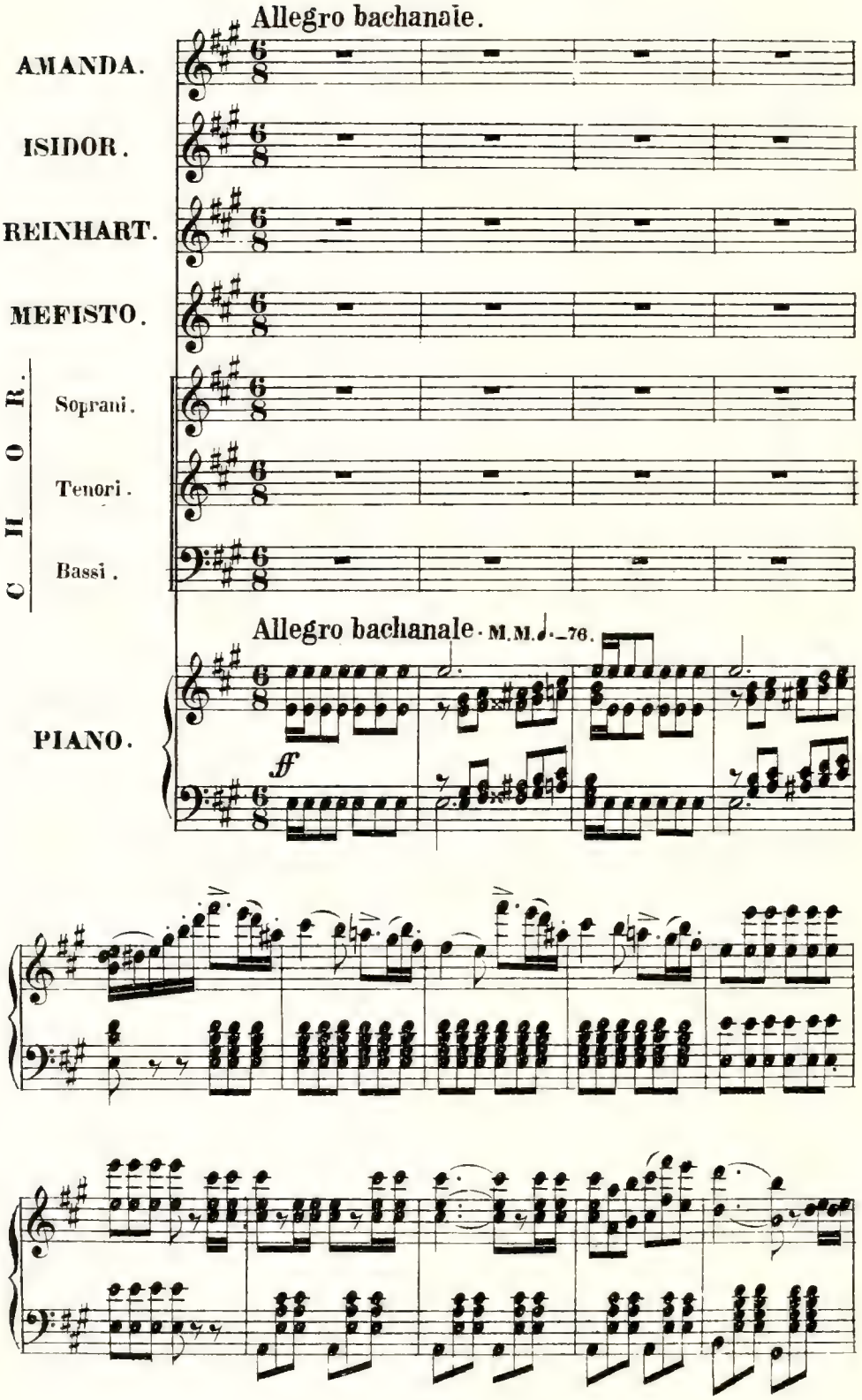

A
zur Höll'
O weh!
R
folg'mir du Theure!weit o weit,dort träumen wir von Lie_besSe _ lig -
S
raus,
dieTäuschung ist aus
hin -
M
hin -
fahr,
führ' uns em - por zu
fahr,
führ' uns em - por zu
fahr,
führ' uns em - por
zu

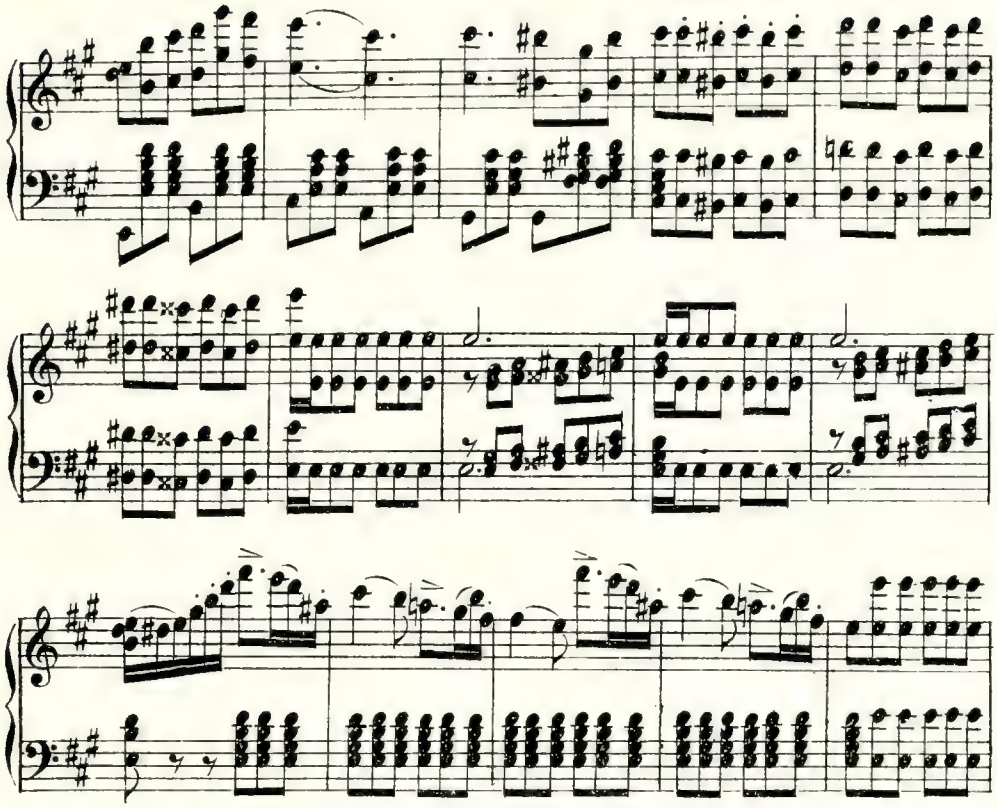


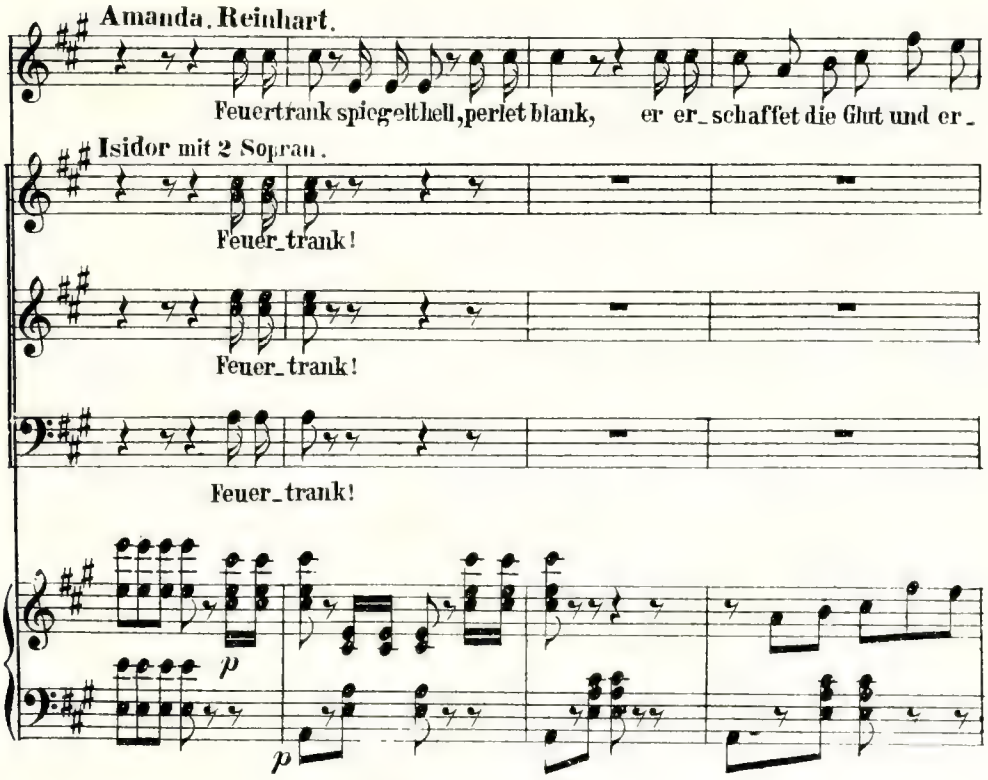
Ende des II Aktes

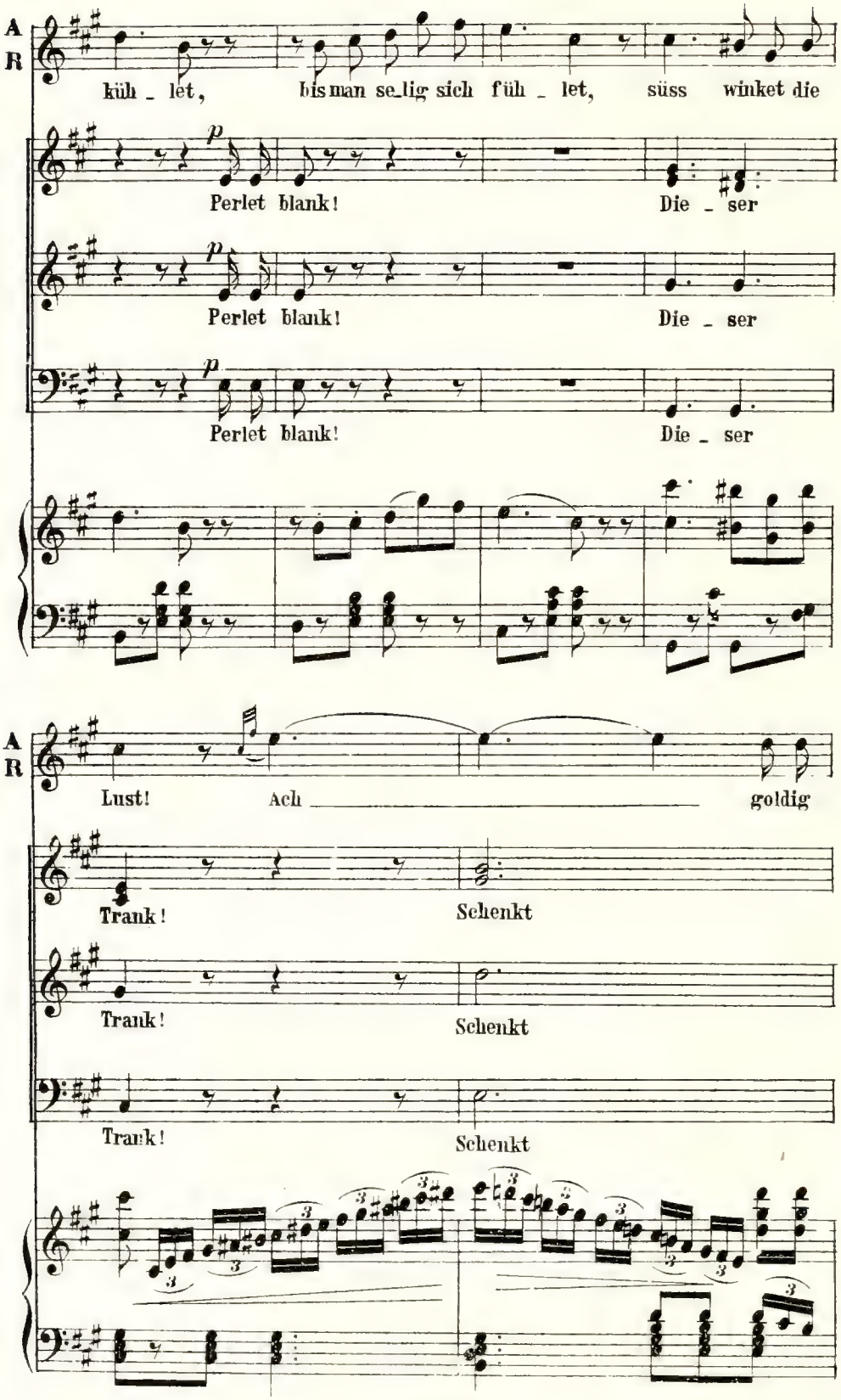
III Akt.

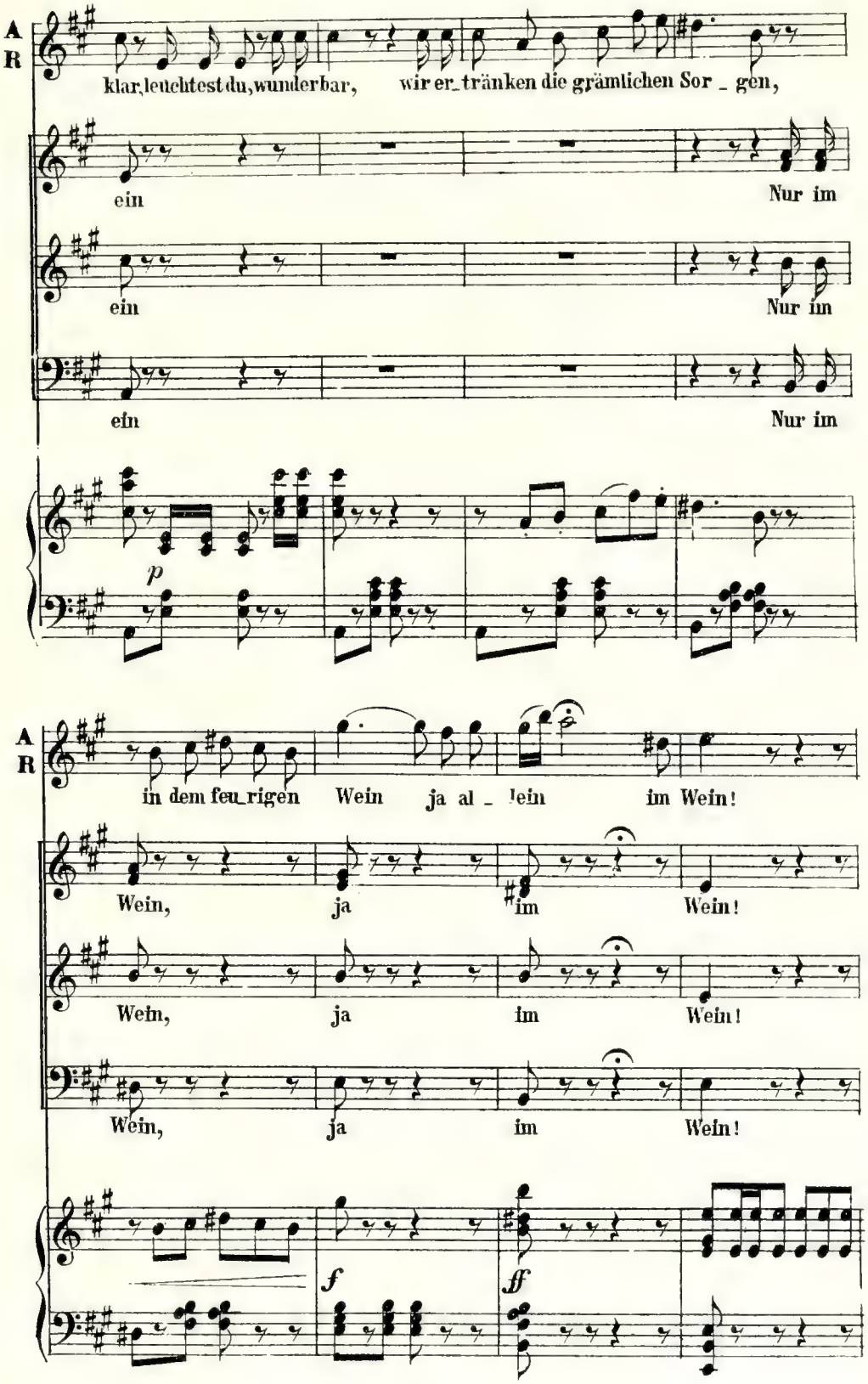
№ 13. Introduction.

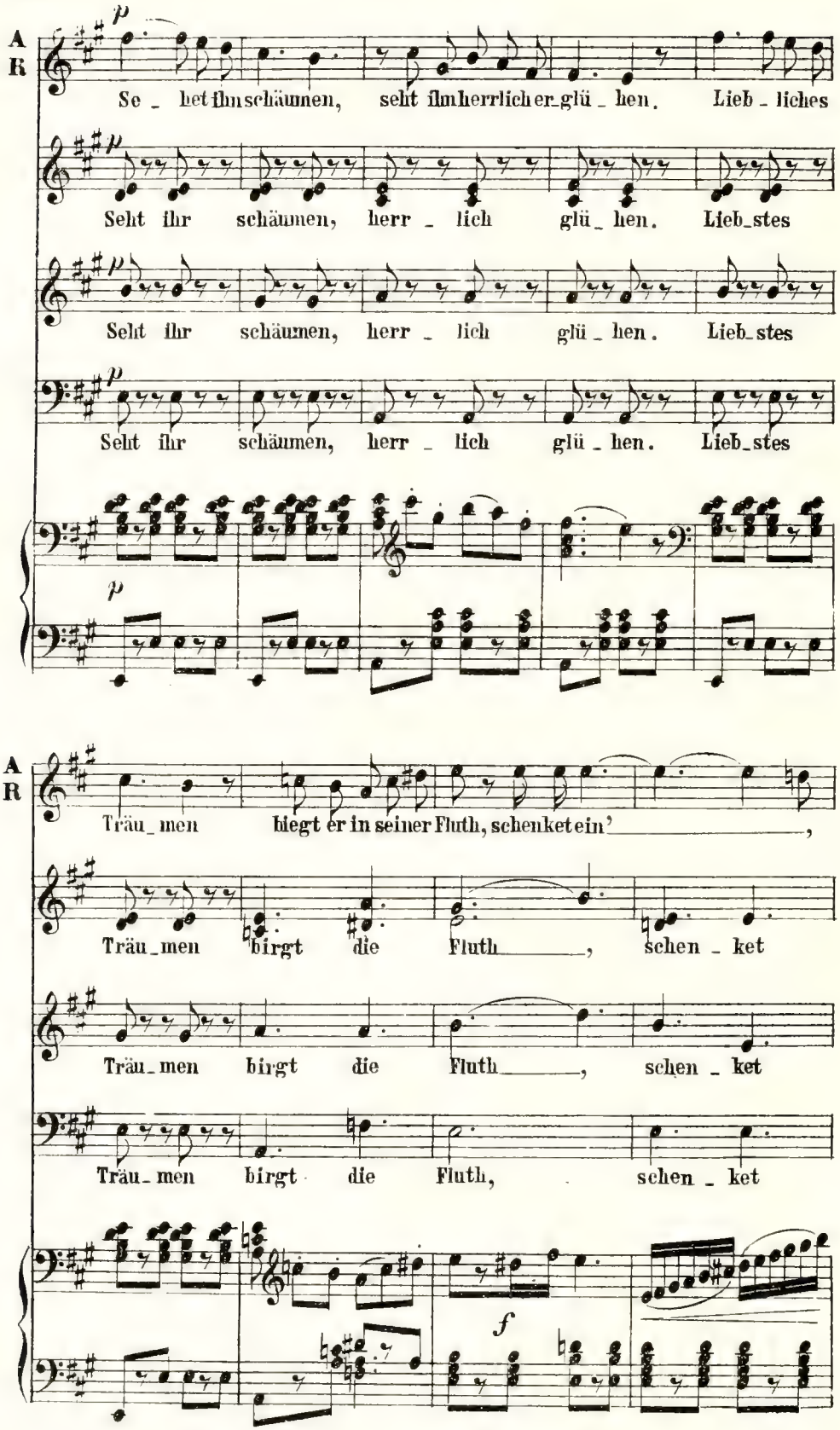


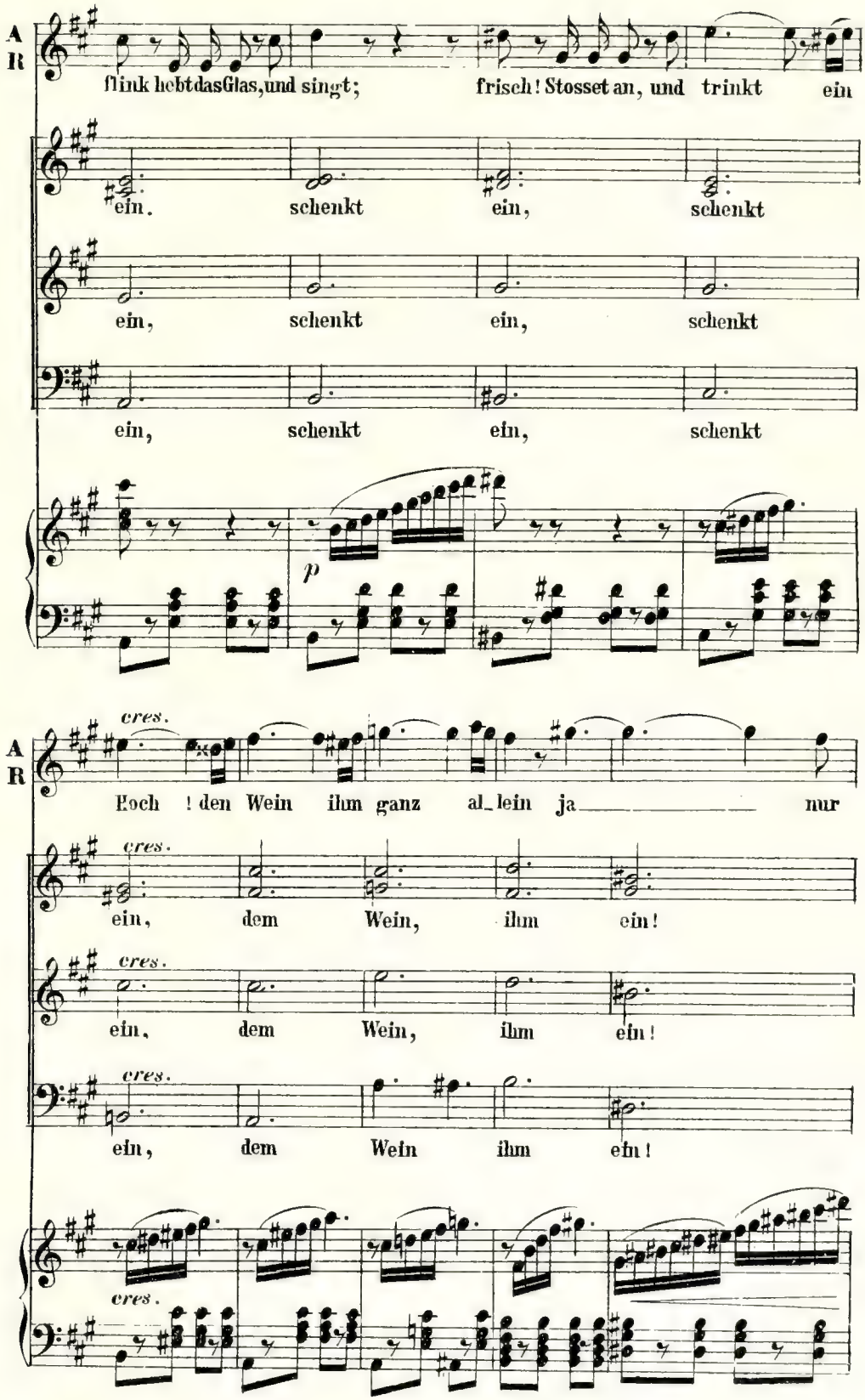


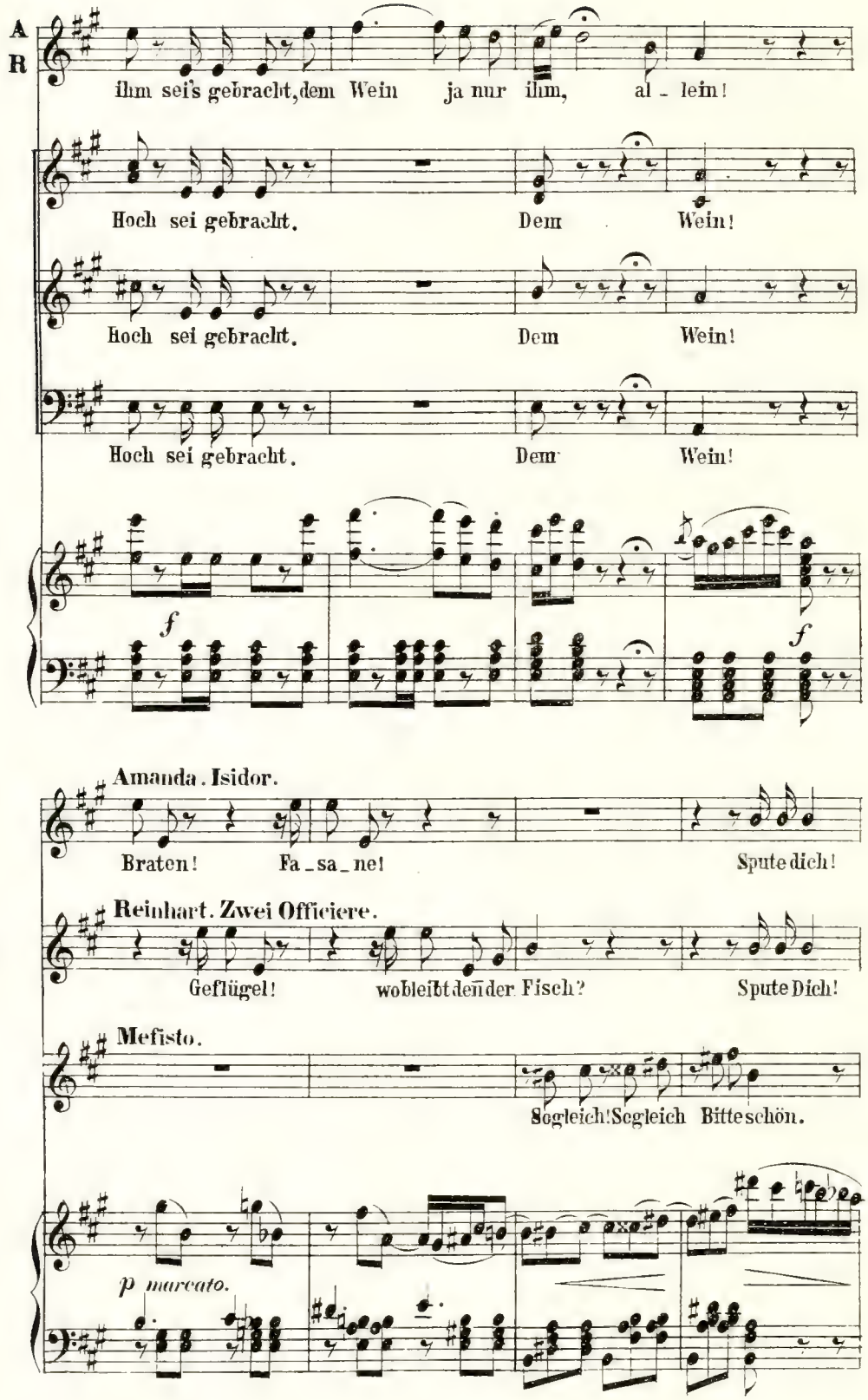

Amanda. Reinhart.
Feuertrank spiegelthell, perlet blank, er er_schaffet die Glut und er_
Isidor mit 2 Sopran.
Feuer_trank!
Feuer_trank!
Feuer_trank!
p
p

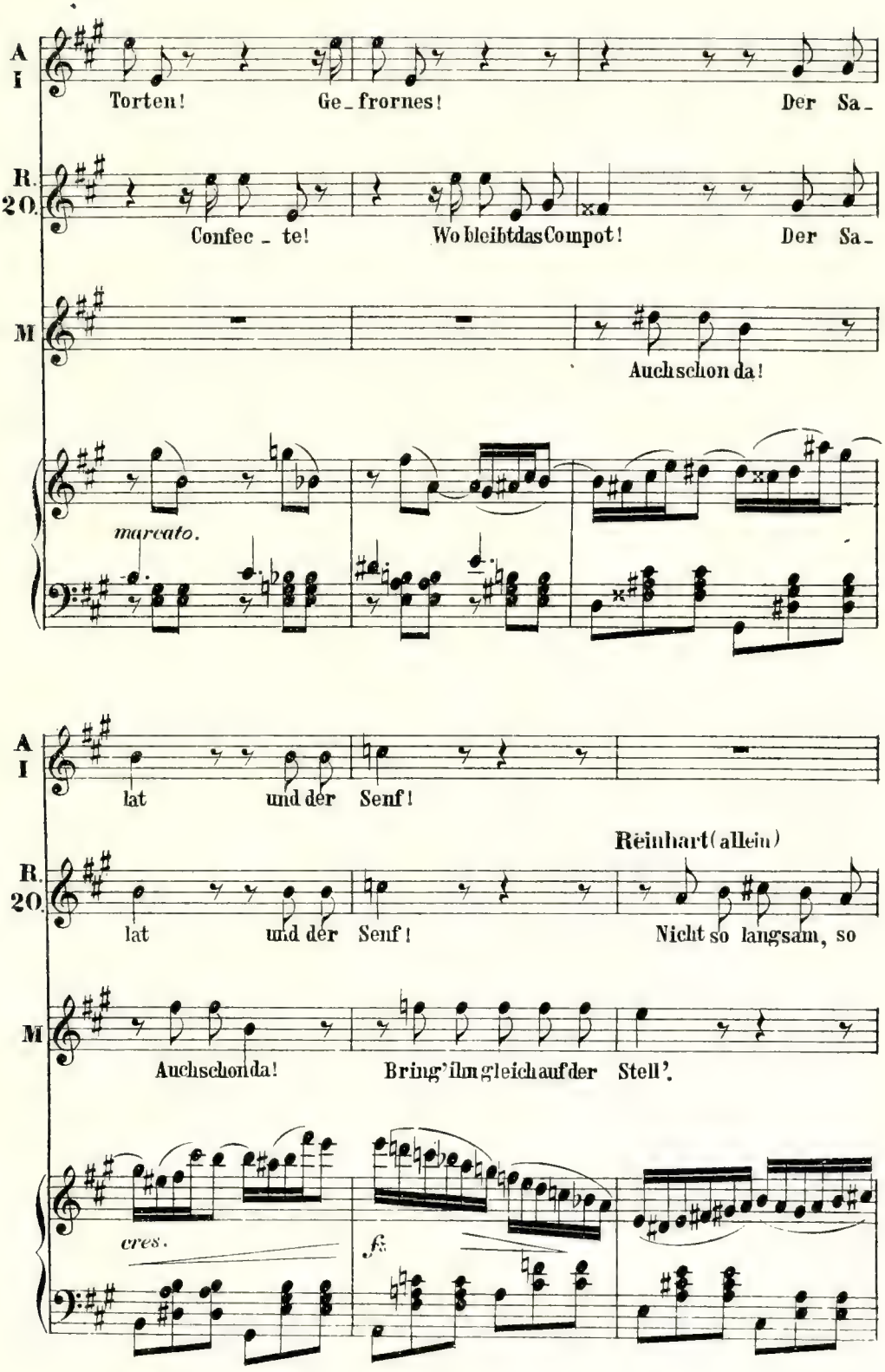

A
R
küh _ let, bis man se_lig sich füh _ let, süss winket die
p
Perlet blank! Die _ ser
p
Perlet blank! Die _ ser
p
Perlet blank! Die _ ser
A
R
Lust! Ach goldig
Trank! Schenkt
Trank! Schenkt
Trank! Schenkt

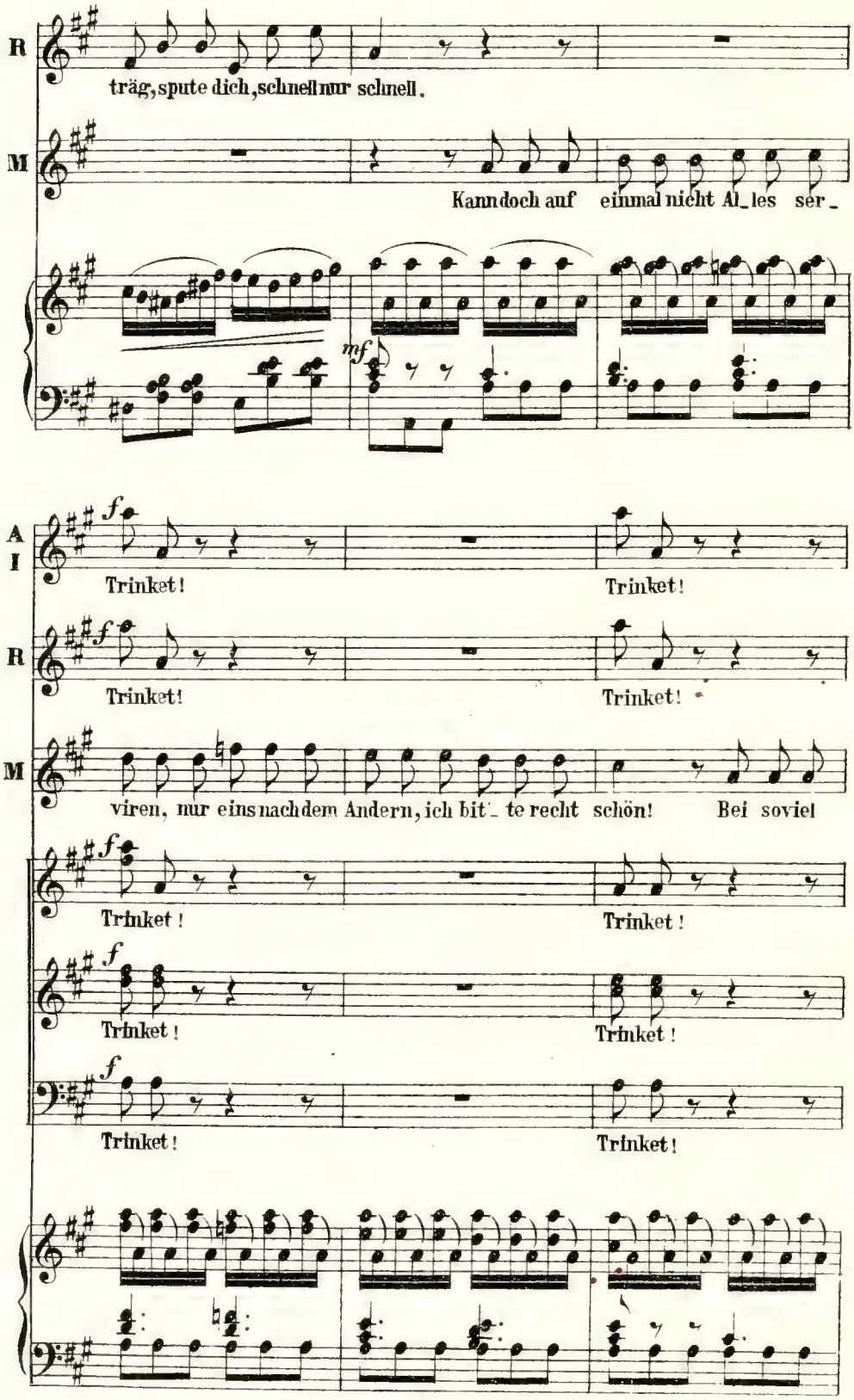

A
R
klar, leuchtest du, wunderbar, wir er_tränken die grämlichen Sor _ gen,
ein
Nur im
ein
Nur im
ein
Nur im
p
A
R
in dem feu_rigen Wein ja al _ lein im Wein!
Wein, ja im Wein!
Wein, ja im Wein!
Wein, ja im Wein!
f
ff

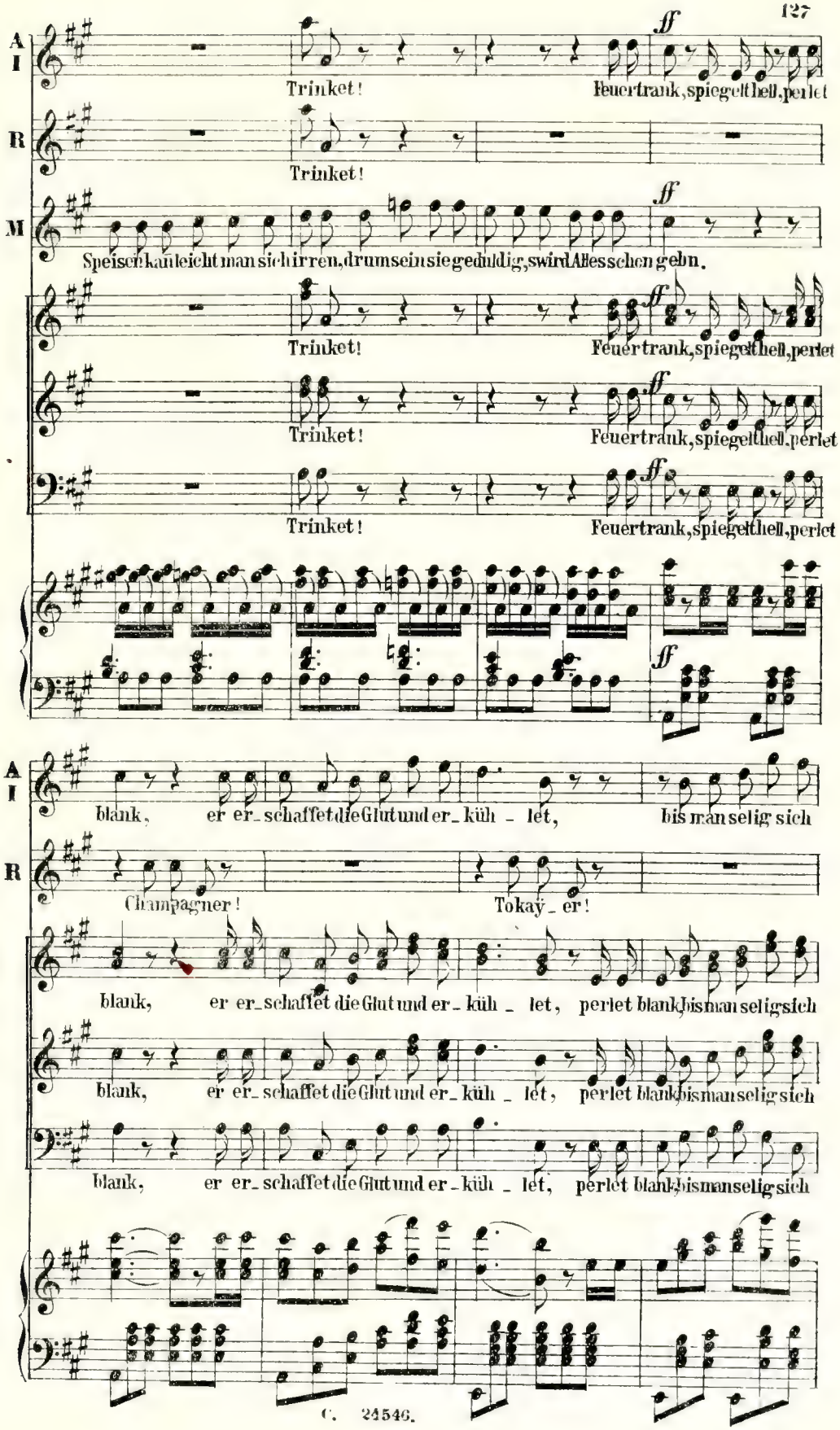

A
R
p
Se _ het ihn schäumen, seht ihn herrlich er_glü _ hen. Lieb _ liches
Seht ihr schäumen, herr _ lich glü _ hen. Lieb_stes
Seht ihr schäumen, herr _ lich glü _ hen. Lieb_stes
Seht ihr schäumen, herr _ lich glü _ hen. Lieb_stes
Träu _ men hiegt er in seiner Fluth, schenket ein' ,
Träu_men birgt die Fluth , schen _ ket
Träu_men birgt die Fluth , schen _ ket
Träu_ men birgt die Fluth, schen _ ket
f

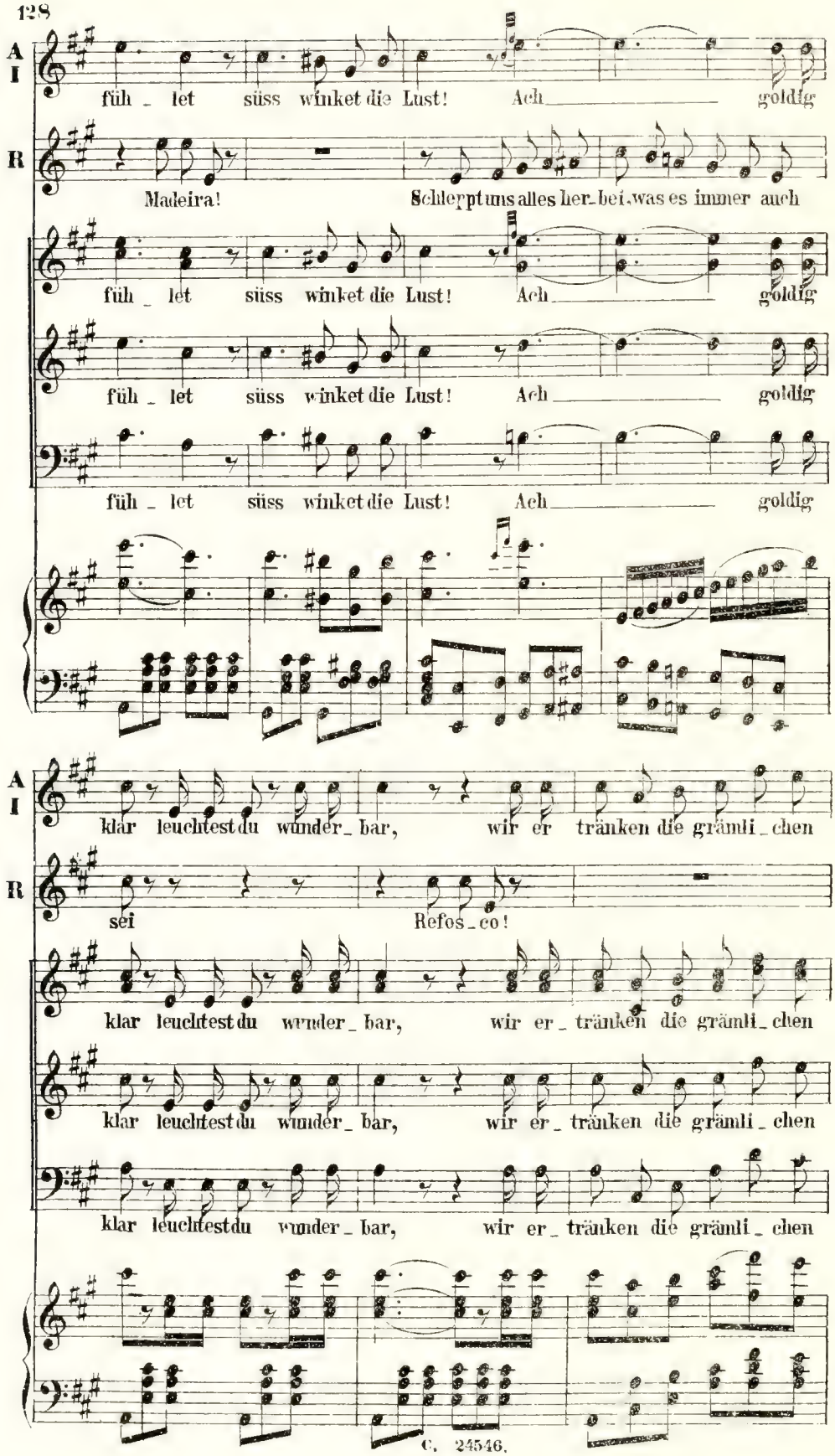

A
R
flink hebt das Glas, und singt; frisch! Stosset an, und trinkt ein
ein. schenkt ein, schenkt
ein, schenkt ein, schenkt
ein, schenkt ein, schenkt
p
cres.
Hoch! den Wein ihm ganz al_lein ja nur
ein, dem Wein, ihm ein!
ein, dem Wein, ihm ein!
ein, dem Wein ihm ein!
cres.

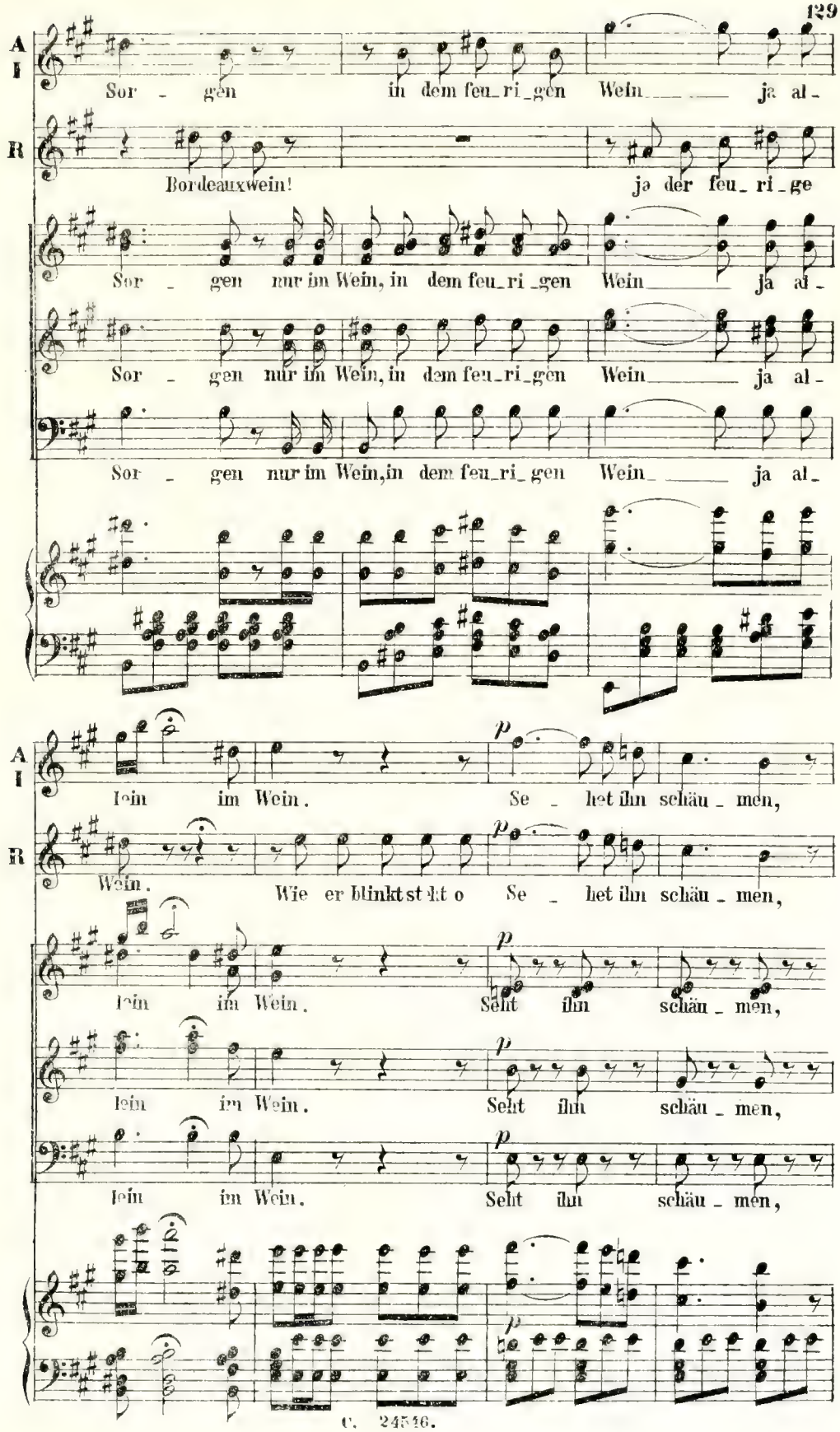

A
R
ihm sei's gebracht, dem Wein ja nur ihm, al - lein!
Hoch sei gebracht. Dem Wein!
Hoch sei gebracht. Dem Wein!
Hoch sei gebracht. Dem Wein!
f
f
Amanda. Isidor.
Braten! Fa - sa - ne! Spute dich!
Reinhart. Zwei Officiere.
Geflügel! wobleibt denn der Fisch? Spute Dich!
Mefisto.
Sogleich! Sogleich Bitte schön.
p marcato.


A I
Torten! Ge_frornes! Der Sa_
R. 20.
Confec_te! Wo bleibt das Compot! Der Sa_
M
Auch schon da!
marcato.
A I
lat und der Senf!
R. 20.
Reinhart (allein)
lat und der Senf! Nicht so langsam, so
M
Auch schon da! Bring' ihn gleich auf der Stell'.
cres.
fz

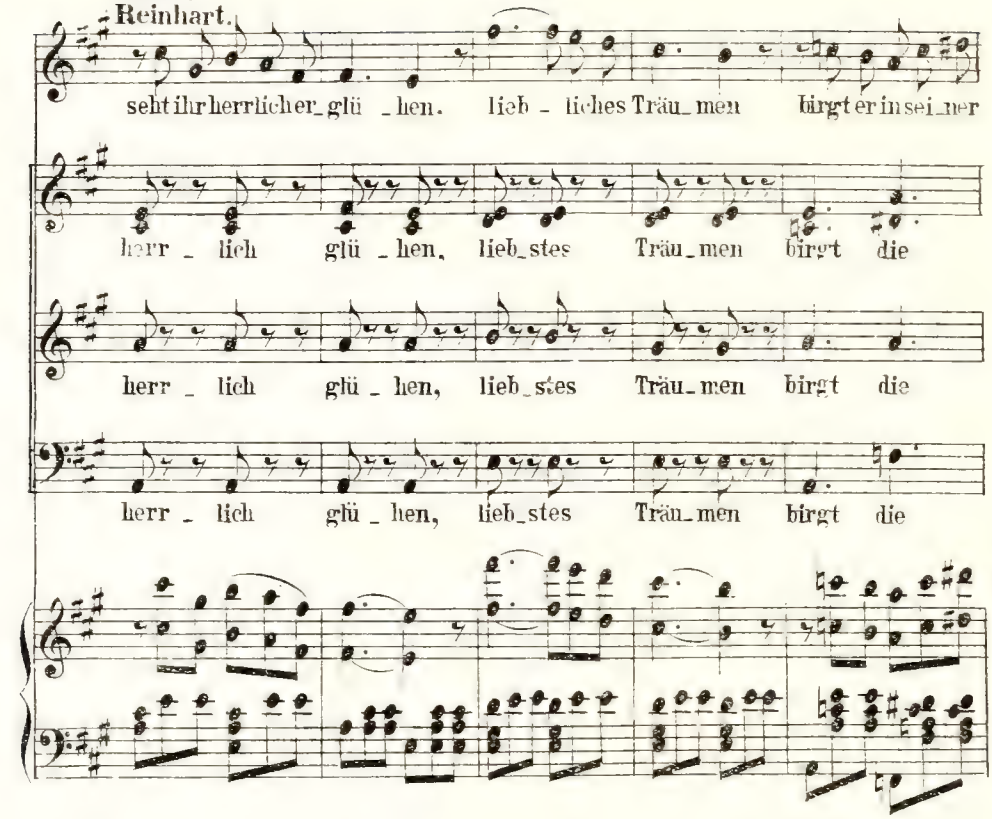

R
träg, spute dich, schnell nur schnell.
M
Kann doch auf einmal nicht Al_les ser_
mf
A
I
f
Trinket!
Trinket!
R
f
Trinket!
Trinket!
M
viren, nur eins nach dem Andern, ich bit_te recht schön! Bei soviel
f
Trinket!
Trinket!
f
Trinket!
Trinket!
f
Trinket!
Trinket!


A I
Trinket!
ff
Feuertrank, spiegelthell, perlet
R
Trinket!
M
Speisen kann leicht man sich irren, drum sein sie geduldig, wird Alles schon gehn.
Trinket!
Feuertrank, spiegelthell, perlet
Trinket!
Feuertrank, spiegelthell, perlet
Trinket!
Feuertrank, spiegelthell, perlet
blank, er er_schaffet die Glut und er_küh_let, bis man selig sich
Champagner!
Tokay_er!
blank, er er_schaffet die Glut und er_küh_let, perlet blank, bis man selig sich
blank, er er_schaffet die Glut und er_küh_let, perlet blank, bis man selig sich
blank, er er_schaffet die Glut und er_küh_let, perlet blank, bis man selig sich

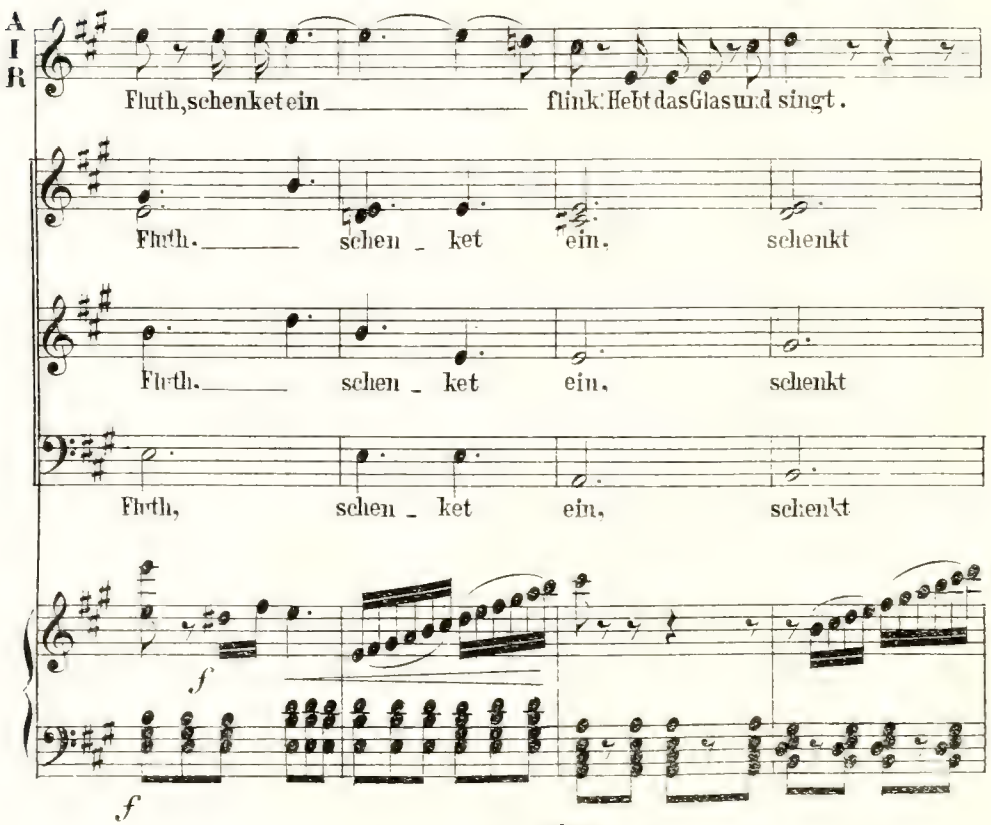

A I
füh _ let süss winket die Lust! Ach goldig
R
Madeira! Schleppt uns alles her_bei, was es immer auch
füh _ let süss winket die Lust! Ach goldig
füh _ let süss winket die Lust! Ach goldig
füh _ let süss winket die Lust! Ach goldig
A I
klar leuchtest du wunder_bar, wir er tränken die grämli_chen
R
sei Refos_co!
klar leuchtest du wunder_bar, wir er_tränken die grämli_chen
klar leuchtest du wunder_bar, wir er_tränken die grämli_chen
klar leuchtest du wunder_bar, wir er_tränken die grämli_chen

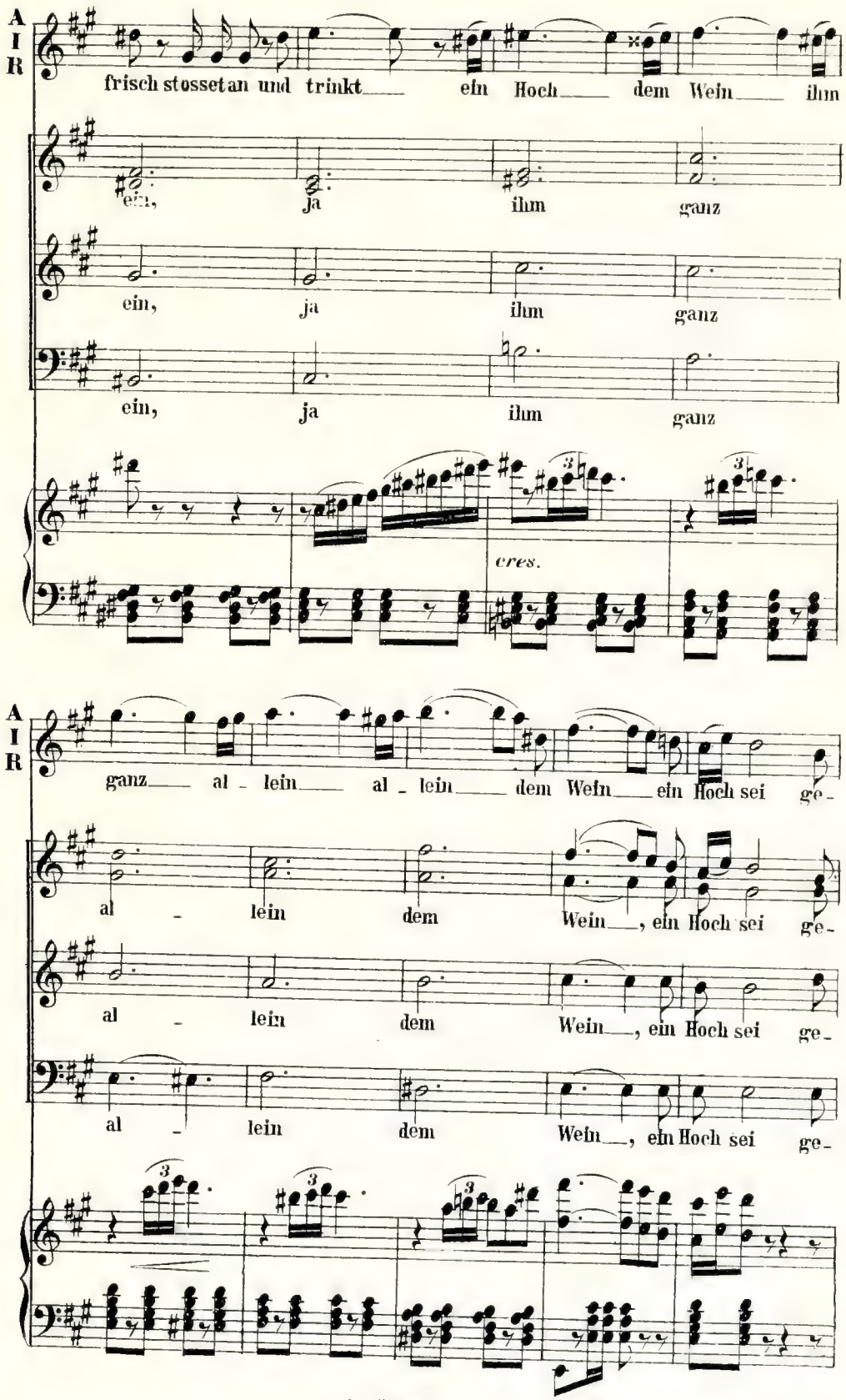

A
I
Sor - gen in dem feu_ri_gen Wein ja al -
R
Bordeauxwein! ja der feu_ri_ge
Sor - gen nur im Wein, in dem feu_ri_gen Wein ja al -
Sor - gen nur im Wein, in dem feu_ri_gen Wein ja al -
Sor - gen nur im Wein, in dem feu_ri_gen Wein ja al -
p
lein im Wein. Se - het ihn schäu - men,
Wein. Wie er blinkt strahlt so Se - het ihn schäu - men,
lein im Wein. Seht ihn schäu - men,
lein im Wein. Seht ihn schäu - men,
lein im Wein. Seht ihn schäu - men,

Amanda.
Isidor.
Reinhart.



AIR




AIR
frisch stossetan und trinkt ein Hoch dem Wein ihm
ein, ja ihm ganz
ein, ja ihm ganz
ein, ja ihm ganz
cres.
AIR
ganz al - lein al - lein dem Wein ein Hoch sei ge-
al - lein dem Wein, ein Hoch sei ge-
al - lein dem Wein, ein Hoch sei ge-

AIR

bracht! Frischen Wein! Schenkt nur ein. Her _ bei! Frischen Wein!

bracht! Frischen Wein! Schenkt nur ein. Her _ bei! Frischen

bracht! Frischen Wein! Schenkt nur ein. Her _ bei! Frischen

bracht! Frischen Wein! Schenkt nur ein. Her _ bei! Frischen

AIR

Schenkt nur ein, bringt ihm ein Hoch _____!

Wein! Schenkt nur ein, bringt ihm ein Hoch _____!

Wein! Schenkt nur ein, bringt ihm ein Hoch _____!

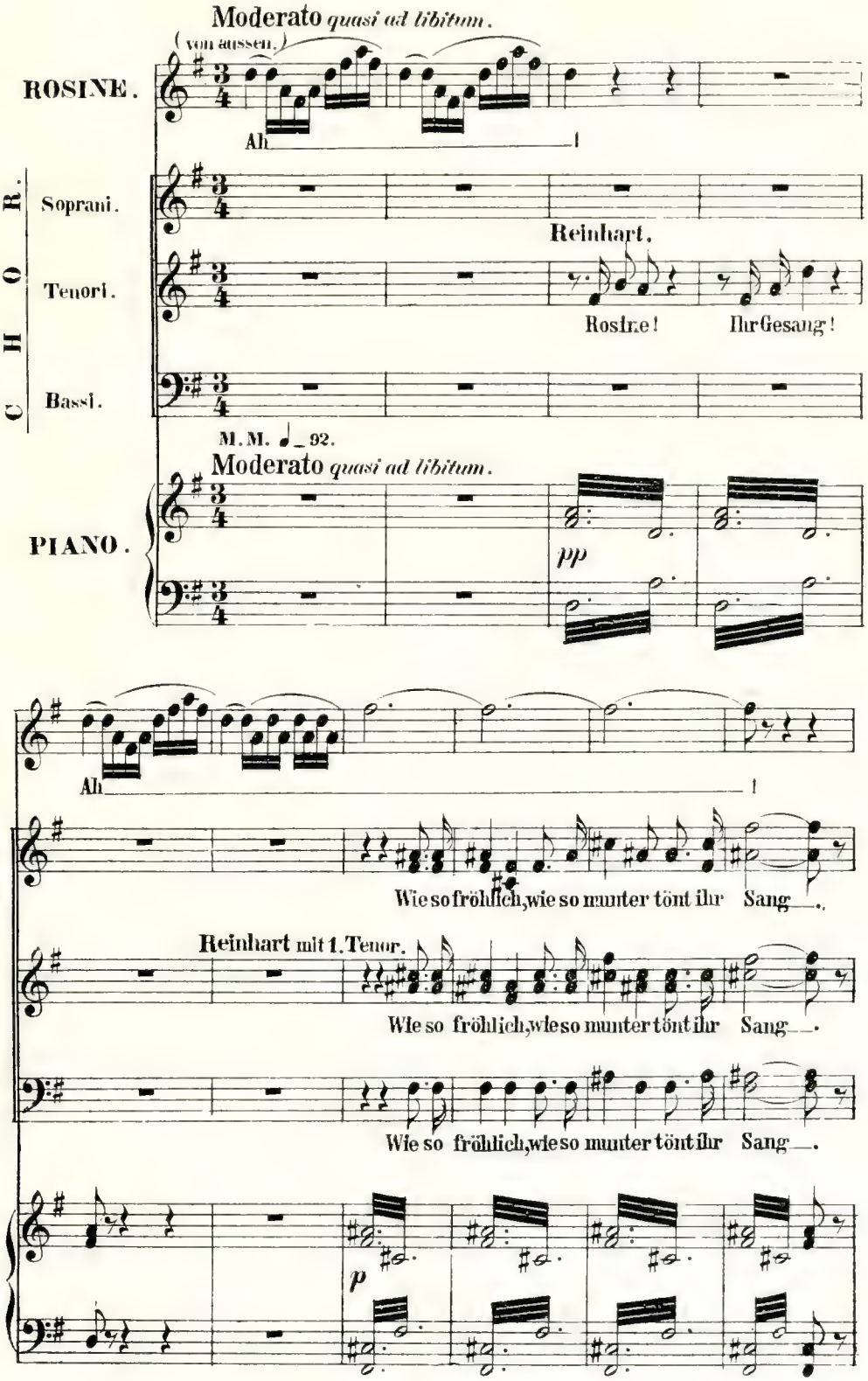
Wein! Schenkt nur ein, bringt ihm ein Hoch _____!

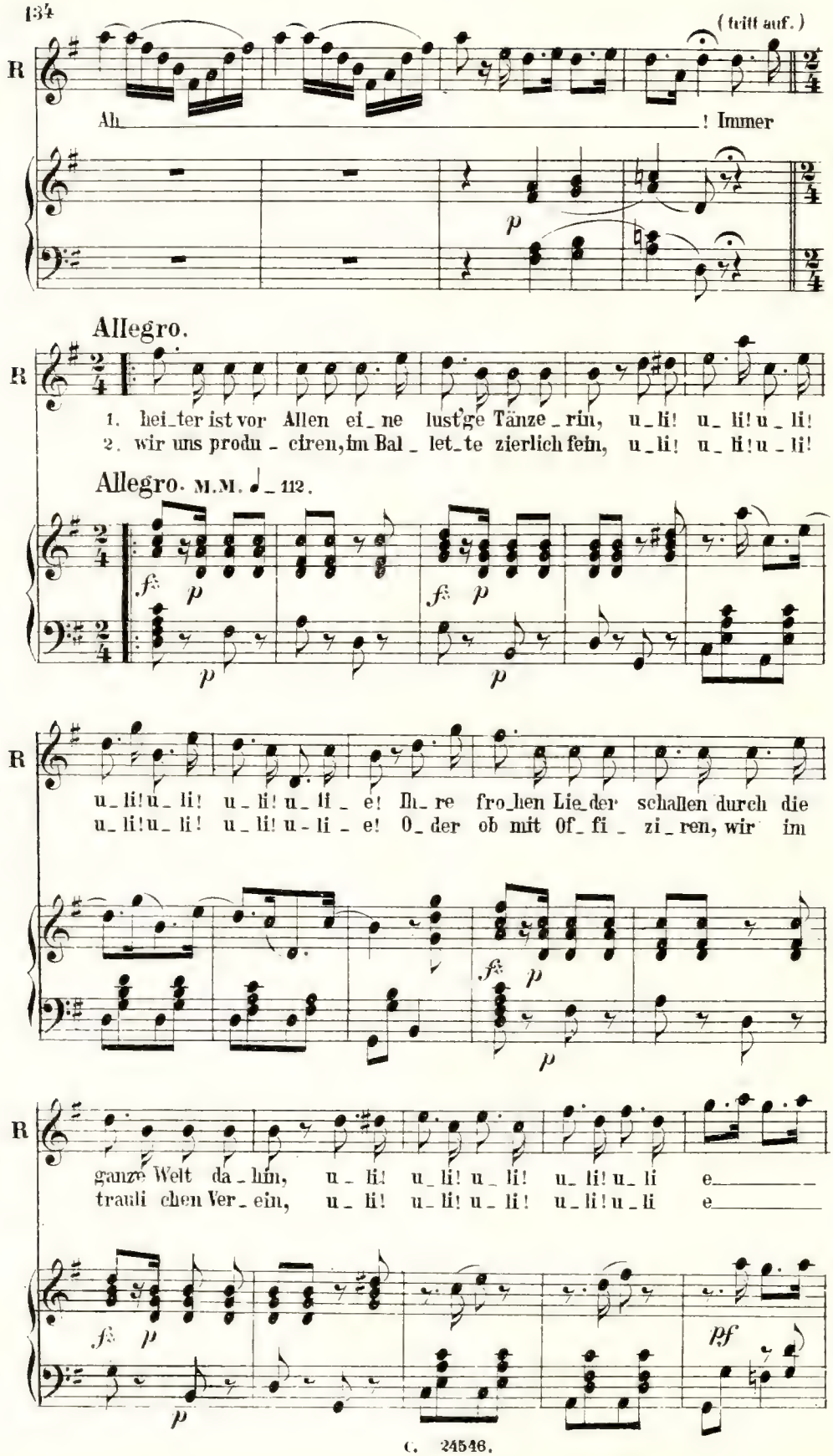
8

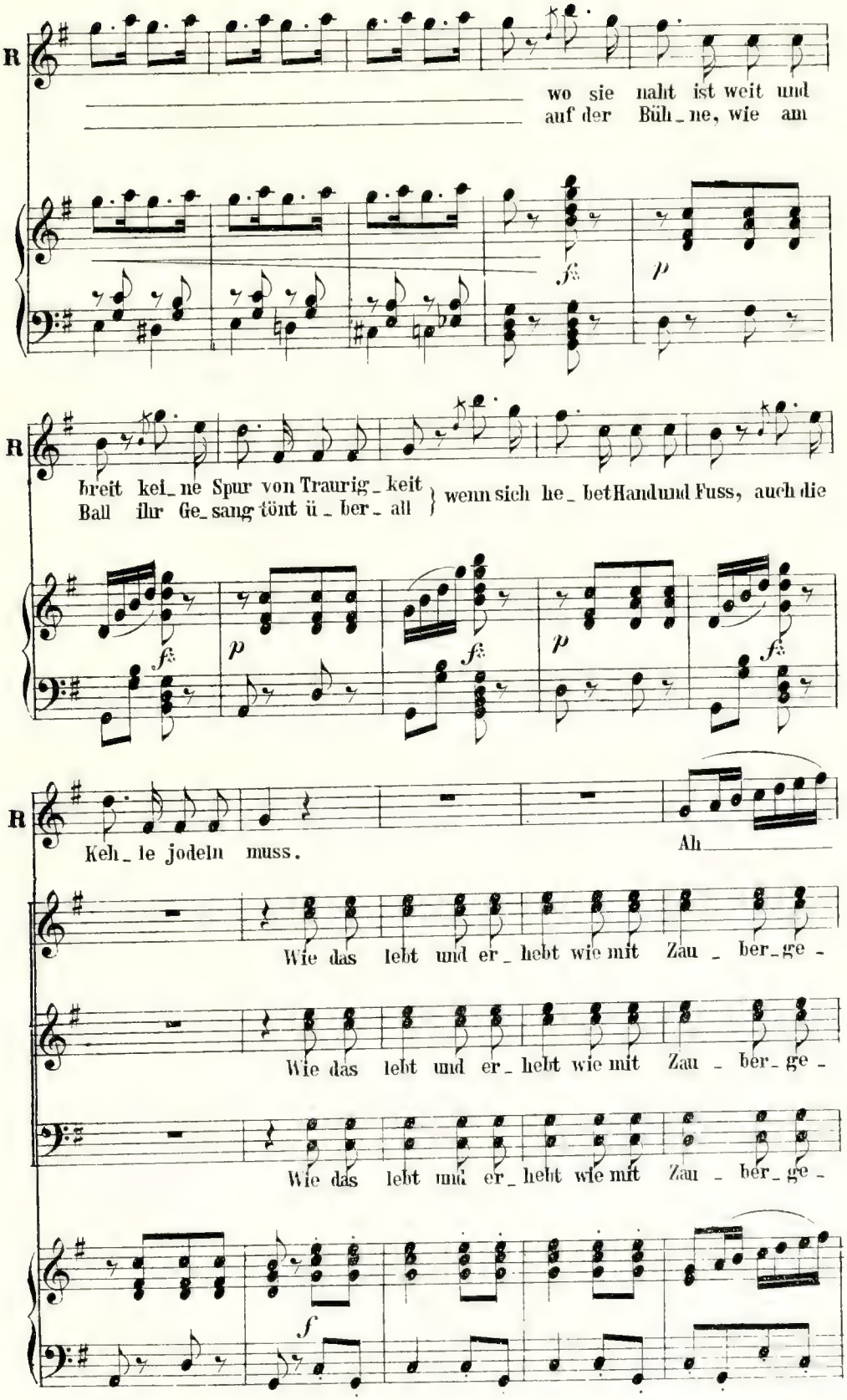
ff

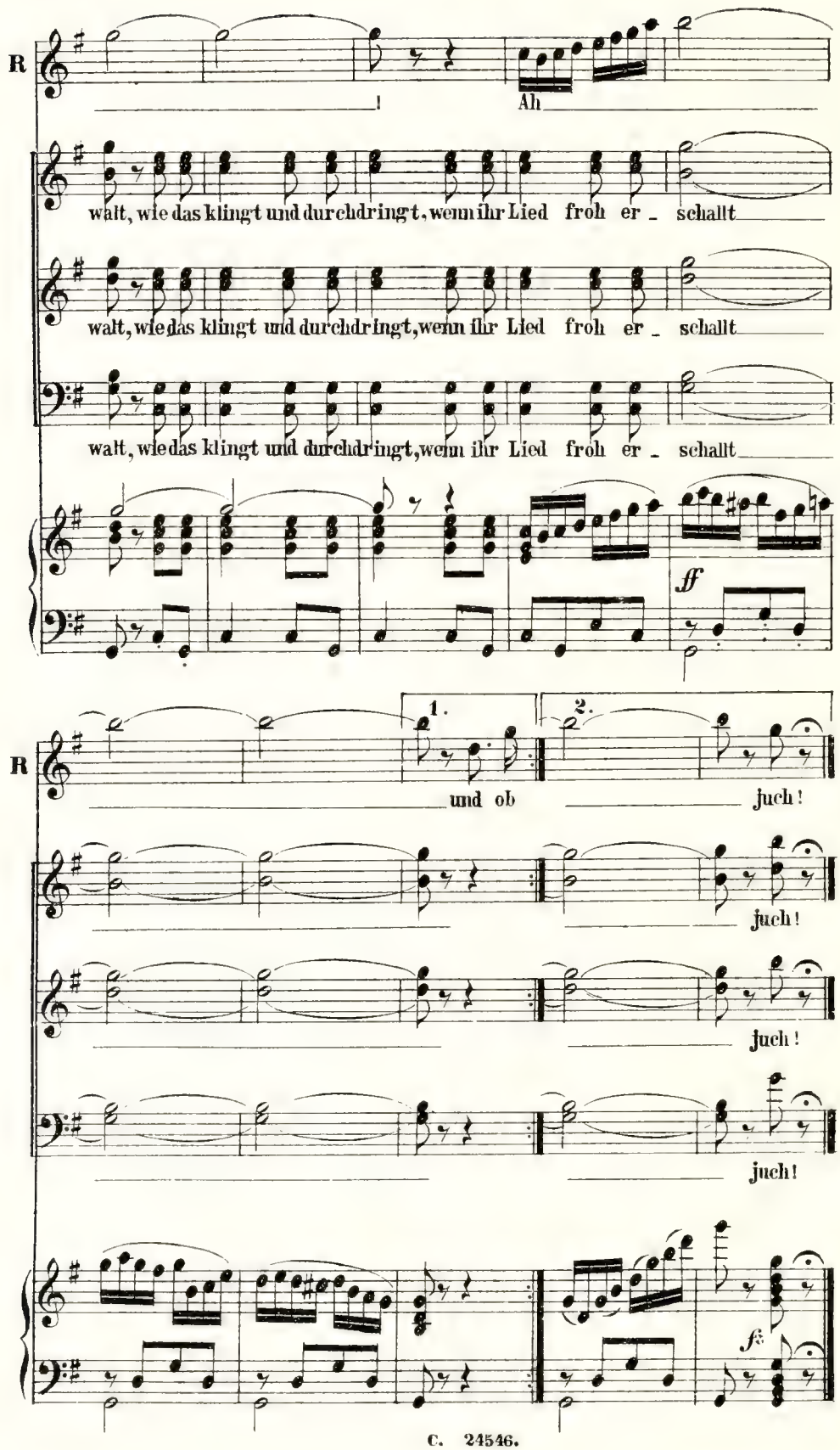
fz

№ 14. Auftrittslied der Rosine.

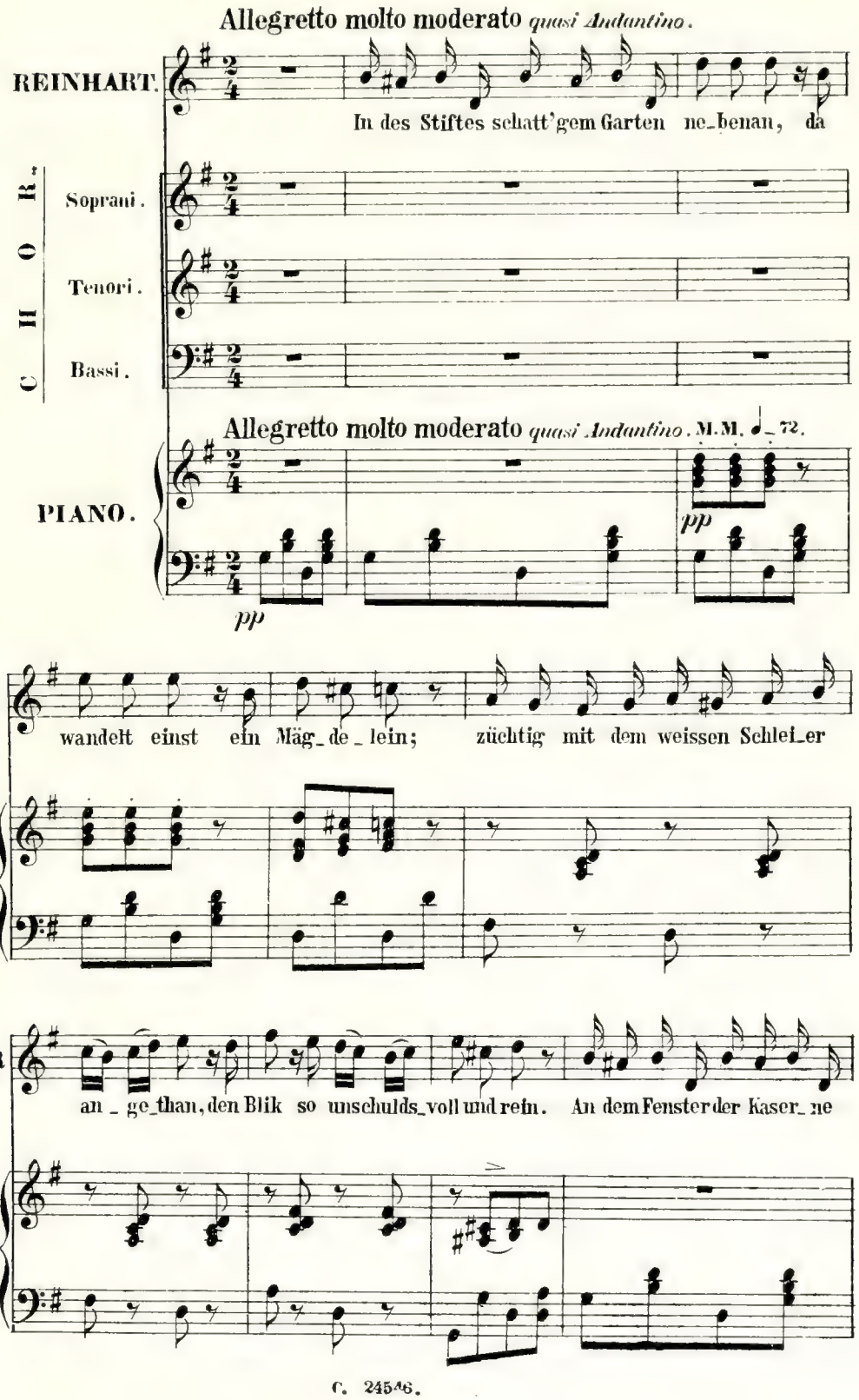


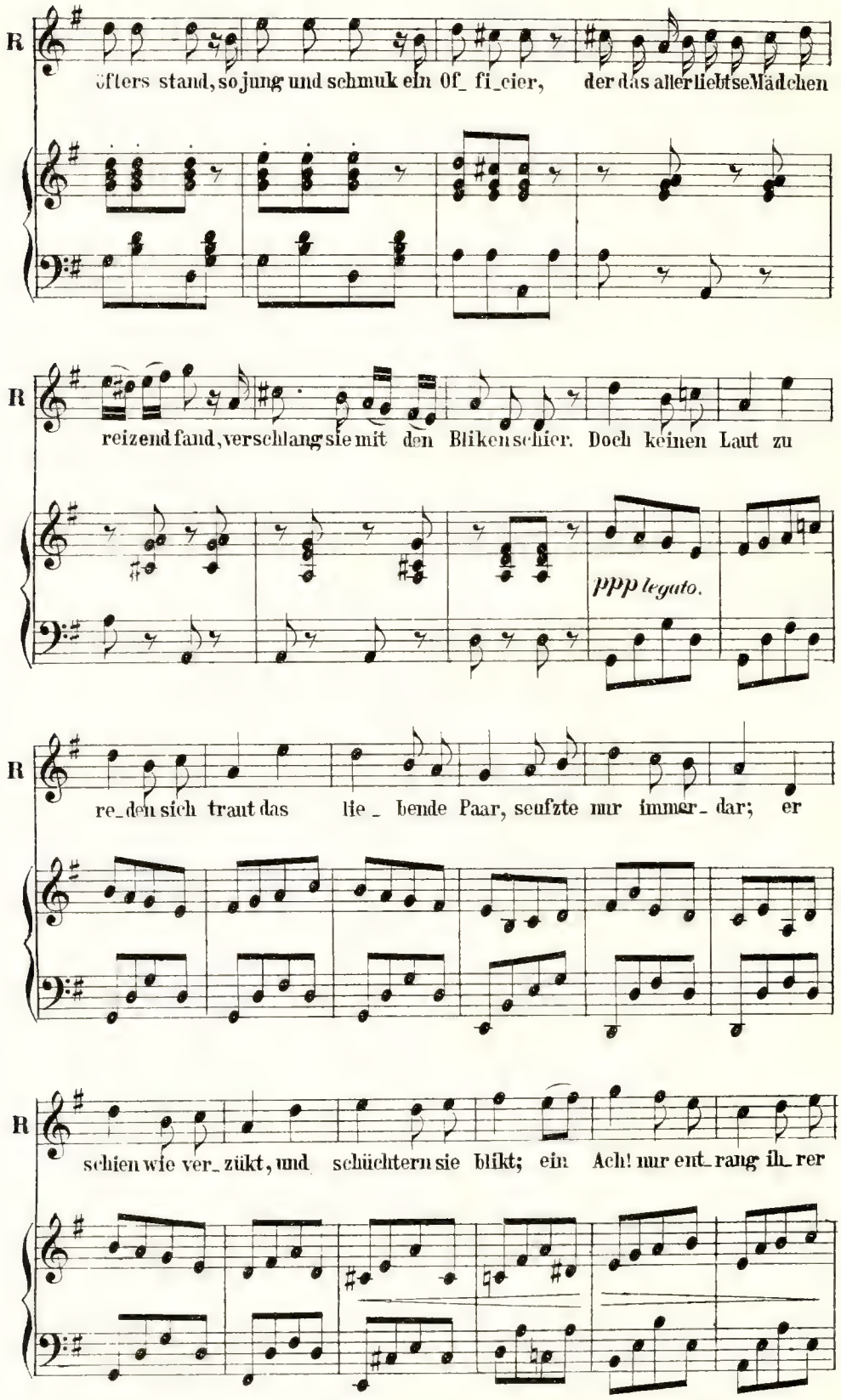

R
(tritt auf.)
Ah ! Immer
p
Allegro.
R
1. hei_ter ist vor Allen ei_ne lust'ge Tänze_rin, u_li! u_li! u_li!
2. wir uns produ_ciren, im Bal_let_te zierlich fein, u_li! u_li! u_li!
Allegro. M.M. ♩ = 112.
fz p
p
fz p
p
R
u_li! u_li! u_li! u_li_e! Ih_re fro_hen Lie_der schallen durch die
u_li! u_li! u_li! u_li_e! O_der ob mit Of_fi_zi_ren, wir im
fz p
p
R
ganze Welt da_hin, u_li! u_li! u_li! u_li! u_li e
trauli chen Ver_ein, u_li! u_li! u_li! u_li! u_li e
fz p
p
pf

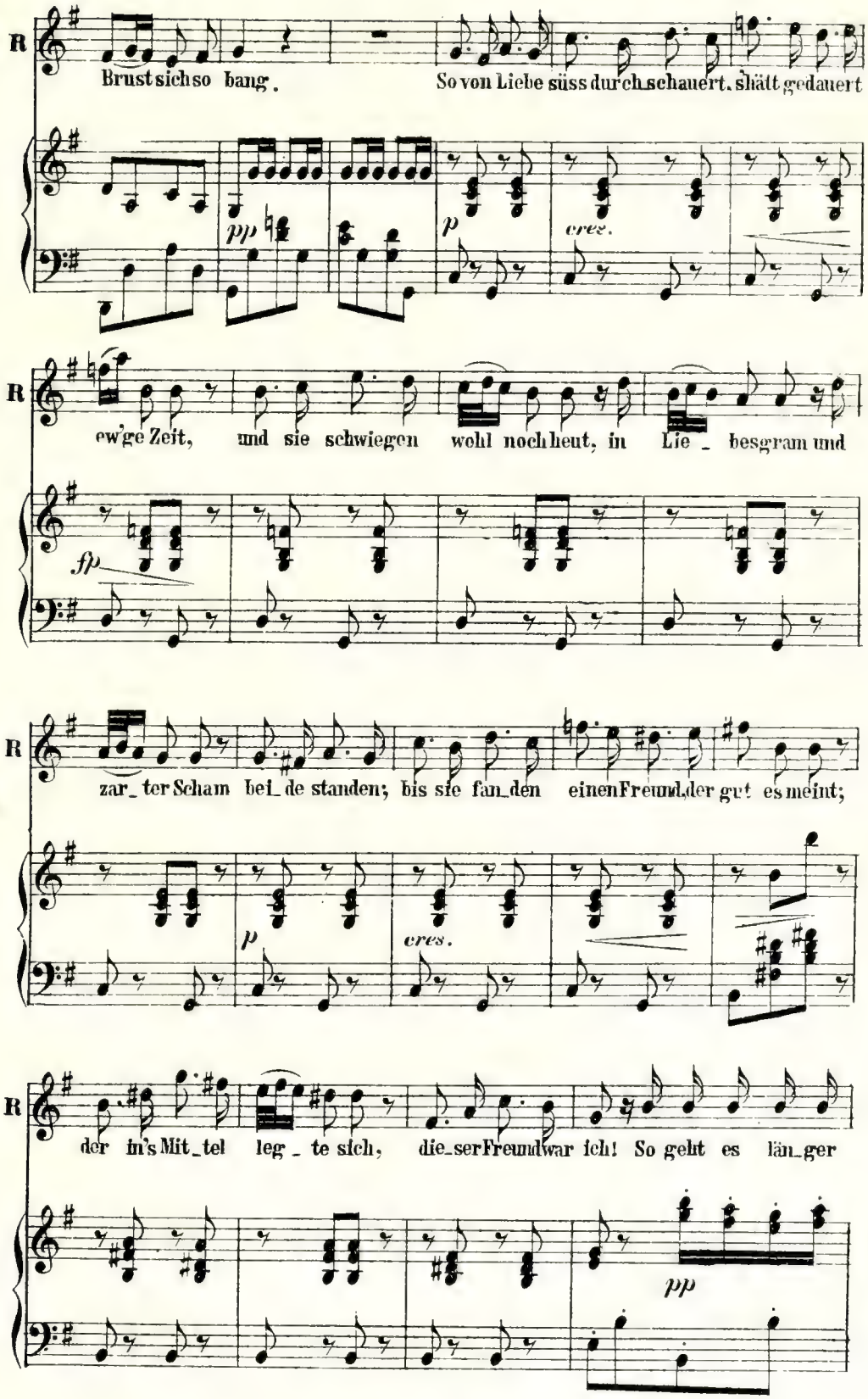

R
wo sie naht ist weit und
auf der Büh_ne, wie am
fz
p
R
breit kei_ne Spur von Traurig_keit
Ball ihr Ge_sang tönt ü_ber_all
wenn sich he_bet Hand und Fuss, auch die
fz
p
fz
p
fz
R
Keh_le jodeln muss.
Ah
Wie das lebt und er_hebt wie mit Zau_ber_ge_
Wie das lebt und er_hebt wie mit Zau_ber_ge_
Wie das lebt und er_hebt wie mit Zau_ber_ge_
f

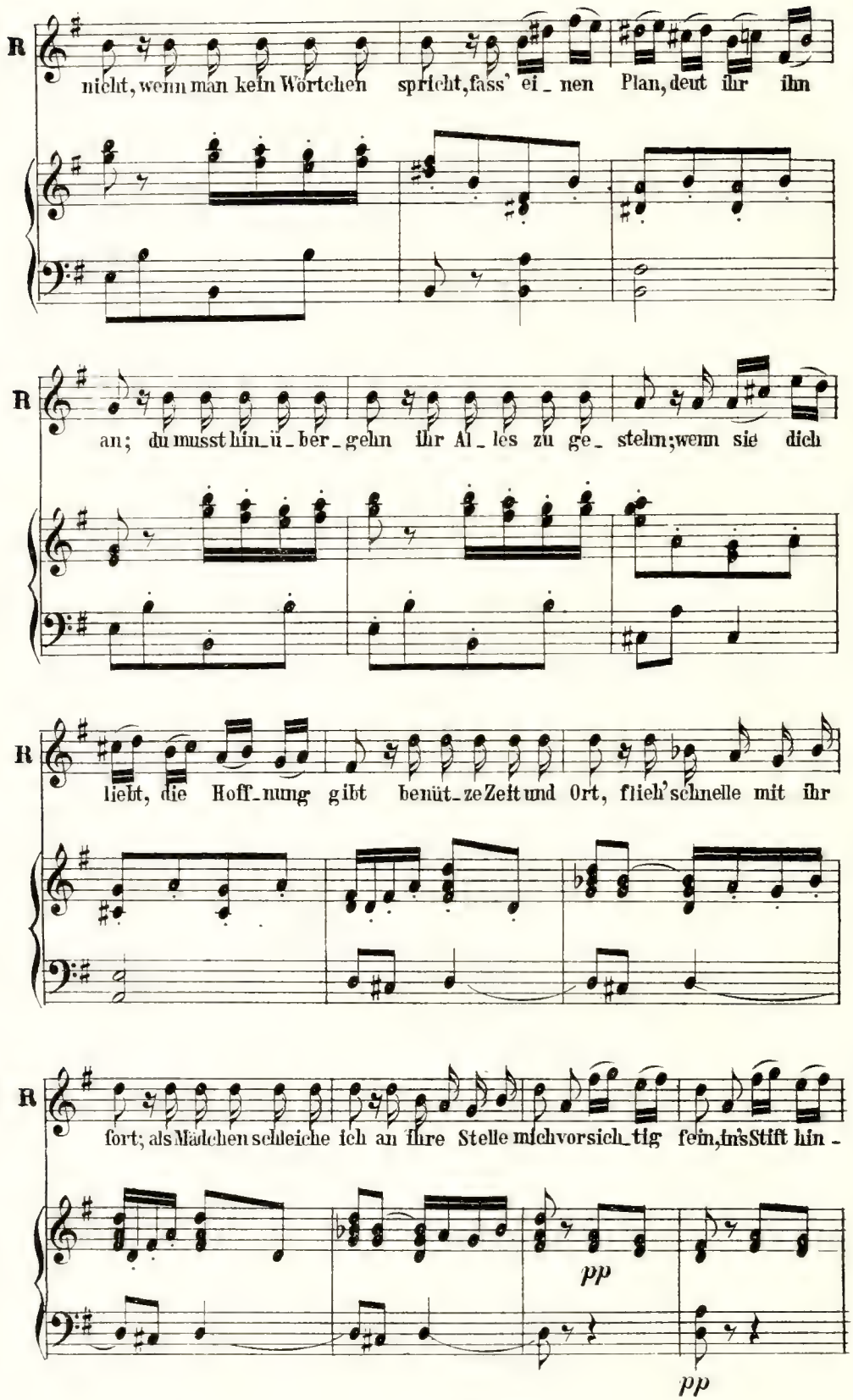

R
Ah
walt, wie das klingt und durchdringt, wenn ihr Lied froh er - schallt
walt, wie das klingt und durchdringt, wenn ihr Lied froh er - schallt
walt, wie das klingt und durchdringt, wenn ihr Lied froh er - schallt
ff
R
1.
2.
und ob
juch!
juch!
juch!
juch!
fz

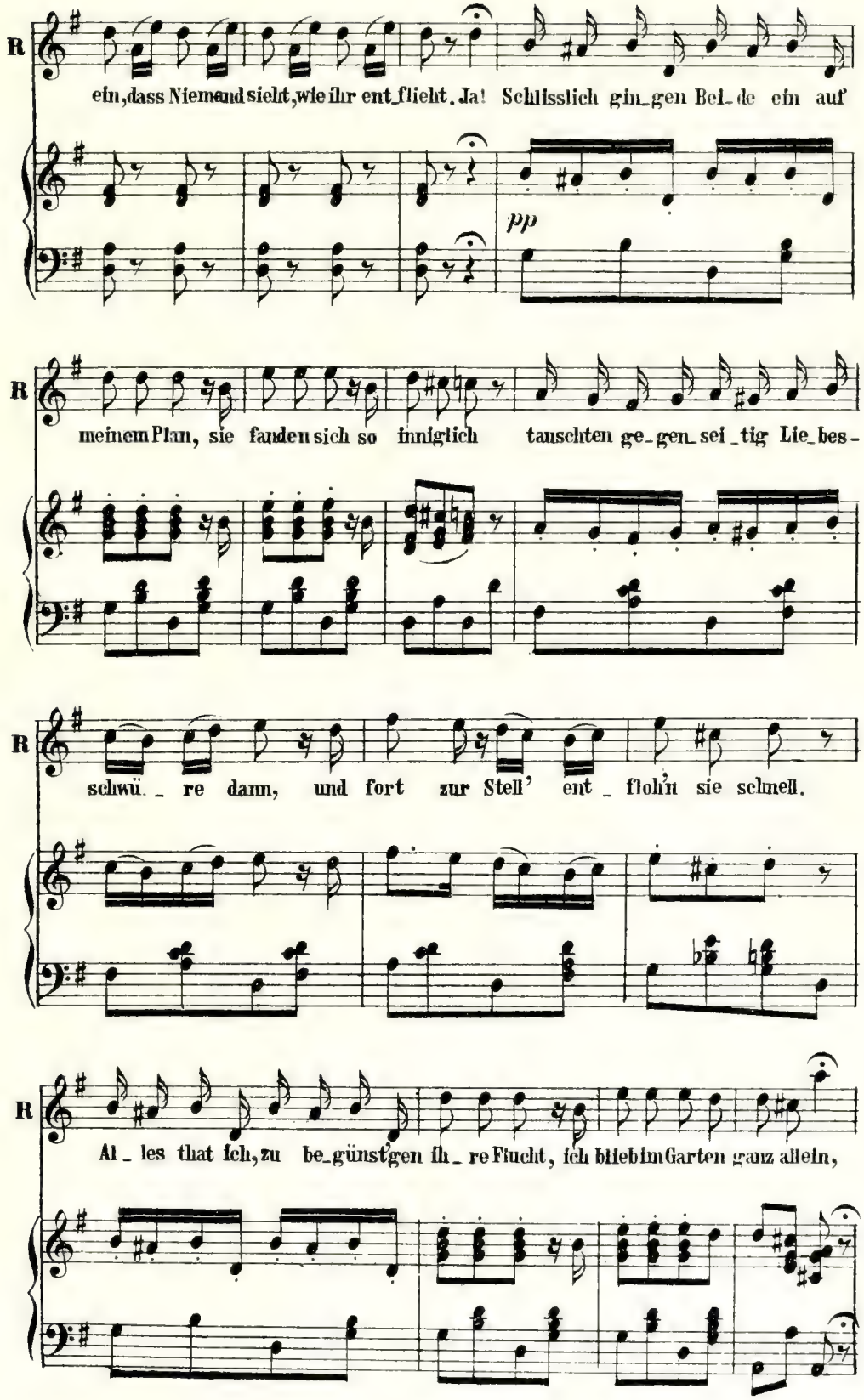
№ 15. Ariette des Reinhart.

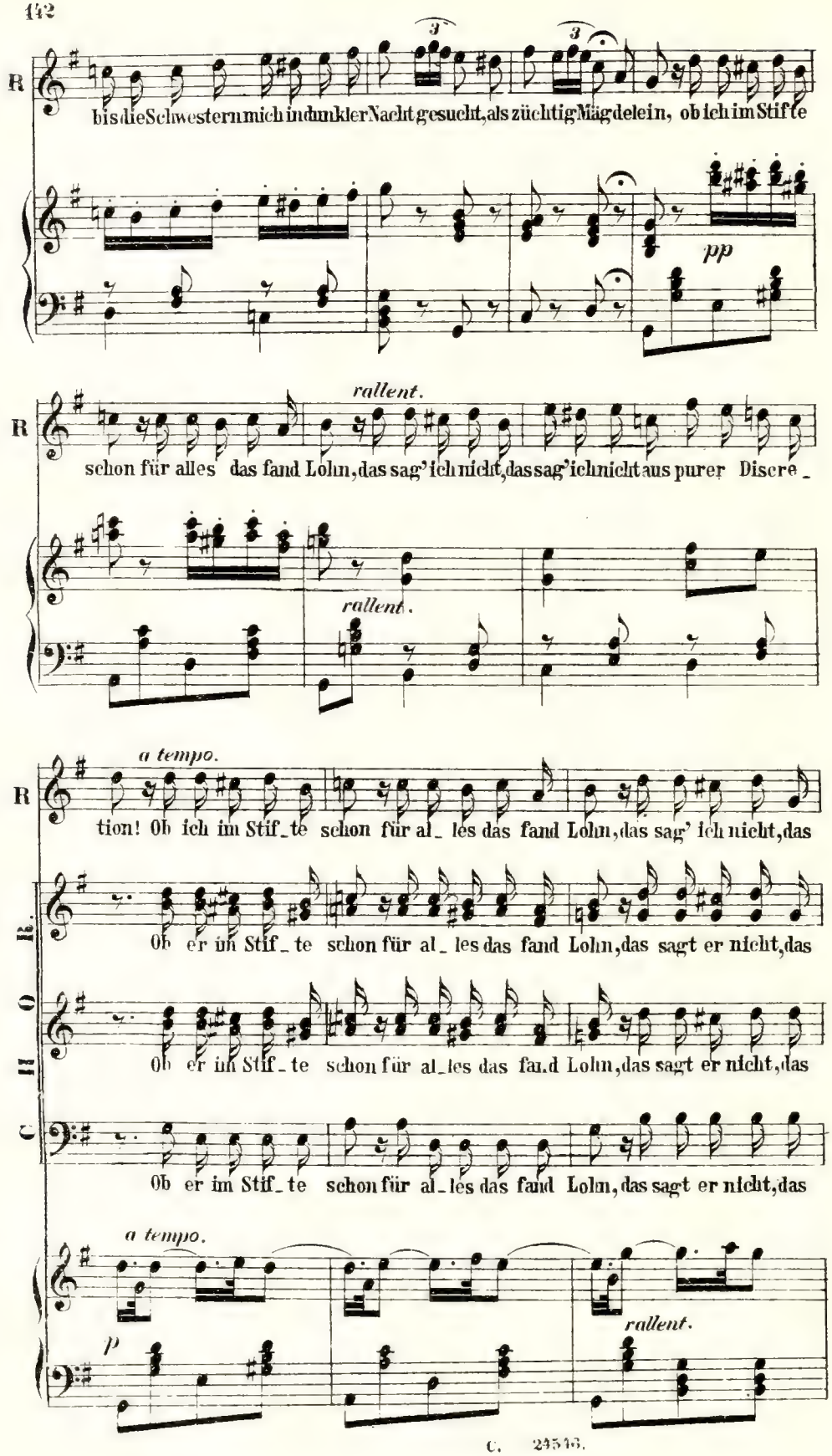


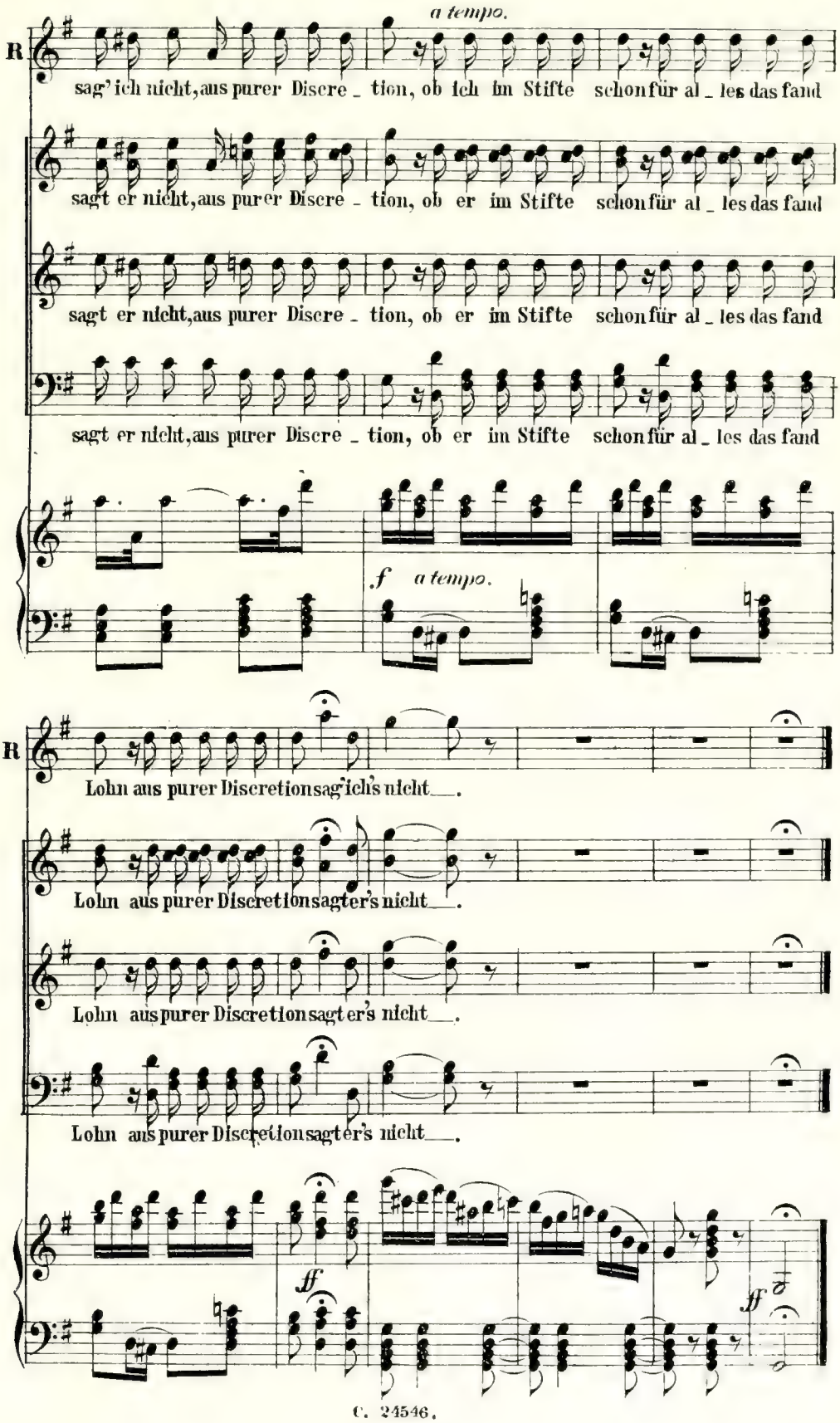

R
öfters stand, so jung und schmuk ein Of_ fi_cier, der das aller liebtse Mädchen
R
reizend fand, verschlang sie mit den Bliken schier. Doch keinen Laut zu
ppp legato.
R
re_den sich traut das lie_ bende Paar, seufzte nur immer_ dar; er
R
schien wie ver_ zükt, und schüchtern sie blikt; ein Ach! nur ent_ rang ih_ rer


R
Brust sich so bang.
So von Liebe süss durch schauert, hätt gedauert
pp
p
cres.
R
ew'ge Zeit, und sie schwiegen wohl noch heut, in Lie _ besgram und
fp
R
zar_ter Scham bei_de standen; bis sie fan_den einen Freund, der gut es meint;
p
cres.
R
der in's Mit_tel leg _ te sich, die_ser Freund war ich! So geht es län_ger
pp

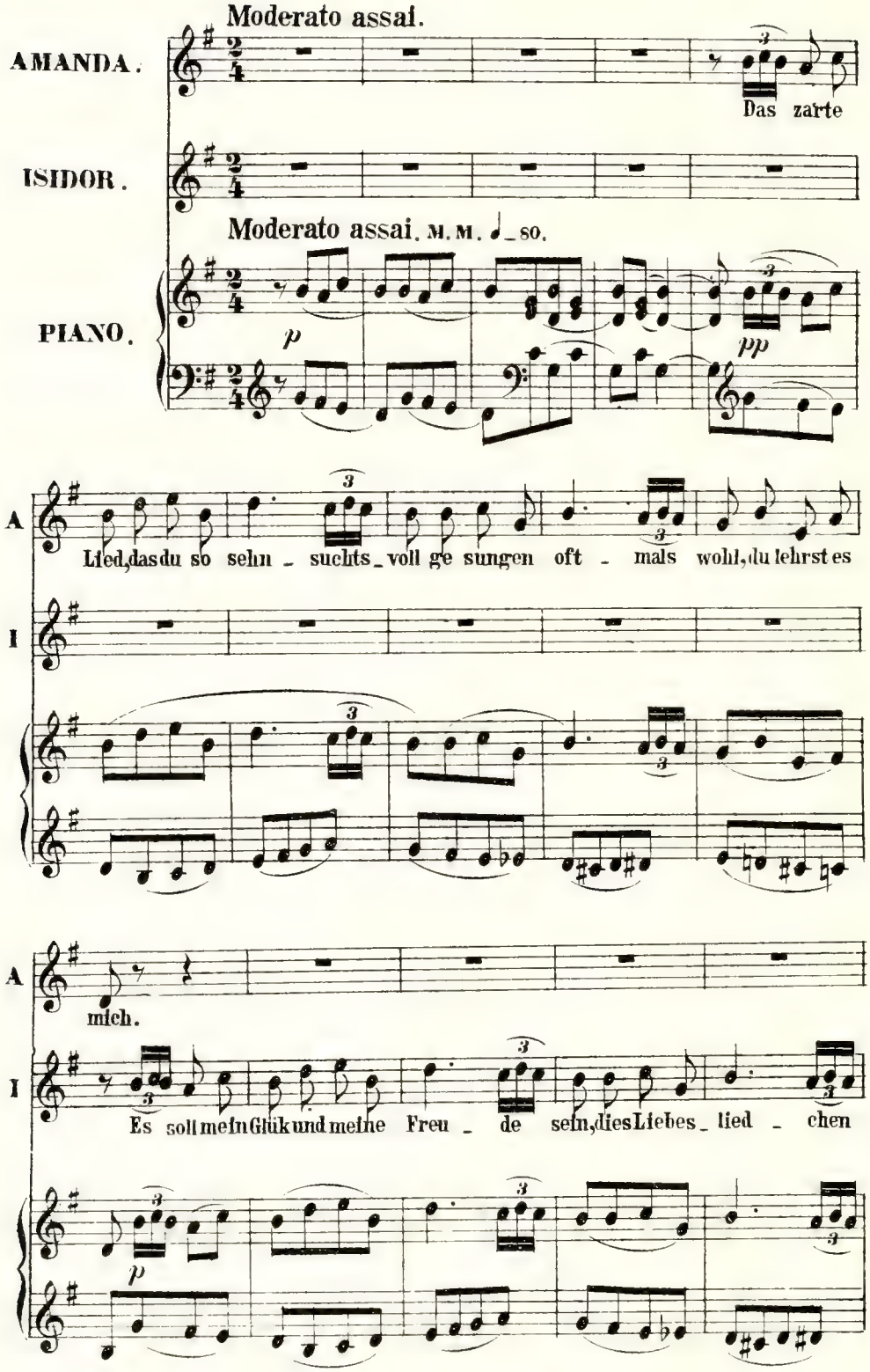

R
nicht, wenn man kein Wörtchen spricht, fass' ei_nen Plan, deut ihr ihn
R
an; du musst hin_ü_ber_gehn ihr Al_les zu ge_stehn; wenn sie dich
R
liebt, die Hoff_nung gibt benüt_ze Zeit und Ort, flieh' schnelle mit ihr
R
fort; als Mädchen schleiche ich an ihre Stelle mich vorsich_tig fein, ins Stift hin_
pp
pp

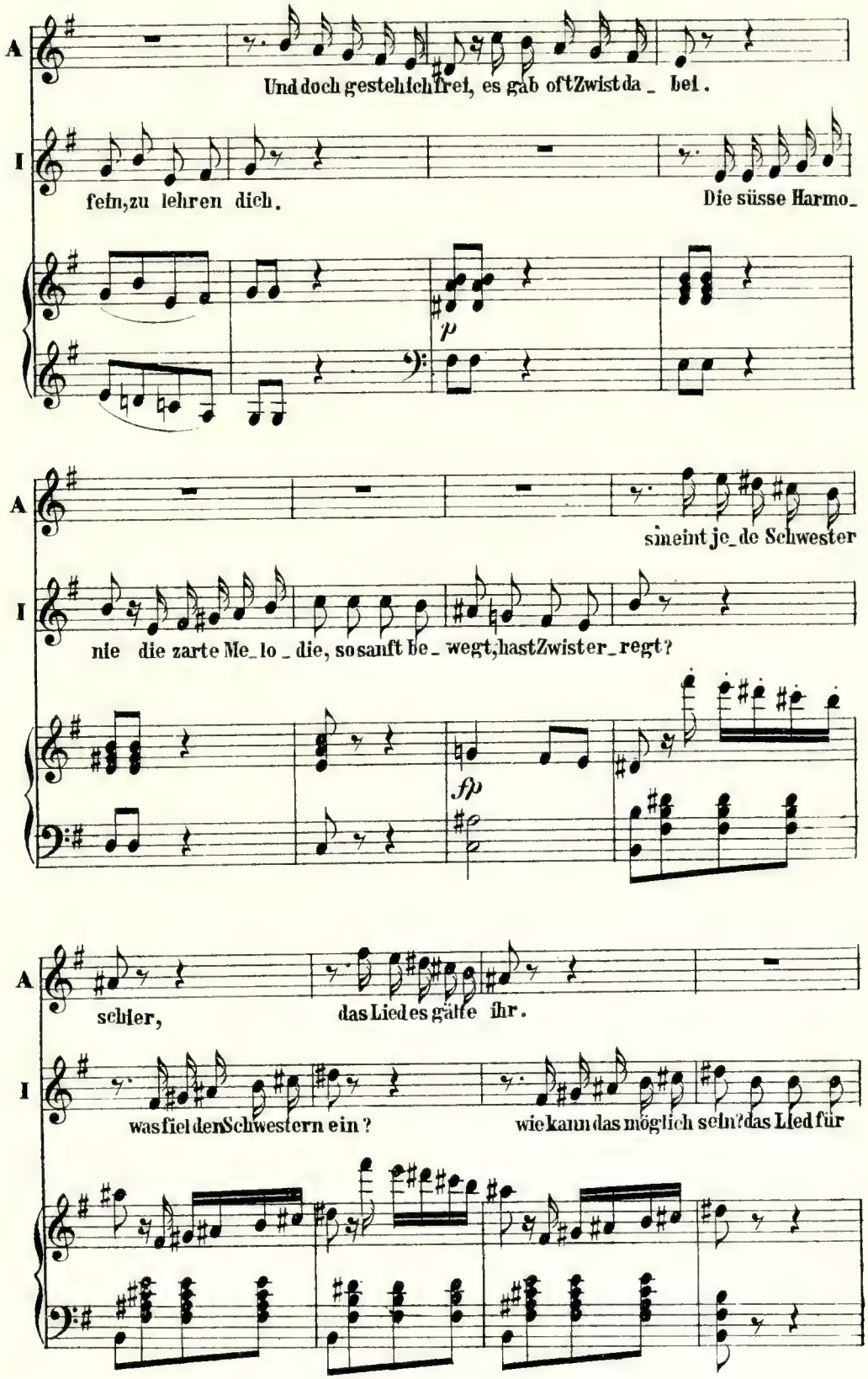

R
ein, dass Niemand sieht, wie ihr ent_flieht. Ja! Schliesslich gin_gen Bei_de ein auf
pp
R
meinem Plan, sie fanden sich so innig lich tauschten ge_gen_sei_tig Lie_bes_
R
schwü_re dann, und fort zur Stell' ent_floh'n sie schnell.
R
Al_les that ich, zu be_günst'gen ih_re Flucht, ich blieb im Garten ganz allein,

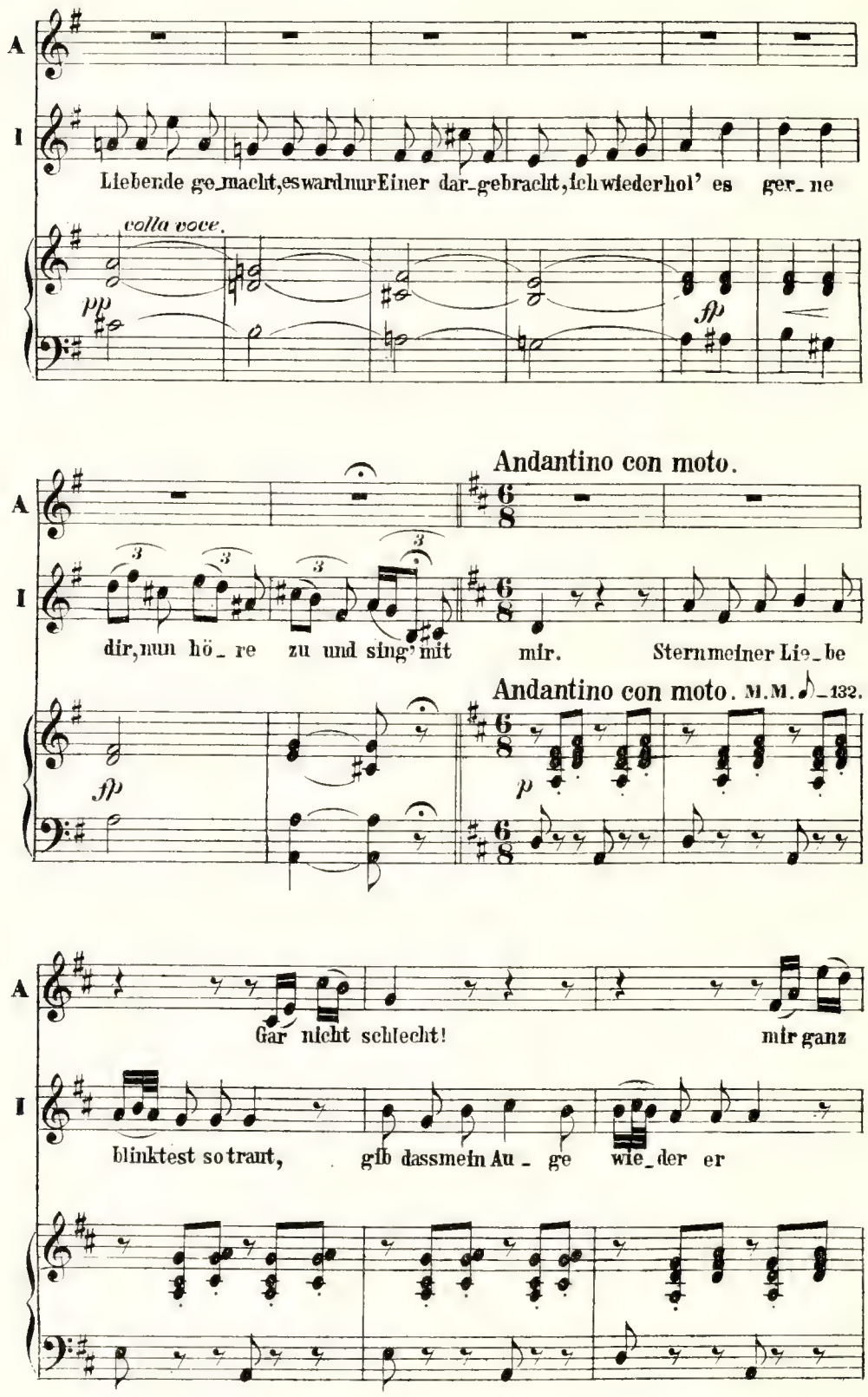

R
bis die Schwestern mich in dunkler Nacht gesucht, als züchtig Mägdelein, ob ich im Stif te
pp
rallent.
R
schon für alles das fand Lohn, das sag' ich nicht, das sag' ich nicht aus purer Disere _
rallent.
a tempo.
R
tion! Ob ich im Stif _ te schon für al _ les das fand Lohn, das sag' ich nicht, das
R.
Ob er im Stif _ te schon für al _ les das fand Lohn, das sagt er nicht, das
O
H
Ob er im Stif _ te schon für al _ les das fand Lohn, das sagt er nicht, das
C
Ob er im Stif _ te schon für al _ les das fand Lohn, das sagt er nicht, das
a tempo.
p
rallent.

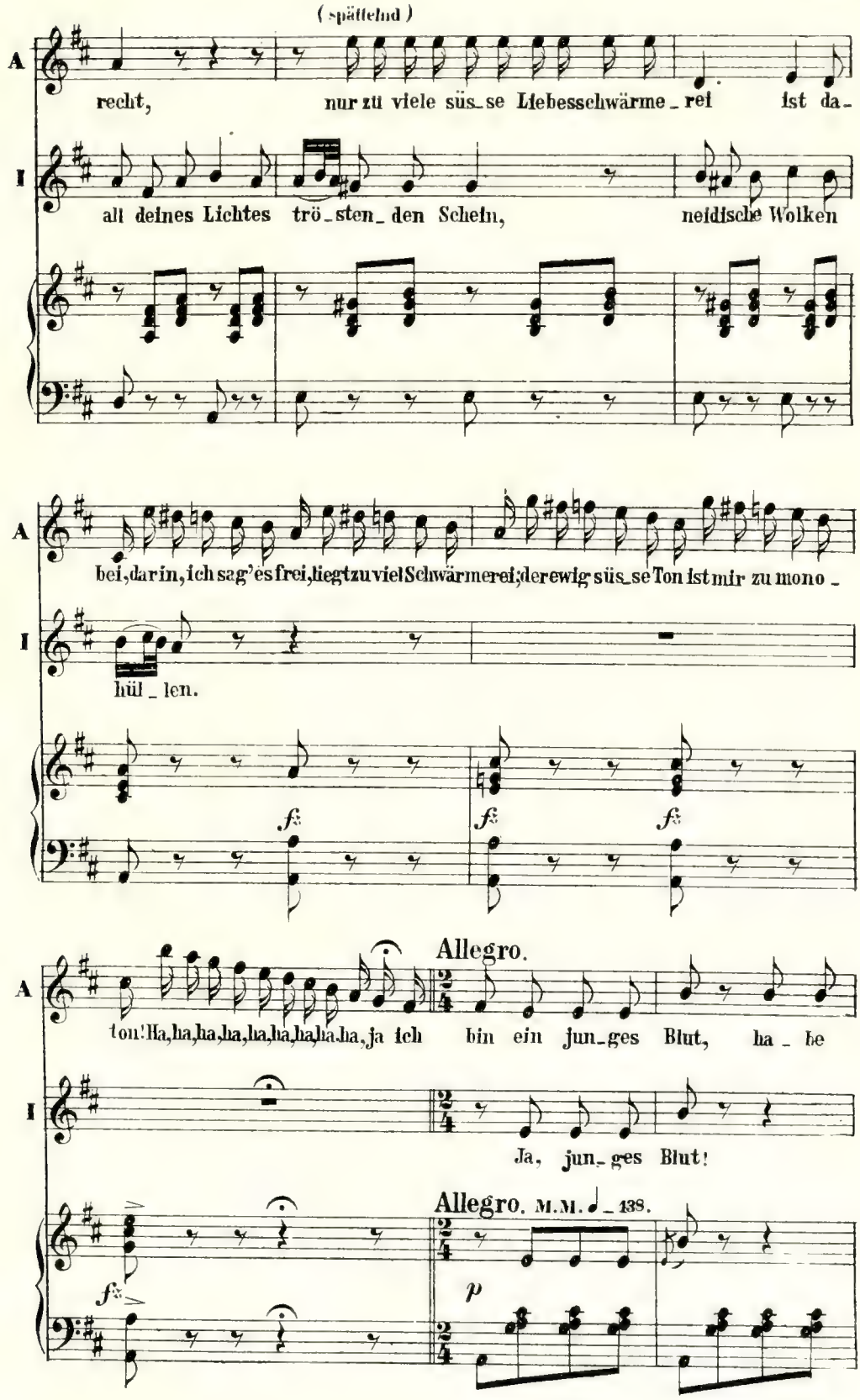

a tempo.
R
sag' ich nicht, aus purer Discre _ tion, ob ich im Stifte schon für al _ les das fand
sagt er nicht, aus purer Discre _ tion, ob er im Stifte schon für al _ les das fand
sagt er nicht, aus purer Discre _ tion, ob er im Stifte schon für al _ les das fand
sagt er nicht, aus purer Discre _ tion, ob er im Stifte schon für al _ les das fand
f a tempo.
R
Lohn aus purer Discretion sag' ich's nicht.
Lohn aus purer Discretion sagt er's nicht.
Lohn aus purer Discretion sagt er's nicht.
Lohn aus purer Discretion sagt er's nicht.
ff
ff

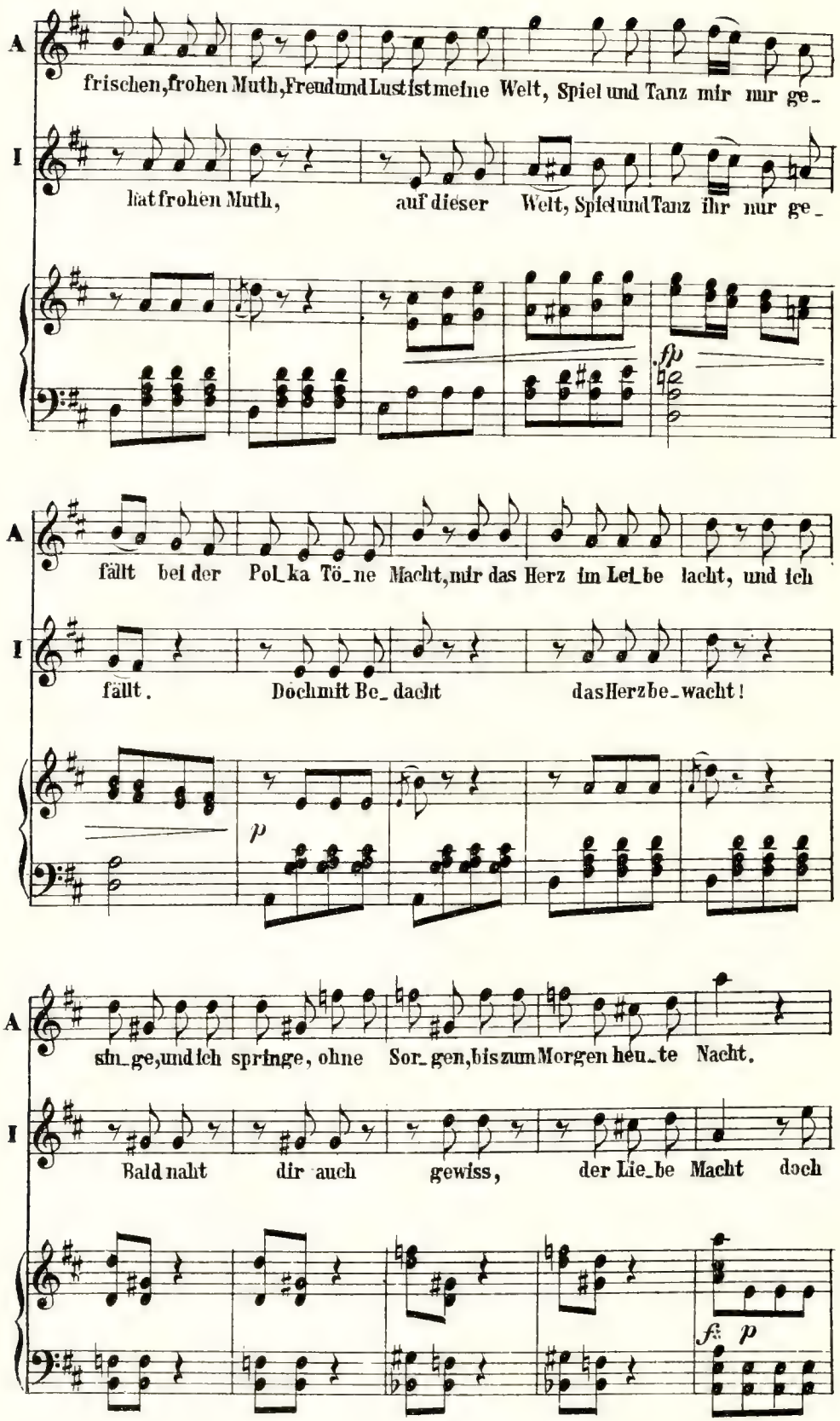
№ 16. Duett.

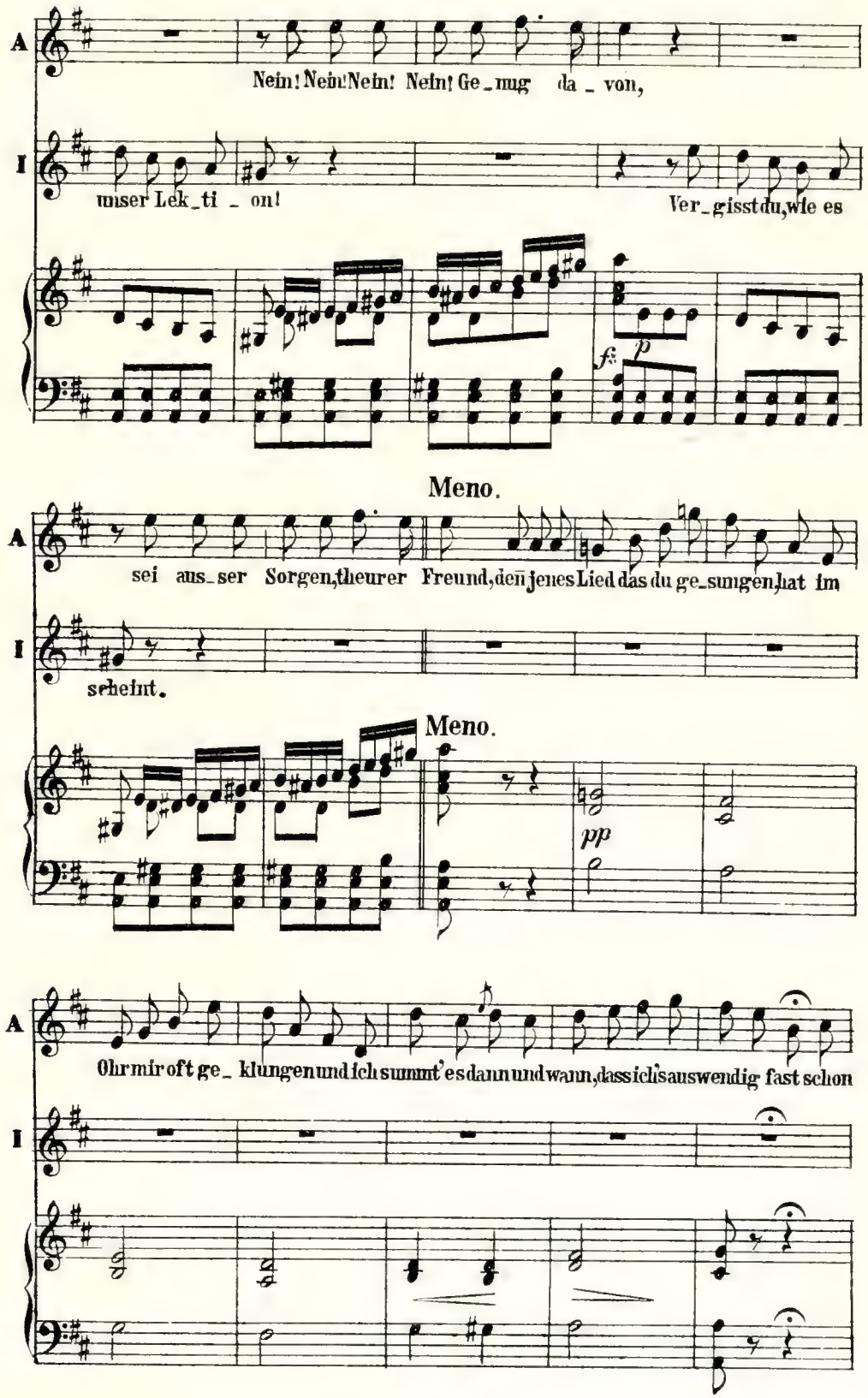

Moderato assai.
AMANDA.
Das zarte
ISIDOR.
Moderato assai. M. M. ♩= 80.
PIANO.
p
pp
A
Lied, das du so sehn - suchts - voll ge sungen oft - mals wohl, du lehrst es
I
A
mich.
I
Es soll mein Glük und meine Freu - de sein, dies Liebes - lied - chen
p

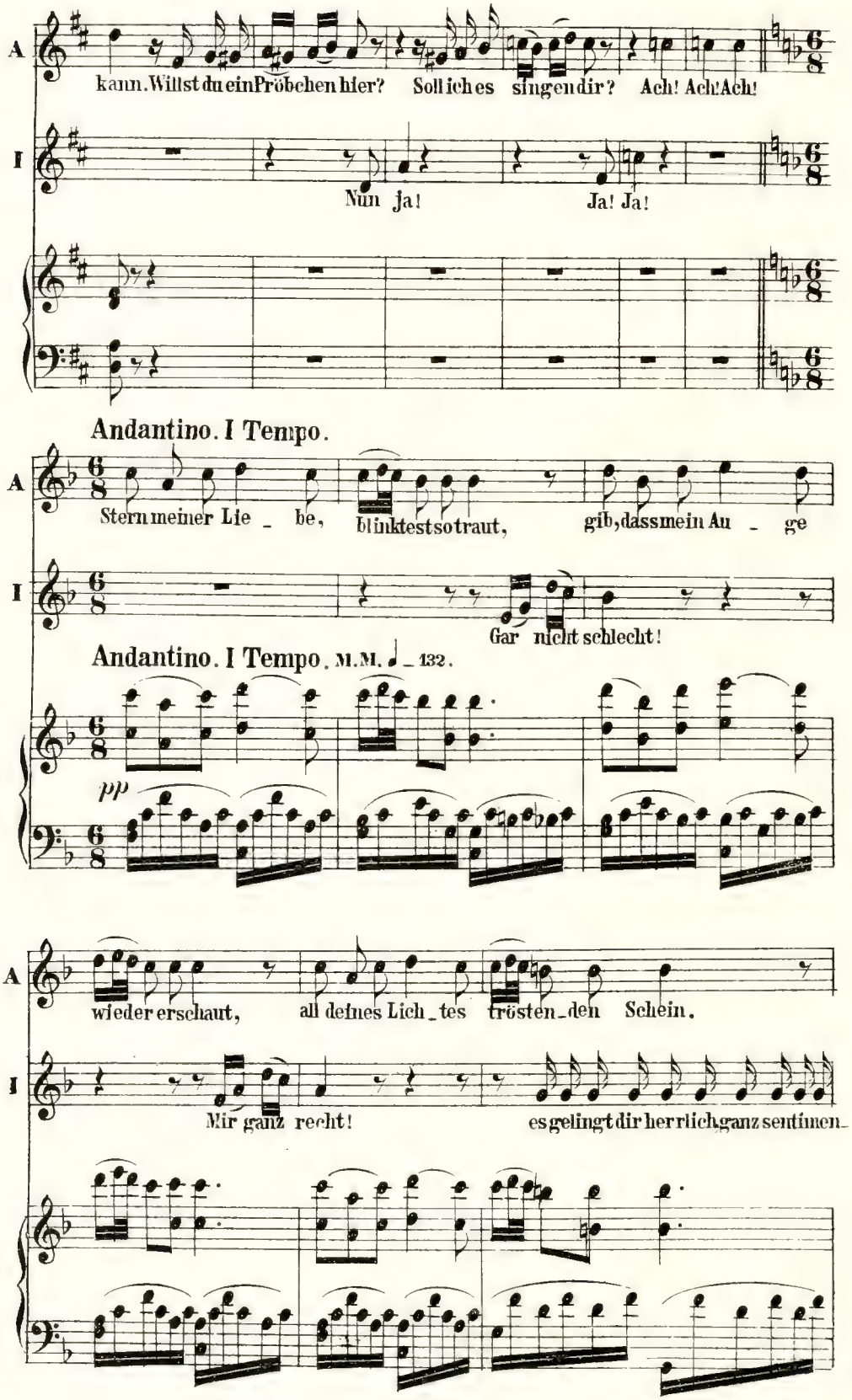

A
Und doch gestehich frei, es gab oft Zwist da_ bei.
I
fein, zu lehren dich.
Die süsse Harmo_
p
A
sie meint je_de Schwester
I
nie die zarte Me_lo_die, so sanft be_wegt, hast Zwister_regt?
fp
A
schier,
das Lied es gälte ihr.
I
was fiel den Schwestern ein?
wie kann das möglich sein? das Lied für

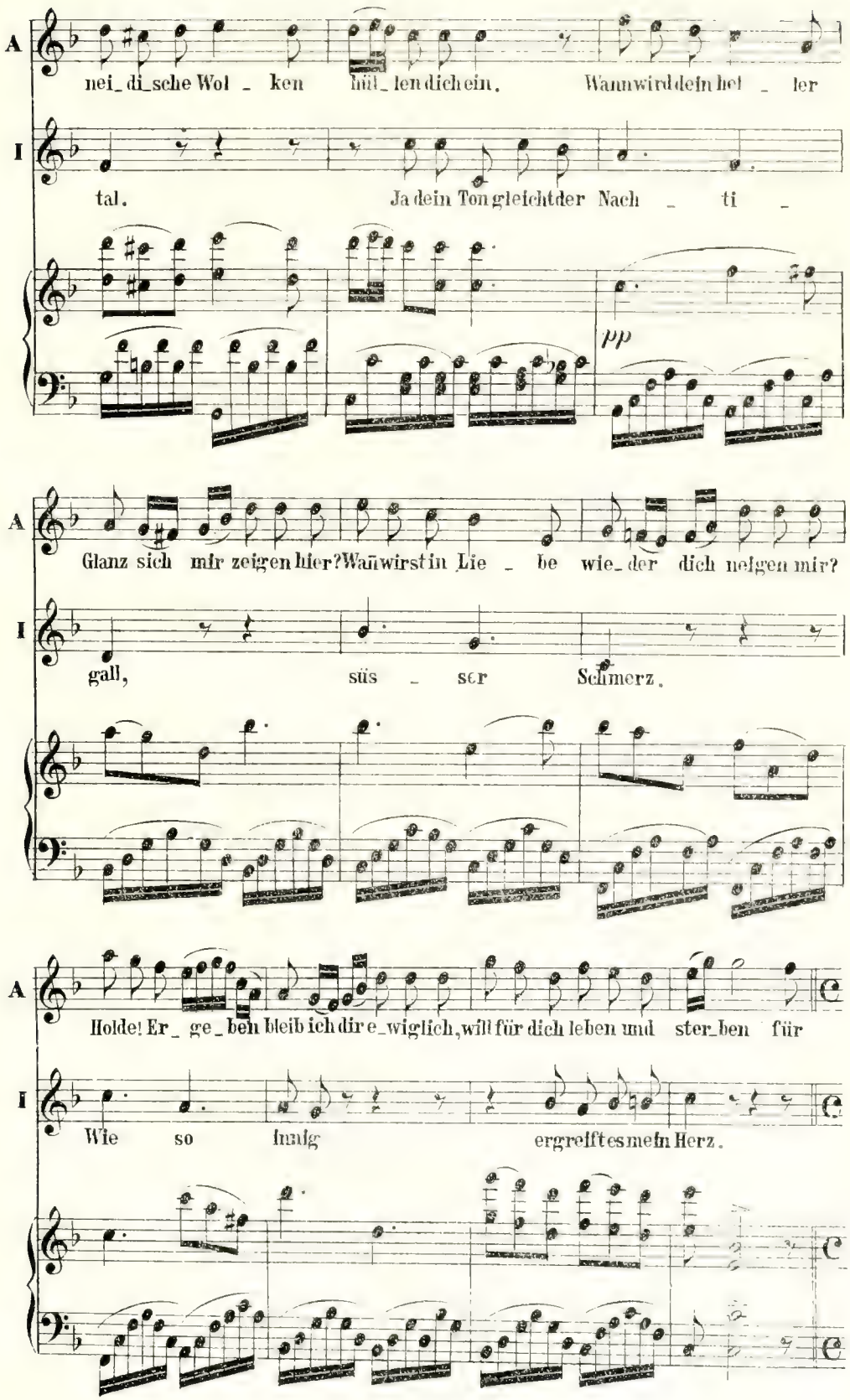

A
I
Liebende ge_macht, es ward nur Einer dar_gebracht, ich wiederhol' es ger_ne
volla voce.
pp
fp
Andantino con moto.
dir, nun hö_re zu und sing' mit mir. Stern meiner Lie_be
fp
Andantino con moto. M.M. ♪=132.
p
Gar nicht schlecht! mir ganz
blinktest so traut, gib dass mein Au_ge wie_der er

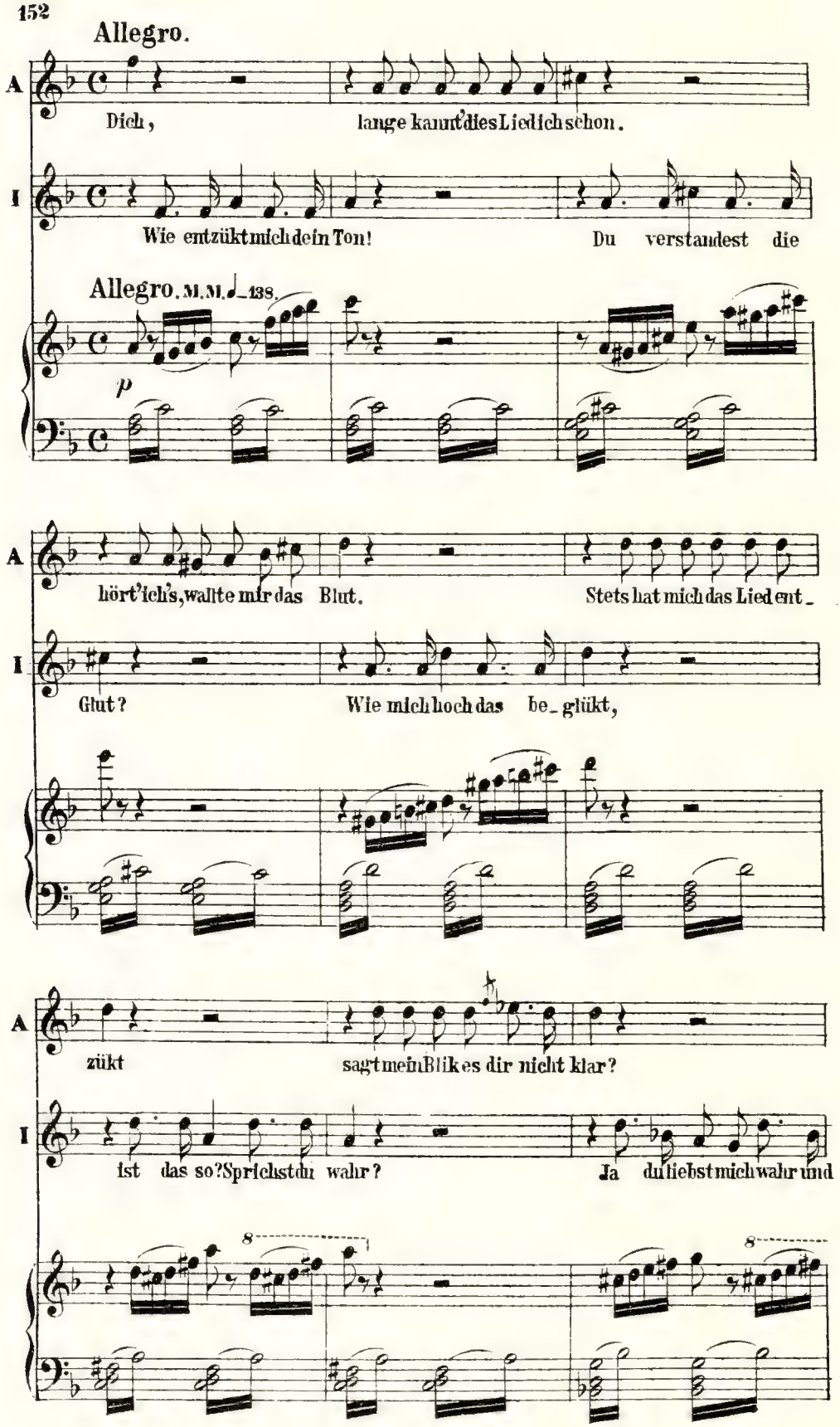

(spöttelnd)
A
recht, nur zu viele süs_se Liebesschwärme_rei ist da_
I
all deines Lichtes trö_sten_den Schein, neidische Wolken
A
bei, darin, ich sag' es frei, liegt zu viel Schwärmerei; der ewig süs_se Ton ist mir zu mono_
I
hül_len.
f
f
f
Allegro.
A
ton! Ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ja ich bin ein jun_ges Blut, ha_he
I
Ja, jun_ges Blut!
Allegro. M.M. ♩ = 138.
f
p

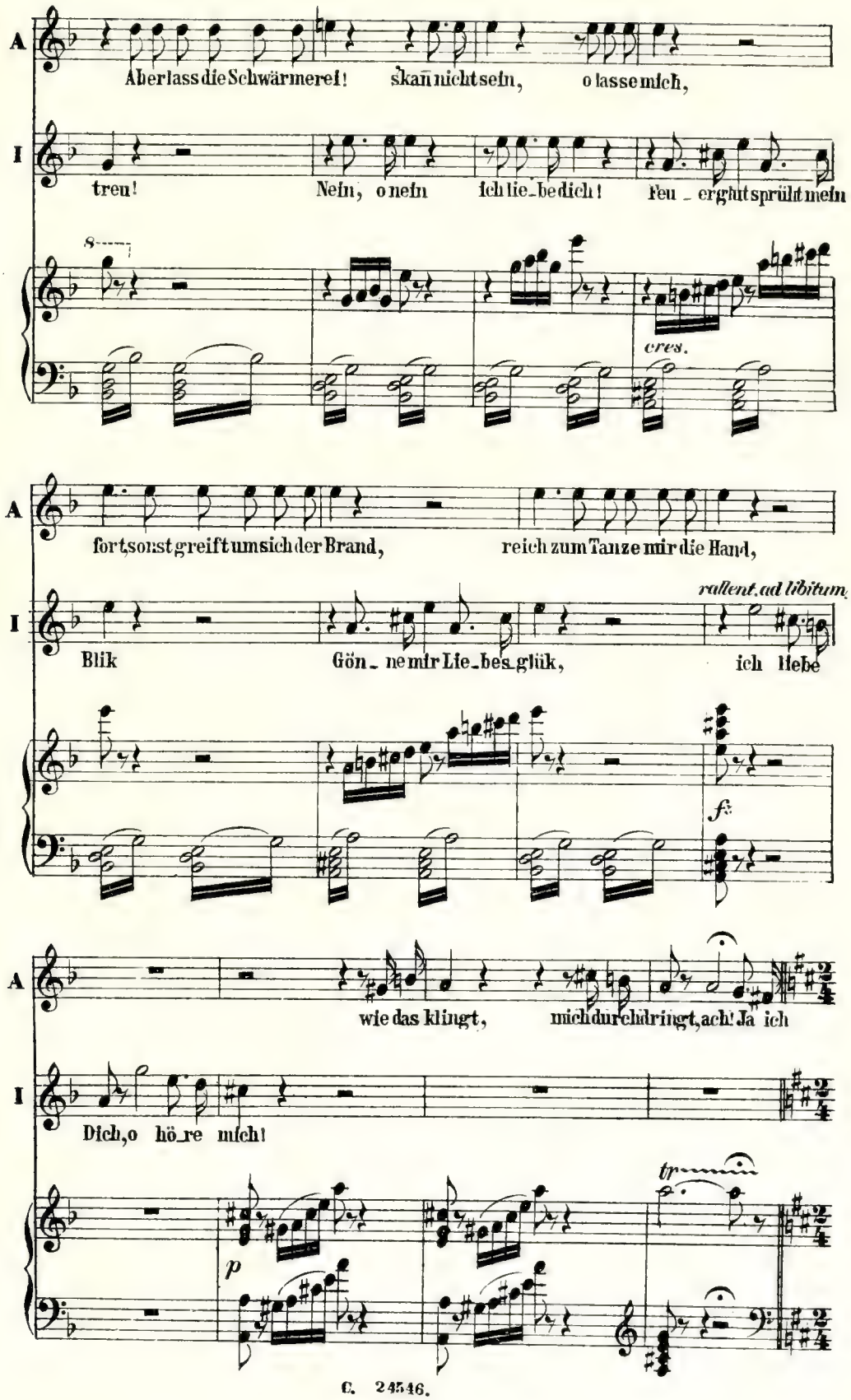

A
frischen, frohen Muth, Freud und Lust ist meine Welt, Spiel und Tanz mir nur ge_
I
hat frohen Muth, auf dieser Welt, Spiel und Tanz ihr nur ge_
fp
A
fällt bei der Pol_ka Tö_ne Macht, mir das Herz im Lei_be lacht, und ich
I
fällt. Doch mit Be_dacht das Herz be_wacht!
p
A
sin_ge, und ich springe, ohne Sor_gen, bis zum Morgen heu_te Nacht.
I
Bald naht dir auch gewiss, der Lie_be Macht doch
fz p

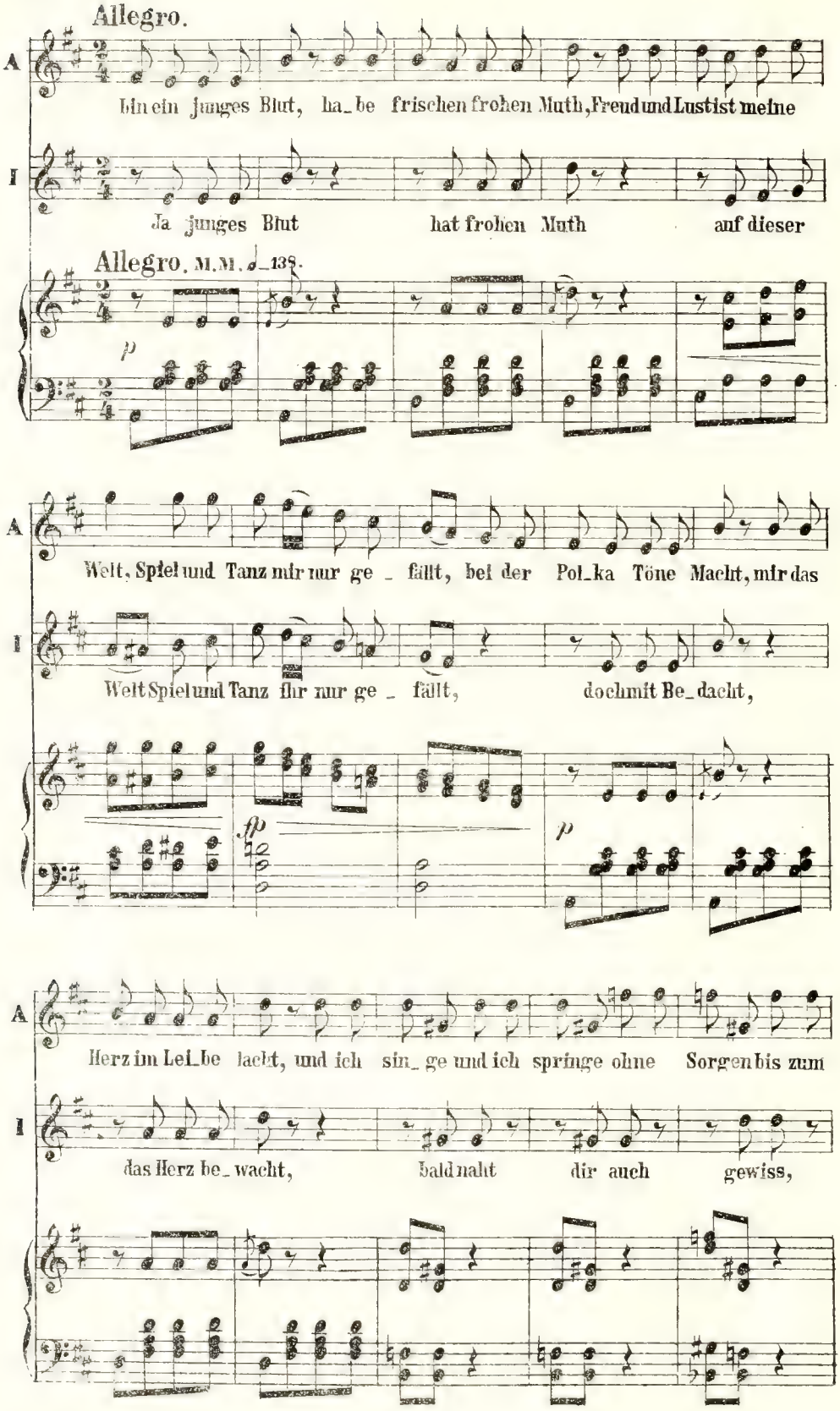

A
Nein! Nein! Nein! Nein! Ge_mug da_von,
I
miser Lek_ti_on!
Ver_gisst du, wie es
fz
p
Meno.
A
sei aus_ser Sorgen, theurer Freund, den jenes Lied das du ge_sungen, hat im
I
scheint.
Meno.
pp
A
Ohr mir oft ge_klungen und ich summt' es dann und wann, dass ich's auswendig fast schon
I

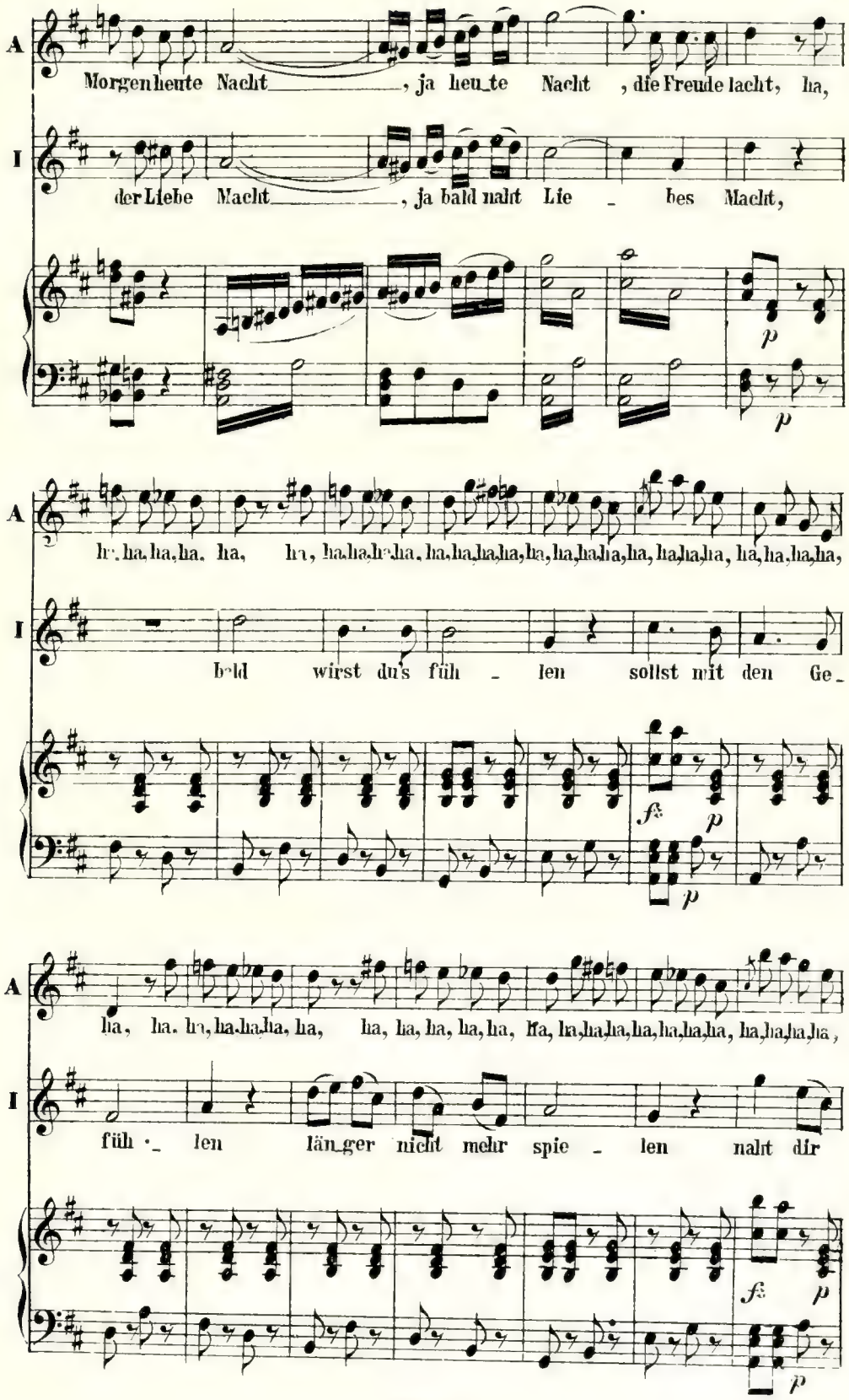

A
kann. Willst du ein Pröbchen hier? Soll ich es singen dir? Ach! Ach! Ach!
I
Nun ja! Ja! Ja!
Andantino. I Tempo.
A
Stern meiner Lie _ be, blinktest so traut, gib, dass mein Au _ ge
I
Gar nicht schlecht!
Andantino. I Tempo. M.M. ♩ = 132.
pp
A
wieder erschaut, all deines Lich _ tes trösten _ den Schein.
I
Mir ganz recht! es gelingt dir herrlich ganz sentimen _

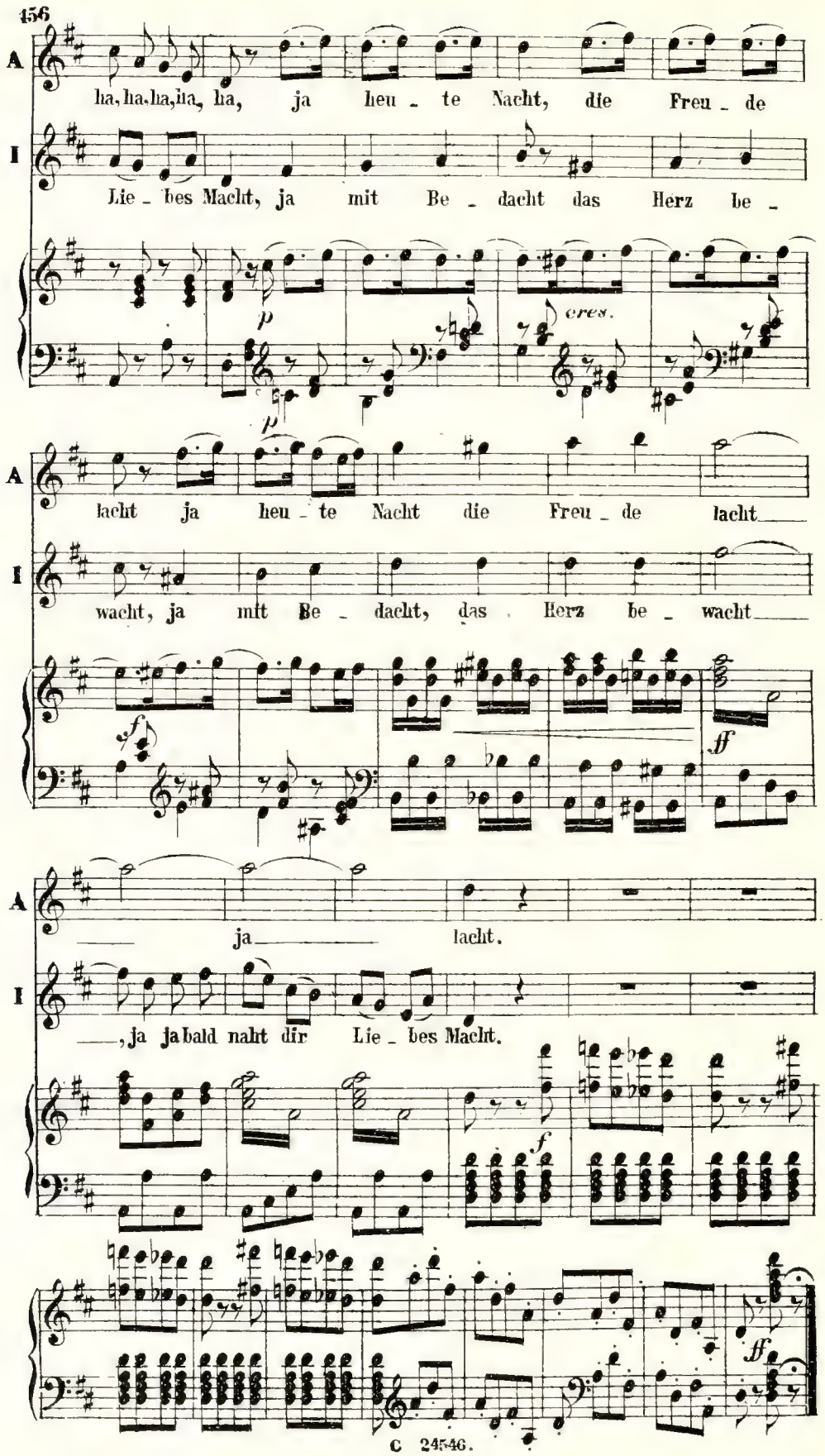

A
nei_di_sche Wol _ ken hül_len dich ein. Wann wird dein hel _ ler
I
tal. Ja dein Ton gleicht der Nach _ ti _
pp
A
Glanz sich mir zeigen hier? Wann wirst in Lie _ be wie_der dich neigen mir?
I
gall, süs _ ser Schmerz.
A
Holde! Er _ ge_ben bleib ich dir e_wiglich, will für dich leben und ster_ben für
I
Wie so innig ergreifts mein Herz.


Allegro.
A
Dich, lange kannt' dies Lied ich schon.
I
Wie entzükt mich dein Ton! Du verstandest die
Allegro. M.M. ♩= 138.
p
A
hört' ich's, wallte mir das Blut. Stets hat mich das Lied ent_
I
Glut? Wie mich hoch das be_glükt,
A
zükt sagt mein Blik es dir nicht klar?
I
ist das so? Sprichst du wahr? Ja du liebst mich wahr und
8
8

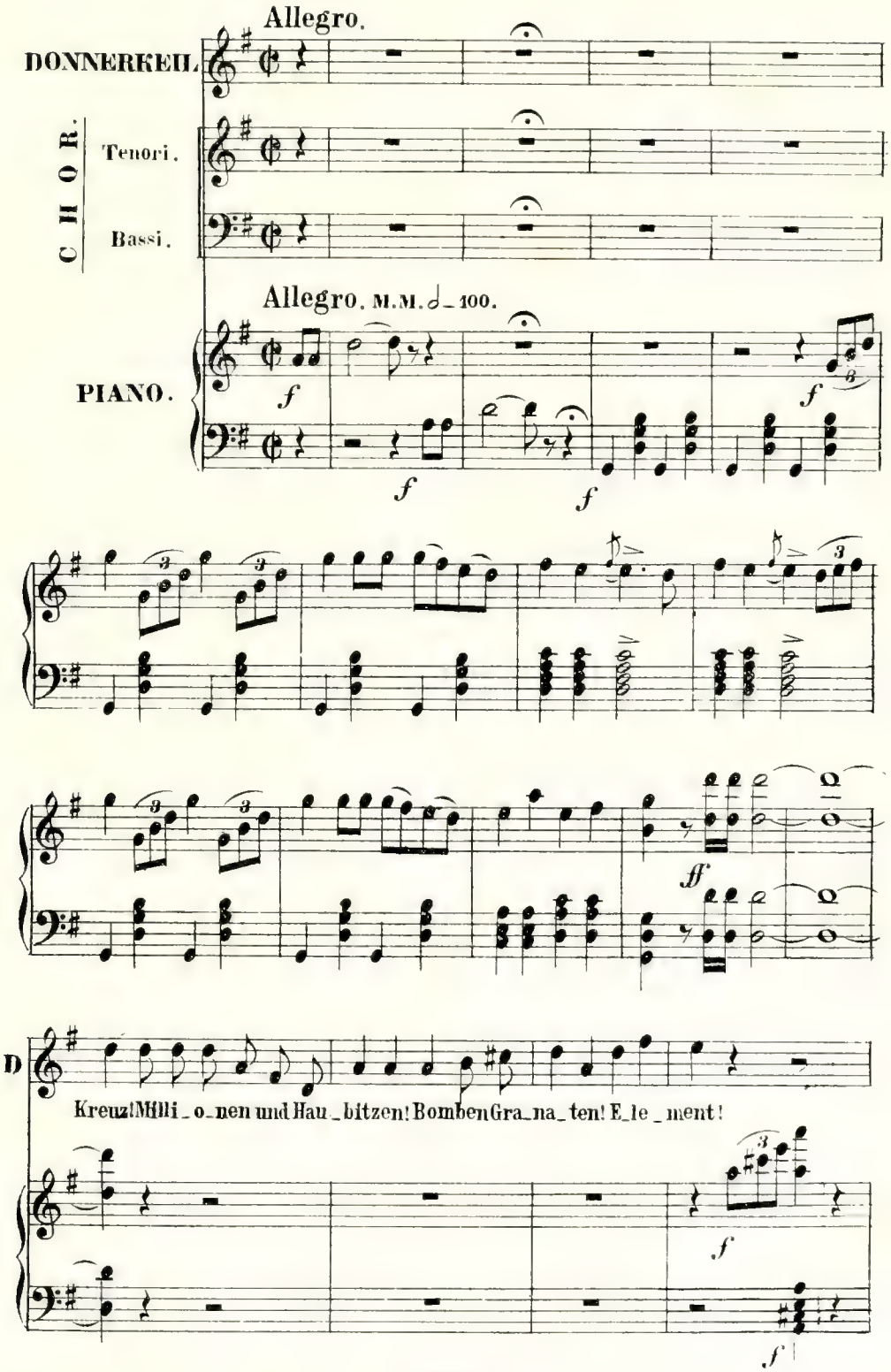

A
Aber lass die Schwärmerei! skan nicht sein, o lasse mich,
I
treu! Nein, o nein ich lie_be dich! Feu_er glut sprüht mein
cres.
A
fort, sonst greift um sich der Brand, reich zum Tanze mir die Hand,
I
rallent. ad libitum.
Blik Gön_ne mir Lie_bes_glük, ich liebe
f
A
wie das klingt, mich durchdringt, ach! Ja ich
I
Dich, o hö_re mich!
tr
p

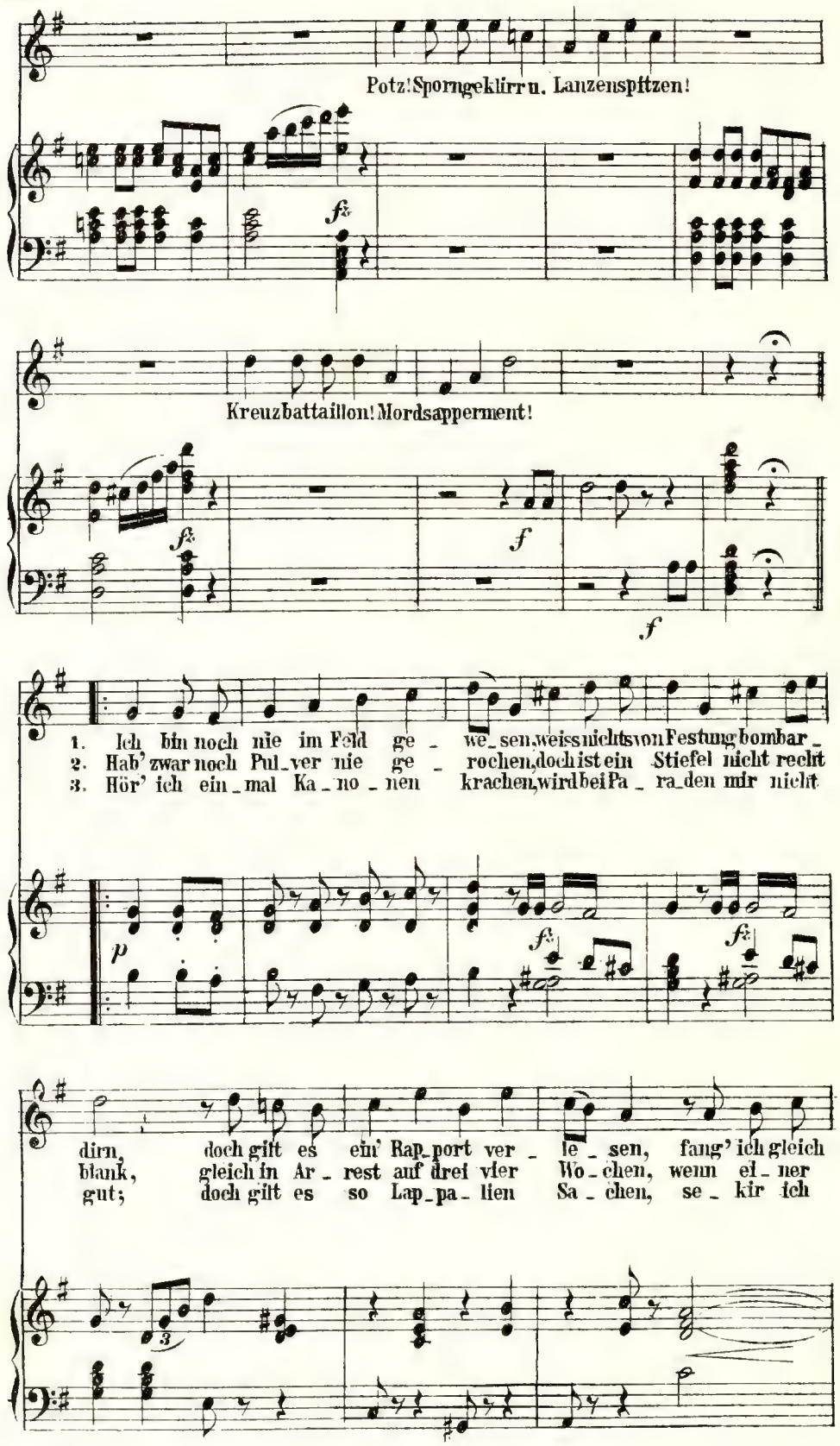

Allegro.
A
Bin ein junges Blut, ha_be frischen frohen Muth, Freud und Lust ist meine
I
Ja junges Blut hat frohen Muth auf dieser
Allegro. M.M. ♩= 138.
p
A
Welt, Spiel und Tanz mir nur ge_fällt, bei der Pol_ka Töne Macht, mir das
I
Welt Spiel und Tanz mir nur ge_fällt, doch mit Be_dacht,
fp
p
A
Herz im Lei_be lacht, und ich sin_ge und ich springe ohne Sorgen bis zum
I
das Herz be_wacht, bald naht dir auch gewiss,

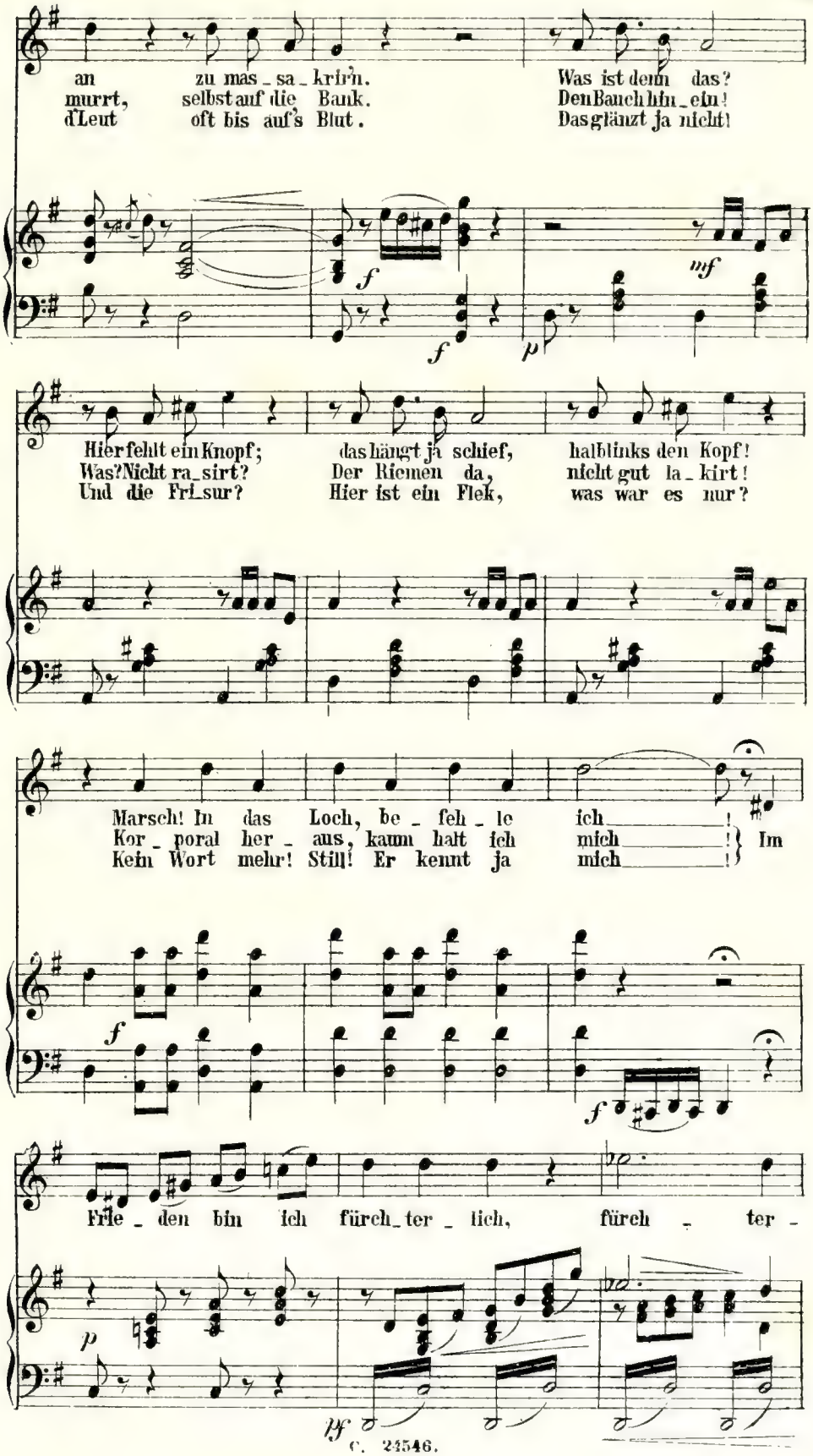

A
Morgen heute Nacht, ja heu_te Nacht, die Freude lacht, ha,
I
der Liebe Macht, ja bald naht Lie - bes Macht,
p
p
A
ha, ha, ha,

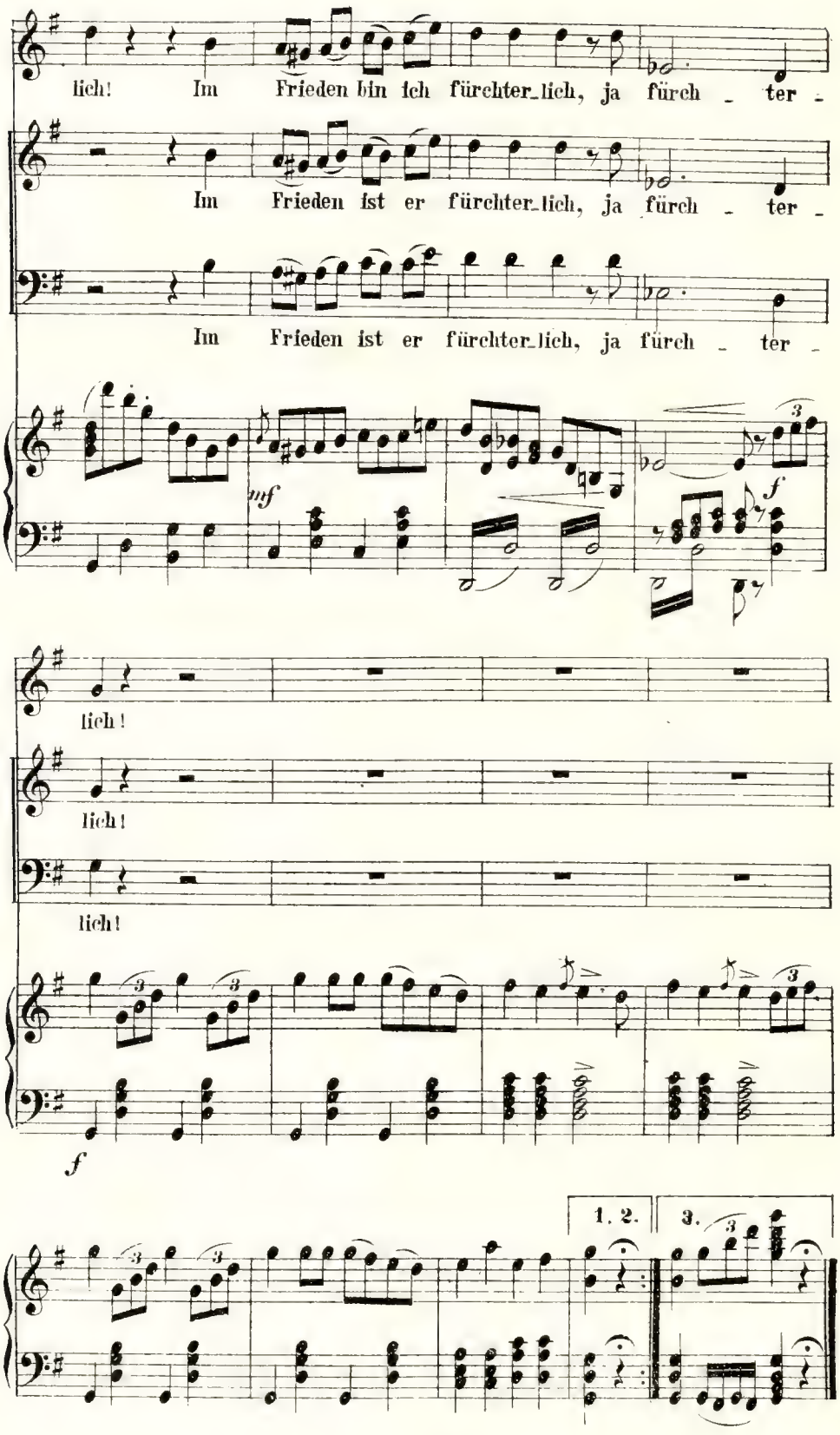

A
ha, ha, ha, ha, ha, ja heu - te Nacht, die Freu - de
I
Lie - bes Macht, ja mit Be - dacht das Herz be -
p
cres.
p
A
lacht ja heu - te Nacht die Freu - de lacht
I
wacht, ja mit Be - dacht, das Herz be - wacht
f
ff
A
ja lacht.
I
, ja ja bald naht dir Lie - bes Macht.
f
ff

№ 17. Auftritt des Donnerkeil.



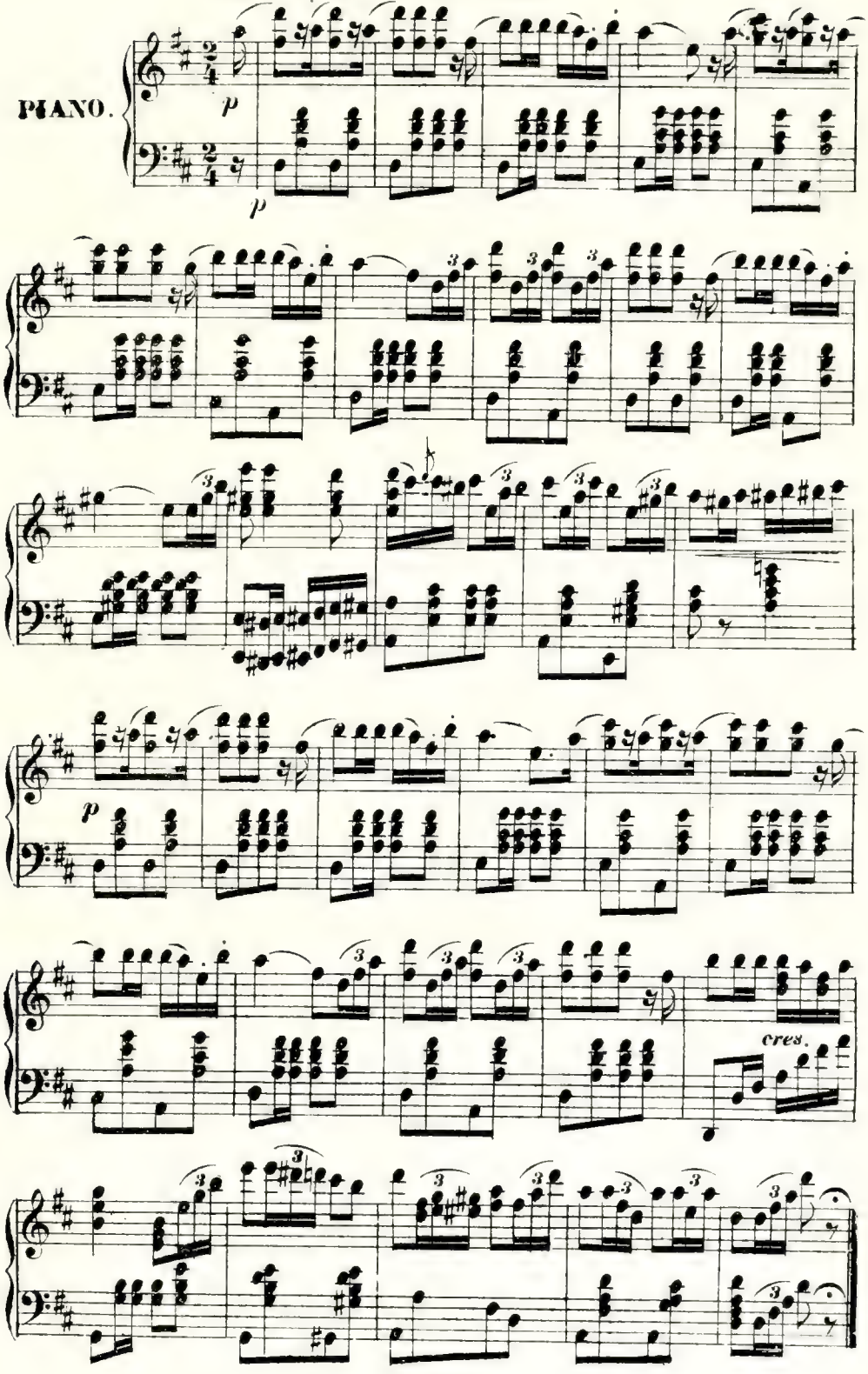

Potz! Sporngeklirr u. Lanzenspitzen!
Kreuzbattaillon! Mordsapperment!
1. Ich bin noch nie im Feld ge - we - sen, weiss nichts von Festung bombar -
2. Hab' zwar noch Pul - ver nie ge - rochen, doch ist ein Stiefel nicht recht
3. Hör' ich ein - mal Ka - no - nen krachen, wird bei Pa - ra - den mir nicht
dirn, doch gilt es ein' Rap - port ver - le - sen, fang' ich gleich
blank, gleich in Ar - rest auf drei vier Wo - chen, wenn ei - ner
gut; doch gilt es so Lap - pa - lien Sa - chen, se - kir ich


an zu mas_sa_krir'n. Was ist denn das?
murrt, selbst auf die Bank. Den Bauch hin_ein!
d'Leut oft bis auf's Blut. Das glänzt ja nicht!
f
f
mf
p
Hier fehlt ein Knopf; das hängt ja schief, halblinks den Kopf!
Was? Nicht ra_sirt? Der Riemen da, nicht gut la_kirt!
Und die Fri_sur? Hier ist ein Flek, was war es nur?
Marsch! In das Loch, be_feh_le ich
Kor_poral her_aus, kaum hält ich mich
Kein Wort mehr! Still! Er kennt ja mich
Im
f
f
Frie_den bin ich fürch_ter_lich, fürch_ter_
p
ff

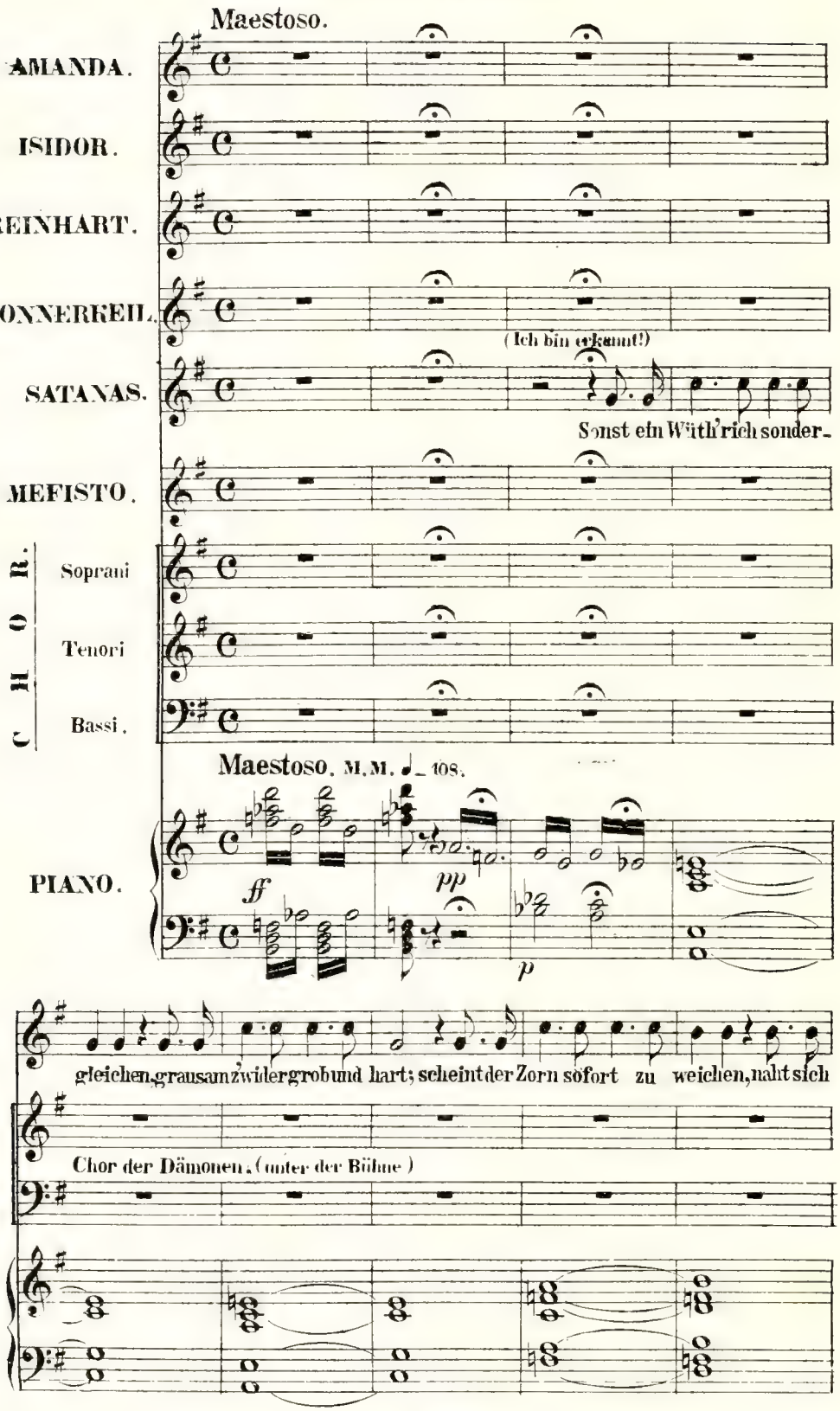

lich! Im Frieden bin ich fürchter_lich, ja fürch - ter -
Im Frieden ist er fürchter_lich, ja fürch - ter -
Im Frieden ist er fürchter_lich, ja fürch - ter -
mf
f
lich!
lich!
lich!
f
1. 2.
3.

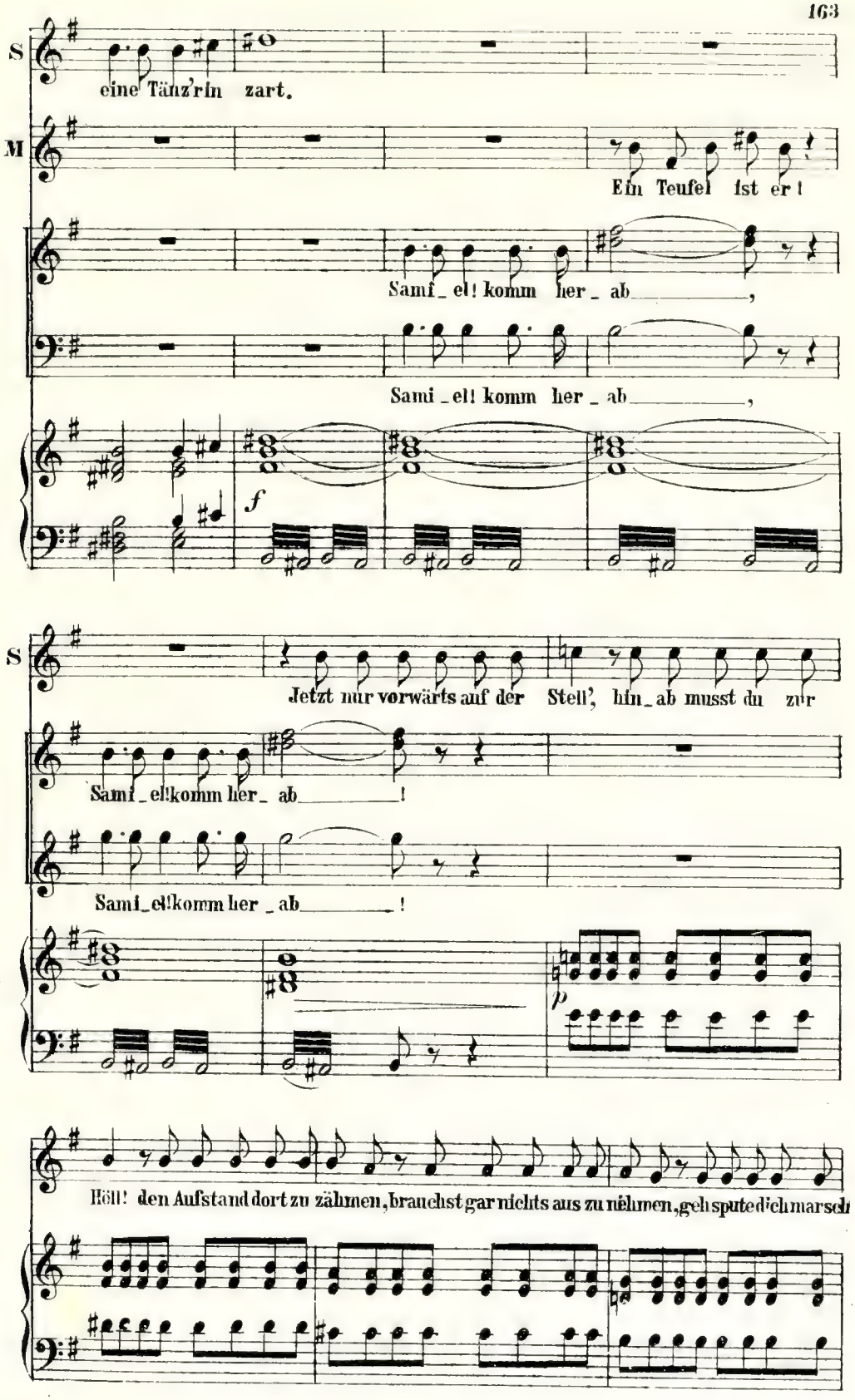
№ 18. Marsch.

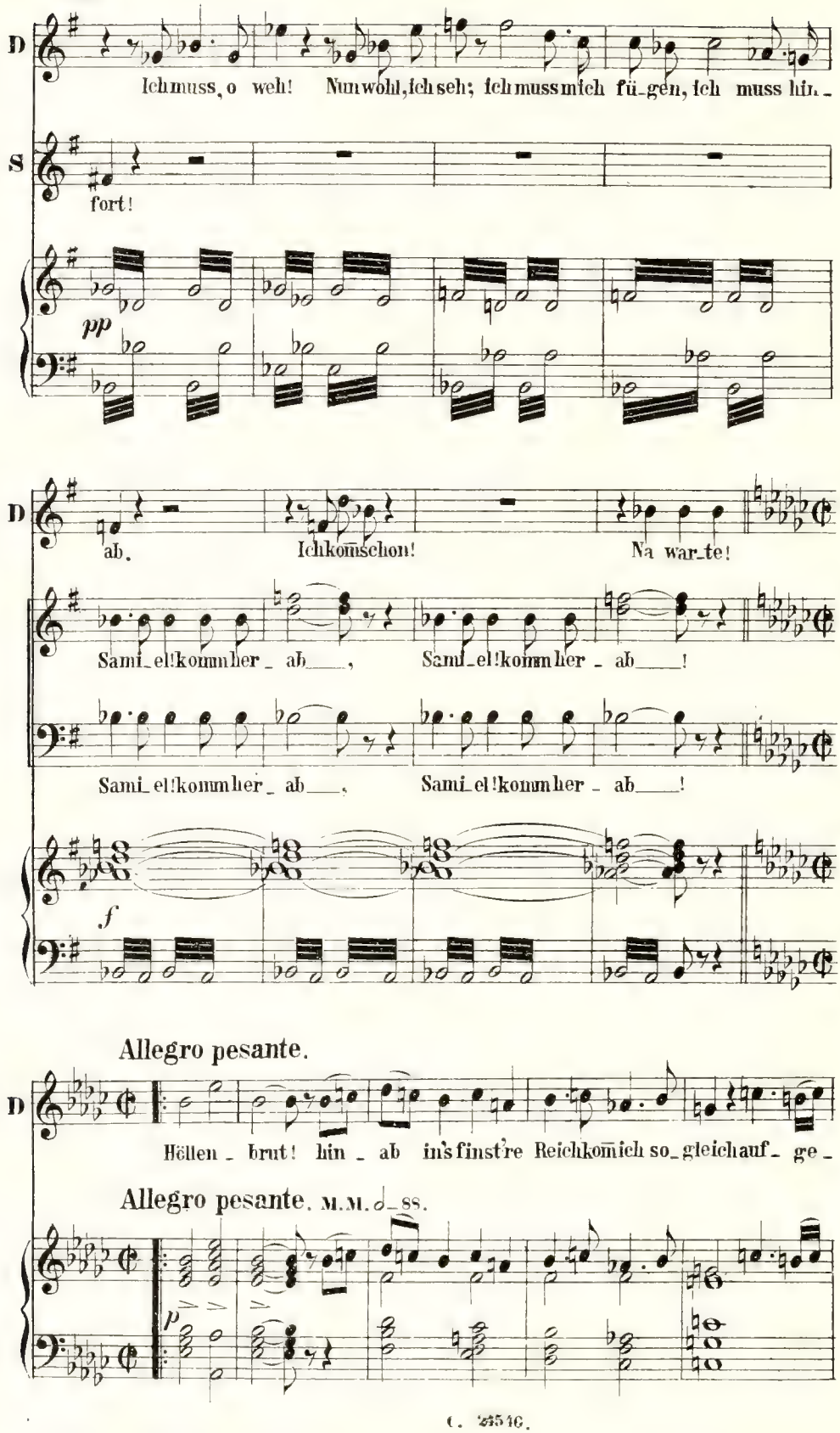
Tempo di Marcia. M.M. ♩ = 100.

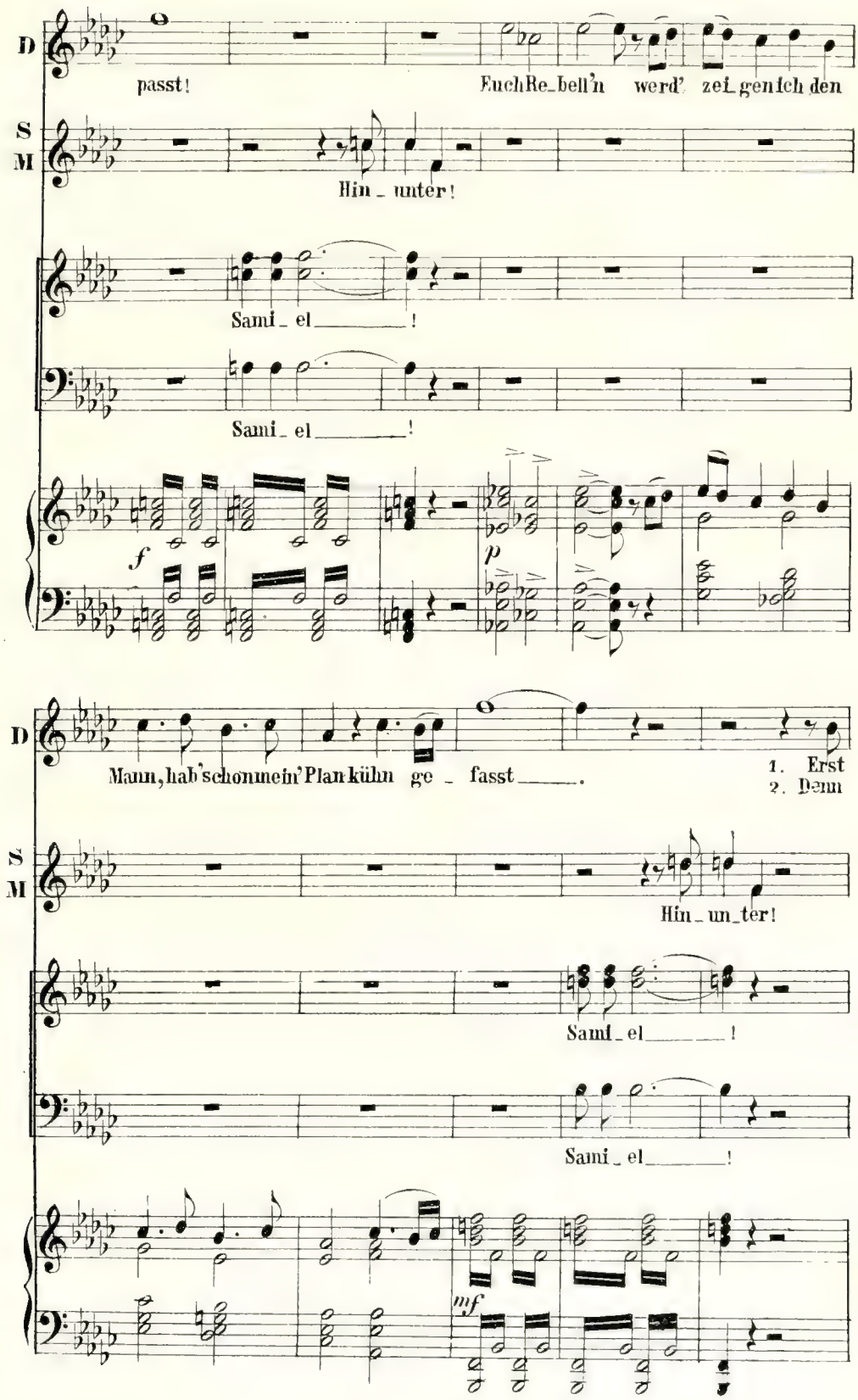


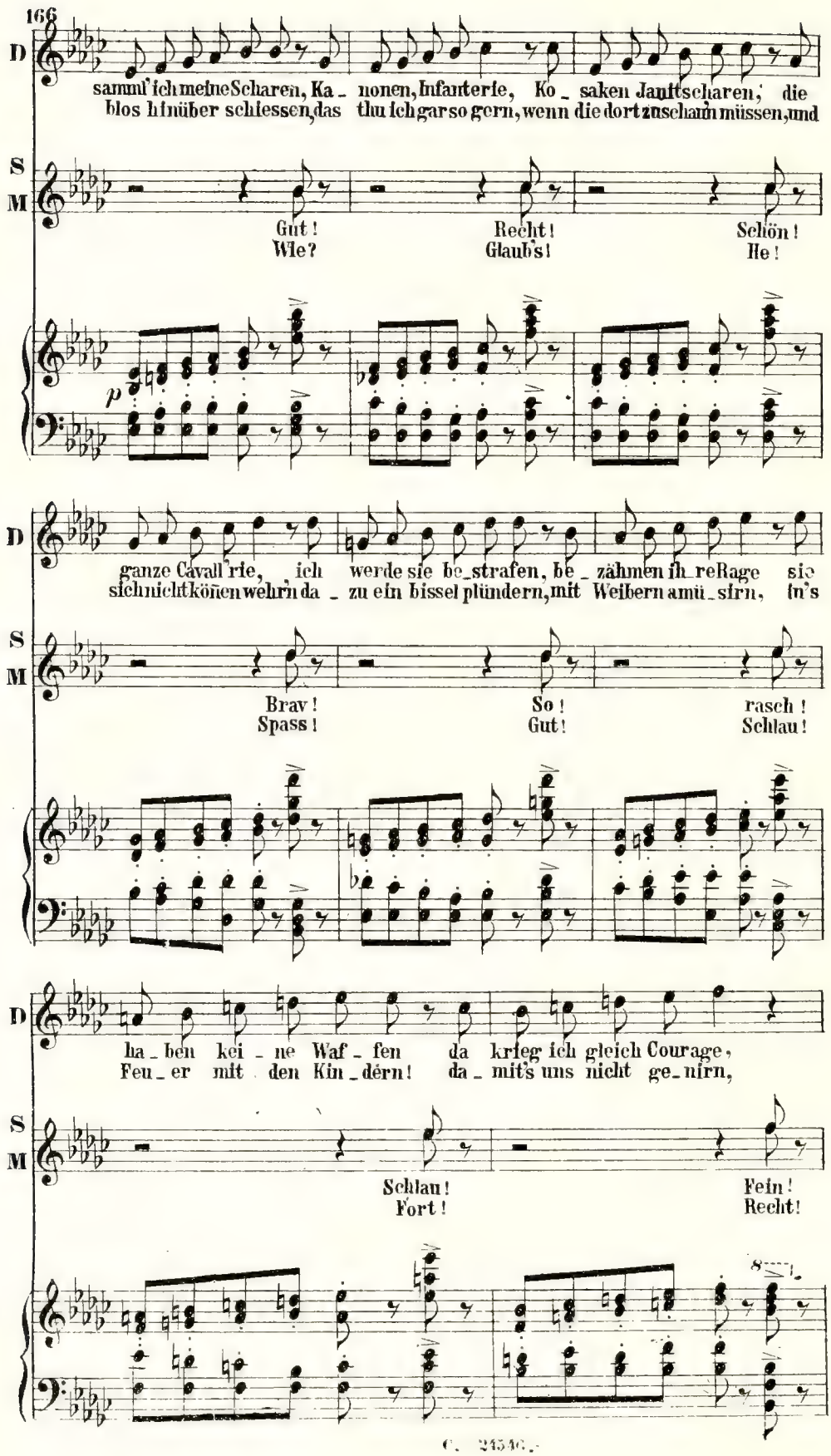
№ 19. Finale.

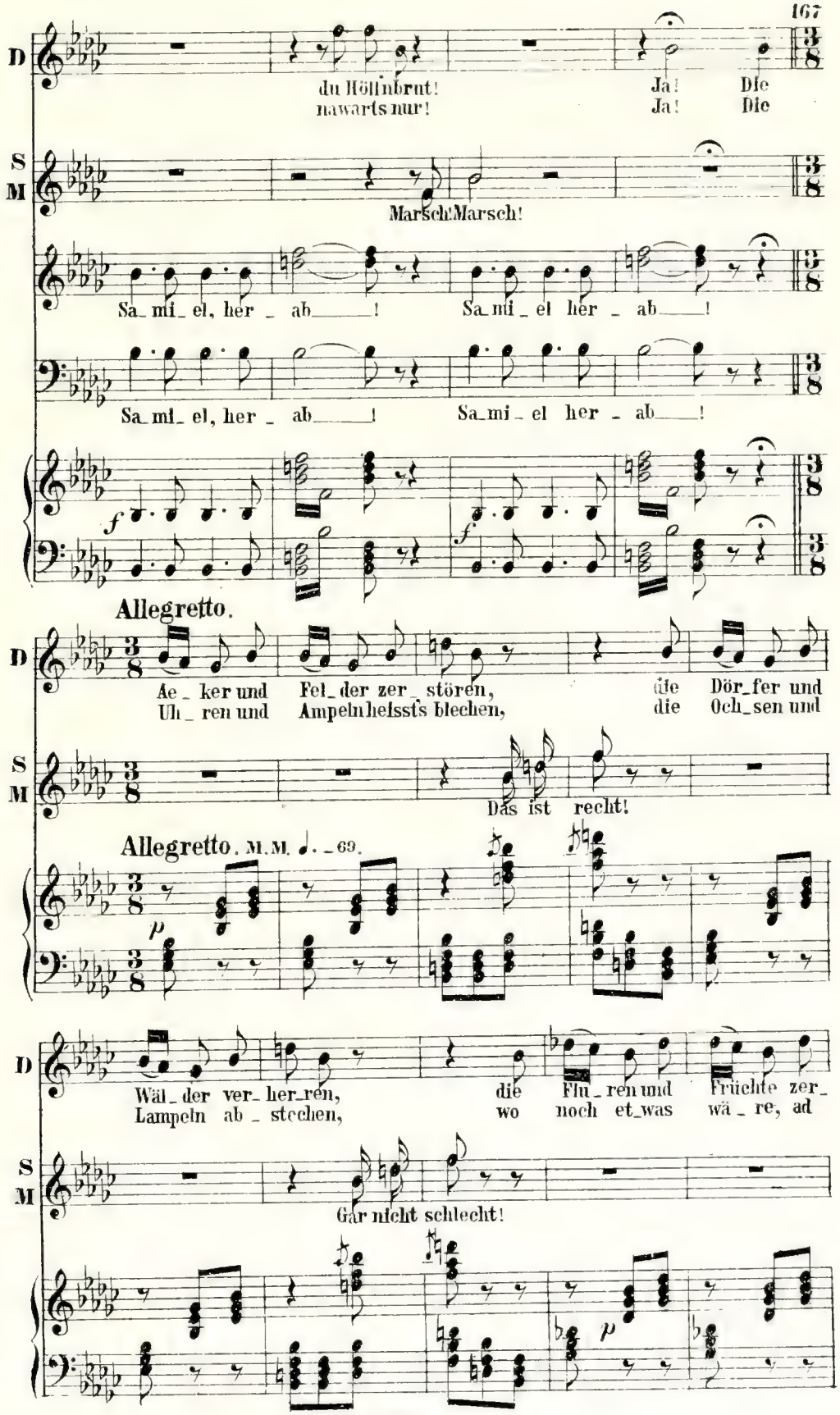

Maestoso.
AMANDA.
ISIDOR.
REINHART.
DONNERKEIL.
(Ich bin erkannt!)
SATANAS.
Sonst ein Wüth'rich sonder-
MEFISTO.
CHOR.
Soprani
Tenori
Bassi.
Maestoso. M.M. ♩= 108.
PIANO.
ff
pp
p
gleichen, grausam zwider grob und hart; scheint der Zorn sofort zu weichen, naht sich
Chor der Dämonen. (unter der Bühne)

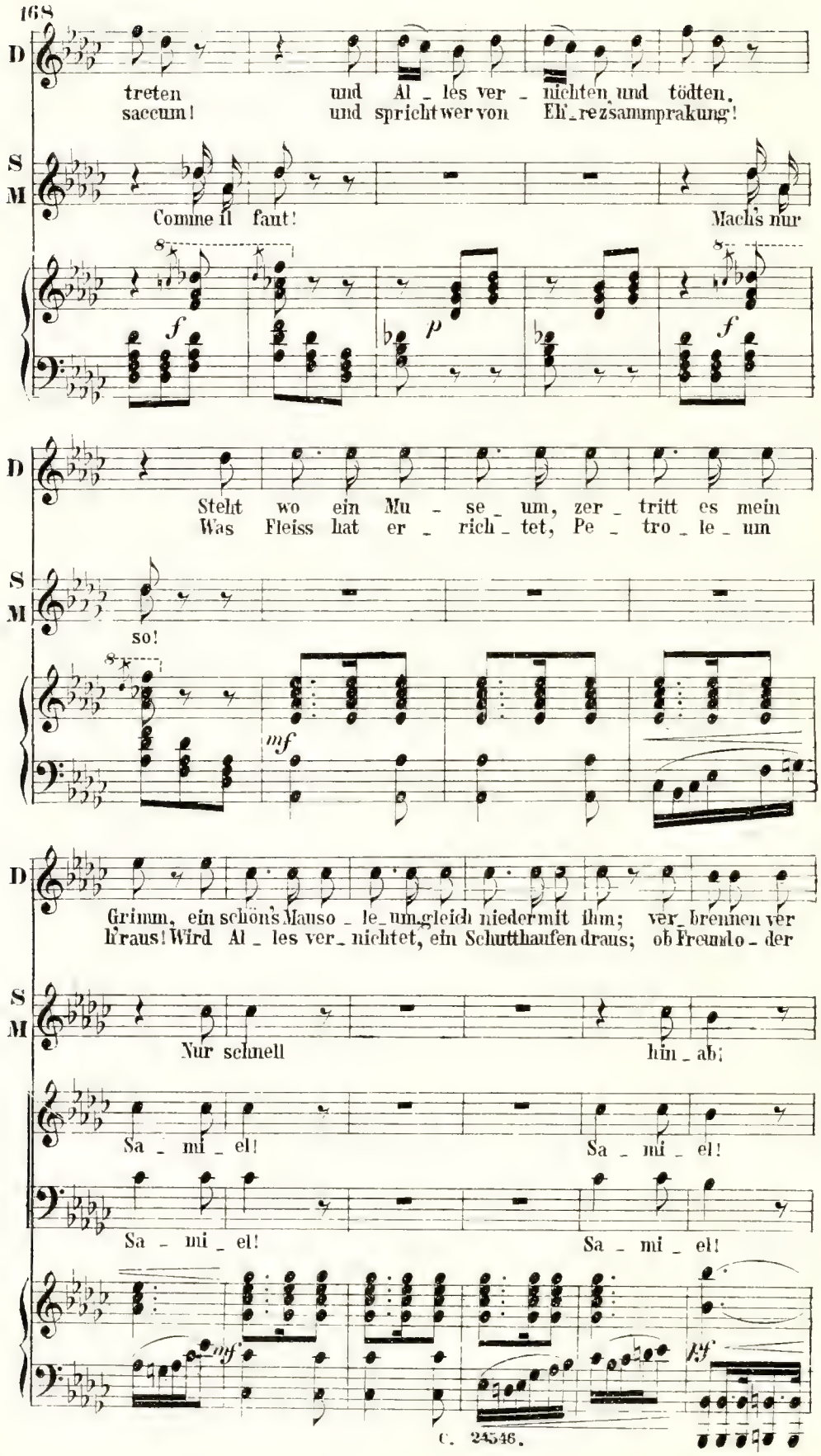

S
eine Tänz'rin zart.
M
Ein Teufel ist er!
Sami_el! komm her_ab_____,
Sami_el! komm her_ab_____,
f
S
Jetzt nur vorwärts auf der Stell', hin_ab musst du zur
Sami_el!komm her_ab_____!
Sami_el!komm her_ab_____!
p
Höll! den Aufstand dort zu zähmen, brauchst gar nichts aus zu nehmen, geh sputet dich marsch!

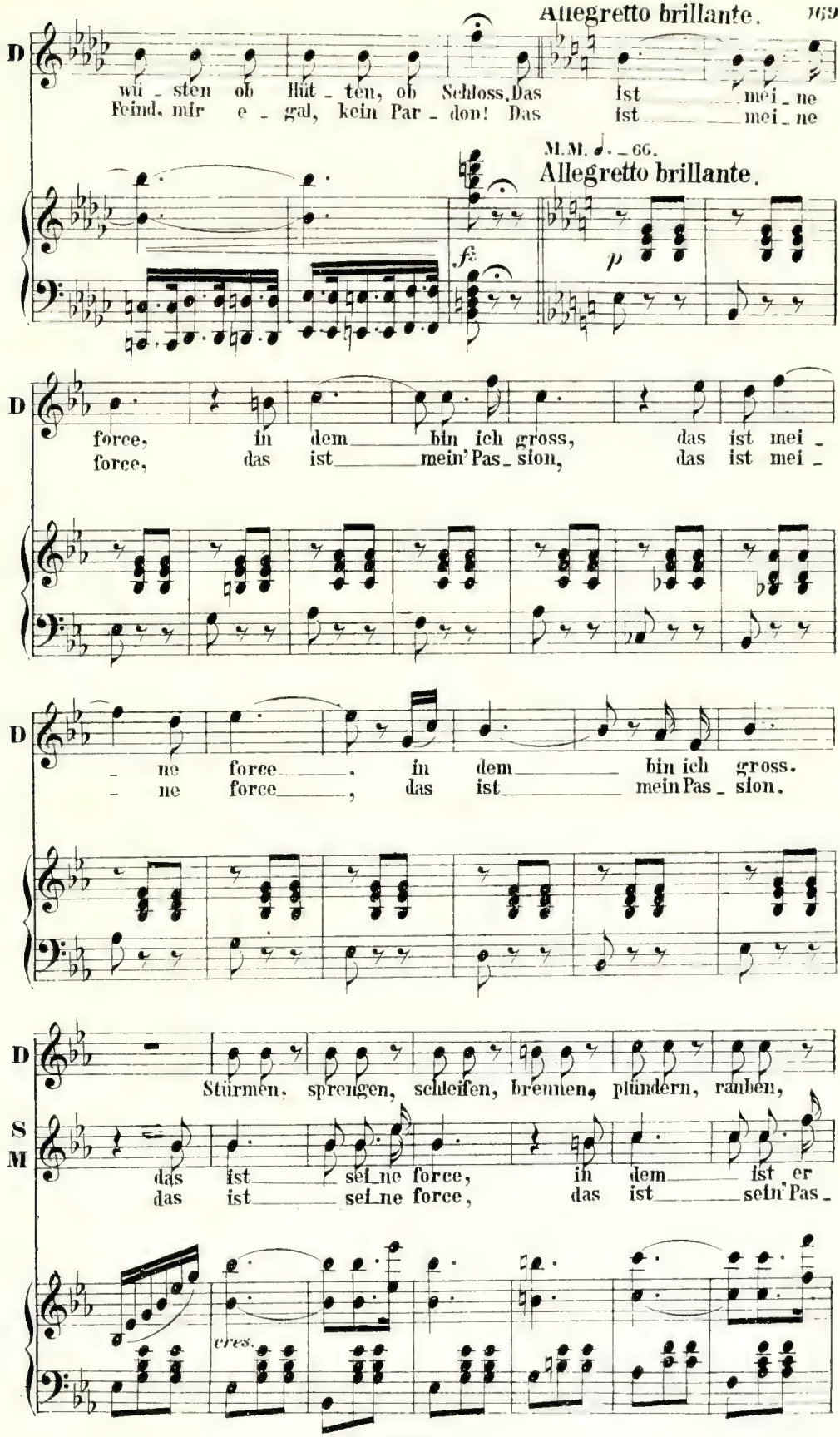

D
Ich muss, o weh! Nun wohl, ich seh; ich muss mich fü-gen, ich muss hin-
S
fort!
pp
D
ab. Ich komm schon! Na war-te!
Sami-el! komm her - ab___, Sami-el! komm her - ab___!
Sami-el! komm her - ab___, Sami-el! komm her - ab___!
f
Allegro pesante.
D
Höllen - brut! hin - ab ins finst're Reich komm ich so-gleich auf - ge -
Allegro pesante. M.M. ♩= 88.
p

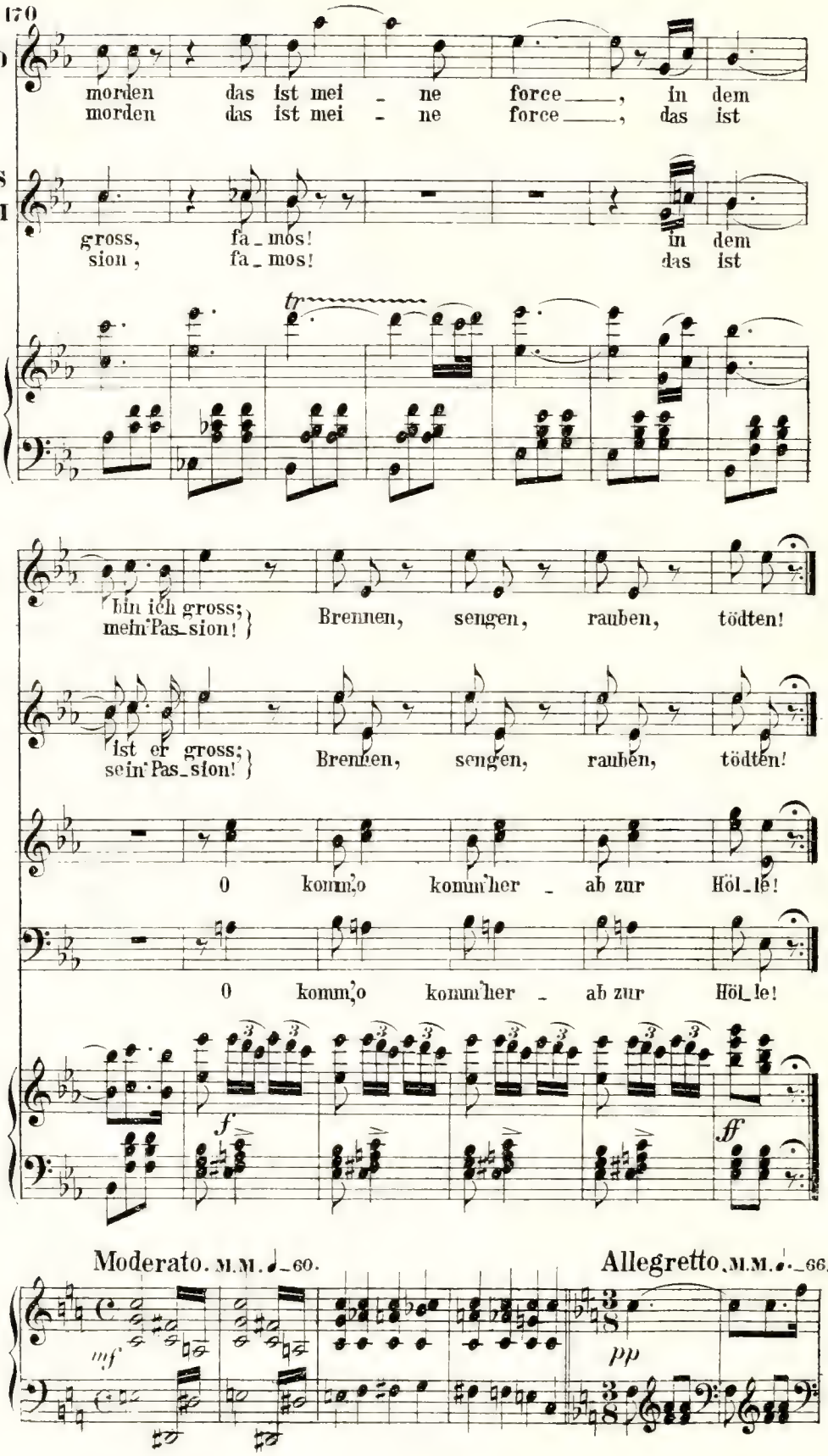

D
passt!
Euch Re_bell'n werd' zei_gen ich den
S
M
Hin_unter!
Sami_el_____!
Sami_el_____!
f
p
D
Mann, hab' schon mein' Plan kühn ge_fasst_____.
1. Erst
2. Denn
S
M
Hin_un_ter!
Sami_el_____!
Sami_el_____!
mf

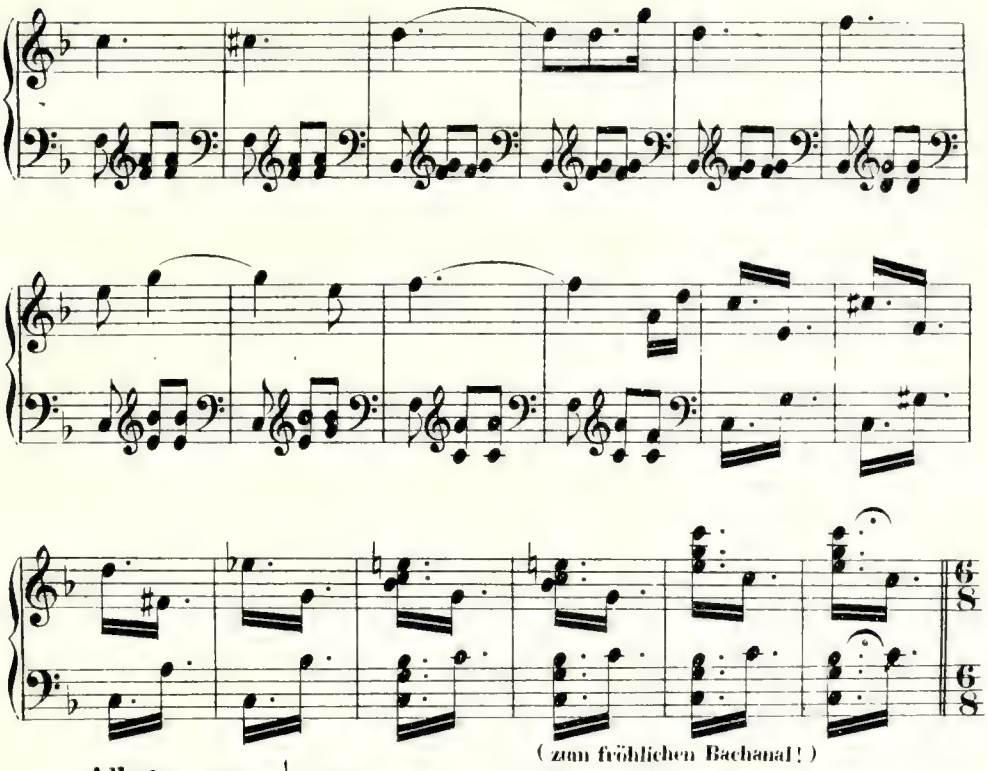

D
sammt ich meine Scharen, Ka - nonen, Infanterie, Ko - saken Janitscharen, die
blos hinüber schiessen, das thu ich gar so gern, wenn die dort zuschaun müssen, und
S
M
Gut!
Wie?
Recht!
Glaub's!
Schön!
He!
p
D
ganze Cavall'rie, ich werde sie be-strafen, be-zähmen ihre Rage sie
sich nicht können wehrn da - zu ein bissel plündern, mit Weibern amü-siren, in's
S
M
Brav!
Spass!
So!
Gut!
rasch!
Schlau!
D
ha-ben kei-ne Waf-fen da krieg ich gleich Courage,
Feu-er mit den Kin-dern! da-mit's uns nicht ge-niren,
S
M
Schlau!
Fort!
Fein!
Recht!


D
du Höllenbrut!
nawarts nur!
Ja! Die
Ja! Die
S
M
Marsch! Marsch!
Sa_mi_el, her_ab_____!
Sa_mi_el her_ab_____!
Sa_mi_el, her_ab_____!
Sa_mi_el her_ab_____!
f
f
Allegretto.
D
Ae_ker und Fel_der zer_stören,
Uh_ren und Ampeln heisst's blechen,
die Dör_fer und
die Och_sen und
S
M
Das ist recht!
Allegretto. M.M. ♩. = 69.
p
D
Wäl_der ver_her_ren,
Lampeln ab_stechen,
die Flu_ren und Früchte zer_
wo noch et_was wä_re, ad
S
M
Gar nicht schlecht!
p

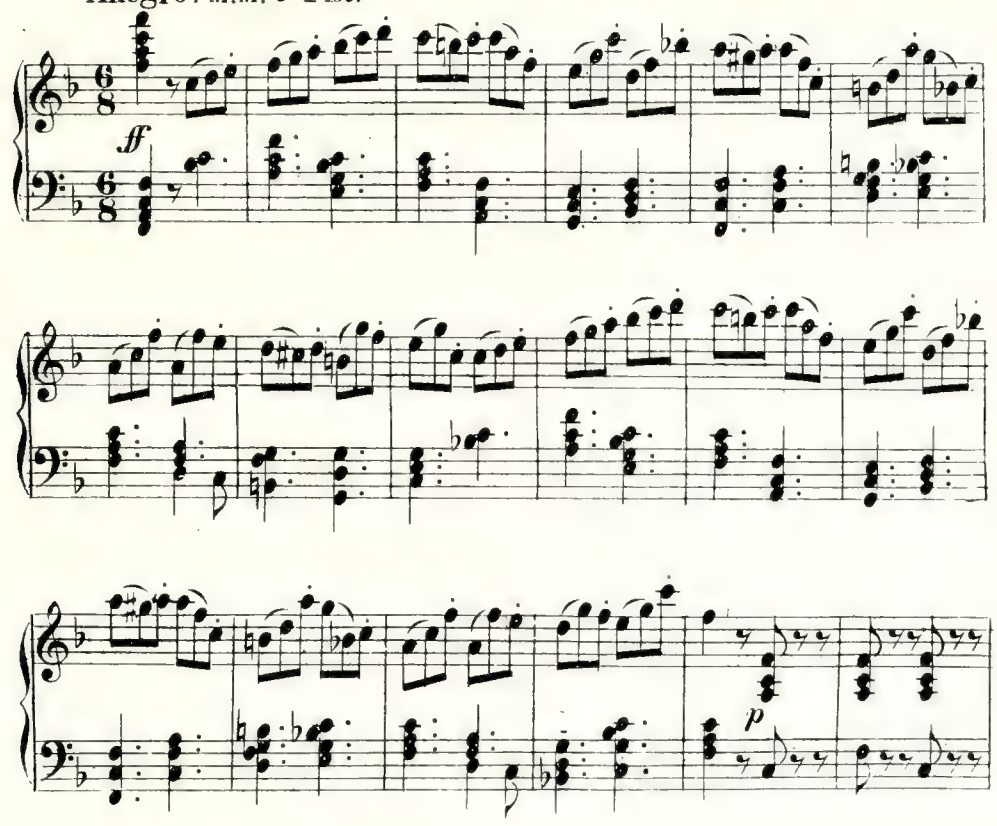

D
treten und Al_les ver_nichten und tödten,
saccum! und spricht wer von Ei_rezsammprakung!
S
M
Comme il faut! Machs nur
f p f
D
Steht wo ein Mu_se_um, zer_tritt es mein
Was Fleiss hat er_rich_tet, Pe_tro_le_um
S
M
so!
mf
D
Grimm, ein schön's Mauso_le_um gleich nieder mit ihm; ver_brennen ver
li'raus! Wird Al_les ver_nichtet, ein Schutthaufen draus; ob Freund o_der
S
M
Nur schnell hin_ab;
Sa_mi_el! Sa_mi_el!
Sa_mi_el! Sa_mi_el!
mf ff
C. 24546.

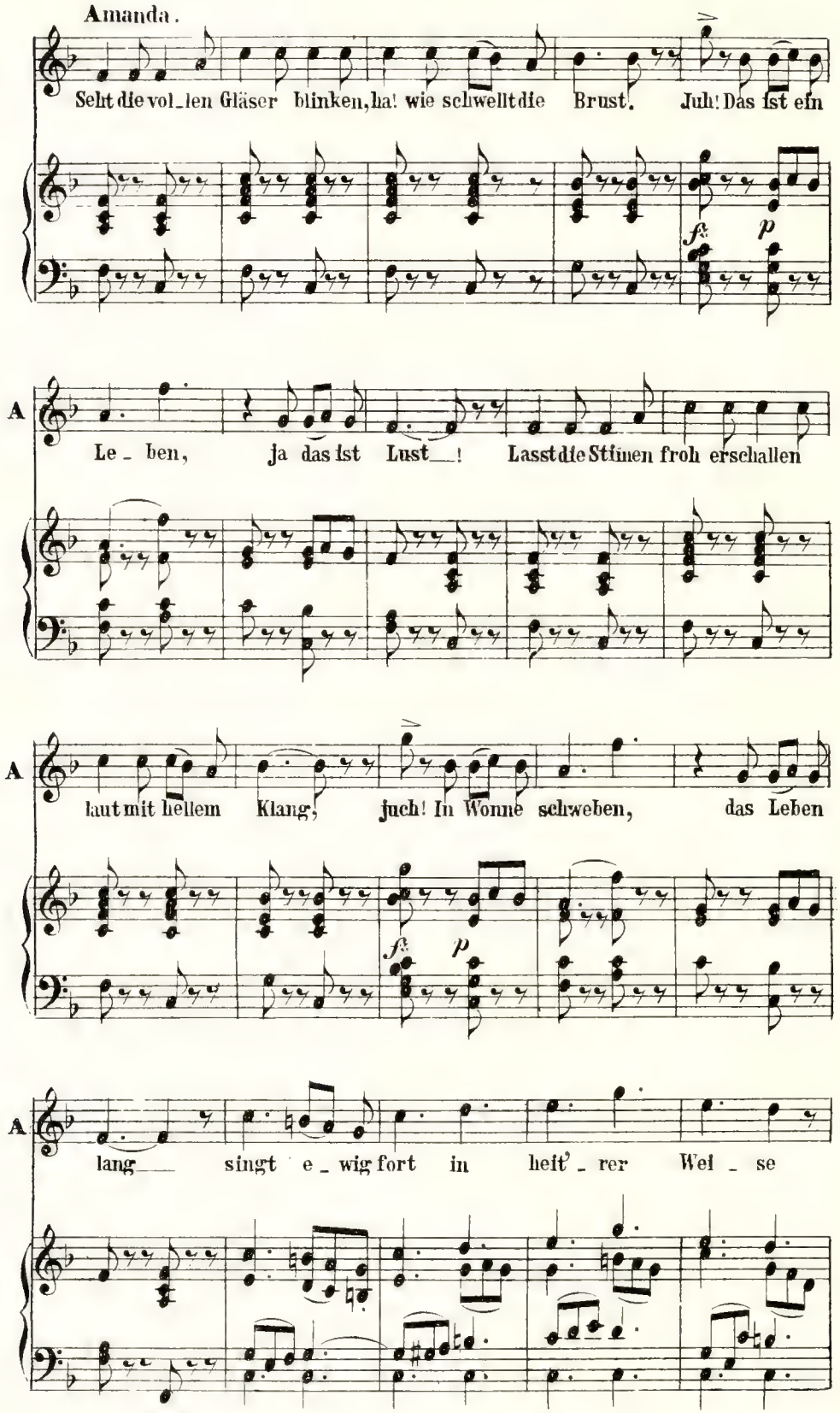

D
wü - sten ob Hüt - ten, ob Schloss, Das ist mei - ne
Feind, mir e - gal, kein Par - don! Das ist mei - ne
M.M. ♩. = 66.
Allegretto brillante.
fz
p
D
force, in dem bin ich gross, das ist mei -
force, das ist mein' Pas - sion, das ist mei -
D
- ne force, in dem bin ich gross.
- ne force, das ist mein Pas - sion.
D
Stürmen, sprengen, schleifen, brennen, plündern, rauben,
S
M
das ist sei - ne force, in dem ist er
das ist sei - ne force, das ist sein' Pas -
cres.

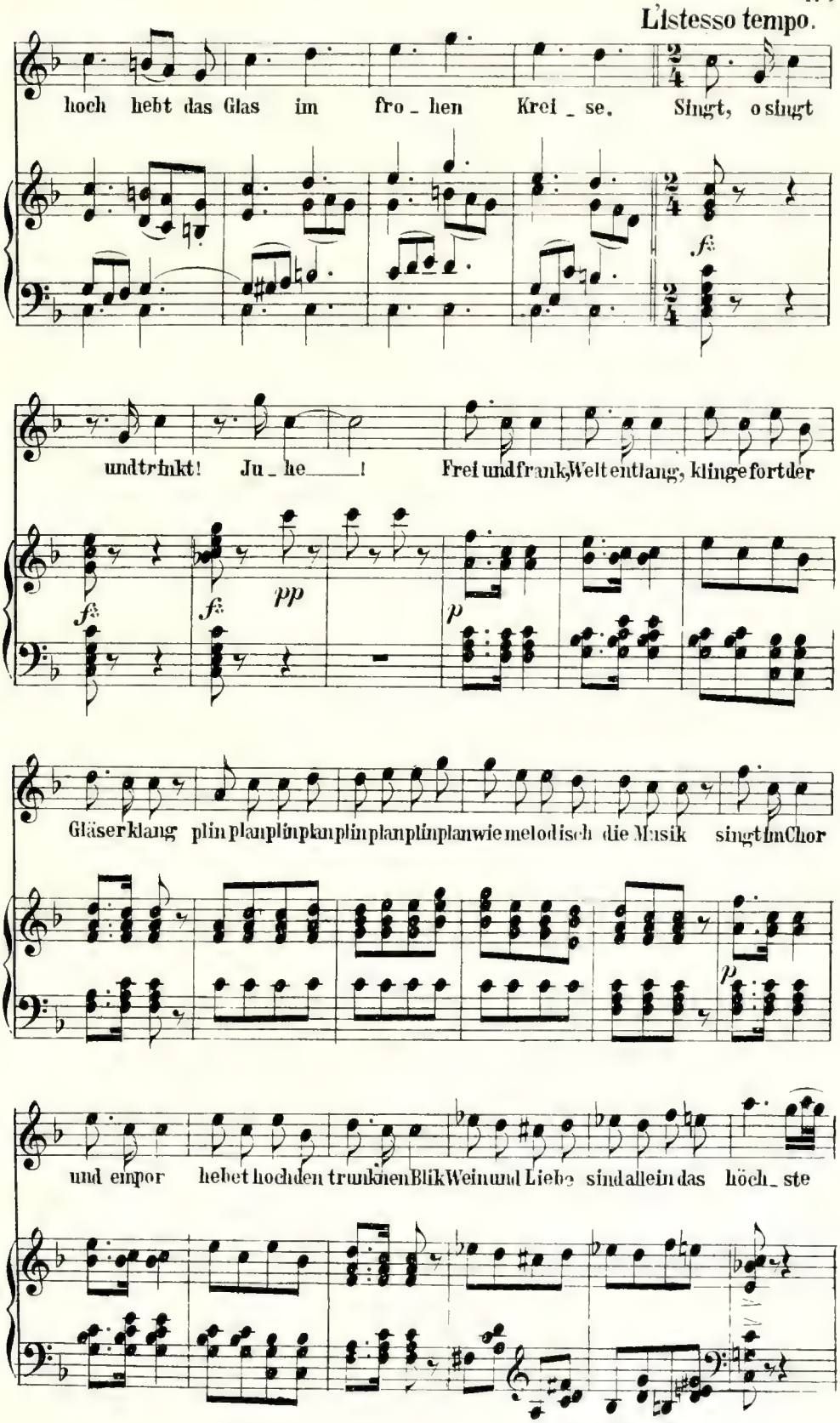

D
morden das ist mei - ne force, in dem
morden das ist mei - ne force, das ist
S
M
gross, fa - mos! in dem
sion, fa - mos! das ist
tr
bin ich gross; Brennen, sengen, rauben, tödten!
mein Pas-sion!
ist er gross; Brennen, sengen, rauben, tödten!
sein Pas-sion!
O komm, o komm her - ab zur Höl-le!
O komm, o komm her - ab zur Höl-le!
f
ff
Moderato. M.M. ♩=60.
mf
Allegretto. M.M. ♩.=66.
pp

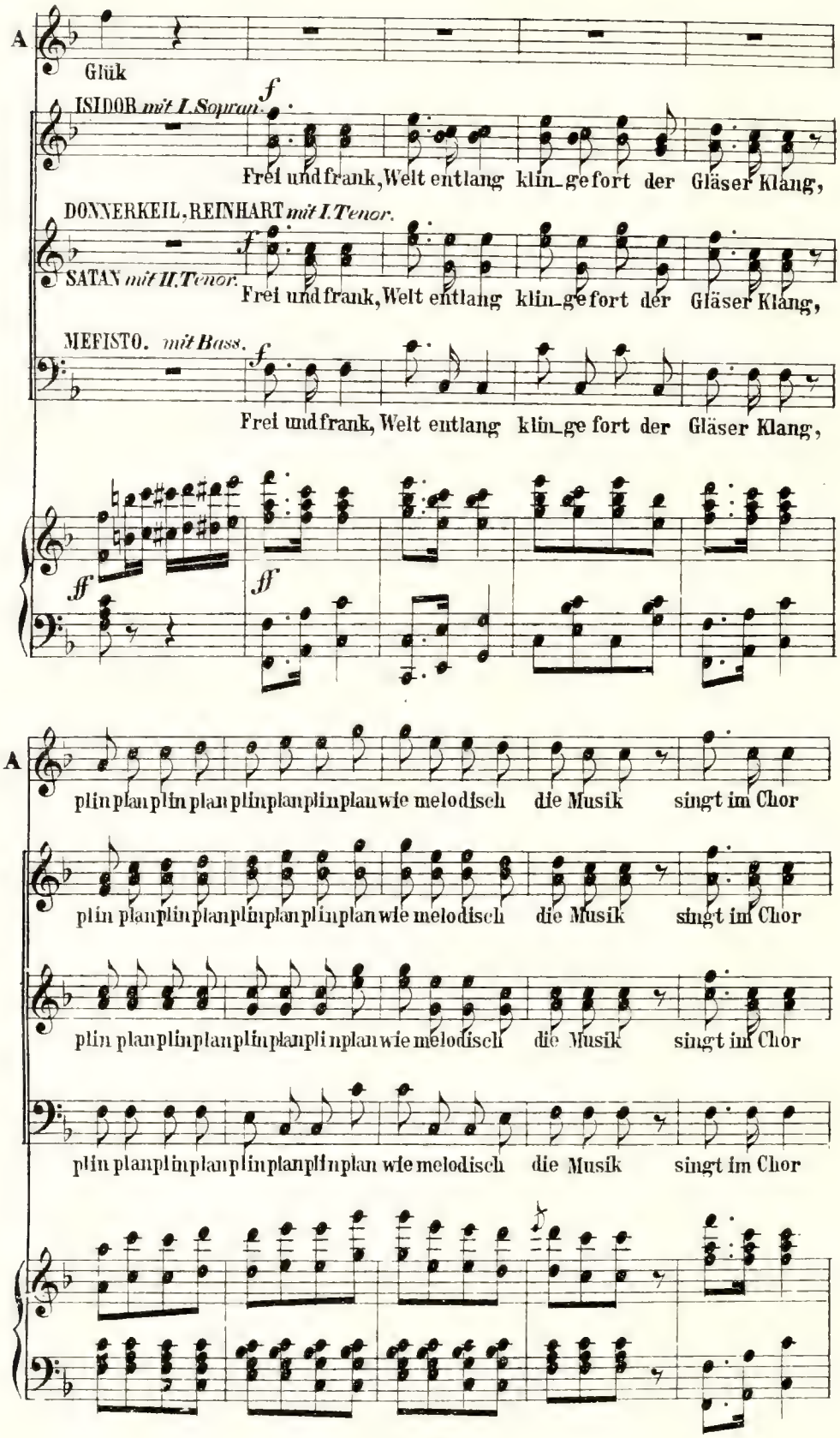


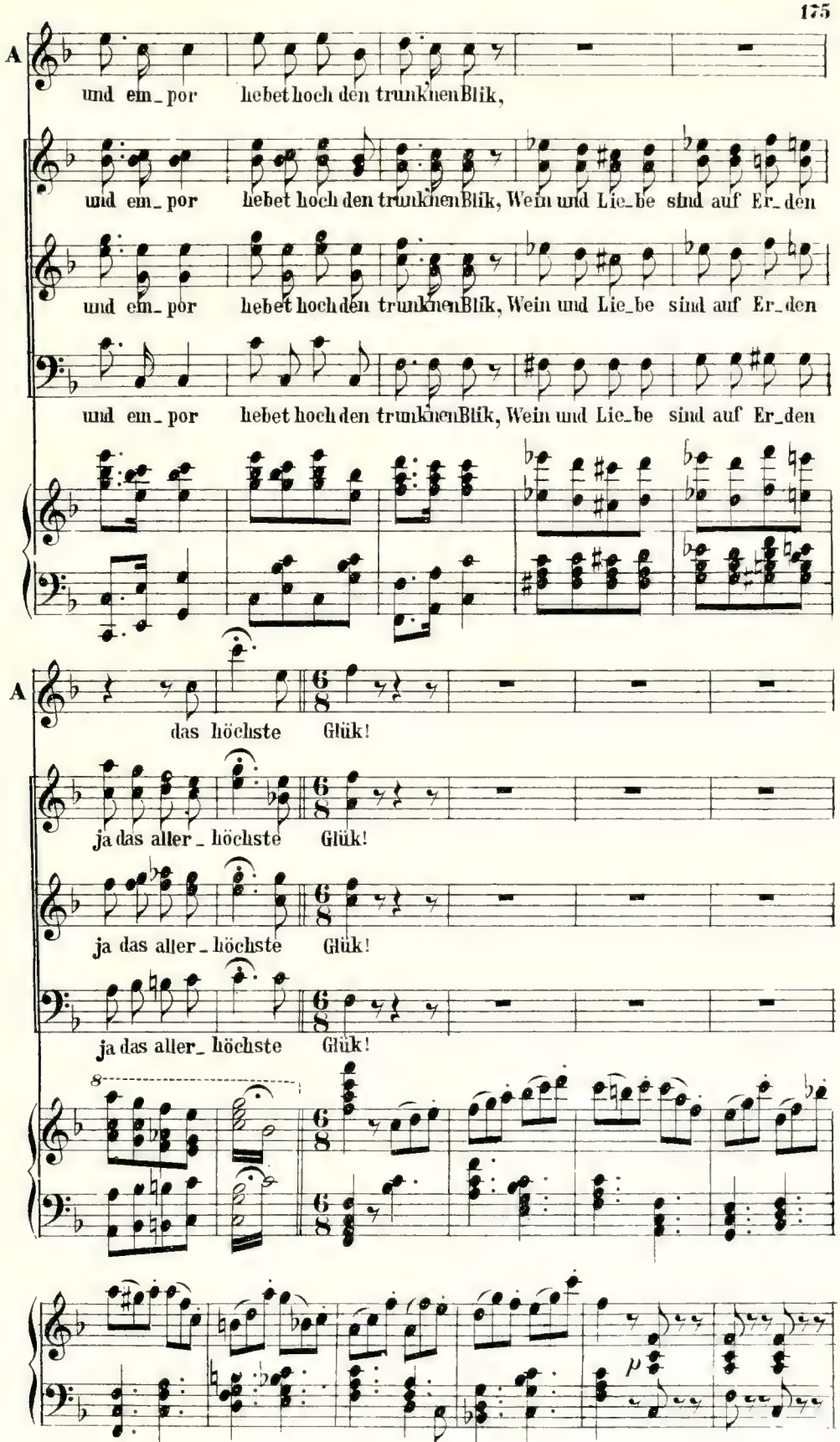
Allegro. M.M. ♩. = 152.

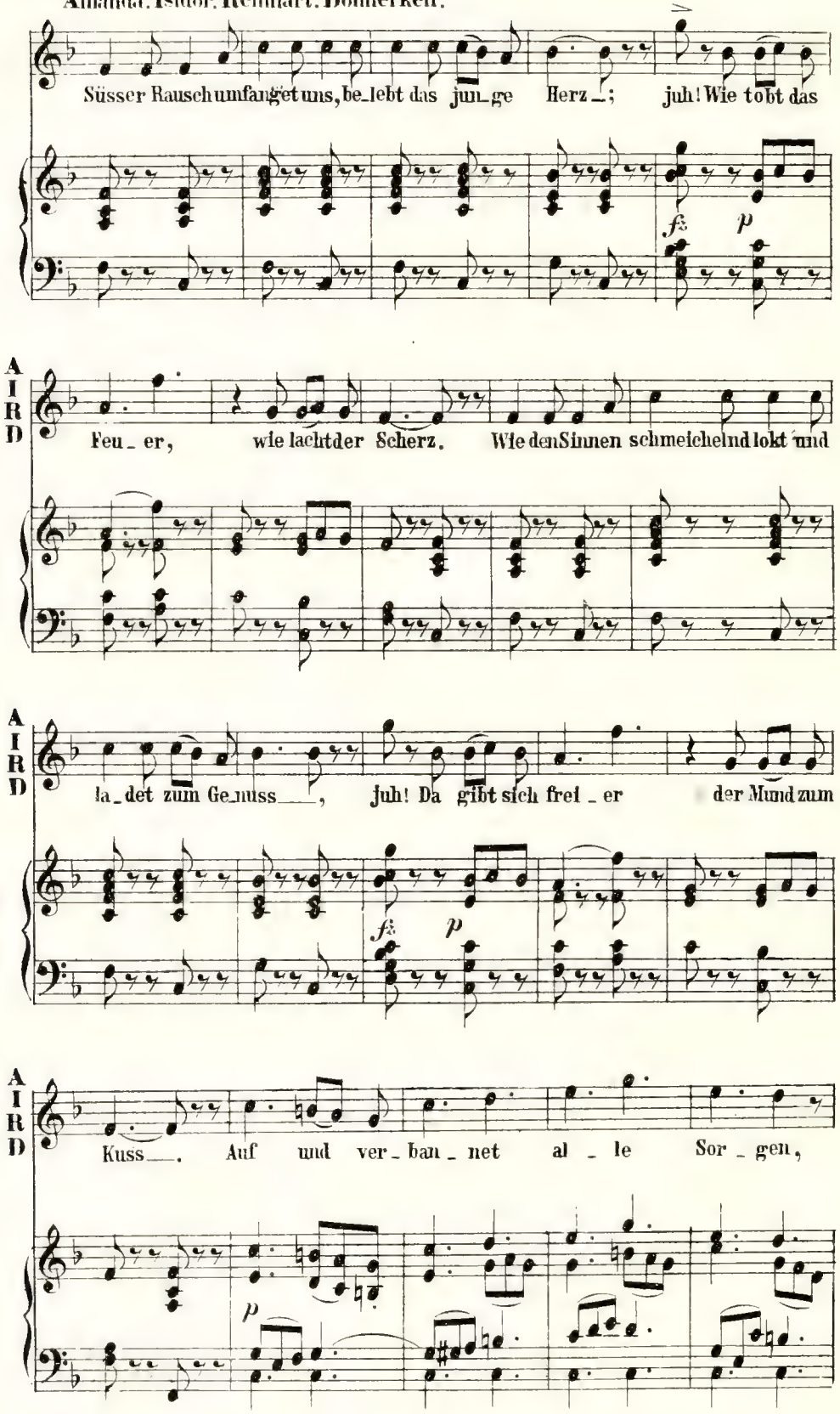


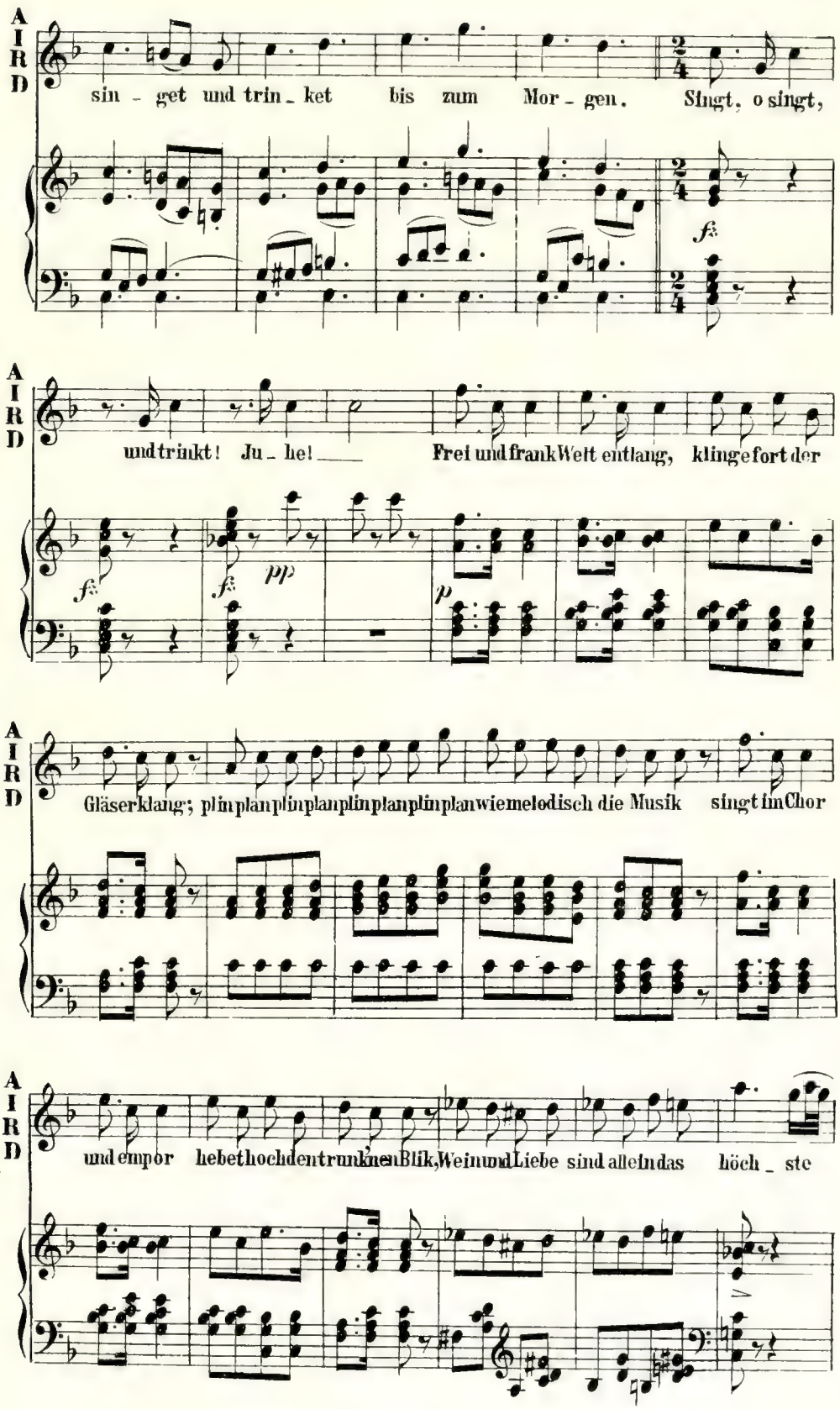

Amanda.
Seht die vol_len Gläser blinken, ha! wie schwellt die Brust. Juh! Das ist ein
fz p
A
Le_ben, ja das ist Lust_! Lasst die Stimen froh erschallen
A
laut mit hellem Klang, juch! In Wonne schweben, das Leben
fz p
A
lang_ singt e_wig fort in heit'_rer Wei_se

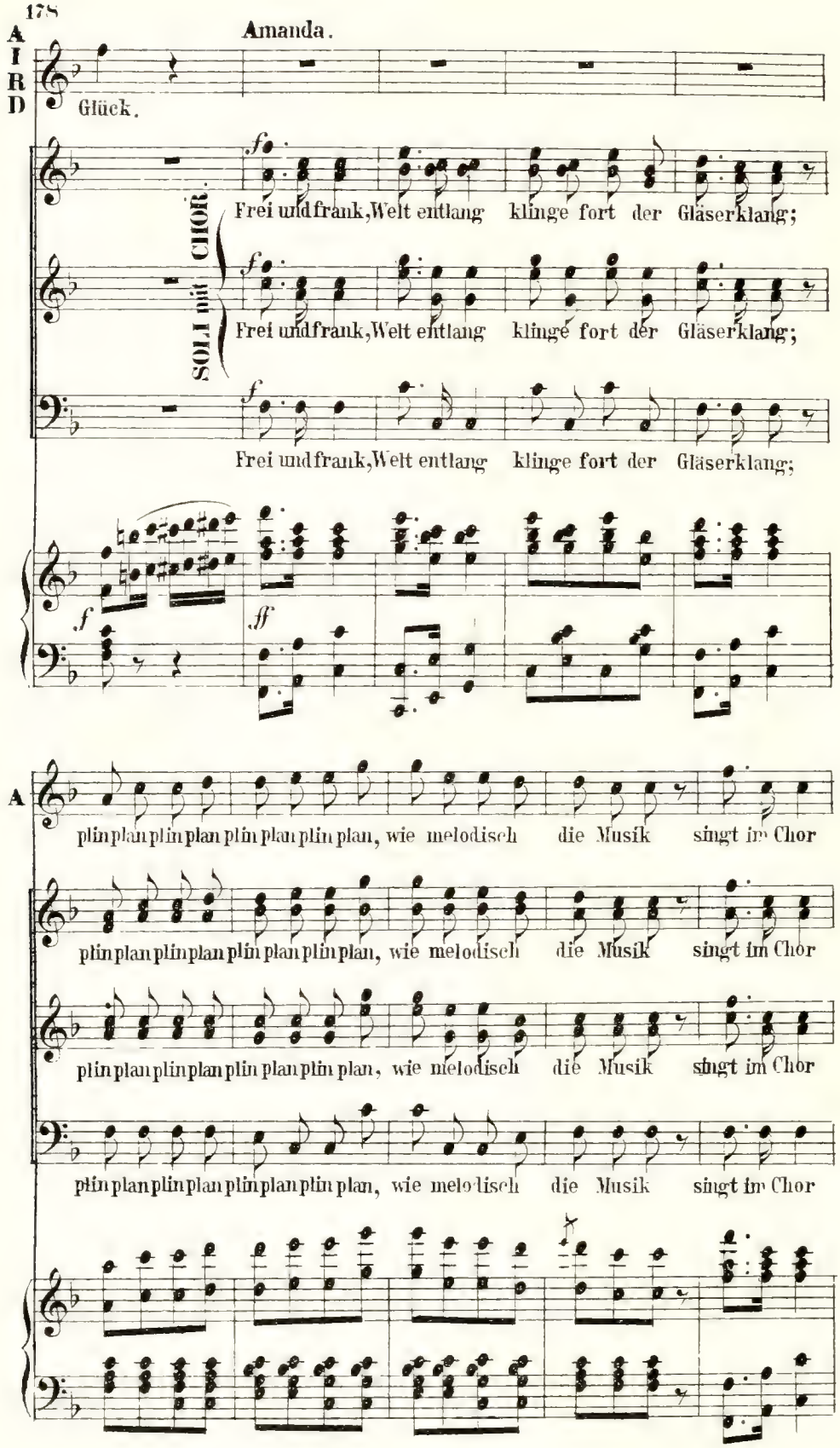

L'istesso tempo.
hoch hebt das Glas im fro_hen Krei_se. Singt, o singt
fz
und trinkt! Ju_he_____! Frei und frank, Welt entlang, klinge fort der
fz
fz
pp
p
Gläserklang plin plan plin plan plin plan plin plan plin plan wie melodisch die Musik singt im Chor
p
und empor hebet hoch den trunknen Blik Wein und Liebe sind allein das höch_ste

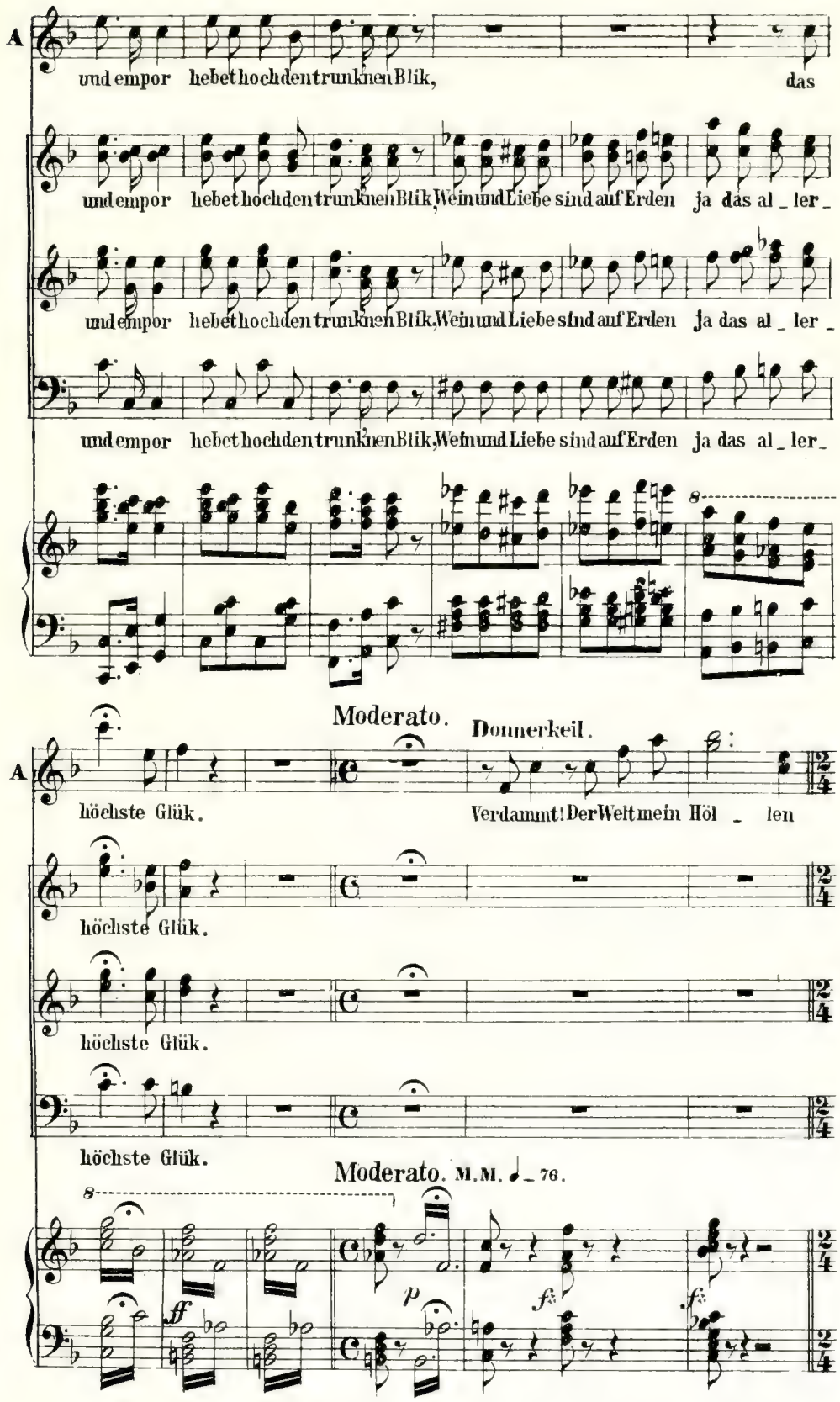

A
Glük
ISIDOR *mit I. Sopran.*
Frei und frank, Welt entlang klin_ge fort der Gläser Klang,
DONNERKEIL. REINHART *mit I. Tenor.*
SATAN *mit II. Tenor.*
Frei und frank, Welt entlang klin_ge fort der Gläser Klang,
MEFISTO. *mit Bass.*
Frei und frank, Welt entlang klin_ge fort der Gläser Klang,
A
plin plan plin plan plin plan plin plan wie melodisch die Musik singt im Chor
plin plan plin plan plin plan plin plan wie melodisch die Musik singt im Chor
plin plan plin plan plin plan plin plan wie melodisch die Musik singt im Chor
plin plan plin plan plin plan plin plan wie melodisch die Musik singt im Chor

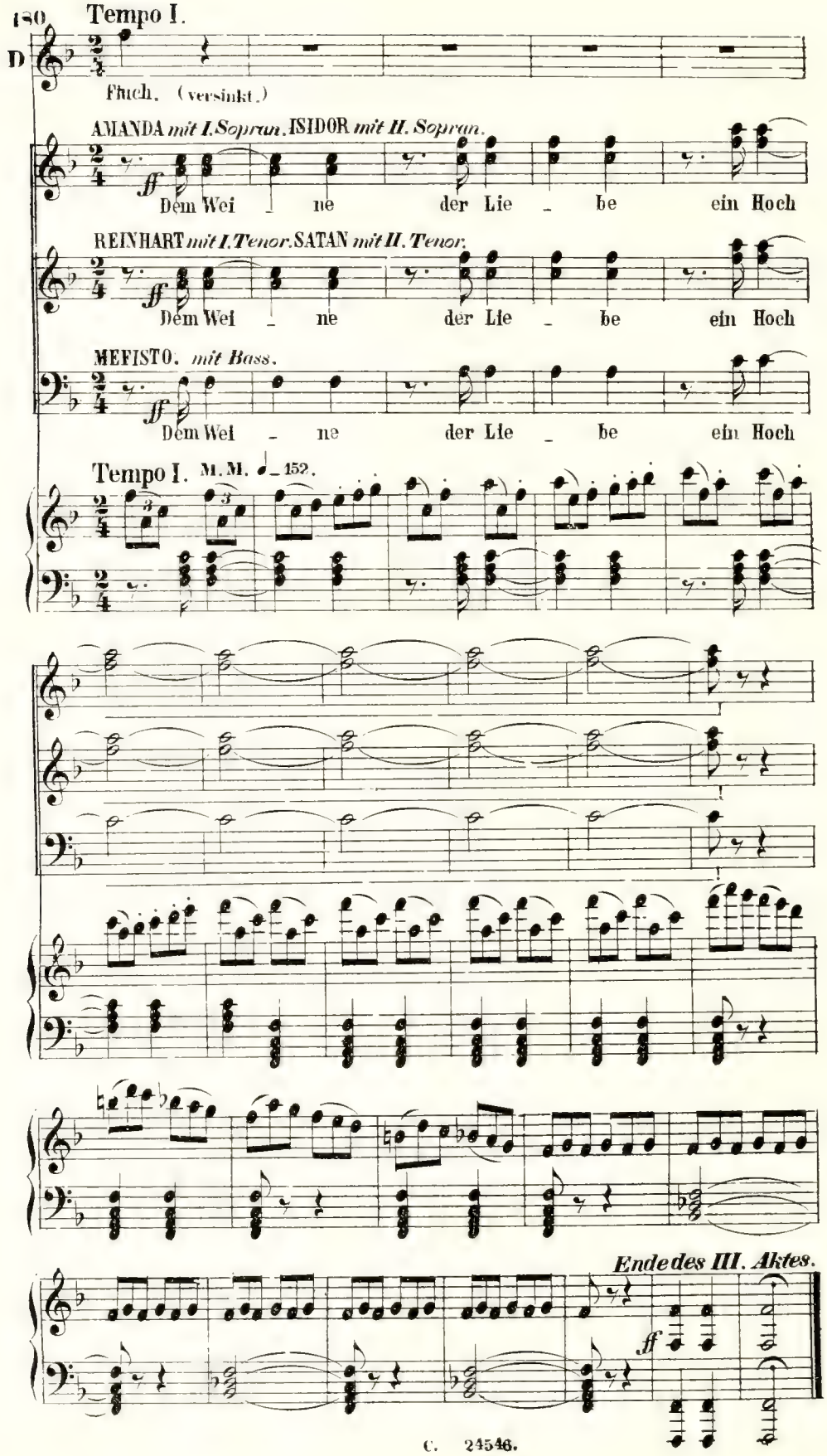

A
und em_por hebet hoch den trunknen Blik,
und em_por hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Lie_be sind auf Er_den
und em_por hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Lie_be sind auf Er_den
und em_por hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Lie_be sind auf Er_den
A
das höchste Glük!
ja das aller_höchste Glük!
ja das aller_höchste Glük!
ja das aller_höchste Glük!
8
p


Süsser Rausch umfanget uns, be_lebt das jun_ge Herz_; juh! Wie tobt das
fz p
AIRD
Feu_er, wie lacht der Scherz. Wie den Sinnen schmeichelnd lokt und
AIRD
la_det zum Ge_nuss___, juh! Da gibt sich frei_er der Mund zum
fz p
AIRD
Kuss___. Auf und ver_ban_net al_le Sor_gen,
p


AIRD
sin - get und trin - ket bis zum Mor - gen. Singt, o singt,
und trinkt! Ju - he! Frei und frank Welt entlang, klinge fort der
Gläserklang; plin plan plin plan plin plan plin plan wie melodisch die Musik singt im Chor
und empor hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Liebe sind allein das höch - ste

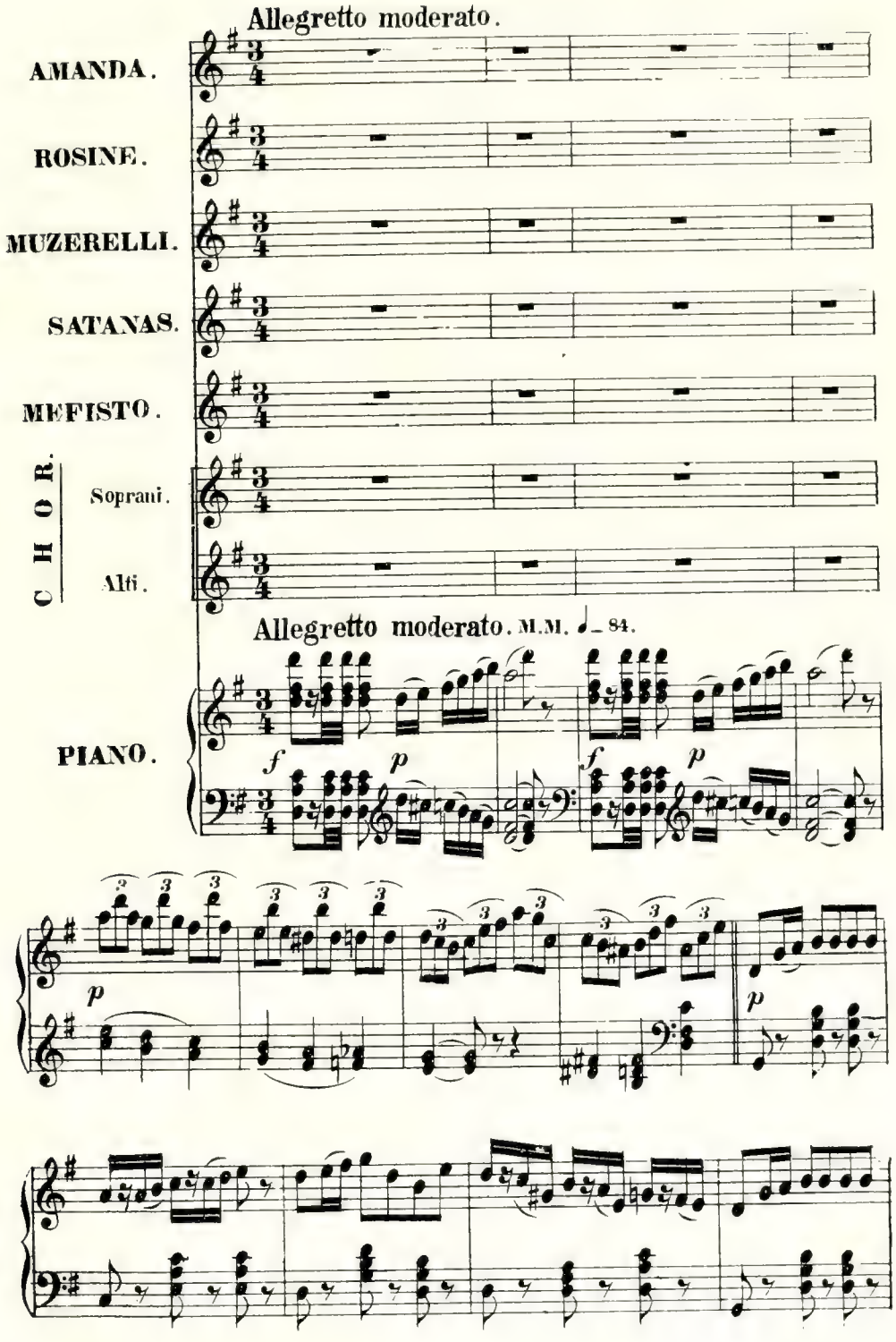

Amanda.
Glück.
SOLI mit CHOR.
Frei und frank, Welt entlang klinge fort der Gläserklang;
Frei und frank, Welt entlang klinge fort der Gläserklang;
Frei und frank, Welt entlang klinge fort der Gläserklang;
plin plan plin plan plin plan plin plan, wie melodisch die Musik singt im Chor
plin plan plin plan plin plan plin plan, wie melodisch die Musik singt im Chor
plin plan plin plan plin plan plin plan, wie melodisch die Musik singt im Chor

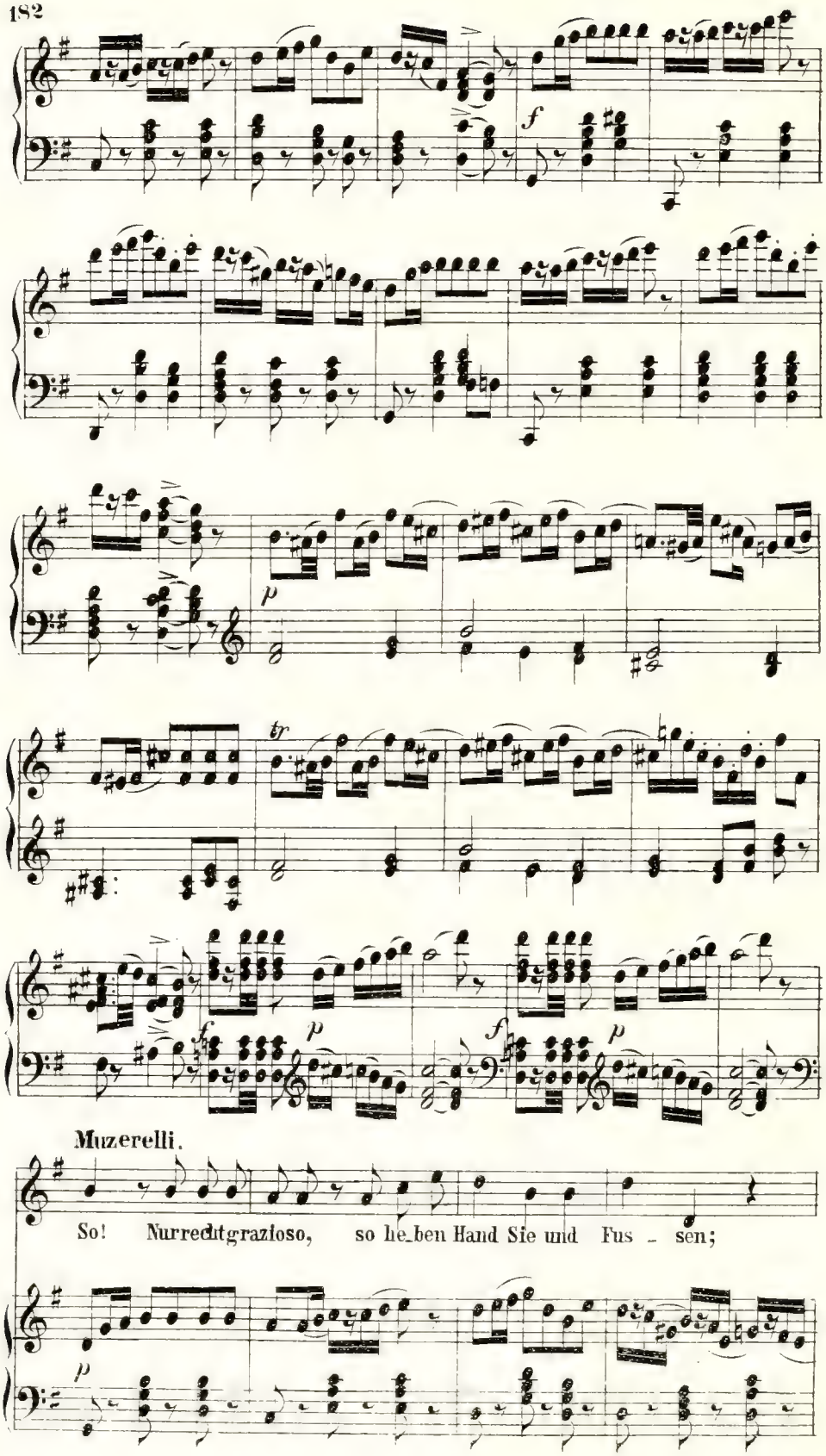

A
und empor hebet hoch den trunknen Blik, das
und empor hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Liebe sind auf Erden ja das al _ ler _
und empor hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Liebe sind auf Erden ja das al _ ler _
und empor hebet hoch den trunknen Blik, Wein und Liebe sind auf Erden ja das al _ ler _
8
Moderato.
Donnerkeil.
A
höchste Glük.
Verdammt! Der Welt mein Höl _ len
höchste Glük.
höchste Glük.
höchste Glük.
Moderato. M.M. ♩ = 76.
8
ff
p
f
f

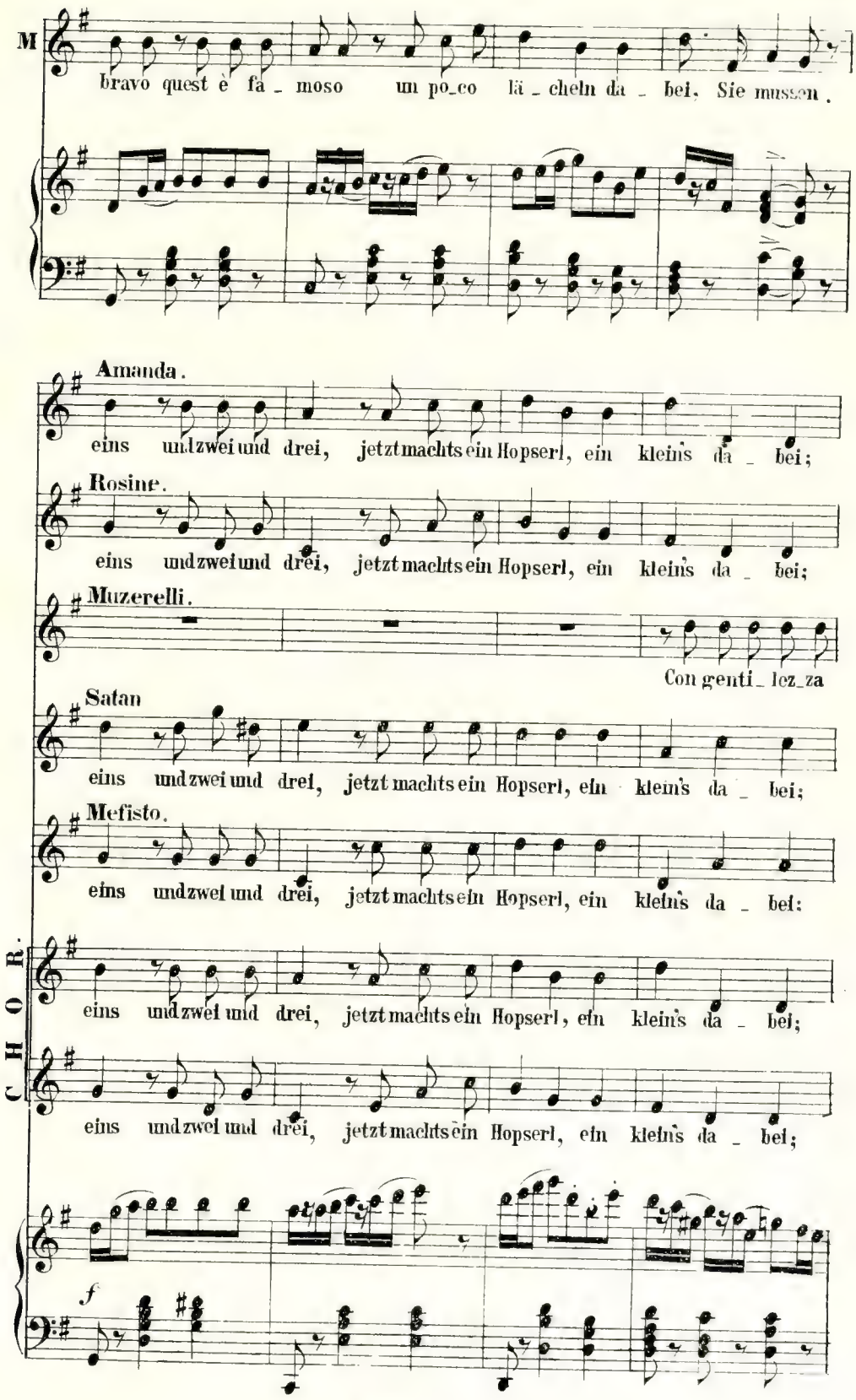

180
Tempo I.
D
Fluch. (versinkt.)
AMANDA mit I. Sopran. ISIDOR mit II. Sopran.
Dem Wei - ne der Lie - be ein Hoch
REINHART mit I. Tenor. SATAN mit II. Tenor.
Dem Wei - ne der Lie - be ein Hoch
MEFISTO. mit Bass.
Dem Wei - ne der Lie - be ein Hoch
Tempo I. M.M. ♩= 152.
Ende des III. Aktes.

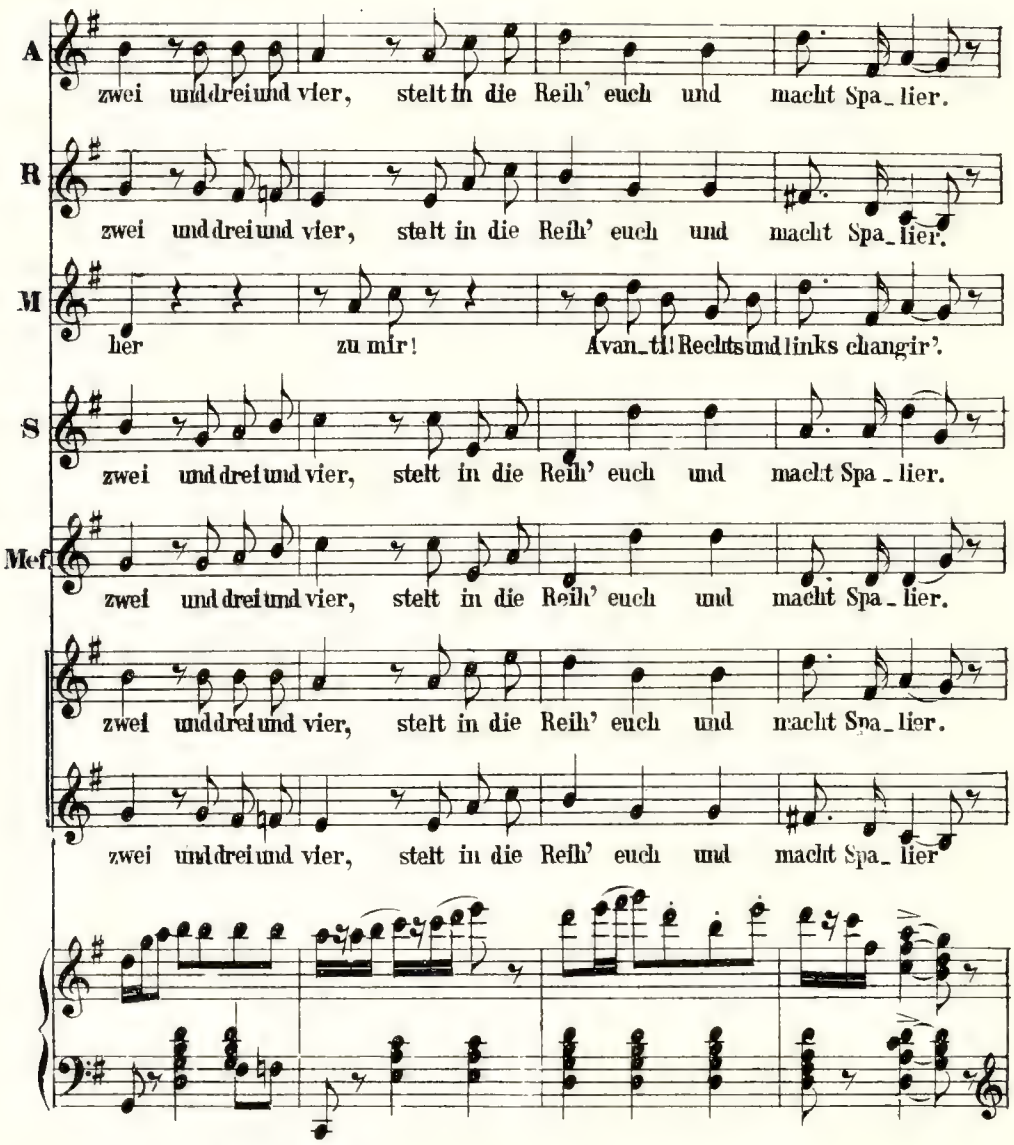
IV. Akt.

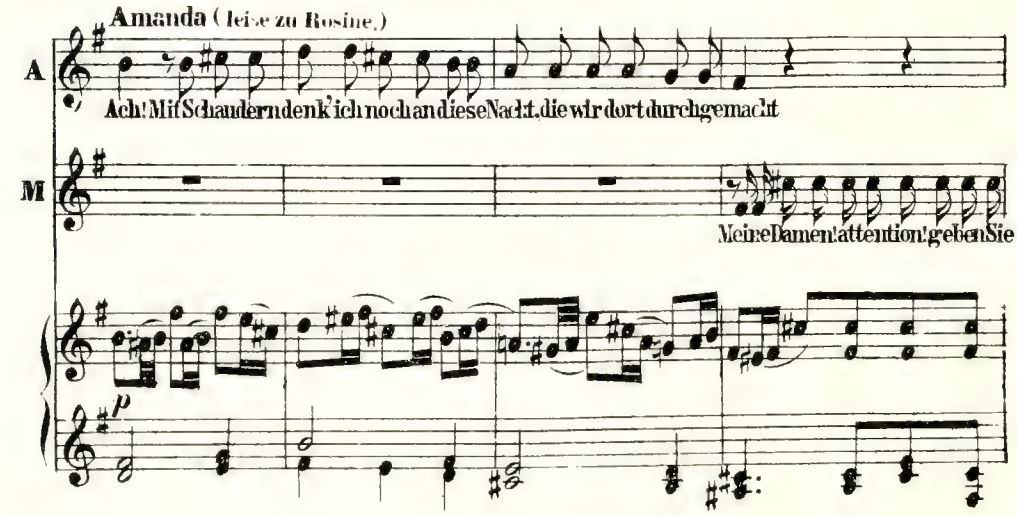
№ 20. Introduction.

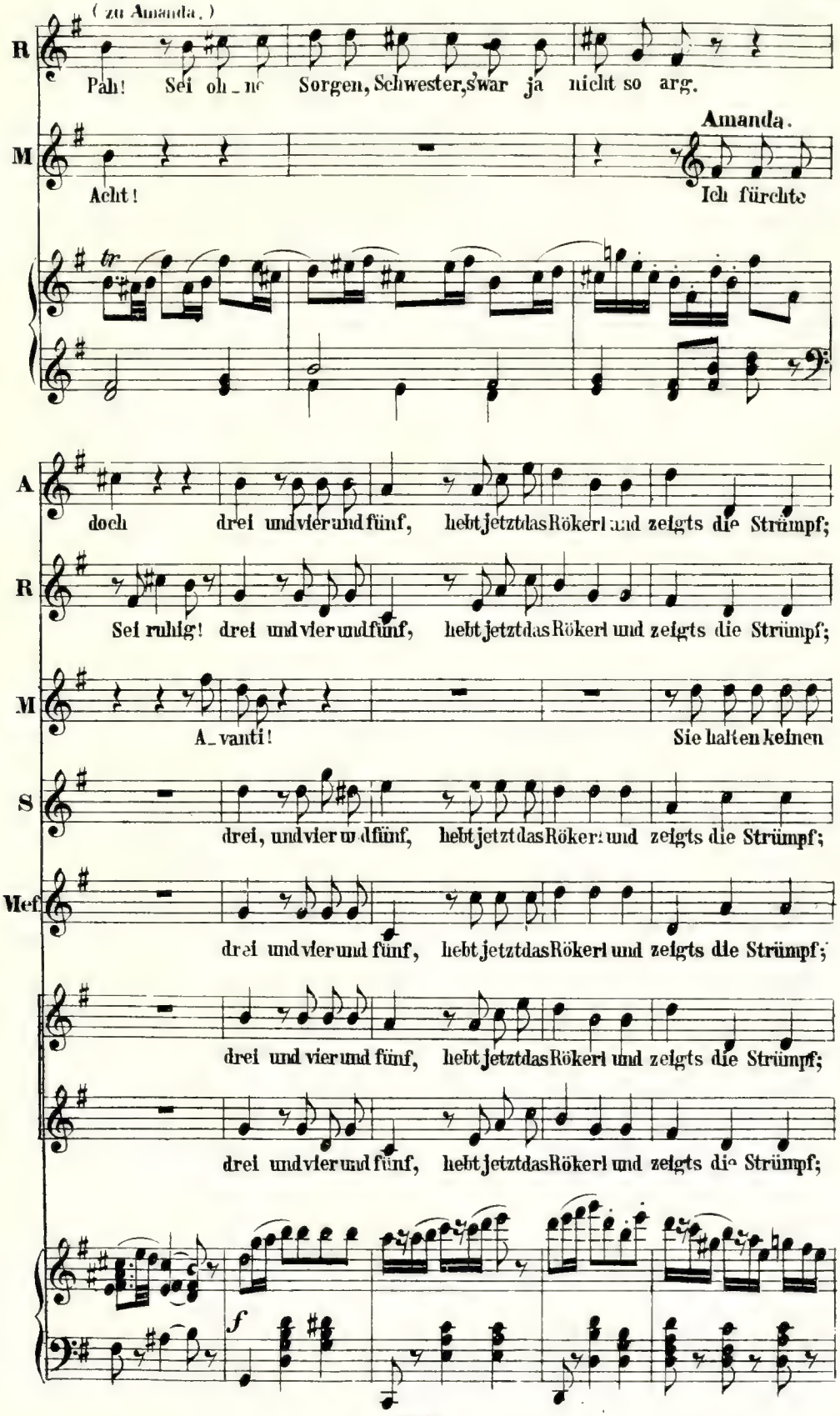


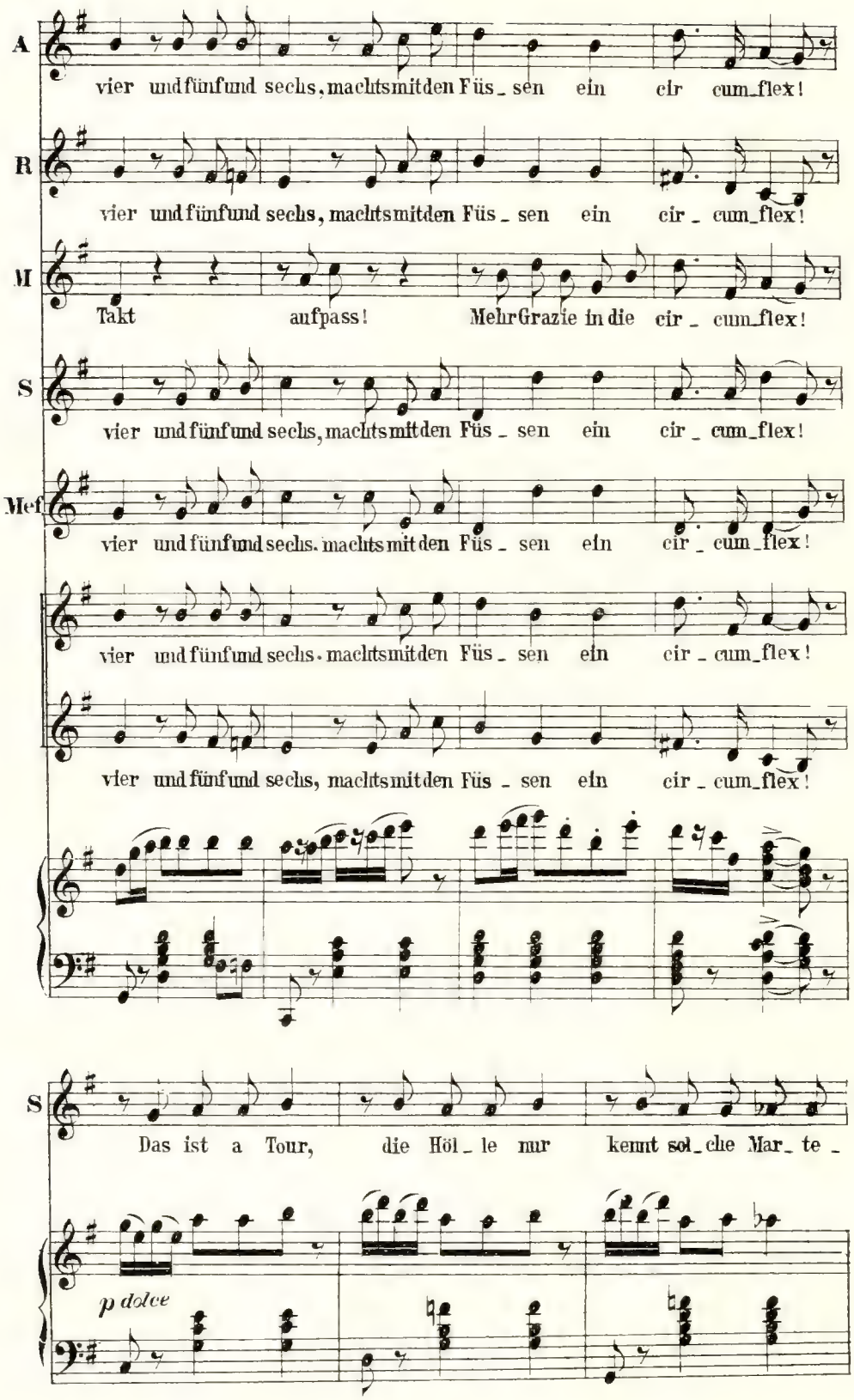

f
p
tr
f
p
f
p
Muzerelli.
So! Nurrechtgrazioso, so he_ben Hand Sie und Fus _ sen;
p

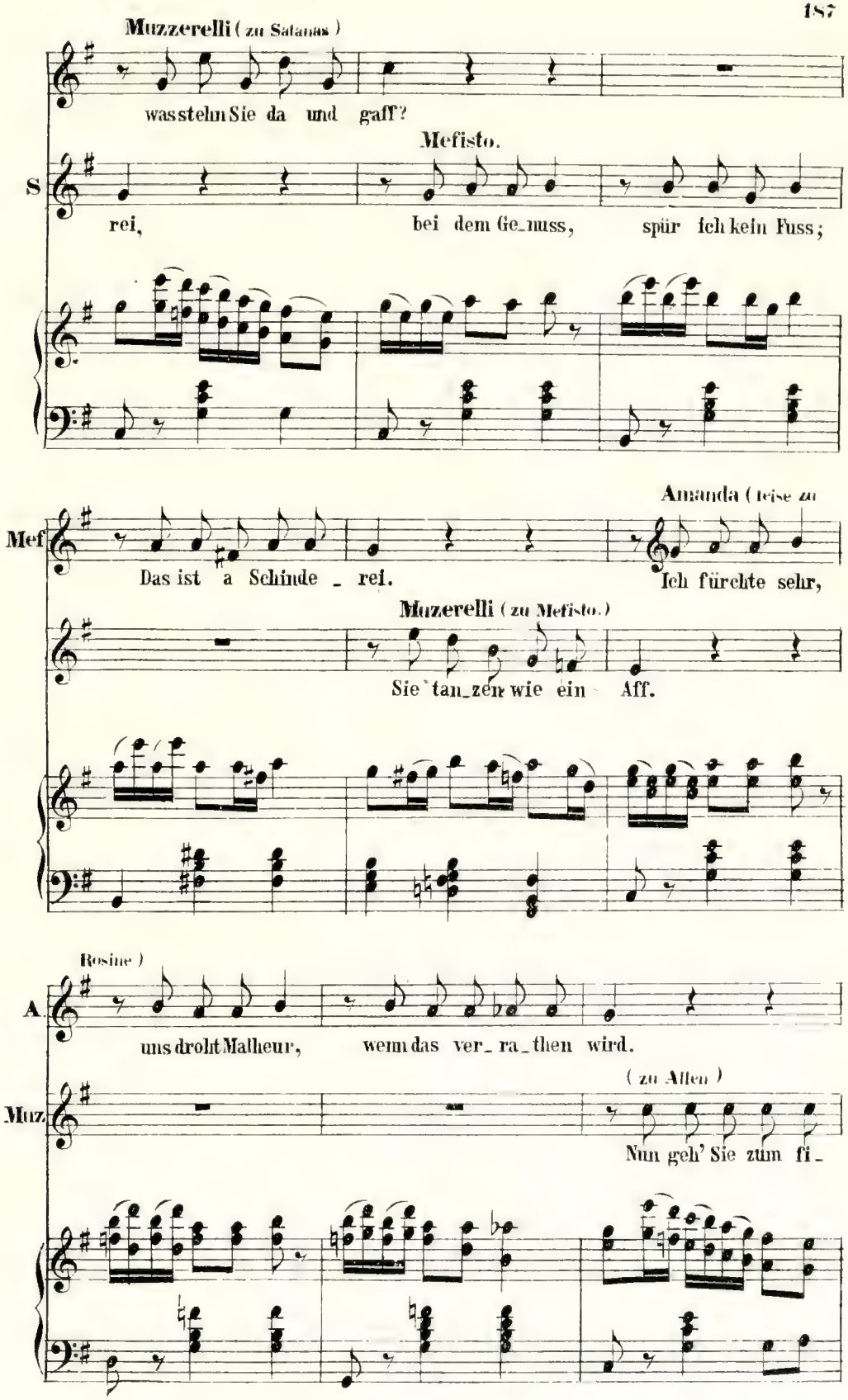

M
bravo quest è fa _ moso um po_co lä _ cheln da _ bei, Sie mussen.
Amanda.
eins undzwei und drei, jetzt machts ein Hopserl, ein klein's da _ bei;
Rosine.
eins undzwei und drei, jetzt machts ein Hopserl, ein klein's da _ bei;
Muzerelli.
Con genti_lez_za
Satan
eins undzwei und drei, jetzt machts ein Hopserl, ein klein's da _ bei;
Mefisto.
eins undzwei und drei, jetzt machts ein Hopserl, ein klein's da _ bei:
CHOR.
eins undzwei und drei, jetzt machts ein Hopserl, ein klein's da _ bei;
eins undzwei und drei, jetzt machts ein Hopserl, ein klein's da _ bei;
f

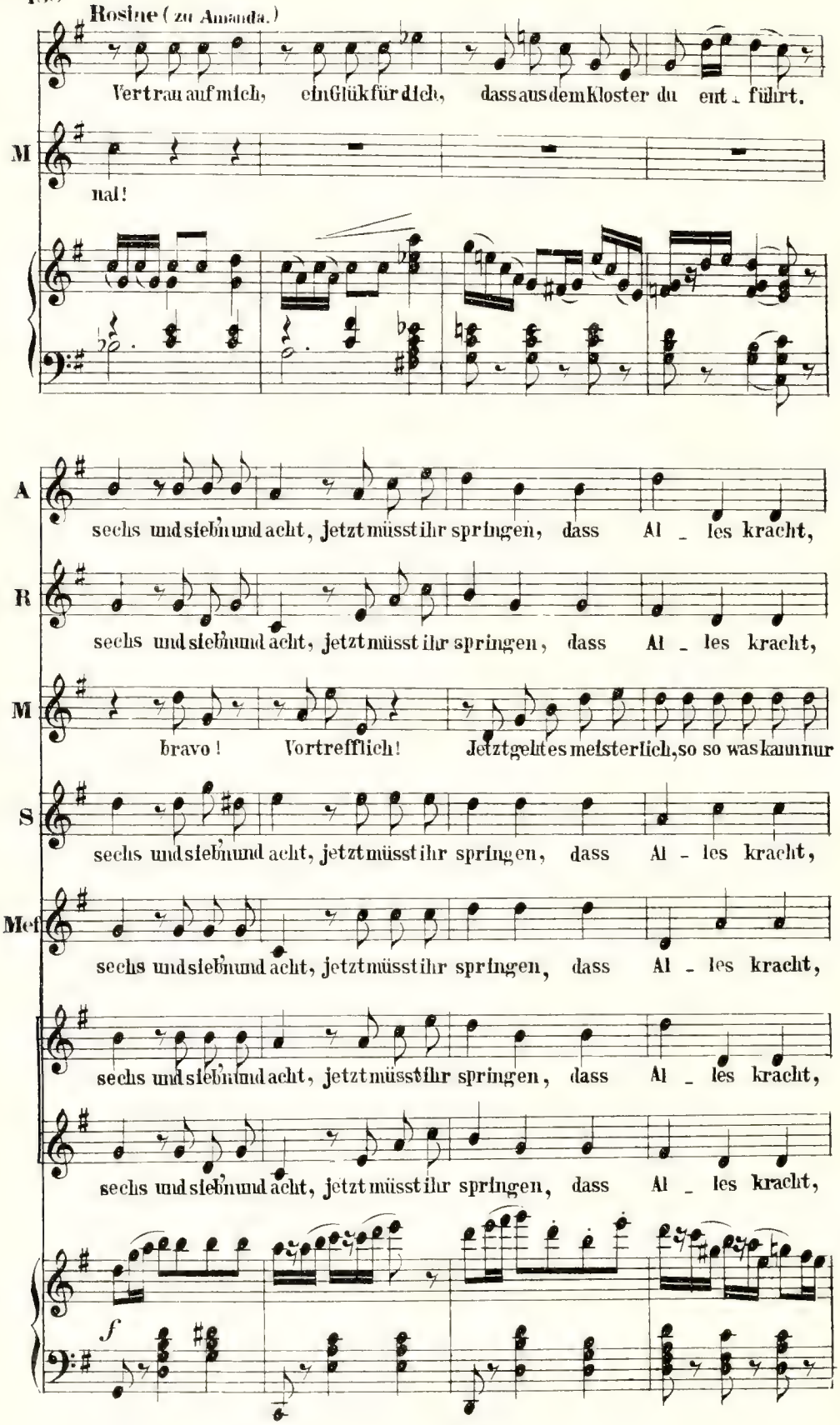

A
zwei und drei und vier, stellt in die Reih' euch und macht Spa_lier.
R
zwei und drei und vier, stellt in die Reih' euch und macht Spa_lier.
M
lier zu mir! Avan_ti! Rechts und links changir'.
S
zwei und drei und vier, stellt in die Reih' euch und macht Spa_lier.
Mef.
zwei und drei und vier, stellt in die Reih' euch und macht Spa_lier.
zwei und drei und vier, stellt in die Reih' euch und macht Spa_lier.
zwei und drei und vier, stellt in die Reih' euch und macht Spa_lier

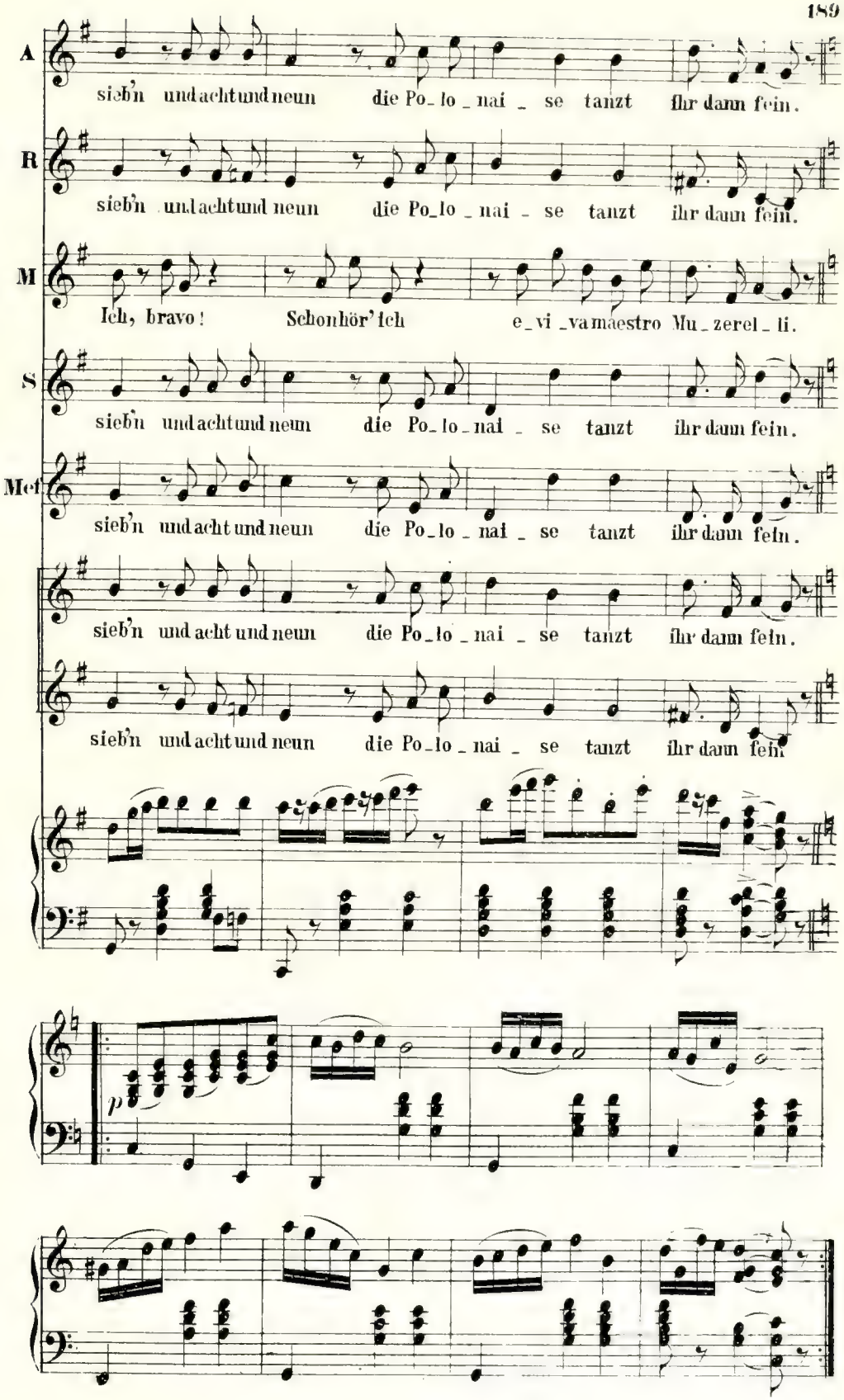

Amanda (leise zu Rosine.)
A
Ach! Mit Schaudern denk' ich noch an diese Nacht, die wir dort durchgemacht
M
Meine Damen! attention! geben Sie
p

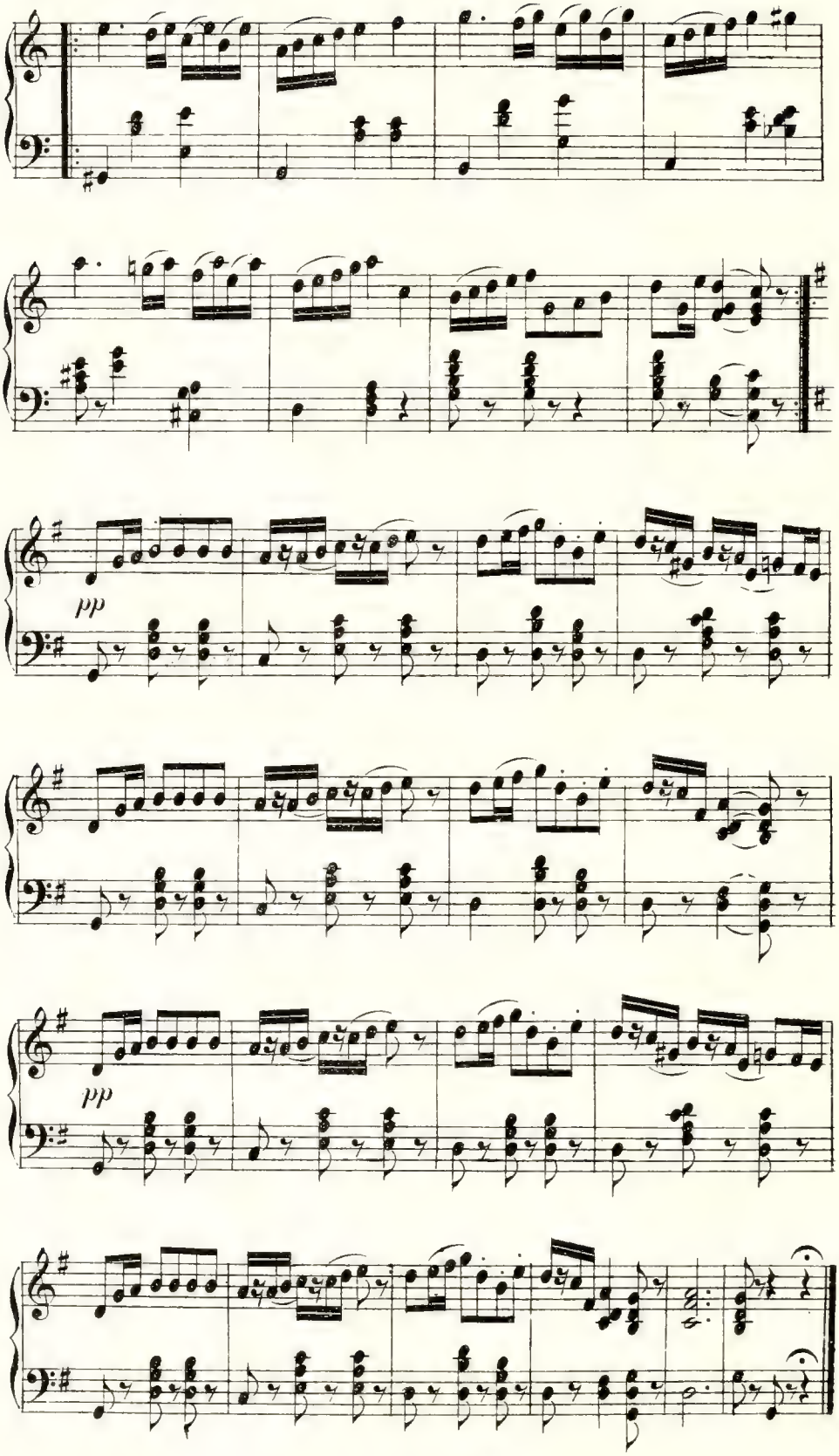

(zu Amanda.)
R
Pah! Sei oh_ne Sorgen, Schwester, s'war ja nicht so arg.
M
Amanda.
Acht!
Ich fürchte
tr
A
doch drei und vier und fünf, hebt jetzt das Rökerl und zeigts die Strümpf;
R
Sei ruhig! drei und vier und fünf, hebt jetzt das Rökerl und zeigts die Strümpf;
M
A_vanti!
Sie halten keinen
S
drei, und vier und fünf, hebt jetzt das Rökerl und zeigts die Strümpf;
Mef
drei und vier und fünf, hebt jetzt das Rökerl und zeigts die Strümpf;
drei und vier und fünf, hebt jetzt das Rökerl und zeigts die Strümpf;
drei und vier und fünf, hebt jetzt das Rökerl und zeigts die Strümpf;
f


A
vier und fünf und sechs, macht's mit den Füs_sen ein cir cum_flex!
R
vier und fünf und sechs, macht's mit den Füs_sen ein cir_cum_flex!
M
Takt auf pass! Mehr Grazie in die cir_cum_flex!
S
vier und fünf und sechs, macht's mit den Füs_sen ein cir_cum_flex!
Mef
vier und fünf und sechs. macht's mit den Füs_sen ein cir_cum_flex!
vier und fünf und sechs. macht's mit den Füs_sen ein cir_cum_flex!
vier und fünf und sechs, macht's mit den Füs_sen ein cir_cum_flex!
S
Das ist a Tour, die Höl_le nur kennt sol_che Mar_te_
p dolce

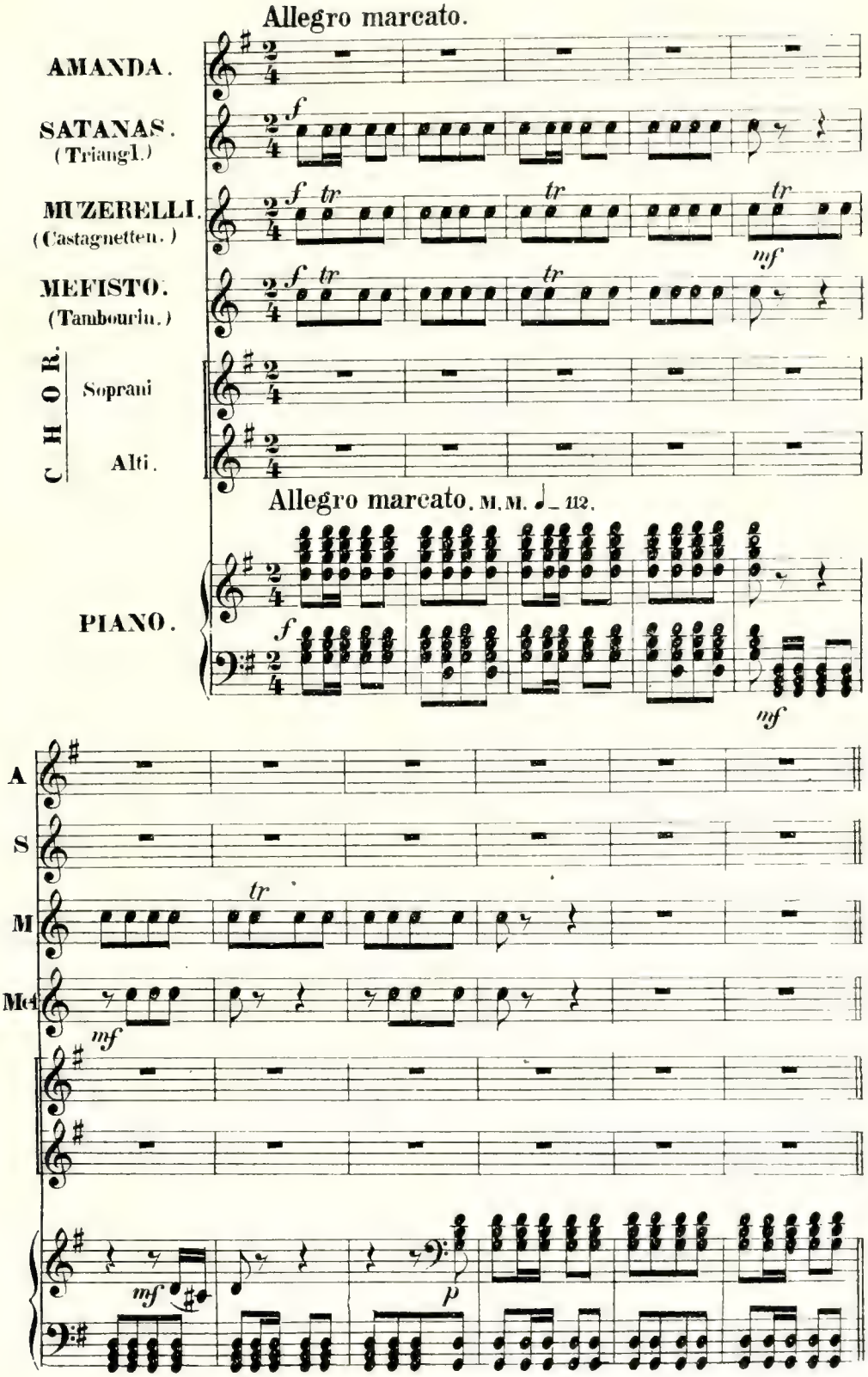

Muzzerelli (zu Satanas)
was stehn Sie da und gaff?
Mefisto.
S
rei, bei dem Ge_nuss, spür ich kein Fuss;
Amanda (leise zu
Mef
Das ist a Schinde _ rei. Ich fürchte sehr,
Muzerelli (zu Mefisto.)
Sie tan_zen wie ein Aff.
Rosine)
A
uns droht Malheur, wenn das ver_ra_then wird.
(zu Affen)
Muz
Nun geh' Sie zum fi_

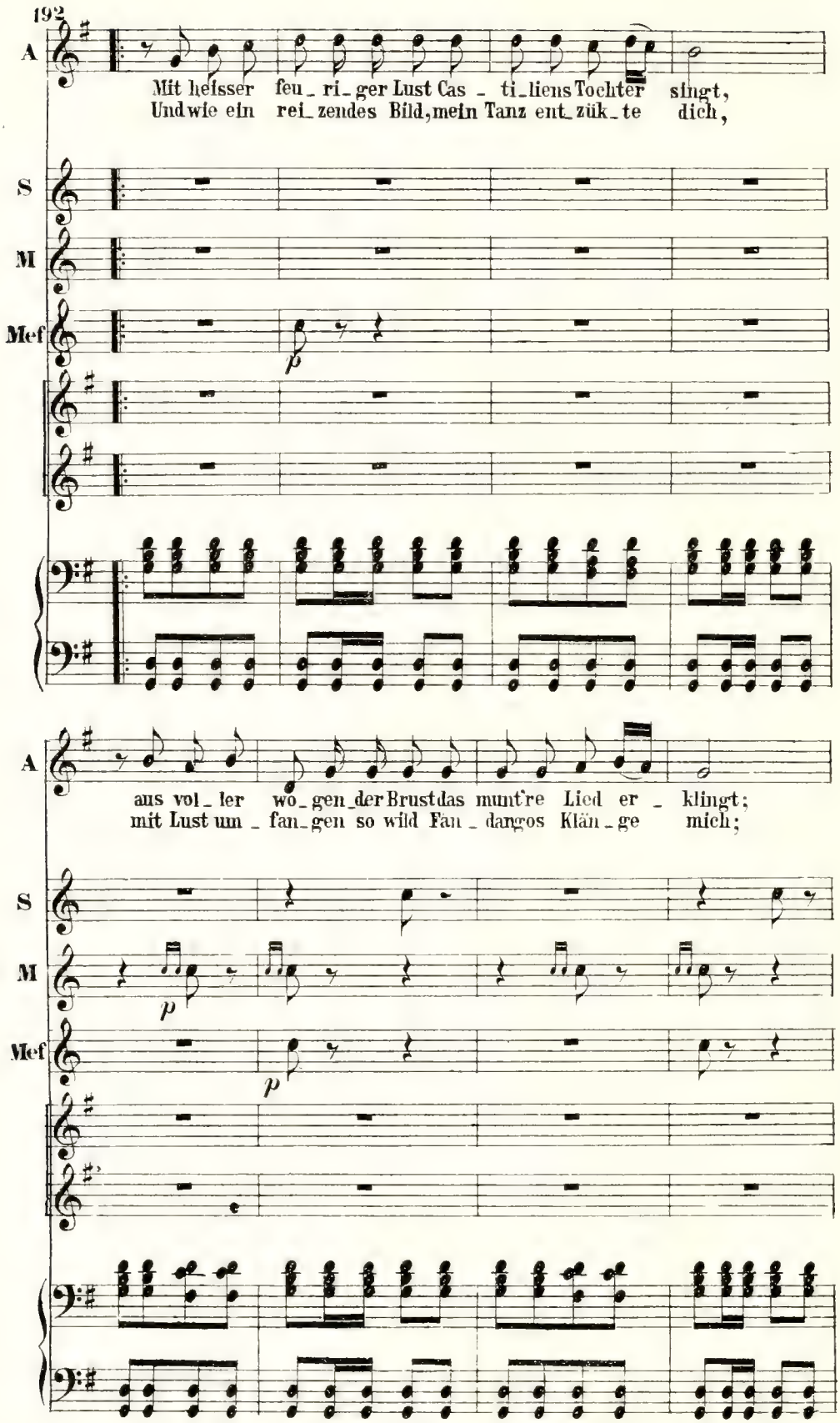

Rosine (zu Amanda.)
Vertrau auf mich, ein Glük für dich, dass aus dem Kloster du ent - führt.
M
nal!
A
sechs und sieb'n und acht, jetzt müsst ihr springen, dass Al - les kracht,
R
sechs und sieb'n und acht, jetzt müsst ihr springen, dass Al - les kracht,
M
bravo! Vortrefflich! Jetzt geht es meisterlich, so so was kann nur
S
sechs und sieb'n und acht, jetzt müsst ihr springen, dass Al - les kracht,
Met
sechs und sieb'n und acht, jetzt müsst ihr springen, dass Al - les kracht,
sechs und sieb'n und acht, jetzt müsst ihr springen, dass Al - les kracht,
sechs und sieb'n und acht, jetzt müsst ihr springen, dass Al - les kracht,
f

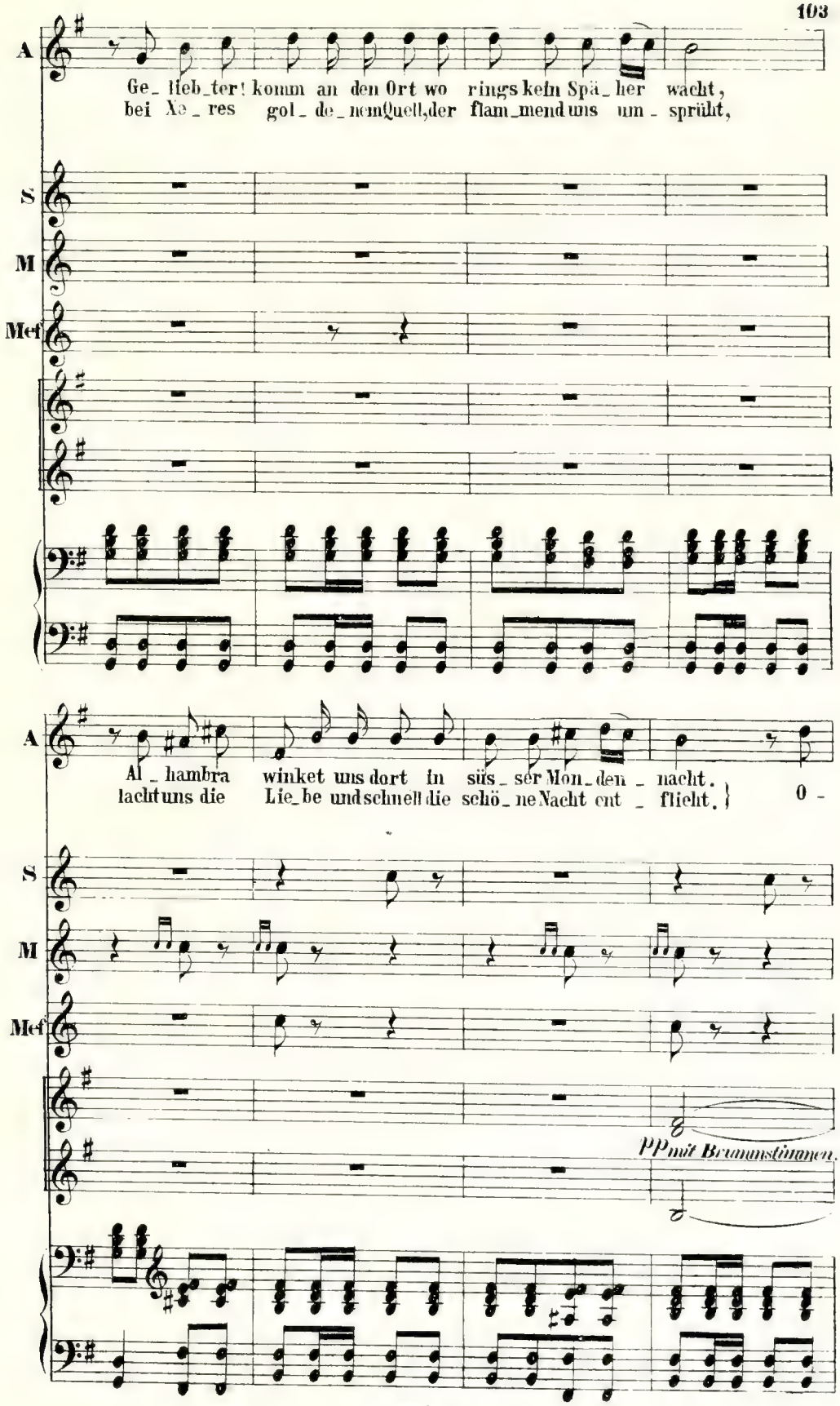

A
sieb'n und achtund neun die Po_lo_nai_se tanzt ihr dann fein.
R
sieb'n und achtund neun die Po_lo_nai_se tanzt ihr dann fein.
M
Ich, bravo! Schonhör' ich e_vi_va maestro Mu_zerel_li.
S
sieb'n und achtund neun die Po_lo_nai_se tanzt ihr dann fein.
Met
sieb'n und acht und neun die Po_lo_nai_se tanzt ihr dann fein.
sieb'n und acht und neun die Po_lo_nai_se tanzt ihr dann fein.
sieb'n und acht und neun die Po_lo_nai_se tanzt ihr dann fein
p

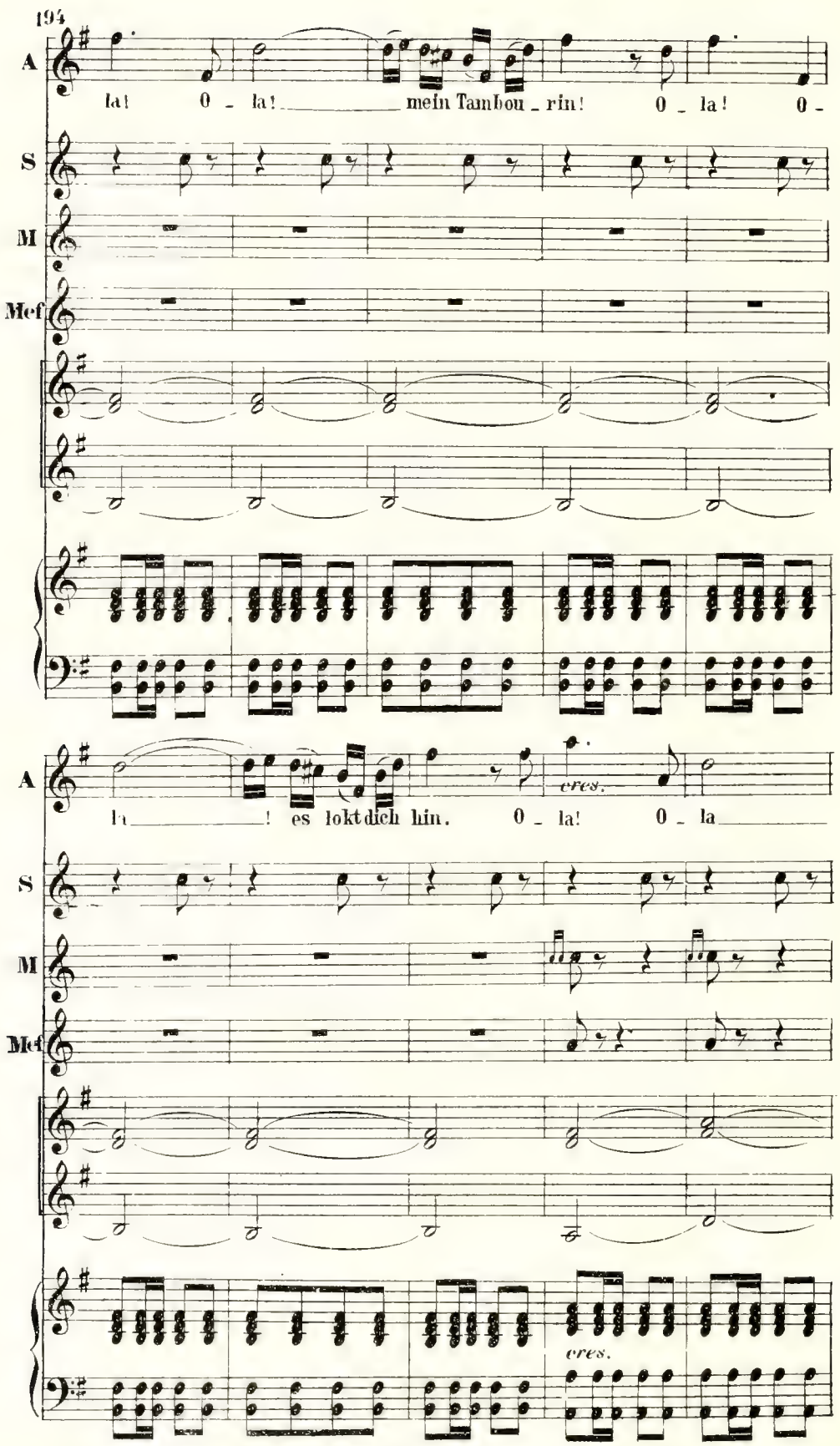

pp
pp

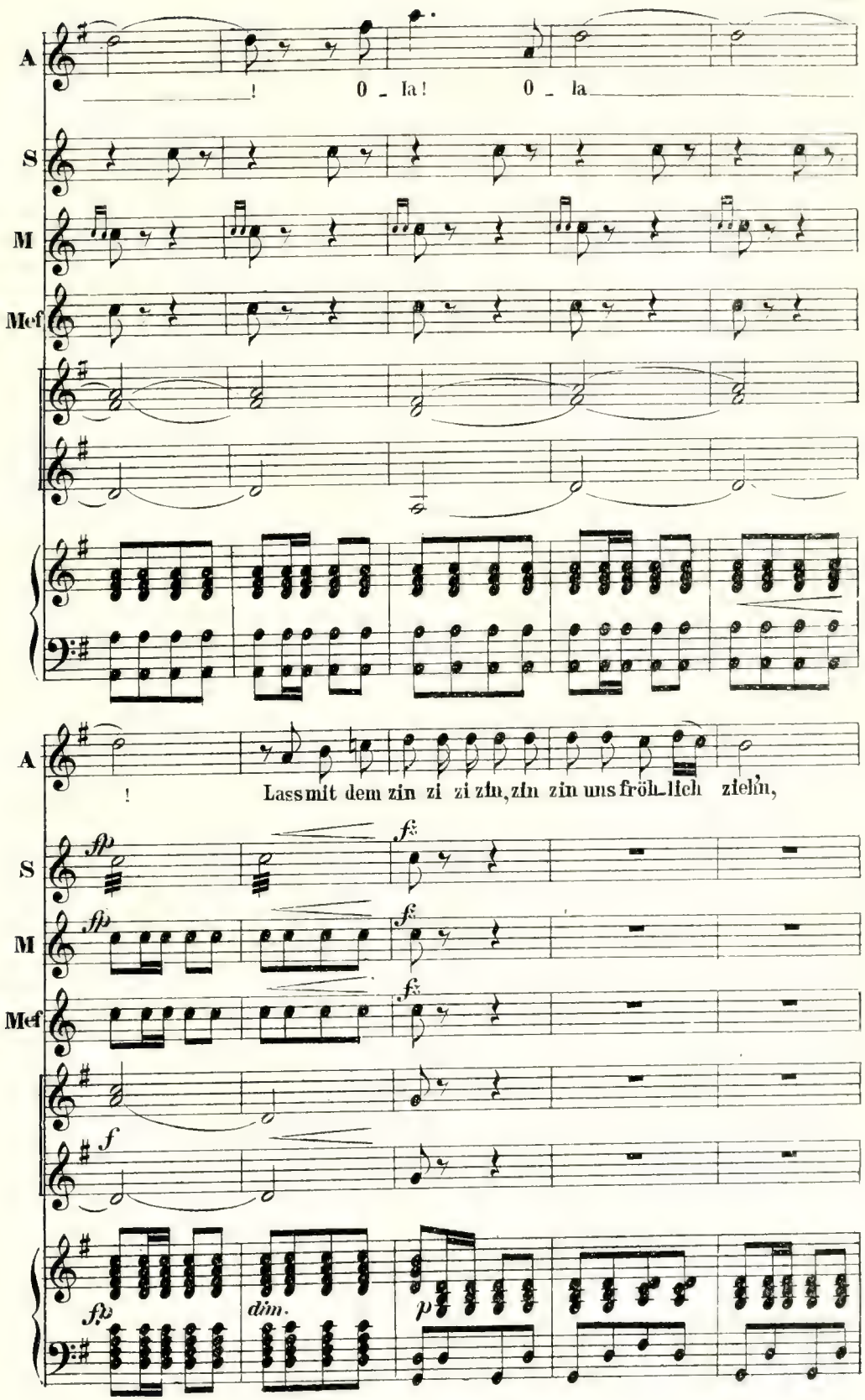
№ 23. Mauresca.


Allegro marcato.
AMANDA.
SATANAS.
(Triangl.)
MUZERELLI.
(Castagnetten.)
MEFISTO.
(Tambourin.)
CHOR.
Soprani
Alti.
Allegro marcato. M.M. ♩= 112.
PIANO.
A
S
M
Mf


A
Mit heisser feu_ri_ger Lust Cas_ti_liens Tochter singt,
Und wie ein rei_zendes Bild, mein Tanz ent_zük_te dich,
S
M
Mef
p
A
aus vol_ler wo_gen_der Brust das munt're Lied er_klingt;
mit Lust um_fan_gen so wild Fan_dangos Klän_ge mich;
S
M
Mef
p
p


A
Ge_lieb_ter! komm an den Ort wo rings kein Spä_her wacht,
bei Xe_res gol_de_nem Quell, der flam_mend uns um_sprüht,
S
M
Mef
A
Al_hambra winket uns dort in süs_ser Mon_den_nacht.
lacht uns die Lie_be und schnell die schö_ne Nacht ent_flieht.
0 -
S
M
Mef
pp mit Brummstimmen.


A
la! O - la! mein Tambou - rin! O - la! O -
S
M
Mef
A
la! es lokt dich hin. O - la! O - la
cres.
S
M
Mef
cres.


A
S
M
Mef
! O - la! O - la
A
!
Lass mit dem zin zi zi zin, zin zin uns fröh-lich zieln,
S
M
Mef
fp
f
dim.
p

A

lass mit dem zin zi zi zin zin zin uns fröhlich zieh'n!

A

poco più largo.

S

M

Mef

p

poco più largo.

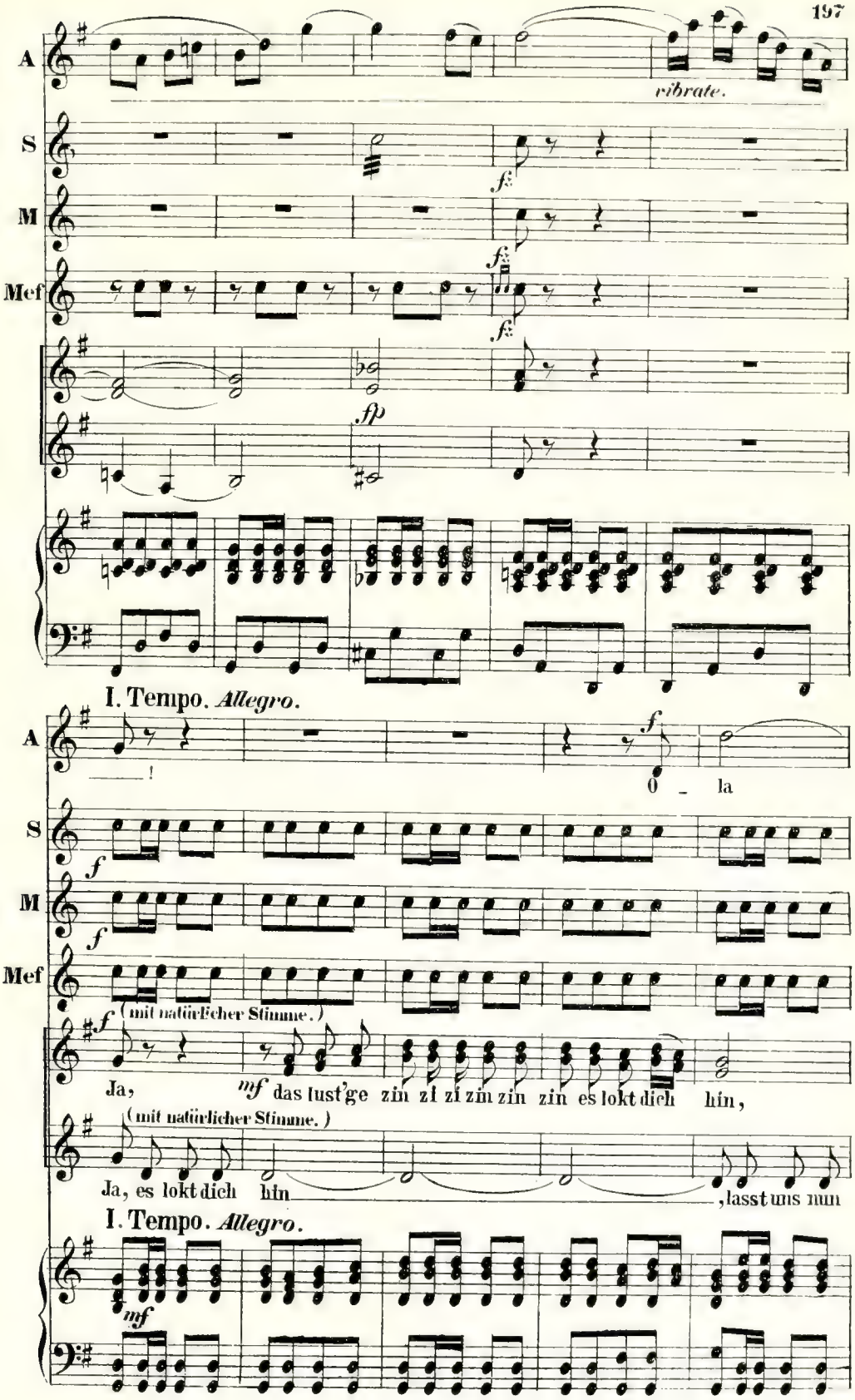
f p

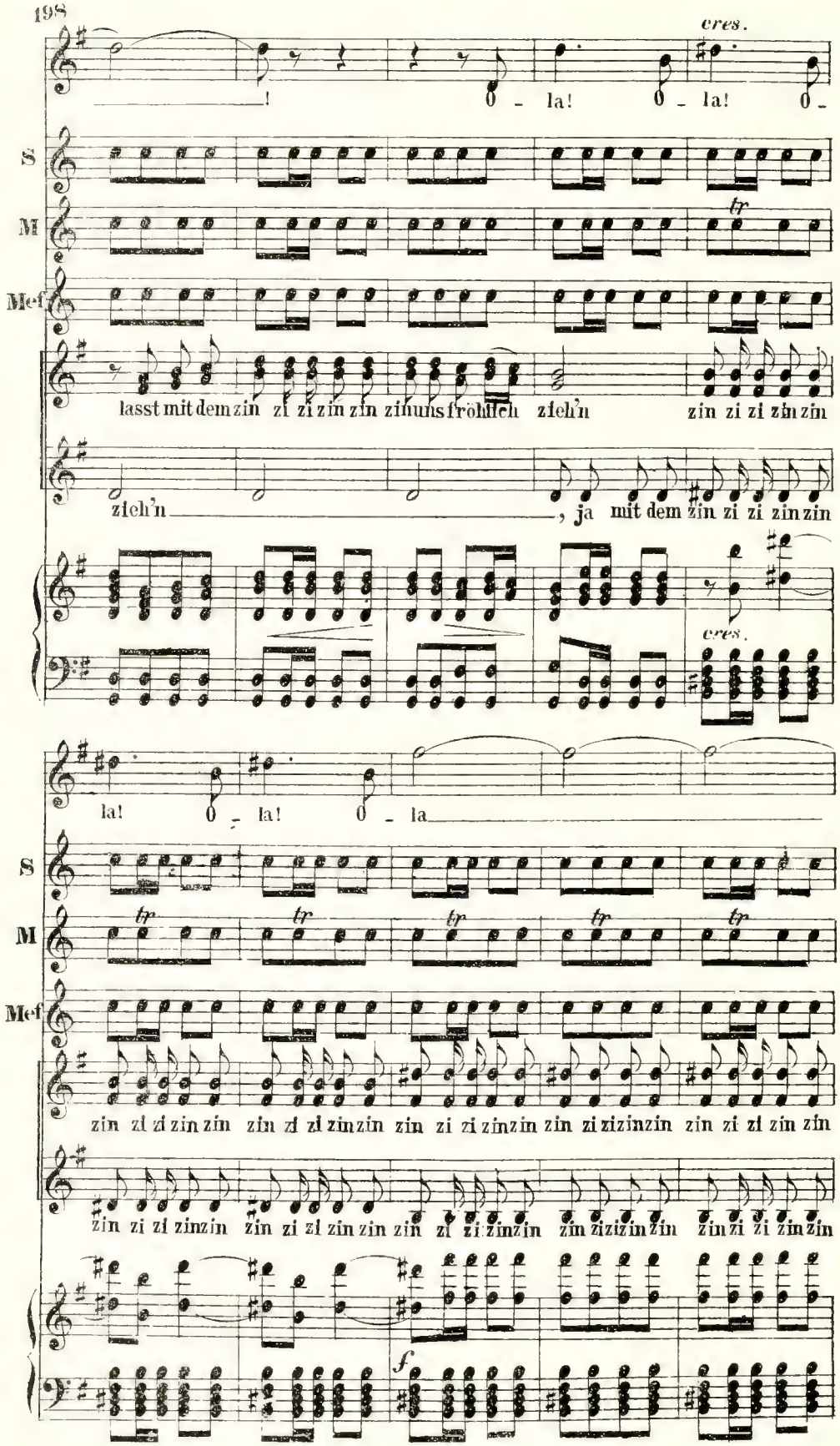
A

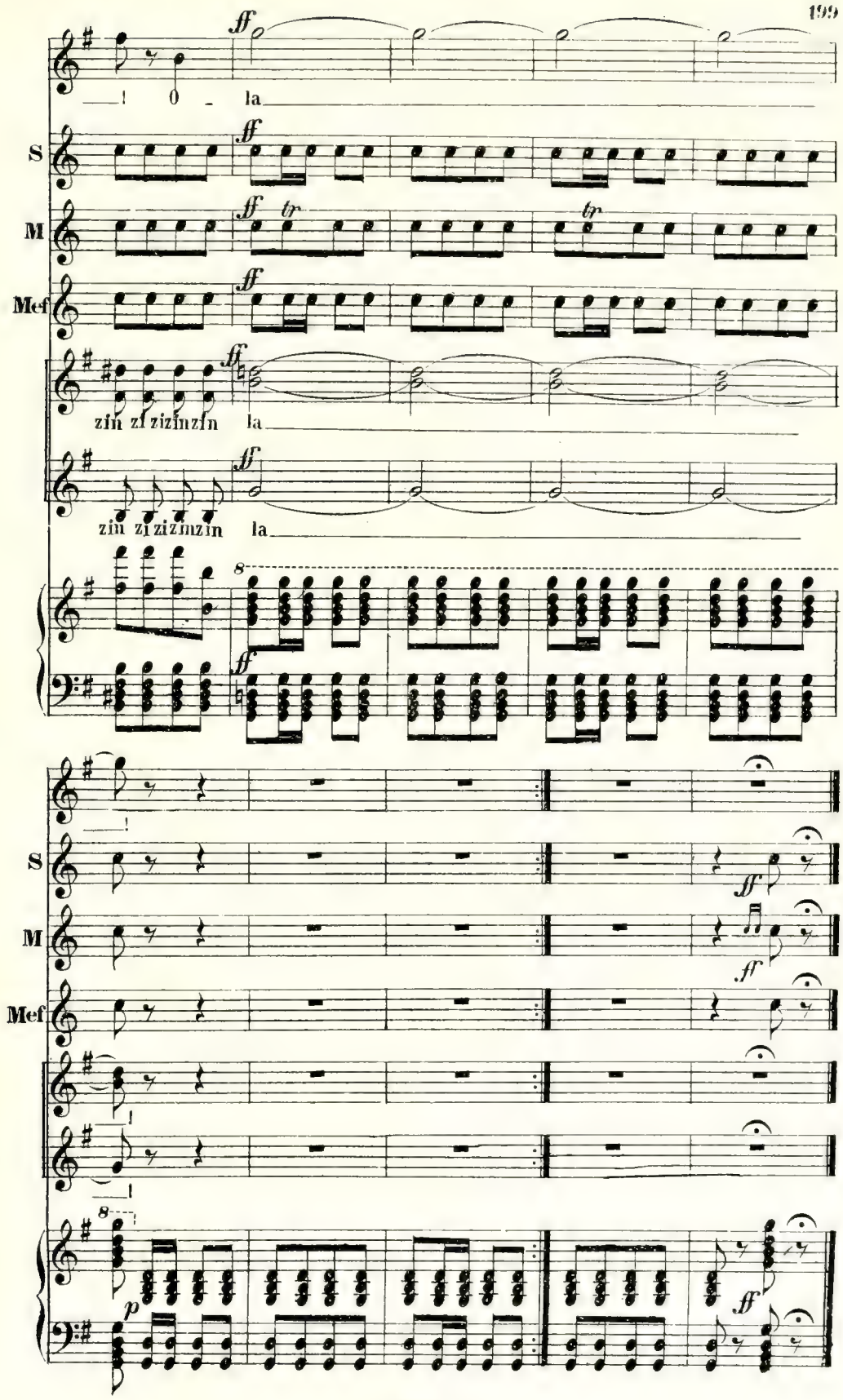
S

M

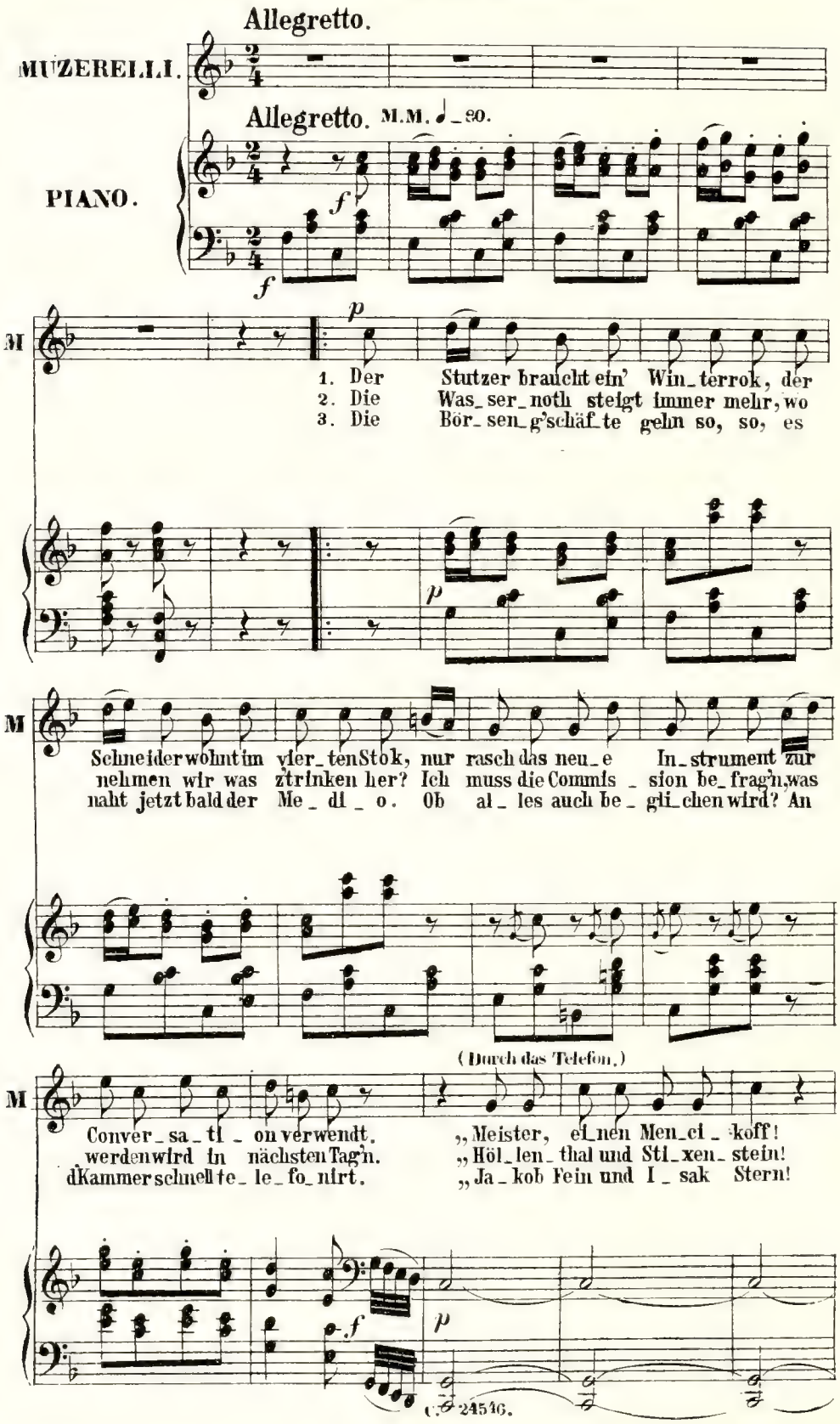
Mef

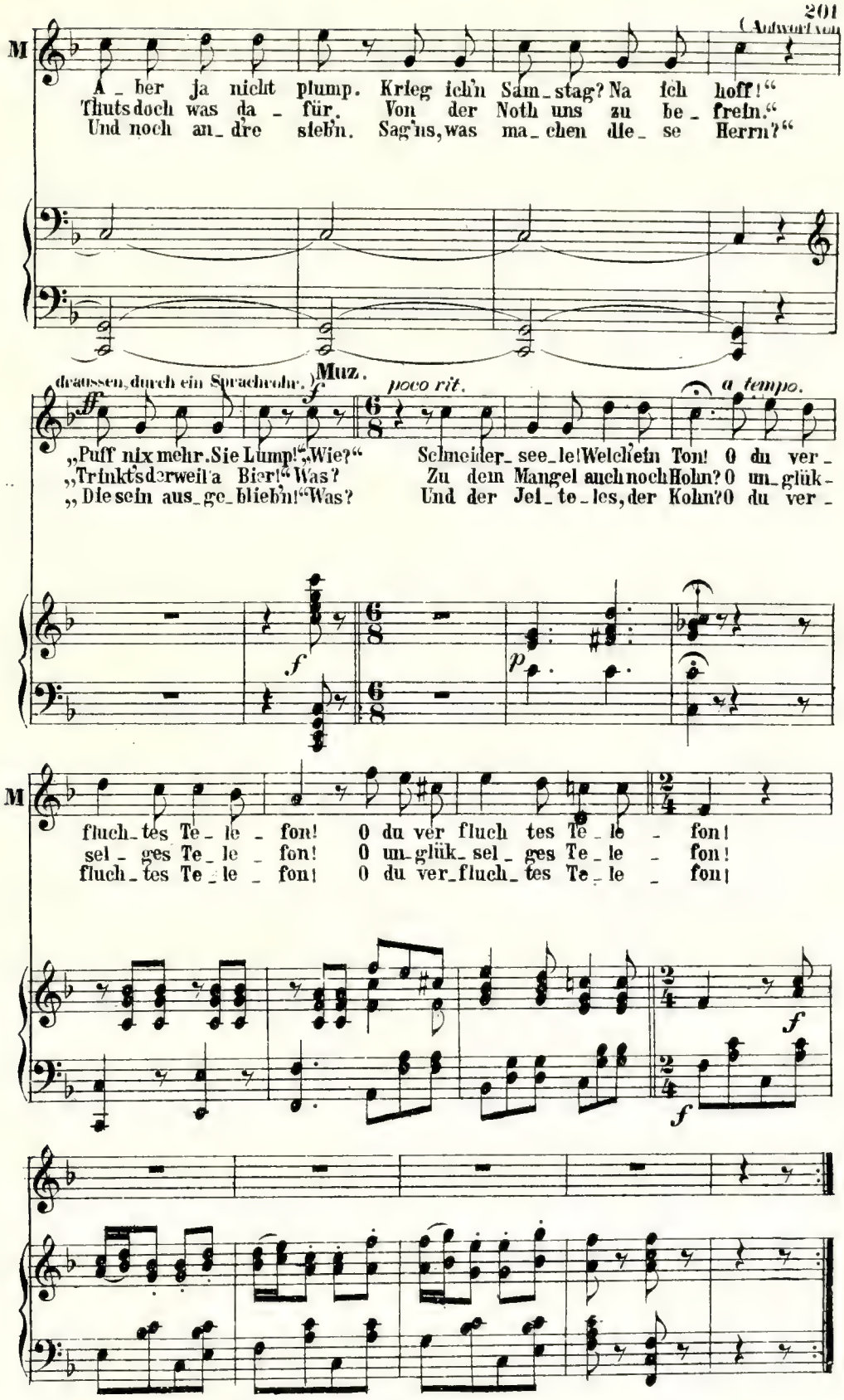

A
S
M
Mef
vibrate.
fz
fz
fz
fp
I. Tempo. Allegro.
A
S
M
Mef
f
0 la
f
f
f
(mit natürlicher Stimme.)
Ja,
mf das tust'ge zin zi zi zin zin zin es lokt dich hin,
(mit natürlicher Stimme.)
Ja, es lokt dich hin
,lasst uns nun
I. Tempo. Allegro.
mf


cres.
la! O - la! O - la! O -
S
M
Mef
lasst mit dem zin zi zi zin zin zin uns fröhlich zieh'n zin zi zi zin zin
zieh'n , ja mit dem zin zi zi zin zin
cres.
la! O - la! O - la
tr
zin zi zi zin zin zin zi zi zin zin zin zi zi zin zin zin zi zi zin zin
zin zi zi zin zin zin zi zi zin zin zin zi zi zin zin zin zi zi zin zin
f

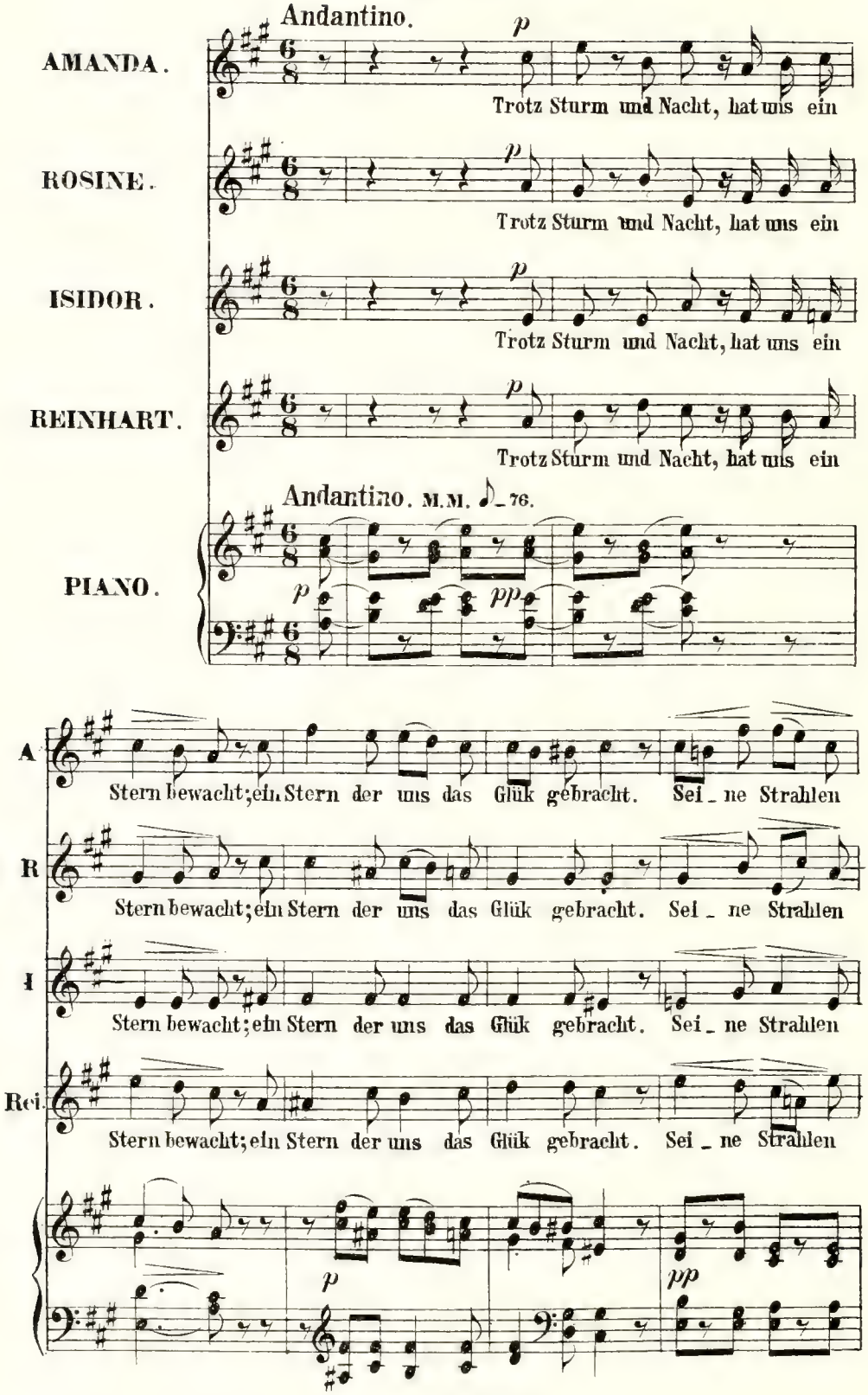

ff
! O - la
S
M
tr
Mef
zin zi zizinzin la
zin zi zizinzin la
8
!
p

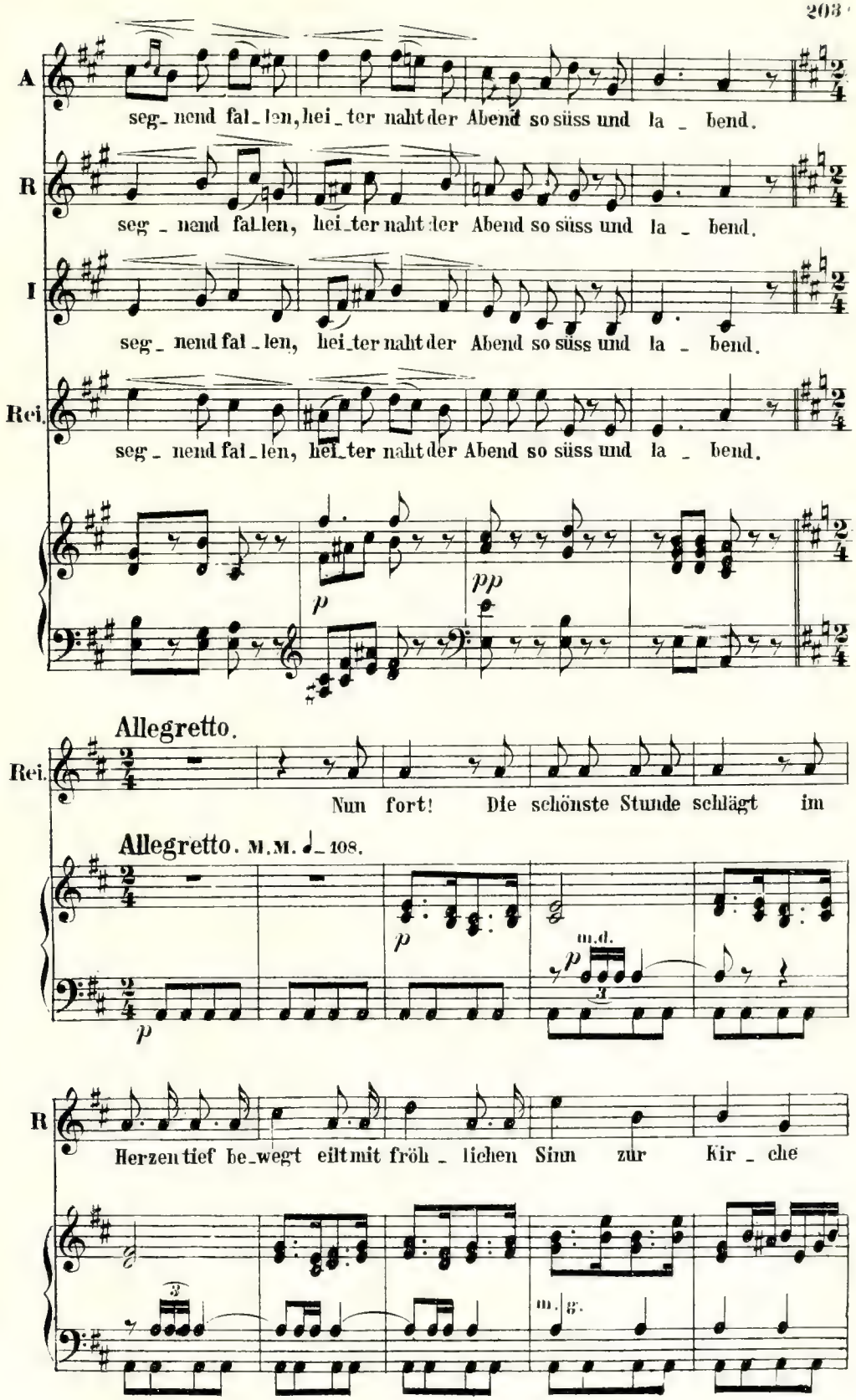
№ 22. Couplet des Muzerelli.

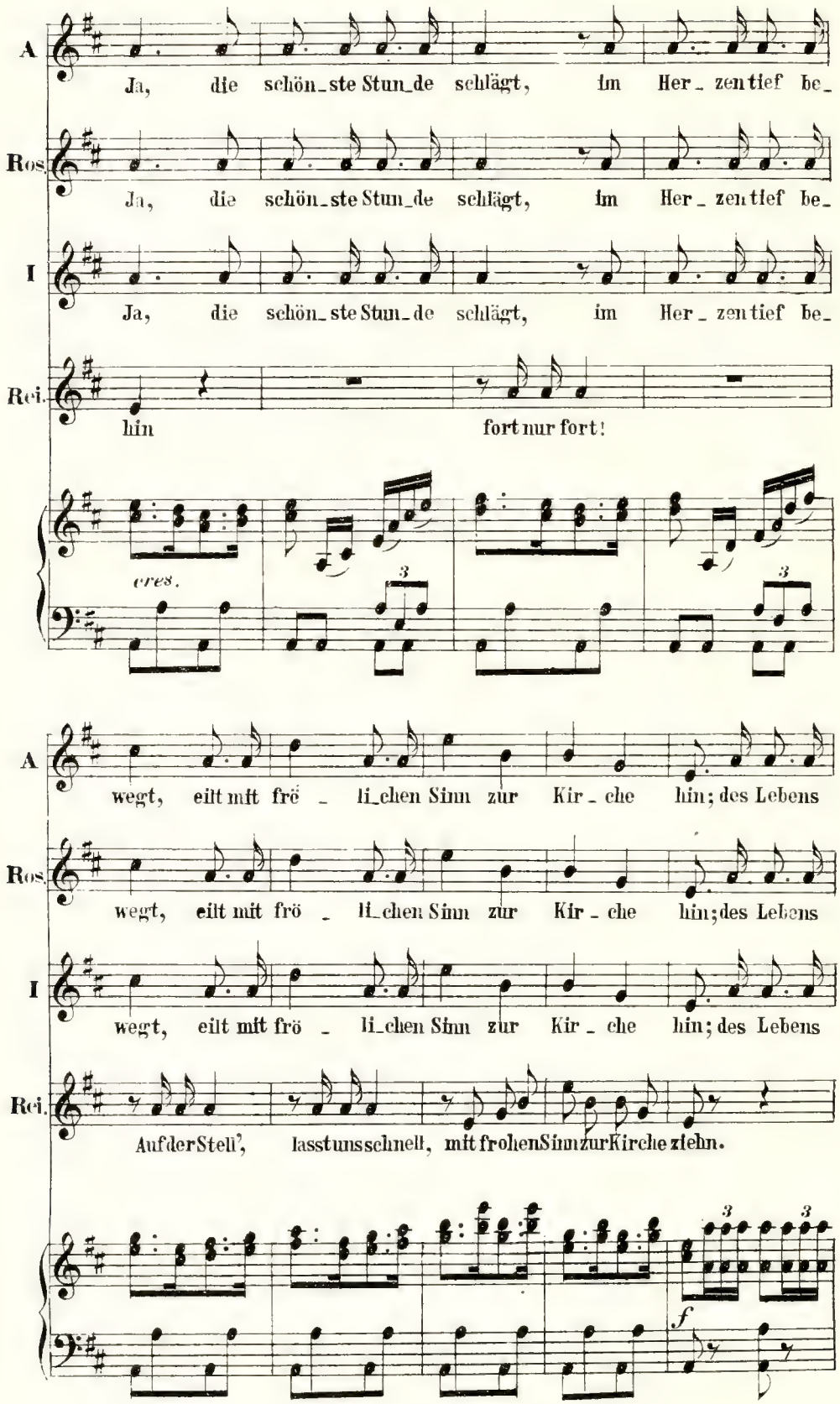


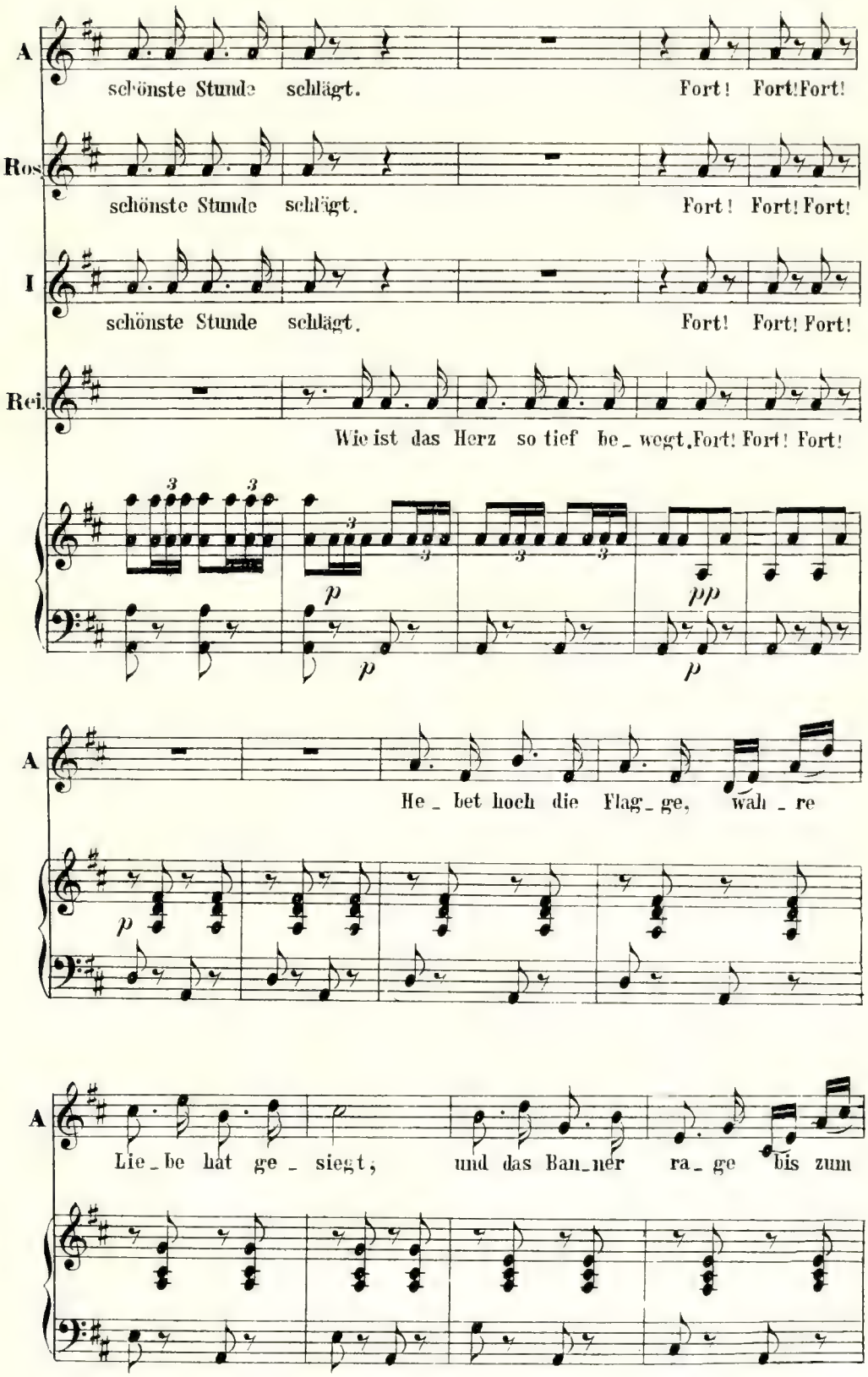

(Antwort von
M
A_ber ja nicht plump. Krieg ich'n Sam_stag? Na ich hoff!"
Thuts doch was da_für. Von der Noth uns zu be_freiⁿ."
Und noch an_dre stehn. Sag'ns, was ma_chen die_se Herrn?"
draussen, durch ein Sprachrohr.)
Muz.
ff
f
poco rit.
a tempo.
„Puff nix mehr. Sie Lump!" „Wie?"
„Trinkt's derweil a Bier!" Was?
„Die sein aus_ge_blieb'n!" Was?
Schneider_see_le! Welch ein Ton! O du ver_
Zu dem Mangel auch noch Hohn? O un_glük_
Und der Jel_te_les, der Kohn? O du ver_
f
p
M
fluch_tes Te_le_fon! O du ver fluch tes Te_le_fon!
sel_ges Te_le_fon! O un_glük_sel_ges Te_le_fon!
fluch_tes Te_le_fon! O du ver_fluch_tes Te_le_fon!
f
f

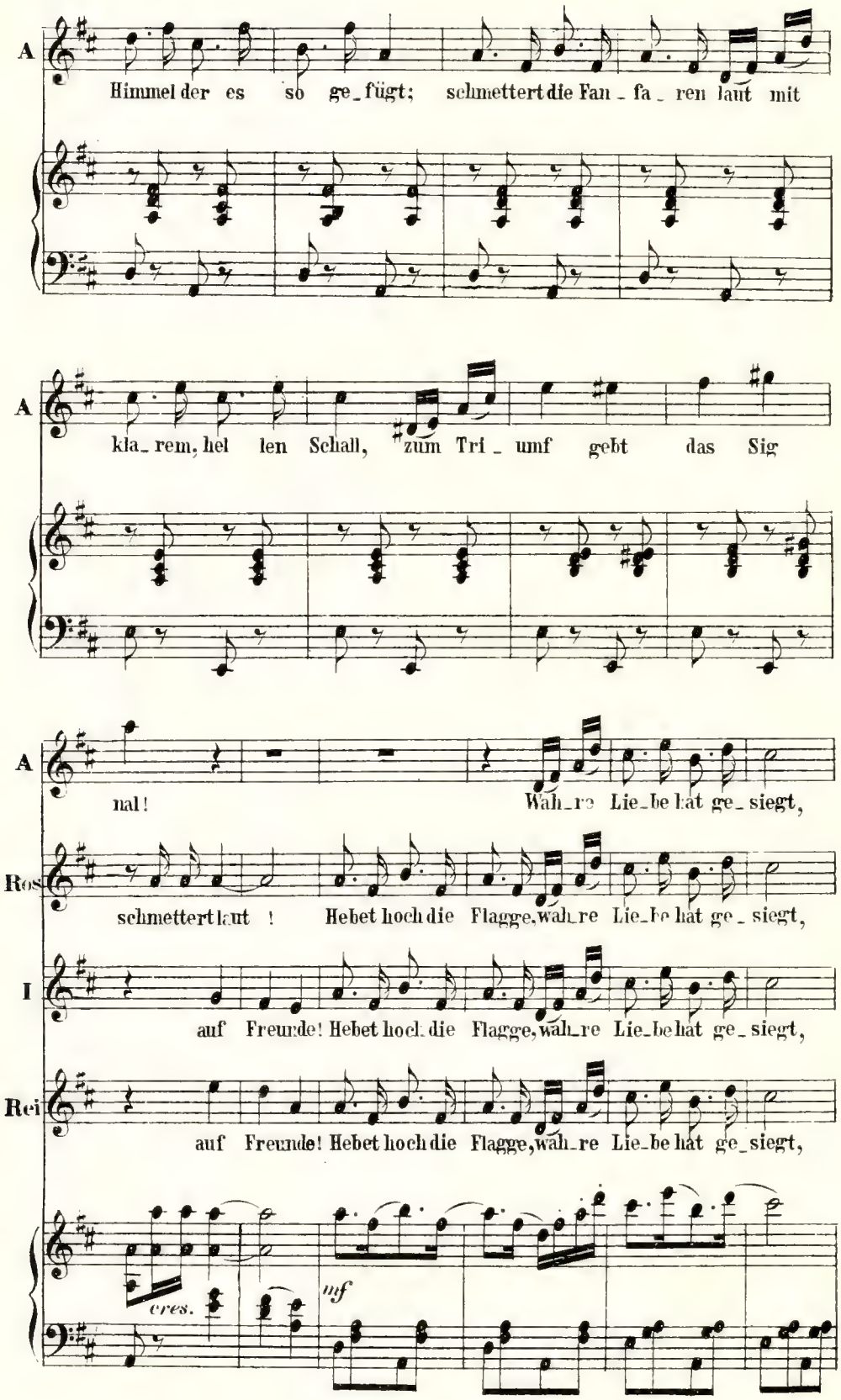
№ 23. Quartett.

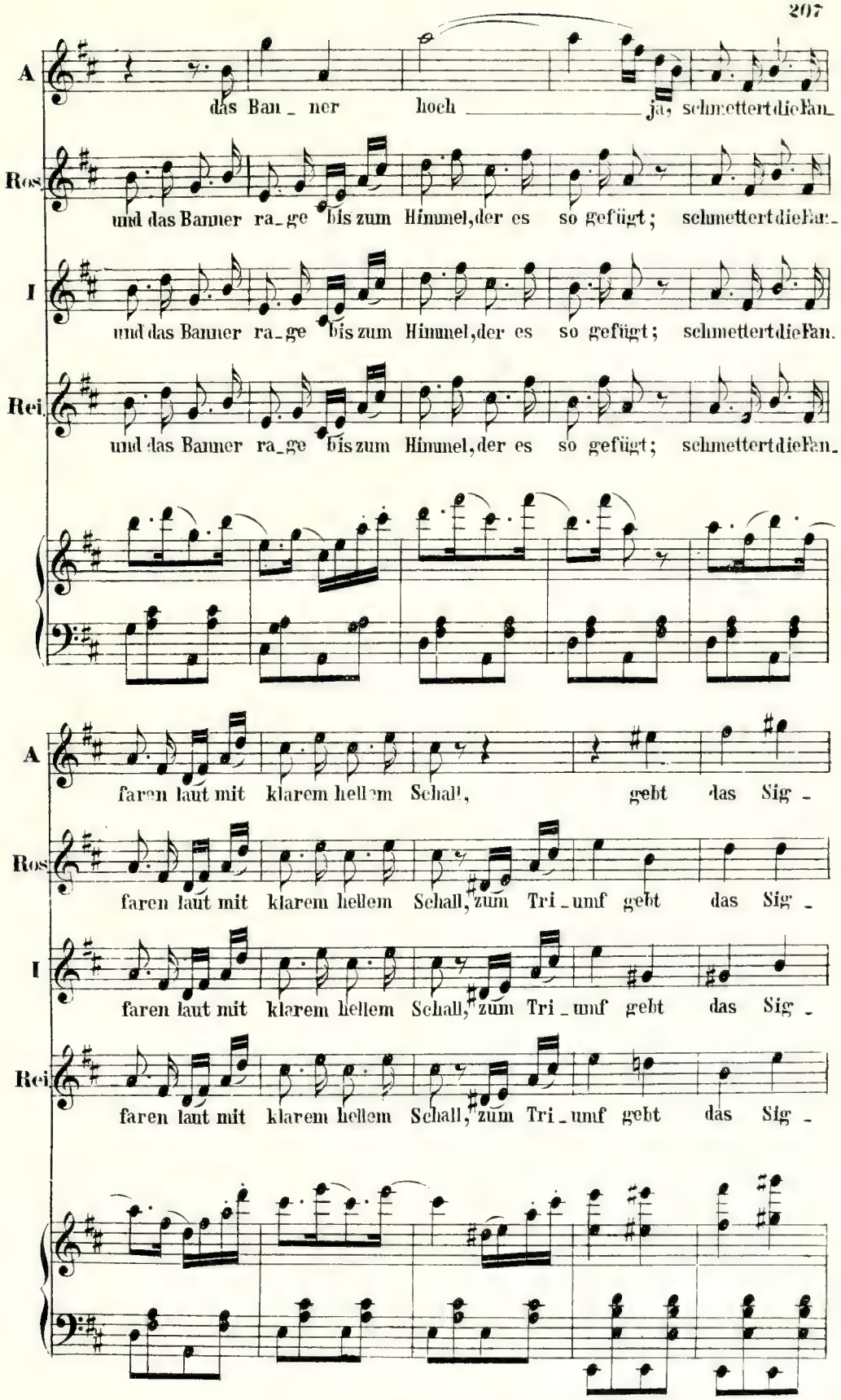

Andantino.
AMANDA.
Trotz Sturm und Nacht, hat uns ein
ROSINE.
Trotz Sturm und Nacht, hat uns ein
ISIDOR.
Trotz Sturm und Nacht, hat uns ein
REINHART.
Trotz Sturm und Nacht, hat uns ein
Andantino. M.M. ♪ = 76.
PIANO.
A
Stern bewacht; ein Stern der uns das Glük gebracht. Sei ne Strahlen
R
Stern bewacht; ein Stern der uns das Glük gebracht. Sei ne Strahlen
I
Stern bewacht; ein Stern der uns das Glük gebracht. Sei ne Strahlen
Rei.
Stern bewacht; ein Stern der uns das Glük gebracht. Sei ne Strahlen

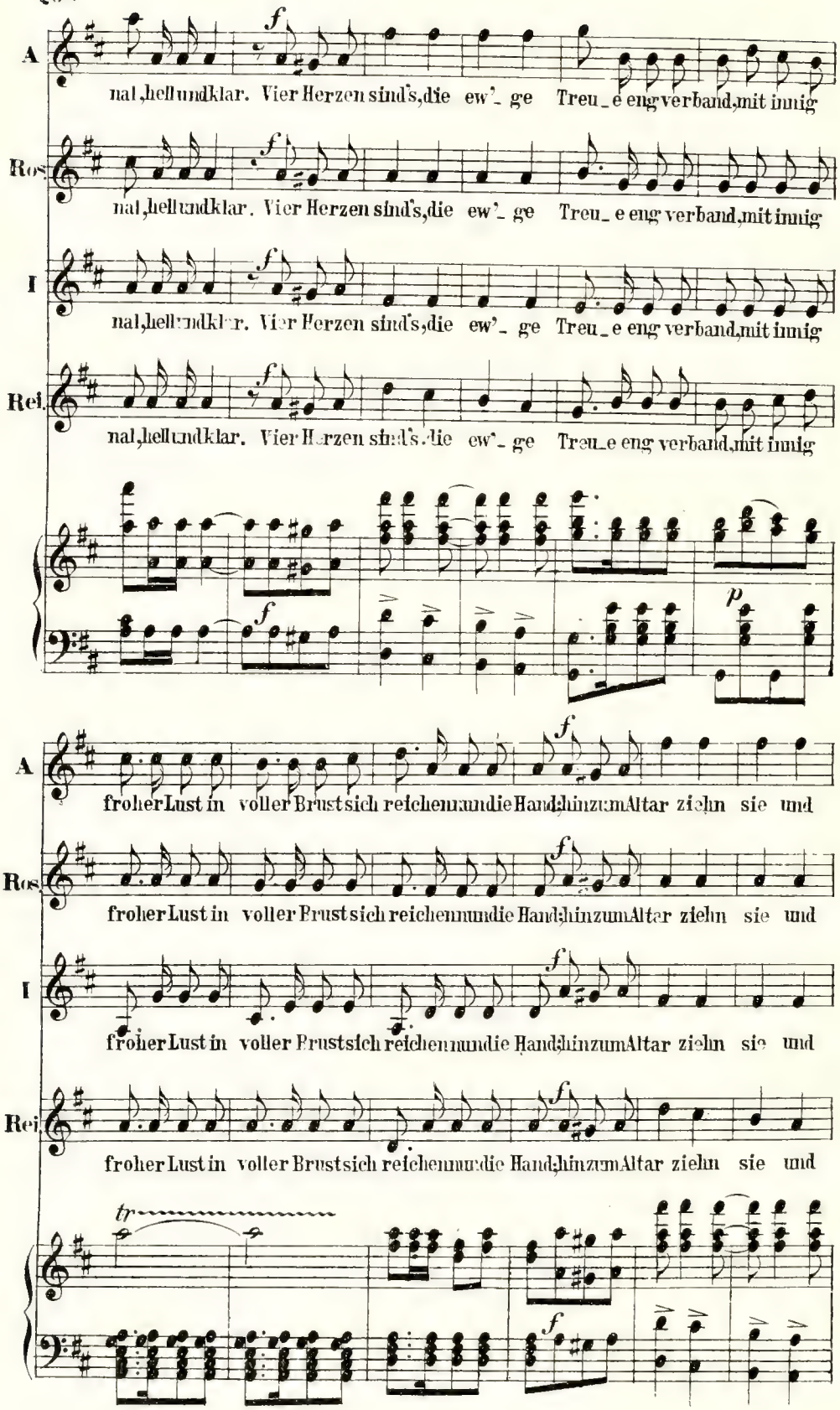

A
seg_nend fal_len, hei_ter naht der Abend so süss und la _ bend.
R
seg _ nend fal_len, hei_ter naht der Abend so süss und la _ bend.
I
seg _ nend fal _ len, hei_ter naht der Abend so süss und la _ bend.
Rei.
seg _ nend fal _ len, hei_ter naht der Abend so süss und la _ bend.
p
pp
Allegretto.
Rei.
Nun fort! Die schönste Stunde schlägt im
Allegretto. M.M. ♩= 108.
p
m.d.
p
R
Herzen tief be_wegt eilt mit fröh _ lichen Sinn zur Kir _ che
m.g.

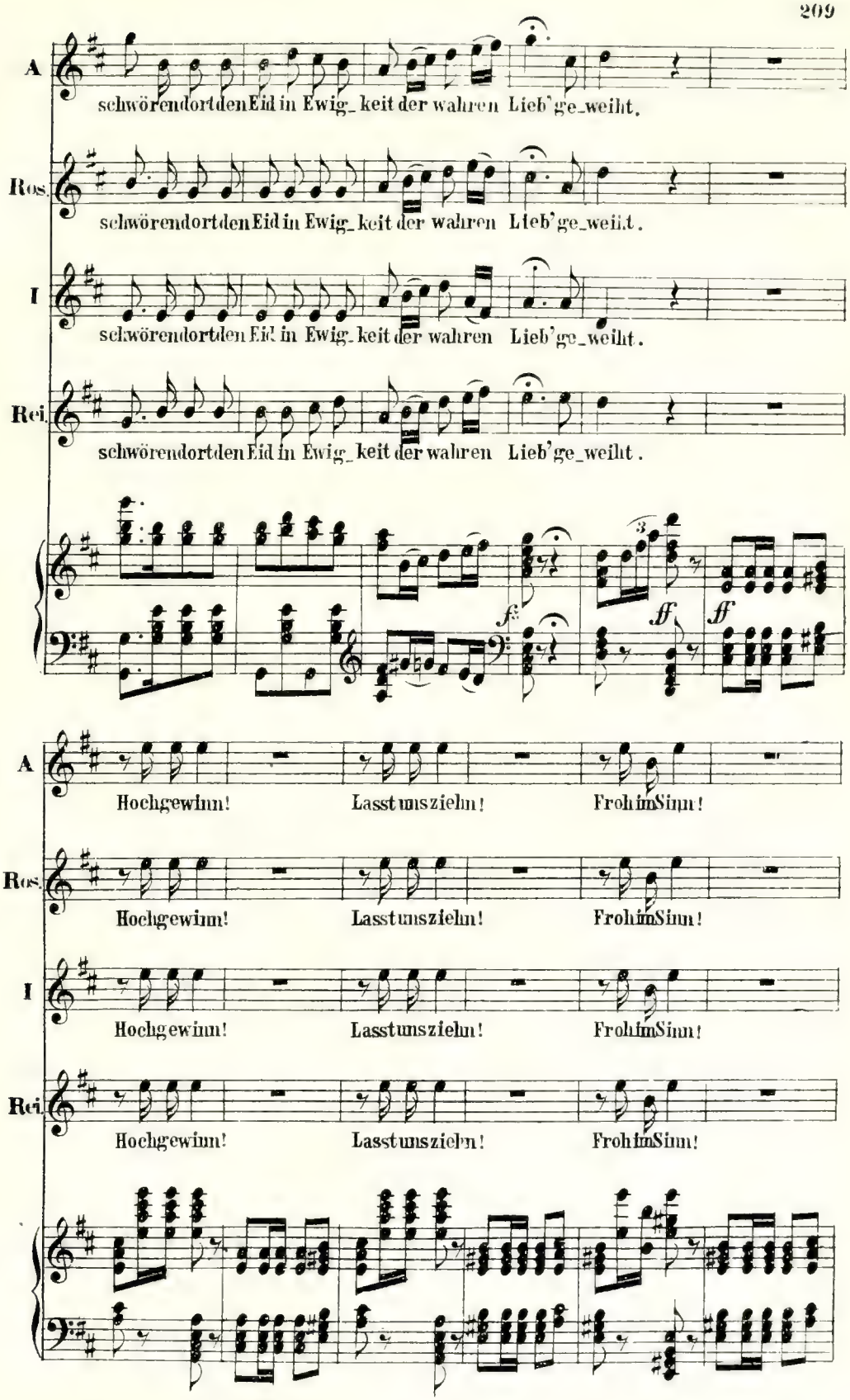

A
Ja, die schön_ste Stun_de schlägt, im Her_zen tief be_
Ros.
Ja, die schön_ste Stun_de schlägt, im Her_zen tief be_
I
Ja, die schön_ste Stun_de schlägt, im Her_zen tief be_
Rei.
hin fort nur fort!
cres.
3
3
A
wegt, eilt mit frö_li_chen Sinn zur Kir_che hin; des Lebens
Ros.
wegt, eilt mit frö_li_chen Sinn zur Kir_che hin; des Lebens
I
wegt, eilt mit frö_li_chen Sinn zur Kir_che hin; des Lebens
Rei.
Auf der Stell', lasst uns schnell, mit frohen Sinn zur Kirche ziehn.
3
3
f

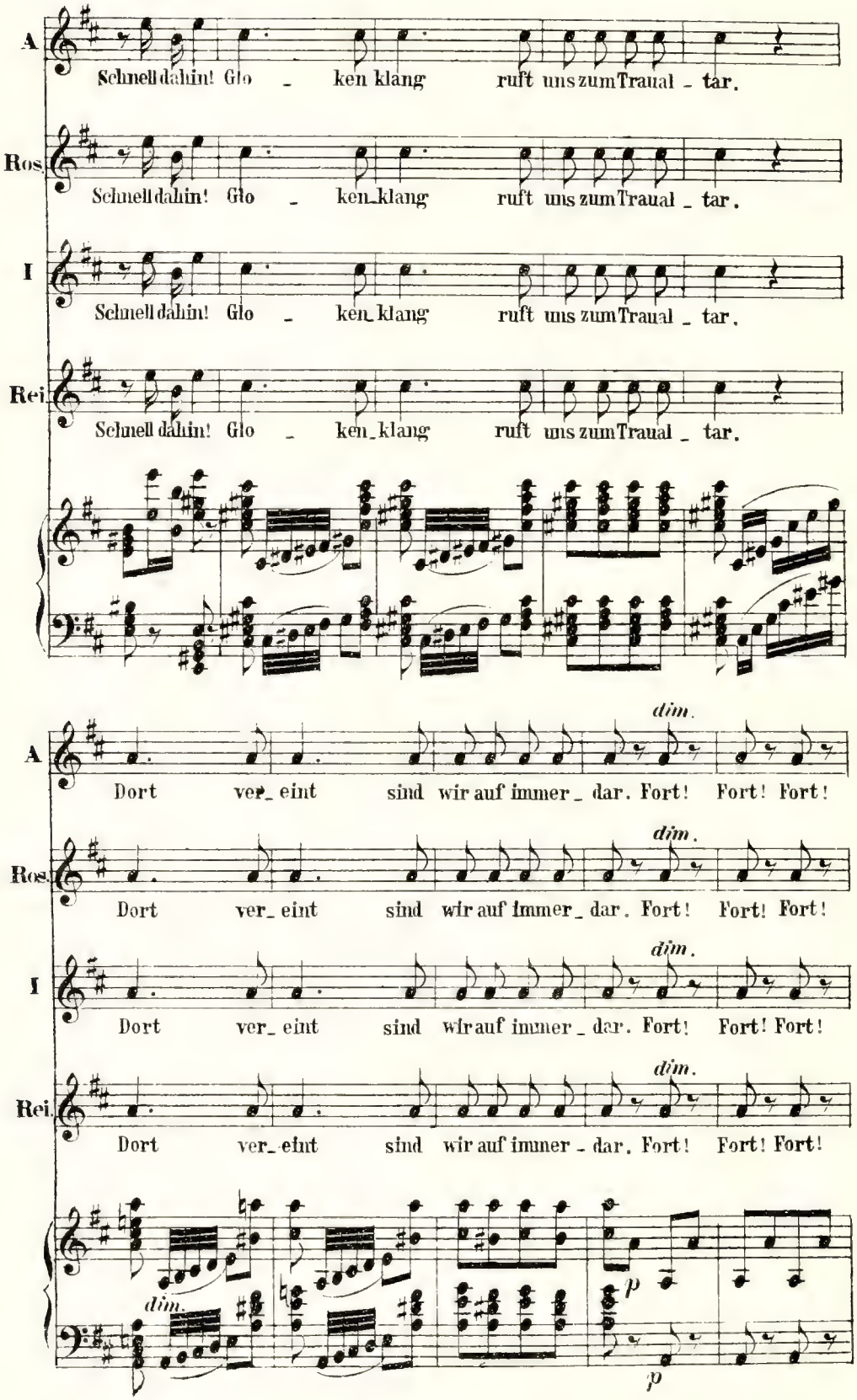

A
schönste Stunde schlägt. Fort! Fort! Fort!
Ros.
schönste Stunde schlägt. Fort! Fort! Fort!
I
schönste Stunde schlägt. Fort! Fort! Fort!
Rei.
Wie ist das Herz so tief be_wegt, Fort! Fort! Fort!
p
p
pp
p
A
He_bet hoch die Flag_ge, wah_re
p
A
Lie_be hat ge_siegt; und das Ban_ner ra_ge bis zum

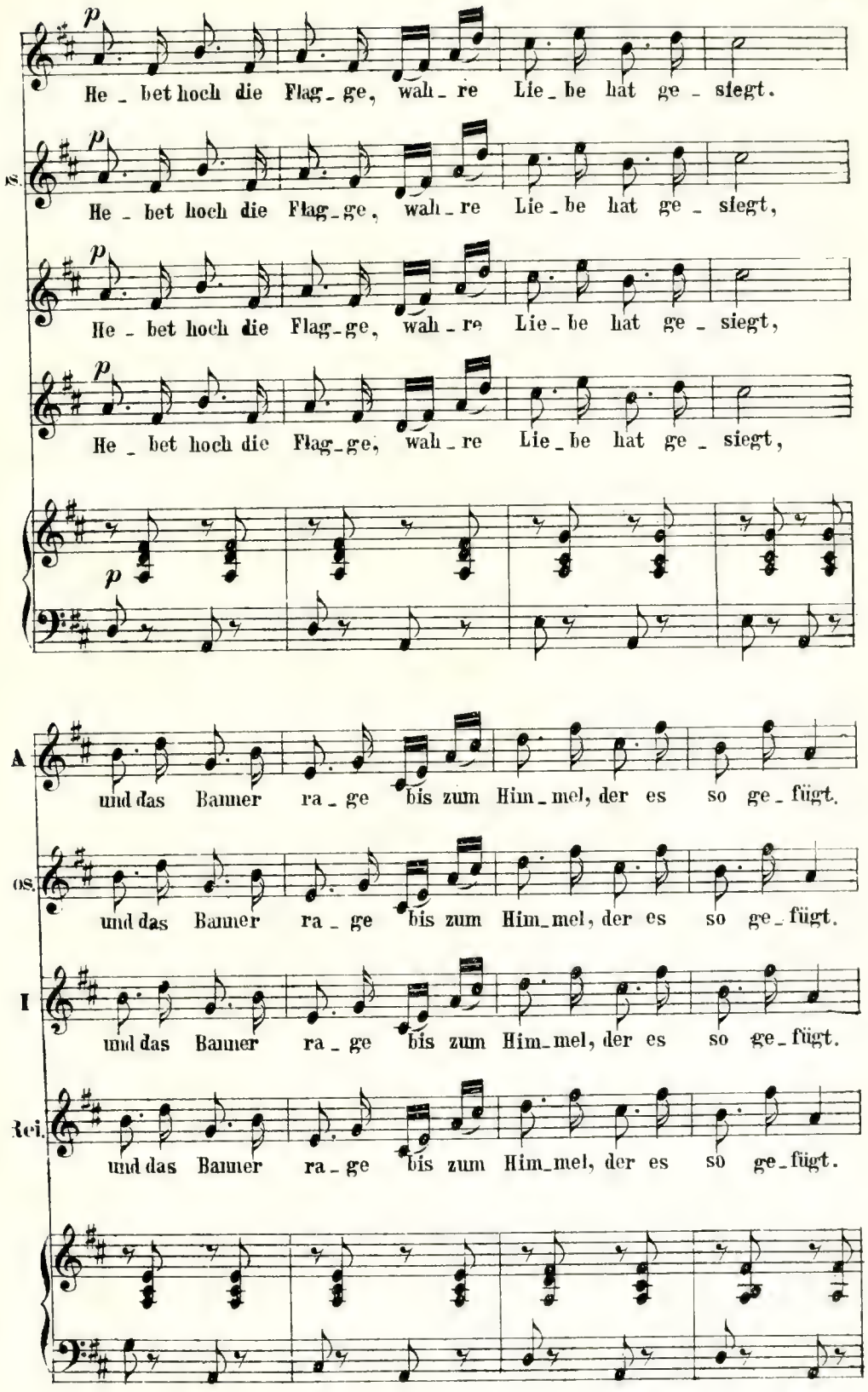

A
Himmel der es so ge_fügt; schmettert die Fan_fa_ren laut mit
A
kla_rem, hel len Schall, zum Tri_umf gebt das Sig
A
nal! Wah_re Lie_be hat ge_siegt,
Ros
schmettert laut ! Hebet hoch die Flagge, wah_re Lie_be hat ge_siegt,
I
auf Freunde! Hebet hoch die Flagge, wah_re Lie_be hat ge_siegt,
Rei
auf Freunde! Hebet hoch die Flagge, wah_re Lie_be hat ge_siegt,
cres.
mf

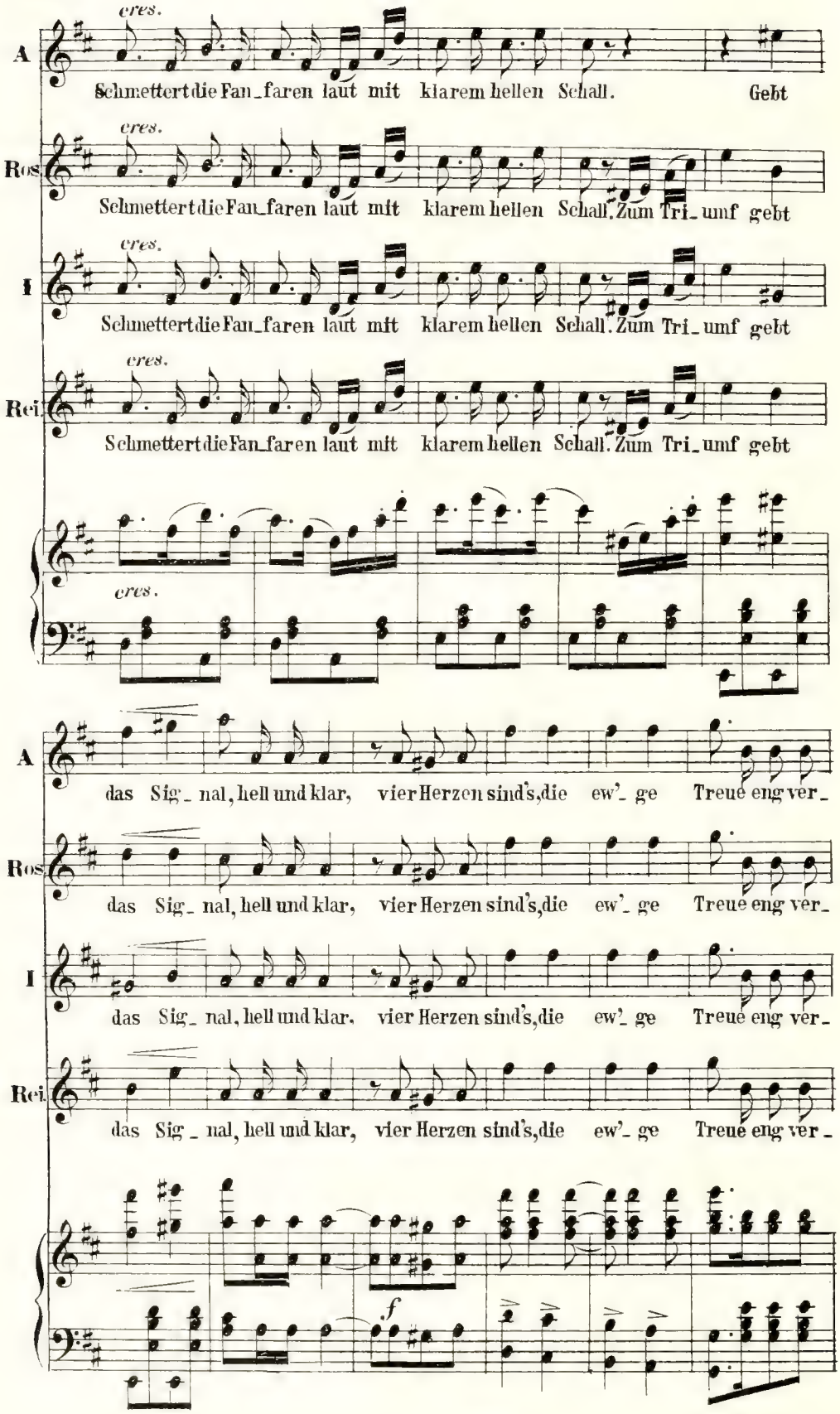

A
das Ban_ner hoch ja, schmettert die Fan_
Ros
und das Banner ra_ge bis zum Himmel, der es so gefügt; schmettert die Fan_
I
und das Banner ra_ge bis zum Himmel, der es so gefügt; schmettert die Fan.
Rei
und das Banner ra_ge bis zum Himmel, der es so gefügt; schmettert die Fan_
A
faren laut mit klarem hellem Schall, gebt das Sig_
Ros
faren laut mit klarem hellem Schall, zum Tri_umf gebt das Sig_
I
faren laut mit klarem hellem Schall, zum Tri_umf gebt das Sig_
Rei
faren laut mit klarem hellem Schall, zum Tri_umf gebt das Sig_

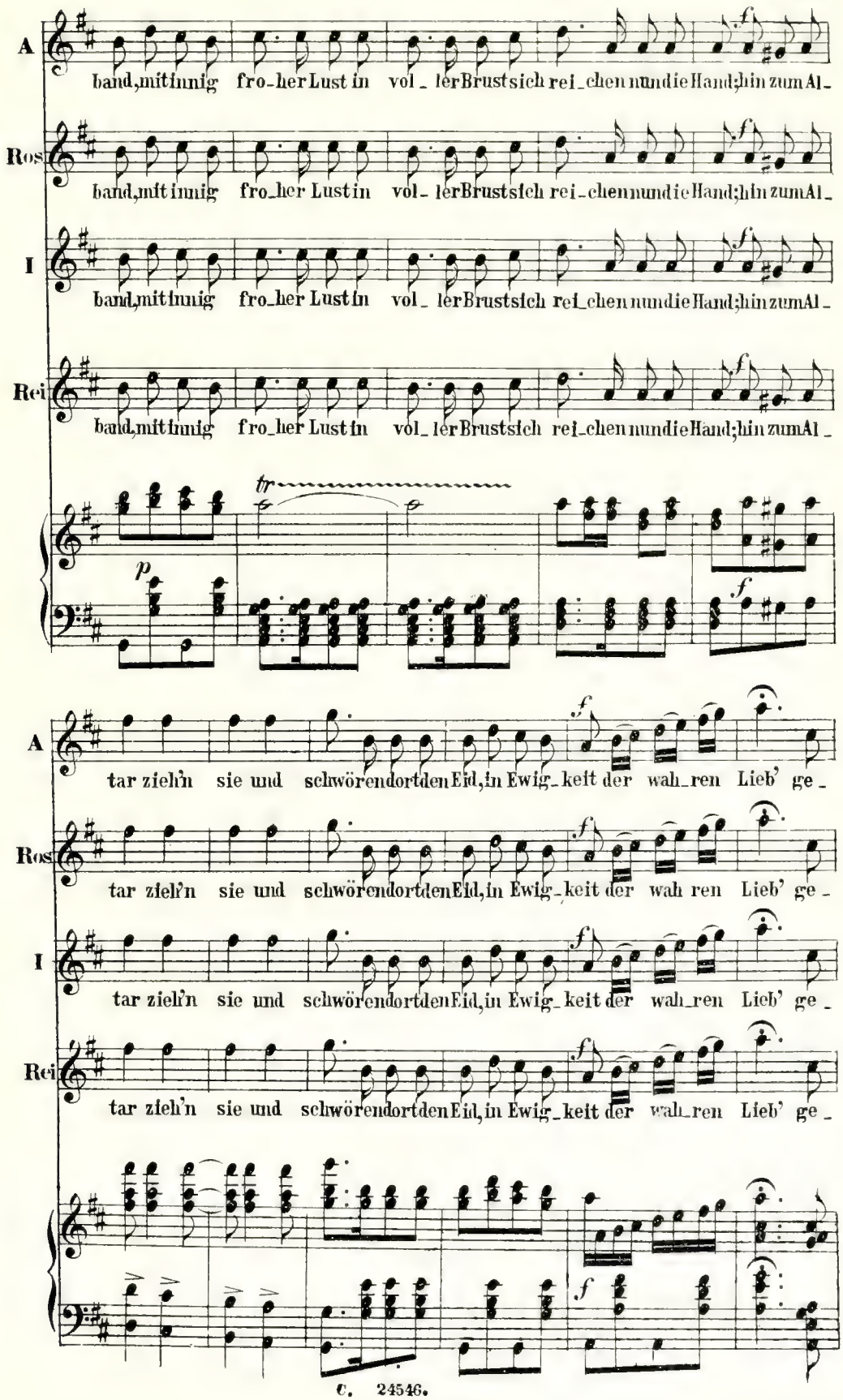

A
nal, hell und klar. Vier Herzen sind's, die ew'_ ge Treu_e eng verband, mit innig
Ros
nal, hell und klar. Vier Herzen sind's, die ew'_ ge Treu_e eng verband, mit innig
I
nal, hell und klar. Vier Herzen sind's, die ew'_ ge Treu_e eng verband, mit innig
Rei.
nal, hell und klar. Vier Herzen sind's, die ew'_ ge Treu_e eng verband, mit innig
froher Lust in voller Brust sich reichen und die Hand, hinzum Altar ziehn sie und
froher Lust in voller Brust sich reichen und die Hand, hinzum Altar ziehn sie und
froher Lust in voller Brust sich reichen und die Hand, hinzum Altar ziehn sie und
froher Lust in voller Brust sich reichen und die Hand, hinzum Altar ziehn sie und
tr

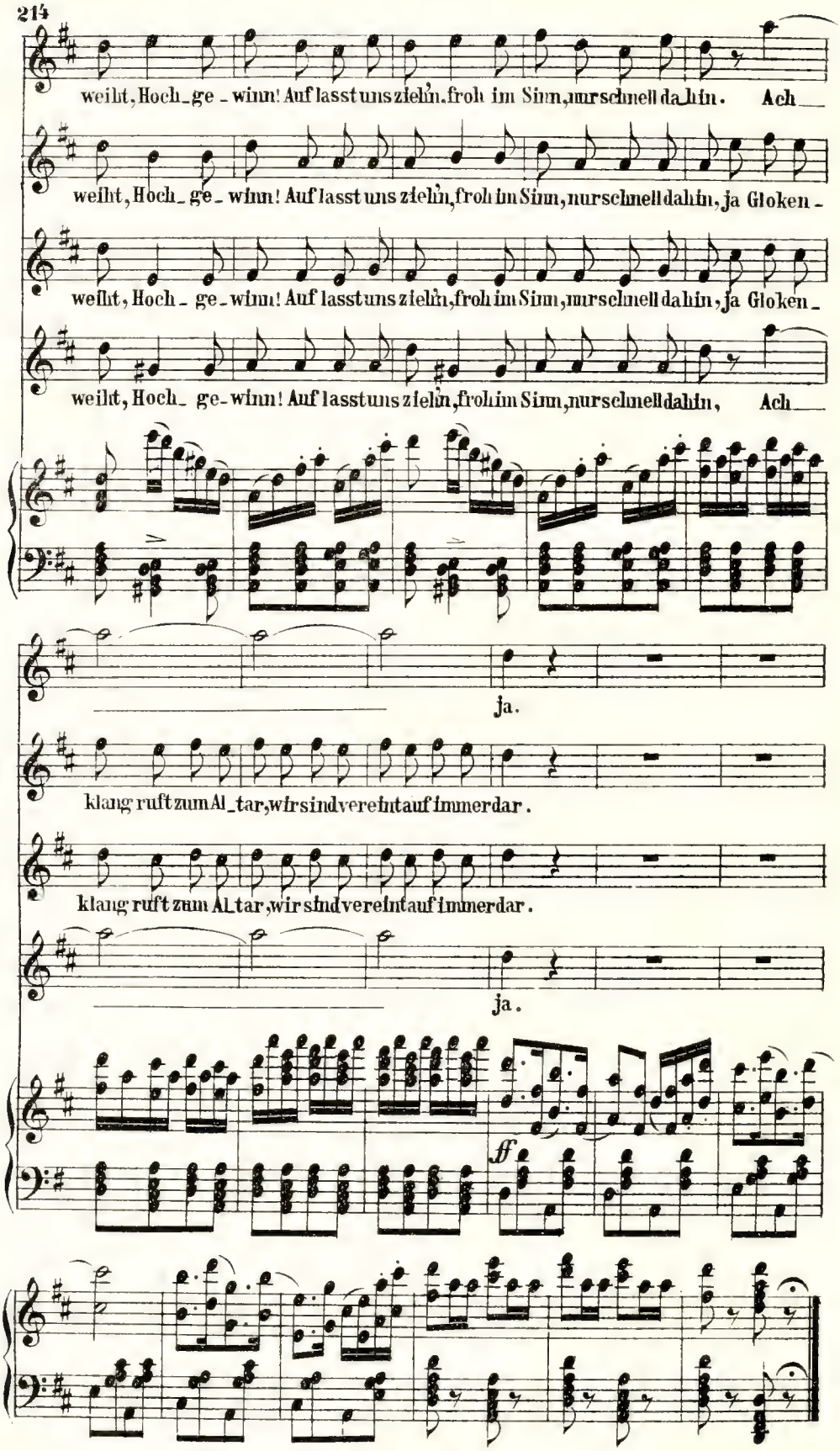

A
schwörendortdenEid in Ewig_keit der wahren Lieb'ge_weiht.
Ros.
schwörendortdenEid in Ewig_keit der wahren Lieb'ge_weiht.
I
schwörendortdenEid in Ewig_keit der wahren Lieb'ge_weiht.
Rei.
schwörendortdenEid in Ewig_keit der wahren Lieb'ge_weiht.
fz
ff
ff
A
Hochgewinn! Lasstunszieln! FrohimSinn!
Ros.
Hochgewinn! Lasstunszieln! FrohimSinn!
I
Hochgewinn! Lasstunszieln! FrohimSinn!
Rei.
Hochgewinn! Lasstunszieln! FrohimSinn!


A
Schnell dahin! Glo - ken klang ruft uns zum Traual - tar.
Ros.
Schnell dahin! Glo - ken klang ruft uns zum Traual - tar.
I
Schnell dahin! Glo - ken klang ruft uns zum Traual - tar.
Rei.
Schnell dahin! Glo - ken klang ruft uns zum Traual - tar.
dim.
A
Dort ver- eint sind wir auf immer - dar. Fort! Fort! Fort!
dim.
Ros.
Dort ver- eint sind wir auf immer - dar. Fort! Fort! Fort!
dim.
I
Dort ver- eint sind wir auf immer - dar. Fort! Fort! Fort!
dim.
Rei.
Dort ver- eint sind wir auf immer - dar. Fort! Fort! Fort!
dim.
p
p

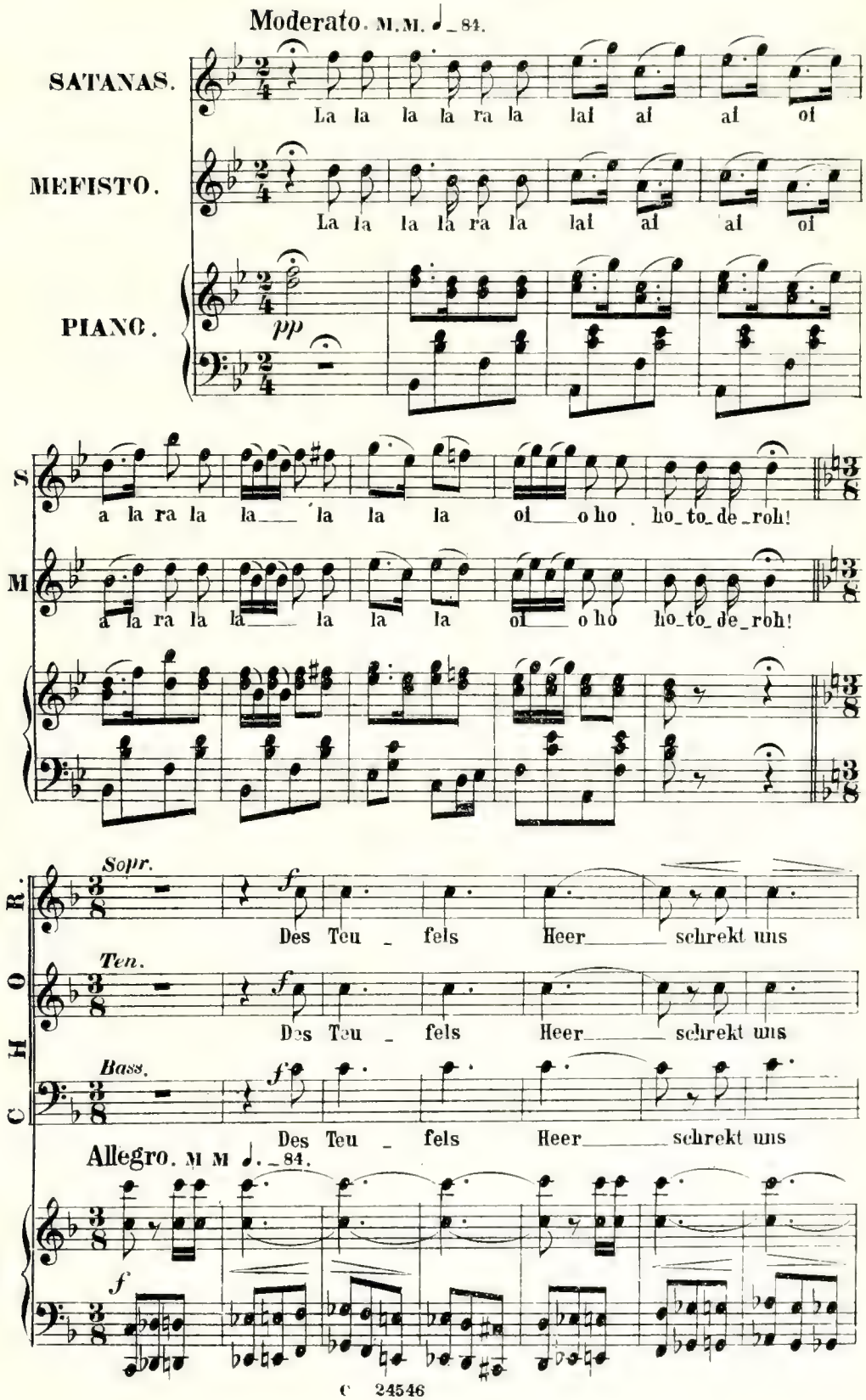

p
He - bet hoch die Flag - ge, wah - re Lie - be hat ge - siegt.
p
He - bet hoch die Flag - ge, wah - re Lie - be hat ge - siegt,
p
He - bet hoch die Flag - ge, wah - re Lie - be hat ge - siegt,
p
He - bet hoch die Flag - ge, wah - re Lie - be hat ge - siegt,
A
und das Banner ra - ge bis zum Him - mel, der es so ge - fügt.
und das Banner ra - ge bis zum Him - mel, der es so ge - fügt.
und das Banner ra - ge bis zum Him - mel, der es so ge - fügt.
und das Banner ra - ge bis zum Him - mel, der es so ge - fügt.

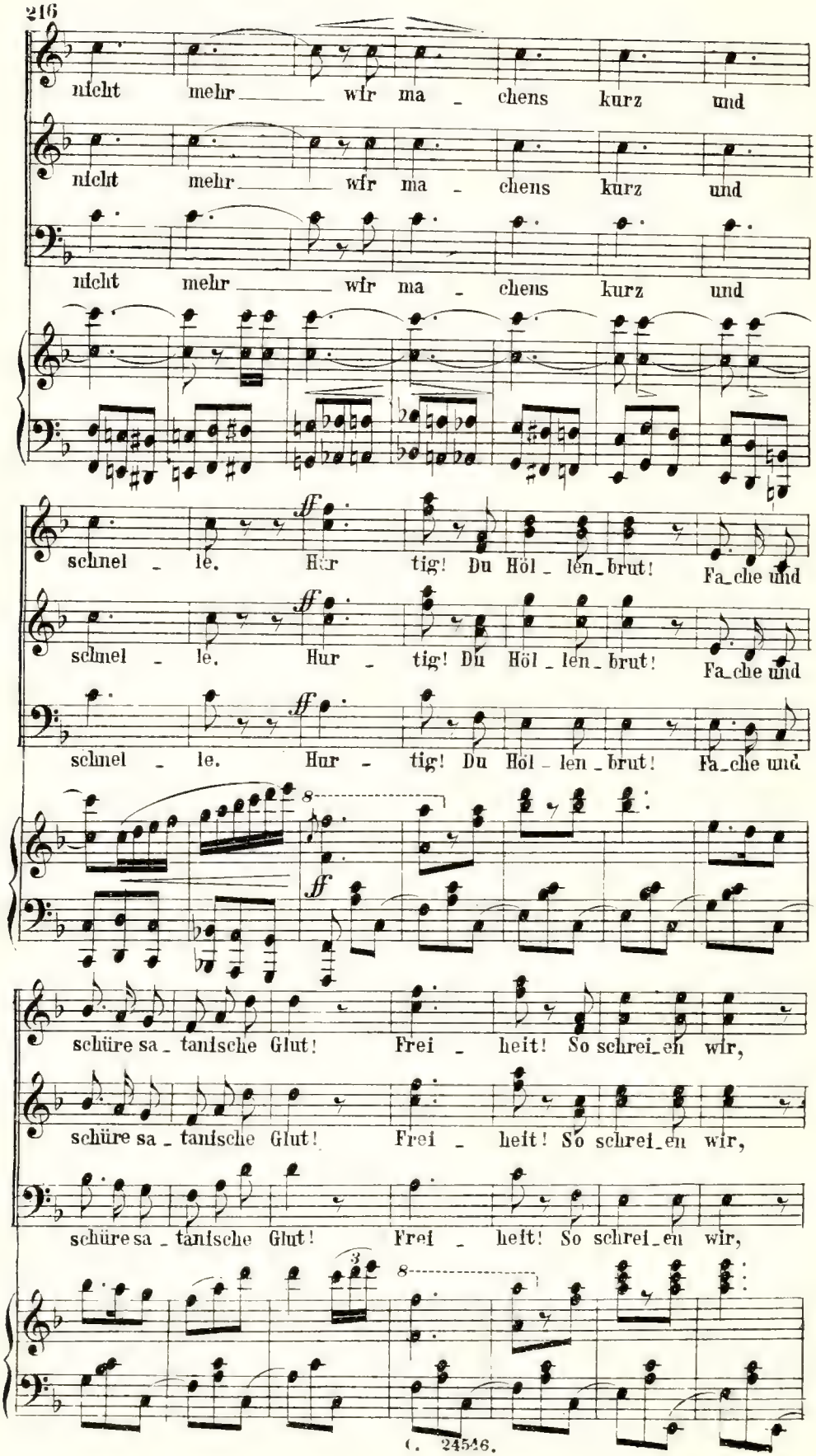

cres.
A
Schmettert die Fan_faren laut mit klarem hellen Schall. Gebt
Ros.
Schmettert die Fan_faren laut mit klarem hellen Schall. Zum Tri_umf gebt
I
Schmettert die Fan_faren laut mit klarem hellen Schall. Zum Tri_umf gebt
Rei.
Schmettert die Fan_faren laut mit klarem hellen Schall. Zum Tri_umf gebt
cres.
A
das Sig_nal, hell und klar, vier Herzen sind's, die ew'_ge Treue eng ver_
Ros.
das Sig_nal, hell und klar, vier Herzen sind's, die ew'_ge Treue eng ver_
I
das Sig_nal, hell und klar, vier Herzen sind's, die ew'_ge Treue eng ver_
Rei.
das Sig_nal, hell und klar, vier Herzen sind's, die ew'_ge Treue eng ver_
f


A
band, mit innig fro-her Lust in vol-ler Brust sich rei-chen nun die Hand; hin zum Al-
Ros
band, mit innig fro-her Lust in vol-ler Brust sich rei-chen nun die Hand; hin zum Al-
I
band, mit innig fro-her Lust in vol-ler Brust sich rei-chen nun die Hand; hin zum Al-
Rei
band, mit innig fro-her Lust in vol-ler Brust sich rei-chen nun die Hand; hin zum Al-
tr
p
f
A
tar zieh'n sie und schwören dort den Eid, in Ewig-keit der wah-ren Lieb' ge-
Ros
tar zieh'n sie und schwören dort den Eid, in Ewig-keit der wah ren Lieb' ge-
I
tar zieh'n sie und schwören dort den Eid, in Ewig-keit der wah-ren Lieb' ge-
Rei
tar zieh'n sie und schwören dort den Eid, in Ewig-keit der wah-ren Lieb' ge-
f
f


weilt, Hoch_ge_winn! Auf lasst uns zieh'n, froh im Sinn, nur schnell da_hin. Ach
weilt, Hoch_ge_winn! Auf lasst uns zieh'n, froh im Sinn, nur schnell dahin, ja Gloken_
weilt, Hoch_ge_winn! Auf lasst uns zieh'n, froh im Sinn, nur schnell dahin, ja Gloken_
weilt, Hoch_ge_winn! Auf lasst uns zieh'n, froh im Sinn, nur schnell dahin, Ach
ja.
klang ruft zum Al_tar, wir sind vereint auf immerdar.
klang ruft zum Al_tar, wir sind vereint auf immerdar.
ja.
ff

№ 24. Finale.


Moderato. M.M. ♩ = 84.
SATANAS.
La la la la ra la lal al al ol
MEFISTO.
La la la la ra la lal al al ol
PIANO.
pp
S
a la ra la la la la la ol o ho ho_to_de_roh!
M
a la ra la la la la la ol o ho ho_to_de_roh!
CHOR.
Sopr.
f
Des Teu _ fels Heer schrekt uns
Ten.
f
Des Teu _ fels Heer schrekt uns
Bass.
f
Des Teu _ fels Heer schrekt uns
Allegro. M M ♩. = 84.
f


nicht mehr wir ma - chens kurz und
nicht mehr wir ma - chens kurz und
nicht mehr wir ma - chens kurz und
schnel - le. Hur tig! Du Höl - len - brut! Fa - che und
schnel - le. Hur - tig! Du Höl - len - brut! Fa - che und
schnel - le. Hur - tig! Du Höl - len - brut! Fa - che und
schüre sa - tanische Glut! Frei - heit! So schrei - en wir,
schüre sa - tanische Glut! Frei - heit! So schrei - en wir,
schüre sa - tanische Glut! Frei - heit! So schrei - en wir,

hier in dem Teufels-re - vier. Ja so auf die Weis' geht es nim-mer-

hier in dem Teufels-re - vier. Ja so auf die Weis' geht es nim-mer-

hier in dem Teufels-re - vier. Ja so auf die Weis' geht es nim-mer-

mehr, wo nähm' der Teufel Ge - duld da-zu her? Ihr Gei -

mehr, wo nähm' der Teufel Ge - duld da-zu her? Ihr Gei -

mehr, wo nähm' der Teufel Ge - duld da-zu her? Ihr Gei -

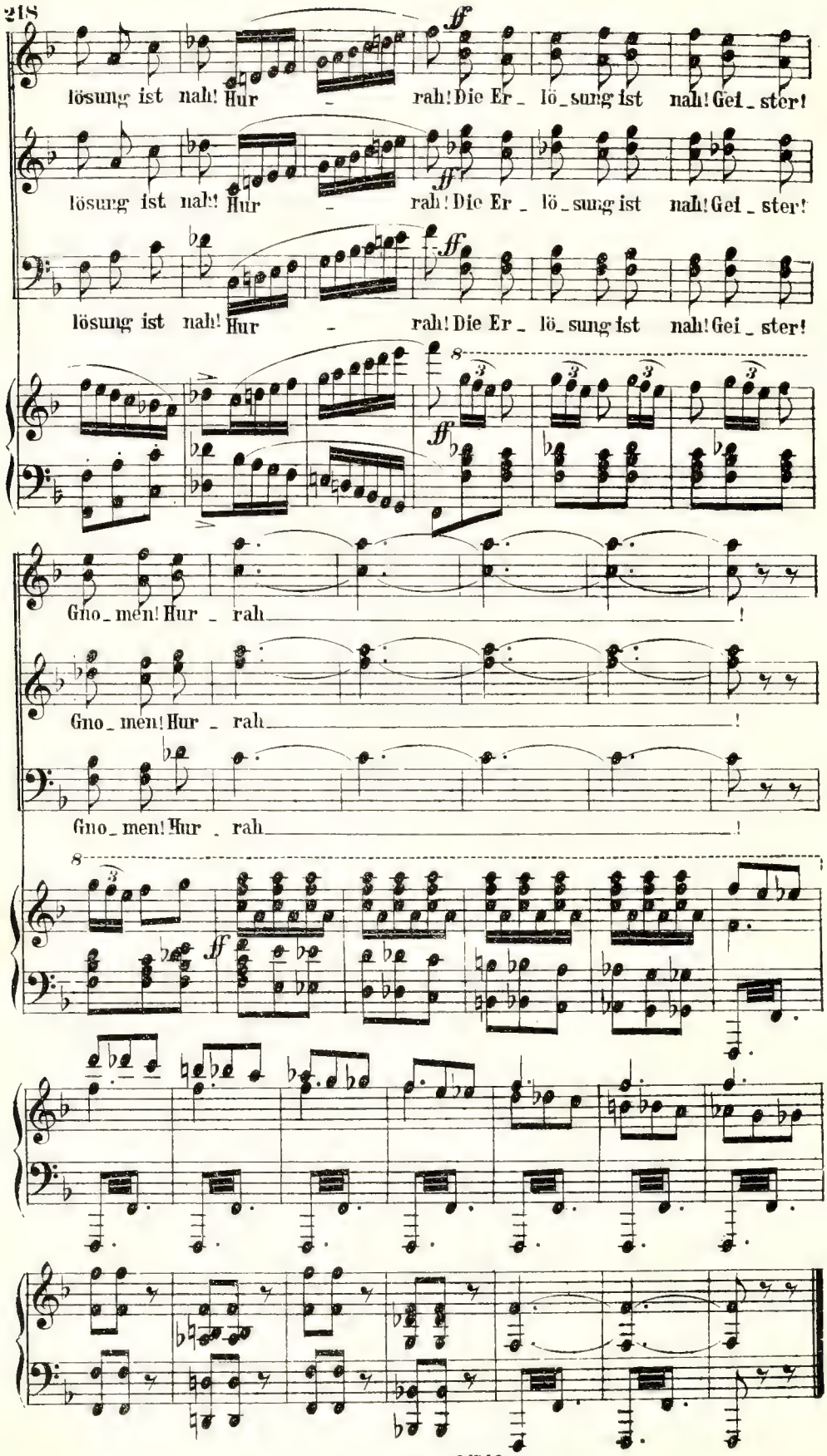
ff

ster! Dä-mo - nen und Gno - men! Hur-rah! Die Er -

ster! Dä-mo - nen und Gno - men! Hur-rah! Die Er -

ster! Dä-mo - nen und Gno - men! Hur-rah! Die Er -

ff ff ff ff ff


lösung ist nah! Hur - rah! Die Er - lö - sung ist nah! Gei - ster!
lösung ist nah! Hur - rah! Die Er - lö - sung ist nah! Gei - ster!
lösung ist nah! Hur - rah! Die Er - lö - sung ist nah! Gei - ster!
Gno - men! Hur - rah!
Gno - men! Hur - rah!
Gno - men! Hur - rah!